2012

DAVID21+

OMNIS Studio Version

Benutzerhandbuch

Einführung in das Meisterschaftsprogramm

Stand: 20.08.2012 – Rev.2.4
DAVID21+ Dokumentation



Inhalt

Benutzerhandbuch DAVID21+

1. Einführung

1.1 Einsatzbereich der Software

DAVID21 wurde 1984 in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Schützenbund (DSB) für die komfortable Vorbereitung und Abwicklung nationaler und internationaler Schießsportveranstaltungen konzipiert und seitdem kontinuierlich weiterentwickelt und ausgebaut.

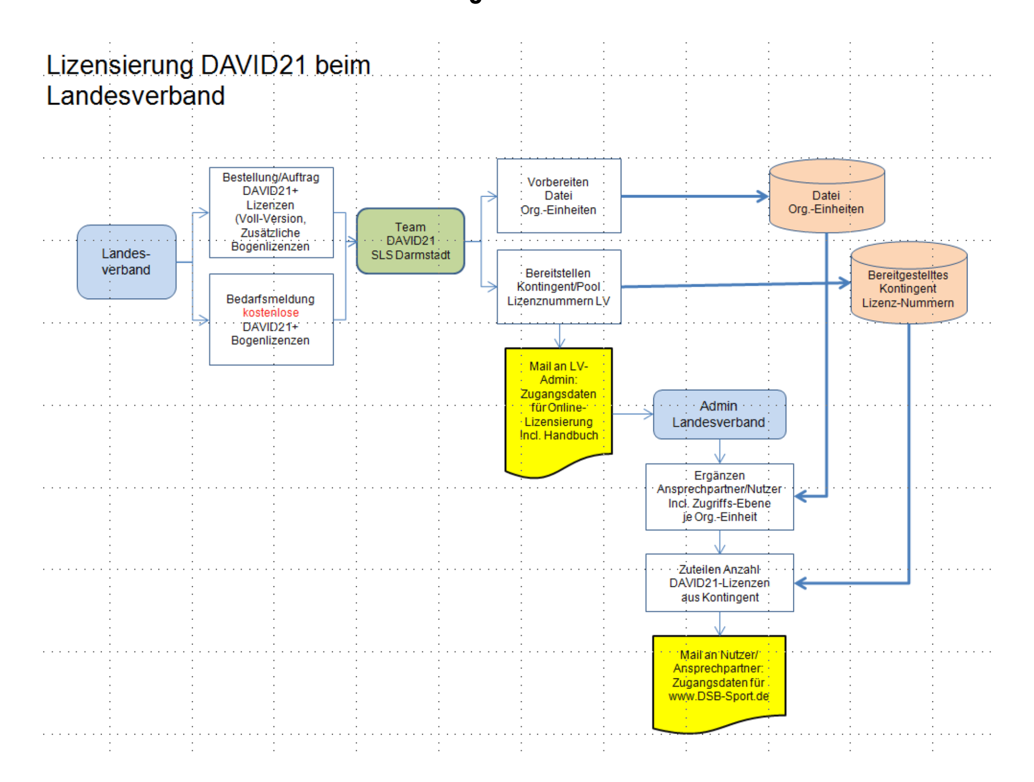
Seit fast einem Vierteljahrhundert ist die Software inzwischen bei 10 Landesverbänden im Einsatz, teilweise bis auf Vereinsebene. Neu ist die Erweiterung von DAVID21 für den Bogenbereich.

Der modulare Aufbau, ständige Anpassungen an den neuesten Stand der Regelwerke (SpO und ISSF-Rules), leistungsstarke Auswertungsgeneratoren und Schnittstellen zu allen elektronischen Auswertungssystemen machen es zur de-facto Standardsoftware im deutschen Schießsport.

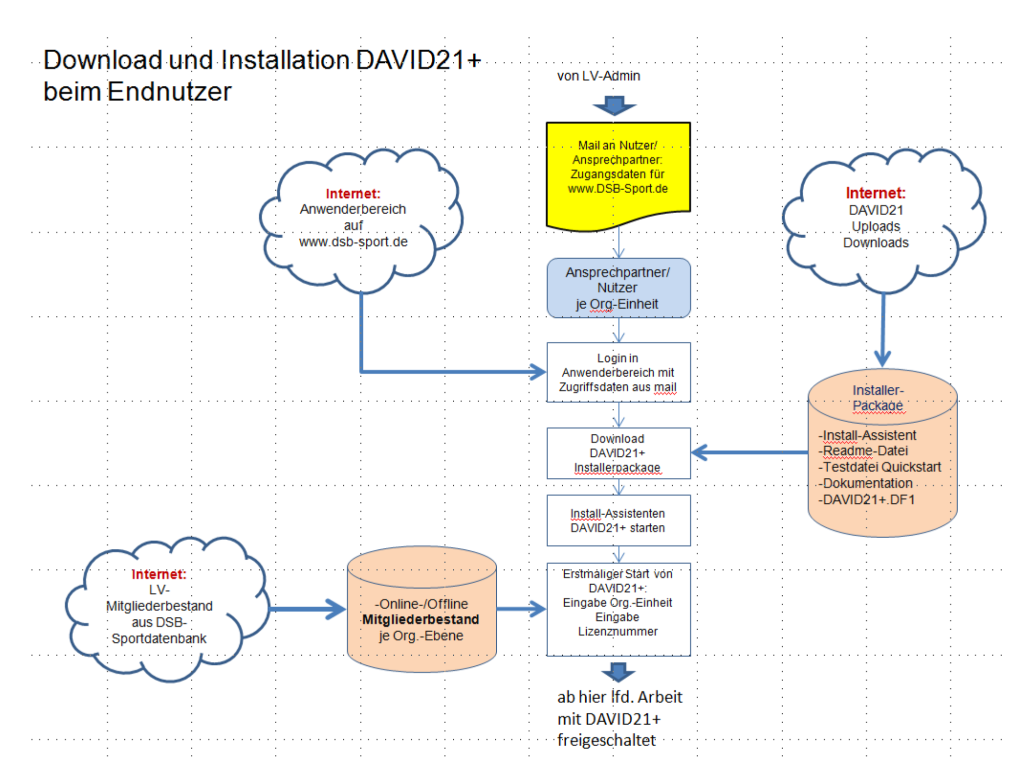
1.2 Homepage DAVID21+

Zur Unterstützung der Anwender wurde die Homepage www.dsb-sport.de erstellt. Hier werden regelmäßig Informationen über Neuerungen veröffentlicht, außerdem gibt es einen download-Bereich für registrierte DAVID21-Anwender und Foren zum Erfahrungsaustausch.

1.3 Überblick zum Lizensierungsverfahren über den Landesverband



1.4 Überblick zum Download DAVID21+ und Installation beim Endbenutzer



2. Anwendung installieren

2.1. Programm und Datenbank „Meisterschaftsdatei“

Die Software DAVID21+ und die Basis-Meisterschaftsdatei wird durch den Installations-Assistenten auf dem Rechner installiert. Dies ist ein weitgehend automatisierter Prozess, der mit wenigen Klicks eine lauffähige Systemumgebung bereitstellt. In den Folgepunkten wird der Dialogablauf bei der Installation in Schritten dargestellt.

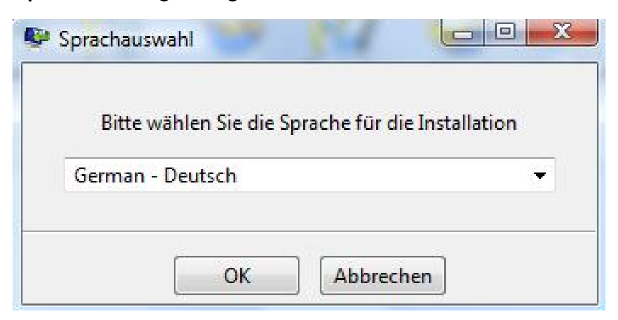
Außerdem befinden sich im download des Installer-Packages:

- Ordner „Fonts“ mit einem Zeichensatz für den Barcode-Druck. Bei Bedarf muss dieser Zeichensatz manuell im System installiert werden.
- Ordner Handbuch mit dem aktuellen Benutzerhandbuch DAVID21+ und Quickstart.
- Muster-Standpläne im EXCEL- und importfähigen TXT-Format
- Datei DAVID21+.DF1 mit Zusatzinformationen für die Programmsteuerung

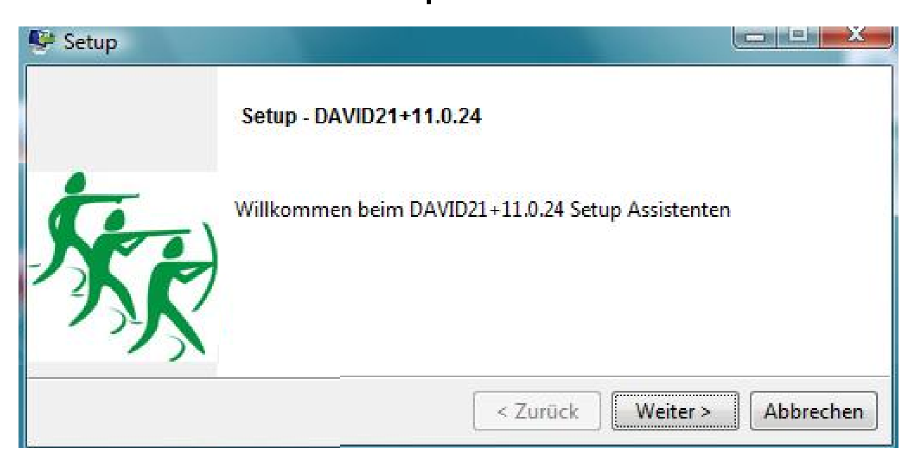
Alle Daten werden in einem Verzeichnis „DAVID21+-Daten“ abgelegt.

2.1.1 Sprachauswahl

Nach dem Start des Installationsassistenten (DAVID21+vvvv.exe) wird zunächst die Nutzer-Sprache abgefragt:



2.1.2 Willkommen beim Setup



2.1.3 Akzeptieren der Lizenzvereinbarung

Nur mit einer akzeptierten Lizenzvereinbarung wird der Dialog fortgesetzt, ansonsten erfolgt Abbruch.



2.1.4 Abfrage des Installationsumfangs

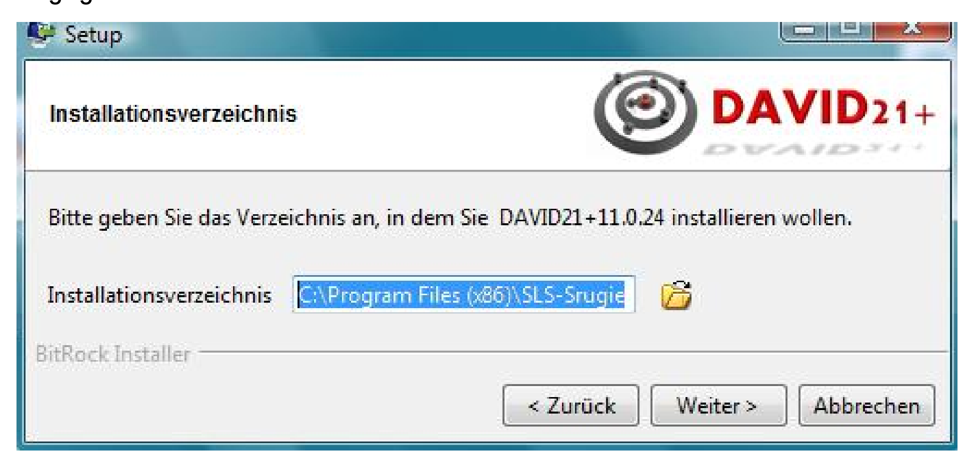
Eine wichtige Entscheidung vor Beginn der Installation besteht in der Festlegung, ob die Installation nur für den angemeldeten User oder für alle User des PCs erfolgen soll. Abhängig davon werden verschiedene Verzeichnisse mit unterschiedlichen Speicherorten und ggf. Zugriffsrechten eingerichtet.

Diese Entscheidung kann nur nach einer Deinstallation und bei Beginn einer Neuinstallation korrigiert werden!



2.1.5 Auswahl bzw.Bestätigung des Installationsverzeichnisses

Vorschlag durch den Assistenten, bei Bedarf kann hier das gewünschte Verzeichnis angegeben werden.

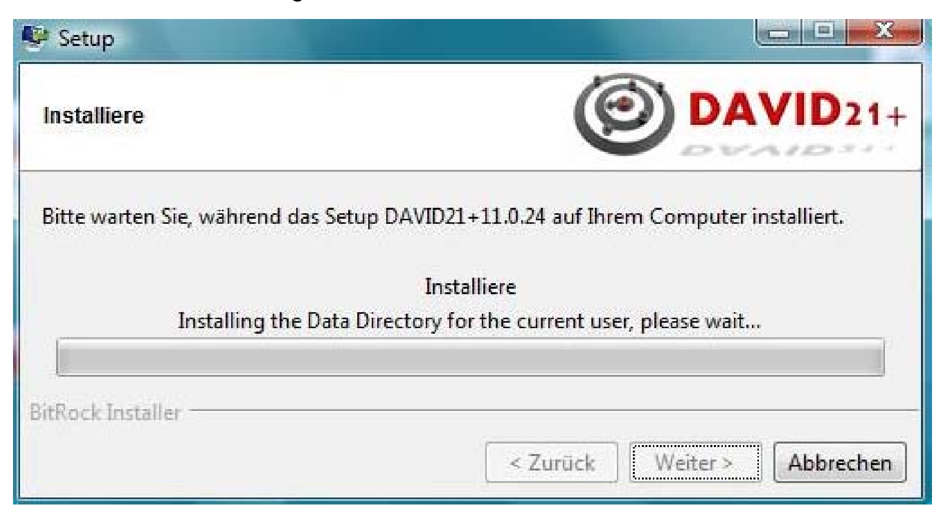


2.1.6 Bereitmeldung zum Installationsbeginn

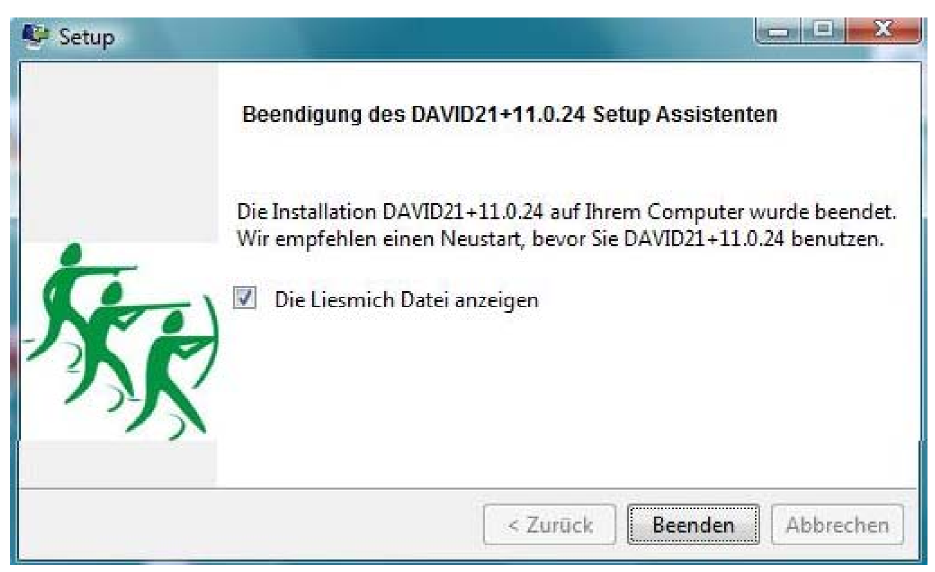
Mit dem Button „Weiter“ wird der Installationslauf gestartet.



2.1.7 Statusmeldung während des Installationslaufs



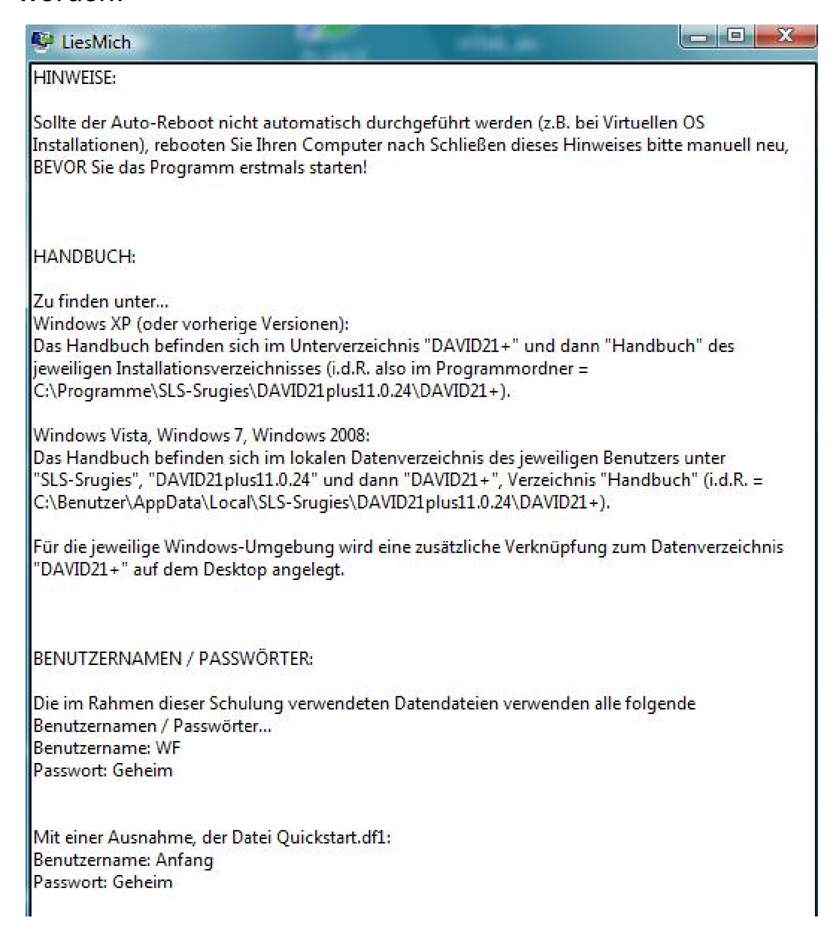
2.1.8 Meldung bei Installationsende



2.1.9 Aufruf der „Liesmich"-Datei

In dieser Datei sind Hinweise über den physikalischen Speicherort für Handbuch und Daten enthalten, ebenso Angaben zur User-Namen und Passwörter.

Nach dem Lesen der Liesmich-Datei sollte dann ein Neustart des Rechners vorgenommen werden.


LiesMich

HINWEISE:

Sollte der Auto-Reboot nicht automatisch durchgeführt werden (z.B. bei Virtuellen OS Installationen), rebooten Sie Ihren Computer nach Schließen dieses Hinweises bitte manuell neu, BEVOR Sie das Programm erstmals starten!

HANDBUCH:

Zu finden unter...
Windows XP (oder vorherige Versionen):
Das Handbuch befinden sich im Unterverzeichnis "DAVID21+" und dann "Handbuch" des jeweiligen Installationsverzeichnisses (i.d.R. also im Programmordner = C:\Programme\SLS-Srugies\DAVID21plus11.0.24\DAVID21+).

Windows Vista, Windows 7, Windows 2008:
Das Handbuch befinden sich im lokalen Datenverzeichnis des jeweiligen Benutzers unter "SLS-Srugies", "DAVID21plus11.0.24" und dann "DAVID21+", Verzeichnis "Handbuch" (i.d.R. = C:\Benutzer\AppData\Local\SLS-Srugies\DAVID21plus11.0.24\DAVID21+).

Für die jeweilige Windows-Umgebung wird eine zusätzliche Verknüpfung zum Datenverzeichnis "DAVID21+" auf dem Desktop angelegt.

BENUTZERNAMEN / PASSWÖRTER:

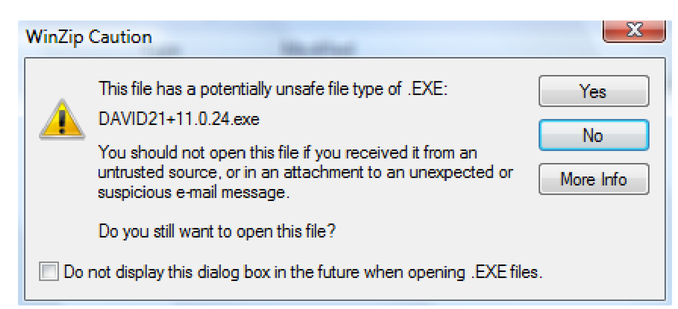
Die im Rahmen dieser Schulung verwendeten Datendateien verwenden alle folgende Benutzernamen / Passwörter...
Benutzername: WF
Passwort: Geheim

Mit einer Ausnahme, der Datei Quickstart.df1:
Benutzername: Anfang
Passwort: Geheim

2.1.10 Installation bei eingeschalteter Benutzerkontenführung UAC

Sofern auf Ihrem Rechner die UAC (User Account Control) eingeschaltet ist (siehe auch Windows Sicherheitscenter), werden alle Veränderungen im System – also auch die Installation neuer Programme – zunächst mit einer Warnmeldung des UAC abgeblockt. Erforderlich ist dann in jedem Falle eine Freigabe des Anwenders/Administrators.

Auch die Extraktion des Exe-Files erfordert dann schon eine Freigabe.

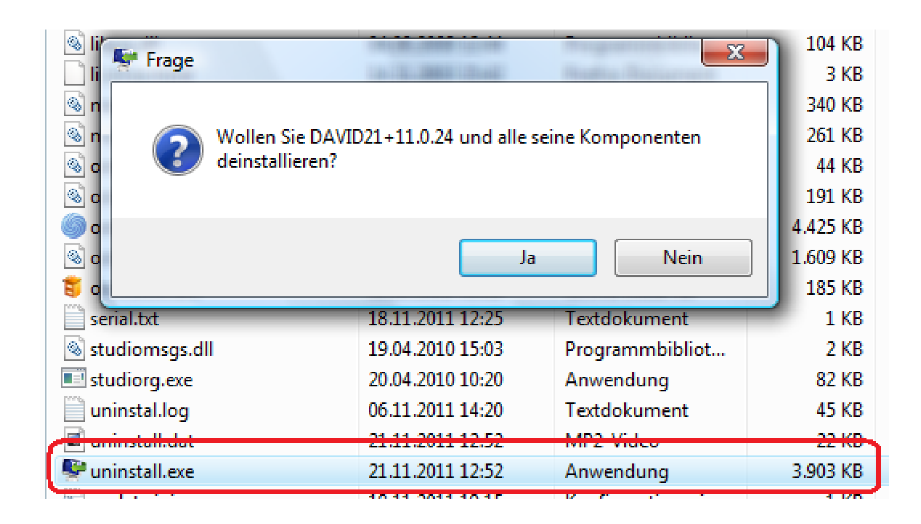


Nach der Freigabe wird die Installation wie vorgesehen durchgeführt.

2.2. Beschreibung einer evtl. erforderlichen Deinstallation

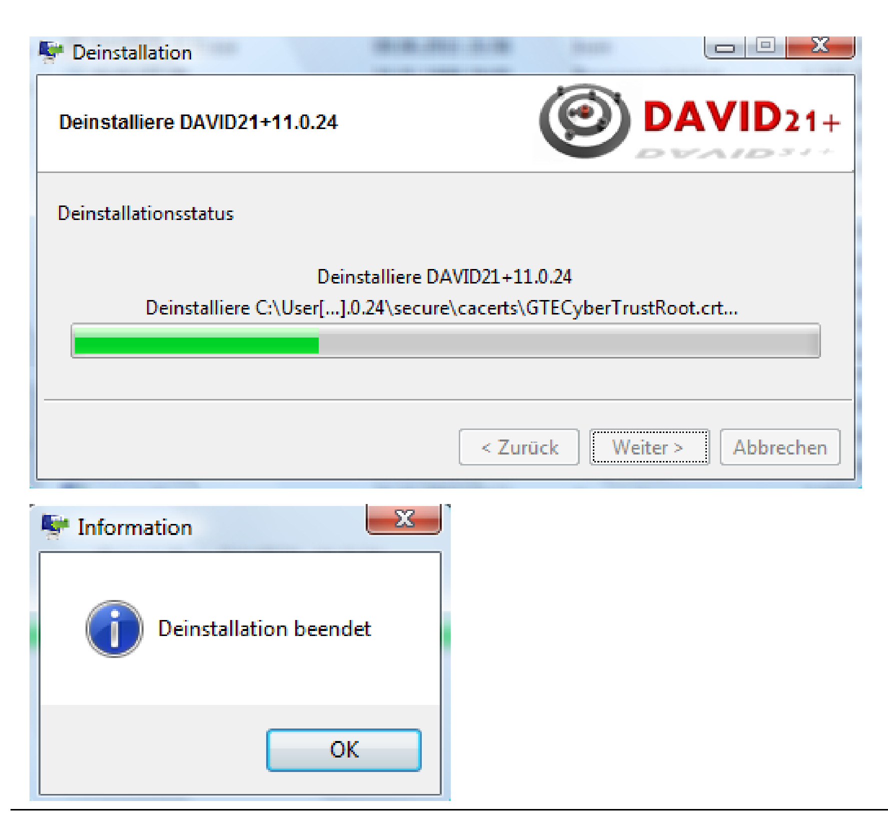
Mit der Installation von Anwendungen und Daten für DAVID21+ werden bereits die notwendigen Prozeduren hinterlegt, falls diese Anwendung einmal komplett dainstallliert werden soll. Nur über diesen Weg wird eine saubere Löschung aller Komponenten erreicht.

2.2.1 Starten der Anwendung „uninstall.exe“ mit anschließender Abfrage



2.2.2 Deinstallationslauf

Nach der Bestätigung mit „Ja“ beginnt die Deinstallation sofort und endet dann mit einem kurzen Hinweis.



2.3. Mitgliederdaten aus Online-Datenbank bzw. Offline-Mitgliederdatei

Die korrekte Erfassung von Teilnehmerdaten (Namen, Verein, Geburtsdatum usw.) wird durch Zugriff auf Originaldaten des LV (Ausschnitt aus den Mitgliederdaten zur SportDB) erheblich vereinfacht. Diese Datenübernahme kann entweder über eine Offline-Datei des LV oder durch Zugriffsberechtigung auf die Online-Datenbank erreicht werden. Hierzu sind in der Meisterschaftsdatei die erforderlichen Einstellungen vorzunehmen. Die einzelnen Arbeitsschritte sind nachstehend beschrieben.

Generell ist zu beachten, dass vom Administrator des Landesverbandes für jede Organisations-Einheit festgelegt ist, bis zu welcher Selektionstiefe (LV= gesamter Landesverband, Bezirk= Suche/Update nur innerhalb des Bezirks, Gau/Kreis: nur innerhalb des Gaues/Kreises, Verein: nur innerhalb des Vereins). Die jeweilige Ebene ergibt sich aus der Nummer der Org.-Einheit.

2.3.1 Mitgliedersuche Online

Folgende Einstellungen sind notwendig:

- Aktivieren Online-Zugriff und

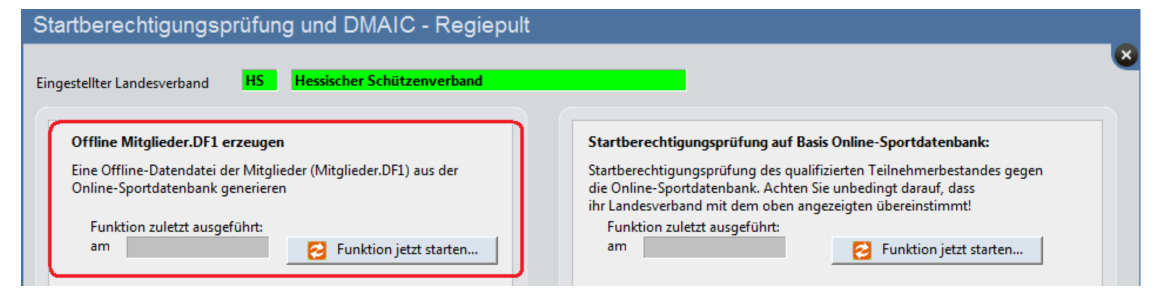
- Eingabe des Zugriffspassworts im Teil 8 „Sonstige Parameter-Angaben“, siehe Kapitel 5.3.2 Teil 8. Das Zugriffspasswort muss unter www.dsb-sport.de aus dem Anwenderbereich „Meine Benutzerdaten“ entnommen werden.

Zugriffspasswort



2.3.2 Automatische Erstellung einer Offline-Mitgliederdatei

Die Übernahme der Teilnehmerdaten kann wahlweise (bzw. wenn kein Internetanschluss zur Verfügung steht) aus einer Offline-Mitgliederdatei erfolgen. Diese Datei kann in DAVID21+ automatisch erzeugt werden.



Im Menü -> Vorbereitung ist die Funktion „Startberechtigungsprüfung und DMAIC“ aufzurufen. Mit dem Button „Funktion jetzt starten“ wird eine Mitgliederdatei aus dem Mitgliederbestand aufbereitet, und zwar in der Selektionstiefe, die für die jeweilige Org.-

Einheit fest vorgegeben ist (LV, Bezirk, Gau, Kreis, Verein). Die Datei wird in dem Verzeichnis abgelegt, in dem sich auch die Anwendung DAVID21+ befindet.

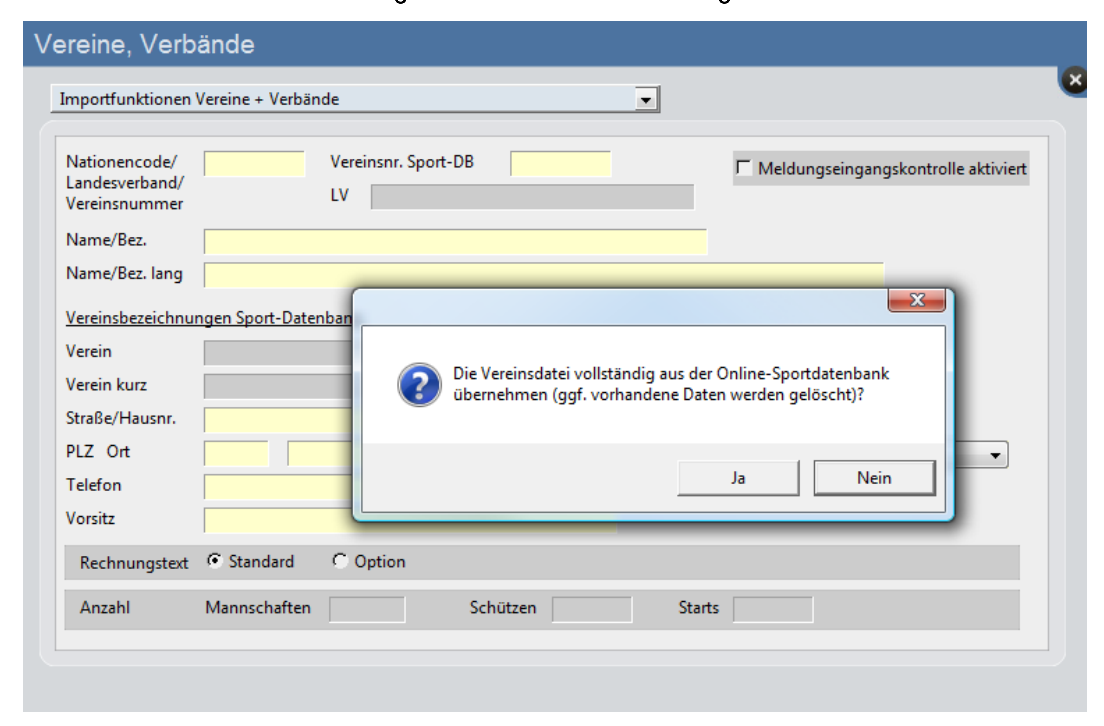
Dort muss sie sich auch befinden, wenn anschließend offline gearbeitet wird.

2.3.3 Mitgliedersuche Offline

Nach dem ersten Aufruf bei der Melde- oder Starterfassung (Tab-Taste im leeren Namensfeld) ist die Datei auszuwählen, sie steht dann für die weitere Verarbeitung zur Verfügung.

2.3.4 Vereinsdatei aus Online-Sportdatenbank aktualisieren

Bezogen auf die jeweilige Ebene der Org.-Einheit kann im Menü -> Vorbereitung -> Verbände eine Aktualisierung der Vereinsdatei durchgeführt werden.



2.4. Zielordner für Datenausgaben vorbereiten

In DAVID21 werden für verschiedene Aufgabenbereiche eine Vielzahl von Dateien erzeugt (Ergebnislisten, Teilnehmerlisten, Protokolle, Meldelisten usw.). Die Dateien werden zur besseren Übersicht in verschiedene Verzeichnisse abgelegt, die vom Anwender auf dem Rechner vorbereitet werden müssen. Deren jeweiliger Pfadname ist in den Systemeinstellungen DAVID21 zu hinterlegen.

Die erforderlichen Zielordner werden später bei der Funktion ->Einstellungen ->Sonstige >Parameter Dateiausgaben festlegen

3. Anwendung starten

3.1. Als Einzelplatzsystem

Am Einzelplatz wird zunächst die Anwendung gestartet (am einfachsten über die Verknüpfung auf dem desktop),

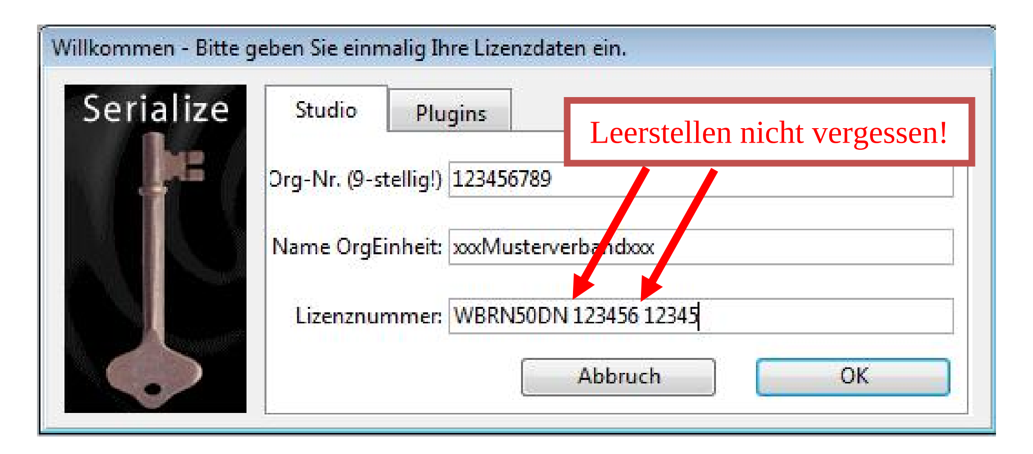


anschließend Auswahl der Datenbank mit anschließendem Login (User, Passwort).

3.1.1 Erstmaliger Start nach der Installation von DAVID21+ mit dem Installer

Beim erstmaligen Start sind einmalig Angaben über die lizenzberechtigte Org.-Einheit und die individuell zugeordnete Seriennummer/Lizenznummer für OMNIS Studio (das zugrundeliegende Datenbanksystem) einzugeben. Hierzu erscheint nach dem Start der Anwendung (siehe 3.1) ein Eingabebildschirm. Hier sind einzugeben

- die 9-stellige Nummer der Org.-Einheit
- die Bezeichnung der Org.-Einheit
- die 21-stellige Seriennummer (inkl. 2 Leerstellen)



Die Nummer der Org.-Einheit und die zugeordnete Seriennummer entnehmen Sie Ihren Benutzerdaten, die Sie im gesicherten Anwenderbereich über die Homepage www.dsb-sport.de einsehen können:

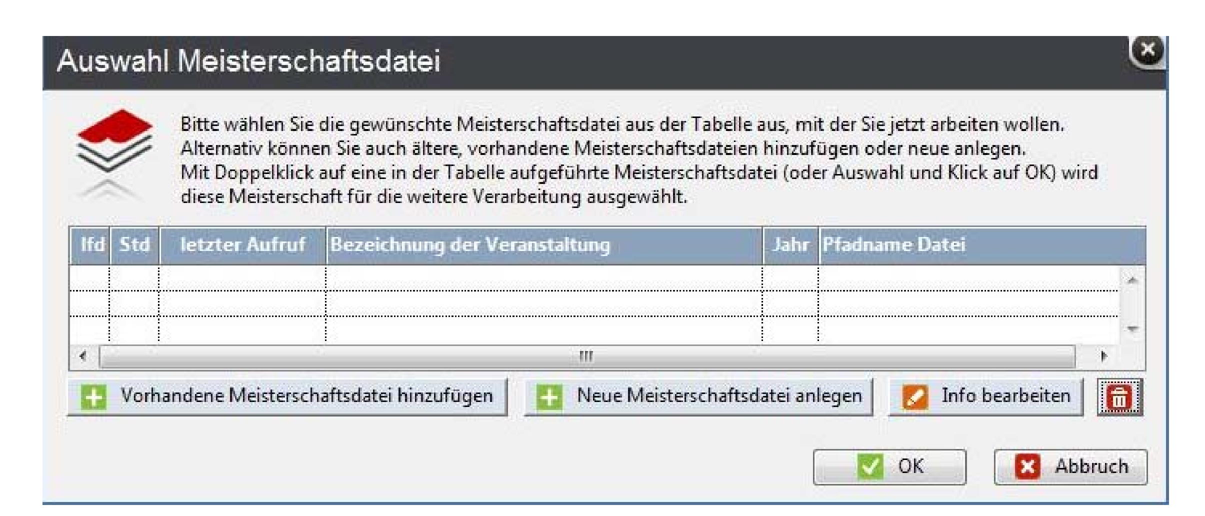
Organisationseinheit



OmnisStudioSeriennummer/Lizenznummer

3.1.2 Erstmalige Zuordnung einer Wettkampfdatei/Meisterschaftsdatei

Im nächsten Schritt nach der „Serialisierung" wird der Auswahlschirm für die zu verwendende Meisterschaftsdateidatei angezeigt, der zunächst noch keine Einträge enthält.

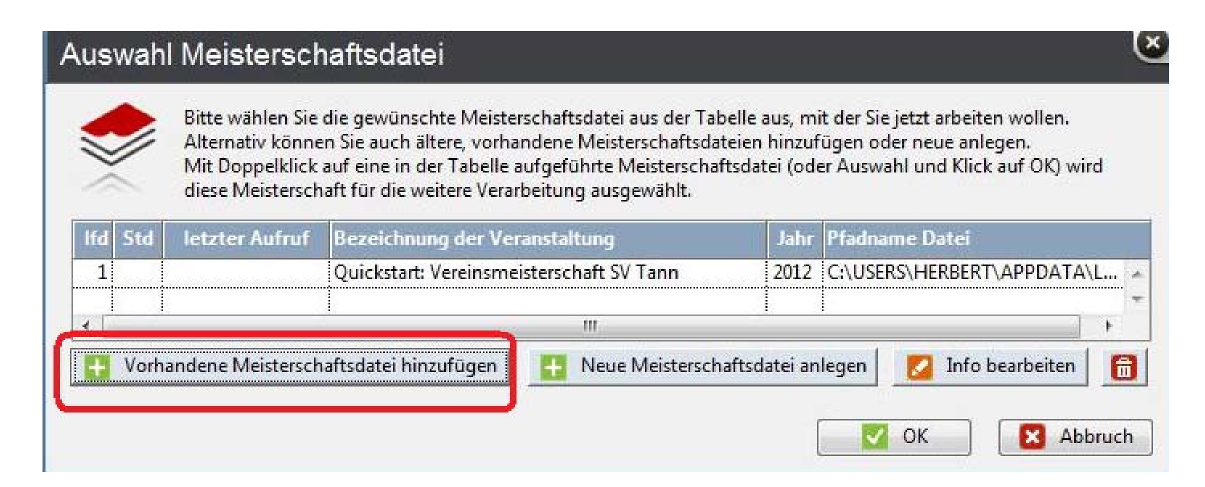


Als nächster Schritt ist eine Datei hinzuzufügen, mit der die Arbeit begonnen werden soll.Für ein erstes Kennenlernen ist den Installationsdaten eine Datei „Quickstart.df1" beigefügt, die als Beispiel in die Tabelle hinzugefügt werden soll.

Wählen Sie nach dem Button „Vorhandene Maisterschaftsdatei hinzufügen“ über die Desktopverknüpfung DAVID21+ 11.0.25 Daten die Datei Quickstart.df1 aus, sie wird



anschließend in die Tabelle übernommen.



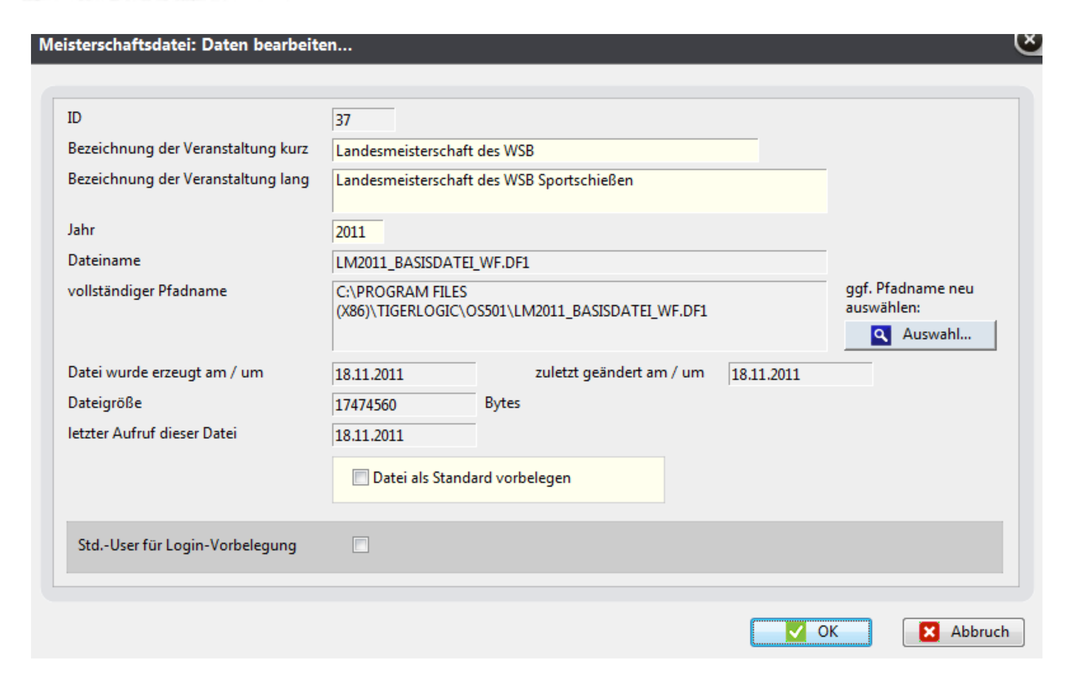
3.2. Im Netzwerk

Nach dem Start der DAVID21-Anwendung auf dem eigenen Rechner wird zur Ansteuerung der Datenbank über das Netzwerk auf den Server zugegriffen. Die gewünschte Datendatei ist zuvor mit dem entsprechenden Pfadnamen in der Auswahltabelle hinzuzufügen.

3.2.1 Auswahl der Meisterschaftsdatei

Mit der Bereitstellung von Basisdaten ist der Pfadname ggf. noch auf den tatsächlichen Ablageort auf dem Rechner des Anwenders zu aktualisieren.

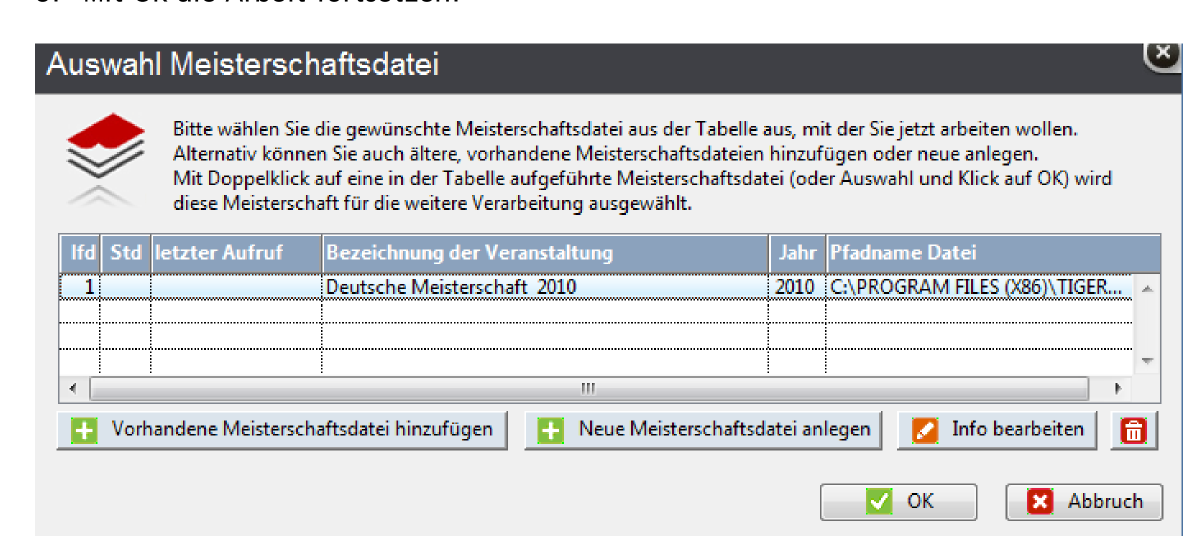
Dies geschieht wie folgt:
1. Betreffende Datei in der Tabelle markieren
2. Button „Info bearbeiten“ klicken. Ein Bearbeitungs-Bildschirm wird angezeigt:



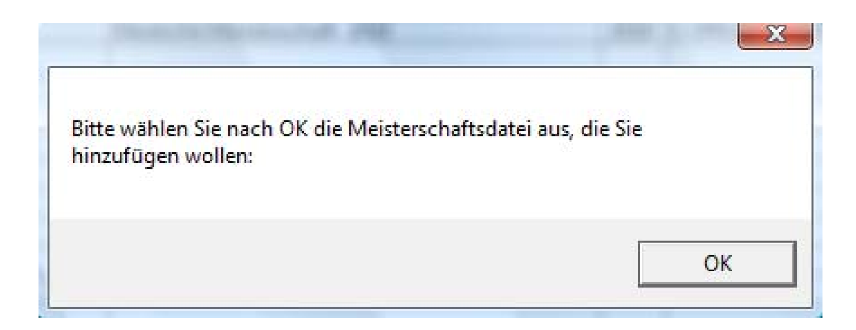
3. Auswahl des Buttons „Auswahl“ unter „Pfadname neu auswählen“.
4. Im folgenden Dislog ist unter Windows das zutreffende Verzeichnis suchen und darin die auszuwählende Datei anzuklicken, woraus der aktuelle Pfadname eingesetzt wird. Ggf. kann auch in der Desktopverknüpfung die Auswahl vorgenommen werden.



5. Mit Ok die Arbeit fortsetzen.



3.2.2 Hinzufügen bzw. Entfernen einer vorhandenen Meisterschaftsdatei in die/aus der Auswahltabelle

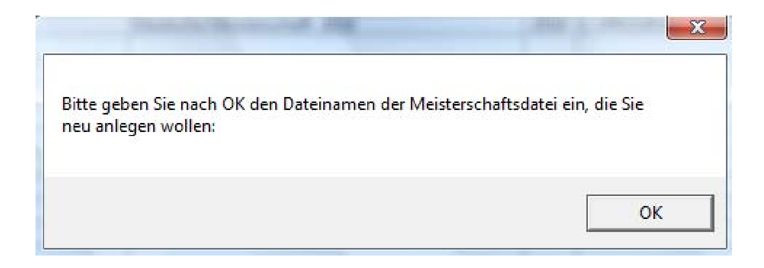


Nach der Funktionsauswahl suchen Sie auf Ihrem Rechner die gewünschte Datei, mit Auswahl wird die Datei mit dem Pfadnamen in die Tabelle übernommen und steht ab sofort für die Bearbeitung zur Verfügung.Das Entfernen geschieht in der Weise, dass in der Tabelle die Datei markiert wird, danach wird das Löschsymbol (Papierkorb) angeklickt. Nach Bestätigung der folgenden Meldung wird die Datei aus der Tabelle entfernt. Sie kann jedoch jederzeit wieder in die Tabelle aufgenommen werden.

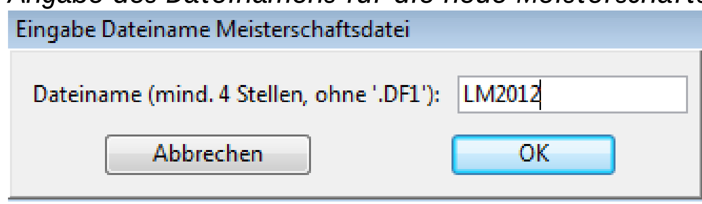


3.2.3 Anlegen einer neuen Meisterschaftsdatei

Nach dem Funktionsaufruf folgt ein Dialog zur Dateieinrichtung.

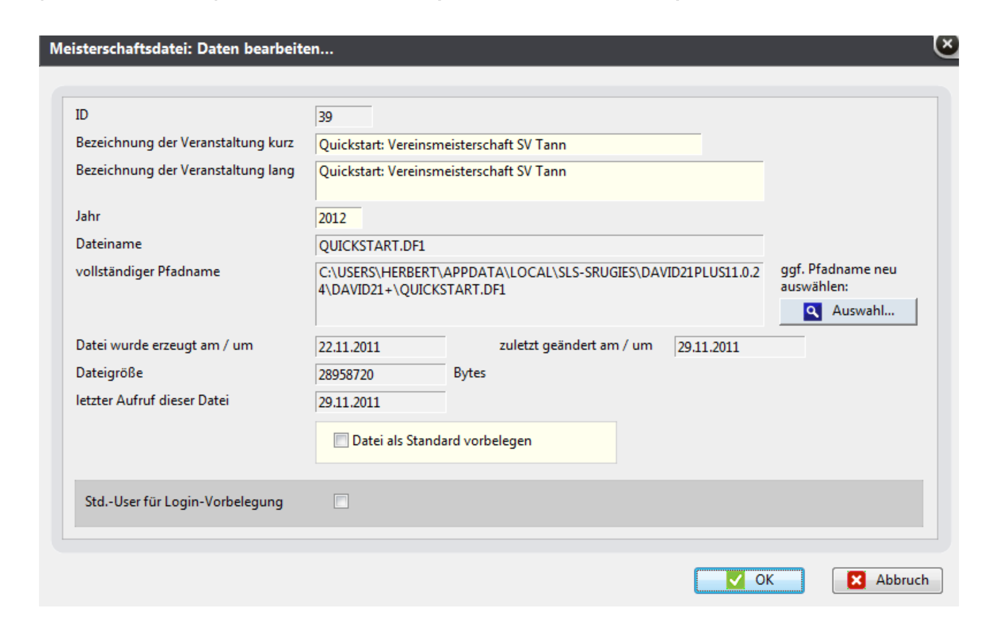


Angabe des Dateinamens für die neue Meisterschaftsdatei:



3.2.4 Speicherung Datei-Info

Zu jeder Meisterschaftsdatei ist eine Datei-Info mit weiteren Angaben hinterlegt, die mit jeder Bearbeitung durch DAVID21 laufend aktualisiert wird. Bei neu angelegten Dateien sind hier einmalig weitere Angaben zu machen, Angaben zu bestehenden Dateien können jederzeit eingesehen werden („Info bearbeiten“).



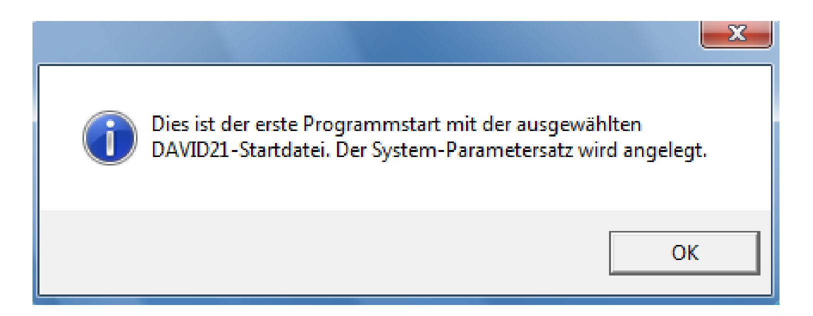
Der Pfadname kann bei Bedarf durch den Auswahlbutton aktualisiert werden. Daneben kann festgelegt werden, ob in der Passwortmaske künftig der User vorbelegt werden soll.

3.2.5 Anzeige von Systeminformationen bei Programmstart

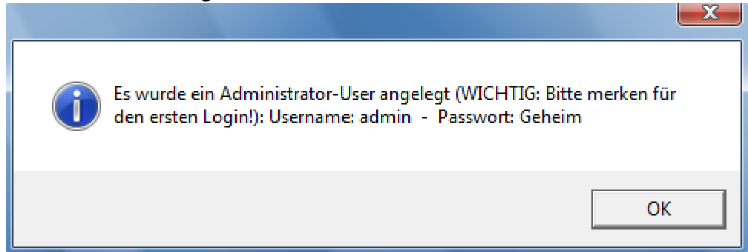


Diese Bildschirm-Anzeige schließt sich automatisch nach 10 Sekunden.

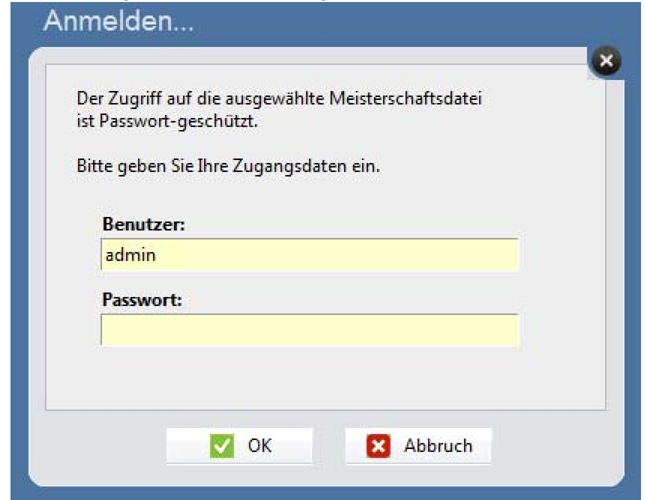
3.2.6 Dialog beim erstmaligen Aufruf einer neu angelegten Datei



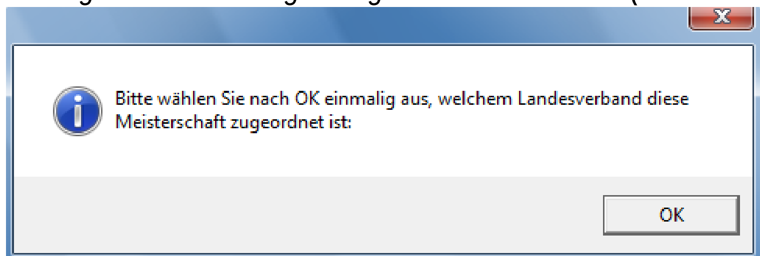
Hinweis auf Login-Infos für den Administrator



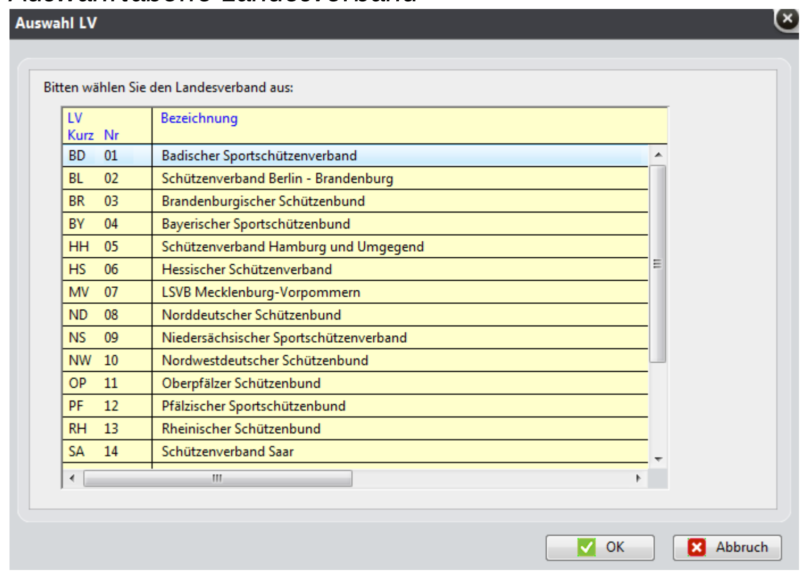
Erstmalige Passworteingabe mit dem admin-User und -Passwort



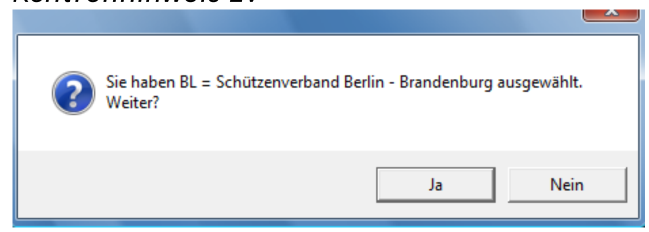
Abfrage nach dem zugehörigen Landesverband (für interne Steuerung)



Auswahltabelle Landesverband



Kontrollhinweis LV



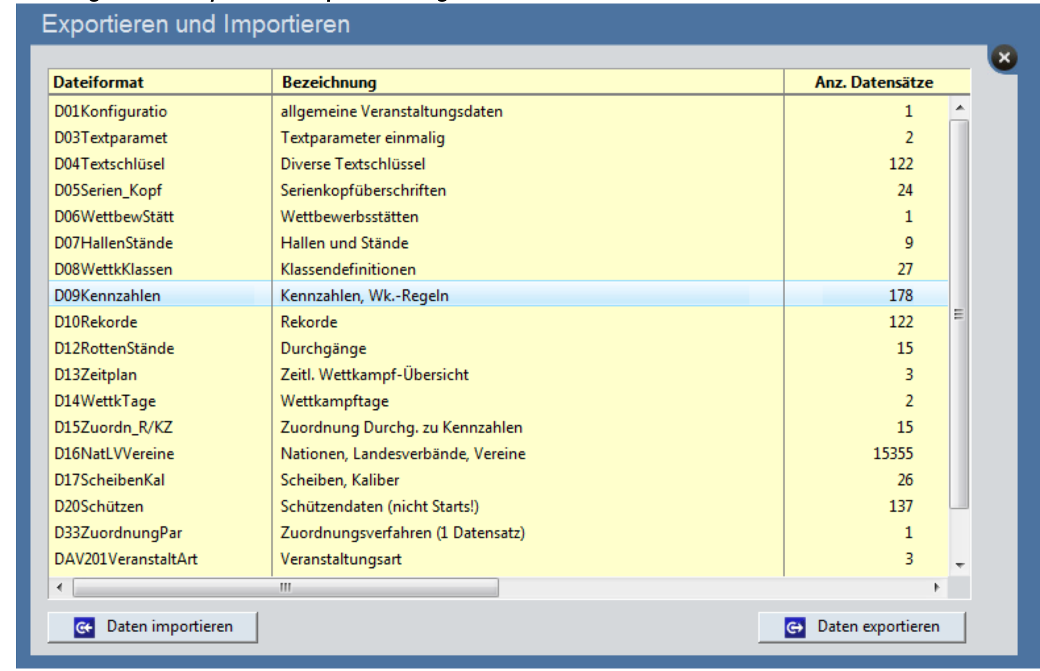
Als nächster Schritt sind weitere User einzurichten (siehe 3.3.)

3.2.7 Exportieren und Importieren von Systeminformtionen

Mit der Erstinstallation wird auch eine Basisdatei mit allen wichtigen Daten für eine Meisterschaft mitgeliefert. Aus dieser sowie auch aus anderen eigenen Datenbanken (z. B. Meisterschaftsdatei des Vorjahres) können die dauerhaft gültigen Systemdaten (Kennzahlen, Textschlüsel, Rekorde, Wettkampfstätten usw.) exportiert und in die neu angelegte Datenbank importiert werden (siehe Menü DAVID21).



Anzeige der export-/importfähigen Dateien mit der Anzahl der vorhandenen Datensätze


Exportieren und Importieren

Dateiformat	Bezeichnung	Anz. Datensätze
D01Konfiguratio	allgemeine Veranstaltungsdaten	1
D03Textparamet	Textparameter einmalig	2
D04Textschlüsel	Diverse Textschlüssel	122
D05Serien_Kopf	Serienkopfüberschriften	24
D06WettbewStätt	Wettbewerbsstätten	1
D07HallenStände	Hallen und Stände	9
D08WettkKlassen	Klassendefinitionen	27
D09Kennzahlen	Kennzahlen, Wk.-Regeln	178
D10Rekorde	Rekorde	122
D12RottenStände	Durchgänge	15
D13Zeitplan	Zeitl. Wettkampf-Übersicht	3
D14WettkTage	Wettkampftage	2
D15Zuordn_R/KZ	Zuordnung Durchg. zu Kennzahlen	15
D16NatLVVereine	Nationen, Landesverbände, Vereine	15355
D17ScheibenKal	Scheiben, Kaliber	26
D20Schützen	Schützendaten (nicht Starts!)	137
D33ZuordnungPar	Zuordnungsverfahren (1 Datensatz)	1
DAV201VeranstaltArt	Veranstaltungsart	3

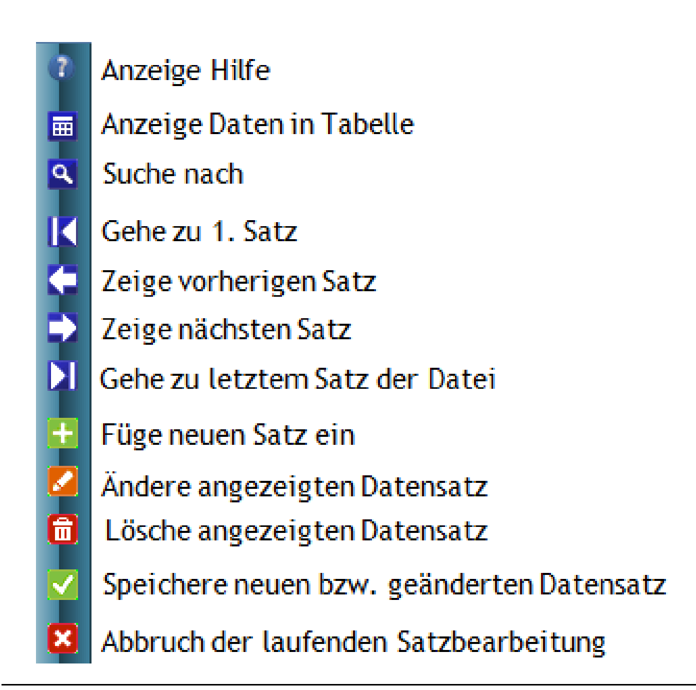
Daten importieren
Daten exportieren

Nach Auswahl der gewünschten Daten wählen Sie „Exportieren“ in der Ausgangsdatei. Die Exportdateien werden (mit inhaltsspezifischem Dateinamen) im angegebenen Zielordner abgelegt.

Sobald der Exportvorgang mit allen Daten abgeschlossen ist, öffnen Sie die Zieldatei, z.B. die neu angelegte Datenbank.Jetzt können Sie auf die gleiche Weise Schritt für Schritt die zuvor exportierten Daten wieder in die neue Datenbank importieren.

3.3. Userverwaltung

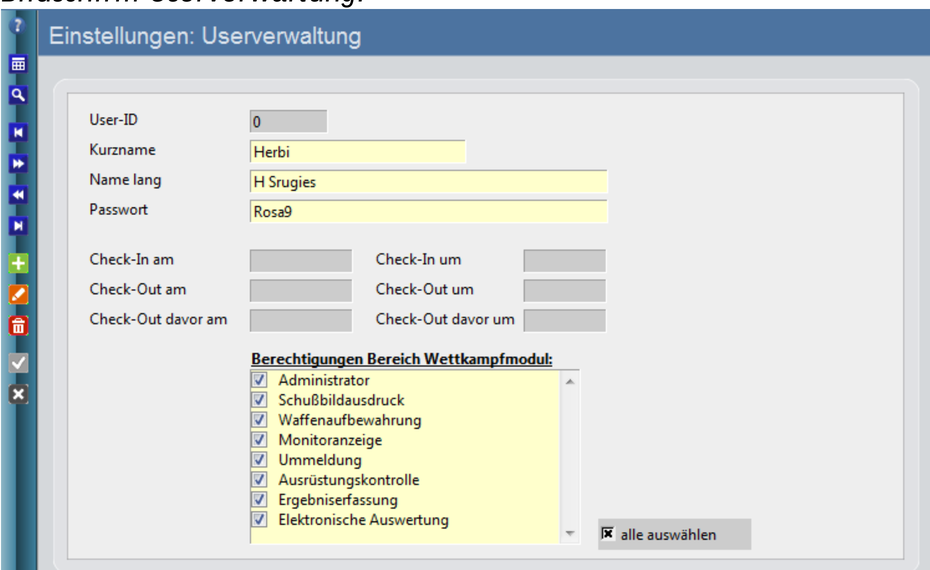
3.3.1 Bedeutung der in DAVID21+ verwendeten Symbole für die Funktionssteuerung



3.3.2. Passwortvergabe

Im folgenden Beispiel wird ein neuer User eingefügt. Dabei wird eine Auswahl von Bearbeitungsfunktionen zugeordnet. Mit Bearbeiten ok wird der Satz gespeichert, ab sofort kann dieser User **Herbi** mit seinem Passwort **Rosa9** auf die Datenbank zugreifen.

Bildschirm Userverwaltung:



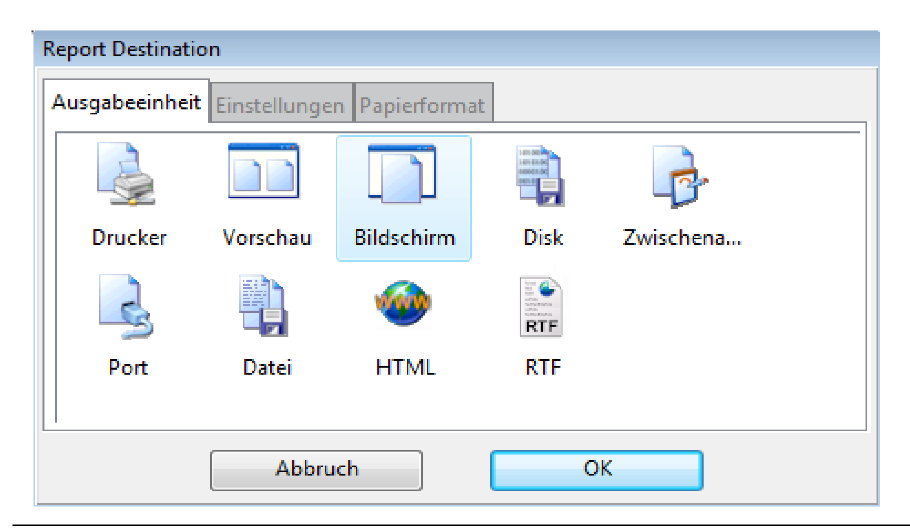
3.3.3. Funktionszuordnung

Einem User können vom Administrator alle oder nur ausgewählte Funktionen als Berechtigung zugewiesen werden. Damit können spezielle Funktionsplätze eingerichtet werden, z.B. für Ausrüstungskontrolle oder Ummeldungen.

Im o.a. Beispiel wurde die Zugriffsberechtigung zu allen Funktionen erteilt (erleichtert durch Anklicken des bes. Funktionsfeldes).

3.4 Ausgabeeinheit

Es besteht die Möglichkeit, die Standard-Ausgabeeinheit festzulegen, die bei Druckausgaben anzuwenden ist. Unabhängig davon besteht die Möglichkeit, dies im Einzelfall abzuändern.



4. Bildschirm Auswahl Funktionsumgebung für den Administrator

Über diesen Bildschirm sind alle Funktionsbereiche erreichbar, alternativ sind die wichtigsten Funktionen auch über Menüs ansteuerbar.



Anzeige der eingeblendeten Menüs



Die Menü-Gliederung entspricht in etwa den Bearbeitungs-Phasen einer Meisterschaft:

Einstellungen

Enthält alle Funktionen, mit denen bestimmte Einstellungen und Festlegungen für diese Meisterschaft getroffen werden (Bezeichnungen, Regeln, Textschlüssel, Wertetabellen usw.)

Vorbereitung

Enthält alle Funktionen, mit denen eine Meisterschaft vom Eingang bzw. der Erstellung von Meldungen bis zur Aufbereitung der fertigen Startunterlagen vorbereitet wird.

Abwicklung

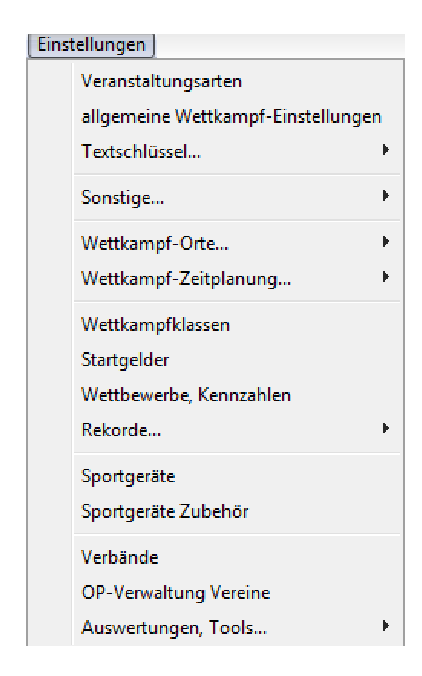
Dies sind die Bearbeitungsfunktion auf der Meisterschaft selbst (Änderungsdienst, Ergebnisse, Listendruck usw.)

Folgearbeiten

Nachbearbeitung bis zur Weitergabe der Meldedaten an die nächste Ebene

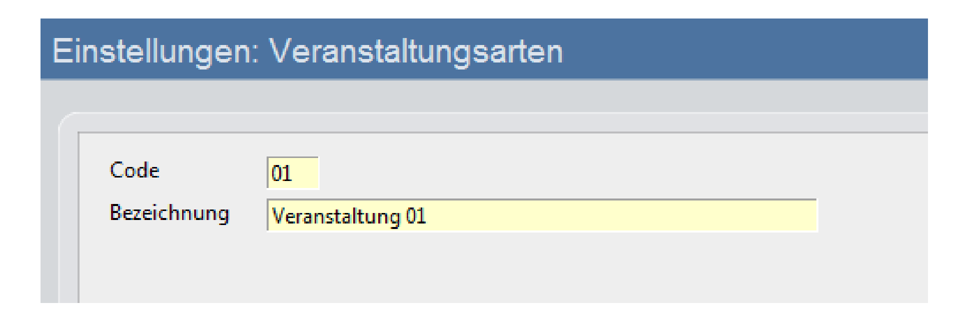
5. Menü Einstellungen bearbeiten

Mit dem Aufruf der Menüfunktion „Wettkampfmodul“ werden zugleich einige Arbeitsmenüs eingeblendet. Im folgenden werden die Funktionen des Menüs „Einstellungen“ behandelt.



5.1. Allgemeine Veranstaltungsdaten

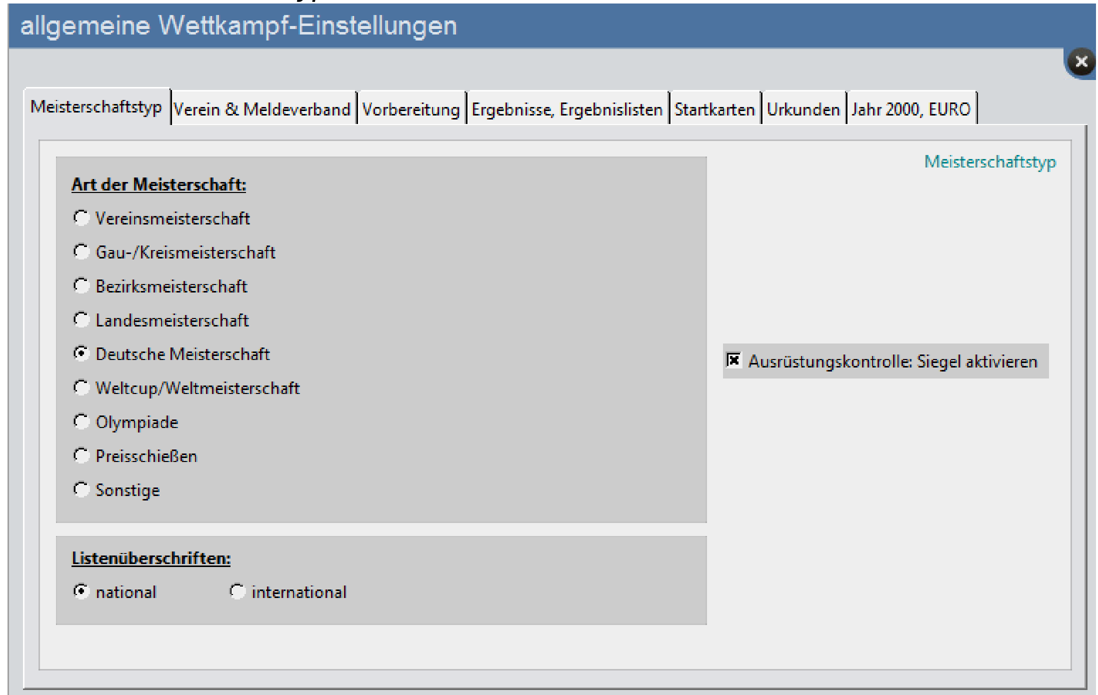
Die Codierung der Veranstaltungsarten hat nur nachrichtliche Bedeutung, dieser Eintrag kann auch leer bleiben.



Einmalig vor Beginn der Meisterschaft sind die allgemeinen Wettkampf-Einstellungen zu definieren.

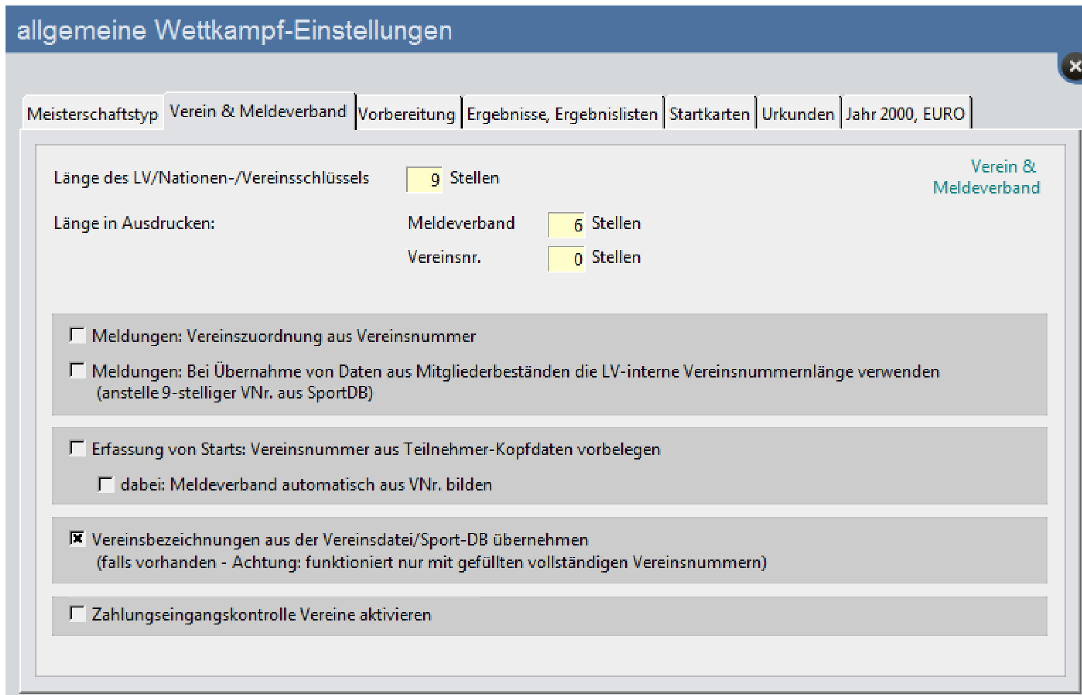
Der Eingabeschirm ist in 7 Teilbereiche gegliedert, die im folgenden beschrieben werden.

Teil1: Meisterschaftstyp



- Angabe der **Meisterschaftsebene** mit Kreisnummer bzw. Landesverband SA
- **Listenüberschriften national**.

Teil 2: Verein und Meldeverband

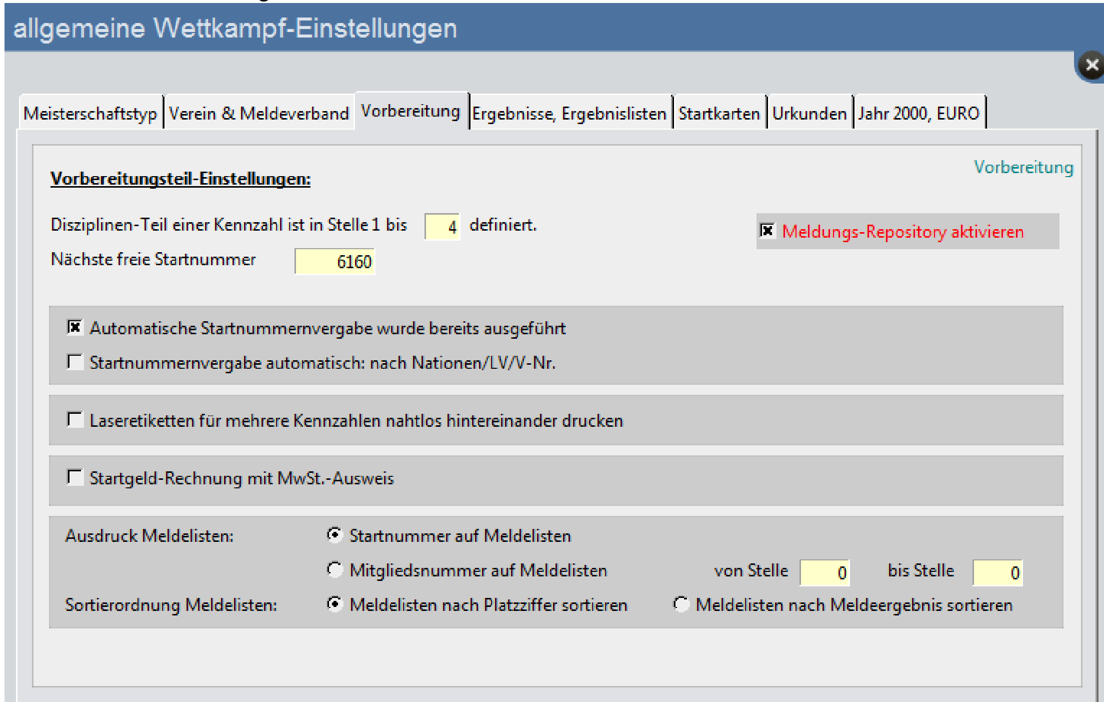


- Die Vereinsnummer seit Einführung der neuen DSB-Sportdatenbank bundesweit generell 9 Stellen lang, der Landes-/Meldeverband 2 Stellen. Allerdings können optional innerhalb eines Landesverbandes die LV-internen Vereinsnummern weiterhin verwendet werden.

Hierzu ist die Option **Meldungen: Bei Übernahme von Daten aus Mitgliederbeständen die LV-interne Vereinsnummernlänge verwenden (anstelle 9-stelliger VNr. aus SportDB)** zu aktivieren.

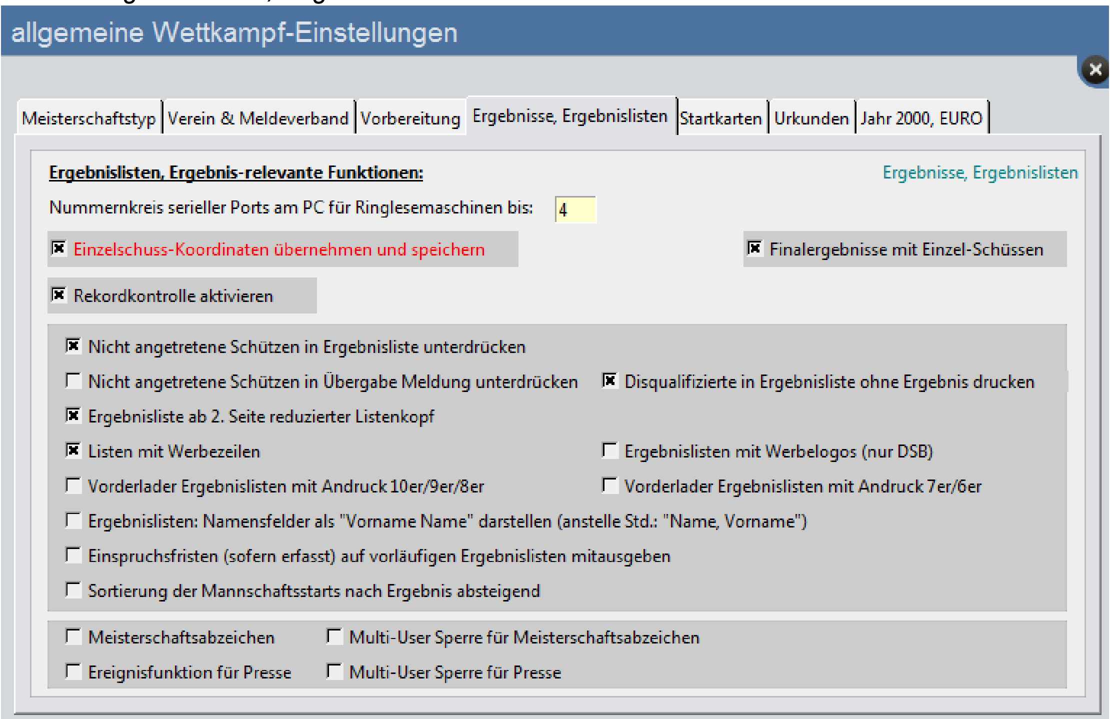
- Die Vereinszuordnung sollte aus der Vereinsnummer erfolgen.
- Zahlungseingangskontrolle als Option. Die Offenen Posten (OPs) werden beim Druck der Startgeldrechnungen erzeugt.
- Längenangabe für Ausdruck nach Bedarf
- Bei Erfassung von Starts: Vereinsnummer vorbelegen aus Teilnehmer-Kopfdaten
- Dabei: Meldeverband automatisch aus Vereinsnummer bilden
- Wichtig: Auswählen -> „Vereinsbezeichnungen aus der SportDB übernehmen“

Teil 3: Vorbereitung



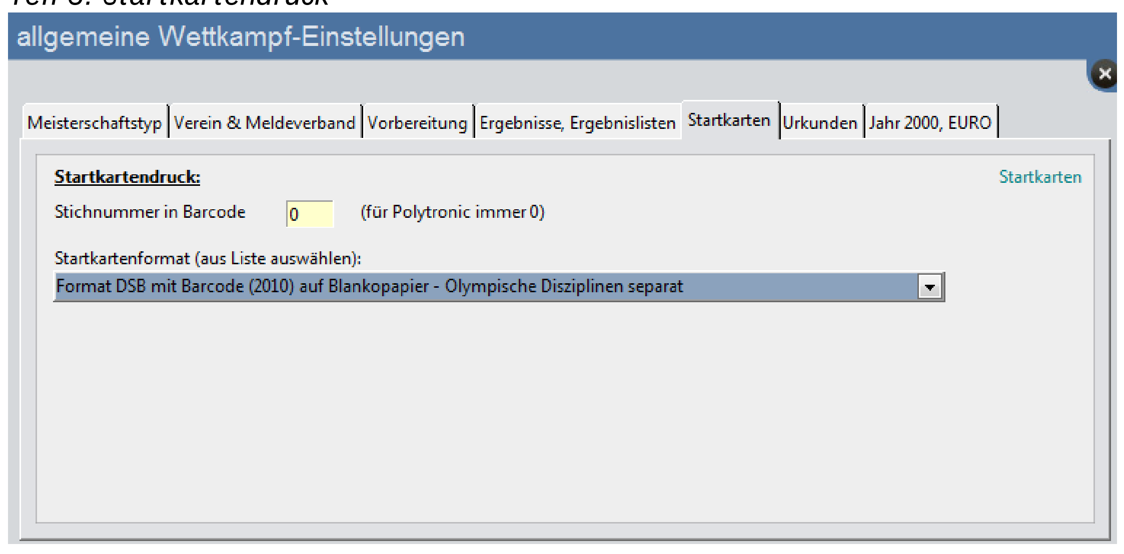
- **Meldungs-Repository** (Elektron. Archiv der Meldedaten) kann nur angelegt werden, wenn Meldungen gemäß Schnittstelle geliefert werden. Damit ist später eine Melde-Historie abrufbar.
- **Nächste freie Startnummer** ist vor der ersten Zuteilung auf 1 zu setzen. Die Nummer wird im System fortgeschrieben, so dass bei Nacherfassung von Starts automatisch die nächste freie Nummer vorbelegt wird.
- **Automatische Startnummernvergabe bereits ausgeführt?** Ist vor der ersten Vergabe zu deaktivieren, nur dann kann eine automatische Vergabe erfolgen; diese setzt das Feld auf „aktiviert“.
- **Mitgliedsnummern auf Meldelisten** zur nächsthöheren Ebene.
- **Laseretikettendruck für Ergebniskarten:** Je Kennzahl neues Blatt bzw. fortlaufender sparsamer Druck
- Weitere Auswahlmöglichkeiten siehe Bildschirm.

Teil 4: Ergebnislisse, Ergebnislisten



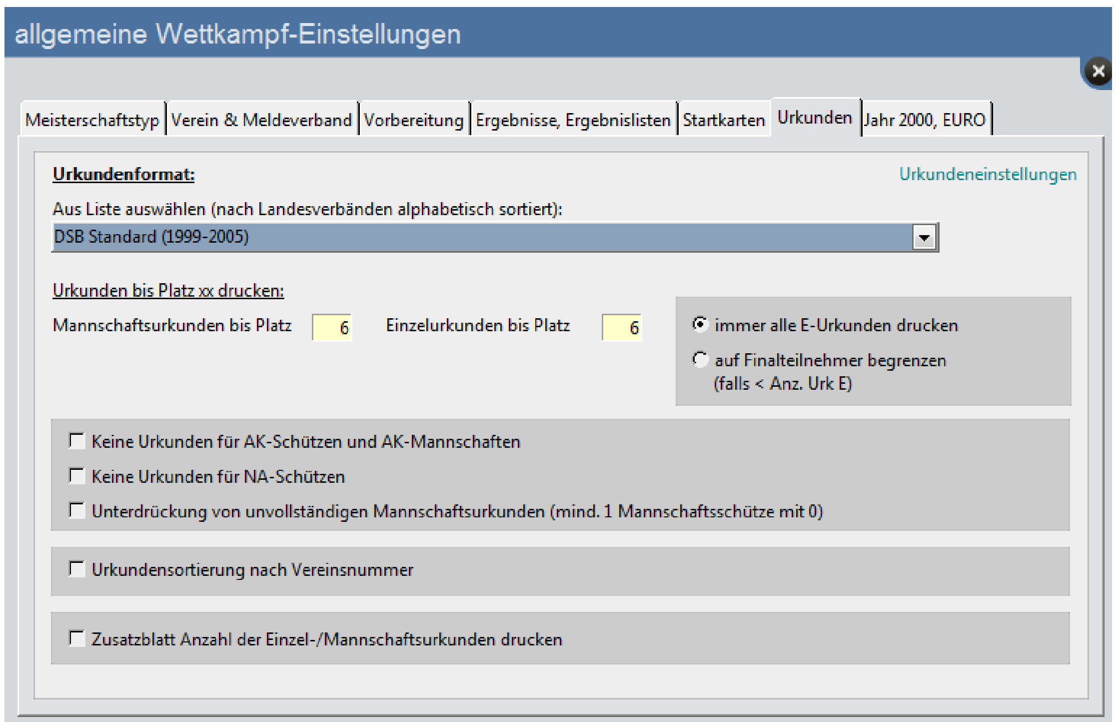
- **Einzelschusskoordinaten übernehmen und speichern**: ist für Schussbild-Darstellung wichtig, in diesem Fall muss dieses Feld vor der ersten Übernahme elektronischer Ergebnisse gesetzt werden.
- **Vorderlader-Ergebnislisten:** Es wurde ein optionaler Andruck der für die Sortierung relevanten Verteilung der Einzelschüsse auf 10er, 9er, 8er – und optional auch für 7er und 6er realisiert. Die Optionen sind sowohl für Mannschafts- und Einzelergebnislisten wirksam.
- Weitere Angaben lt Bildchirm.

Teil 5: Startkartendruck



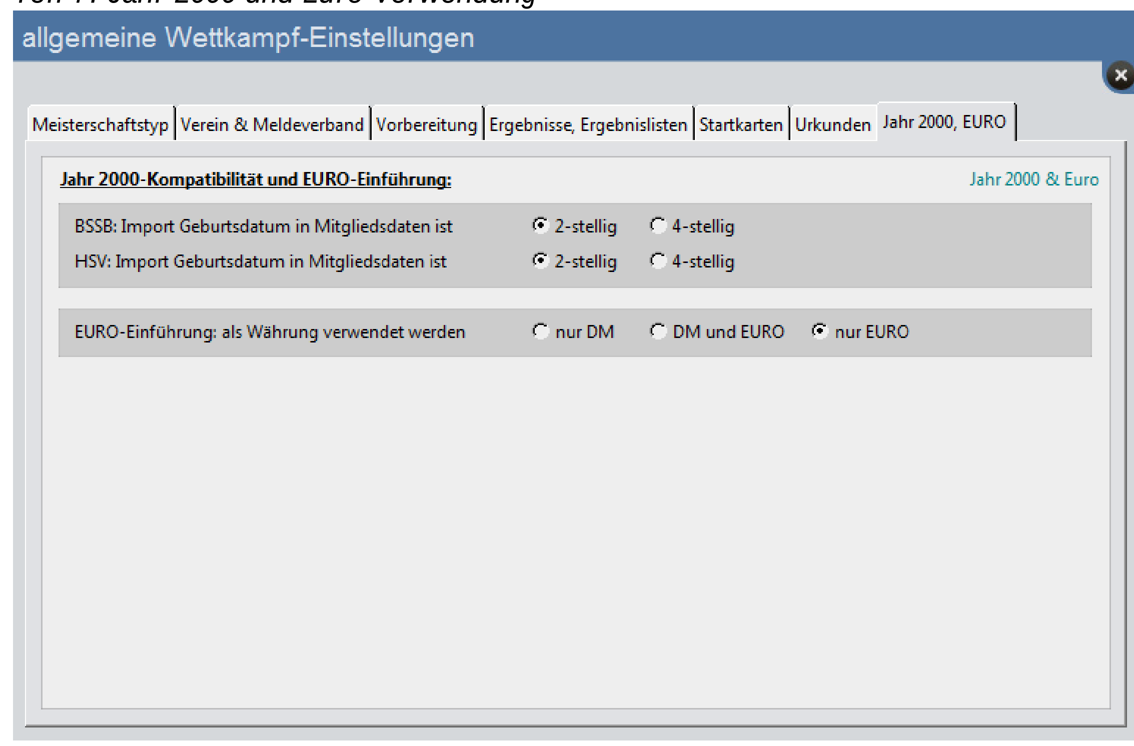
- **Barcode** nur für DM, evtl. LM
- Vorbelegung Startkartenformat nur für DM, evtl. LM

Teil 6: Urkundenformate



- Formatauswahl bei programmierten Urkundenformaten
- Weitere Auswahloptionen siehe Bildschirm

Teil 7: Jahr 2000 und Euro-Verwendung



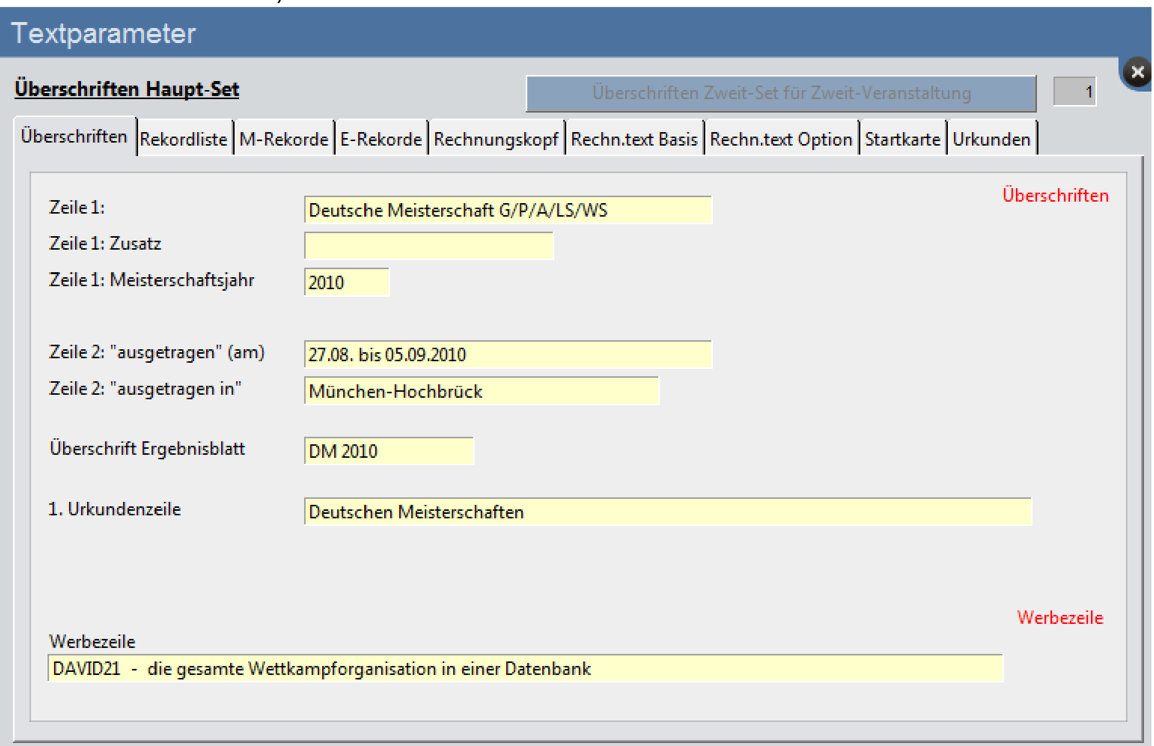
- Diese Funktionen haben keine aktuelle Relevanz.

5.2. Textschlüssel

5.2.1. Textparameter einmalig

Der Bildschirm zur Eingabe aller Texte und Bezeichnungen für die aktuelle Meisterschaftsdatei ist in 9 Teilbereiche gegliedert. Oberhalb ist ein Auswahlfeld für ein „Zweit-Set“ angeordnet. Damit besteht die Möglichkeit, in einer Datenbank gleichzeitig Texte für 2 Wettbewerbe zu speichern. In München wird diese Möglichkeit z.B. genutzt, um innerhalb der DM auch die DM der Behinderten abzuwickeln und deren Ergebnisse (aus besonderen Kennzahlen) mit eigenen Listenüberschriften zu drucken. Hierzu wird bei den betroffenen Kennzahlen auf das Zweit-Set verwiesen. Die Bedeutung der folgenden Angaben ist für beide Varianten gleich.

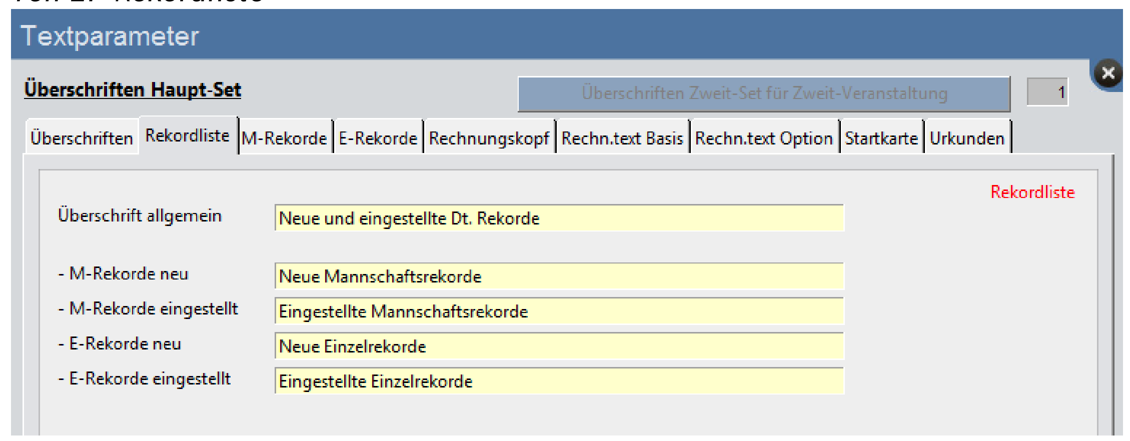
Teil 1: Überschriften, Werbezeile



Hier sind die Angaben zu machen, die im Kopf aller Druckausgaben angedruckt werden (siehe Beispielinhalt).

Werbezeile:
Der eingetragene Standardtext kann durch einen eigenen Text ersetzt werden, der dann im Fuß der Ergebnislisten angedruckt wird. Voraussetzung ist, dass im Teil 4 der allgemeinen Einstellungen diese Funktion aktiviert ist.

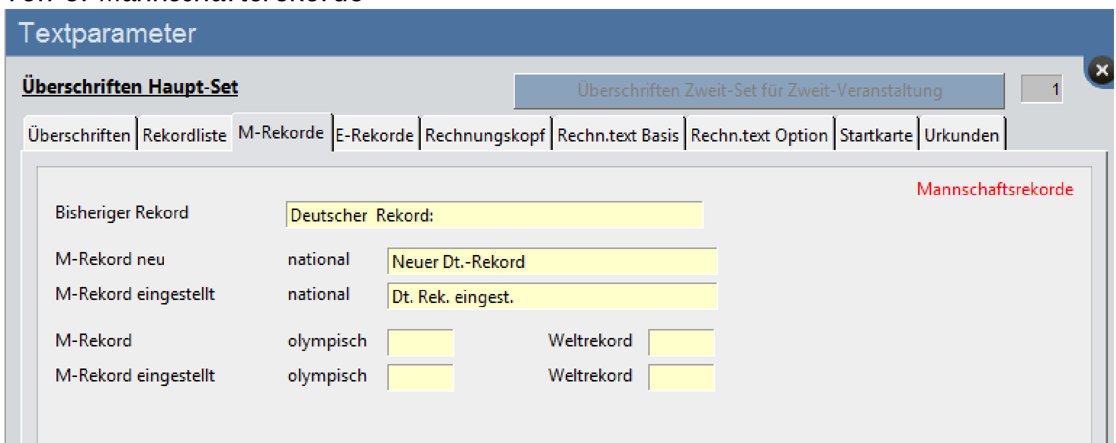
Teil 2: Rekordliste



Hier sind Angaben zu machen, wie neue bzw. eingestellte Rekorde in den Ergebnislisten anzudrucken sind. Voraussetzungen für den Andruck sind:

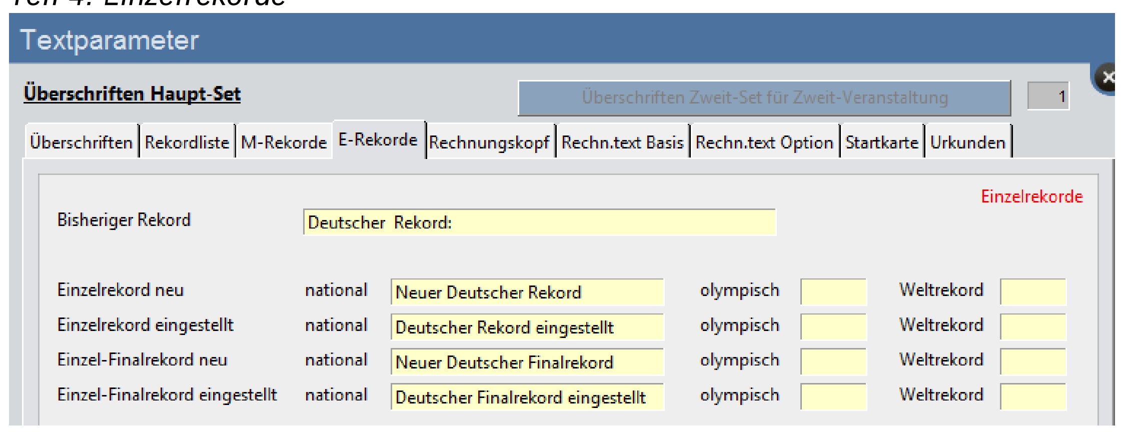
- die aktuellen Rekorde sind im System gespeichert
- im Teil 4 der allgemeinen Einstellungen ist die Rekordkontrolle aktiviert und
- ein neuer bzw. eingestellter Rekord wurde auch tatsächlich geschossen.

Teil 3: Mannschaftsrekorde



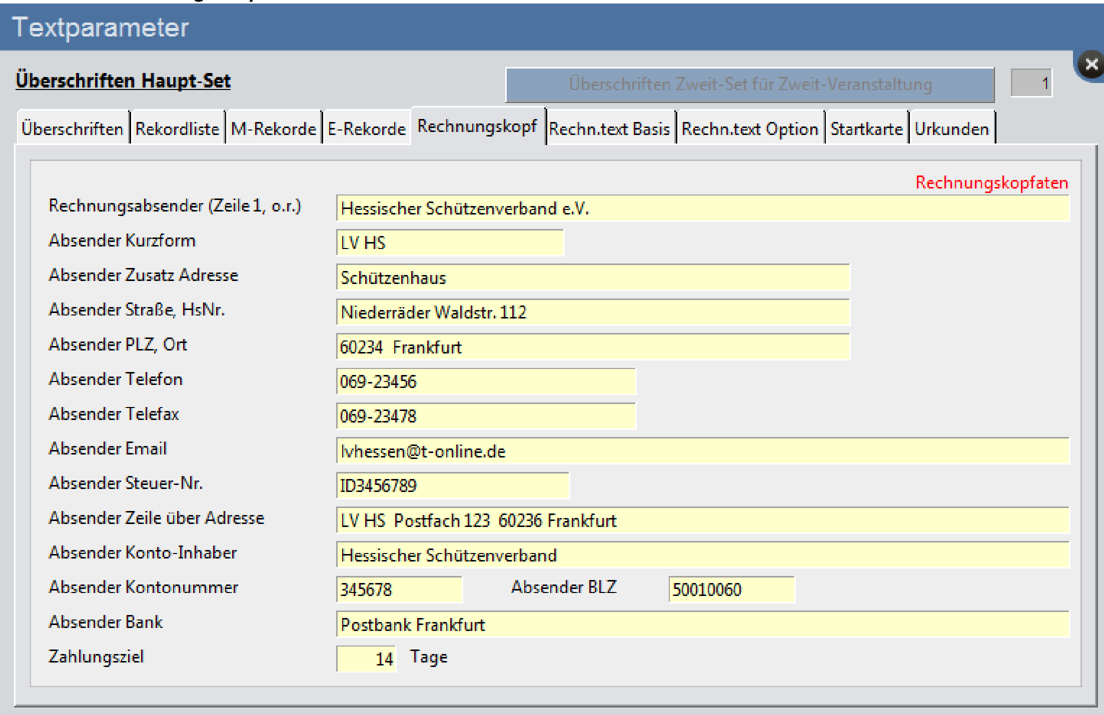
Bezeichnungen, sonst siehe 2

Teil 4: Einzelrekorde

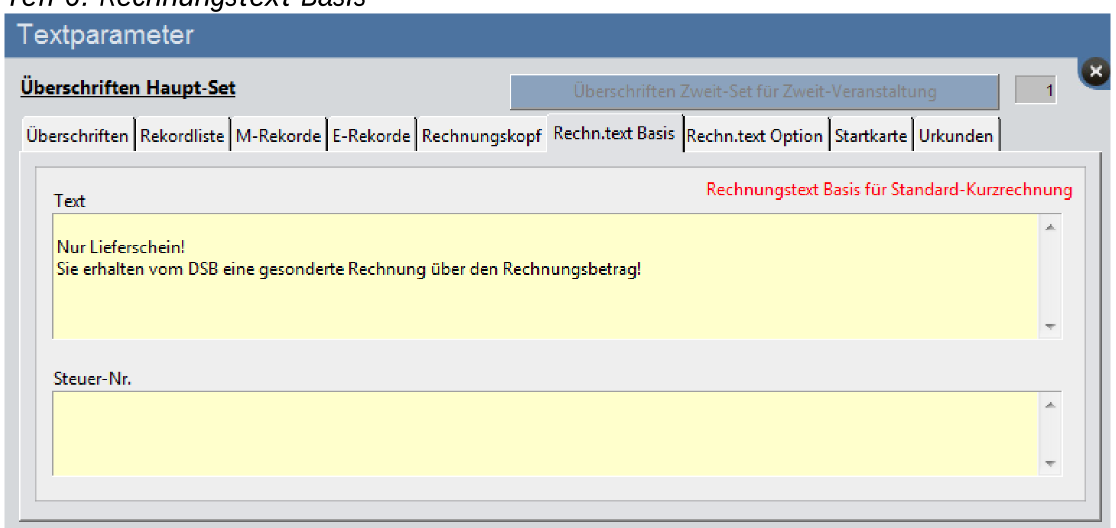


Bezeichnungen, sonst siehe 2

Teil 5 Rechnungskopfdaten

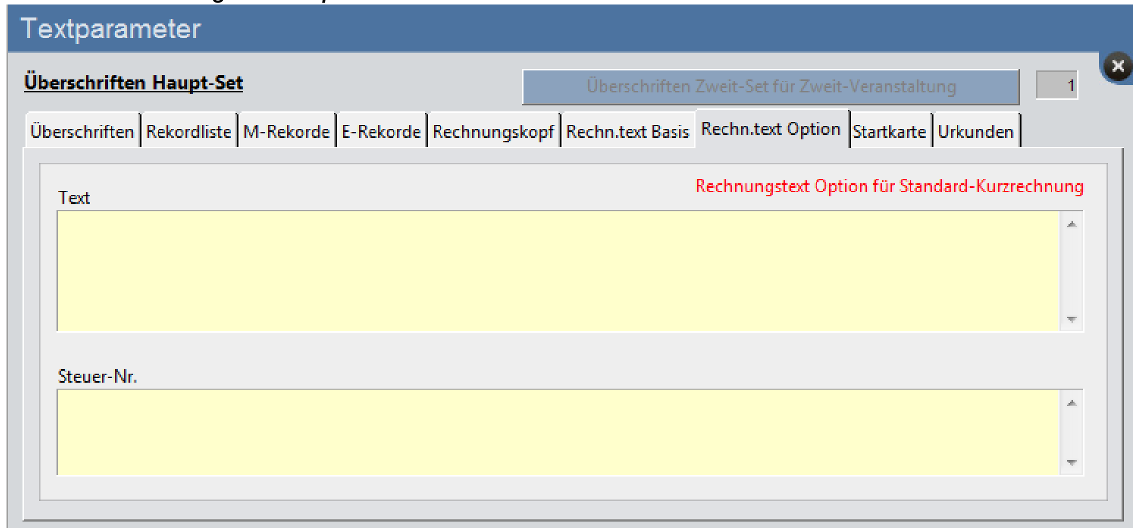


Teil 6: Rechnungstext Basis



Auf den Startgeldrechnungen kann unterhalb des Zahlbetrags ein optionaler Text angedruckt werden, z. B. eine Kontoangabe und eine Zahlfrist.

Teil 7: Rechnungstext Option

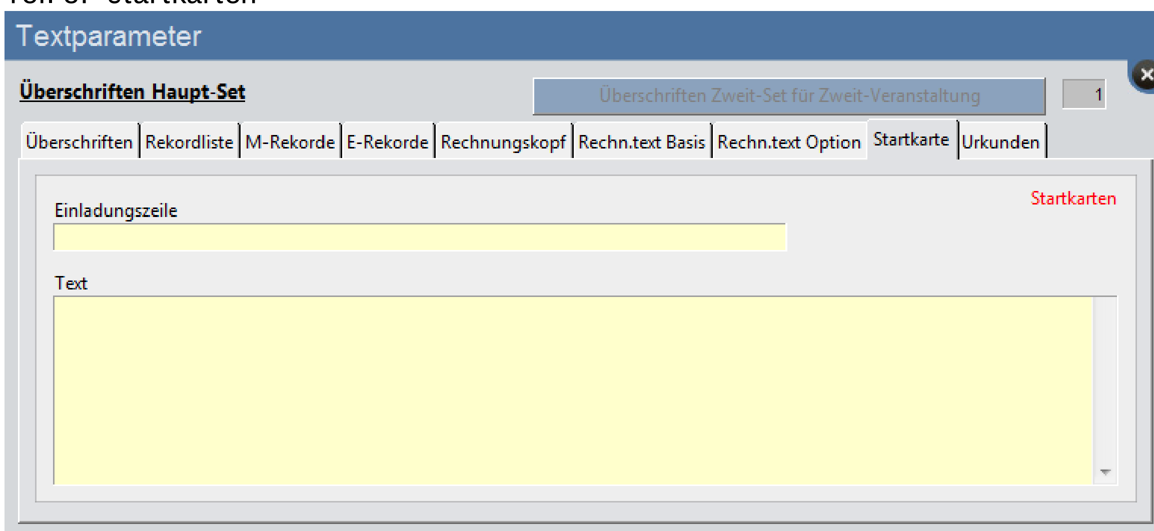


Dieser Text wird selektiv für Vereine/Verbände auf der Rechnung gedruckt, wenn bei einem Verein/Verband in der Vereinsdatei darauf Bezug genommen wird.

Optionaler Ausdruck der Steuer-Nr. (Steuer-ID) auf Rechnungen

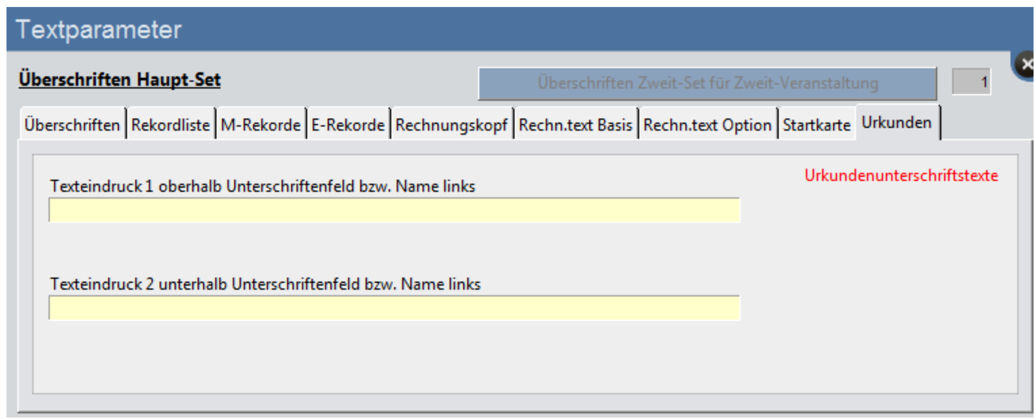
Auf den Rechnungen kann optional das Feld Steuer-Nr. des ausrichtenden Verbandes aufgedruckt werden.

Teil 8: Startkarten



Sofern auf Kreisebene (anstelle einer Startliste) auch einfache Startkarten erstellt werden sollen, können hier individuelle Texte vorgegeben werden, die dann auf jeder Karte unterhalb der Standinformationen gedruckt werden.

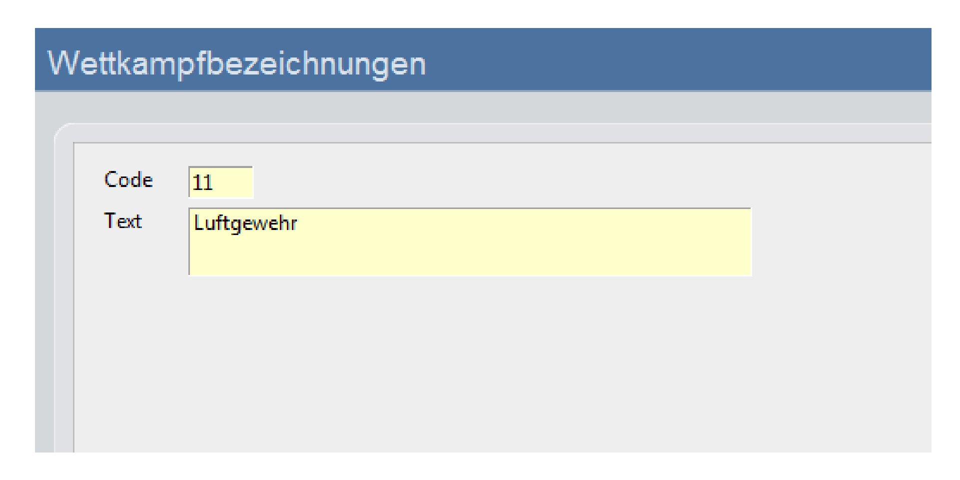
Teil 9: Urkundentexte



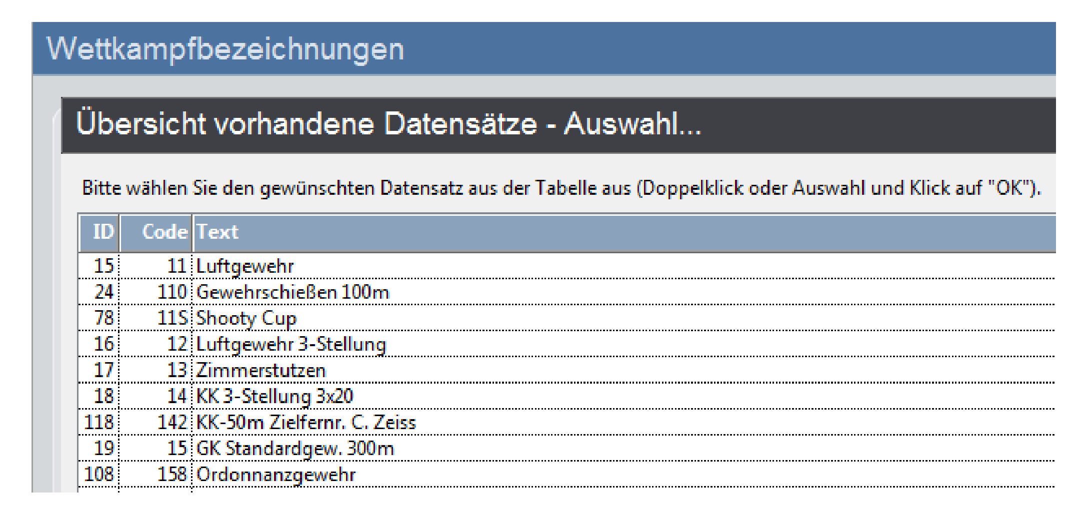
Derzeit ohne Bedeutung

5.2.2. Wettkampfbezeichnungen

Hier sind die Schlüsselangaben für alle Wettkampfbezeichnungen der SpO vorbelegt. Bei Bedarf können auch zusätzliche neue Disziplinen eingegeben werden.



Aus der Tabelle kann zur Auswahl vorhandener Bezeichnungen auf einen Tabelleneintrag geklickt werden (Doppelklick bzw. Auswahl und OK).


Wettkampfbezeichnungen

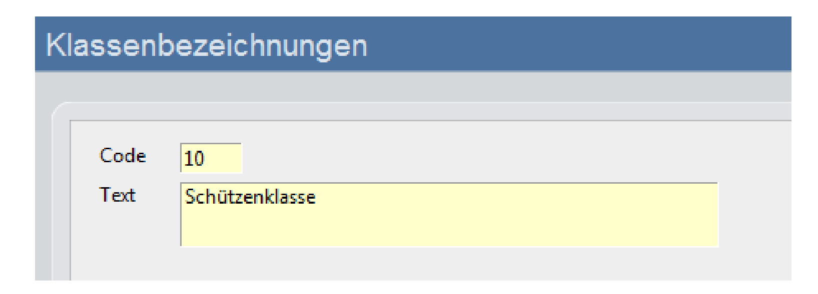
Übersicht vorhandene Datensätze - Auswahl...

Bitte wählen Sie den gewünschten Datensatz aus der Tabelle aus (Doppelklick oder Auswahl und Klick auf "OK").

ID	Code	Text
15	11	Luftgewehr
24	110	Gewehrschießen 100m
78	115	Shooty Cup
16	12	Luftgewehr 3-Stellung
17	13	Zimmerstutzen
18	14	KK 3-Stellung 3x20
118	142	KK-50m Zielfernr. C. Zeiss
19	15	GK Standardgew. 300m
108	158	Ordonnanzgewehr

5.2.3. Klassenbezeichnungen

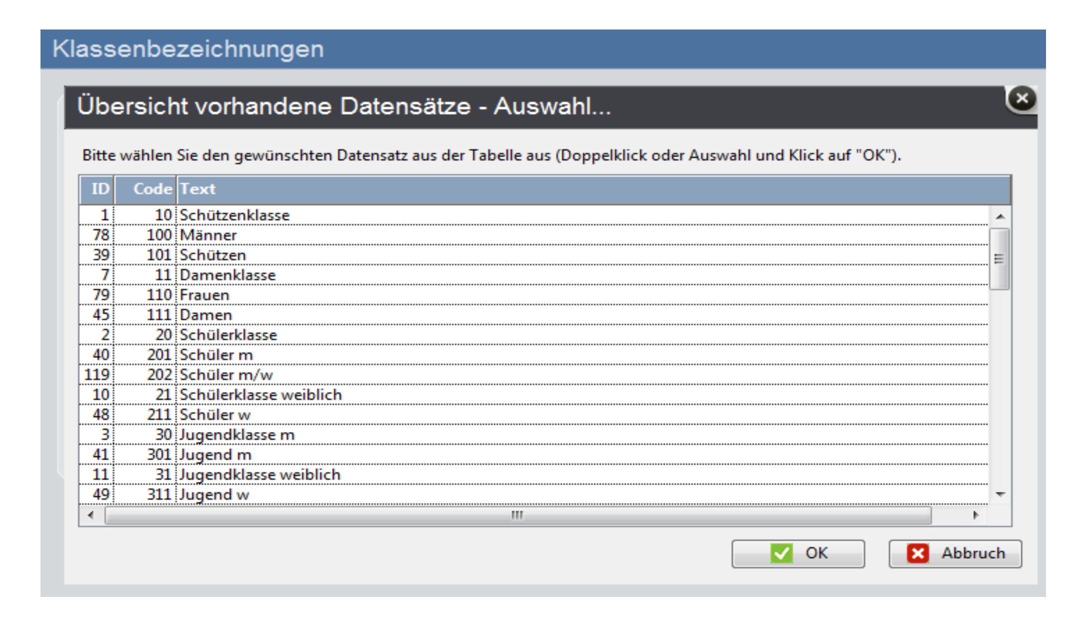
Hier sind die Schlüsselangaben zu allen Klassenbezeichnungen in Kurz- und Langform der SpO vorbelegt. Bei Bedarf können auch Bezeichnungen für neue zusätzliche Klassen eingegeben werden.


Klassenbezeichnungen

Code: 10

Text: Schützenklasse

Zur Auswahl vorhandener Bezeichnungen kann auf einen Tabelleneintrag geklickt werden (Doppelklick bzw. Auswahl und OK).


Klassenbezeichnungen

Übersicht vorhandene Datensätze - Auswahl...

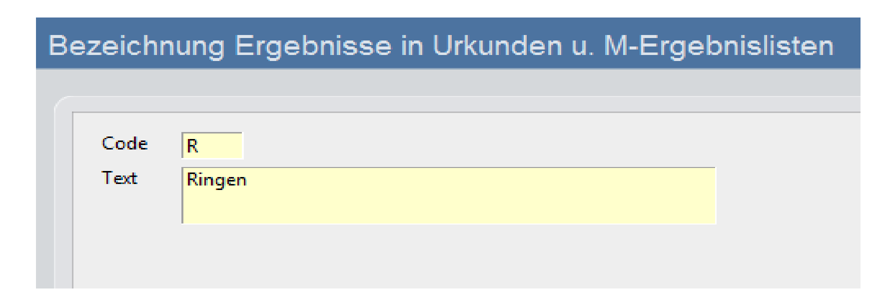
Bitte wählen Sie den gewünschten Datensatz aus der Tabelle aus (Doppelklick oder Auswahl und Klick auf "OK").

ID	Code	Text
1	10	Schützenklasse
78	100	Männer
39	101	Schützen
7	11	Damenklasse
79	110	Frauen
45	111	Damen
2	20	Schülerklasse
40	201	Schüler m
119	202	Schüler m/w
10	21	Schülerklasse weiblich
48	211	Schüler w
3	30	Jugendklasse m
41	301	Jugend m
11	31	Jugendklasse weiblich
49	311	Jugend w

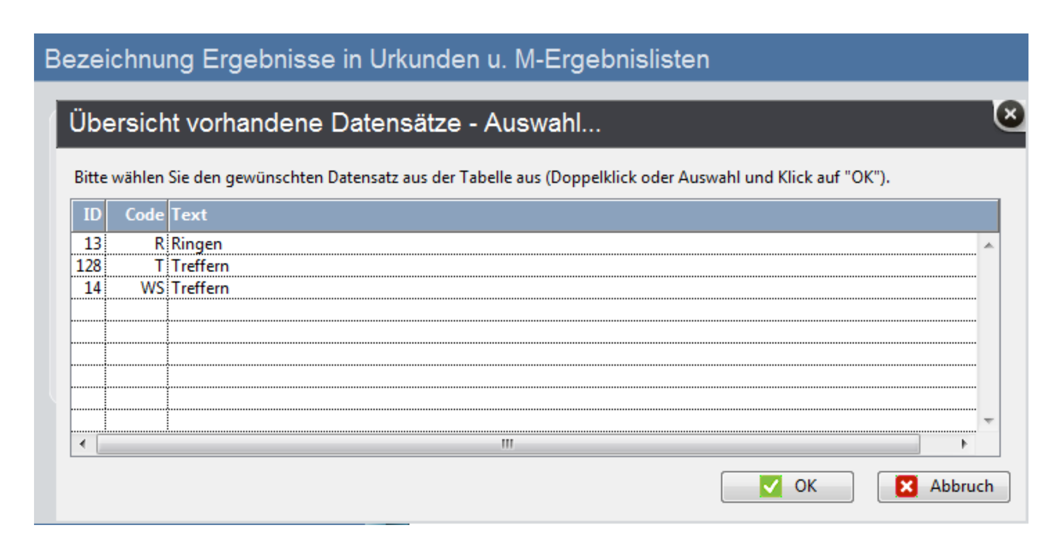
OK Abbruch

5.2.4. Bezeichnung für Ergebnisse

Standardmäßig sind Ringe und Treffer (für Wurfscheiben) gespeichert. Für Sonderwettbewerbe können weitere Angaben gespeichert werden, die bei der jeweiligen Kennzahl zuzuordnen wären.



Zur Auswahl vorhandener Bezeichnungen kann auf einen Tabelleneintrag geklickt werden (Doppelklick bzw. Auswahl und OK).



5.2.5. Serienüberschriften Ergebnislisten

Die Listenart wird von DAVID21 nicht automatisch definiert, sondern kann vom Anwender eingestellt werden.

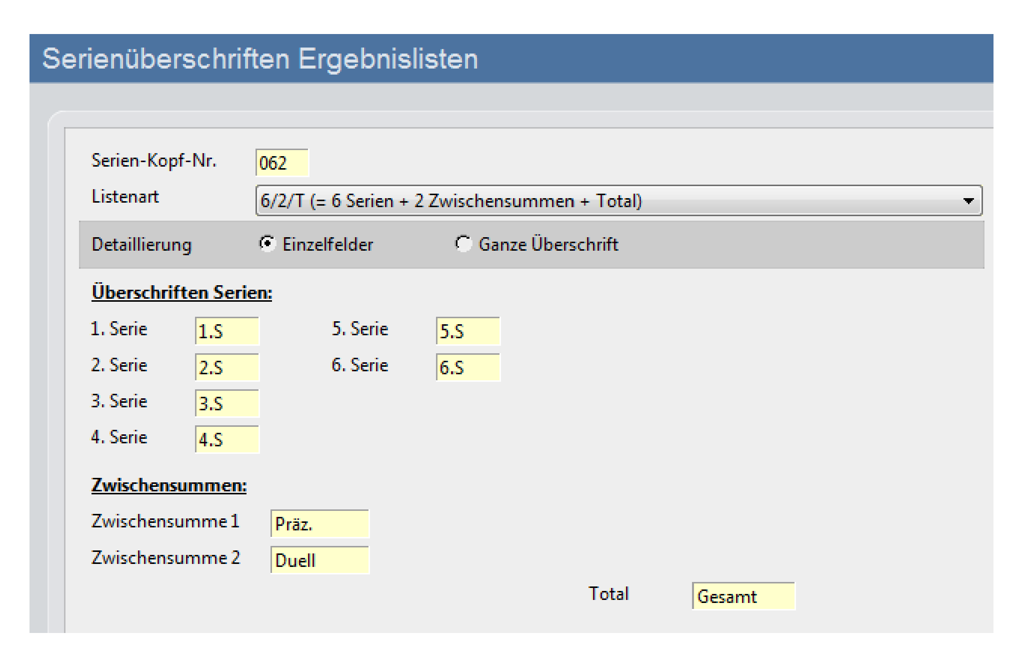
Insgesamt ist das System so angelegt, dass unter einer Serienkopfnummer wahlweise eine bestimmte Listenart zugeordnet werden kann. Diese Listenarten entsprechen bestimmten vorgefertigten Serienstrukturen, die die in der Sportordnung vorkommenden Regeln abbilden. Nur aus diesen Listenarten kann ausgewählt werden, neue Strukturen müssen ggf. seitens der Systementwicklung neu bereitgestellt werden.

Der Anwender hat allerdings die Möglichkeit, den jeweiligen Strukturen individuelle Serienüberschriften zuzuordnen. So kann z.B. die Listenart 6/2/T (6 Serien, 2 Zwischensummen, Total) verschiedene Überschriften haben:
1.S 2.S 3.S 4.S 5.S 6.S langsam schnell Gesamt
8Sek 6Sek 4Sek 8Sek 6Sek 4Sek !.Dg 2.Dg Gesamt
1.S 2.S 3.S 4.S 5.S 6.S Präz. Duell Gesamt

Diese Listenarten sind allerdings in der Basisdatei bereits vordefiniert.

Falls ausnahmsweise noch eine neue Serienkopf-Nr. mit neuer Listenart und neuen Serienüberschriften generiert werden soll, geschieht das in 2 Schritten an unterschiedlichen Stellen:

1. Im Textschlüssel **Serienüberschriften** wird den Überschriften-Texten für Ergebnisreporte auch jeweils eine Listenart zugeordnet.



Die Listenart ist in einer Tabelle vorbelegt und kann daraus entnommen werden.

1 (= 1 Serie)
12/T (= 12 Serien + Total)
4/2/T (= 4 Serien + 2 Zwischensummen + Total)
6/2/T (= 6 Serien + 2 Zwischensummen + Total)
6/3/T (= 6 Serien + 3 Zwischensummen + Total)
12/3/T (= 12 Serien + 3 Zwischensummen Querformat + Total)
12/3/H (= 12 Serien + 3 Zwischensummen Hochformat + Total)
2/T_S (= 4 oder 6 Serien als 2 Summen + Total)
3/T_S (= 12 Serien als 3 Summen + Total)
9/3/T (= 9 Serien + 3 Zwischensummen Feldarmbrust +Total)
3/T (= 12 Serien als 3 Zwischensummen ohne Serien + Total)

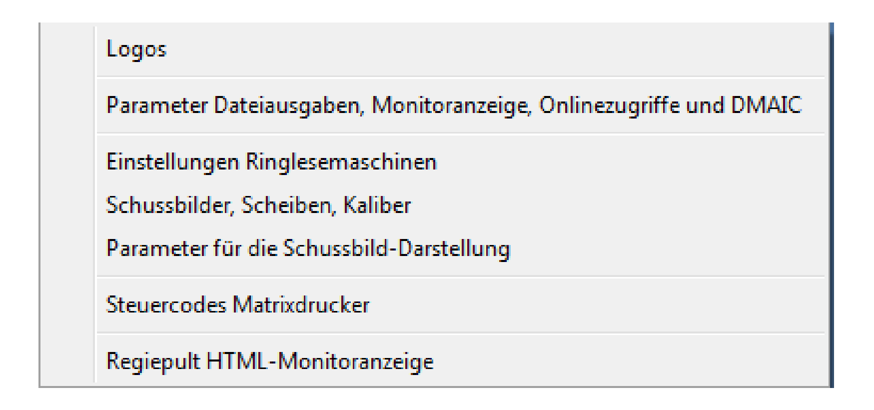
Danach können individuelle Serienüberschriften eingegeben warden.

2. Im Menü Einstellungen -> **Wettbewerbe /Kennzahlen** ist im **Teilbildschirm Texte** nun die **Kopfbeschreibung** (= Schlüsselcode der zu verwendenden **Serienüberschrift**) anzugeben. Dadurch wird der Wettbewerb in den Ergebnisreporten mit der zuvor bestimmten Listenart verknüpft, die Listenart wird angezeigt:

Die weiteren Menüfunktionen „Textschlüssel“ sind derzeit nicht relevant

5.3. Sonstige

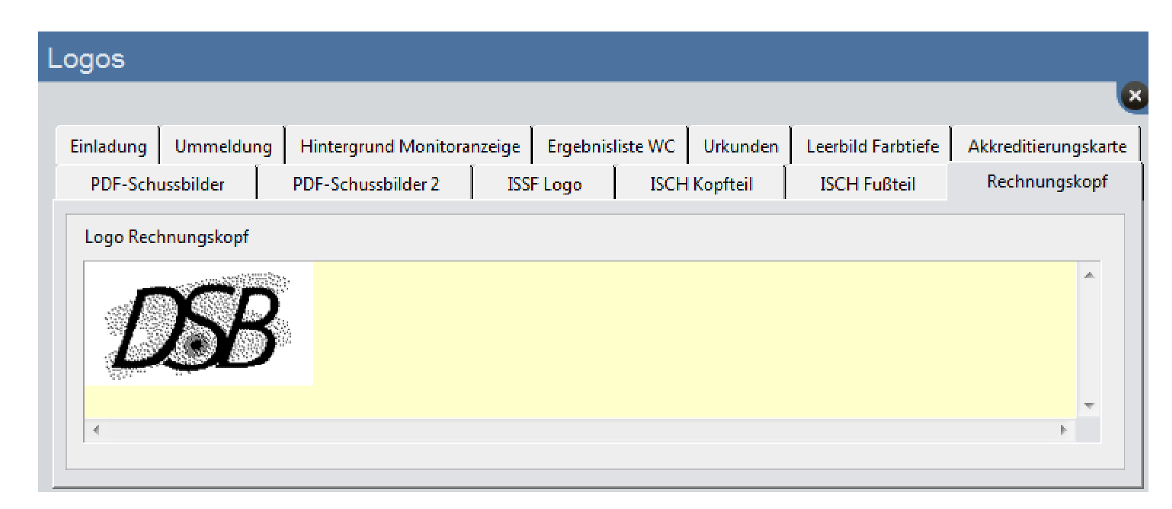
Unter dieser Menüzeile wird ein Sub-Menü aufgeklappt:



Die wichtigsten Funktionen werden im Folgenden näher erläutert:

5.3.1 Logos

DAVID21 verwendet an verschiedenen Stellen Logos. Diese müssen vor Verarbeitungsbeginn in die spezifischen Container geladen werden. Im folgenden Beispiel geht es um das Absenderlogo im Rechnungskopf der Startgeldrechnungen.

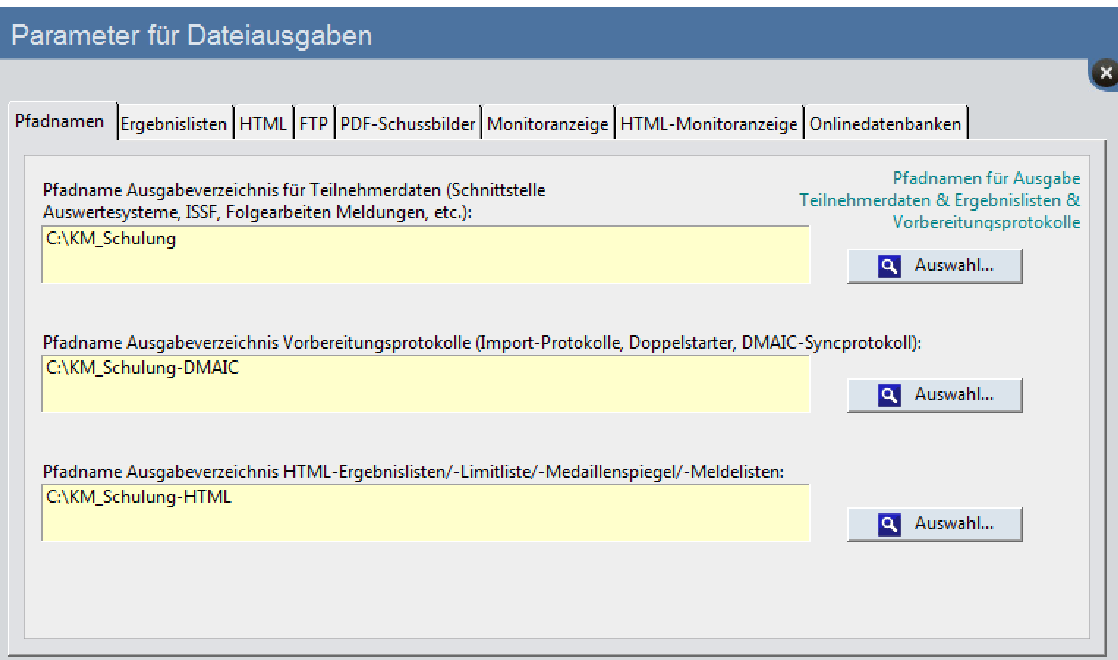


5.3.2. Parameter Dateiausgaben

Die Angaben in dieser Funktion sind für die korrekte Verarbeitung und für das Wiederfinden von Ausgabedateien in DAVID21 extrem wichtig. Überlegen Sie sich ein Konzept und geben Sie die Daten sorgfältig ein.

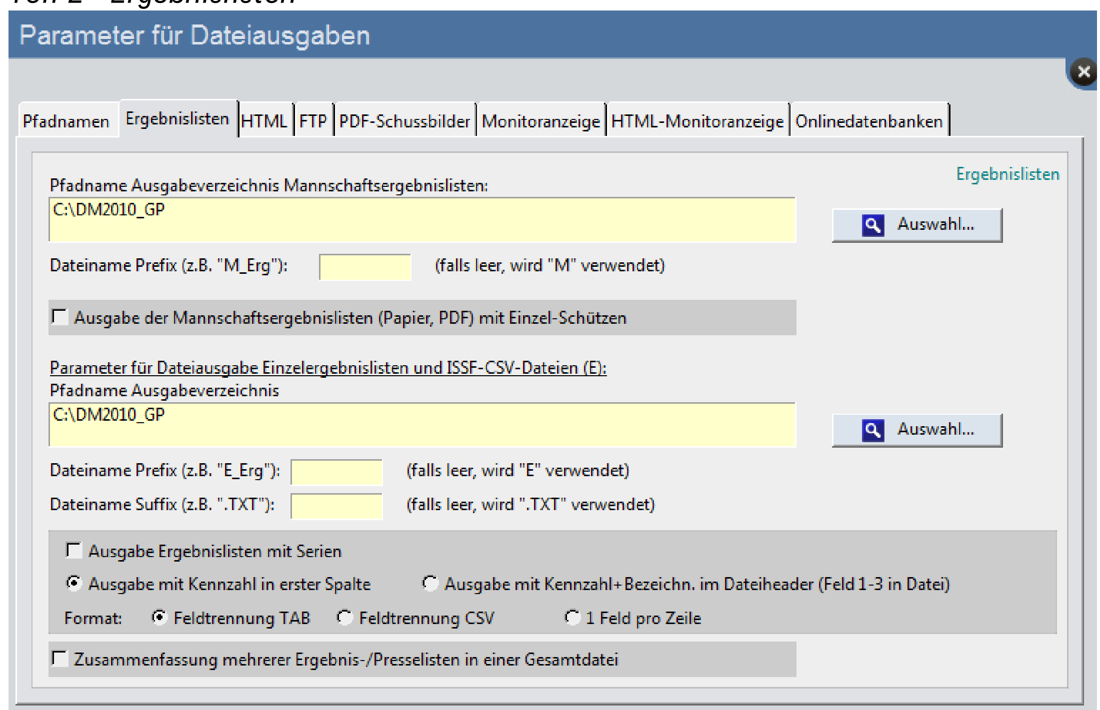
Dieser Bildschirm ist in 8 Teilbildschirme aufgeteilt.

Teil1 Pfadname



Pfadname für Ausgabe Teilnehmerdaten: Das Programm verwendet diesen Pfad, um Teilnehmerdaten als Datei dort abzulegen. In diesem Fall wurde auf dem Volume C ein Ordner „KM_Schulung“ angelegt. Die Speicherung des Pfadnamens über „Auswahl“ setzt voraus, dass in dem Ordner eine beliebige Datei enthalten ist. Über den Button „Auswahl“ wird diese Datei angewählt und „geöffnet“. Dieser Vorgang setzt dann den korrekten Pfadnamen ein. Die Daten können auch über die Tastatur bzw. kopiert eingegeben werden.

Teil 2 Ergebnislisten



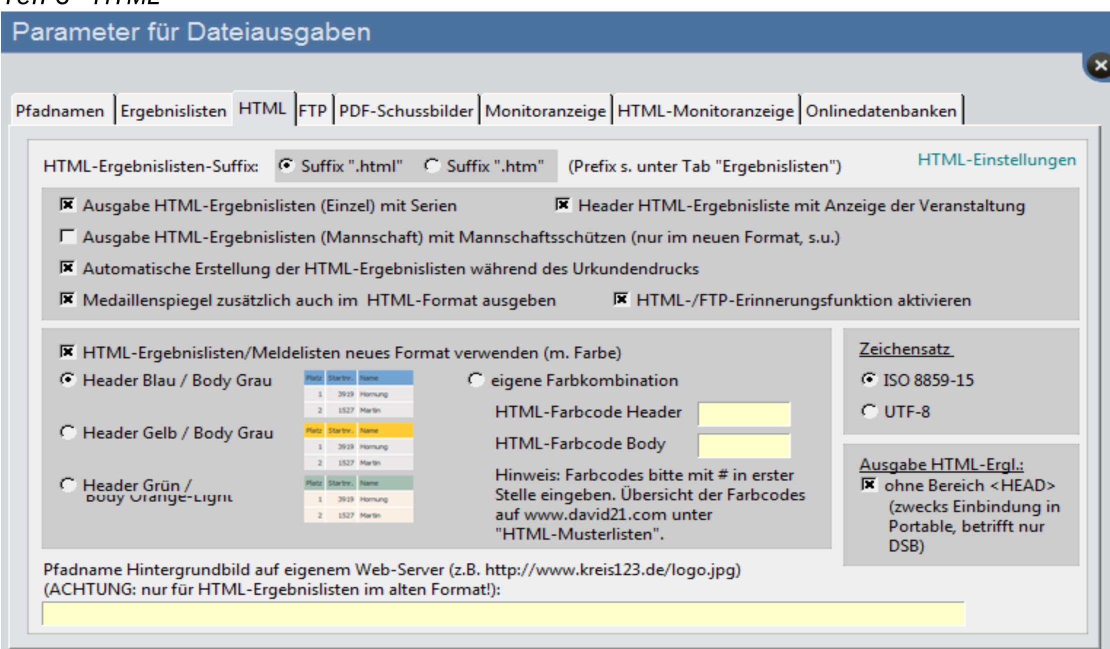
Das gleiche gilt für die Ablage von Einzel- und Mannschaftsergebnislisten. Hier kann zusätzlich ausgewählt werden, ob die Mannschaftsergebnisse zusätzlich mit Einzelergebnissen ausgegeben werden sollen.

Die Pfadnamen für sonstige gewünschte Dateiausgaben können alle auf das gleiche Verzeichnis/Volume verweisen. Ausnahme: sofern in Teil 6 zyklische Ausgaben für eine HTML-Monitoranzeige gewünscht sind, sollten diese Daten in einem anderem Volume/Verzeichnis angelegt werden, da hierbei eine sehr große Zahl von Dateien entsteht, die alle anderen Daten „untergehen“ lassen.

Auswahl zu HTML-/Internetausgabe Finalergebnislisten

Hierbei kann optional gewählt werden, ob Finalergebnisse auch bei runden Ergebniswerten mit zusätzlicher Kommastelle „0“ ausgegeben werden (z.B. 598 102,0 700,0, statt: 598 102 700). Hierzu wurde eine neue Formatoption für die Dateiausgabe realisiert (Feldtrennung „CSV“). Aufruf über Menü „**Einstellungen**“ → Funktion „**Sonstige**“ → Sub-Funktion „**Dateiparameter**“ → Optionsfeld „**Feldtrennung CSV**“.

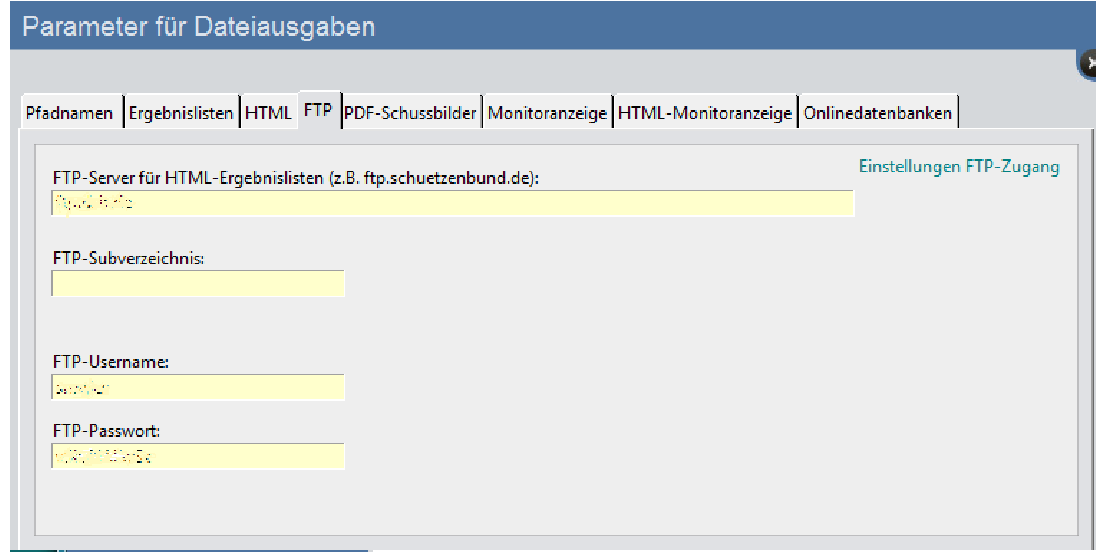
Teil 3 HTML



Die **HTML-Medaillenspiegel** werden über Menü **Abwicklung** → Submenü **Statistik** → Funktion **Medaillenspiegel [xxx] exportieren** zusammen mit den jeweiligen Text-Dateien ausgegeben. Hierzu muss zuvor die Option **Medaillenspiegel auch als HTML ausgeben** in den **Parametern Dateiausgaben** aktiviert worden sein.

Für die Farbgebung der HTML-Ausgaben kann ein abweichendes Farbmuster nach individuellen Wünschen eingerichtet weden.

Teil4 Automatischer FTP-Upload auf Webserver von HTML-Ergebnislisten

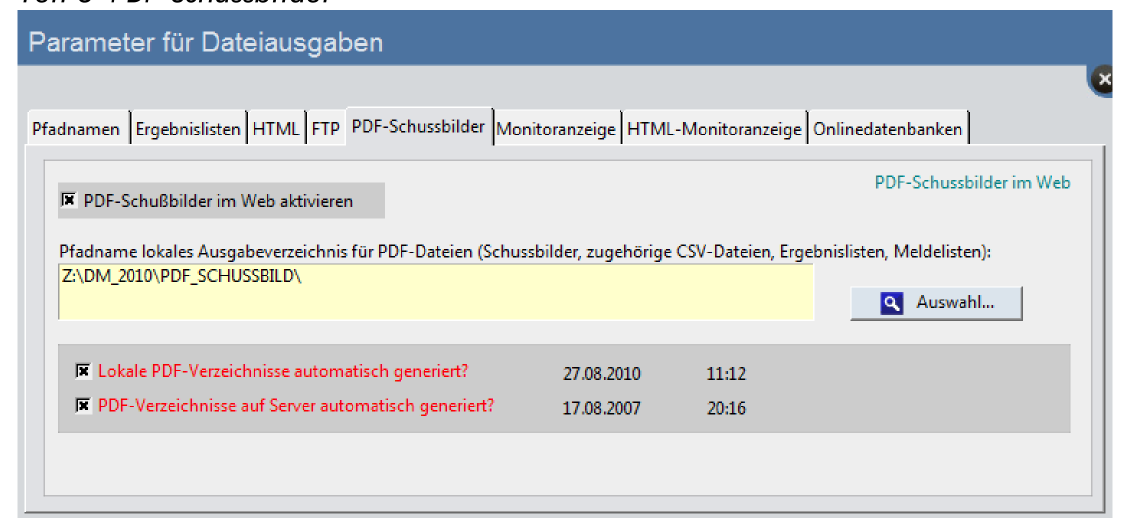


Erweiterungen: Automatische Erzeugung der Ergebnislisten im HTML-Format beim Urkundendruck. Erzeugung der Dateien in einem zentralen Batch-Verzeichnis.
Zyklisches und automatisches Auslesen des Batch-Verzeichnisses und Kopieren der HTML-Dateien auf Webspace durch dedizierten FTP-Upload-Rechner im Netz, der auch Online mit dem Internet verbunden ist (über Modem, DSL oder Router).
Umfassende Protokollierung aller FTP/HTML-relevanten Vorgänge (HTML-Dateien erzeugen, FTP-Upload, etc.). Vorbereitung der Erinnerungsfunktion für noch nicht aufgespielte HTML-Dateien.

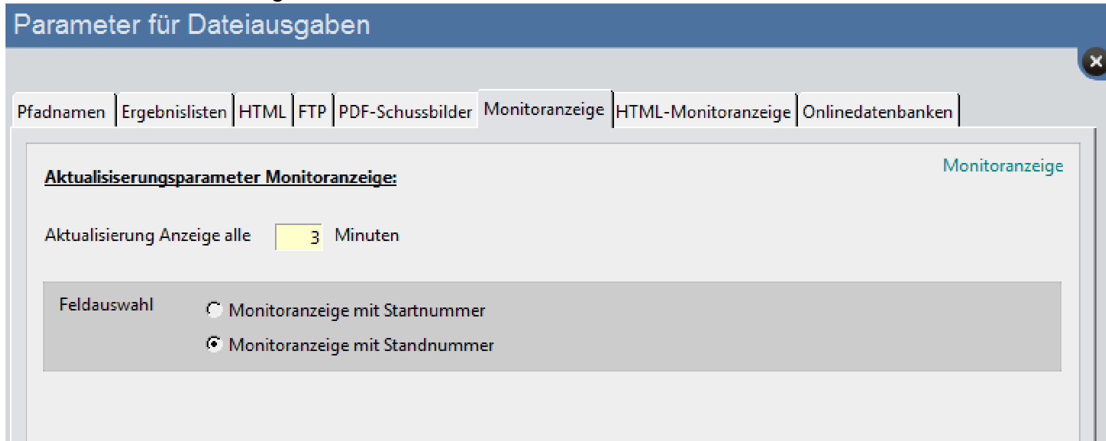
Der Aufruf des automatischen FTP-Uploads erfolgt über das Menü **Abwicklung** → Sub-Menü **Ergebnisse…** → Funktion **Automatischer FTP-Upload von HTML-Ergebnislisten…**
Es öffnet sich ein neues Fenster, und die FTP-Endlosschleife wird gestartet, die bis zum Schließen des Fensters aktiv bleibt. Idealerweise läuft diese Funktion auf einem dedizierten Rechner im Netzwerk.

Hinweis: Beim ersten Aufruf der Funktion wird der interne HTML-Zeitplan aus den Kennzahl-Einstellungen automatisch generiert.

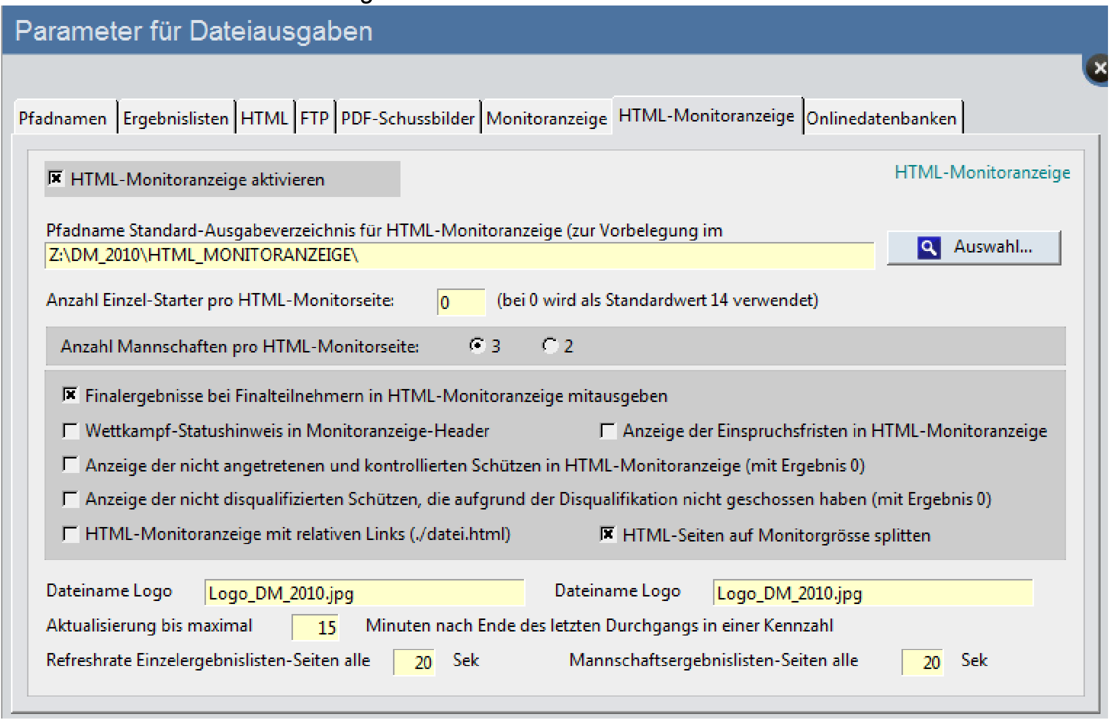
Teil 5 PDF-Schussbilder



Teil 6 Monitoranzeige



Teil 7 HTML-Monitoranzeige

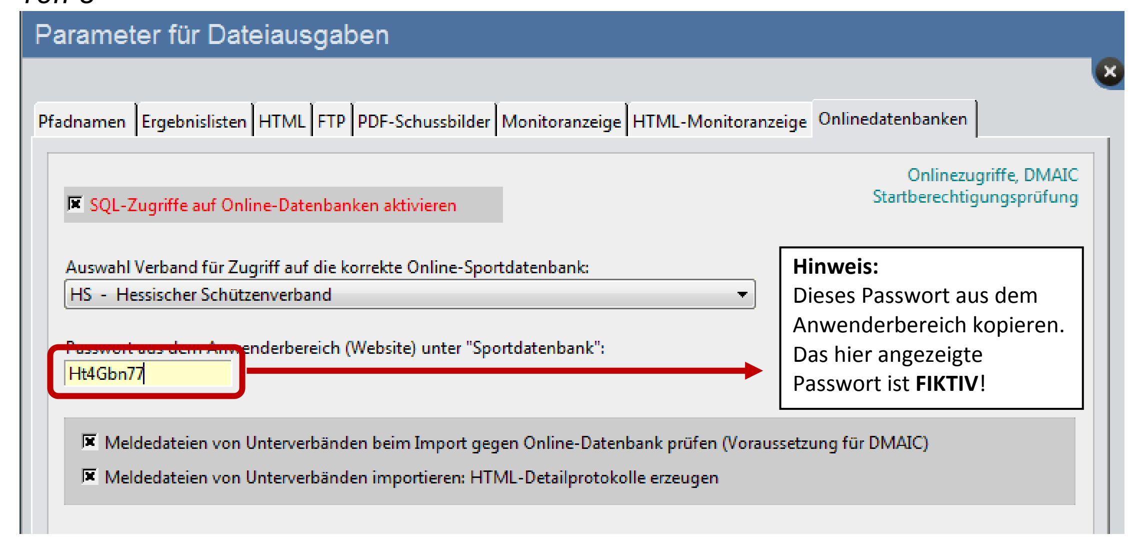


Teil 8 Online-Datenbanken

Für den online-Zugang ist auch das Zugriffs-Passwort einzugeben (zu finden unter www.dsb-sport.de aus dem Anwenderbereich „Meine Benutzerdaten“).



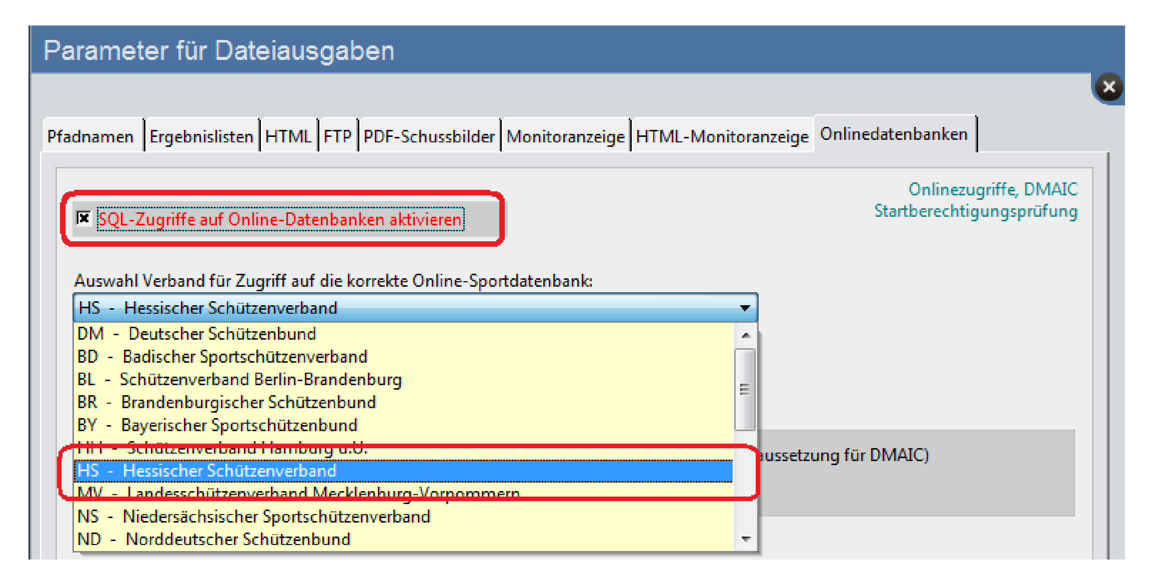
Teil 8



Im Teil 8 des Bildschirms sind Aktivierungseinstellungen zu treffen, wenn online auf den Datenbank-Extrakt eines LV zugegriffen werden soll. Das ist erforderlich, wenn

- Teilnehmerdaten aus der Online-Datenbank übernommen werden sollen,
- Meldedaten gegen die Online-Datenbank geprüft werden sollen und
- wenn beim Import und Prüfung Detailprotokolle erzeugt werden sollen, die über das DMAIC-System online korrekturfähig sein sollen.

Wichtig ist die Auswahl des richtigen Landesverbandes. Dabei sind jetzt alle 20 Landesverbände plus der DM-Bestand auswählbar.



5.3.3. Einstellungen Ringlesemaschinen

Sofern Ergebnisse mit Ringlesemaschinen ausgewertet werden sollen, sind folgende Angaben zu machen:

- Gerätetyp und Hersteller → Auswahlmenü
- An welchem Port ist das Gerät angeschlossen? → Auswahlmenü
- Soll der Diagnose-Modus aktiviert werden?
- Soll die Barcode-Auswertung aktiviert werden?

Weitere Infos siehe besonderes Handbuch „Ringlesemaschinen“



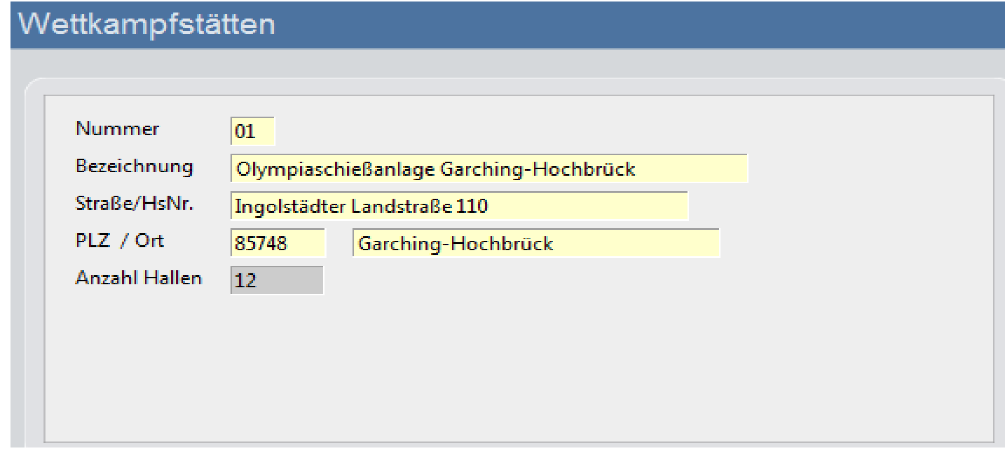
5.3.4 Einstellungen Schussbilder

Siehe hierzu weitere Angaben unter Punkt 8.3

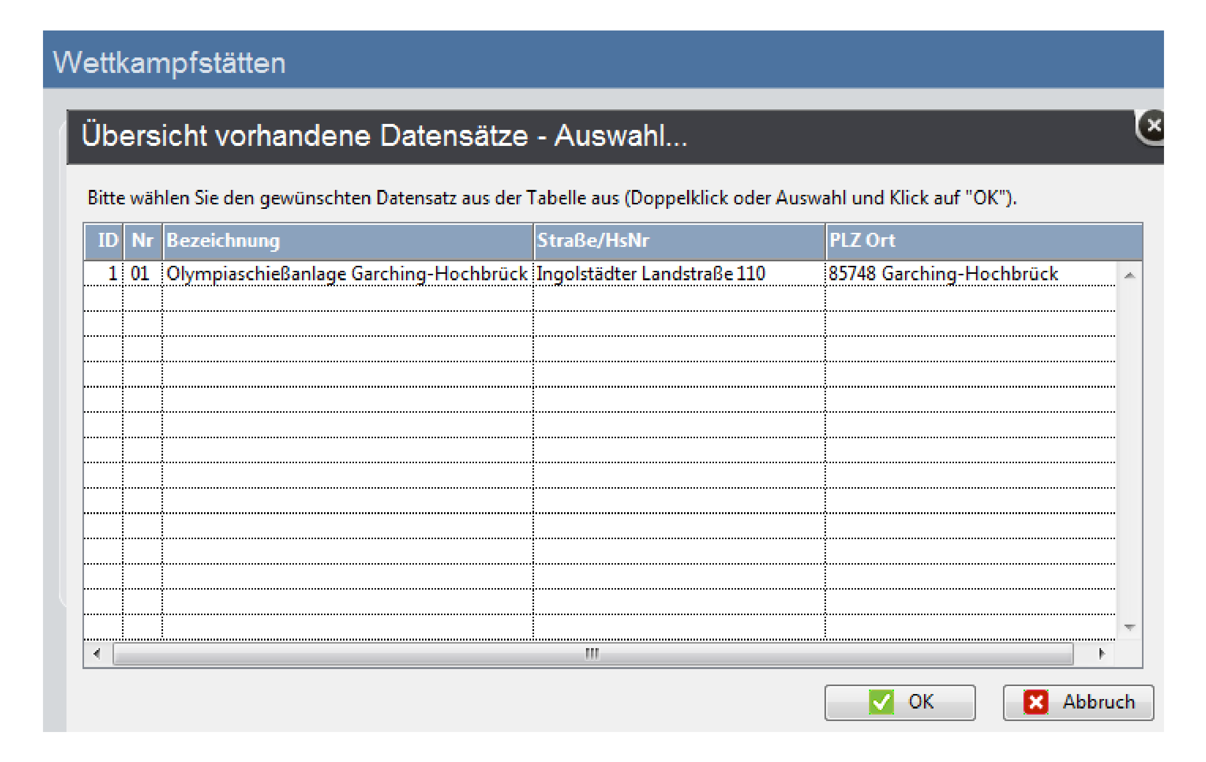
5.4. Wettkampf-Austragungsorte

5.4.1. Wettkampfstätten

Für jede Wettkampfstätte ist die Anschrift zu speichern (ggf. für Startkartendruck).

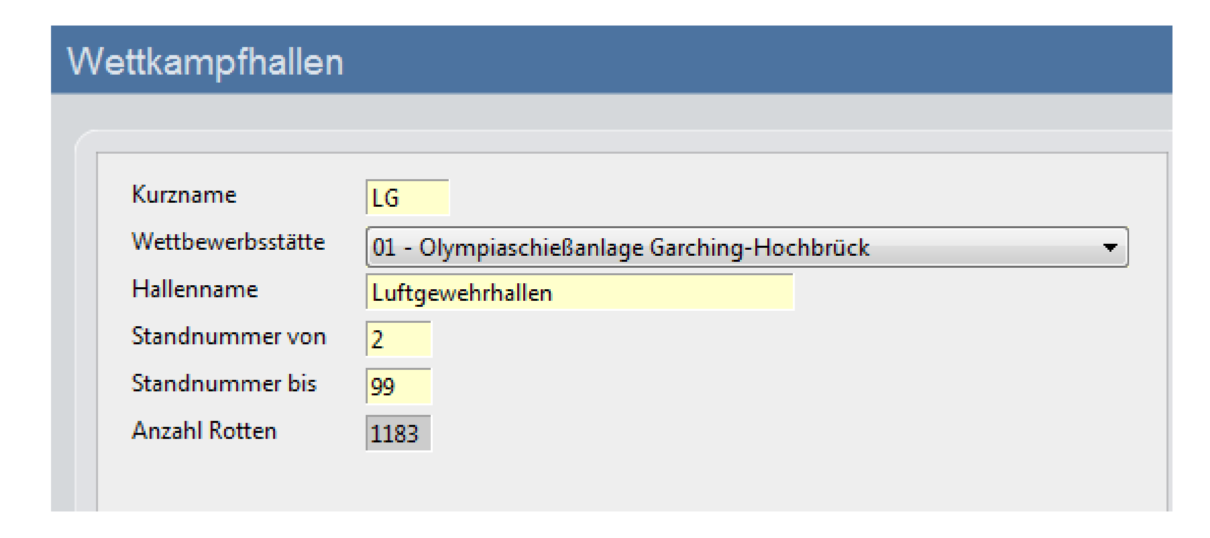


Ggf. kann hierzu die Tabelle vorhandener Wettkampfstätten angezeigt werden, Übernahme durch Doppelklick bzw. Auswahl und OK.

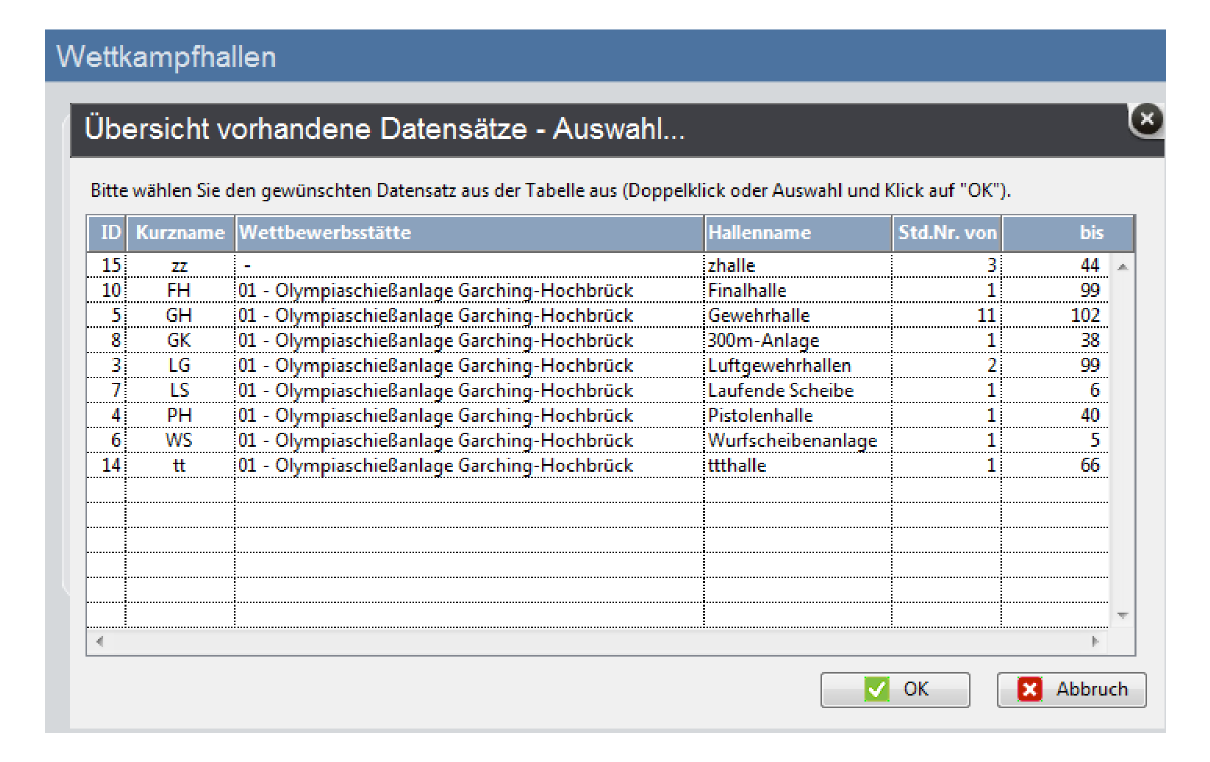


5.4.2. Wettkampfhallen/Plätze

Angaben zu Wettkampfhallen sind eindeutig im System anzugeben. Sie werden einer Wettkampfstätte zugeordnet. Die verfügbaren Stände geben den Rahmen für Standeinteilungen vor. Diese Angaben werden später den Rotten zugeordnet.



Ggf. kann hierzu die Tabelle vorhandener Wettkampfstätten angezeigt werden, Übernahme durch Doppelklick bzw. Auswahl und OK.



ID	Kurzname	Wettbewerbsstätte	Hallenname	Std.Nr. von	bis
15	zz	-	zhalle	3	44
10	FH	01 - Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück	Finalhalle	1	99
5	GH	01 - Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück	Gewehrhalle	11	102
8	GK	01 - Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück	300m-Anlage	1	38
3	LG	01 - Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück	Luftgewehrhallen	2	99
7	LS	01 - Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück	Laufende Scheibe	1	6
4	PH	01 - Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück	Pistolenhalle	1	40
6	WS	01 - Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück	Wurfscheibenanlage	1	5
14	tt	01 - Olympiaschießanlage Garching-Hochbrück	ttthalle	1	66

5.5. Wettkampf-Zeitplanung

5.5.1 EXCEL-Zeitplan erstellen

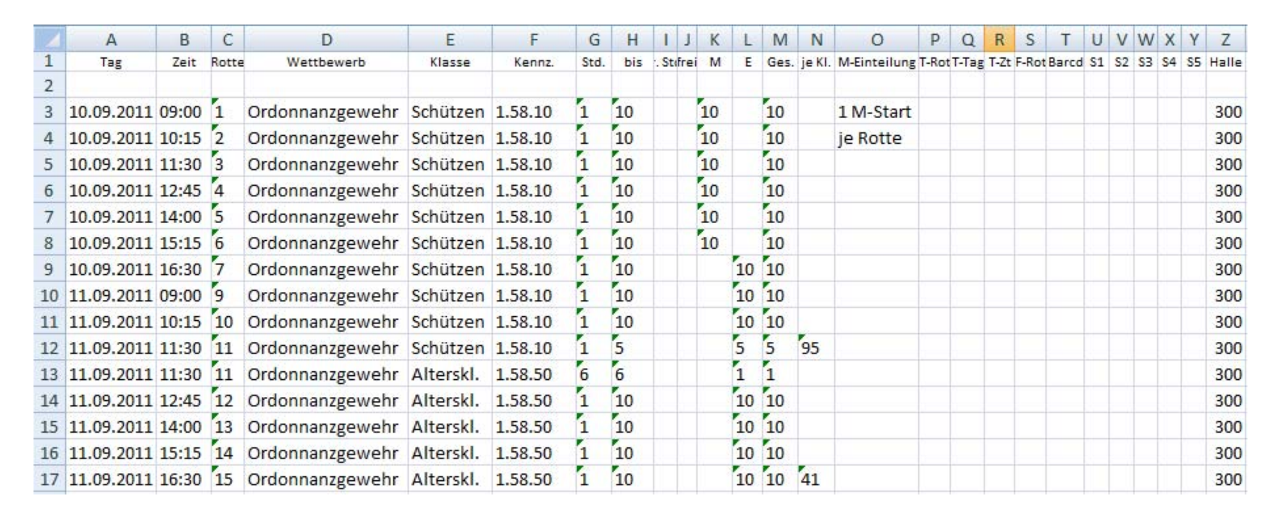
Wichtige Funktionen der Vorbereitung und Abwicklung setzen einen fehlerfreien Zeitplan mit allen Zuordnungen im System voraus. Zeitplan, Durchgänge (Rotten) und Standinformationen können auch manuell im Dialog mit der Datenbank eingegeben werden. Dieses ist aber fehleranfällig und erfordert eine hohe Konzentration bei der Arbeit.

Importfunktion Stand- und Zeitplan aus EXCEL-Format

Viele Anwender planen den zeitlichen Ablauf der Meisterschaft in einem EXCEL-Worksheet.

Die manuelle Eingabe in DAVID21 ist zeitaufwändig und sehr fehleranfällig. Wenn das EXCEL-Worksheet unter Beachtung einiger Regeln erstellt wird, eignet sich dieses für den Import und die Übernahme der Daten in die DAVID21-Zeitplanung inkl. der Angaben für die spätere automatische Standeinteilung (mit geringen Ergänzungen in einer manuellen Prüfung und Nachbearbeitung.

Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass die Rottendatei automatisch erzeugt bzw. aktualisiert wird und das auch die Hallendatei sowie die Barcodeangaben in den Kennzahlen auf Wunsch aktualisiert werden.

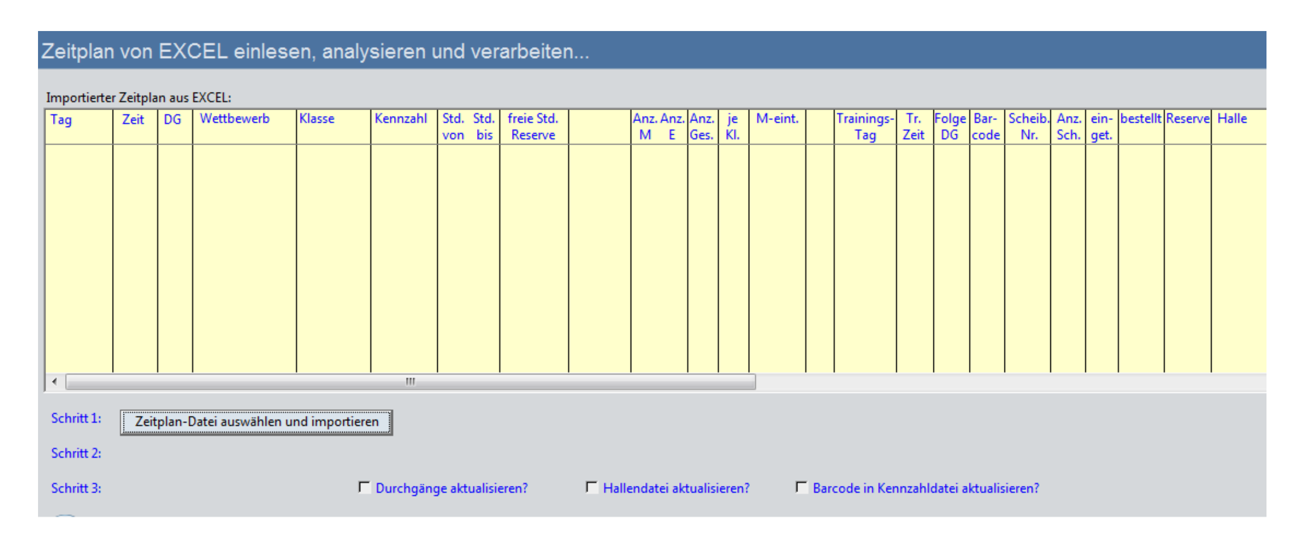


	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
1	Tag	Zeit	Rotte	Wettbewerb	Klasse	Kennz.	Std.	bis	. St	frei	M	E	Ges.	je Kl.	M-Einteilung	T-Rot	T-Tag	T-Zt	F-Rot	Barcd	S1	S2	S3	S4	S5	Halle
2																										
3	10.09.2011	09:00	1	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10			10		10		1 M-Start											300
4	10.09.2011	10:15	2	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10			10		10		je Rotte											300
5	10.09.2011	11:30	3	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10			10		10													300
6	10.09.2011	12:45	4	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10			10		10													300
7	10.09.2011	14:00	5	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10			10		10													300
8	10.09.2011	15:15	6	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10			10		10													300
9	10.09.2011	16:30	7	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10				10	10													300
10	11.09.2011	09:00	9	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10				10	10													300
11	11.09.2011	10:15	10	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	10				10	10													300
12	11.09.2011	11:30	11	Ordonnanzgewehr	Schützen	1.58.10	1	5				5	5	95												300
13	11.09.2011	11:30	11	Ordonnanzgewehr	Alterskl.	1.58.50	6	6				1	1													300
14	11.09.2011	12:45	12	Ordonnanzgewehr	Alterskl.	1.58.50	1	10				10	10													300
15	11.09.2011	14:00	13	Ordonnanzgewehr	Alterskl.	1.58.50	1	10				10	10													300
16	11.09.2011	15:15	14	Ordonnanzgewehr	Alterskl.	1.58.50	1	10				10	10													300
17	11.09.2011	16:30	15	Ordonnanzgewehr	Alterskl.	1.58.50	1	10				10	10	41												300

Dieser Zeitplan kann nun in DAVID21 eingelesen werden. Dabei muss das EXCEL-Worksheet genau die vorgesehenen Spalten aufweisen (siehe folgende Beschreibung der Spaltenformate).

Das EXCEL-Worksheet muss vor dem Import in DAVID21 als Textformat (Feldtrennung TAB) gespeichert werden.

Aufruf der Funktion über Menü **Einstellungen** → Sub-Menü **Wettkampf-Zeitplanung…** → Funktion **Zeitplan + Zuordnung auf Rotten aus EXCEL importieren…**



Nach Auswahl der Importdatei (Zeitplan im Textformat) über Funktions-Schritt 1 **Zeitplan-Datei auswählen und importieren** wird diese 1:1 eingelesen und mit allen Feldern und Zeilen angezeigt:

Zeitplan von EXCEL einlesen, analysieren und verarbeiten...

Importierter Zeitplan aus EXCEL:

Tag	Zeit	DG	Wettbewerb	Klasse	Kennzahl	Std. von	Std. bis	freie Std. Reserve		Anz. M	Anz. E	Anz. Ges.	je Kl.	M-eint.		Trainings-Tag	Tr. Zeit	Folge DG	Bar-code	Scheib. Nr.	Anz. Sch.	ein-get.	bestellt	Reserve	Halle
Tag	Zeit	Rotte	Wettbewerb	Klasse	Kennz.	Std.	bis	fr. Std.	frei	M	E	Ges.	je Kl.	l-Einteilur	-Rot	T-Tag	T-Zt	F-Rot	Barcd	S1	S2	S3	S4	S5	Halle
10.09.2011	09:00	1	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10			10		10		1 M-Start											300
10.09.2011	10:15	2	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10			10		10		je Rotte											300
10.09.2011	11:30	3	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10			10		10													300
10.09.2011	12:45	4	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10			10		10													300
10.09.2011	14:00	5	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10			10		10													300
10.09.2011	15:15	6	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10			10		10													300
10.09.2011	16:30	7	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10				10	10													300
11.09.2011	09:00	9	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10				10	10													300
11.09.2011	10:15	10	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	10				10	10													300
11.09.2011	11:30	11	Ordonnanzgewehı	Schützen	1.58.10	1	5				5	5	95												300
11.09.2011	11:30	11	Ordonnanzgewehı	Alterskl.	1.58.50	6	6				1	1													300
11.09.2011	12:45	12	Ordonnanzgewehı	Alterskl.	1.58.50	1	10				10	10													300
11.09.2011	14:00	13	Ordonnanzgewehı	Alterskl.	1.58.50	1	10				10	10													300
11.09.2011	15:15	14	Ordonnanzgewehı	Alterskl.	1.58.50	1	10				10	10													300
11.09.2011	16:30	15	Ordonnanzgewehı	Alterskl.	1.58.50	1	10				10	10	41												300

Schritt 1:

Schritt 2: Daten-Analyse + Formatierung...

Schritt 3: ☐ Durchgänge aktualisieren? ☐ Hallendatei aktualisieren? ☐ Barcode in Kennzahldatei aktualisieren?

Formatierungs-Hinweise:

Alle Leerzeilen oder Überschriften werden von DAVID21 automatisch erkannt und in der Datenanalyse / Formatierungsphase eliminiert. Desweiteren werden auch alle sonstigen Normierungen vorgenommen, z.B.:

- + Unvollständige Datumsfelder werden ergänzt um Jahr
- + Bei Durchgängen ohne Datumsangabe wird das Datum ergänzt
- + Alle Zeitfelder werden überprüft und in die Schreibweise hh:mm konvertiert.
- + Freie Stände werden geprüft und Trennzeichen normiert (Komma)
- + Finalrotten werden identifiziert
- + etc.

Je exakter und vollständiger der Zeitplan in EXCEL gepflegt wurde, desto besser sind die Resultate in DAVID21. Die Funktion ist aber fehlertolerant, d.h. selbst wenn es Ungenauigkeiten geben sollte, wird der Zeitplan importiert + angelegt und kann anschließend im Bereich „**Zeitplan + Zuordnung Durchgänge auf Kennzahlen**“ geprüft und korrigiert werden. Dieses Vorgehen ist aber immer noch weit schneller, als den Plan vollständig manuell übertragen zu müssen.

Weitere Funktionsmerkmale:

(1) Ggf. vorhandene alte Zeitplandaten werden vor Ausführung des Schrittes 3 „**OK, Zeitplan übernehmen“** gelöscht, zuvor wird der Anwender mit mehreren Meldungen darauf hingewiesen.
Gelöscht werden die Datenbereiche: Wettkampftage, Kennzahl-Tage, Zuordnung von Rotten auf Kennzahlen. Die Datei der Durchgänge / Rotten bleibt erhalten, kann aber optional aktualisiert werden (alle Datums- und Uhrzeitfelder werden aus dem EXCEL-Zeitplan übernommen).
(2) Die Barcode-Informationen können optional automatisch in den Kennzahldaten aktualisiert werden.
(3) Während der Analyse-Funktion wird eine umfassende Plausibilitätsprüfung durchgeführt und ein Fehlerprotokoll erzeugt, das auch ausgedruckt werden kann.

(4) Die Funktion kann beliebig oft ausgeführt werden. Dadurch kann der Plan in EXCEL immer weiter verfeinert werden, bis eine fehlerfreie Übernahme erfolgen kann. Wie gesagt: DAVID21 übernimmt die Daten auch, wenn sie nicht perfekt sind. Letztlich entscheidet der Anwender aber, in welchem Programm er die Fehler korrigieren will.

Format-Anforderungen:

EXCEL-Zeitplan mit 25 Spalten (A-Y) mit folgender Feldbelegung:

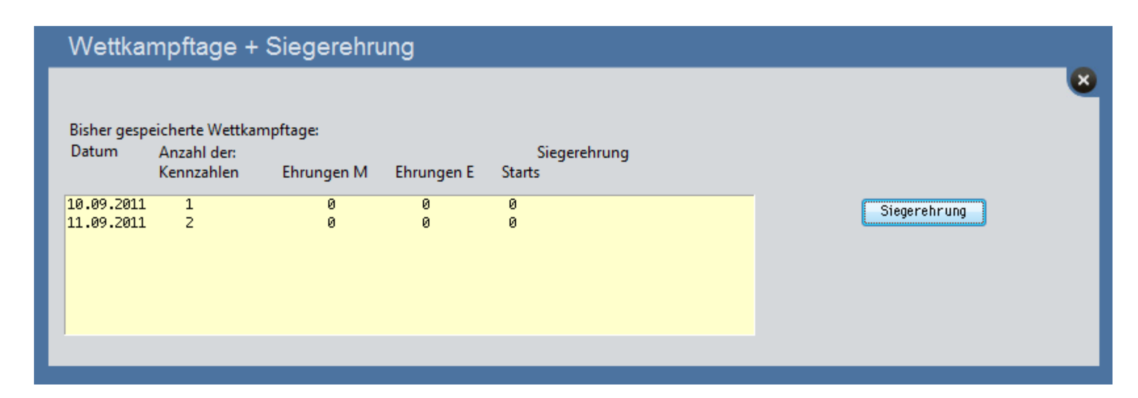
Spalte A: Tag
Spalte B: Zeit
Spalte C: Rotte
Spalte D: Wettbewerb (wird nicht importiert, sondern DAVID21-intern übernommen)
Spalte E: Klasse (wird nicht importiert, sondern DAVID21-intern übernommen)
Spalte F: Kennzahl
Spalte G: Standnummer von
Spalte H: Standnummer bis
Spalte I: Freie Stände Reserve
Spalte J: Freie Stände nicht belegbar (müssen frei bleiben)
Spalte K: SOLL-Anzahl Mannschaften
Spalte L: SOLL-Anzahl Einzelschützen
Spalte M: SOLL-Anzahl Gesamt (wird nicht importiert, sondern aus Sp. K+L berechnet)
Spalte N: Gesamtzahl je Klasse gesamt (wird nicht importiert)
Spalte O: Mannschaft einteilen (wird nicht importiert, sondern intern aus Kennzahldatei übernommen)
Spalte P: Trainingsrotte (optional; Trainingsrotten können wunschweise automatisch in Rottendatei aktualisiert werden)
Spalte Q: Tag Trainingsrotte
Spalte R: Zeit Trainingsrotte
Spalte S: Folgerotte
Spalte T: Barcode (für Startkarte, bzw. Elektronische Auswertesysteme)
Spalte U: Scheibennummer
Spalte V: Anzahl Scheiben pro Start
Spalte W: bereits eingeteilt (nicht relevant, wird nicht importiert)
Spalte X: bestellte Scheiben (nicht relevant, wird nicht importiert)
Spalte Y: Reserve (nicht relevant, wird nicht importiert)
Spalte Z: Hallenangabe (wird ggf. aktualisiert)

Wichtigste einzuhaltende Regel:

Jede Kombination (Zeile) aus Rotte und Kennzahl **MUSS** eindeutig sein.

5.5.2. Wettkampftage

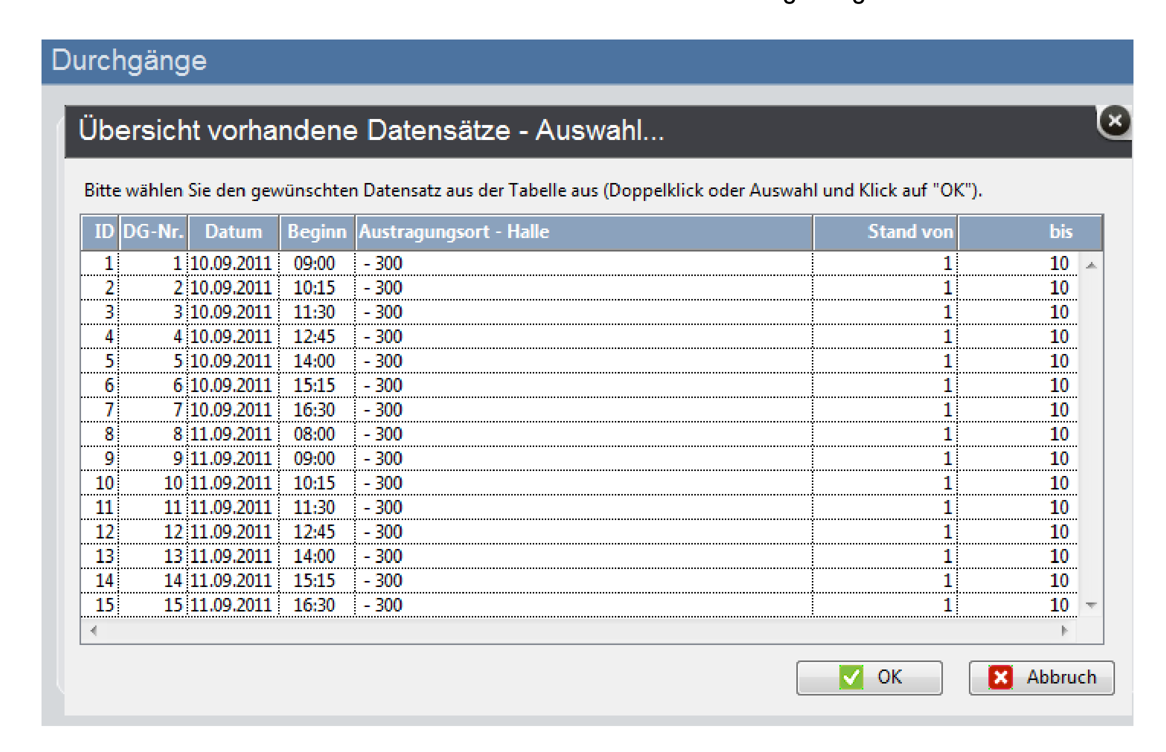
Dieser Bildschirm Wettkampftage dient zur Tages-Information, Zeiten von Siegerehrungen können aktualisiert werden.



5.5.3. Durchgänge

Durchgänge (auch: Rottennummern) haben eine sehr wichtige steuernde Funktion im gesamten System und müssen unbedingt fehlerfrei sein. Beim Import aus EXCEL wird die Rottendatei automatisch angelegt.

Mit der Tabellenfunktion kann der Inhalt zur Auswahl angezeigt werden.



ID	DG-Nr.	Datum	Beginn	Austragungsort - Halle	Stand von	bis
1	1	10.09.2011	09:00	- 300	1	10
2	2	10.09.2011	10:15	- 300	1	10
3	3	10.09.2011	11:30	- 300	1	10
4	4	10.09.2011	12:45	- 300	1	10
5	5	10.09.2011	14:00	- 300	1	10
6	6	10.09.2011	15:15	- 300	1	10
7	7	10.09.2011	16:30	- 300	1	10
8	8	11.09.2011	08:00	- 300	1	10
9	9	11.09.2011	09:00	- 300	1	10
10	10	11.09.2011	10:15	- 300	1	10
11	11	11.09.2011	11:30	- 300	1	10
12	12	11.09.2011	12:45	- 300	1	10
13	13	11.09.2011	14:00	- 300	1	10
14	14	11.09.2011	15:15	- 300	1	10
15	15	11.09.2011	16:30	- 300	1	10

Rotten konnen mit dieser Funktion auch manuell angelegt bzw. geändert werden. Es empfiehlt sich, nach einem Import noch eine manuelle Kontrolle bzw. eine Nachbearbeitung durchzuführen.

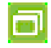
Die Felder haben folgende Bedeutung:

- Rottennummern: Fortlaufende Nummer
- Auslosungsrotte: Falls diese Rottennummer zur Einladung für eine Auslosung verwendet wird (Lfd.Scheibe, Wurfscheiben)
- Trainingsrotte: Mit diesen Daten wird die Einladung zum Training bei olympischen Disziplinen vorgenommen.
- Halle: Angabe, in welcher Halle dieser Durchgang ausgetragen wird
- Datum, Beginn: Angaben für die Einladung zu diesem Wettkampf
- Stände: verfügbare Stände für diesen Durchgang
- Folge-Rotte: Falls der Wettkampf an mehreren Tagen stattfindet, ist hier die Rotte des Folgetages anzugeben (wird für die Einladung verwendet).
- Zugeordnete Trainingsrotte: ggf. Angabe der jeweiligen Nummer.



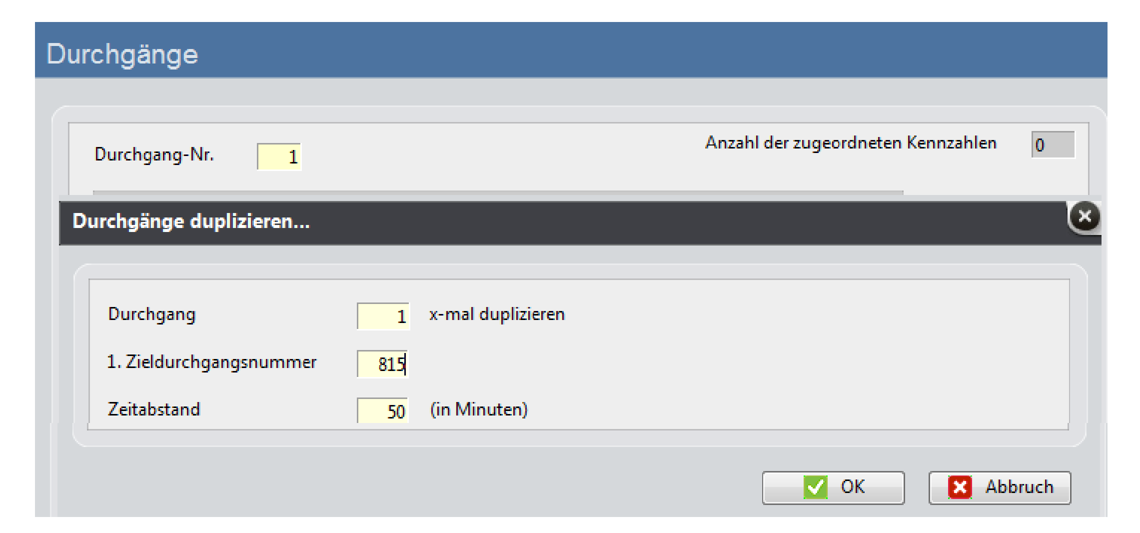
Rotten/Durchgänge duplizieren

Eine erhebliche Erleichterung beim Anlegen der Rotten wird durch die Duplizier-Funktion erreicht, vor allem, wenn mehrere Durchgänge in gleichem Zeitabstand aufeinander folgen. Nach Anzeige der zu duplizierenden Rotte wird die Funktion „Duplizieren“

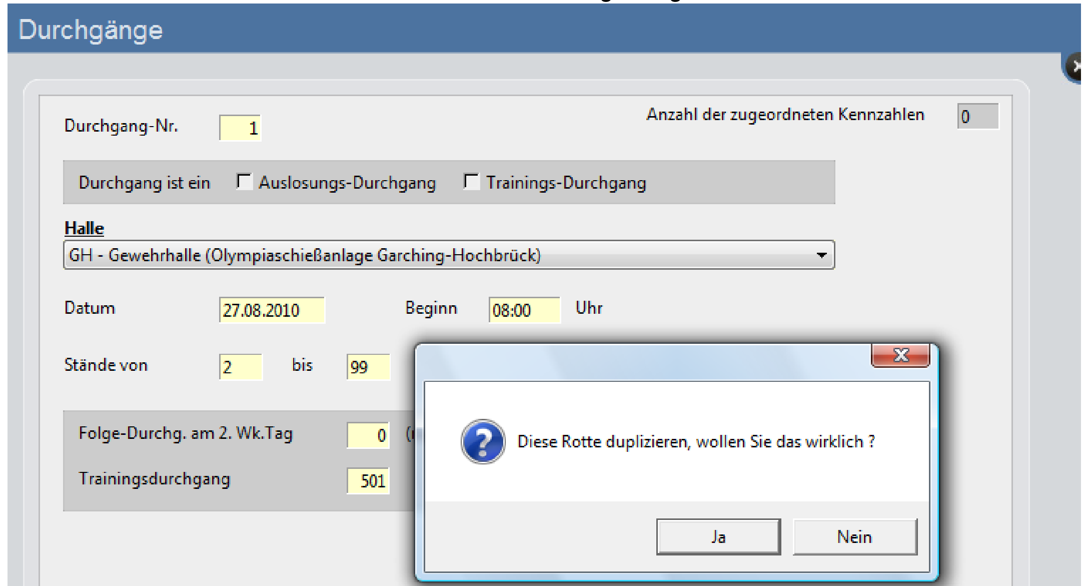


ausgewählt.

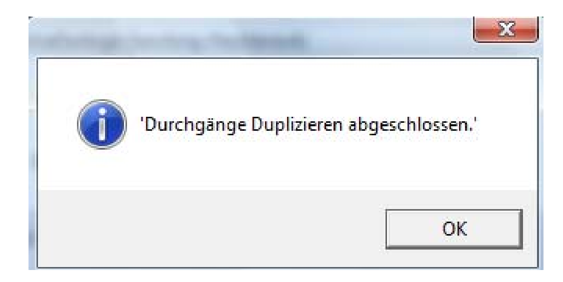
In anschließenden Bildschirm wird die Anzahl der Duplikate, die Nummer der ersten Zielrotte und der Zeitabstand in Minuten eingegeben.



Nach OK wird noch ein Sicherheitshinweis angezeigt



Nach OK wird der Dupliziervorgang durchgeführt mit entspr. Hinweis, die neuen Rotten sind eingefügt und sollten kurz kontrolliert werden.



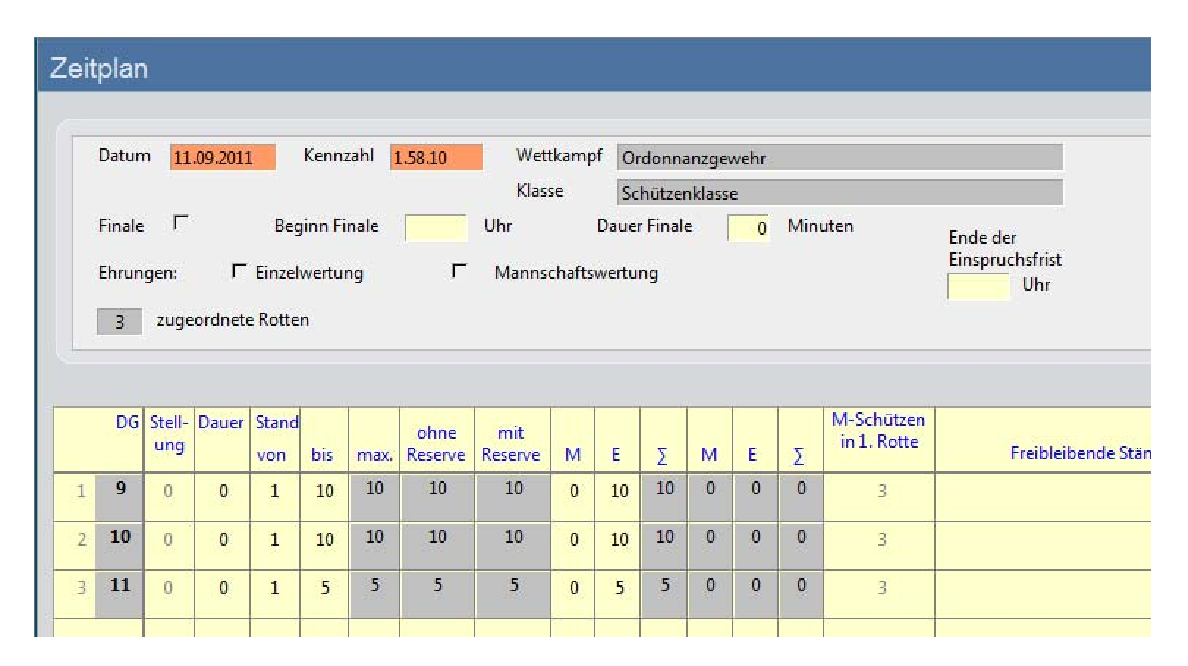
5.5.4. Zeitplan und Zuordnung Durchgänge auf Kennzahlen

Im folgenden Bildschirm wird gezeigt, wie ein Wettkampf an einem Wettkampftag eingegeben wird. Neben Datum und Kennzahl ist anzugeben, ob und wann ein Finale stattfindet und ob zu dieser Kennzahl an diesem Tag eine Einzel- und Mannschaftswertung stattfindet. Sofern der Wettkampf an mehreren Tagen ausgetragen wird, so sind auch die Folge-Wettkampftage (ohne Rottenzuordnung) mit dieser Kennzahl einzurichten. Dies ist

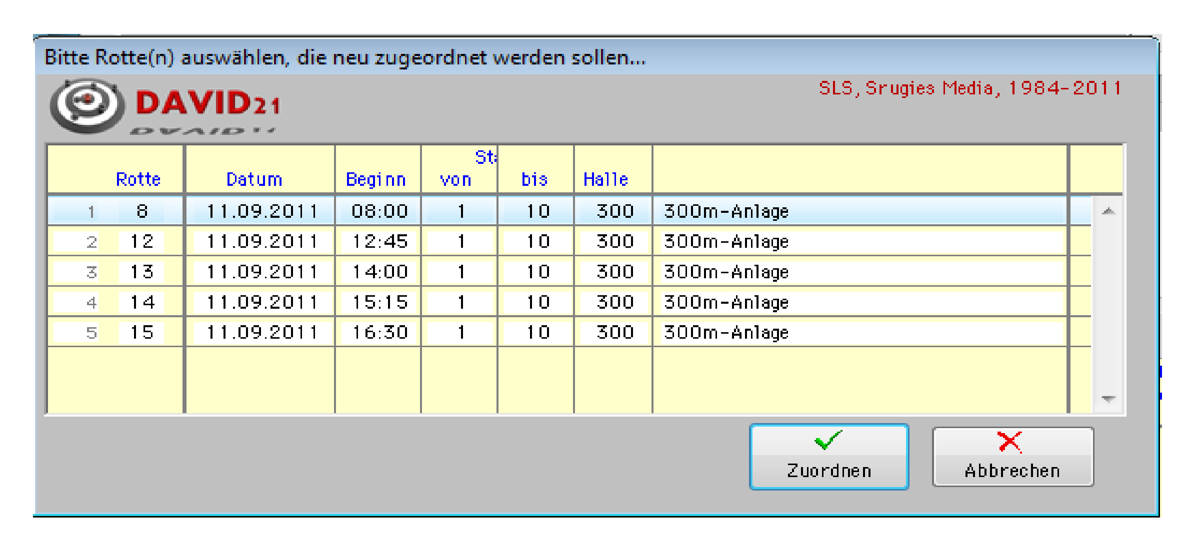
wichtig, weil eine maschinelle Ergebniszuordnung tagespezifisch die entsprechende Kennzahl sucht.

Sofern Folgetage generiert werden, sind die Angaben zu Finale und Einzel-/Mannschaftswertung nur am letzten Wettkampftag vorzunehmen.

Sofern die Zeitplanung und Rottenzuordnung über Import einer EXCEL-TXT-Datei generiert wurden, sind die Angaben manuell zu überprüfen und ggf. zu ergänzen.



Bei der manuellen Zuordnung von Rotten werden die für den jeweiligen Wettkampftag gefundenen Rotten in einem Auswahlfenster gezeigt.



Nach Auswahl werden die betreffenden Rotten in den Zeitplan eingefügt. In diesem Fall sind die Daten zu Kapazität und geplanter Teilnehmerzahl in Mannschaften und Einzel zu aktualisieren

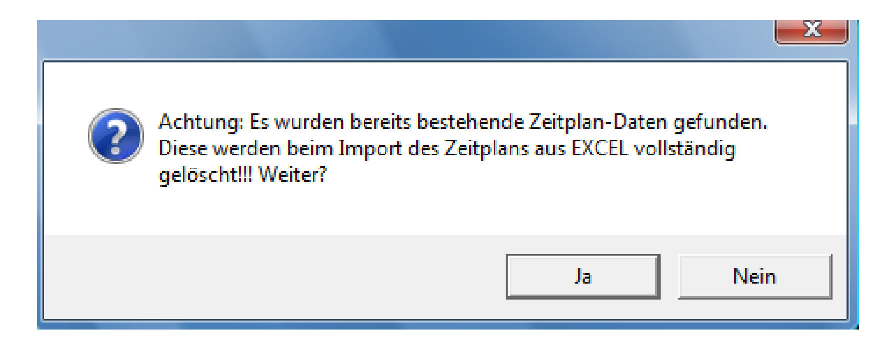
5.5.5 Suchen im Zeitplan

Eine einfache Arbeitsweise wird durch Auswahl des Tabellen-Symbols („alle Datensätze einlesen“) erreicht. Der gesuchte Satz kann entweder aktiviert und oben angezeigt werden, am einfachsten geschieht das durch Doppelklick auf die gewünschte Zeile: der entsprechende Tag bzw. die Kennzahl wird zur Bearbeitung angezeigt.

Hier Tabelle zum Zeitplan einfügen

5.5.6. Zeitplan aus EXCEL importieren

Sofern bereits Zeitplan-Daten gespeichert sind, erfolgt ein Warnhinweis, dass der Import ggf. vorhandene Daten löscht.

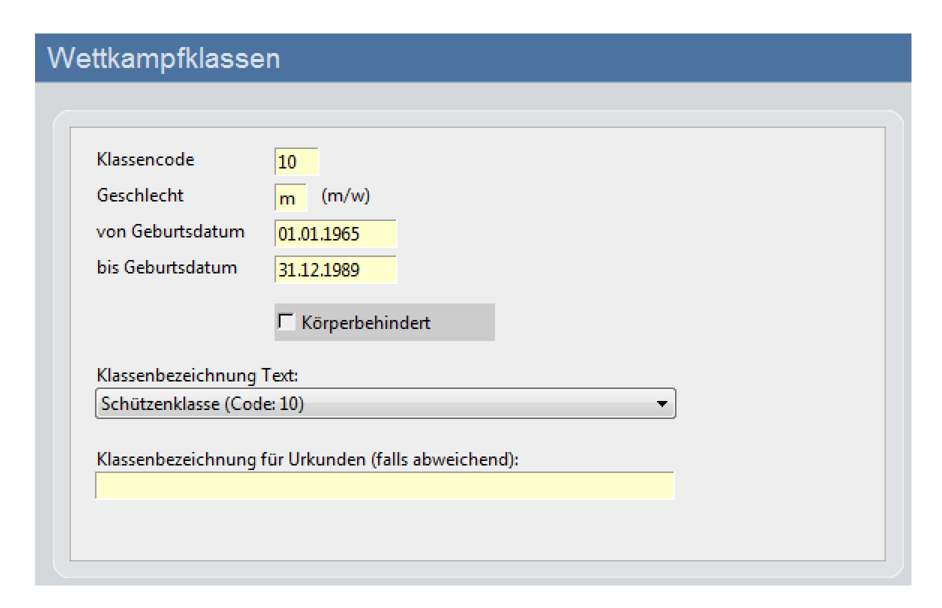


Fehler im Import-Plan führen ggf. zu weiteren Fehlermeldungen in einem Fehlerprotokoll. Diese Fehler sind zu bereinigen und danach der Import-Vorgang zu wiederholen. Teilweise ist auch eine Korektur im eingelesenen Zeitplan möglich.

Nach erfolgreichem Import ist der Zeitplan komplett manuell zu überprüfen und ggf. zu ergänzen.

5.6. Wettkampfklassen

Bereits vorhandene Angaben zu Wettkampfklassen sind je Sportjahr zu aktualisieren. Sofern von der SpO abweichende Klassen auf Kreis- bzw. Landesebene gewünscht sind, können diese manuell eingegeben werden.



Klassen-Datei (Jahrgänge) für neues Sportjahr aktualisieren

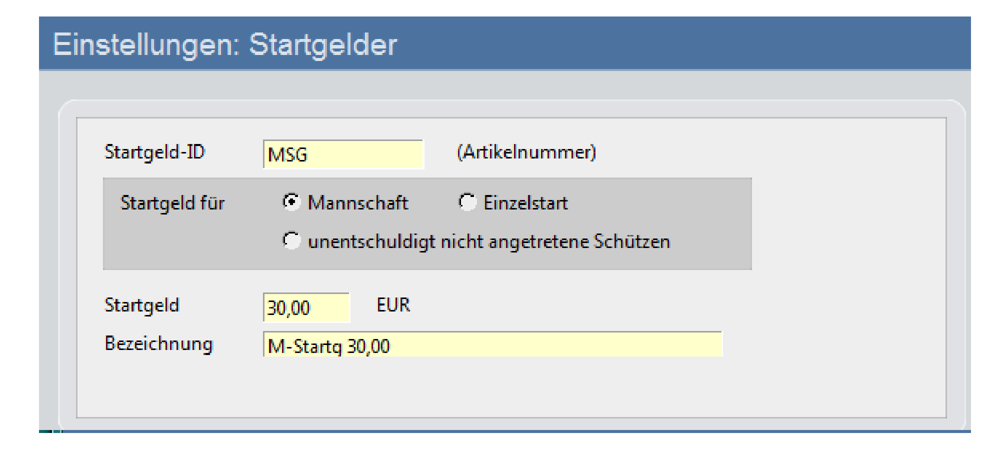
Eine Automatik-Funktion existiert derzeit nicht.

In einer zukünftigen DAVID21-Version kann die Klassendatei für das neue Sportjahr automatisch aktualisiert werden, desweiteren wird über einen Online-Zugriff ein Abgleich mit den jeweils gültigen Klassen der SpO aus der Sportdatenbank erfolgen.

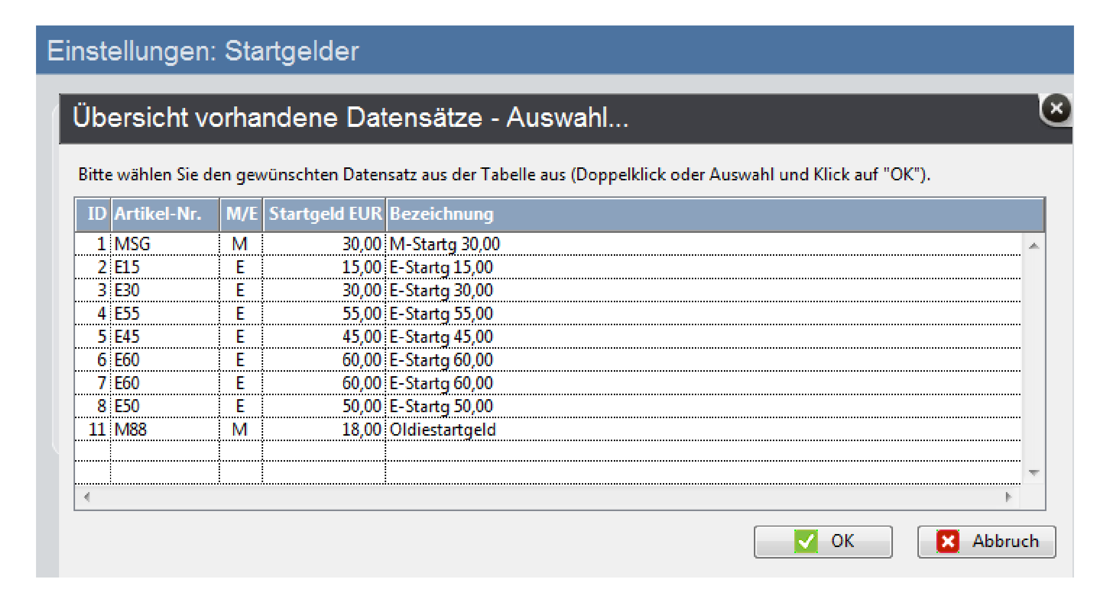
5.7. Startgelder

Hier geht es darum, die verschiedenen Startgelder zunächst einmal zu definieren und einen Startgeldbetrag festzulegen.

In der Kennzahldatei findet dann individuell die Zuordnung des ausgeschriebenen Startgeldes statt (s. dort).



Zur Auswahl vorhandener Bezeichnungen kann auf einen Tabelleneintrag geklickt werden (Doppelklick bzw. Auswahl und OK).


Einstellungen: Startgelder

Übersicht vorhandene Datensätze - Auswahl...

Bitte wählen Sie den gewünschten Datensatz aus der Tabelle aus (Doppelklick oder Auswahl und Klick auf "OK").

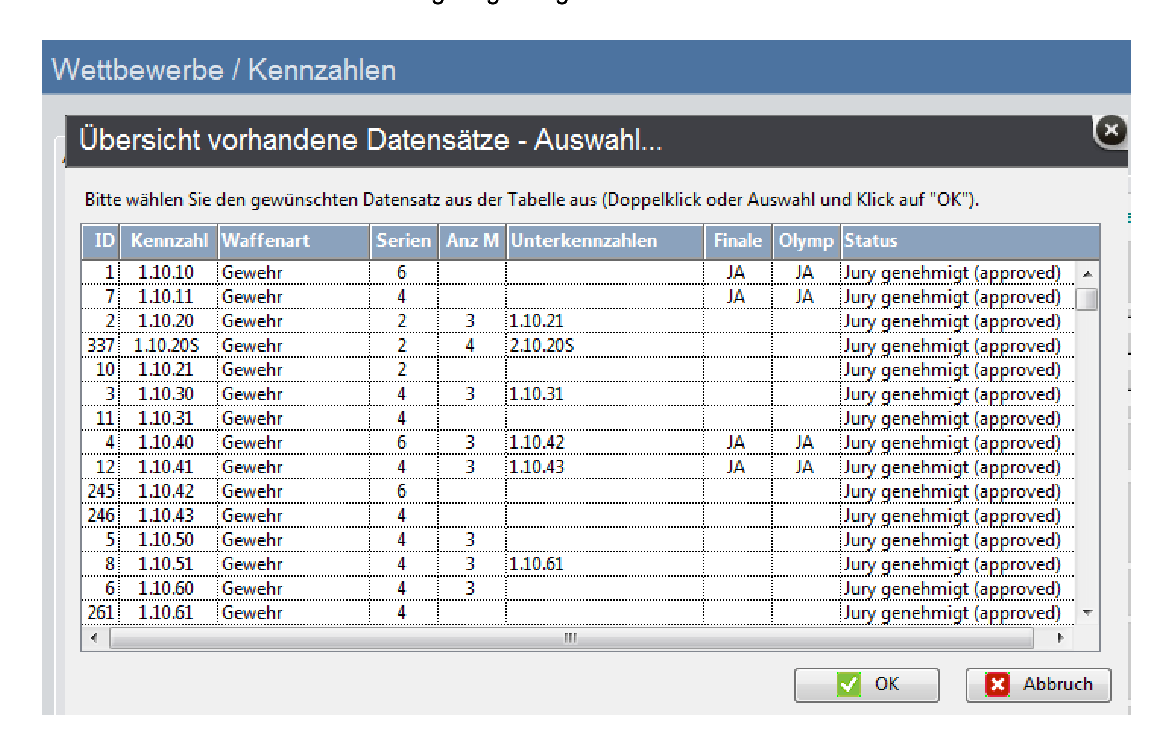
ID	Artikel-Nr.	M/E	Startgeld EUR	Bezeichnung
1	MSG	M	30,00	M-Startg 30,00
2	E15	E	15,00	E-Startg 15,00
3	E30	E	30,00	E-Startg 30,00
4	E55	E	55,00	E-Startg 55,00
5	E45	E	45,00	E-Startg 45,00
6	E60	E	60,00	E-Startg 60,00
7	E60	E	60,00	E-Startg 60,00
8	E50	E	50,00	E-Startg 50,00
11	M88	M	18,00	Oldiestartgeld

OK Abbruch

5.8. Wettbewerbe/Kennzahlen

Suchen einer Kennzahl

Eine einfache Arbeitsweise wird durch Auswahl des Tabellen-Symbols („alle Datensätze anzeigen") erreicht. Der gesuchte Satz kann entweder aktiviert und mit OK ausgewählt werden, am einfachsten geschieht das durch Doppelklick auf die gewünschte Zeile: die Kennzahl wird zur Bearbeitung angezeigt.


Wettbewerbe / Kennzahlen

Übersicht vorhandene Datensätze - Auswahl...

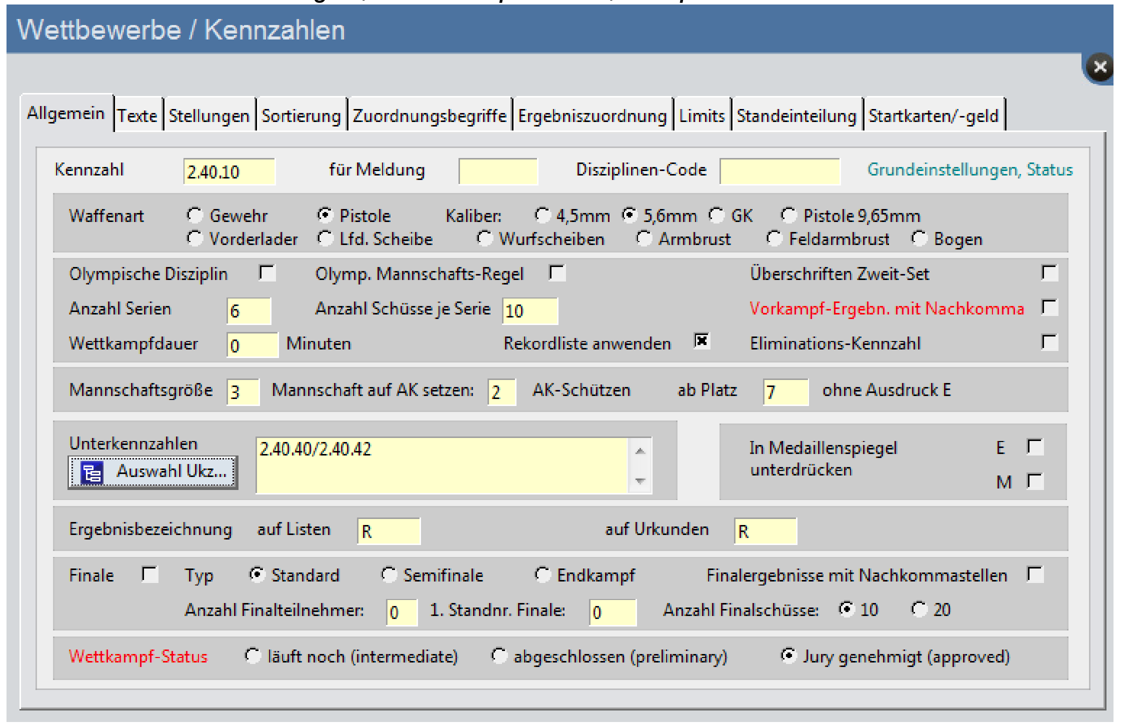
Bitte wählen Sie den gewünschten Datensatz aus der Tabelle aus (Doppelklick oder Auswahl und Klick auf "OK").

ID	Kennzahl	Waffenart	Serien	Anz M	Unterkennzahlen	Finale	Olymp	Status
1	1.10.10	Gewehr	6			JA	JA	Jury genehmigt (approved)
7	1.10.11	Gewehr	4			JA	JA	Jury genehmigt (approved)
2	1.10.20	Gewehr	2	3	1.10.21			Jury genehmigt (approved)
337	1.10.20S	Gewehr	2	4	2.10.20S			Jury genehmigt (approved)
10	1.10.21	Gewehr	2					Jury genehmigt (approved)
3	1.10.30	Gewehr	4	3	1.10.31			Jury genehmigt (approved)
11	1.10.31	Gewehr	4					Jury genehmigt (approved)
4	1.10.40	Gewehr	6	3	1.10.42	JA	JA	Jury genehmigt (approved)
12	1.10.41	Gewehr	4	3	1.10.43	JA	JA	Jury genehmigt (approved)
245	1.10.42	Gewehr	6					Jury genehmigt (approved)
246	1.10.43	Gewehr	4					Jury genehmigt (approved)
5	1.10.50	Gewehr	4	3				Jury genehmigt (approved)
8	1.10.51	Gewehr	4	3	1.10.61			Jury genehmigt (approved)
6	1.10.60	Gewehr	4	3				Jury genehmigt (approved)
261	1.10.61	Gewehr	4					Jury genehmigt (approved)

OK Abbruch

Der Bearbeitungsschirm Ist in 9 Teilbereiche aufgeteilt.
Die Bedeutung der wesentlichen Felder werden im folgenden erläutert.

Teil 1: Grundeinstellungen, Wettkampfstatus, Einspruchsfristen

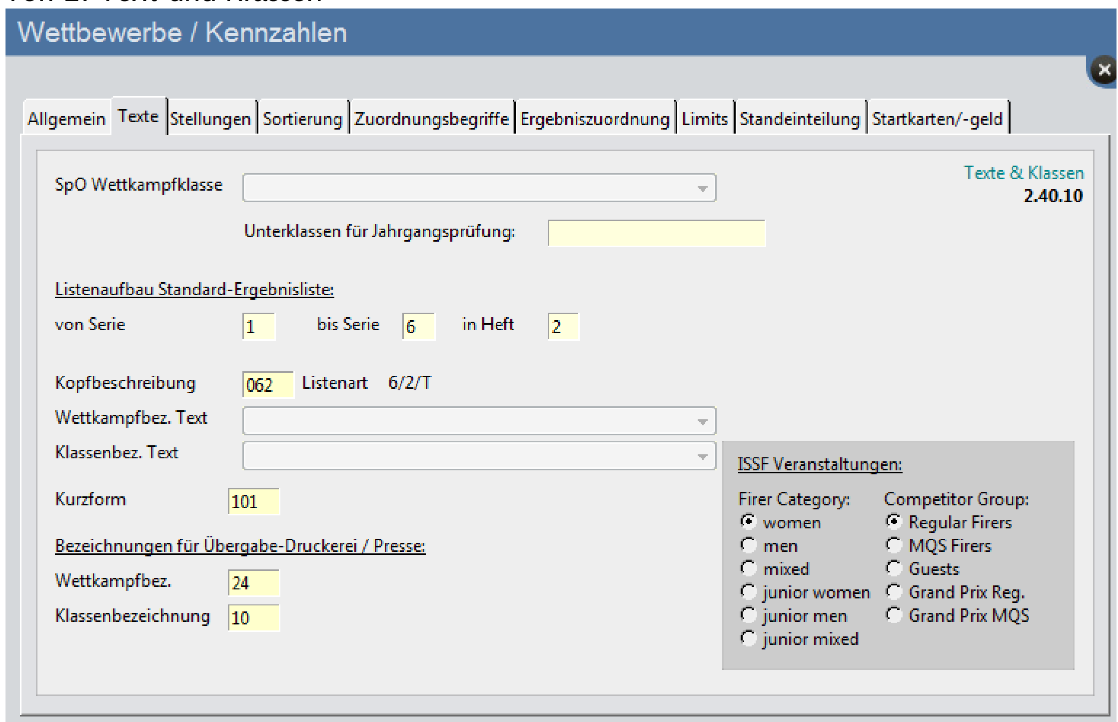


- Kennzahl: Angabe lt. SpO, abweichende Angaben bis 8 Stellen erlaubt.
- Für Meldung: Ggf. abweichende Kennzahl für die Meldung an nächsthöhere Ebene
- Disziplinencode: nicht mehr aktuell (bisher für offline-Prüfung)
- Waffenart: auswählen lt. Kennzahl
- Olympische Disziplin: ggf. auswählen, wichtig
- Olympische Mannschaftsregel: ggf. auswählen, wichtig. Es geht um die Behandlung von Mannschaftsteilnehmern, die nicht zur olymp. Klasse gehören, aber Mannschaften auffüllen dürfen. Sofern die Mannschaft nicht das Limit erfüllt, dürfen diese Schützen nicht in der Einzelwertung der olymp. Klasse eingeordnet werden!
- Rekordliste anwenden: ggf. auswählen
- Überschriften-Zweitset verwenden: ggf. auswählen bei Kennzahlen, die zu einer 2. Meisterschaft gehören
- Vorkampfergebnis mit Nachkomma: Wenn bereits im Vorkampf mit Zehntel-Ergebnissen gewertet wird (siehe hierzu besonderes Kapitel)
- Eliminationskennzahl: ggf. bei Kennzahlen, die einen Eliminations-Wettkampf vorsehen. Der Hauptwettkampf ist dann mit besonderer Kennzahl separat anzulegen.
- Anzahl Serien und Anzahl Schüsse je Serie: Angabe lt. Ausschreibung
- Wettkampfdauer: dient zur Ermittlung von Zeitüberschneidungen
- Mannschaftsgröße: lt. Ausschreibung
- Mannschaft auf AK setzen ab: Gemäß Ausschreibung
- Mannschaftsausdruck ohne E-Schützen: aus Platzgründen auf Ergebnislisten kann der Einzelausdruck beschränkt werden.

- Unterkennzahlen (in Mannschaften): hier sind die zulässigen Unterkennzahlen (max. 31) anzugeben, ggf. durch Schrägstrich getrennt. Im Eingabemodus kann die Kennzahl aus einer Tabelle durch Doppelklick entnommen werden.
  TIP: Zum Auswählen **mehrerer** Kennzahlen die **STRG-Taste** gedrückt halten.

- Ergebnisbezeichnung Listen, Urkunden: R (Ringe) oder T (Treffer), (oder anderes, falls definiert)
- Finale: dazu auswählen → Standard, Semifinale oder Endkampf
- Finalergebnisse mit Nachkommastellen: auswählen
- Zusätzliche Angaben zum Finale: auswählen
- **Relevanz-Kennzeichnung für Medaillenspiegel**
  Um die Medaillenspiegel-Statistiken bei Meisterschaften mit z.B. Eliminations-Wettkämpfen nicht manuell korrigieren zu müssen, wurde in den Kennzahlen der Parameter In **Medaillenspiegel unterdrücken** geschaffen, der einzelne Kennzahlen optional bei der Ausgabe für den Medaillenspiegel überspringt.

Teil 2: Text und Klassen



- Wettkampfklasse: lt. Ausschreibung
- Unterklassen für Jahrgangsprüfung:
- Listenaufbau Standard-Ergebnisliste: siehe Muster, in Basisdatenbank bereits angelegt. Für Übergabe an Druckerei oder Presse können bei Bedarf abweichende Bezeichnungen verwendet werden.
- ISSF-Angaben: nur für Internationale Wettkämpfe

Ergänzung zur Ergebnisdarstellung Feldarmbrust

DAVID21 wurde abwicklungstechnisch auf die bei Feldarmbrust üblichen 180 Schuss erweitert. In der Ergebniserfassungsmaske ist es jetzt möglich, 18 Serien zu erfassen, die bei Feldarmbrust in 6x 30er Paketen zusammengefasst werden.
In den Einstellungen sind hierzu alle Feldarmbrust-Kennzahlen auch auf Waffenart Feldarmbrust zu setzen. Es gibt eine neue Report-Art **18/2/T**, für die in den Serienüberschriften ein neuer Datensatz mit den bei Feld-AB üblichen Entfernungsüberschriften **65m/50m/35m/35m/50m/65m** und zwei Zwischensummen **1. Tag/2. Tag** anzulegen ist. Diese Serienüberschriften müssen dann auch in den Kennzahlen eingetragen werden, desweiteren ist dort die Reportart **18/2/T** einzutragen.

Als Sortierung bei Ringgleichheit werden die internationalen Regeln beachtet, neu eingeführt wurde das Kriterium **Hits**. Während **Hits** und **Anzahl 10er** automatisch berechnet werden, kann die Anzahl der **Innenzehner** manuell erfasst werden.

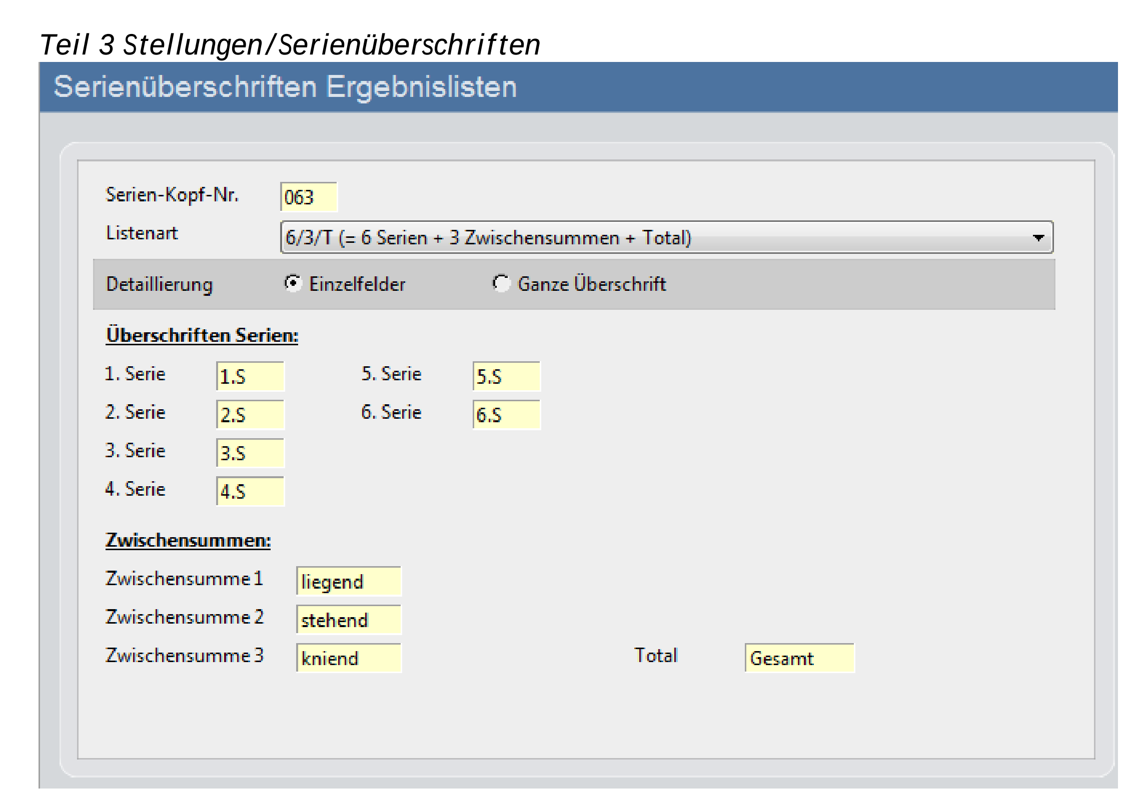
- Die neue Ergebnisliste Feldarmbrust wurde aufgrund der Breite des Reports auf Querformat 90% realisiert, ggf. bitte die Druckerkalibrierung prüfen und anpassen

Wählbare Reportoption für 3-Stellungs-Wettbewerbe 120 Schuss

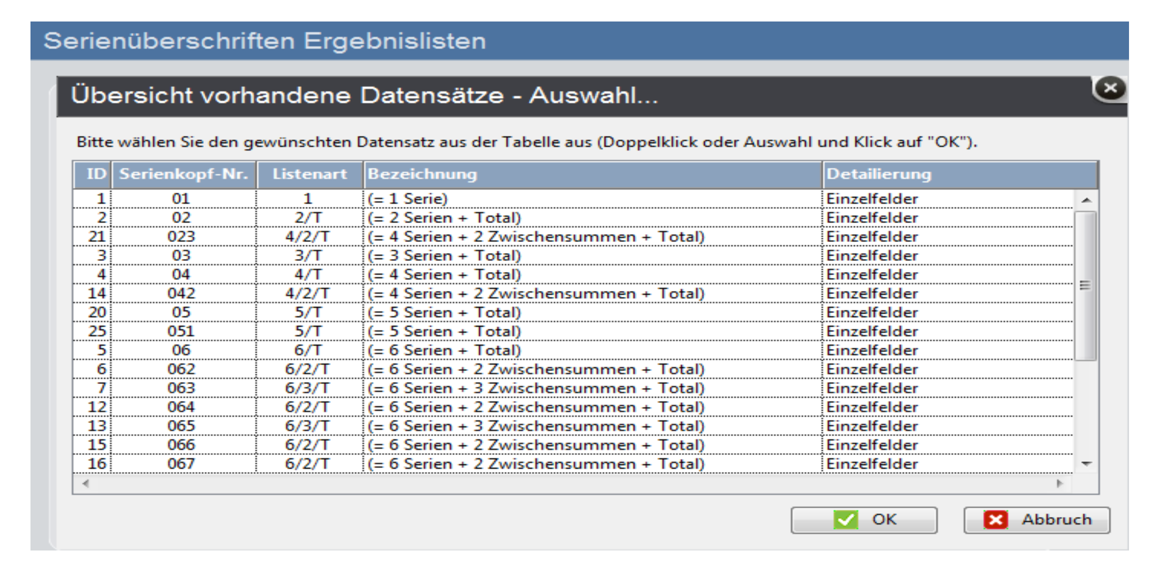
Für die großen Schuss-Programme mit 12 Serien und 3 Stellungssummen kann gewählt werden, ob die Darstellung der Ergebnisse in der Ergebnisliste horizontal oder vertikal erfolgen soll. Hierzu wurde die neue Reportart **12/3/H** geschaffen (**H** für Hochformat).

Die Reportart wird – wie bisher – über den Textschlüssel **Serienüberschriften** aus dem Parameter **Listenart** (oben Mitte) angesteuert:

Teil 3 Stellungen/Serienüberschriften

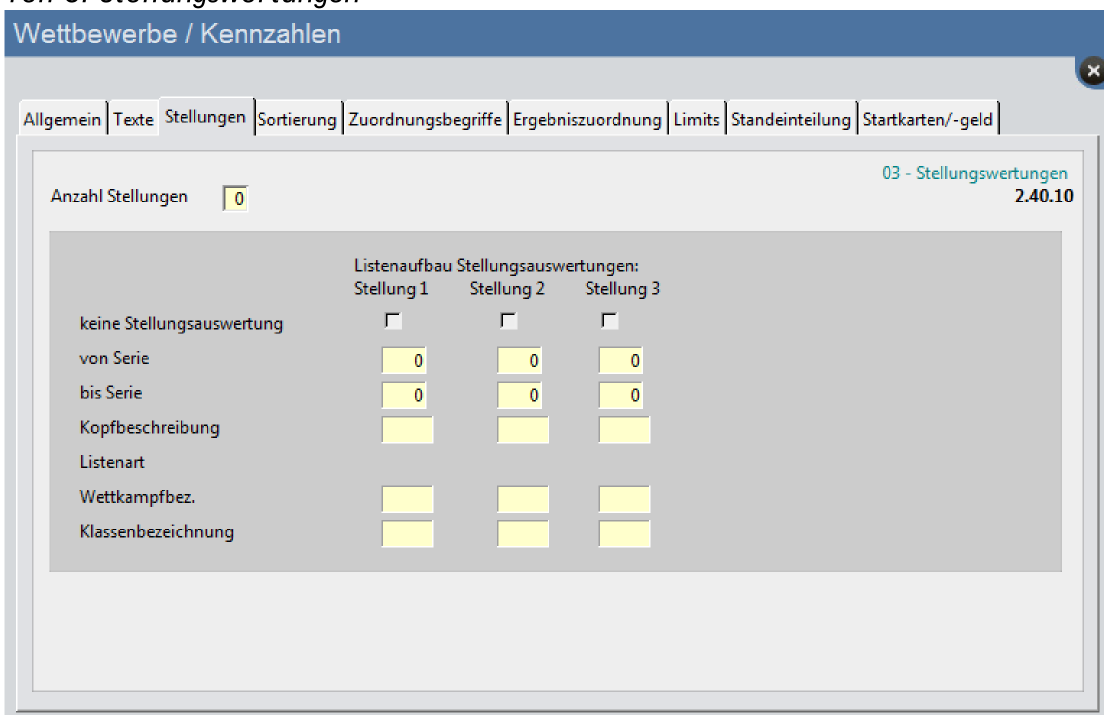


TIP: Am einfachsten ist es, sich bei leerem Feld **Listenart** die Auswahltabelle aller Listenarten anzeigen zu lassen, hierzu bei **leerem Feld** Listenart die Tastenkombination **ALT + BACKSPACE** drücken:



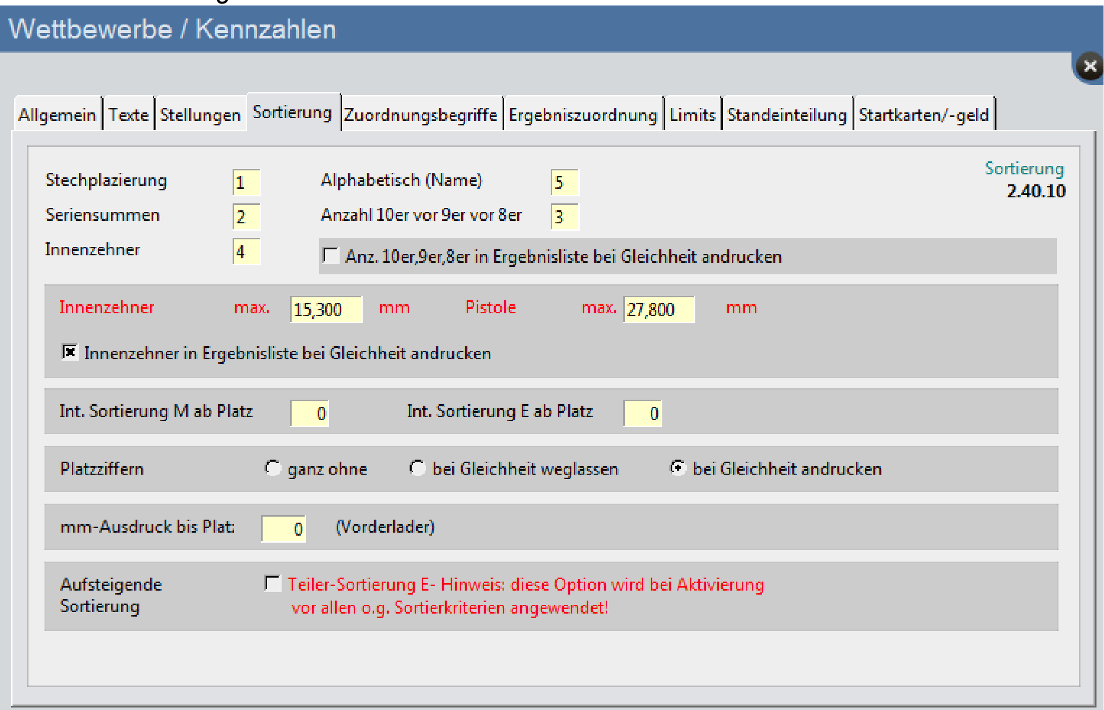
ID	Serienkopf-Nr.	Listenart	Bezeichnung	Detailierung
1	01	1	(= 1 Serie)	Einzelfelder
2	02	2/T	(= 2 Serien + Total)	Einzelfelder
21	023	4/2/T	(= 4 Serien + 2 Zwischensummen + Total)	Einzelfelder
3	03	3/T	(= 3 Serien + Total)	Einzelfelder
4	04	4/T	(= 4 Serien + Total)	Einzelfelder
14	042	4/2/T	(= 4 Serien + 2 Zwischensummen + Total)	Einzelfelder
20	05	5/T	(= 5 Serien + Total)	Einzelfelder
25	051	5/T	(= 5 Serien + Total)	Einzelfelder
5	06	6/T	(= 6 Serien + Total)	Einzelfelder
6	062	6/2/T	(= 6 Serien + 2 Zwischensummen + Total)	Einzelfelder
7	063	6/3/T	(= 6 Serien + 3 Zwischensummen + Total)	Einzelfelder
12	064	6/2/T	(= 6 Serien + 2 Zwischensummen + Total)	Einzelfelder
13	065	6/3/T	(= 6 Serien + 3 Zwischensummen + Total)	Einzelfelder
15	066	6/2/T	(= 6 Serien + 2 Zwischensummen + Total)	Einzelfelder
16	067	6/2/T	(= 6 Serien + 2 Zwischensummen + Total)	Einzelfelder

Teil 3: Stellungswertungen



- Anzahl Stellungen: angeben, wenn getrennte Ergebnislisten je Stellung gedruckt werden sollen. In diesem Fall sind die Kopfdaten je Stellung zu spezifizieren.

Teil 4: Sortierung



Wichtige Angaben in **rot**, diese müssen vor Wettkampfbeginn richtig eingestellt sein.

Angaben siehe Muster. In der Basisdatenbank sind die Regeleinstellungen bereits eingerichtet, diese können aber bei Bedarf angepasst werden.

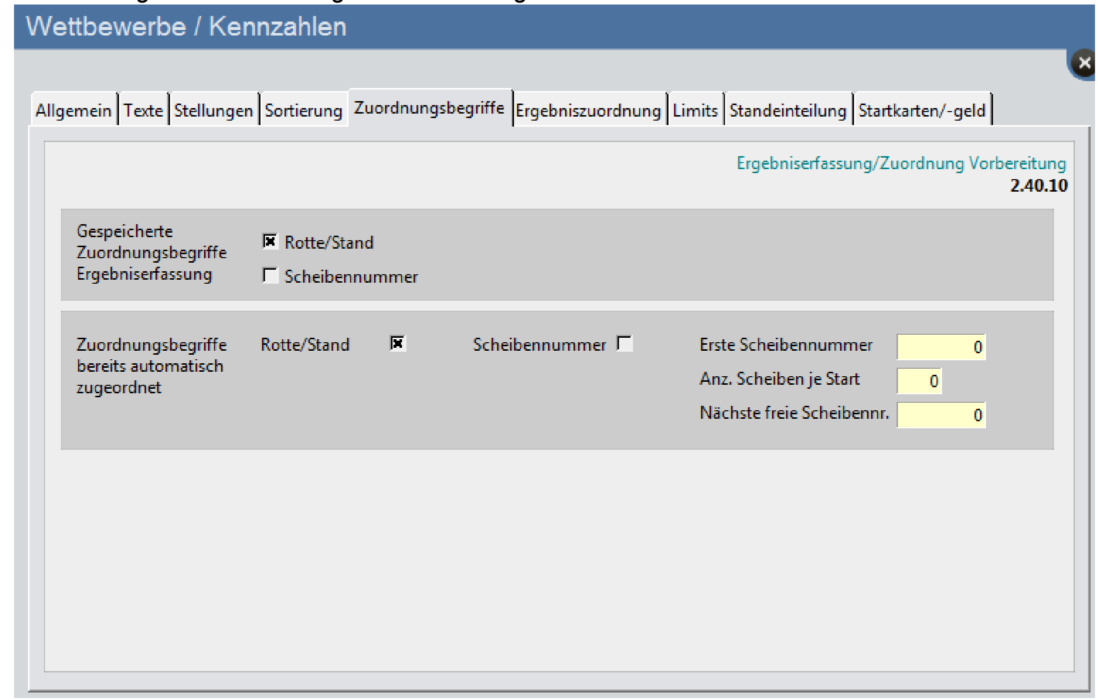
Bei der Sortierung gilt: es wird aufsteigend nach den angegebenen Stufen sortiert. Also: bei gleichen Seriensummen entscheidet die Anzahl 10er, 9er usw.

Anpassung der Sortierregeln um Innenzehner

Die Berücksichtigung der Innenzehner für die Sortierung bei Ergebnisgleichheit wird ebenfalls im Teil 4 eingestellt. Je nach Priorität ist für Innenzehner ein Wert zuzuweisen, z.B. nach Stechplatz, Seriensummen und 10er-9er-8er, der Wert 4 als viertes Entscheidungskriterium, sollten die vorhergehenden gleich sein.

Wichtig: Sofern die Teilersortierung ausgewählt ist, wird diese vor allen anderen Sortierkriterien angewendet

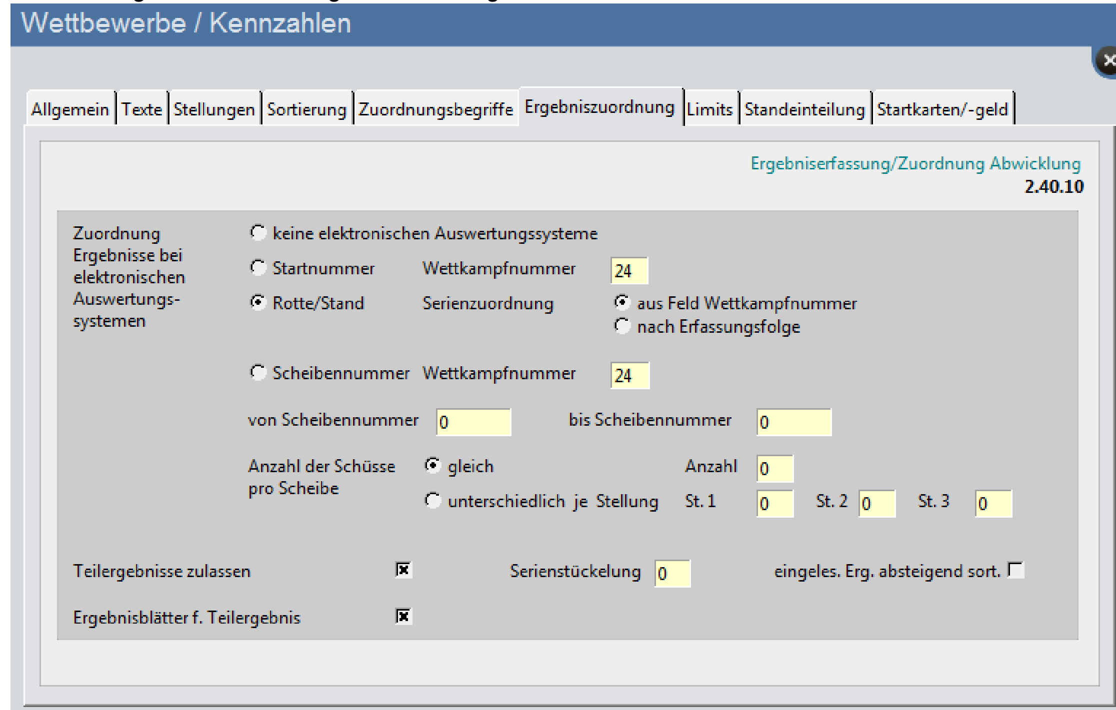
Teil 5: Ergebniserfassung Vorbereitung



Dies betrifft die Speicherung der Zuordnungsbegriffe bei der Standeinteilung (Standard: Rotte/Stand). Nach einer maschinellen Standeinteilung wird der gewählte Zuordnungsbegriff vom System aktiviert. Für eine partielle Wiederholung der maschinellen Standeinteilung muss diese Angabe

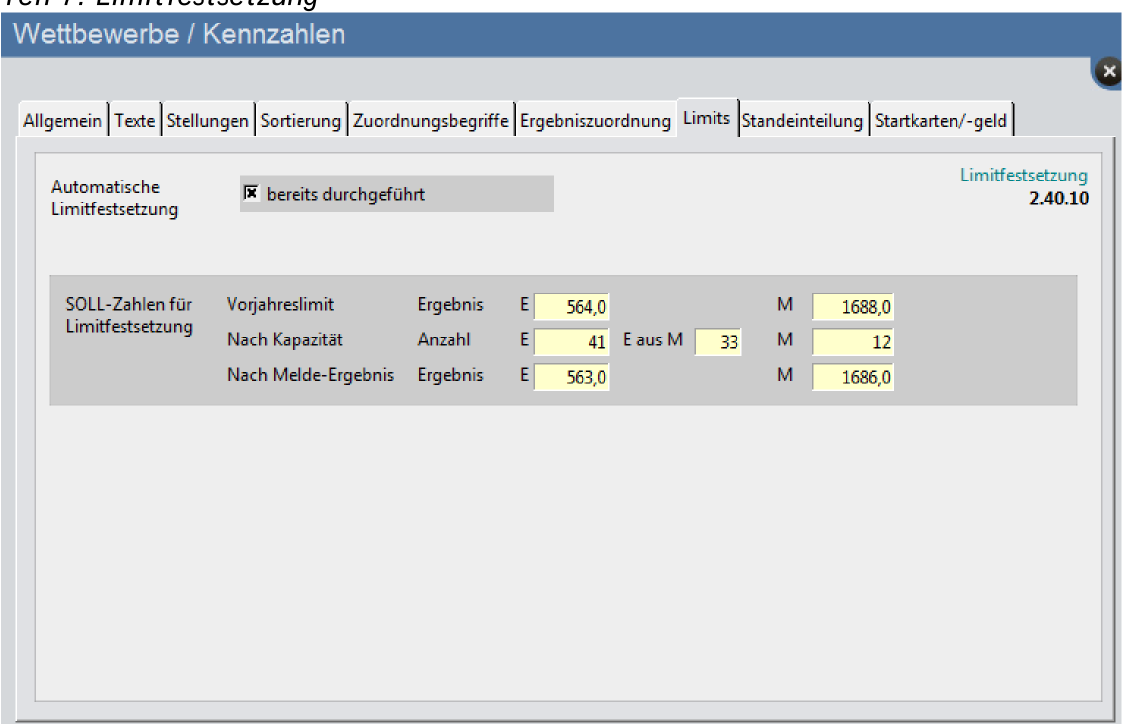
- deaktiviert und
- die Kennzahlen neu eingelesen werden!

Teil 6: Ergebniserfassung Abwicklung



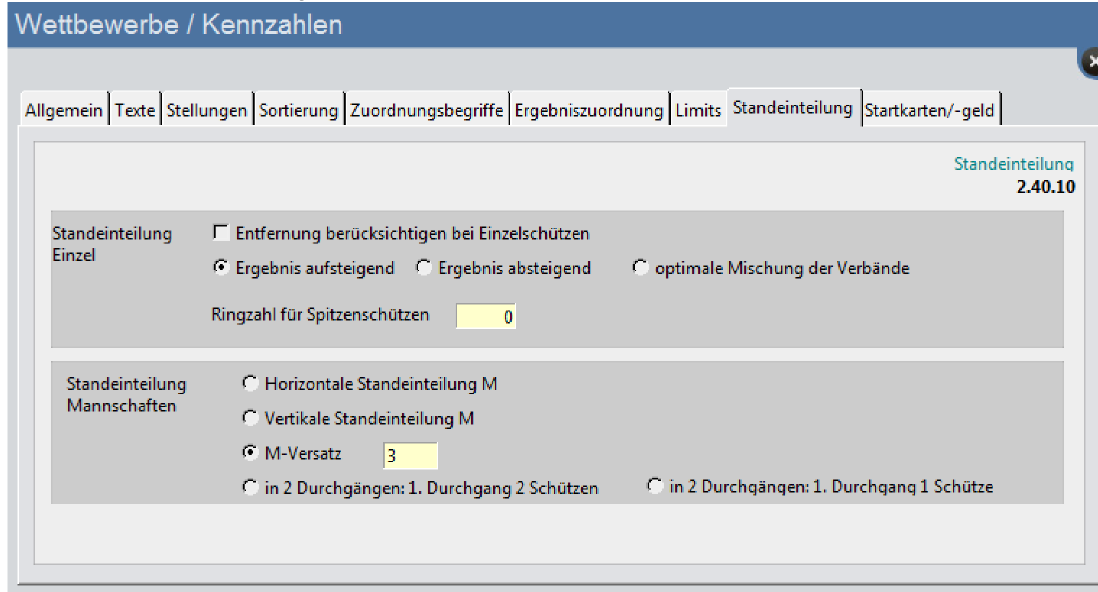
Hier wird angegeben, welche Kriterien für die Zuordnung von elektronischen Ergebnissen tatsächlich zu verwenden sind (siehe Muster).

Teil 7: Limitfestsetzung



Hier ist auszuwählen, ob für die Kennzahl eine automatische Limitfestsetzung erfolgen soll. Wenn ja, sind weitere Angaben zu machen zum Vorjahreslimit. Die übrigen Werte werden aus der Funktion Limitfestsetzung gespeichert, sobald dort eine Auswahl getroffen wurde. Aus diesen Werten wird dann auch die Limitliste aufbereitet.

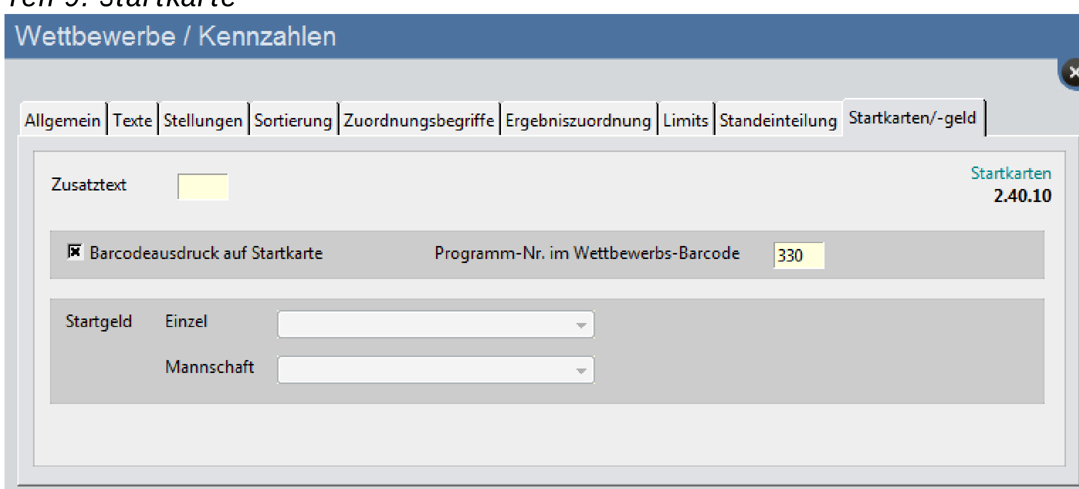
Teil 8: Standeinteilung



Hier sind die Regeln zu definieren, nach denen die automatische Standeinteilung erfolgen soll. Dabei sind folgende Teilregelungen möglich:

- Im oberen Teil kann beeinflusst werden, ob Spitzenschützen eher in die späteren oder früheren Rotten eingeteilt werden sollen (Spannungsbeeinflussung).
- Die horizontale oder vertikale Einteilung von Mannschaften (in einer oder in aufeinanderfolgenden Rotten)
- Der Abstand von Mannschaftsschützen zueinander (Versatz) in einer Rotte
- Aufteilung von Mannschaften bei verfügbaren 2 Rotten (wegen Chancengleichheit)

Teil 9: Startkarte



Hier kann ein spezifizierter Zusatztext je Kennzahl ausgewählt werden (siehe Textschlüssel).Außerdem ist anzugeben, ob und ggf welcher Barcode-Schlüssel auf der Startkarte angedruckt werden soll.

Startgeld Einzel/Mannschaft: Auswahl des Kennz.-Startgelds aus Tabelle oder leer lassen

5.8.1 Besondere Erläuterung zu Vorkampf-Ergebnissen mit Zehntel-Wertung

a. <u>Allgemeines</u>

Nach Realisierung der neuen Option **Vorkampf-Ergebnisse mit Nachkommastelle** können auch Wettbewerbe über DAVID21 abgewickelt werden, die es erfordern, den gesamten Vorkampf **mit Nachkommastellen** auszuwerten.

Diese Anforderung wird in DAVID21 durchgängig dargestellt: von der Ergebnisfassung, -übernahme von elektronischen Auswertungssysteme bis hin zu sämtlichen Ergebnis-basierten Reporten und Auswertungen (Aushänge, Ergebnislisten, Urkunden, Schussbilder, PDF, HTML, Meldelisten, etc.) einschl. der Folgearbeiten.

Die Option ist dabei auf allen Meisterschaftsebenen einsetzbar und funktioniert sowohl für Einzel- als auch Mannschaftswertungen.

b. <u>Erforderliche Parametereinstellunen</u>

Es sind zwei wesentliche Parameter von Bedeutung:

In den Kennzahlen gibt es zum einen das Optionsfeld **Vorkampf-Ergebnis mit Nachkomma** im Kennzahlbereich 01, rechts.

D.h. je Kennzahl kann individuell eingestellt werden, ob der Vorkampf mit oder ohne Nachkommastellen abgewickelt werden soll.

Der Parameter **Vorkampf-Ergebnis mit Nachkomma** steuert (fast) alle weiteren Abläufe:

- Aufruf der neuen Ergebniserfassungsmaske
- Übernahme der Ergebnisse von Ringlesemaschinen, angesteuert aus der neuen Ergebniserfassungsmaske
- Einlesen und Ausgabe der Nachkommastelle in sämtlichen Ergebnis-basierten Auswertungen
- Folgearbeiten

Ausnahme: Die Übernahme der Ergebnisse aus der elektronischen Auswertung (SIUS, Poly, Meyton, etc.) werden durch einen weiteren neuen Parameter eingestellt:

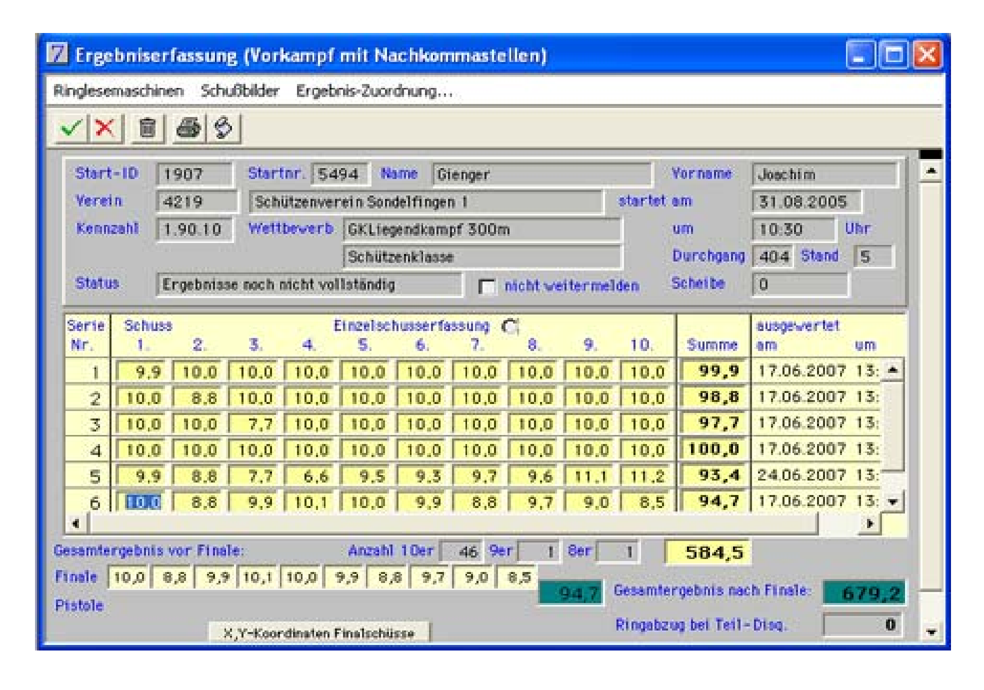
Vorkampfergebnisse mit Nachkommastellen in den **Allg. Einstellungen** in der Elektronischen Auswertung.

WICHTIG: Dieser Parameter muss ebenfalls **VOR** der **ersten** Übernahme von Ergebnissen gesetzt werden. Weiterhin gilt, dass bei **allen** Kennzahlen, die über die elektronische Auswertung **mit** Nachkomma-Vorkampf laufen sollen, ebenfalls der Parameter **Vorkampf-Ergebnis mit Nachkomma** in den Kennzahlen **zwingend gesetzt werden muss**.

Eine Ausnahme bilden hier lediglich die Ringlesemaschinen, weil hier die Ansteuerung nur über den Kennzahlparameter erfolgt.

Sollen in einer DAVID21-Datendatei also mehrere Kennzahlen mit unterschiedlicher Vorkampf-Option hinsichtlich der Nachkommastelle abgewickelt werden, sollte zunächst entschieden werden, welche Kennzahlen über die elektronische Auswertung laufen sollen und ob dies mit oder ohne Nachkommastelle erfolgen soll.

c. **<u>Bes. Ergebniserfassungsmaske für Wettbewerbe mit Vorkampf-Nachkommastelle</u>**
Für Kennzahlen, bei denen die Option **Vorkampf-Ergebnis mit Nachkomma** gesetzt wurde, steht eine besondere Ergebniserfassungsmaske zur Verfügung:



Die Maske greift intern auf die neuen Dateiformate für Einzelschüsse mit Nachkommastellen zurück.

Zwar ist der Aufbau dieser Maske weitgehend identisch mit der Maske für die Ergebniserfassung ohne NK-Stellen, jedoch ergeben sich hinsichtlich der manuellen Erfassung/Editierung von Einzelschüssen andere Abläufe.

Während bisher jeder Schuss mit nur einem Tastendruck erfasst werden konnte (wobei der Cursor sich automatisch auf das nächste Eingabefeld bewegte), ist bei Einzelschüssen mit Nachkomma-Stelle jeweils mindestens ein Tastendruck mehr erforderlich.

Neue Erfassungsoptimierung: die Komma-Taste kann, muss aber nicht getippt werden.

D.h. der Schusswert **9,8** kann entweder mit **Taste 9**+**Taste Komma** +**Taste 8** erfasst werden oder einfach nur mit **Taste 9**+**Taste 8**. DAVID21 fügt das Komma automatisch ein und springt auf das nächste Erfassungsfeld.

Beispiele:
Schusswert 7,6: **Taste 7**+**Taste Komma** +**Taste 6** oder
Taste 7+**Taste 6**

Schusswert 8,0: **Taste 8**+**Taste Komma** +**Taste 0** oder
Taste 8+**Taste 0** oder
Taste 8+**Taste TAB**

Bei Schusswerten, die mit 1 beginnen (1,0-1,9 sowie 10,0 und höher) gilt:
Schusswert 1,2: **Taste 1**+**Taste Komma** +**Taste 2** (keine Optimierung!)
Schusswert 10,9 **Taste 1**+**Taste 0**+**Taste Komma** +**Taste 9** oder
Taste 1+**Taste 0**+**Taste 9**

Ansonsten kann mit den Pfeiltasten nach oben/unten/rechts/links im Erfassungsbereich der Einzelschüsse navigiert werden.

Rest 10: Auch die Funktion **Rest 10** ist erhalten (neu: liegt auf **Plus-Taste**), nur werden alle verbleibenden Schüsse einer Serie mit je 10,0 aufgefüllt, was aufgrund der Differenzierung durch die Nachkommastelle aber wohl nur selten vorkommen wird.

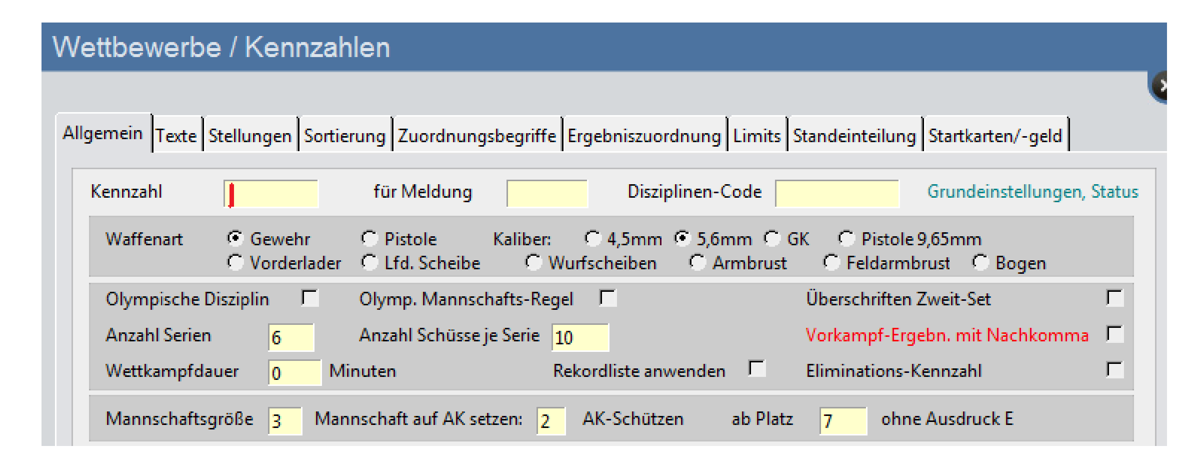
d. Auswertungen
Wie bereits ausgeführt, werden alle Auswertungen durch den Kennzahlparameter **Vorkampf-Ergebnis mit Nachkomma** gesteuert. Ist dieser gesetzt, werden alle Ergebniswerte (Serien und Gesamtergebnis Vorkampf) mit Nachkommastelle ausgegeben. Dies gilt sowohl für alle Druckausgaben als auch alle Dateiausgaben (z.B. HTML).

5.8.2 Kennzahlen duplizieren

Es besteht eine vereinfachte Möglichkeit, neue Kennzahlen anzulegen, in dem man von einer möglichst ähnlichen ausgeht und diese dupliziert. Wenn es um eine Kennzahl mit einer neuen Klasse geht, geht man zweckmäßigerweise von der gleichen Kennzahl einer bestehenden Klasse aus. Durch Auswahl der Funktion „Kennzahl duplizieren“



entsteht ein Duplikat, das vor dem Speichern noch in den abweichenden Feldern aktualisiert wird.



Zunächst steht der Cursor im Feld Kennzahl, d.h. als erstes ist die neue gewünschte Kennzahl einzutragen.

Danach können alle Felder aller Teil-Bildschirme durchgegangen und bei Bedarf abgeändert werden.

Nach dem OK wird der Bildschirminhalt als neuer Datensatz in die Kennzahldatei eingefügt.

5.9. Rekorde

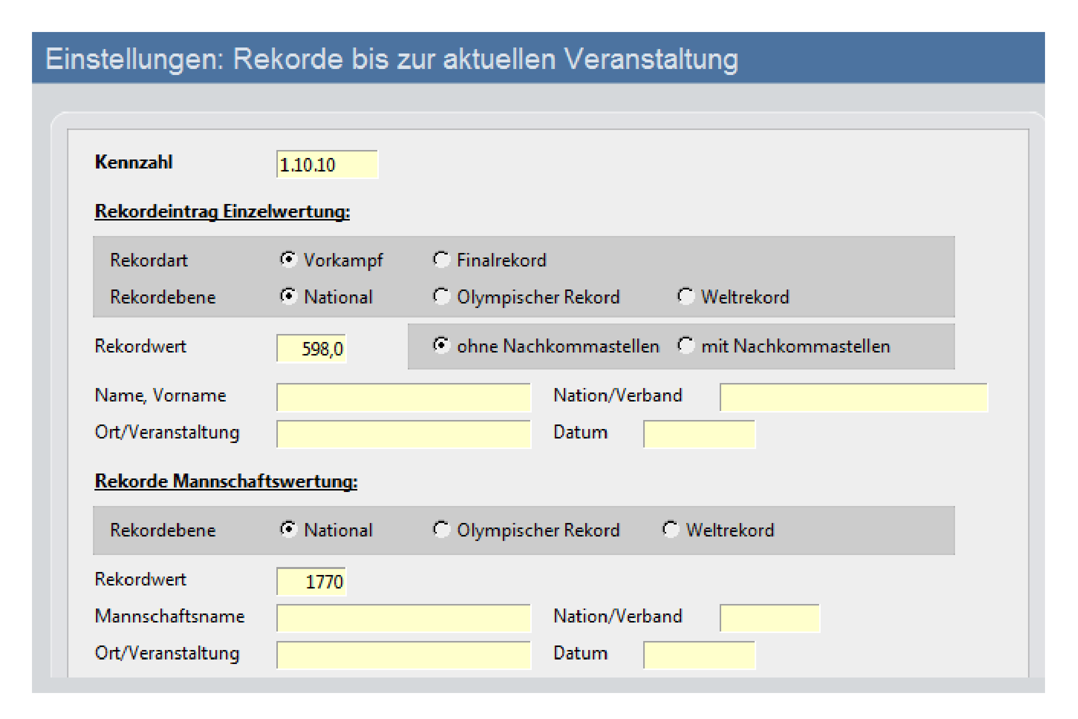
In DAVID21 besteht die Möglichkeit, direkt bei jedem Ergebnislistendruck zu prüfen, ob für die jeweilige Kennzahl (bezogen auf die Meisterschaftsebene) ein Rekord neu aufgestellt oder ein bestehender eingestellt wurde. Das gilt für Einzel- und Mannschaftsrekorde.

Dazu sind folgende Voraussetzungen notwendig:

- In Teil 4 der allgemeinen Wettkampf-Einstellungen muss die Rekordkontrolle generell aktiviert sein
- Bei der jeweiligen Kennzahl ist in Teil1 „Rekordliste anwenden“ zu aktivieren
- Mit der Funktion „Rekorde bis zur aktuellen Veranstaltung“ sind die gültigen Rekorde zu speichern.

DAVID21 prüft diese Rekordangaben und druckt ggf. im Listenkopf die aktuellen Rekorde und hinter dem Einzel- bzw. Mannschaftsergebnis den jeweiligen Vermerk zum neuen oder eingestellten Rekord.

Dieses Verfahren kann auf allen Meisterschaftsebenen angewendet werden.

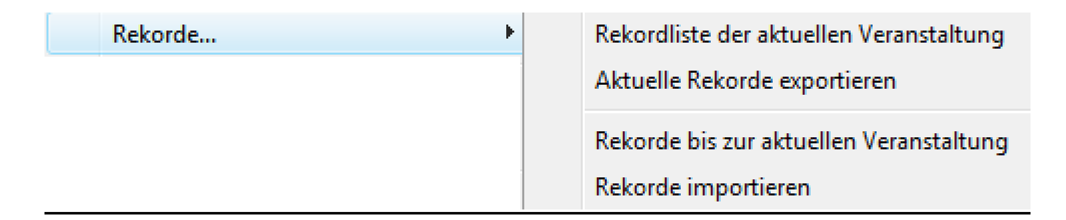


Automatische Rekordverwaltung mit Jahres-übergreifenden Ex- und Importfunktionalitäten

Neue oder eingestellte Rekorde werden mit allen erforderlichen Angaben (Datum, Rekordwert, Rekordebene national/Weltrekord/OR, M/E, Name bzw. Mannschaftsname, Verband, Veranstaltungshinweis) zur jeweiligen Veranstaltung während einer laufenden Meisterschaft gespeichert und können am Ende der Veranstaltung in einem Protokoll ausgegeben werden.

Weiterhin ist es möglich, die auf diese Weise immer aktuell gehaltene Rekorddatei zu exportieren und in andere DAVID21-Datendateien zu importieren (z.B. des Folgejahres).

Funktionen in **Menü Einstellungen → Sub-Menü Rekorde**:



Die Rekordverwaltung bearbeitet auch die **Rekorde bis zur aktuellen Veranstaltung**. Alle dort eingetragenen Werte werden nunmehr auch in der überarbeiteten Kontroll-Liste ausgedruckt (Aufruf über Drucker-Symbol in der Maske).

Bei jedem Ergebnislistendruck werden die Rekorde bis zur aktuellen Veranstaltung durchsucht, und bei einem Rekordereignis (neu oder eingestellt, bei E zusätzlich: Vorkampf UND ggf. Finale) ein Datensatz in einer separaten Rekorddatei eingestellt. Dies sind die **Rekorde der aktuellen Veranstaltung**. Vor jedem Ergebnislistendruck werden ggf. dort bereits abgelegte Rekorddatensätze der jeweiligen Kennzahl gelöscht, und während des Drucks wieder angelegt, um Dubletten zu vermeiden.

Daneben existiert die Funktion **Rekordliste der aktuellen Veranstaltung**, die zu jedem Zeitpunkt der Meisterschaft alle bis dahin geschossenen Rekorde auflistet. Desweiteren kann die aktuelle Rekordliste exportiert und – in eine andere DAVID-Datendatei - wieder importiert werden. Beim Import wird der Bereich **Rekorde bis zur aktuellen Veranstaltung** aktualisiert. Die Exportdatei der Rekordliste kann u.a. auch in EXCEL importiert werden (Format TXT, Feldtrennung TAB).

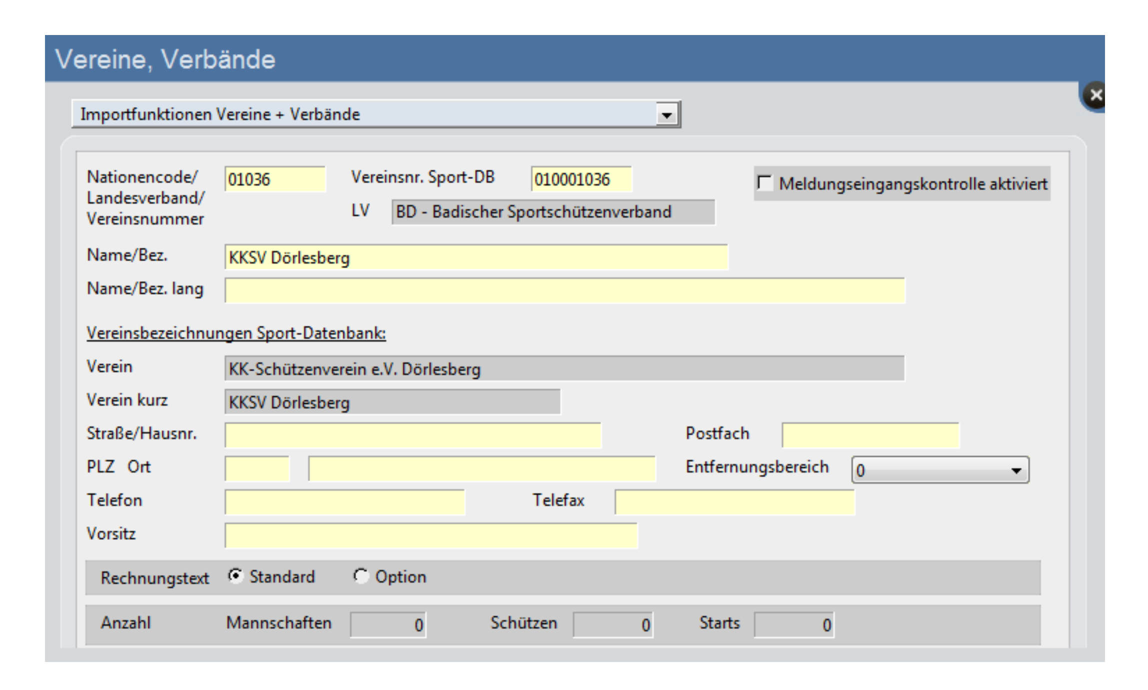
Die Formatbeschreibung siehe Anhang des Handbuchs.

5.10. Verbände

Verbände bzw. Angaben zu Vereinen werden an verschiedenen Stellen der Verarbeitung verwendet.

Als wichtigste Funktion können Vereinsbezeichnungen beim Einlesen von Meldungen auf Richtigkeit überprüft und ggf. korrigiert werden. Bei der Erfassung von Meldungen und Starts wird nach Eingabe einer Vereinsnummer die richtige Vereinsschreibweise vorbelegt und braucht damit nicht mehr erfasst zu werden. Außerdem werden die Vereinsbezeichnungen beim Aufbereiten der Startgeldrechnungen verwendet.

Daten können online aus der SportDB importiert bzw. aktualisiert (siehe Funktion „Importieren“ oben im Bearbeitungsschirm) oder im Einzelfall manuell eingegeben werden.



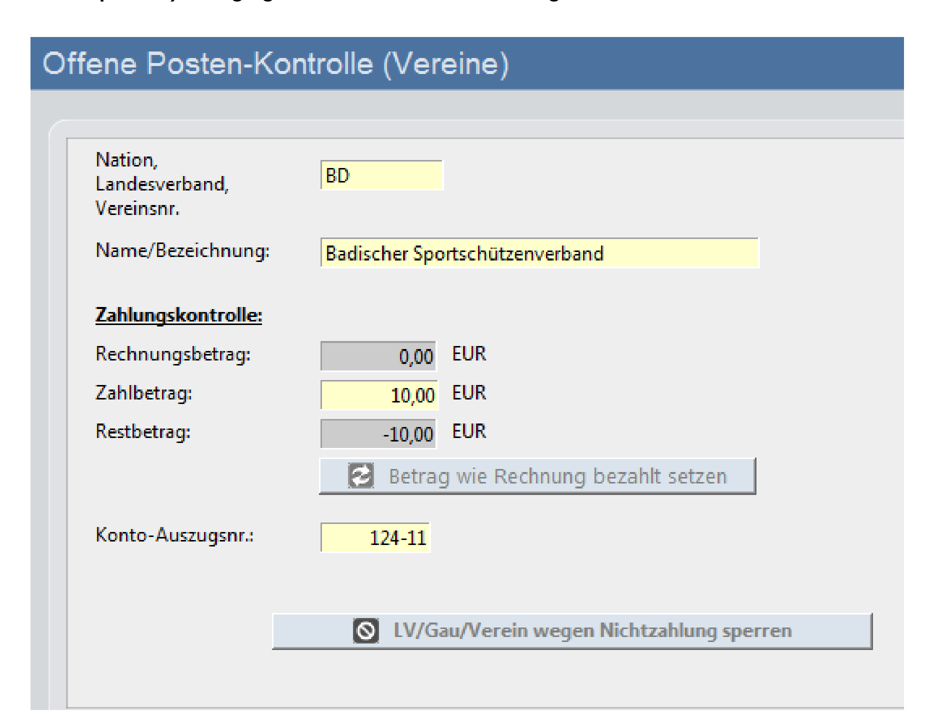
5.11. OP-Verwaltung Vereine

Es besteht die Möglichkeit, den Eingang von Startgeldzahlungen in DAVID21 zu verwalten. Als Voraussetzung dazu wird beim Druck der Startgeldrechnung je Verein der Endsaldo/Rechnungsbetrag unter der Vereinsnummer gespeichert. Vorsorglich sollten **vor** diesem Schritt mit der Funktion „OP-Verwaltung zurücksetzen“ unter Vorbereitung/Tools) evtl. alte Daten gelöscht werden.

Bei der Zahlungseingangskontrolle kann danach der jeweilige Verein mit dem offenen Saldo aufgerufen werden. Der Zahlbetrag bzw. eine übereinstimmende Zahlung wird eingegeben, der Saldo wird ganz oder teilweise ausgeglichen.

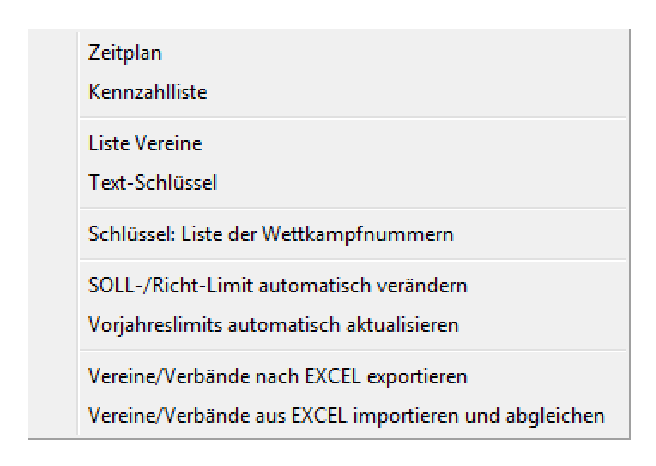
Nach Ablauf des Zahltermins können bei offenem Saldo alle Teilnehmer eines Vereins temporär wegen Nicht-Zahlung gesperrt werden („V" im Feld Zahlsperre eines Starts). Dies führt u.a. zu einem Sperrvermerk in den Startlisten. Diese Sperre kann danach insgesamt wieder aufgehoben werden.

Nachrichtlich:
Eine Zahlsperre kann auch bei einem einzelnen Start (siehe Funktionen dort, „S" im Feld Zahlsperre) eingegeben und wieder aufgehoben werden.



5.12. Auswertungen/Tools

Im Vorbereitungsteil können (wie im Menü angegeben) einige Prüflisten ausgedruckt werden (Zeitplan usw.).



Muster Zeitplan

Zeitplan mit Standübersicht

DV-System DAVID21+

Zeit	Rotte	Wettkampf	Klasse	Kennzahl
Datum: 10.09.2011				
09:00	1	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
10:15	2	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
11:30	3	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
12:45	4	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
14:00	5	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
15:15	6	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
16:30	7	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
Datum: 11.09.2011				
09:00	9	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
10:15	10	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
11:30	11	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1.58.10
11:30	11	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	1.58.50
12:45	12	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	1.58.50
14:00	13	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	1.58.50
15:15	14	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	1.58.50
16:30	15	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	1.58.50

Musterliste Textschlüssel

Deutsche Meisterschaft 2011

Liste der Textschlüssel

Stand: 05.11.2011 Seite: 1

M-Code	Art	Schlüssel	Text
A11	A	11	Luftgewehr
A110	A	110	Gewehrschießen 100m
A11S	A	11S	Shooty Cup
A12	A	12	Luftgewehr 3-Stellung
A13	A	13	Zimmerstutzen
A14	A	14	KK 3-Stellung 3x20
A142	A	142	KK-50m Zielfernr. C. Zeiss
A15	A	15	GK Standardgew. 300m
A158	A	158	Ordonnanzgewehr
A16	A	16	KK 3-Stellung 3x40
A17	A	17	GK Freigewehr 120 300m
A18	A	18	KK Liegendkampf
A19	A	19	GKLiegendkampf 300m
A21	A	21	Luftpistole
A216	A	216	LP Mehrschüssig
A21S	A	21S	Shooty-Cup LP
A22	A	22	Freie Pistole
A23	A	23	Schnellfeuerpistole

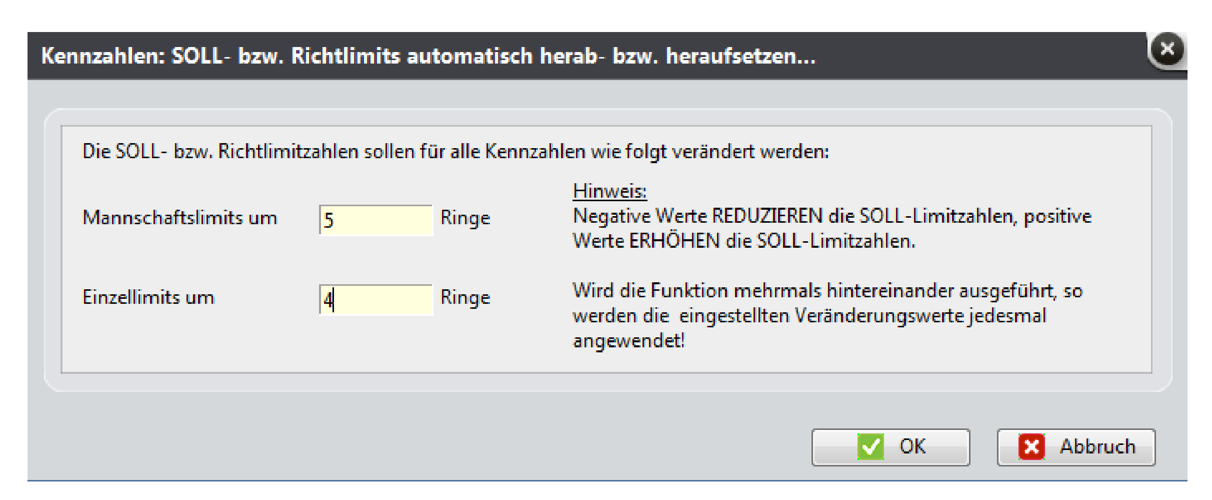
Weitere verfügbare Funktionen:

- Soll-/Richtlimit automatisch verändern. Dabei werden die gespeicherten Werte um einen angegebenen Wert (plus oder minus) korrigiert.
- Vorjahreslimits automatisch korrigieren. Dabei werden die aktuellen Limitwerte in die Felder des Vorjahres übertragen (Zahlen dienen bei der Limitfestsetzung zur Orientierung und Kontrolle)
- Vereine/Verbände nach EXCEL exportieren. Gibt die Vereinsdaten in einer Tabelle aus, kann mit EXCEL geöffnet werden

- Vereine/Verbände aus EXCEL importieren und abgleichen. Damit kann eine TXT-Datei importiert werden. → Funktion hat in Verbindung mit der SportDB keine Bedeutung mehr.

Funktion zum automatischen Heruntersetzen der SOLL- bzw. Richt-Limitzahlen vor der Limitfestlegung

Es öffnet sich eine Maske zur Einstellung der Parameter:



Nach Eingabe der gewünschte Werte und **OK** werden die Richtlimits aller Kennzahlen automatisch verändert.

Die in der Maske erfassten Soll-Vorgaben für die Veränderung bleiben in der Datendatei gespeichert.

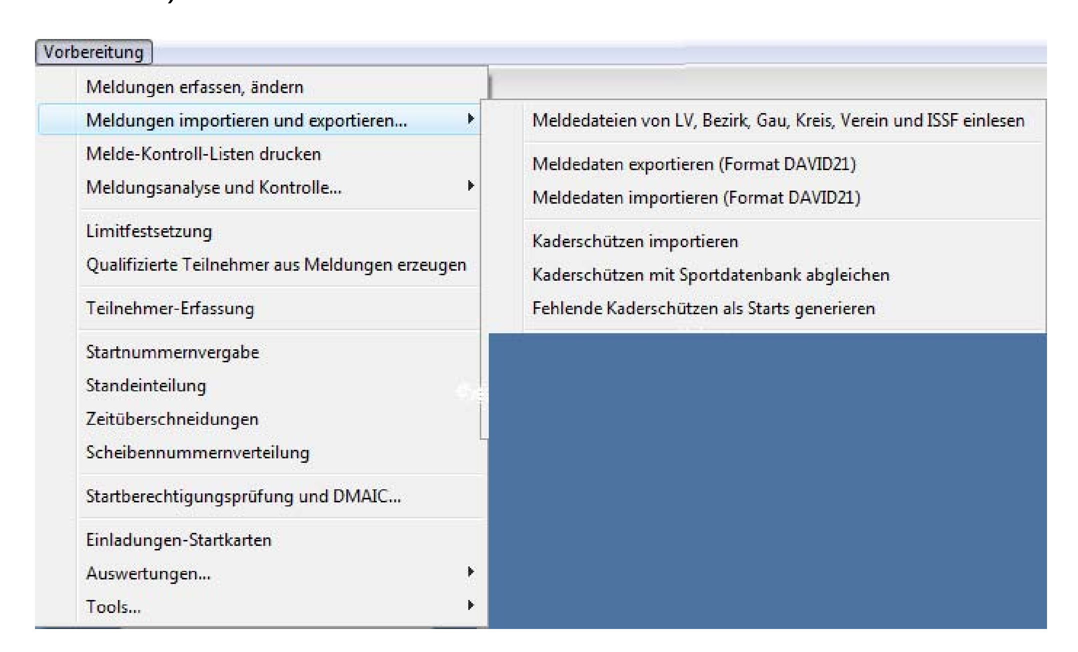
Hinweise:
Negative Werte REDUZIEREN die SOLL-Limitzahlen, positive Werte ERHÖHEN die SOLL-Limitzahlen. Dadurch kann eine vorgenommene Reduzierung durch den gleichen positiven Wert wieder aufgehoben werden.

Wird die Funktion mehrmals hintereinander ausgeführt, so werden die eingestellten Veränderungswerte **jedesmal** (=mehrmals) angewendet!

6. Menü Vorbereitung bearbeiten

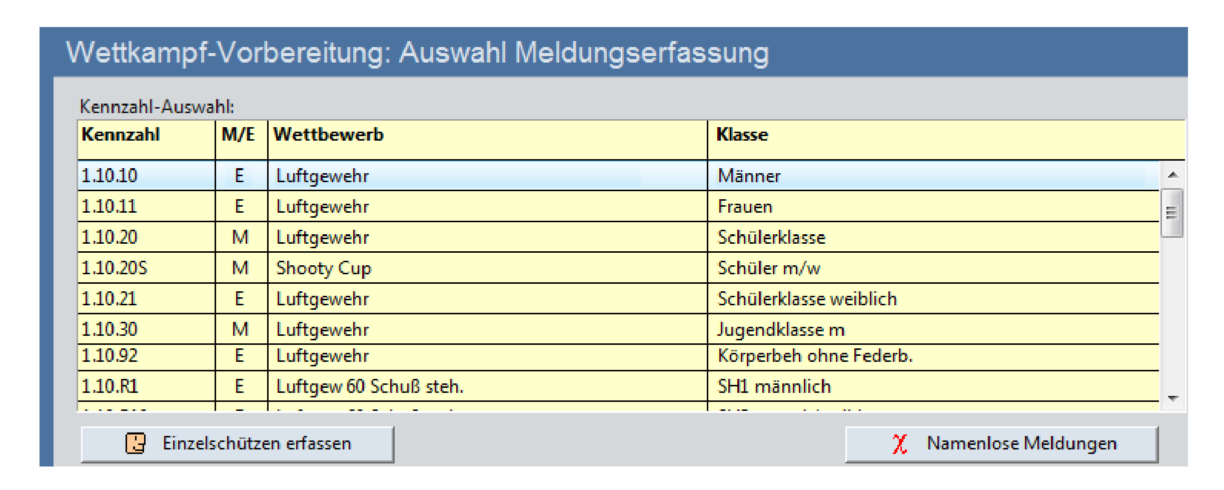
6.1. Erläuterung zu Meldungen und Starts, Übernahme aus SportDB-Extrakt

Im Vorbereitungsteil wird zwischen Meldungen und Starts unterschieden.
Meldungen sind eine Vorstufe von Starts. Im Normalfall bilden Meldungen den Datenpool, aus dem aufgrund einer Limitfestsetzung die qualifizierten Teilnehmer gebildet und zu Starts umgewandelt werden.
Diese Umwandlung kann natürlich auch ohne Limitberücksichtigung geschehen. Bei der Bildung von Starts wird geprüft (Name, Vereinsnummer, Geburtsdatum usw.), ob mehrere zu einem Teilnehmer gehören. Diese werden dann ggf. unter einer Startnummer zusammengefasst. (Hinweis: die Zusammenfassung kann wahlweise gehandhabt werden, siehe dort).



Auswahl Meldungserfassung

Zunächst wird eine Tabelle aller gespeicherten Kennzahlen gezeigt. Je nach Kennzahl erscheinen rechts Auswahlfelder für die Erfassung von Einzelschützen und (sofern in der Kennzahldatei als M-Kennzahl definiert) Mannschaftsschützen.



Kennzahl	M/E	Wettbewerb	Klasse
1.10.10	E	Luftgewehr	Männer
1.10.11	E	Luftgewehr	Frauen
1.10.20	M	Luftgewehr	Schülerklasse
1.10.20S	M	Shooty Cup	Schüler m/w
1.10.21	E	Luftgewehr	Schülerklasse weiblich
1.10.30	M	Luftgewehr	Jugendklasse m
1.10.92	E	Luftgewehr	Körperbeh ohne Federb.
1.10.R1	E	Luftgew 60 Schuß steh.	SH1 männlich

6.2. Meldungen erfassen/ändern

Für die Erfassung von Einzelschützen erscheint (vorbelegt für die gewählte Kennzahl) eine Eingabemaske. Sofern bereits Meldungen erfasst/eingelesen wurden, können diese angezeigt und ggf. bearbeitet werden. Die vorgesehenen Eingabefelder sind entsprechend zu füllen.

Die Daten eines Schützen können in der Meldung auch aus einem Offline-Verzeichnis mit Mitgliederdaten übernommen werden.

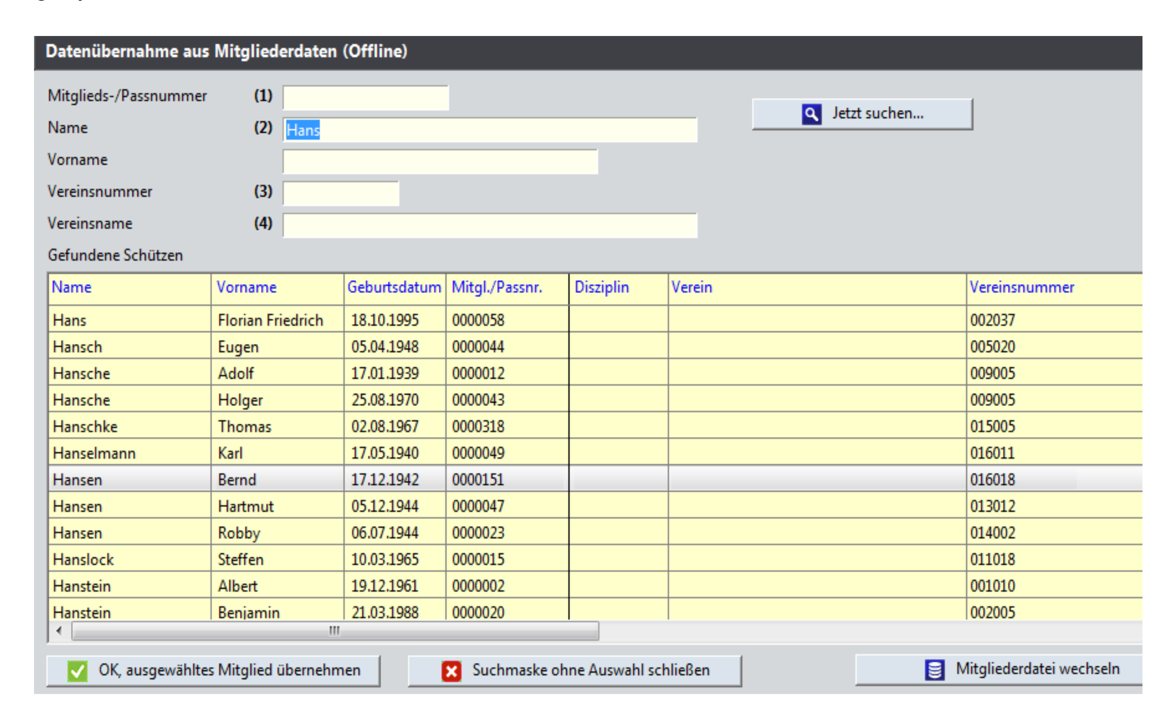
Für die Übernahme aus der SportDB sind 2 vorausgehende Schritte notwendig:

- Im Menü **Einstellungen → Sonstige → Parameter für Dateiausgaben** ist im Teil 8 das Feld „SQL-Zugriff auf Online-Datenbank aktivieren“ auszuwählen
- Zusätzlich ist das besondere für die Org.-Einheit zugewiesene Zugriffspasswort zu hinterlegen (aus „Meine Daten“ im Anwenderbereich www.dsb-sport.de, siehe auch Kap. 2.3.1.

Ist der Online-Zugriff nicht aktiviert, kann auf eine Offline-Datei (siehe Kap. 2.3.2) zugegriffen werden.
Hierzu wird im leeren Namensfeld die Tab-Taste gedrückt. Beim ersten Aufruf ist die Mitgliederdatei auszuwählen, ansonsten erscheint sofort ein Suchfeld zur SportDB.

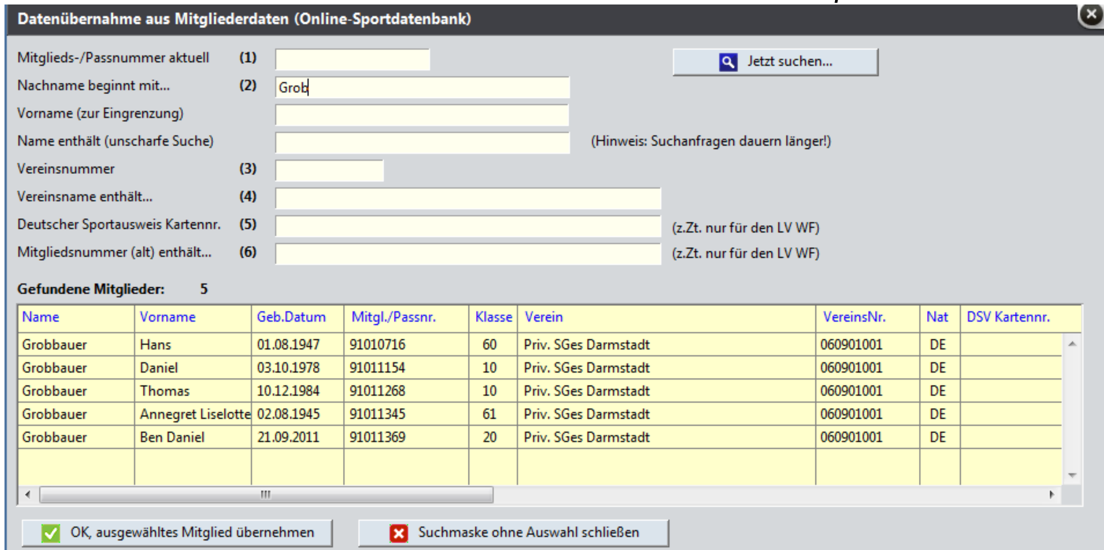
Bei Eingabe der Mitgliedsnummer wird der bestimmte Schütze gezeigt, ansonsten kann auch z.B. nach dem Namen gesucht werden. Es werden danach alle Schützen gleichen Namens in einer Liste angezeigt. Durch Doppelklick werden die erforderlichen Daten in den Bildschirm übernommen.

Ggf. kann noch das Meldeergebnis eingetragen werden, mit Ok wird der Datensatz gespeichert.

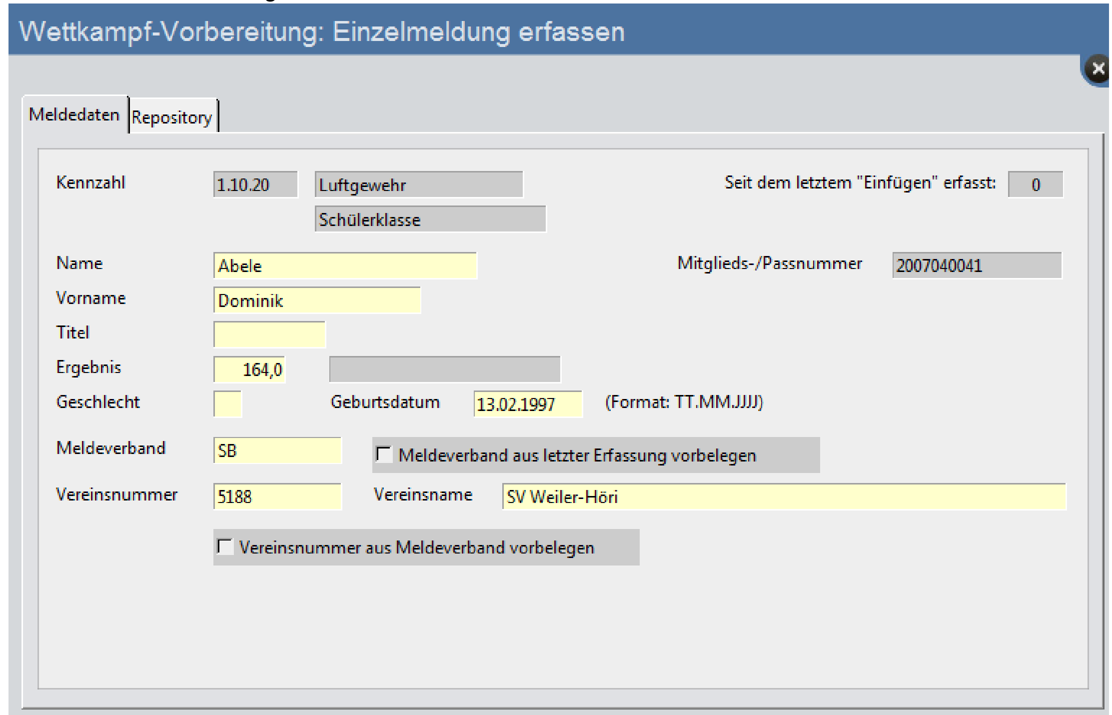


Name	Vorname	Geburtsdatum	Mitgl./Passnr.	Disziplin	Verein	Vereinsnummer
Hans	Florian Friedrich	18.10.1995	0000058			002037
Hansch	Eugen	05.04.1948	0000044			005020
Hansche	Adolf	17.01.1939	0000012			009005
Hansche	Holger	25.08.1970	0000043			009005
Hanschke	Thomas	02.08.1967	0000318			015005
Hanselmann	Karl	17.05.1940	0000049			016011
Hansen	Bernd	17.12.1942	0000151			016018
Hansen	Hartmut	05.12.1944	0000047			013012
Hansen	Robby	06.07.1944	0000023			014002
Hanslock	Steffen	10.03.1965	0000015			011018
Hanstein	Albert	19.12.1961	0000002			001010
Hanstein	Benjamin	21.03.1988	0000020			002005

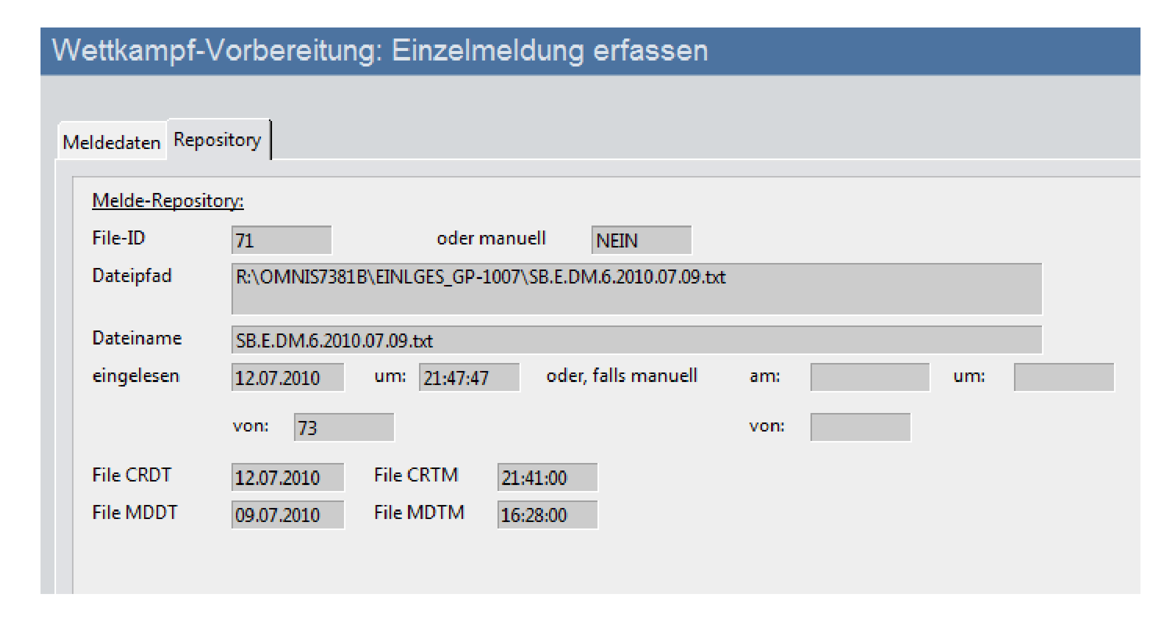
Nachrichtlich: Erweiterte Suchmaske bei Online-Suche in der SportDB



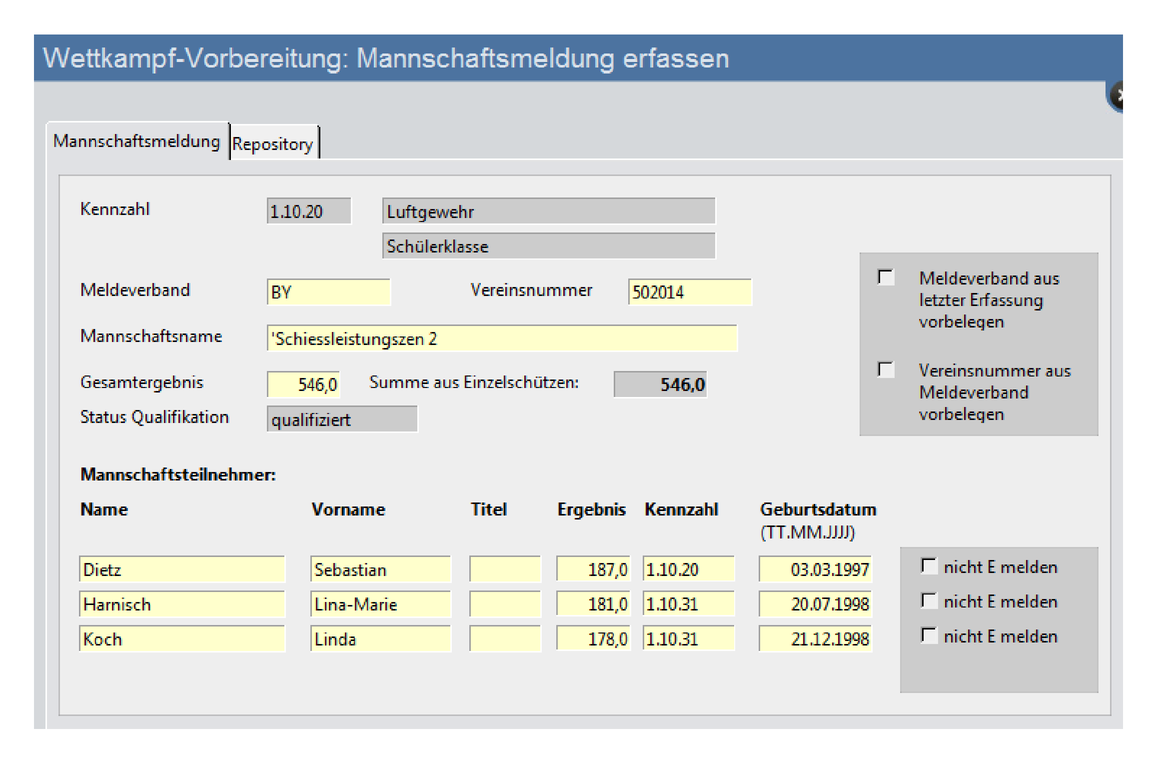
Übernahme des ausgewählten Schützen in den Meldesatz



Anzeige der gespeicherten Daten zu diesem Meldesatz im Repository



In ähnlicher Weise funktioniert die Erfassung und Änderung von Mannschafts-Meldungen. Auch hier können bei einzelnen Mannschaftsschützen auf den Bestand der SportDB zugegriffen und die Daten von dort übernommen werden.



Unterhalb der Erfassungszeilen (sofern der Aufbau eines Meldearchivs („Repository“) aktiviert wurde (→ siehe Teil 3 Allgemeine Wettkampfeinstellungen) werden die Daten der Melde-Historie zu diesem Datensatz angezeigt.

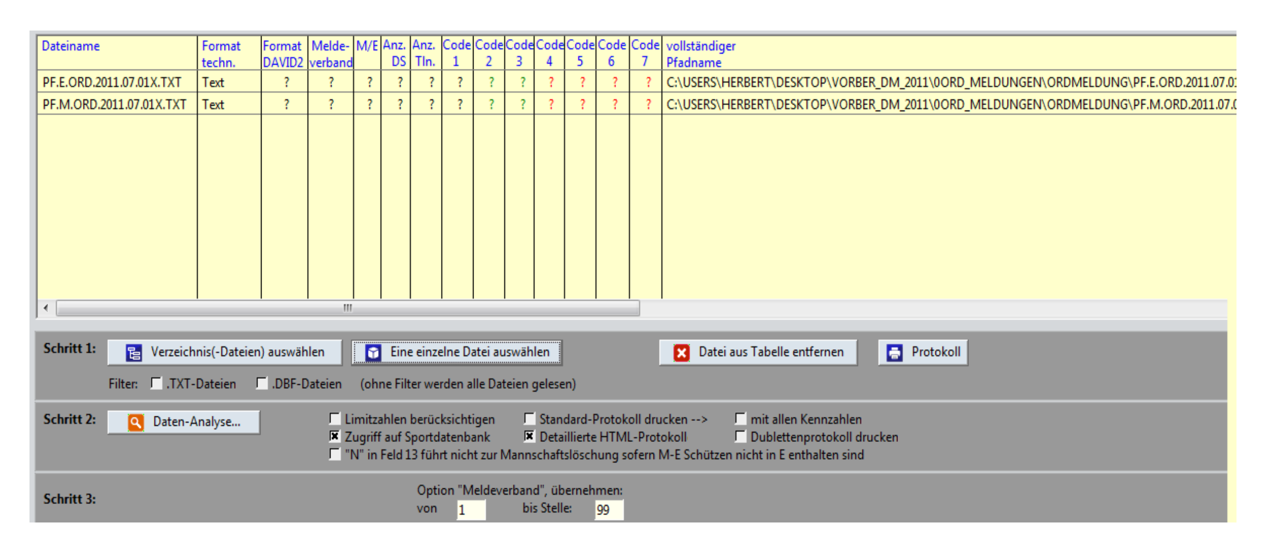
6.3. Meldungen importieren und exportieren

Für die Meldung von Teilnehmerdaten an DAVID21 sind eindeutige Meldeschnittstellen vereinbart (siehe Anhang dieses Handbuchs). Meldungen in diesen Einzel- und Mannschaftsformaten können in DAVID21 importiert und weiterverarbeitet werden. Hierzu ist die Funktion „Meldedateien von LV, Bezirk, Gau, Kreis, Verein und ISSF einlesen“ aufzurufen.

Sofern mehrere Meldedateien in einem Verzeichnis stehen, kann im Schritt 1 auf dieses Verzeichnis verwiesen werden. Bei der Auswahl von einzelnen Dateien werden diese durch Doppelklick angesteuert, der Dateiname wird gespeichert. Ebenso kann eine Datei vor der Weiterverabeitung wieder entfernt werden. Ein Format-Filter kann bei Bedarf ausgewählt werden.

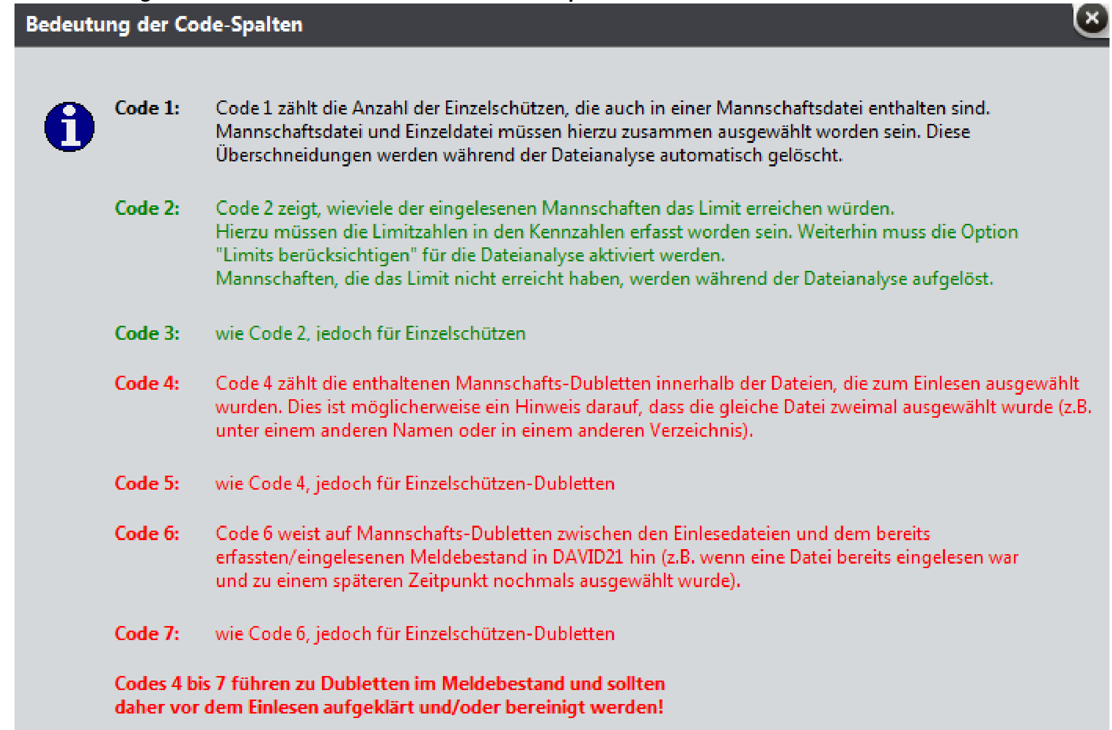
Im Schritt 2 sind folgende Angaben auszuwählen:

- Limitzahlen berücksichtigen : es werden nur Meldungen (M und E) eingelesen, die das sog. „Richtlimit“ erreicht haben. Diese Werte stehen zunächst in den Feldern „Nach Melde-Ergebnis“ im Teil 7 der Kennzahldatei
- Standardprotokoll drucken: ja /nein
- mit allen Kennzahlen: auszuwählen, wenn im Einleseprotokoll auch Kennzahlen aufgeführt werden sollen, die nicht gemeldet wurden (zur Mitteilung der verwendeten Richtlimits an die Melder)
- Zugriff auf SportDB mit HTML-Protokoll. Diese Prüfung ist zeitaufwändig, evtl. ist zunächst ein
- Testlauf ohne SportDB sinnvoll.
- Dublettenprotokoll drucken (dabei werden vermeintliche Meldedubletten ausgegeben)
- N in Feld 13 ….: Sonderregelung: falls Mannschaftsschützen mit N gekennzeichnet sind, die nicht im Einzel enthalten sind, werden die Mannschaften nur gelöscht, wenn sie das M-Limit nicht erfüllt haben. Nur die E-Schützen gehen dann ins Einzel, die kein N haben und die ggf. das Einzel-Richtlimit erreicht haben. Ansonsten gilt: ein oder mehrere M-Schützen haben ein N = Mannschaft nimmt generell nicht teil.



Nachdem diese Auswahlen getroffen wurden, wird der Schritt 2 „Daten-Analyse“ gestartet.

Bedeutung der Code-Nummern über den Spalten



Einlesen von Meldedateien: Abgleich über Passnummer und Name

Beim Einlesen von Meldedateien (**Menü Vorbereitung → Sub-Menü Meldungen importieren und exportieren… → Funktion Meldedateien von Unterverbänden und ISSF einlesen**) aus Unterverbänden werden Doubletten (Doppeltmeldungen) über die Passnummer **UND** den Namen ermittelt und eliminiert.

Meldungen von Unterverbänden ohne Geburtsdatum

Meldungen von Unterverbänden ohne Geburtsdatum können beim Einlesen **optional** ausgefiltert werden. Die auf diese Weise ausgefilterten Mannschaften und Einzelschützen können anschließend in einem neuen Protokoll ausgedruckt werden.
Diese Abläufe stehen im Bereich **Meldedateien von Unterverbänden einlesen** zur Verfügung:

Meldedateien von Unterverbänden und ISSF einlesen, analysieren und verarbeiten...

Bedeutung der Codes zeigen...

Dateiname	Format techn.	Format DAVID2	Melde-verband	M/E	Anz. DS	Anz. Tln.	Code 1	Code 2	Code 3	Code 4	Code 5	Code 6	Code 7	vollständiger Pfadname
BD1.E.K.6.2011.07.07X.TXT	Text	JA	BD	E	358	358	159	0	0	0	0	0	202	C:\USERS\HERBER
BD1.M.K.6.2011.07.07X.TXT	Text	JA	BD	M	51	153	0	0	0	0	0	49	0	C:\USERS\HERBER

Es gibt die Option **Meldungen ohne Geburtsdatum nicht übernehmen (m. Kontrollreport)** im unteren Bereich 3, sowie zwei zusätzliche Zählerspalten rechts, **Code 8** und **Code 9**.

Code 8 zählt die Anzahl von Schützen in Mannschaften, die mit einem leeren oder ungültigen Geburtsdatum gemeldet worden sind.
Code 9 ist wie Code 8, jedoch werden hierbei Einzelschützen mit ungültigem Geburtsdatum gezählt.

Jahrgangsprüfung neu: Automatischer Zugriff auf gefülltes Geburtsdatum

Alle Jahrgangsprüfungen erfolgen intern in einem ersten Zugriffsversuch auf das Feld TT.MM.JJJJ und mit einem zweiten Zugriffsversuch auf das Feld MM/JJ.

Sofern keine Fehler protokolliert wurden, kann anschließend Schritt 3 „Daten in Meldebestand übernehmen“ angestossen werden. Siehe auch „Bedeutung der Fehler-Codes“.

Musterliste Dubletten

Meldungen einlesen: Einzel-Dubletten (Codes 5 und 7) DV-System DAVID21

Stand: 15.12.2009 19:03 Uhr Seite: 1

Code 7. Dubletten mit dem Meldebestand
Datei: SA.E.K.6.2009.07.06.TXT

lfd.Nr.	Code	Kennzahl	Meldeverb.	Name, Vorname	Mitglieds-/Passnummer	Ergebnis	Vereinsnr.
0	7	2.16.21	SA	Lamberti, Larissa	1610-404	24	404
1	7	2.16.30	SA	Ehre, Fabrice	1386-419	43	419
2	7	2.16.30	SA	Louchart, Adrian	11448-515	49	515
3	7	2.16.30	SA	Nätzer, Kevin	11926-314	32	314
4	7	2.20.10	SA	Bach, Markus	18585-217	508	217
5	7	2.20.10	SA	Backes, Jörg	10097-430	489	430
6	7	2.20.10	SA	Eichner, Frank	6987-314	504	314
7	7	2.20.10	SA	Grub, Klaus	7008-227	462	227
8	7	2.20.10	SA	Lang, Karsten	1937-112	489	112
9	7	2.20.10	SA	Lehnen, Frank	20375-908	403	908
10	7	2.20.10	SA	Müllenbach, Bernd	7299-402	528	402
11	7	2.20.10	SA	Pizzuto, Domenico	7616-404	462	404
12	7	2.20.10	SA	Schweiger, Markus	8614-314	481	314
13	7	2.20.10	SA	Wilhelmi, Rolf	20265-608	484	608
14	7	2.20.42	SA	Backes, Björn	9640-430	377	430
15	7	2.20.42	SA	Jung, Thomas	4109-419	405	419
16	7	2.20.42	SA	Kaspar, Jerome	2174-225	522	225
17	7	2.20.42	SA	Müller, Artur	7317-404	492	404

Sofern das Standard-Protokoll ausgewählt wurde, wird folgende Liste erzeugt:



Kennzahl-Übersicht Meldedateien DV-System DAVID21

Stand: 15.12.2009 19:01 Uhr Seite: 1

Melde-verband	Kennzahl	gültig?	Richt-Limit M	Richt-Limit E	Schlechtestes Erg. M	Schlechtestes Erg. E	Anz. M	Anz. E	Anz. N	Anz. M >= Limit	Anz. E >= Limit
SA	2.16.21	JA	999	17		24	0	1	0	0	1
SA	2.16.30	JA	999	39		32	0	3	0	0	2
SA	2.16.40	NEIN		0		43	0	1	0	0	0
SA	2.20.10	JA	1570	526	1045	403	2	10	0	0	1
SA	2.20.30	NEIN		0		284	0	3	0	0	0
SA	2.20.42	JA	9999	473		377	0	4	0	0	2
SA	2.20.50	JA	1531	511	938	457	4	9	0	1	1
SA	2.20.60	NEIN		0		446	0	8	0	0	0
SA	2.20.62	NEIN		0		441	0	1	0	0	0
SA	2.30.10	JA	1580	532	1453	464	3	2	0	1	0
SA	2.30.50	JA	9999	510		373	0	8	0	0	2
SA	2.30.60	NEIN		0		440	0	2	0	0	0
SA	2.40.10	JA	1688	564	1040	441	3	29	0	0	0
SA	2.40.11	JA	1623	543		356	0	3	0	0	1
SA	2.40.30	JA	1534	515		390	0	2	0	0	0
SA	2.40.41	JA	1623	530		497	0	1	0	0	0
SA	2.40.42	NEIN		0		385	0	1	0	0	0
SA	2.40.50	JA	1672	560	1091	476	5	19	0	0	0
SA	2.40.51	JA		529		233	0	9	0	0	0
SA	2.40.60	JA		554		222	0	19	0	0	0
SA	2.40.62	NEIN		0		471	0	5	0	0	0
SA	2.45.10	JA	1648	551	561	473	2	25	0	0	4
SA	2.60.10	JA	1593	537	1486	434	2	7	0	1	0
SA	2.60.50	JA		531	1467	457	1	15	0	1	0
Summen:							**22**	**187**	**0**	**4**	**14**
Gemeldete Schützen insgesamt:								**253**		**>= Limit:**	**26**

Ausgabe- und Einlese-Protokoll Meldungen

Die Ausgabeprotokolle (M und E) für DAVID-Meldedateien werden automatisch am Ende der Datenausgabe nach Bestätigen einer OK-Nachricht erzeugt - dabei wird das zuvor eingestellte Ausgabemedium verwendet.
Aufruf: Menü **Folgearbeiten** → Funktion **Meldung per Datei an nächste Ebene**

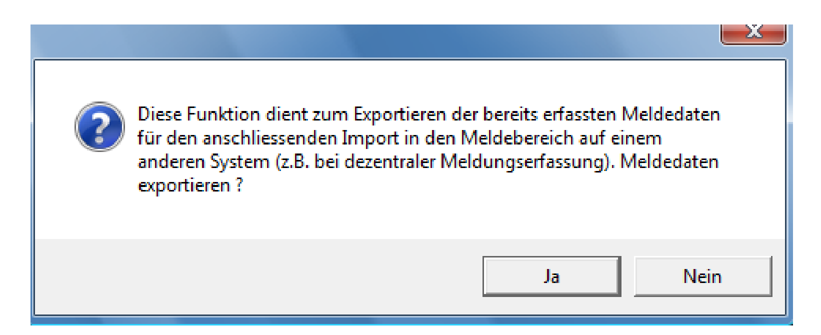
Die Einlese-Protokolle (M und E) für DAVID-Meldedateien werden aus der Verarbeitungsmaske für Meldedateien aufgerufen. Dort existiert der Funktionsknopf **Protokoll** , der für die jeweils in der Tabelle selektierte Datei das entsprechende Protokoll ausgibt.
Aufruf: Menü **Vorbereitung** → Sub-Menü **Meldungen importieren und exportieren…** → Funktion **Meldedateien von Unterverbänden einlesen**

Sowohl die Ausgabe- als auch die Einlese-Protokolle werden auf Basis der echten Exportdateien erzeugt, die hierzu separat eingelesen werden. Es erfolgt ein separater Ausdruck für Mannschafts- und Einzeldateien, der Dateiname (voller Dateipfad) wird in der Reportüberschrift mit ausgegeben.

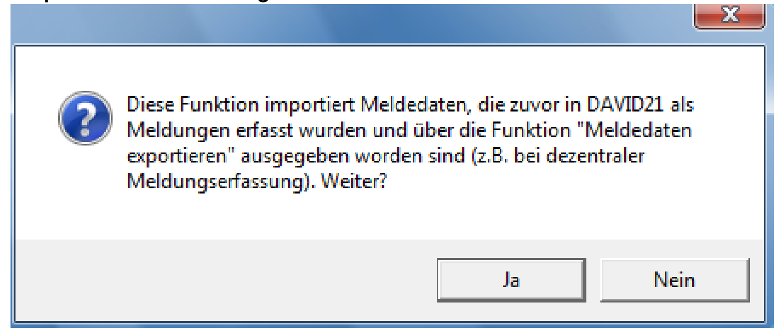
Beide Protokolle (Ausgabe/Einlesen) MÜSSEN übereinstimmen, andernfalls stimmen die gelieferten Dateien mit den gelieferten Protokollen nicht überein.

Export von Meldungen

Der Export von bereits erfassten oder importierten Meldungen ist für den Fall vorgesehen, dass an verschiedenen Rechnern Daten erfasst wurden. Nach dem Export werden die Daten am Ziel-Rechner wieder importiert.

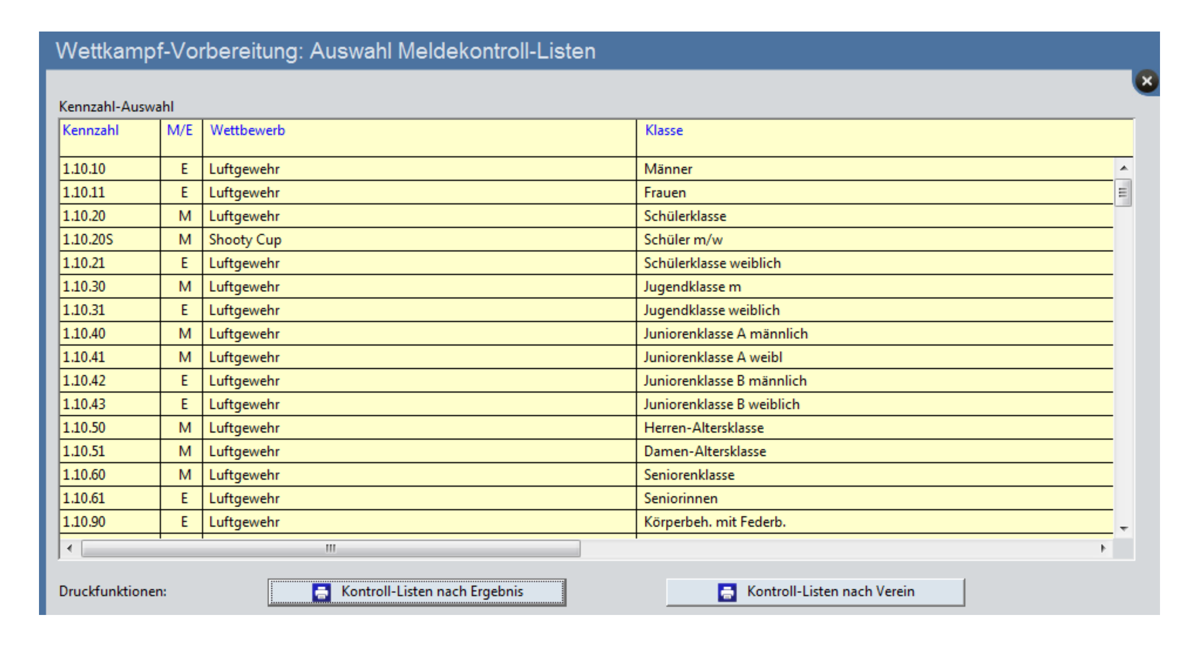


Import von Meldungen



6.4. Meldekontroll-Listen drucken

Meldekontroll-Listen dienen zur Aufklärung von Fehlern bzw. zur Vollständigkeitskontrolle.



Kennzahl	M/E	Wettbewerb	Klasse
1.10.10	E	Luftgewehr	Männer
1.10.11	E	Luftgewehr	Frauen
1.10.20	M	Luftgewehr	Schülerklasse
1.10.20S	M	Shooty Cup	Schüler m/w
1.10.21	E	Luftgewehr	Schülerklasse weiblich
1.10.30	M	Luftgewehr	Jugendklasse m
1.10.31	E	Luftgewehr	Jugendklasse weiblich
1.10.40	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A männlich
1.10.41	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A weibl
1.10.42	E	Luftgewehr	Juniorenklasse B männlich
1.10.43	E	Luftgewehr	Juniorenklasse B weiblich
1.10.50	M	Luftgewehr	Herren-Altersklasse
1.10.51	M	Luftgewehr	Damen-Altersklasse
1.10.60	M	Luftgewehr	Seniorenklasse
1.10.61	E	Luftgewehr	Seniorinnen
1.10.90	E	Luftgewehr	Körperbeh. mit Federb.

Der Ausdruck ist sortiert nach Meldeergebnis (z.B. für Limit-Vorklärung) oder nach Verein (z.B. provisorische Vollständigkeitskontrolle) möglich.

Kreismeisterschaft Kreis 1 Saarbrücken 2010

Kontroll-Liste Meldungen DV-System DAVID21

Luftgewehr Schülerklasse weiblich **1.10.21**

Stand: 06.12.2009 19:07 Uhr Seite: 1

lfd.Nr. Meldeverband Vereinsnr. Mannschaftsname E-Erg. Kennzahl Status Ergebnis
Name, Vorname Geb.Dat. E-Meldev. Vereinsname

lfd.Nr.	Name, Vorname	E-Meldev.	Vereinsname	Vereinsnr.	E-Erg.	Ergebnis
1	Einspenner, Nicole	SA	Neunkirchen	(307)	190	________
2	Lambert, Deborah	SA	Urexweiler	(525)	178	________
3	Gräber, Cathy	SA	Dudweiler	(803)	177	________
4	Müller, Leah	SA	Dörsdorf	(508)	168	________
5	Hassel, Anna	SA	Schaffhausen	(427)	154	________
6	Gemballa, Meike	SA	Karlsbrunn	(212)	135	________
7	La Grca, Romina	SA	Schwarzenholz	(431)	125	________
8	Morsch, Selina	SA	Ensdorf	(409)	116	________
9	Thies, Anika	SA	Reidelbach	(908)	0	________

Kreismeisterschaft Kreis 1 Saarbrücken 2010

Kontroll-Liste Meldungen DV-System DAVID21

Luftgewehr Schülerklasse **1.10.20**

Stand: 06.12.2009 19:06 Uhr Seite: 1

lfd.Nr. Meldeverband Vereinsnr. Mannschaftsname E-Erg. Kennzahl Status Ergebnis
Name, Vorname Geb.Dat. E-Meldev. Vereinsname

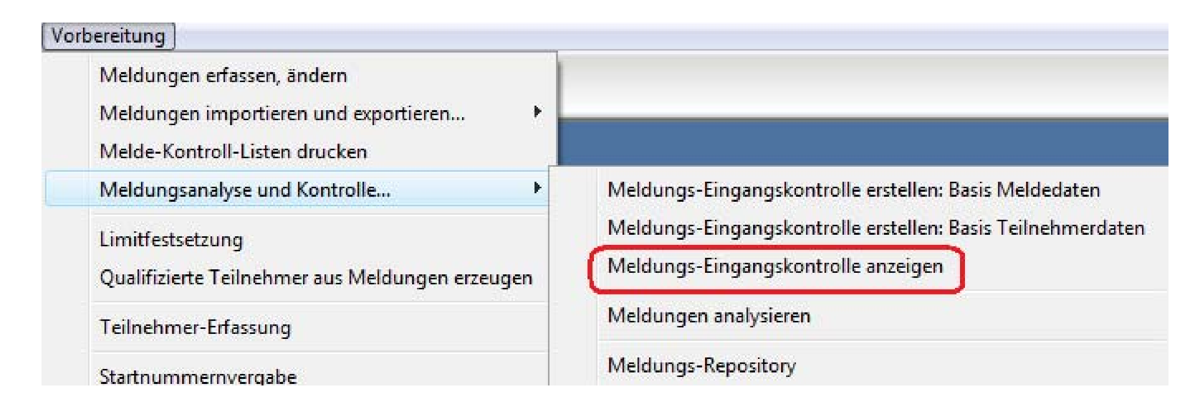
lfd.Nr.	Meldeverband / Name, Vorname	Vereinsnr.	Mannschaftsname / E-Erg.	Kennzahl	Ergebnis	
1	SA	(508)	Dörsdorf		549	
	Dahm, Dana		185	1.10.21	________	0
	Müller, Luca		184	1.10.20	________	0
	Delles, Sebastian		180	1.10.20	________	0
2	SA	(401)	Berus		524	
	Walter, Johannes		184	1.10.20	________	0
	Thielen, Laura		173	1.10.21	________	0
	Ruffing, Daniela		167	1.10.21	________	0
3	SA	(431)	Schwarzenholz		492	
	Mule, Nico Vinzenzo		163	1.10.20	________	0
	Bohnenberger, Corin		159	1.10.21	________	0
	Italia, Arabella		170	1.10.21	________	0
4	SA	(103)	Dorf im Warndt		456	
	Hayo, Kevin		184	1.10.20	________	0
	Wunn, Cedric		141	1.10.20	________	0
	Meiers, Michael		131	1.10.20	________	0
5	SA	(301)	Elversberg		436	
	Schumacher, Max		149	1.10.20	________	0
	Reinheimer, Tim		149	1.10.20	________	0

6.5. Meldungsanalyse und Kontrolle

Meldungs-Eingangskontrolle erstellen

Zur Überprüfung des Meldestandes können auf der Basis der Meldedaten oder Teilnehmerdaten Übersichten erstellt werden, in denen je Verein und Kennzahl die Zahl der vorliegenden Meldungen ermittelt werden.

Mit der Funktion „Meldungs-Eingangskontrolle anzeigen“ wird das Ergebnis angezeigt bzw. ausgedruckt.



Zu jeder Zeit kann der aktuelle Melde-GESAMT-Stand abgerufen und angezeigt werden.

Der Aufruf erfolgt in zwei Schritten:

1. **Menü Vorbereitung → Sub-Menü Meldungsanalyse und Kontrolle… → Funktion Meldungs-Eingangskontrolle erstellen**
2. **Menü Vorbereitung → Sub-Menü Meldungsanalyse und Kontrolle… → Funktion Meldungs-Eingangskontrolle anzeigen**

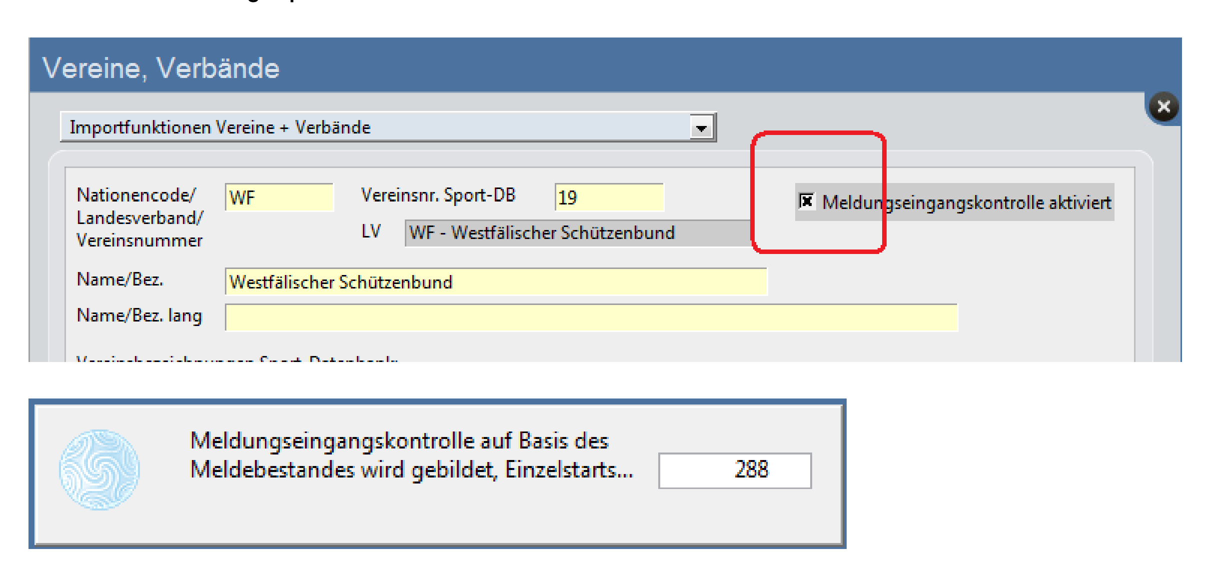
Nach Aufruf der ersten Funktion wird der aktuelle Meldestand gelesen und statistisch verdichtet. Das Ergebnis wird gespeichert. Die zweite Funktion kann anschließend beliebig häufig aufgerufen werden zum Anzeigen in einer Maske, zum Ausdrucken und zum Exportieren.

Wichtig: Werden nach Aufruf der ersten Funktion weitere Meldungen eingelesen oder erfasst, so ist die erste Funktion erneut aufzurufen, um den aktuellen Melde-Stand zu ermitteln. Eine Fortschreibung während der Meldungsverarbeitung findet aus Konsistenzgründen nicht statt.

Die Funktion ist derzeit auf max. 200 Meldeverbände begrenzt, weil diese in der X-Achse (horizontal) dynamisch abgebildet werden. Diese Zahl sollte jedoch bei weitem ausreichend sein.

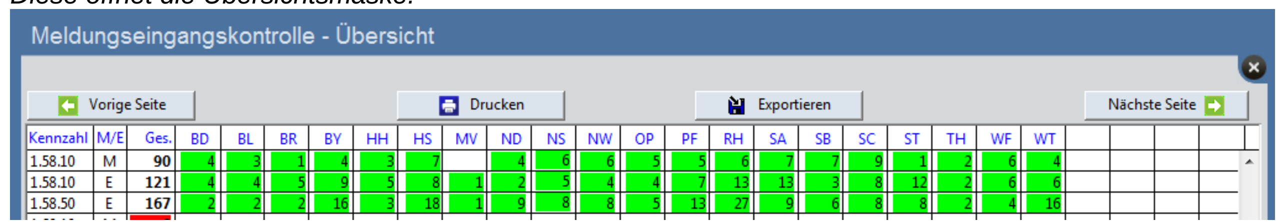
Vor dem ersten Aufruf der Funktion **Meldungs-Eingangskontrolle erstellen** müssen in den **Einstellungen → Verbände** alle Meldeverbände einmalig für die Funktion aktiviert werden. Dies erfolgt automatisch, wenn dort max. 200 Verbände gespeichert sind. In diesem Fall werden alle Verbände aktiviert. Ist das nicht gewünscht (oder sind mehr als 200 Verbände/Vereine gespeichert, müssen diese manuell aktiviert werden).

Hintergrund: Auf Ebene der DM haben wir bspw. ca. 6.000 Vereine mit Vereinsnummer zur Erfassungserleichterung/Kontrolle gespeichert. Als Meldeverbände gelten bei der DM aber nur die 20 ebenfalls gespeicherten Landesverbände. Nur diese 20 LV wären zu aktivieren:



Wurden der Meldebestand nach Lauf der ersten Funktion **Meldungs-Eingangskontrolle erstellen** statistisch verdichtet, kann die Funktion **Meldungs-Eingangskontrolle anzeigen** aufgerufen werden.

Diese öffnet die Übersichtsmaske:



Kennzahl	M/E	Ges.	BD	BL	BR	BY	HH	HS	MV	ND	NS	NW	OP	PF	RH	SA	SB	SC	ST	TH	WF	WT
1.58.10	M	90	4	3	1	4	3	7		4	6	6	5	5	6	7	7	9	1	2	6	4
1.58.10	E	121	4	4	5	9	5	8	1	2	5	4	4	7	13	13	3	8	12	2	6	6
1.58.50	E	167	2	2	2	16	3	18	1	9	8	8	5	13	27	9	6	8	8	2	4	16

Alle Verbände, die eine Meldung in einer Kennzahl eingereicht haben, werden GRÜN unterlegt und die Anzahl der gemeldeten Teilnehmer M oder E wird angezeigt. Sind bisher in einer Kennzahl noch von keinem Verband Meldungen eingegangen, so werden diese ROT markiert (s. Beispiel).
Die insgesamt eingegangenen Einzelstarts bzw. Mannschaften werden pro Kennzahl summiert und in der 3. Spalte ausgegeben. Am unteren Rand werden pro Verband die **Kennzahlen** (M und E separat gezählt) summiert, für die eine Meldung vorliegt. D.h. es handelt sich dabei **NICHT** um die Anzahl der vom Verband gemeldeten Einzelstarts oder Mannschaften, sondern lediglich um die Zahl der gemeldeten Kennzahlen (ist max. so hoch wie Anzahl der Spalten).

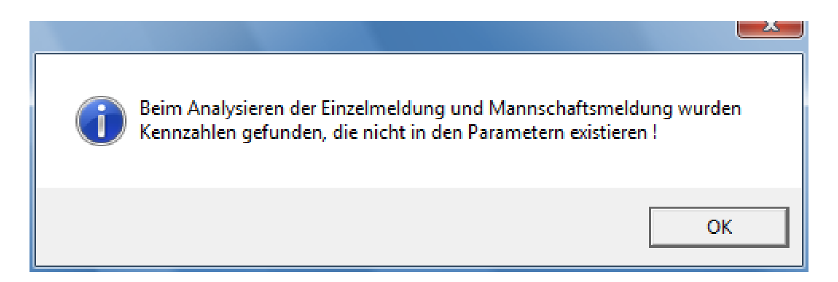
Die Tabelle der Meldungseingangskontrolle kann mit den Funktionsknöpfen am oberen Bildschirmrand (**Vorige Seite, Nächste Seite**) gescrollt werden. Dies funktioniert nur, wenn

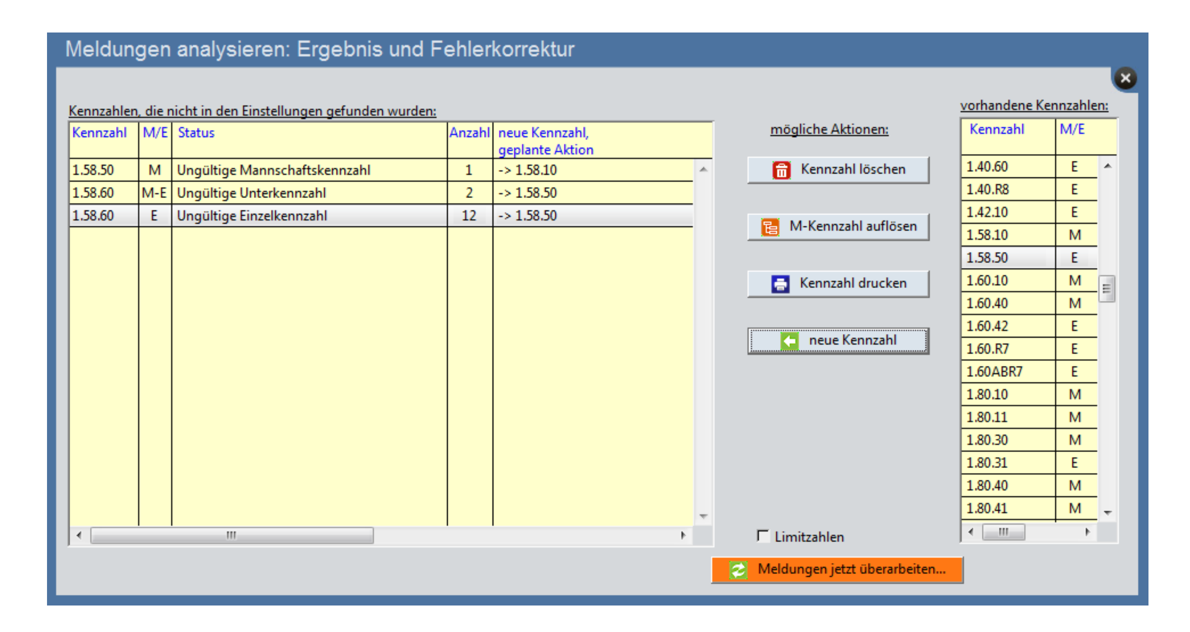
mehr Meldeverbände aktiviert wurden, als auf die Maske passen (bei Bildschirmen mit Auflösungen von 1024 oder höher sind das 24 Verbände darunter max. 13).
200 Meldeverbände würden sich somit über 9 Masken verteilen und mit z.B. den 251 Kennzahlen der DM sich über 50.000 Zellen erstrecken.

Die Meldungseingangskontrolle kann desweiteren **ausgedruckt** und **exportiert** werden. Beim Druck erfolgt die Ausgabe mit jeweils 10 Spalten pro Report, d.h. bei der DM würden bei 20 Verbänden zwei Reporte(-Teile) ausgegeben. Der Export erfolgt mit Format TEXT, Feldtrennung TAB und kann bequem in EXCEL importiert werden. Es werden alle Verbände/Spalten in eine Datei exportiert.

Meldungs-Analyse

Diese Funktion überprüft die vorliegenden Meldedaten auf Plausibilität mit den Kennzahldaten in der Datenbank. Daten, die nicht plausibel sind, werden in einer Tabelle angezeigt, die dann manuell bearbeitet werden kann.





Bearbeitung-Funktionen sind:

- M-Kennzahl auflösen
- Kennzahl löschen
- Kennzahl drucken
- Neue Kennzahl

Die Bearbeitung erfolgt in der Weise, dass zu jeder Kennzahl entschieden wird, was veranlasst werden soll. Sofern eine andere Kennzahl zugewiesen werden soll, wird diese aus der angezeigten Tabelle durch Doppelklick ausgewählt. Diese Bearbeitung muss sehr sorgfältig ausgeführt werden, sie erfordert auch eine gute Kenntnis der SpO-Regeln und der jeweiligen Ausschreibung.

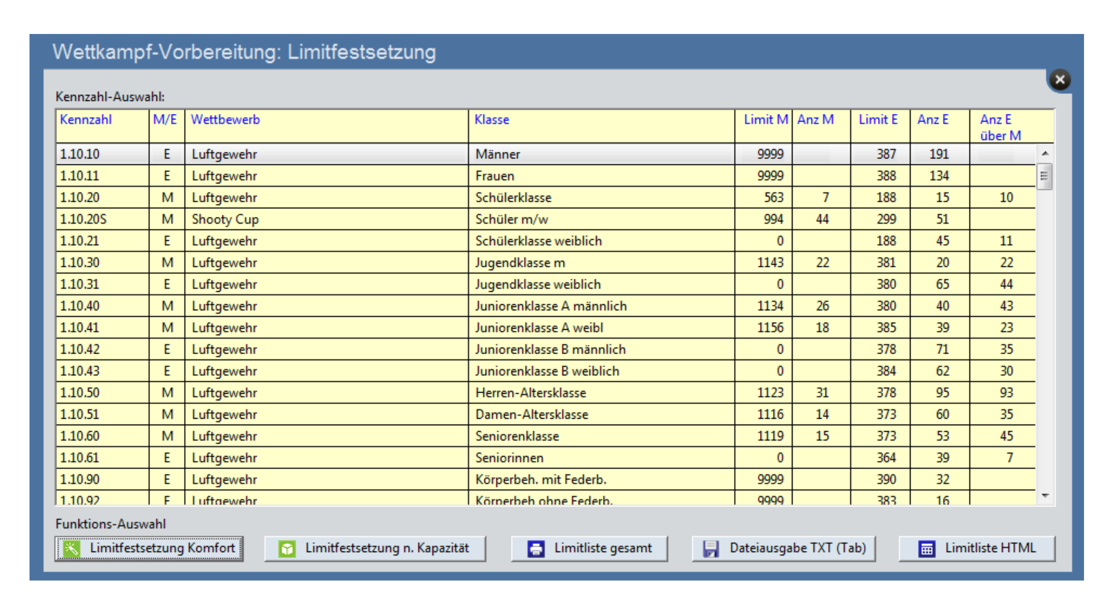
Nachdem alle Kennzahlen mit einer Bearbeitungsfunktion versehen sind, wird die Bearbeitung gestartet. Das Programm ändert die betroffenen Meldedaten wie angegeben und speichert sie bei den jeweiligen Zieldaten.

Zweckmäßig ist danach ein erneuter Prüfdurchlauf.

6.6. Limitfestsetzung

Die Limitfindung ist eine besonders komfortable Funktion in DAVID21. Grundlage für den Bearbeiter sind im Regelfall folgende Informationen:

- Standplan, in dem die verfügbaren Stand-Kapazitäten enthalten sind.
- Limitzahlen zum Vergleich aus dem Vorjahr
- Information über die zu berücksichtigen Unterkennzahlen



Wettkampf-Vorbereitung: Limitfestsetzung

Kennzahl-Auswahl:

Kennzahl	M/E	Wettbewerb	Klasse	Limit M	Anz M	Limit E	Anz E	Anz E über M
1.10.10	E	Luftgewehr	Männer	9999		387	191	
1.10.11	E	Luftgewehr	Frauen	9999		388	134	
1.10.20	M	Luftgewehr	Schülerklasse	563	7	188	15	10
1.10.20S	M	Shooty Cup	Schüler m/w	994	44	299	51	
1.10.21	E	Luftgewehr	Schülerklasse weiblich	0		188	45	11
1.10.30	M	Luftgewehr	Jugendklasse m	1143	22	381	20	22
1.10.31	E	Luftgewehr	Jugendklasse weiblich	0		380	65	44
1.10.40	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A männlich	1134	26	380	40	43
1.10.41	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A weibl	1156	18	385	39	23
1.10.42	E	Luftgewehr	Juniorenklasse B männlich	0		378	71	35
1.10.43	E	Luftgewehr	Juniorenklasse B weiblich	0		384	62	30
1.10.50	M	Luftgewehr	Herren-Altersklasse	1123	31	378	95	93
1.10.51	M	Luftgewehr	Damen-Altersklasse	1116	14	373	60	35
1.10.60	M	Luftgewehr	Seniorenklasse	1119	15	373	53	45
1.10.61	E	Luftgewehr	Seniorinnen	0		364	39	7
1.10.90	E	Luftgewehr	Körperbeh. mit Federb.	9999		390	32	
1.10.92	E	Luftgewehr	Körperbeh ohne Federb.	9999		383	16	

Funktions-Auswahl

Limitfestsetzung Komfort | Limitfestsetzung n. Kapazität | Limitliste gesamt | Dateiausgabe TXT (Tab) | Limitliste HTML

Je Kennzahl wird jetzt die Limitfunktion aufgerufen, wonach zu entscheiden ist, welches Verfahren stattfinden soll.

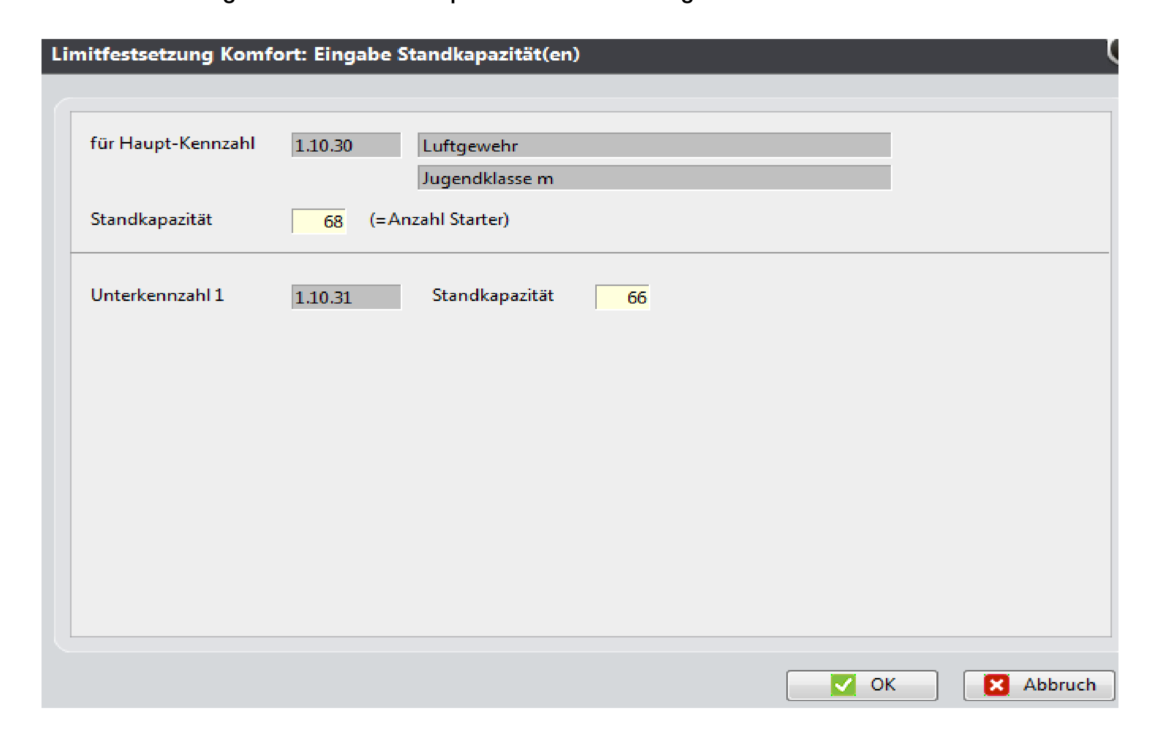
Am Beispiel der Komfort-Funktion sind danach die Soll-Kapazitäten gemäß Standplan anzugeben.
Das Programm ermittelt aufgrund der vorliegenden Meldungen alle sinnvollen Varianten, wobei ais der Datenbank auch die Vorjahreswerte zum Vergleich angezeigt werden.

Durch Auswählen einer Variante in der Hauptkennzahl werden automatisch auch die Angaben in den Unterkennzahlen (bis zu 3) aktualisiert.

Schritt 1: Aufruf Funktion Limitfestsetzung

- Auswahl Kennzahl
- Auswahl Limitverfahren
- Druck Limitliste gesamt
- Ausgabe Limitliste als TXT-Datei
- Ausgabe Limitliste als HTML-Datei

Schritt 2: Eingabe der Standkapazitäten für die gewählte Kennzahl/Unterkennzahl



Schritt 3: Limitvarianten werden ermittelt und angezeigt.

Die gewünschte Limitvariante wird ausgewählt (blau unterlegt) und gespeichert.

Limitfestsetzung Komfort: Anzeige Limitvarianten

Selektierte Limitvariante(n) speichern

Kennzahl 1.10.30 Luftgewehr
Kapazität 68 Jugendklasse m
Limit Vorjahr Mannschaft 1137 Einzel 380

Limit M	Anz. M	Kleinstes Einzelerg.	Limit E	Anz. E	Anz. Ges.	Anz. ME	< E-Lim
0	0	0	378	56	56		325
1169	1	388	378	55	58	1	
1165	2	388	378	54	60	2	
1162	4	383	378	53	65	3	
1160	5	383	378	52	67	4	
1156	6	383	379	42	60	5	
1155	10	383	380	35	65	7	
1153	12	383	381	27	63	8	
1151	13	382	381	26	65	9	
1150	14	380	381	25	67	11	1
1149	16	375	382	17	65	15	4
1148	18	375	383	13	67	15	5
1147	21	374	385	5	68	21	11
1143	22	374	389	2	68	22	

U-Kennzahl 1 1.10.31 Kapaz 66
L-Vorj 380 Anz. E aus M 39

Limit Einzel	Anz. Einzel
384	29
383	37
382	42
381	54
380	69
379	81

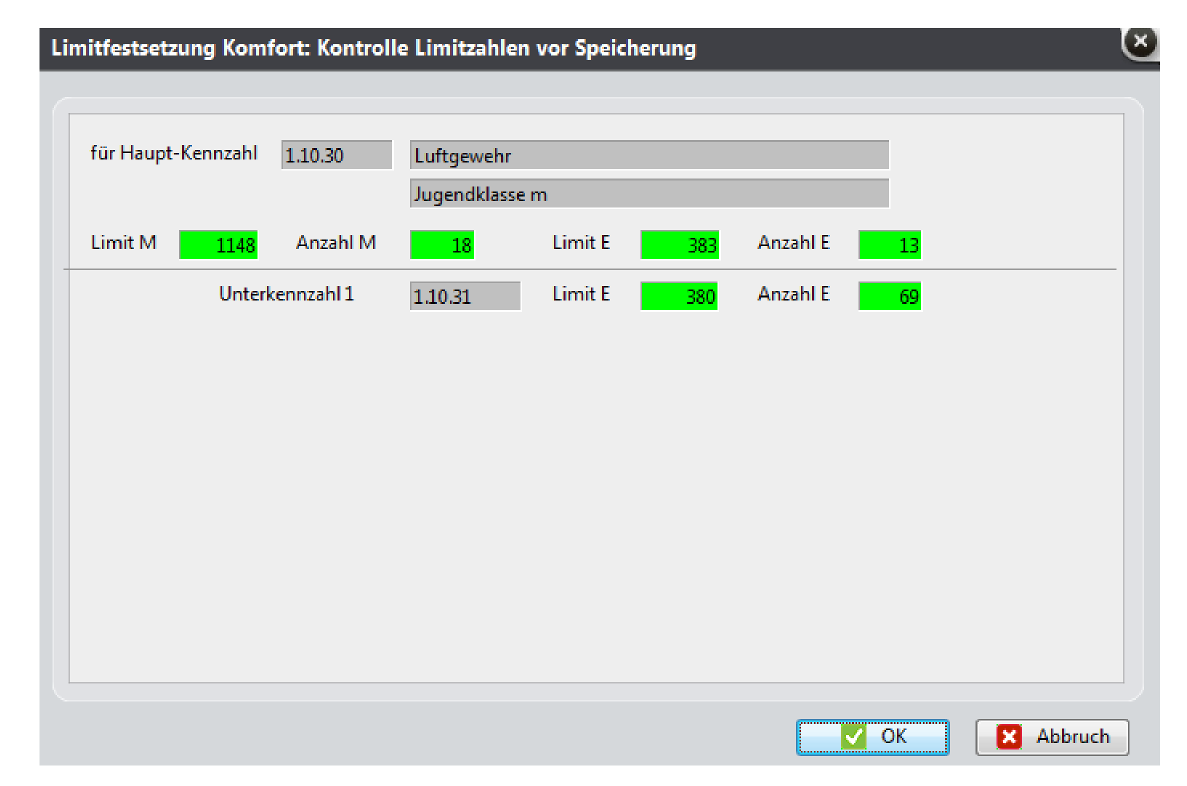
In diesem Feld wird bei der Unterkennzahl angezeigt, wie viele Starts der Unterkennzahl sich über die Mannschaft der Hauptkennzahl qualifizieren würden.

In der Hauptkennzahl 1.10.30 wiederum qualifizieren sich bei einem M-Limit von 1148 nur 15 Teilnehmer über die Mannschaft.
Davon würden 5 das Einzellimit (bei diesem Szenario 383) nicht erreicht haben

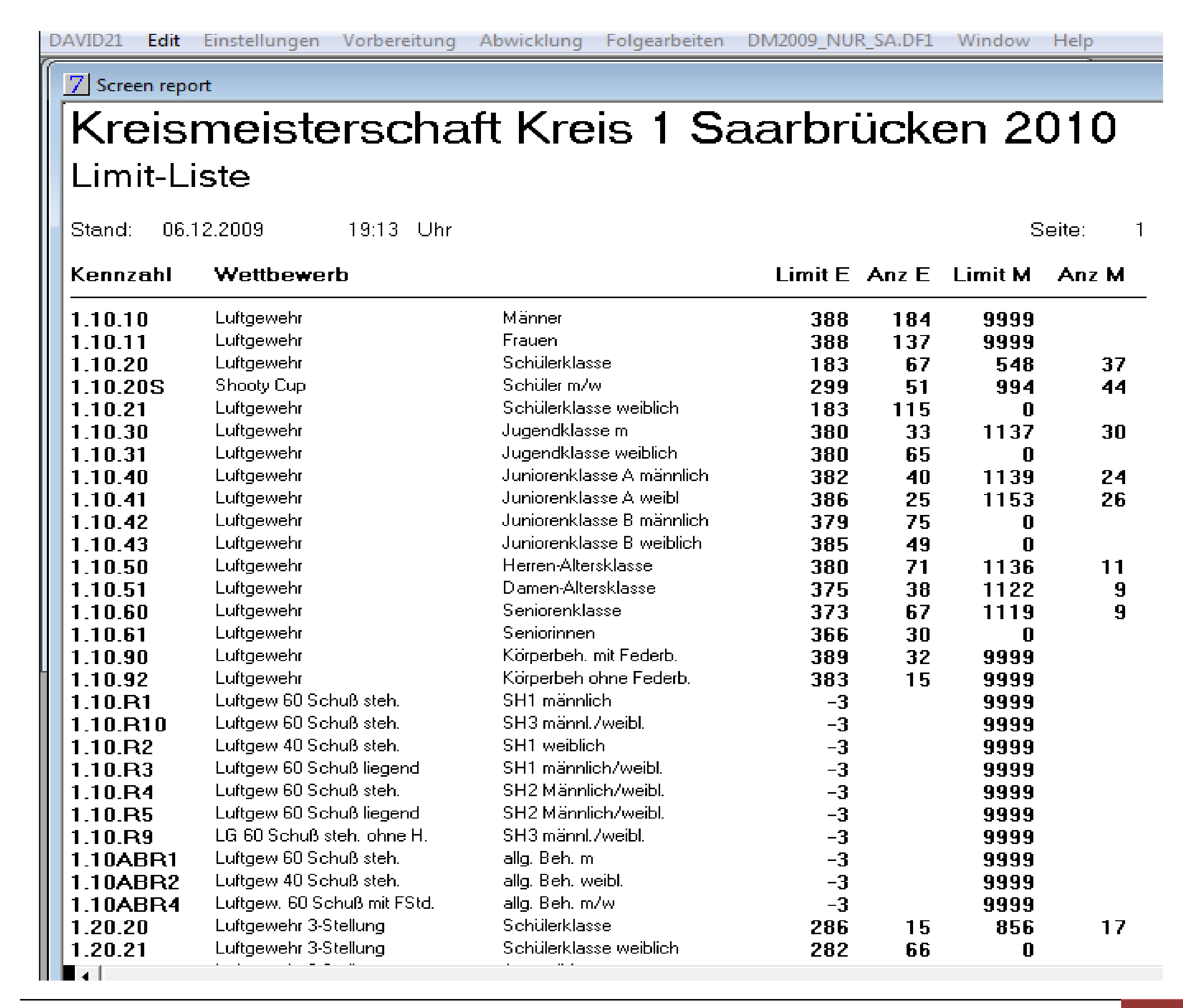
Limitfestlegung: Abläufe bei der Festlegung des Einzellimits

Für den Fall, dass alle vorhandenen Mannschaften und Einzelstarter im DAVID21 Meldebereich das Einzel-Limit erreichen (weil die Kapazität grösser ist), erfolgt die Ausgabe der Anzahl der Starter am Bildschirm bei der Meldung "bei dieser Anzahl erreichen alle Starter das Limit 9999".

Desweiteren enthält die Anzahl der Einzel-Starter, die in die Kennzahldatei eingetragen wird, auch die Starter, die aus einer Mannschaftsauflösung in die Einzelwertung übertragen werden.



Am Ende der Limitbildung wird die Limitliste gedruckt, hier als Standard-Liste:



Kreismeisterschaft Kreis 1 Saarbrücken 2010

Limit-Liste

Stand: 06.12.2009 19:13 Uhr Seite: 1

Kennzahl	Wettbewerb		Limit E	Anz E	Limit M	Anz M
1.10.10	Luftgewehr	Männer	388	184	9999	
1.10.11	Luftgewehr	Frauen	388	137	9999	
1.10.20	Luftgewehr	Schülerklasse	183	67	548	37
1.10.20S	Shooty Cup	Schüler m/w	299	51	994	44
1.10.21	Luftgewehr	Schülerklasse weiblich	183	115	0	
1.10.30	Luftgewehr	Jugendklasse m	380	33	1137	30
1.10.31	Luftgewehr	Jugendklasse weiblich	380	65	0	
1.10.40	Luftgewehr	Juniorenklasse A männlich	382	40	1139	24
1.10.41	Luftgewehr	Juniorenklasse A weibl	386	25	1153	26
1.10.42	Luftgewehr	Juniorenklasse B männlich	379	75	0	
1.10.43	Luftgewehr	Juniorenklasse B weiblich	385	49	0	
1.10.50	Luftgewehr	Herren-Altersklasse	380	71	1136	11
1.10.51	Luftgewehr	Damen-Altersklasse	375	38	1122	9
1.10.60	Luftgewehr	Seniorenklasse	373	67	1119	9
1.10.61	Luftgewehr	Seniorinnen	366	30	0	
1.10.90	Luftgewehr	Körperbeh. mit Federb.	389	32	9999	
1.10.92	Luftgewehr	Körperbeh ohne Federb.	383	15	9999	
1.10.R1	Luftgew 60 Schuß steh.	SH1 männlich	-3		9999	
1.10.R10	Luftgew 60 Schuß steh.	SH3 männl./weibl.	-3		9999	
1.10.R2	Luftgew 40 Schuß steh.	SH1 weiblich	-3		9999	
1.10.R3	Luftgew 60 Schuß liegend	SH1 männlich/weibl.	-3		9999	
1.10.R4	Luftgew 60 Schuß steh.	SH2 Männlich/weibl.	-3		9999	
1.10.R5	Luftgew 60 Schuß liegend	SH2 Männlich/weibl.	-3		9999	
1.10.R9	LG 60 Schuß steh. ohne H.	SH3 männl./weibl.	-3		9999	
1.10ABR1	Luftgew 60 Schuß steh.	allg. Beh. m	-3		9999	
1.10ABR2	Luftgew 40 Schuß steh.	allg. Beh. weibl.	-3		9999	
1.10ABR4	Luftgew. 60 Schuß mit FStd.	allg. Beh. m/w	-3		9999	
1.20.20	Luftgewehr 3-Stellung	Schülerklasse	286	15	856	17
1.20.21	Luftgewehr 3-Stellung	Schülerklasse weiblich	282	66	0	

Limitliste im HTML-Format:

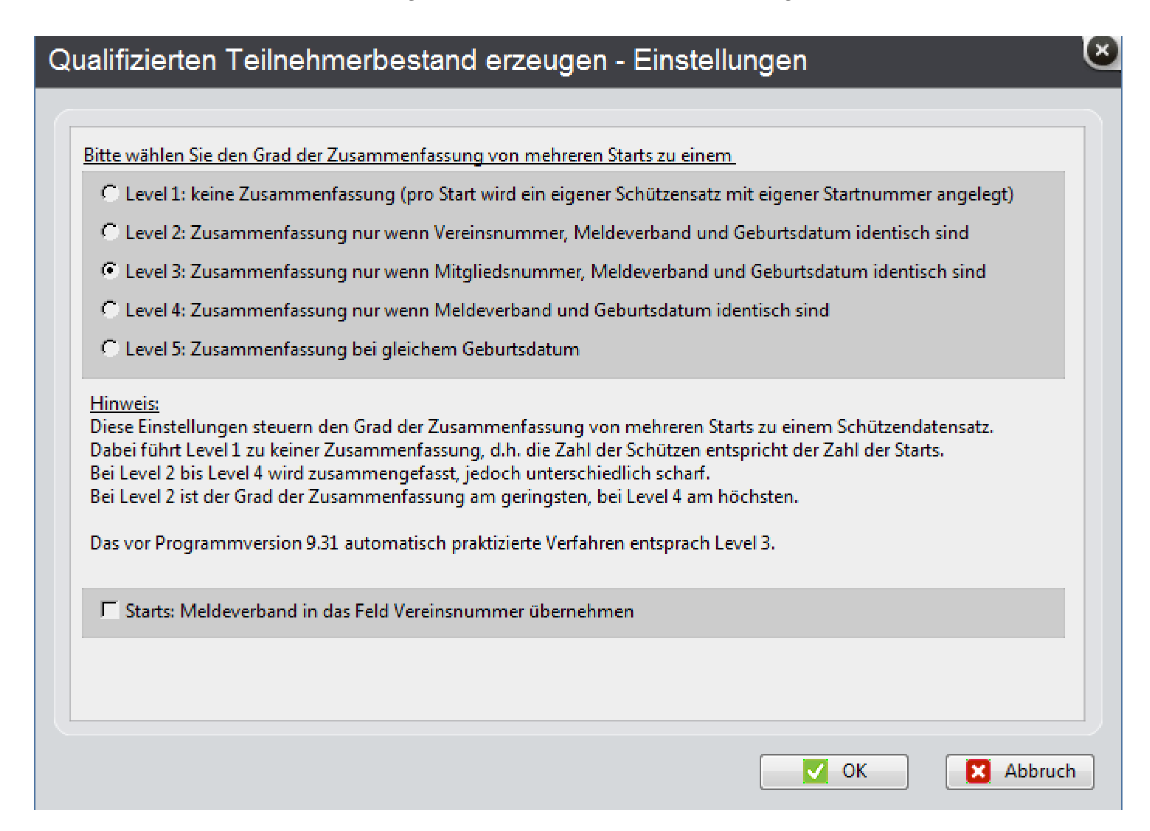
DAVID21 HTML-Limitliste 2009

Deutsche Meisterschaft 2009

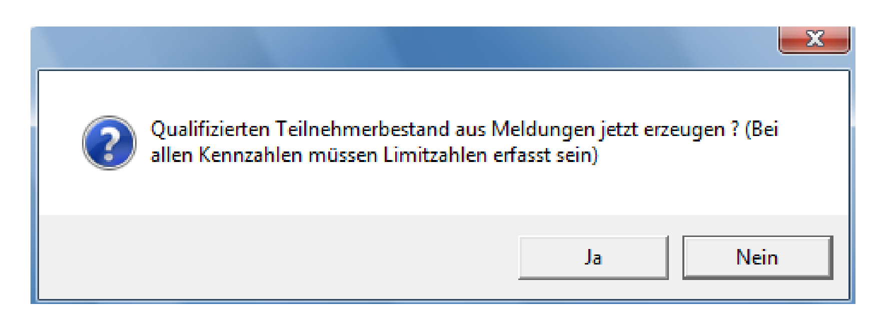
Kennzahl	Wettbewerb	Klasse	Limit E	Anz E	Anz E über M	Limit M	Anz M
1.10.10	Luftgewehr	Männer	388	184	0		
1.10.11	Luftgewehr	Frauen	388	137	0		
1.10.20	Luftgewehr	Schülerklasse	183	67	15	548	37
1.10.20S	Shooty Cup	Schüler m/w	299	51	0	994	44
1.10.21	Luftgewehr	Schülerklasse weiblich	183	115	61		
1.10.30	Luftgewehr	Jugendklasse m	380	33	27	1137	30
1.10.31	Luftgewehr	Jugendklasse weiblich	380	65	63		
1.10.40	Luftgewehr	Juniorenklasse A männlich	382	40	13	1139	24

6.7. Qualifizierte Teilnehmer aus Meldungen erzeugen (aus Meldungen werden Starts)

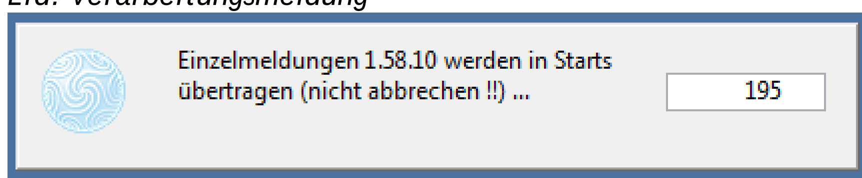
Nach abschließender Prüfung und Freigabe der Limitzahlen werden die Meldedaten in Starts umgewandelt. Dabei sind die Kriterien festzulegen, nach denen mehrere Starts eines Schützen unter einer Startnummer zusammenzufassen sind. Über das Geburtsdatum soll erreicht werden, dass nicht verschiedene Personen gleichen Namens zusammengefasst werden. Andererseits kann gewünscht sein, dass für Starts in mehreren Vereinen oder Kreisen auch getrennte Startnummern vergeben werden.



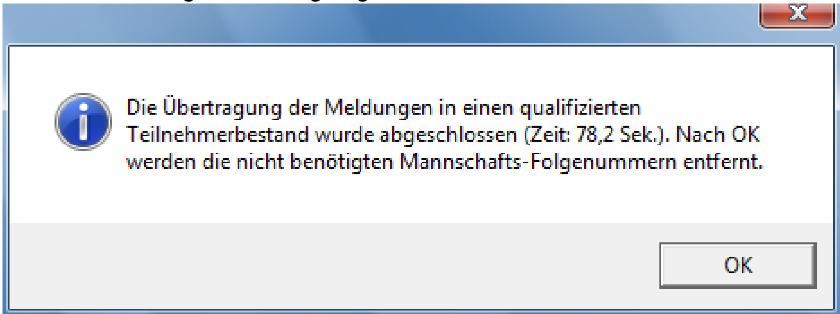
Bei dieser Funktion werden alle Einzelschützen und Mannschaften, die das Limit nicht erreicht haben, gelöscht bzw. nicht in Starts umgewandelt.



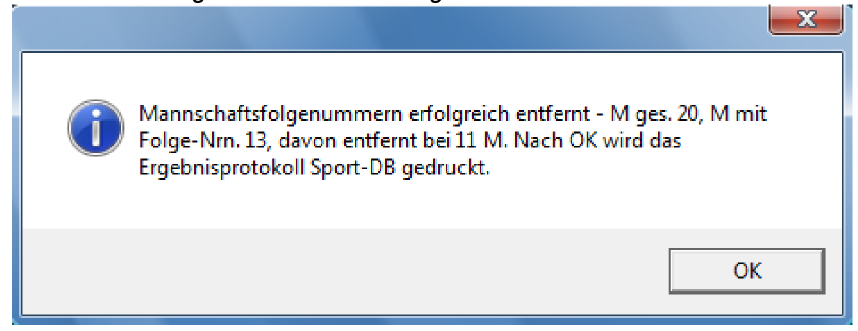
Lfd. Verarbeitungsmeldung



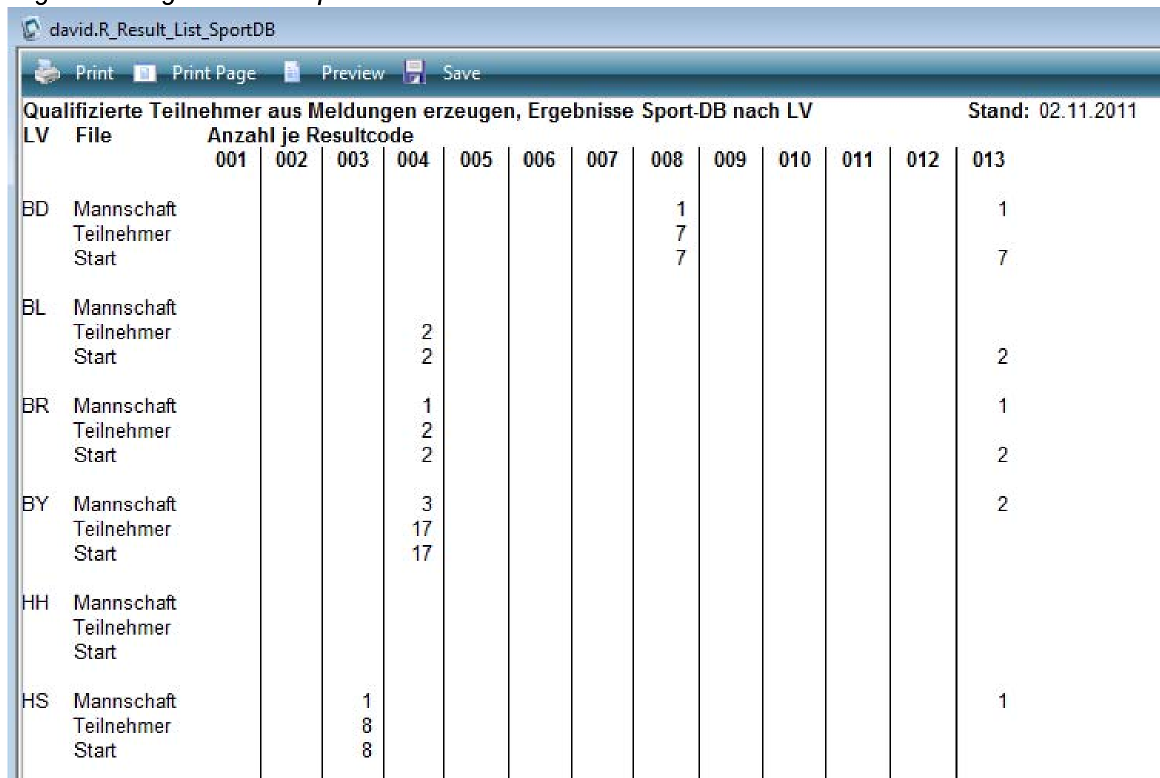
Statusmeldung Übertragung



Statusmeldung Mannschafts-Folgenummern



Ergebnis Abgleich mit Sport-DB



Qualifizierte Teilnehmer aus Meldungen erzeugen, Ergebnisse Sport-DB nach LV **Stand:** 02.11.2011

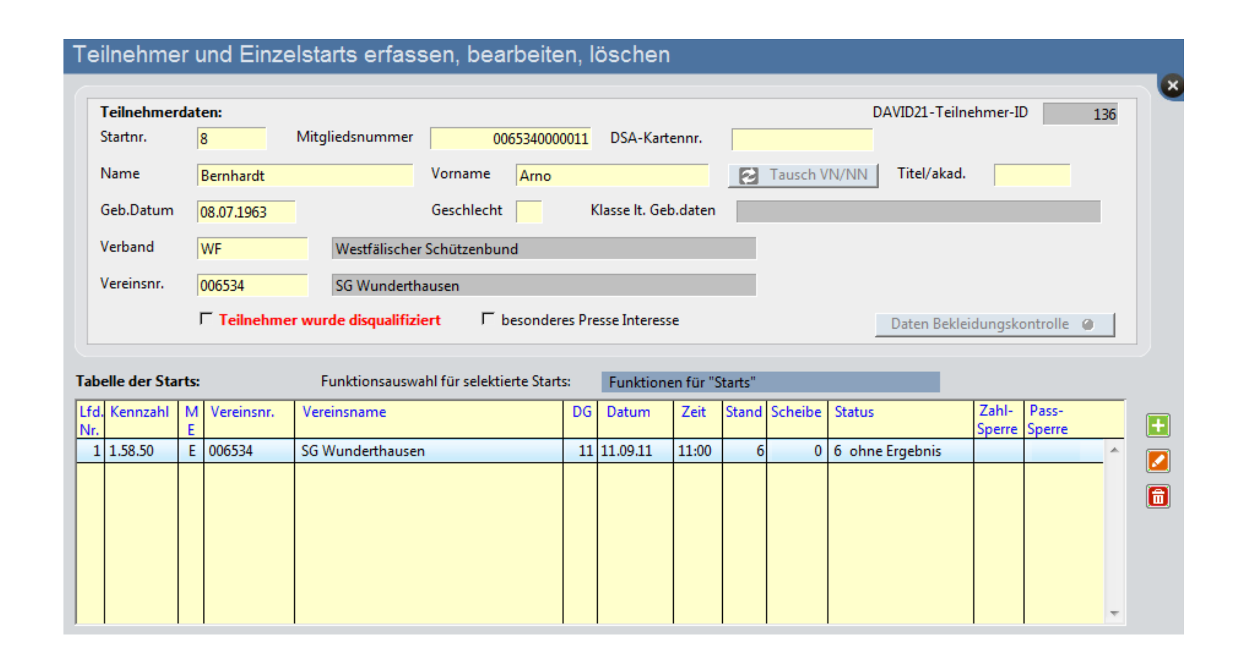
LV	File	Anzahl je Resultcode 001	002	003	004	005	006	007	008	009	010	011	012	013
BD	Mannschaft								1					1
	Teilnehmer								7					
	Start								7					7
BL	Mannschaft													
	Teilnehmer				2									
	Start				2									2
BR	Mannschaft				1									1
	Teilnehmer				2									
	Start				2									2
BY	Mannschaft				3									2
	Teilnehmer				17									
	Start				17									
HH	Mannschaft													
	Teilnehmer													
	Start													
HS	Mannschaft			1										1
	Teilnehmer			8										
	Start			8										

6.8. Teilnehmererfassung auf der Ebene "Starts"

Wenn bei einer Vereins- oder Kreismeisterschaft keine Limitfestsetzung stattfindet, bietet sich die Erfassung der Teilnehmer direkt als Start an. Dabei wird generell zwischen Kopf- und Startdaten unterschieden. In den Kopfdaten wird der Schütze mit den persönlichen Daten und der Stammvereinsnummer gespeichert. Zu diesen Kopfdaten können beliebig viele Starts gehören.

Im Kopf sind folgende Daten zu erfassen:

- Startnummer (nächste freie Nummer wird vorbelegt (aus Bildschirm „allgemeine Einstellungen“)
- Mitgliedsnummer
- DAS-Kartennummer (z.Zt. nur LV WF)
- Name, Vorname, Titel/Akad. Grad, Geburtsdatum,
- Geschlecht,
- Verband, Vereinsnummer
- Außerdem gibt es Markierungsfelder für eine evtl. spätere Disqualifizierung und „besonderes Presse-Interesse“



Bedeutung der Status-Schlüssel zu den einzelnen Starts

0 Ergebnis vollständig
1 nicht angetreten und bereits kontrolliert
2 Außer Konkurrenz und Ergebnis vollständig
3 Schütze hat Wettkampf offiziell abgebrochen
4 Ergebnis unvollständig
5 Außer Konkurrenz
6 noch ohne Ergebnis
7 teil disqualifiziert
8 voll disqualifiziert

Teilnehmerdaten aus Online-SportDB oder Offline-Mitgliederbestand

Ebenso wie bei der Erfassung von Meldungen können Teilnehmerdaten aus einem Mitgliederbestand übernommen werden. Dazu ist die Tab-Taste im leeren Namensfeld zu drücken, danach erscheint das Suchfeld. Bei Verwendung des Offline-Bestandes ist beim ersten Aufruf zunächst die Mitgliederdatei auszuwählen.

Suchmaske bei Online-Zugriff auf SportDB

Datenübernahme aus Mitgliederdaten (Online-Sportdatenbank)

Mitglieds-/Passnummer aktuell (1) — Jetzt suchen...
Nachname beginnt mit... (2) Grob
Vorname (zur Eingrenzung)
Name enthält (unscharfe Suche) (Hinweis: Suchanfragen dauern länger!)
Vereinsnummer (3)
Vereinsname enthält... (4)
Deutscher Sportausweis Kartennr. (5) (z.Zt. nur für den LV WF)
Mitgliedsnummer (alt) enthält... (6) (z.Zt. nur für den LV WF)

Gefundene Mitglieder: 5

Name	Vorname	Geb.Datum	Mitgl./Passnr.	Klasse	Verein	VereinsNr.	Nat	DSV Kartennr.
Grobbauer	Hans	01.08.1947	91010716	60	Priv. SGes Darmstadt	060901001	DE	
Grobbauer	Daniel	03.10.1978	91011154	10	Priv. SGes Darmstadt	060901001	DE	
Grobbauer	Thomas	10.12.1984	91011268	10	Priv. SGes Darmstadt	060901001	DE	
Grobbauer	Annegret Liselotte	02.08.1945	91011345	61	Priv. SGes Darmstadt	060901001	DE	
Grobbauer	Ben Daniel	21.09.2011	91011369	20	Priv. SGes Darmstadt	060901001	DE	

OK, ausgewähltes Mitglied übernehmen — Suchmaske ohne Auswahl schließen

Ein Einzelstart wird mit folgenden Daten eingegeben:

- Kennzahl
- Durchgang
- Standnummer
- Evtl. Scheibennummer
- Vereinsnummer
- Vereinsname

Hinweis zur Eingabe der Kennzahl inkl. der Wettkampfklasse

In einer zukünftigen DAVID21-Version wird die Kennzahleingabe bei Starts wie folgt erleichtert werden: bei Aufruf der Funktion Start einfügen öffnet sich die Starts-Maske, das 1. Feld ist wie jetzt bereits die Kennzahl. Bei leerem Kennzahl-Feld und Betätigen der TAB-Taste öffnet sich automatisch eine Pop-Up-Auswahl, in der alle Wettkämpfe (= erste 4 Stellen der Kennzahl) angezeigt werden. Nach Auswahl einer Wettkampfart wird die vollständige Kennzahl einschl. Klasse automatisch gebildet. Bei abweichenden Klassen (z.B. höhere Wettkampfklasse beantragt), kann die Klassenkennung in der Kennzahl natürlich weiterhin manuell abgeändert werden.

Hinweis zur Standeinteilung in freie Stände

Zum derzeitigen Stand gibt es folgende Informationen über freie Stände zu einer Kennzahl:

- Liste der freien Stände (unter Tabelle "Auswertungen")
- über die Standliste mit Unterkennzahlen: hier werden alle freien Stände mit einem Strich markiert

Eine Auswahl-Liste, aus der zum jeweils aktuellen Stand eine freie Standnummer ausgewählt werden kann, wird in einer zukünftigen Version von DAVID21 eingearbeitet werden.

Darüberhinaus werden diverse Daten vom System übersetzt und eingetragen bzw. vorbelegt.
Der untere Teil eines Starts enthält Statusangaben zur Abwicklung. Hier kann auch vermerkt werden, dass dieser Start nicht an die nächste Ebene weiterzumelden ist.

Ggf. werden hier auch Angaben zur Disqualifikation/Teildisqualifikation eingetragen (im Unterschied dazu die komplette Disqualifikation zur Person des Schützen, die im Kopf vermerkt wird).

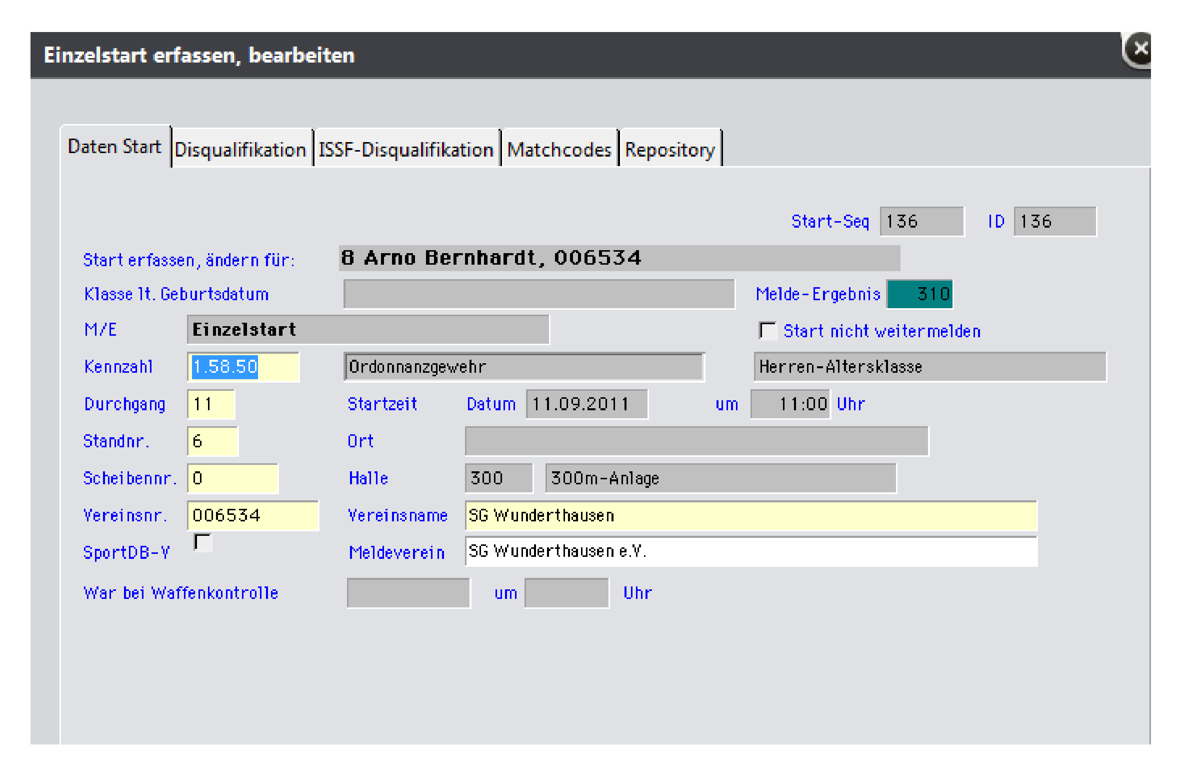
Auf dem Hauptbildschirm eines Schützen können zum markierten Start weitere Funktionen angewendet werden:

Funktionen für "Starts"

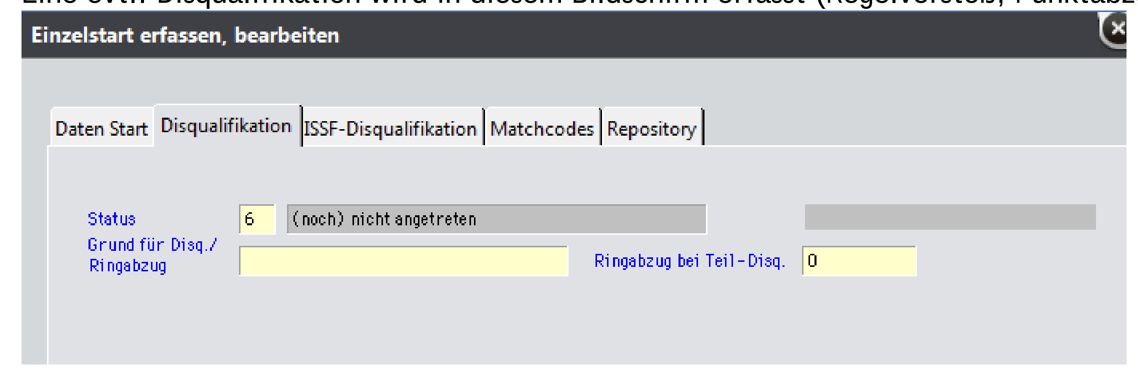
- Ergebniserfassung
- selektierten Start auf "Außer Konkurrenz" setzen
- selektierten Start einem anderen Teilnehmer zuordnen
- selektierten Start nicht an nächst höhere Ebene melden
- Zahlungssperre setzen
- Paßprüfungssperre setzen
- Startkarte(n) für selektierte Starts drucken
- Rückenschild für selektierte Starts drucken (DM)
- Rückenschild für selektierte Starts drucken (WC)
- selektierten Start von M auf E setzen
- selektierten Start auf "teil disqualifiziert (Ringabzug)" setzen
- selektierten Start auf "voll disqualifiziert" setzen
- Freigabe für erneute elektronische Ergebniszuordnung
- selektierten Start für Meldung als olympischen Doppelstarter markieren
- für selektierten Start das Startrecht entziehen

Die Anzeige eines Starts erfolgt mit einem Hauptbildschiem und weiteren Zusatzinformationen.

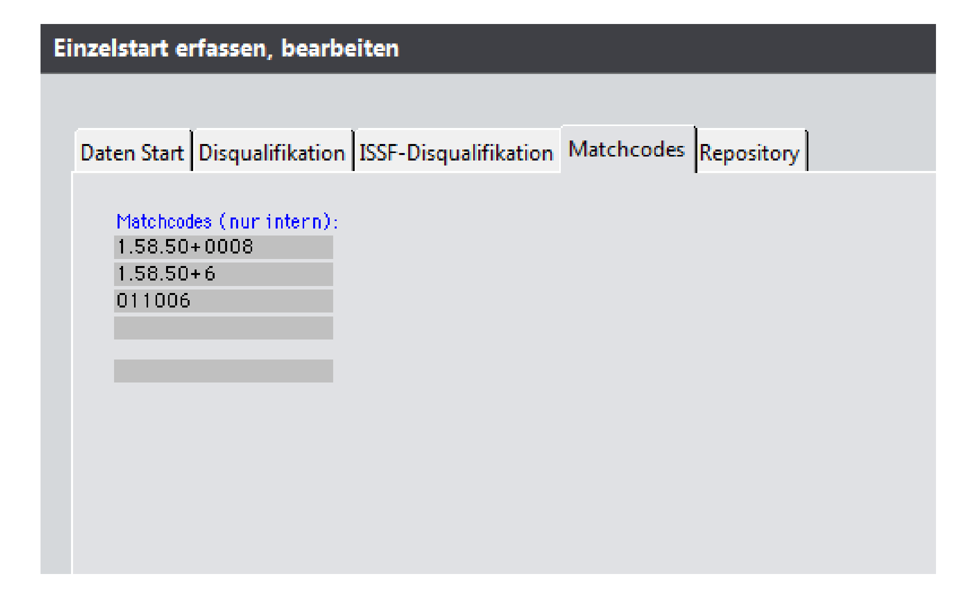
Bildschirm zur Anzeige eines Starts



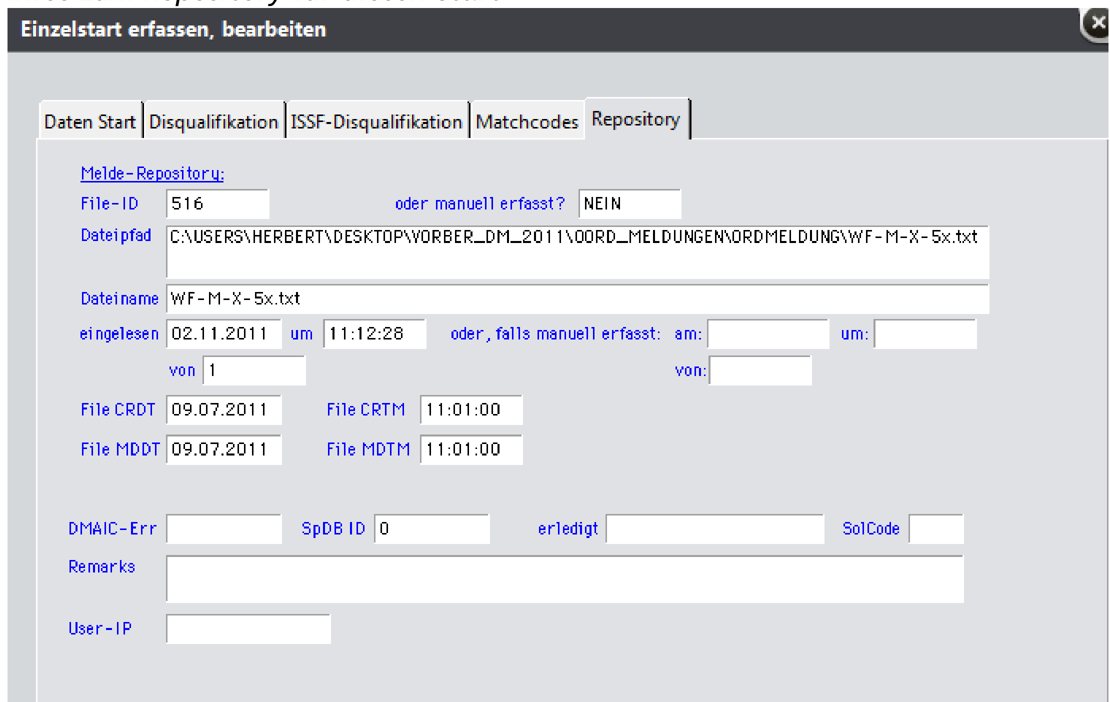
Eine evtl. Disqualifikation wird in diesem Bildschirm erfasst (Regelverstoß, Punktabzug)



Infos zu gespeicherten Matchcodes zu diesem Start



Infos zum Repository für diesen Start



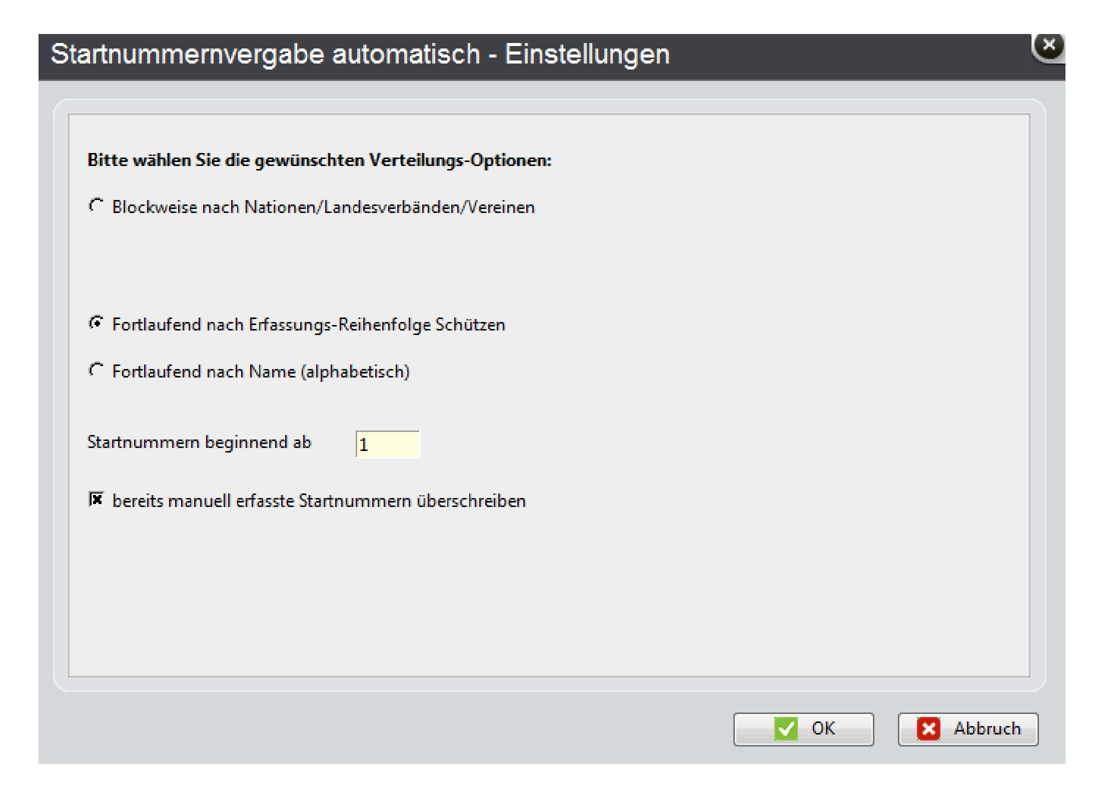
6.9. Startnummernvergabe

Nachdem bereits durch die Zusammenfassung auf Start-Ebene die Vorentscheidung getroffen wurde, sind jetzt noch die Startnummern zu vergeben. Auch hierzu bestehen noch einige Wahlmöglichkeiten (siehe Bildschirm).

Die Startnummernvergabe funktioniert nur, wenn in den allgemeinen Einstellungen die „Automatische Startnummernvergabe bereits durchgeführt“ noch nicht aktiviert ist.

Im Normalfall wird mit der Startnummer 1 begonnen und bereits gespeicherte Startnummern werden überschrieben. Am Ende wird die nächste freie Startnummer in

den allgemeinen Einstellungen gespeichert, die Markierung „Automatische Startnummernvergabe“ wird aktiviert.



6.10. Standeinteilung

Wenn auf Kreisebene die Teilnehmer einzeln auf Startebene erfasst werden, findet im Regelfall auch sofort eine Standzuteilung statt. Das sind die Funktionen des normalen Änderungsdienstes und hat nichts mit der automatisierten Standeinteilung zu tun.

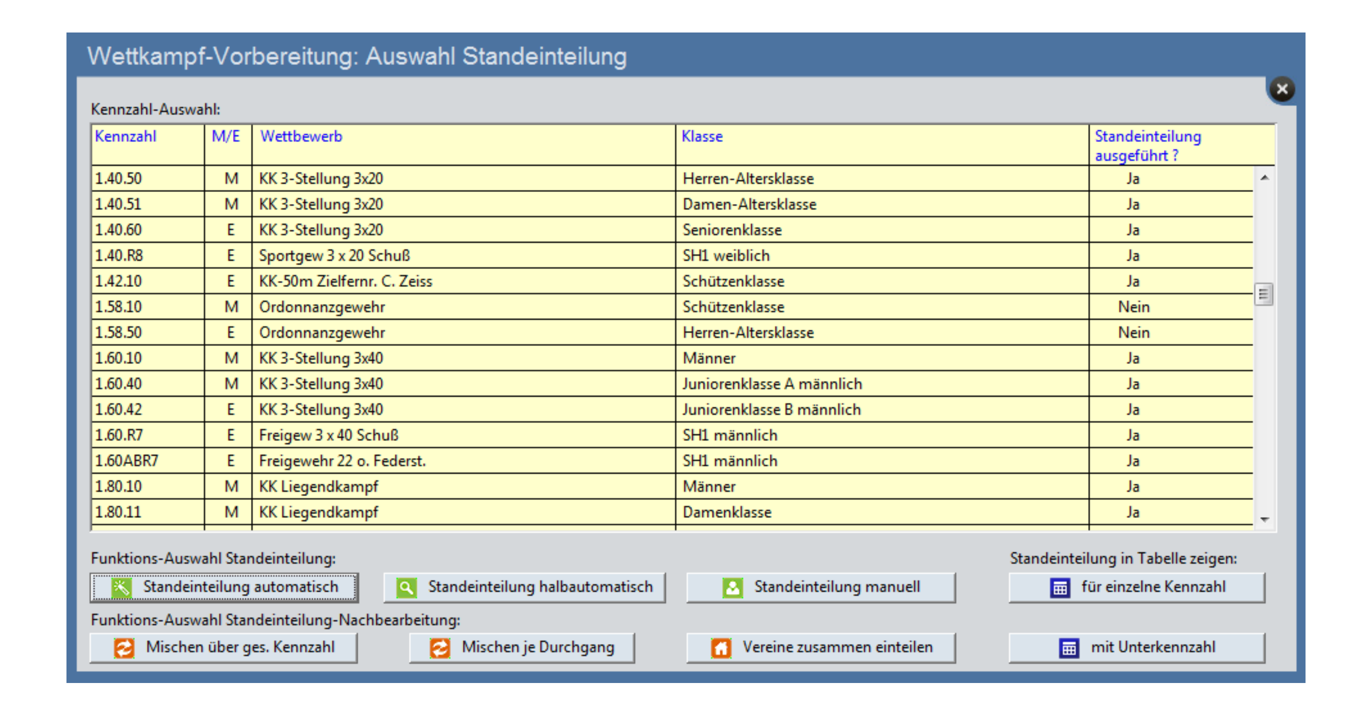
Hier ist gemeint, dass den Starts einer Kennzahl nach der Limitfestsetzung automatisch Stände zugeteilt werden, die vorher als von-bis-Angabe in den Zuordnungen festgelegt wurden

Dabei werden noch folgende Verfahren unterschieden:

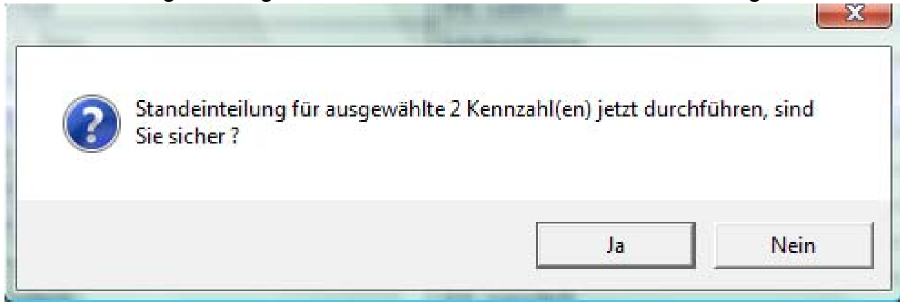
- Standeinteilung automatisch (Zuordnung aus Zeitplan)
- Standeinteilung halbautomatisch: alle Starts einer Kennzahl werden in einer Tabelle angezeigt, nach Eingabe von Rotte/Stand für einen Start wird automatisch der nächste zur Eingabe angeboten.
- Standeinteilung manuell: nach Anzeige aller Starts in einer Tabelle können wahlweise einzelne Starts ausgewählt und zugeordnet werden
- Standeinteilung in Tabelle zeigen: diese Funktion dient zum Tausch von Rotte/Stand zwischen zwei ausgewählten Starts

Als Sonderfunktionen stehen zur Verfügung:

- Zugeteilte Stände mischen innerhalb einer Rotte
- Zugeteilte Stände mischen innerhalb der Kennzahl
- Vereine zusammen einteilen (auf aufeinanderfolgende Stände)



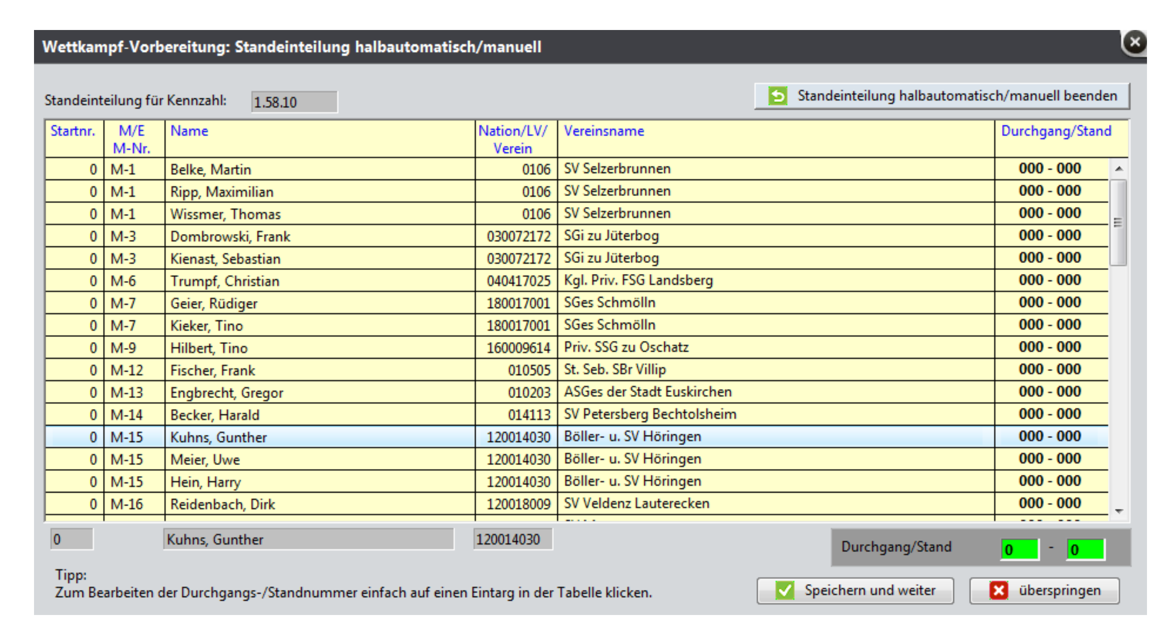
Verarbeitungsabfrage zur automatischen Standeinteilung



Sofern alle Teilnehmer eines Vereins auf benachbarten Ständen eingeteilt werden sollen (zur leichteren Betreuung durch Trainer o.ä.), kann dies mit der Funktion „Vereine zusammen einteilen“ erreicht werden.

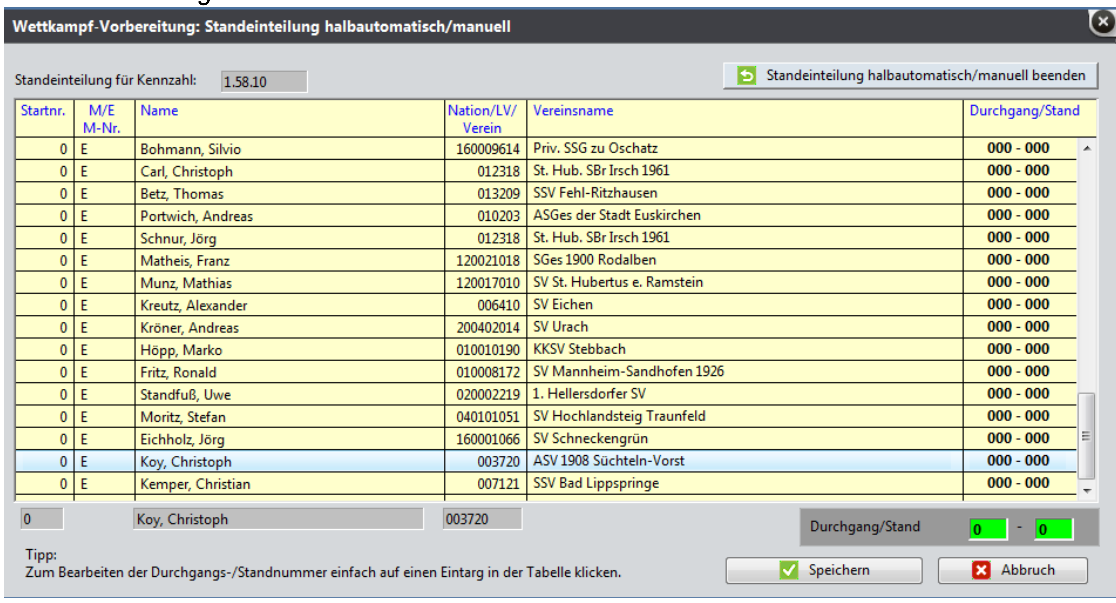
Standeinteilungen können jederzeit wiederholt werden. Zuvor muss in der jeweiligen Kennzahl im Teil 5 das Merkmal „bereits automatisch zugeordnet“ deaktiviert und die Kennzahldatei neu eingelesen werden.

Standeinteilung halbautomatisch



Bei der halbautomatischen Standeinteilung wird nach Eingabe von Rotte/Stand automatisch der nächste Start angezeigt.

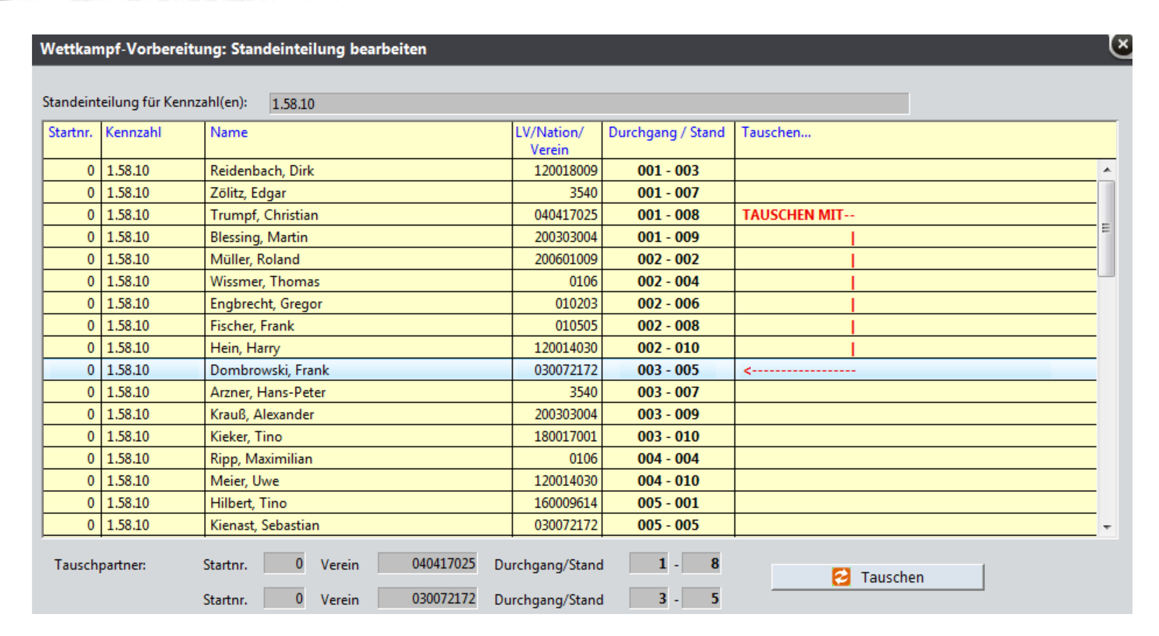
Standeinteilung manuell



Bei der manuellen Standeinteilung wird selektiv ein Einzelstart ausgewählt und Rotte/Stand zugeordnet.

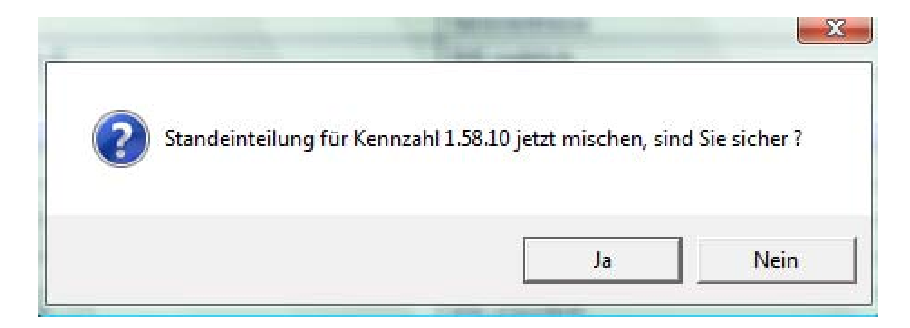
Anzeige aller Starts zum Tausch (Standeinteilung in Tabelle zeigen) für einzelne Kennzahl oder zusammen mit Unterkennzahlen

Wenn Stände innerhalb einer Kennzahl bzw. mit Unterkennzahl getauscht werden sollen, ist das mit dieser Funktion sehr einfach möglich: die beiden Tauschpartner werden nacheinander angeklickt, wodurch die Tauschrichtungen eingeblendet werden. Nach der Bestätigung werden beide Starts mit den neuen Daten gespeichert.



Mischen von bereits gespeicherten Standeinteilungen

In bestimmten Fällen ist nach der Standzuteilung eine stärkere Verteilung der Stände auf verschiedene Vereine, LV usw. gewünscht. Dies kann mit den Mischfunktionen je Rotte/je Kennzahl erreicht werden. Der Mischvorgang kann mehrfach wiederholt werden, die Ursprungssituation ist jedoch nur rekonstruierbar, wenn man vorher eine Datenkopie hergestellt hat bzw. wenn die Standard-Standeinteilung wiederholt wird.

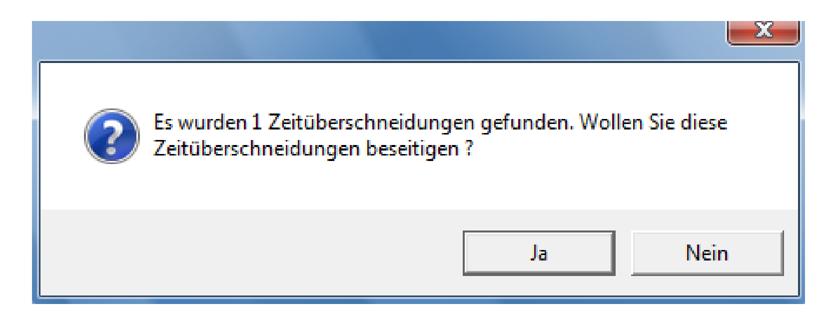


6.11. Zeitüberschneidungen bearbeiten

Bei größeren Veranstaltungen in Verbindung mit maschineller Standeinteilung kommt es vor, dass ein Schütze mit mehreren Starts Überschneidungen bei der Zuordnung von Startzeiten hat, sofern an einem Wettkampftag verschiedene Wettkämpfe ausgetragen werden.

Eine Zeitüberschneidung (In der Definition von DAVID21) liegt vor, wenn nach dem Ende einer Rotte weniger als 15 Min. bis zum Beginn des nächsten Wettkampfs liegen. Diese Überschneidungen werden von DAVID21 in einem Prüflauf erkannt, jedoch nur innerhalb einer Startnummer.
Dies ist bei der Umwandlung in Starts und der Zusammenfassung unter einer Startnummer zu beachten. Wenn für jeden Start eine eigene Startnummer vergeben wird, greift die Prüfung von Zeitüberschneidungen nicht.

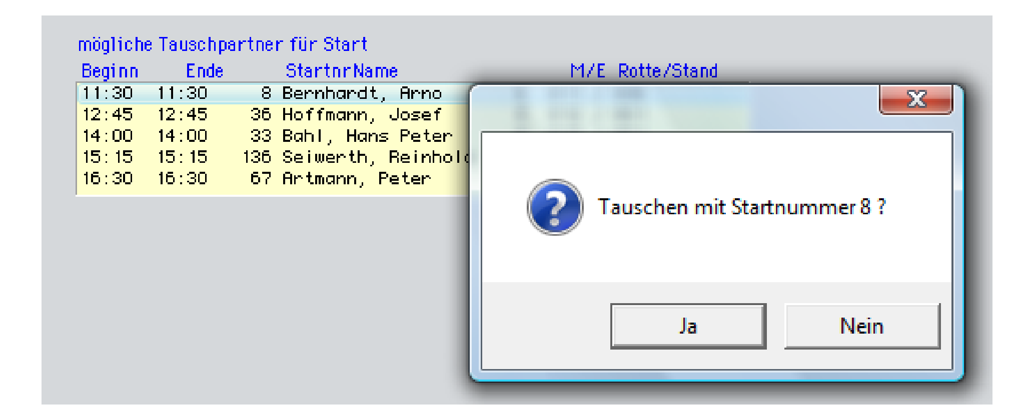
Sofern der Prüflauf Überschneidungen festgestellt hat, kommt ein Bearbeitungshinweis:



Nach dem Start des Bearbeitungslaufs werden nacheinander die Überschneidungsfälle angezeigt und zur Bearbeitung bereitgestellt.



Die Beseitigung erfolgt durch Tausch, sofern Tauschpartner vorhanden sind. Diese findet das Programm und zeigt sie in der Bearbeitungsmaske bereits an. Der Tausch wird durch Anklicken des ausgewählten Tauschpartners ausgelöst. Ggf. werden im Bildschirm nachrichtlich auch mehr als 2 Starts (oben rechts) angezeigt, falls der Schütze entspr. Starts an einem Tag hat. Die Beseitigung von Zeitüberschneidungen wird dann schwieriger und muss evtl. in 2 Schritten erfolgen (Wiederholungslauf).



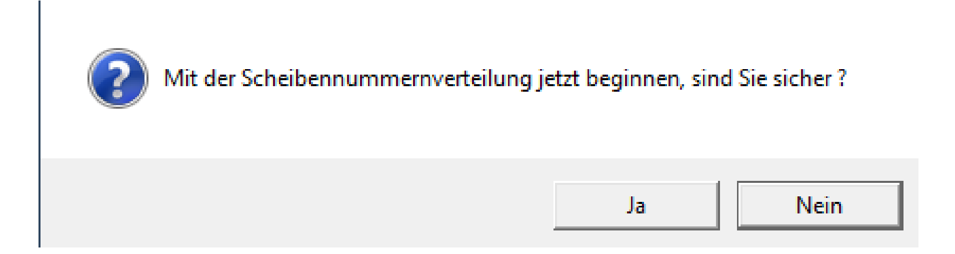
Nach der Bestätigung werden alle relevanten Daten intern getauscht und gespeichert. Es liegt in der Verantwortung des Bearbeiters, dass dabei gewisse Regeln eingehalten werden. Z.B. sollte nicht mit Mannschaftsschützen getauscht werden, wenn für diese Kennzahl bestimmte Mannschafts-Standeinteilungsregeln gelten (diese würden dann teilweise durchbrochen).

Im Einzelfall kann ein Fall auch unbearbeitet bleiben, der Schütze muss dann ggf. selbst entscheiden, welchen Wettkampf er bestreiten will.

Der Prüflauf sollte am Schluss wiederholt werden, zur Prüfung, dass keine neuen Überschneidungen entstanden sind.

6.12. Scheibennummernverteilung

Es besteht in DAVID21 auch die Möglichkeit, Schützen bereits in der Vorbereitung individuelle Scheibennummern zuzuordnen. Die Nummernkreise werden in den Kennzahldaten Teil 5 festgelegt.



Das Programm speichert dann bei jedem Start die jeweils erste zugeteilte Scheibennummer. Bei der späteren Ergebnisauswertung und Zuordnung wird dann der entsprechende Start gesucht

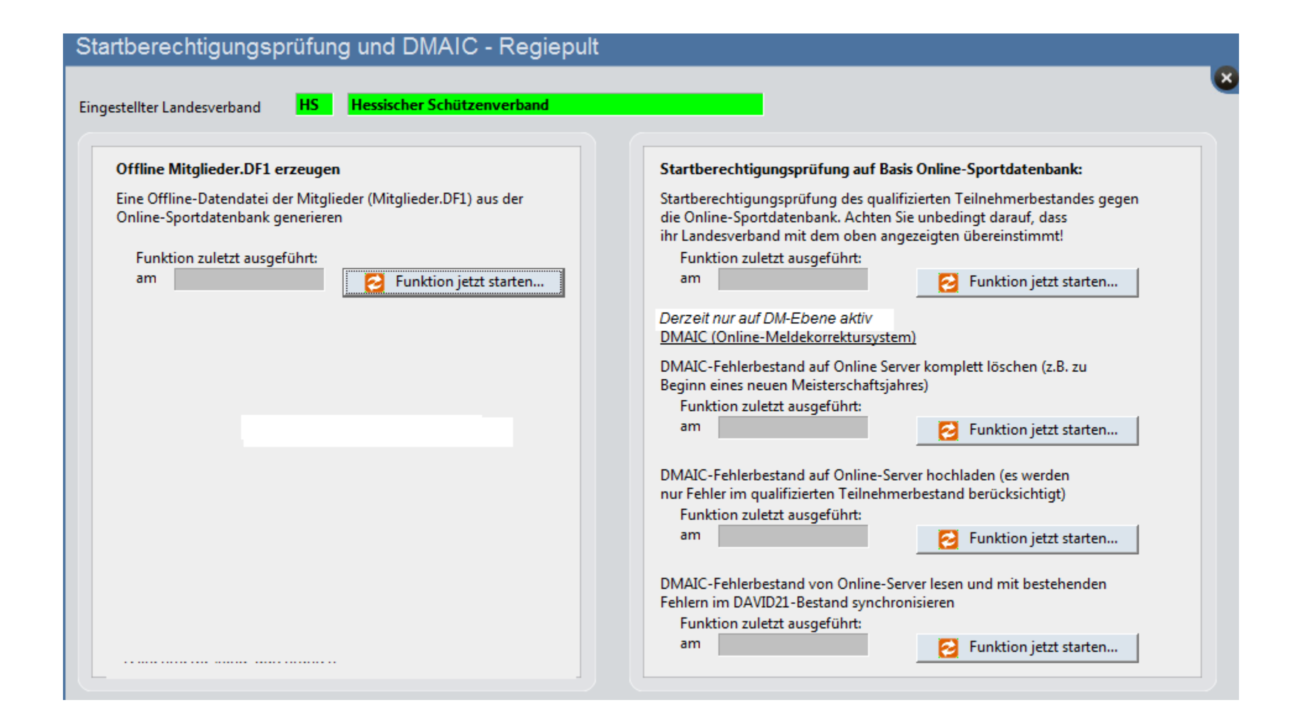
6.13. Startberechtigungsprüfung

In der aktuellen Version DAVID21 stehen, in Verbindung mit den Daten der SportDB, komfortable Funktionen zur Prüfung der Startberechtigung bereit. Diese Funktionen können auch auf den unteren Meisterschaftsebenen genutzt werden. Spätestens bei der Deutschen Meisterschaft kann künftig kein Start mehr erfolgen, der aufgrund dieser Prüfungen keine Startberechtigung hat.

Für diese Funktionen ist die Aktivierung des Online-Zugriffs auf die LV-spezifische SportDB Voraussetzung. Folgende Funktionen stehen derzeit zur Verfügung:

- Offline-Mitgliederdatei erzeugen (Umfang je nach Ebene LV,Bezirk,Gau, Kreis,Verein) Diese Funktion ist im Kap. 2.3.2 beschrieben)
- Startberechtigungsprüfung gegen Online-Sportdatenbank bis auf Kreisebene

- Übrige Funktionen sind derzeit nur für DM verfügbar



Die Prüfergebnisse werden in HTML-Protokollen (siehe folgende Musterdaten) ausgegeben und können danach über die Funktionen in DAVID21+ bearbeitet werden.

Gesamtergebnis der Prüfung je Start

Bezirksmeisterschaft Munchen 2012

Startberechtigungsprüfung gegen die Sportdatenbank

Ergebnisprotokoll, Fehler, Abweichungen, fehlende Daten - Meldeverband: 0205

Datum: 20.03.2012 - 22:12

DAVID21+

Lfd Nr	MV	Startnr	Name	Vorname	Titel	GebDat	Geschlecht	Mitgliedsnr	Sportdatenbank: Startrechte laut Sportdatenbank	Ergebnis: Prüfergebnisse Sportdatenbank	Result Code
17	0205	6	Weisman	Reinhar	Dr.	6.08.1945	m	20500541	Wettkampfklasse lt. GebDat: 60 - Senioren · Weismann, Reinhart · 26.08.1945		
			Kennzahl	*M/E*	*MeldeErg*	*Vereinsnr*	*Verein*		*Startrechte für gemeldete Disziplin*		
			B.13.10	M	145	0203040	SZ Ottobrunn 3		4 · 040203040 · Schützenzunft Ottobrunn · 20500541 · Weismann, Reinhart · Dr. · 26.08.1945 · HV ohne ZV · ALL	Startrecht in SportDB gefunden und eindeutig	
18	0205	4	Weisman	Reinhart	Dr.	6.08.1945	m	20500541	Wettkampfklasse lt. GebDat: 60 - Senioren · Weismann, Reinhart · 26.08.1945		
			Kennzahl	*M/E*	*MeldeErg*	*Vereinsnr*	*Verein*		*Startrechte für gemeldete Disziplin*		
			B.12.10	M	242	0205040	SZ Ottobrunn 2		4 · 040205040 · Schützenzunft Ottobrunn · 20500541 · Weismann, Reinhart · Dr. · 26.08.1945 · HV ohne ZV · ALL	Startrecht in SportDB gefunden und eindeutig	
19	0205	10	Weisman	Reinhart	Dr.	6.08.1945	m	20500541	Wettkampfklasse lt. GebDat: 60 - Senioren · Weismann, Reinhart · 26.08.1945		
			Kennzahl	*M/E*	*MeldeErg*	*Vereinsnr*	*Verein*		*Startrechte für gemeldete Disziplin*		
			B.11.10	M	35	0205040	SZ Ottobrunn 1		4 · 040205040 · Schützenzunft Ottobrunn · 20500541 · Weismann, Reinhart · Dr. · 26.08.1945 · HV ohne ZV · ALL	Startrecht in SportDB gefunden und eindeutig	
20	0205	11	De Frees	Jens		8.12.1985	m	20502755	Wettkampfklasse lt. GebDat: 10 - Schützenklasse · de Freese, Jens · 18.12.1985		
			Kennzahl	*M/E*	*MeldeErg*	*Vereinsnr*	*Verein*		*Startrechte für gemeldete Disziplin*		
			B.14.10	M	34	0205040	SZ Ottobrunn 2		Startrecht nicht in Sportdatenbank gefunden	Startrecht nicht ermittelbar	

Statistik

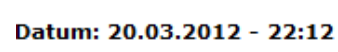
Meldeverband	0205	
Anzahl Teilnehmer	20	
Anzahl Starts	37	100,00%
Anzahl Resultcode 0, Teilnehmer nicht in Sportdatenbank gefunden	1	2,70%
Anzahl Resultcode 1, kein Startrecht für gemeldeten Verein gefunden	0	0,00%
Anzahl Resultcode 2, Startrecht in SportDB gefunden und eindeutig	36	97,30%
Anzahl Resultcode 3, Startrecht in SportDB gefunden, jedoch auch für andere Vereine	0	0,00%
Resultcode 3, Anzahl Startrechte gesamt	0	
Anzahl Resultcode 4, Startrecht mehrfach in SportDB gefunden (VNr. Identisch)	0	0,00%
Anzahl Resultcode 5, Startrecht mehrfach in SportDB gefunden, und auch für andere Vereine	0	0,00%
Anzahl Mitgliedsnummer leer	0	0,00%
Anzahl Geburtsdatum leer	0	0,00%
Anzahl Vereinsnummer leer	0	0,00%
Anzahl Mitgliedsnummer nicht gefunden	0	0,00%
Anzahl abweichender Name	0	0,00%
Anzahl abweichendes GebDat	0	0,00%
Anzahl Mitglieder mit eingetragener höherer Klasse	0	0,00%
Anzahl Mitglieder mit eingetragener Behinderung in SportDB	0	0,00%
Anzahl Starts "Behindert" ohne eingetragene Behinderungen in SportDB	0	0,00%
Anzahl Starts mit eingetragener Behinderung in SportDB, aber Wettkampfklasse ungleich 90-92	0	0,00%
Anzahl SpO Regel 0.7.1.1.8 "Olympische Altersklasse"	0	0,00%
Anzahl Klasse abweichend von SOLL-Klasse	0	0,00%
Anzahl ungültige Klassenkombination für SpO Regel 0.7.1.1.8	0	0,00%

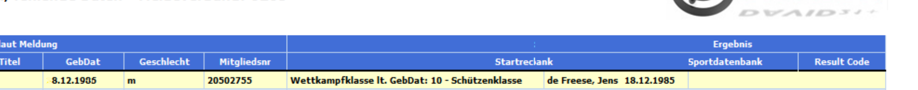
Fehlerprotokoll

Bezirksmeisterschaft München 2012

Startberechtigungsprüfung gegen die Sportdatenbank

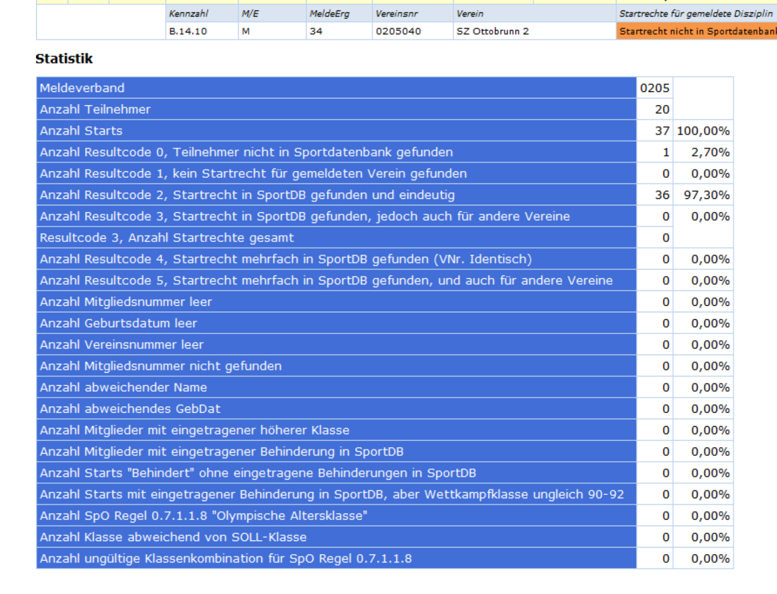
Ergebnisprotokoll, Fehler, Abweichungen, fehlende Daten - Meldeverband: 0205


Datum: 20.03.2012 - 22:12



Lfd Nr	MV	Startnr	Name	Vorname	Titel	GebDat	Geschlecht	Mitgliedsnr	Startrecht	Ergebnis: Sportdatenbank	Result Code
20	0205	11	de Freese	Jens		8.12.1985	m	20502755	Wettkampfklasse lt. GebDat: 10 - Schützenklasse · de Freese, Jens 18.12.1985		
			Kennzahl	*M/E*	*MeldeErg*	*Vereinsnr*	*Verein*		*Startrechte für gemeldete Disziplin*		
			B.14.10	M	34	0205040	SZ Ottobrunn 2		Startrecht nicht in Sportdatenbank gefunden	elbar	0

Statistik



Meldeverband	0205	
Anzahl Teilnehmer	20	
Anzahl Starts	37	100,00%
Anzahl Resultcode 0, Teilnehmer nicht in Sportdatenbank gefunden	1	2,70%
Anzahl Resultcode 1, kein Startrecht für gemeldeten Verein gefunden	0	0,00%
Anzahl Resultcode 2, Startrecht in SportDB gefunden und eindeutig	36	97,30%
Anzahl Resultcode 3, Startrecht in SportDB gefunden, jedoch auch für andere Vereine	0	0,00%
Resultcode 3, Anzahl Startrechte gesamt	0	
Anzahl Resultcode 4, Startrecht mehrfach in SportDB gefunden (VNr. Identisch)	0	0,00%
Anzahl Resultcode 5, Startrecht mehrfach in SportDB gefunden, und auch für andere Vereine	0	0,00%
Anzahl Mitgliedsnummer leer	0	0,00%
Anzahl Geburtsdatum leer	0	0,00%
Anzahl Vereinsnummer leer	0	0,00%
Anzahl Mitgliedsnummer nicht gefunden	0	0,00%
Anzahl abweichender Name	0	0,00%
Anzahl abweichendes GebDat	0	0,00%
Anzahl Mitglieder mit eingetragener höherer Klasse	0	0,00%
Anzahl Mitglieder mit eingetragener Behinderung in SportDB	0	0,00%
Anzahl Starts "Behindert" ohne eingetragene Behinderungen in SportDB	0	0,00%
Anzahl Starts mit eingetragener Behinderung in SportDB, aber Wettkampfklasse ungleich 90-92	0	0,00%
Anzahl SpO Regel 0.7.1.1.8 "Olympische Altersklasse"	0	0,00%
Anzahl Klasse abweichend von SOLL-Klasse	0	0,00%
Anzahl ungültige Klassenkombination für SpO Regel 0.7.1.1.8	0	0,00%

Statistik aus der Online-Startberechtigungsprüfung

Bezirksmeisterschaft München 2012

Online-Startberechtigungsprüfung gegen die Sportdatenbank - Statistik

Datum: 20.03.2012 - 22:12



Statistik

MV	Tln		Starts		Code 0		Code 1		Code 2		Code 3			Code 4		Code 5		Anz MglNr leer	Anz GebDat leer	Anz VNr leer	Anz MglNr n. gefunden	Anz abw Name	Anz abw GebDat	Anz Mgl mit höherer Klasse	Anz Mgl mit Behind in SportDB	Anz Starts 90-92 o. Eintrag in SportDB	Anz Starts <> 90+ m. Eintrag Hilfsmittel	Anzahl SpO Regel 0.7.1.1.8	Anz Klasse abw von SOLL	Anz ungült Klasse für SpO 0.7.1.1.8
	Anz	% ges	Anz	% ges	Anz	% Starts	Anz	% Starts	Anz	% Starts	Anz	% Starts	Anz StartR	Anz	% Starts	Anz	% Starts													
0205	20	100.00%	37	100.00%	1	2.70%	0	0.00%	36	97.30%	0	0.00%	0	0	0.00%	0	0.00%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summen	20	100.00%	37	100.00%	1	2.70%	0	0.00%	36	97.30%	0	0.00%	0	0	0.00%	0	0.00%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Nachrichtlich: Startberechtigungsprüfung mit Startzeiten als DM-Funktion

Deutsche Meisterschaft 2009

Startberechtigungsprüfung gegen die DSB-Sportdatenbank

Startzeiten, LV: 0205

Datum: 20.03.2012 - 22:12



Lfd Nr.	LV	Startnr	Kennzahl	Name, Vorname		Start...		
							um	Stand
1	0205	3	1.58.10	Bernhofer, Stefan	03.12.1969	25.02.2012	08:00	8
2	0205	9	B.13.10	Bessing, Reinhold	25.03.1961	03.03.2012	09:00	2
2	0205	9	1.58.50	Bessing, Reinhold	25.03.1961	25.02.2012	08:00	11
3	0205	14	B.12.10	Fuernhammer, Patric	21.07.1976	03.03.2012	08:00	4
3	0205	14	B.13.10	Fuernhammer, Patric	21.07.1976	03.03.2012	09:00	10
3	0205	14	B.14.10	Fuernhammer, Patric	21.07.1976	03.03.2012	10:00	9
4	0205	7	B.13.10	Geier, Rudolf	11.01.1959	03.03.2012	09:00	5
4	0205	7	B.14.10	Geier, Rudolf	11.01.1959	03.03.2012	10:00	3
5	0205	5	B.13.10	Hartl, Manfred	14.08.1970	03.03.2012	09:00	7
6	0205	16	1.58.10	John, Matthias	22.08.1989	25.02.2012	08:00	1
6	0205	16	B.13.10	John, Matthias	22.08.1989	03.03.2012	09:00	9
6	0205	16	B.14.10	John, Matthias	22.08.1989	03.03.2012	10:00	6
7	0205	20	1.58.50	May, Alfred	18.06.1957	25.02.2012	08:00	5
7	0205	20	B.12.10	May, Alfred	18.06.1957	03.03.2012	08:00	2
7	0205	20	B.14.10	May, Alfred	18.06.1957	03.03.2012	10:00	2
8	0205	12	B.12.10	Mirasolo, Ignazio	26.04.1953	03.03.2012	08:00	6
8	0205	12	B.13.10	Mirasolo, Ignazio	26.04.1953	03.03.2012	09:00	8
9	0205	2	1.58.10	Moser, Michael Leonhard	15.04.1970	25.02.2012	08:00	7
10	0205	18	1.58.10	Oberndorfner, Michael	12.12.1956	25.02.2012	08:00	4
10	0205	18	B.12.10	Oberndorfner, Michael	12.12.1956	03.03.2012	08:00	3
10	0205	18	B.13.10	Oberndorfner, Michael	12.12.1956	03.03.2012	09:00	11
10	0205	18	B.14.10	Oberndorfner, Michael	12.12.1956	03.03.2012	10:00	5
11	0205	17	1.58.50	Ortner, Hans Georg	16.12.1939	25.02.2012	08:00	2
11	0205	17	B.13.10	Ortner, Hans Georg	16.12.1939	03.03.2012	09:00	1
12	0205	1	1.58.50	Prummer, Alfred Thomas	05.01.1963	25.02.2012	08:00	9
13	0205	13	B.12.10	Schaefer, Walter	26.01.1962	03.03.2012	08:00	5
13	0205	13	B.13.10	Schaefer, Walter	26.01.1962	03.03.2012	09:00	12
13	0205	13	B.14.10	Schaefer, Walter	26.01.1962	03.03.2012	10:00	7
14	0205	8	B.13.10	Scherbaum, Thomas Ewald	11.05.1982	03.03.2012	09:00	3
15	0205	15	1.58.50	Schroeder, Hubert	28.04.1962	25.02.2012	08:00	3
16	0205	19	1.58.50	Schwarz, Alexander	27.05.1964	25.02.2012	08:00	6
16	0205	19	B.13.10	Schwarz, Alexander	27.05.1964	03.03.2012	09:00	4
16	0205	19	B.14.10	Schwarz, Alexander	27.05.1964	03.03.2012	10:00	1
17	0205	6	B.13.10	Weismann, Reinhart	26.08.1945	03.03.2012	09:00	6
18	0205	4	B.12.10	Weismann, Reinhart	26.08.1945	03.03.2012	08:00	1
19	0205	10	B.14.10	Weismann, Reinhart	26.08.1945	03.03.2012	10:00	8
20	0205	11	B.14.10	de Freese, Jens	18.12.1985	03.03.2012	10:00	4

Ende der Liste

6.14. Einladungen/Startkarten drucken

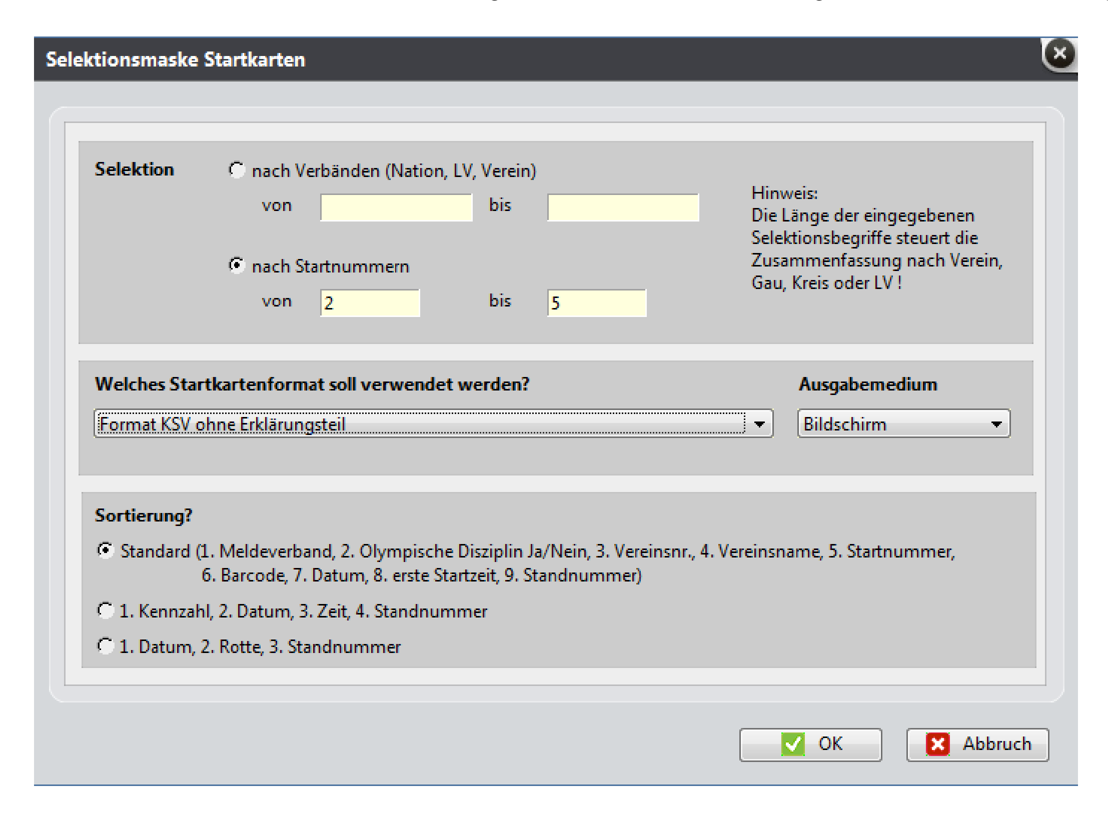
Für die Einladungen stehen für die verschiedenen Anwender von DAVID21 z.T. spezifische Druckausgaben (Startkarten, Startlisten) zur Verfügung. Für die Kreise können zwei Standard-Formulare verwendet werden:

- Startkarten für KM
- Startlisten im EXCEL-Format, die nach Vereinen sortiert werden können.

Startkarten KM

Voraussetzung ist, dass in den „Textparametern einmalig“ Teil 8 der variable Text für den unteren Teil der Startkarte definiert wurde.

Beim Aufruf der Funktion Einladungen drucken wird der folgende Auswahlschirm gezeigt:



Darin sind die Auswahlkriterien

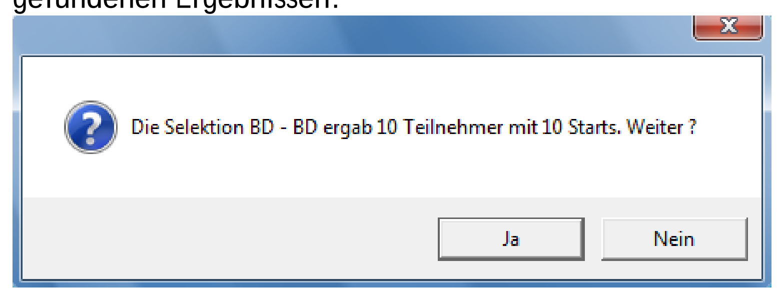
- nach Verbanden/Vereinen
- nach Startnummern
- und die gewünschte Sortierordnung

einzugeben.

Im Auswahlfeld des Druckformats wird der Report „KSV ohne Erklärungsteil“ ausgewählt. Als Ausgabemedium kann für den ersten Test die Bildschirmausgabe gewählt werden.

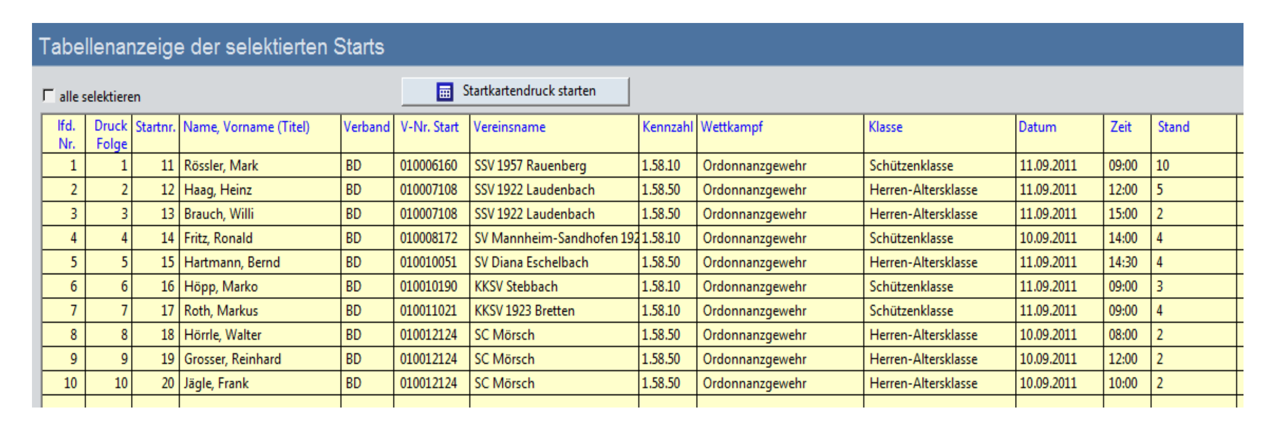
Die Auswahlkriterien „nach Startnummern“ können später auch für den Druck von einzelnen Startkarten verwendet werden (z. B. bei Verlust, Nachmeldungen, Änderungen usw.). Für einen Einzeldruck ist die gewünschte Startnummer in beiden Felder (von-bis) einzutragen.

Nach dem Start mit den Auswahlkriterien kommt zunächst eine Abfrage mit den gefundenen Ergebnissen:



Danach erscheint eine Bildschirmtabelle mit den Daten der Starts in der gewünschten Sortierordnung.

In dieser Liste können die Starts gesamt oder nur teilweise aktiviert werden. Die teilweise Aktivierung ist sinnvoll für den Druck in Teilabschnitten oder auch für eine Druckwiederholung bei Druckerstörungen.



Tabellenanzeige der selektierten Starts

alle selektieren

Startkartendruck starten

lfd. Nr.	Druck Folge	Startnr.	Name, Vorname (Titel)	Verband	V-Nr. Start	Vereinsname	Kennzahl	Wettkampf	Klasse	Datum	Zeit	Stand
1	1	11	Rössler, Mark	BD	010006160	SSV 1957 Rauenberg	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	11.09.2011	09:00	10
2	2	12	Haag, Heinz	BD	010007108	SSV 1922 Laudenbach	1.58.50	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	11.09.2011	12:00	5
3	3	13	Brauch, Willi	BD	010007108	SSV 1922 Laudenbach	1.58.50	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	11.09.2011	15:00	2
4	4	14	Fritz, Ronald	BD	010008172	SV Mannheim-Sandhofen 192	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	10.09.2011	14:00	4
5	5	15	Hartmann, Bernd	BD	010010051	SV Diana Eschelbach	1.58.50	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	11.09.2011	14:30	4
6	6	16	Höpp, Marko	BD	010010190	KKSV Stebbach	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	11.09.2011	09:00	3
7	7	17	Roth, Markus	BD	010011021	KKSV 1923 Bretten	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	11.09.2011	09:00	4
8	8	18	Hörrle, Walter	BD	010012124	SC Mörsch	1.58.50	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	10.09.2011	08:00	2
9	9	19	Grosser, Reinhard	BD	010012124	SC Mörsch	1.58.50	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	10.09.2011	12:00	2
10	10	20	Jägle, Frank	BD	010012124	SC Mörsch	1.58.50	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse	10.09.2011	10:00	2

Nach der Druckfreigabe werden die gewünschten Druckausgaben erstellt.

Beispiel Format „KSV ohne Erklärungsteil“:



Startkarte Kreismeisterschaft Kreis 1 2010

Startnummer:
103

000001

Dahm, Dana 140005 SV Hubertus 1957 Dörsdorf

Einladung zur Kreismeisterschaft 2010

	Tag	Uhrzeit	Disziplin		Klasse	Austragungsort	Stand
488	29.08.2009	08:00	Luftgewehr 3-Stellung	M	Schülerklasse weiblich	SV 1848 Saarbrücken/LG	37

Mustertext Mustertext

6.15. Auswertungen im Vorbereitungsteil

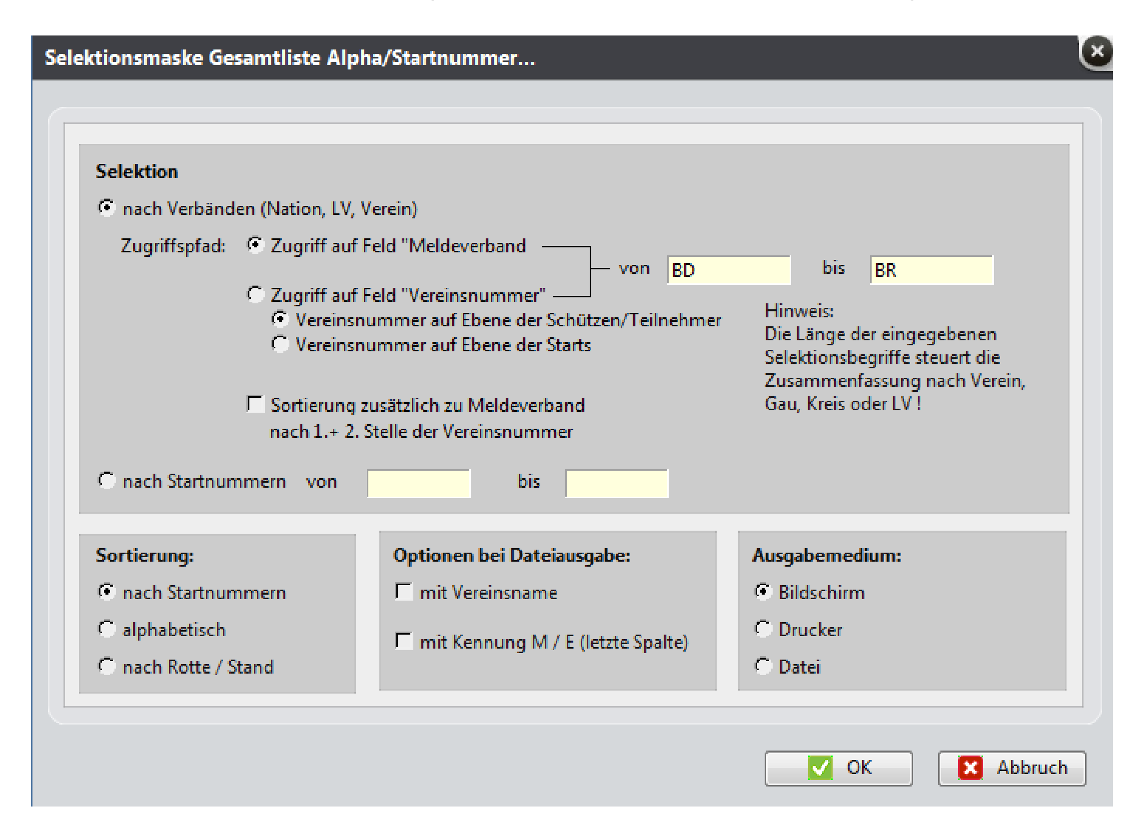
Nach Abschluß der Vorbereitungsarbeiten können diverse Druckausgaben erstellt werden. Das sind zum einen die Einladungen/Startkarten, wie im vorigen Kapitel beschrieben.

Darüberhinaus sind folgende Auswertungen möglich (Beispiele):



6.15.1. Gesamtliste alphabetisch

In der Auswahlmaske sind die gewünschten Auswahlkriterien einzugeben.



Musterliste

Deutsche Meisterschaft 2011

10.09. - 11.09.2011 in Weimar DV-System DAVID21+

Gesamtliste sortiert nach Startnummern für: BD - BD 1

Stand: 02.11.2011 21:27 Uhr Seite:

						Datum	Zeit	Stand
0011	Rössler, Mark	BD	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	11.09.2011	09:00	10
0012	Haag, Heinz	BD	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	12:00	5
0013	Brauch, Willi	BD	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	15:00	2
0014	Fritz, Ronald	BD	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	10.09.2011	14:00	4
0015	Hartmann, Bernd	BD	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	14:30	4
0016	Höpp, Marko	BD	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	11.09.2011	09:00	3
0017	Roth, Markus	BD	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	11.09.2011	09:00	4
0018	Hörrle, Walter	BD	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	08:00	2
0019	Grosser, Reinhard	BD	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	12:00	2
0020	Jägle, Frank	BD	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	10:00	2

Ausgedruckt wurden 10 Starts

Startliste als Dateiausgabe EXCEL, mit Ausgabe Vereinsname

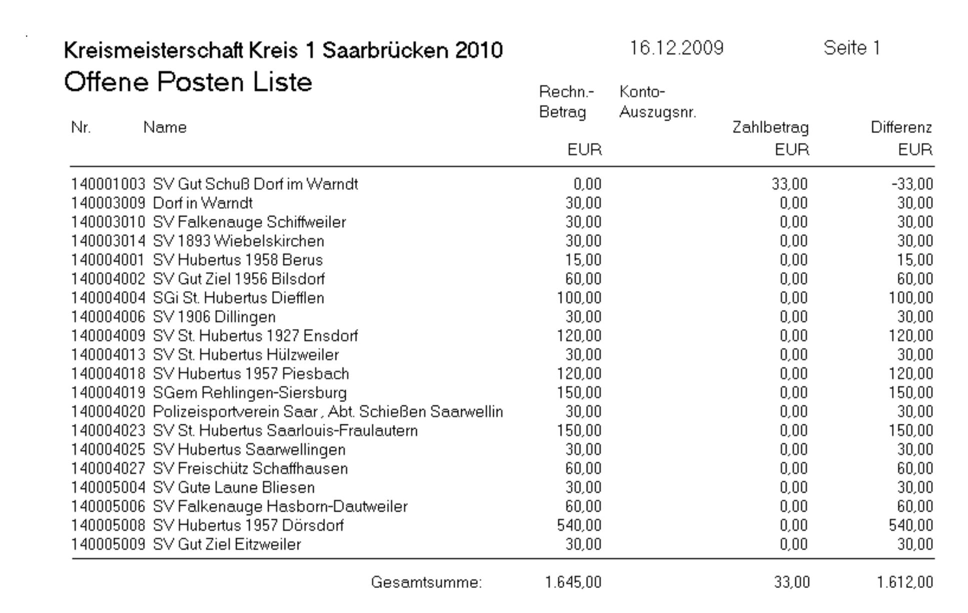
Diese Liste könnte – sortiert nach Vereinsname- auch als Informationsliste an die Vereine verwendet werden (als Ergänzung oder Ersatz für Startkarten/Einladungen).



	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Startnr	Name, Vorname	Verein	Kennzahl	Wettkampf	Klasse	Start am	Start um	Standnr.	ennung M/
2	0001	Berghus, Rainer	SpSch Rheine	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	14:30	5	E
3	0002	Halmans, Peter	SpSch St. Heinr. Bönning-Rill	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	13:00	9	M
4	0003	Beckers, Joachim	SpSch St. Heinr. Bönning-Rill	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	11:00	9	M
5	0004	Mayer, Matthias	SpSch St. Heinr. Bönning-Rill	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	09:00	9	M
6	0005	Koy, Christoph	ASV 1908 SÃ¼chteln-Vorst	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	11.09.2011	11:00	4	E
7	0006	Jungherz, Karl-Heinz	CJS DÃ¼ren	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	13:00	2	E
8	0007	Kreutz, Alexander	SV Eichen	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	11.09.2011	10:00	6	E
9	0008	Bernhardt, Arno	SG Wunderthausen	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	11:00	6	E
10	0009	Kemper, Christian	SSV Bad Lippspringe	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	10.09.2011	14:00	7	E
11	0010	Wintermeyer, Karl-Heinz	SBS Gehrden	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	13:00	4	E
12	0011	Rössler, Mark	SSV 1957 Rauenberg	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	11.09.2011	09:00	10	E

Liste „Offene Posten nach Verbänden“

Die Liste enthält die zu zahlenden Beträge für Startgeld und kann auch in Verbindung mit einer OP-Kontrolle verwendet werden.

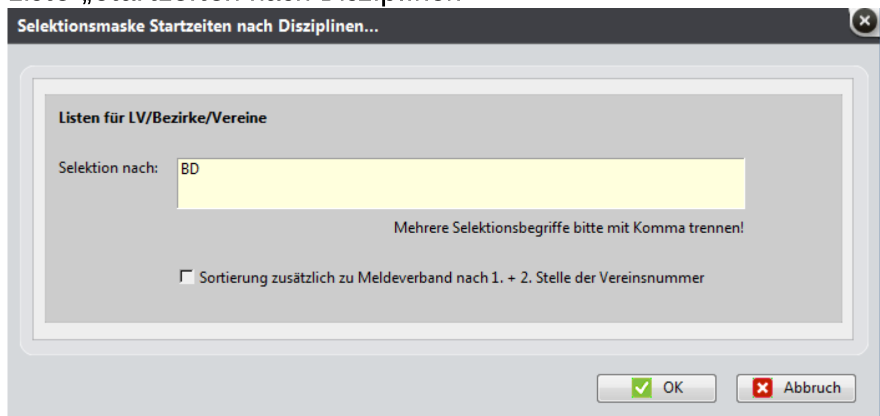


Kreismeisterschaft Kreis 1 Saarbrücken 2010 — 16.12.2009 — Seite 1

Offene Posten Liste

Nr.	Name	Rechn.-Betrag EUR	Konto-Auszugsnr.	Zahlbetrag EUR	Differenz EUR
140001003	SV Gut Schuß Dorf im Warndt	0,00		33,00	-33,00
140003009	Dorf in Warndt	30,00		0,00	30,00
140003010	SV Falkenauge Schiffweiler	30,00		0,00	30,00
140003014	SV 1893 Wiebelskirchen	30,00		0,00	30,00
140004001	SV Hubertus 1958 Berus	15,00		0,00	15,00
140004002	SV Gut Ziel 1956 Bilsdorf	60,00		0,00	60,00
140004004	SGi St. Hubertus Diefflen	100,00		0,00	100,00
140004006	SV 1906 Dillingen	30,00		0,00	30,00
140004009	SV St. Hubertus 1927 Ensdorf	120,00		0,00	120,00
140004013	SV St. Hubertus Hülzweiler	30,00		0,00	30,00
140004018	SV Hubertus 1957 Piesbach	120,00		0,00	120,00
140004019	SGem Rehlingen-Siersburg	150,00		0,00	150,00
140004020	Polizeisportverein Saar , Abt. Schießen Saarwellin	30,00		0,00	30,00
140004023	SV St. Hubertus Saarlouis-Fraulautern	150,00		0,00	150,00
140004025	SV Hubertus Saarwellingen	30,00		0,00	30,00
140004027	SV Freischütz Schaffhausen	60,00		0,00	60,00
140005004	SV Gute Laune Bliesen	30,00		0,00	30,00
140005006	SV Falkenauge Hasborn-Dautweiler	60,00		0,00	60,00
140005008	SV Hubertus 1957 Dörsdorf	540,00		0,00	540,00
140005009	SV Gut Ziel Eitzweiler	30,00		0,00	30,00
	Gesamtsumme:	1.645,00		33,00	1.612,00

Liste „Startzeiten nach Disziplinen“



Deutsche Meisterschaft 2011

10.09. - 11.09.2011 in Weimar DV-System DAVID21+

Startzeiten nach Disziplinen für: Badischer Sportschützenverband

Stand: 05.11.2011 11:05 Uhr Seite: 1

1.58.10 Ordonnanzgewehr Schützenklasse ausgetragen am: 10.09.2011

Zeit	Startnr.	Name	Verband	Verein	Stand
16:30	14	Fritz, Ronald	BD 010008172	SV Mannheim-Sandhofen 1926	4

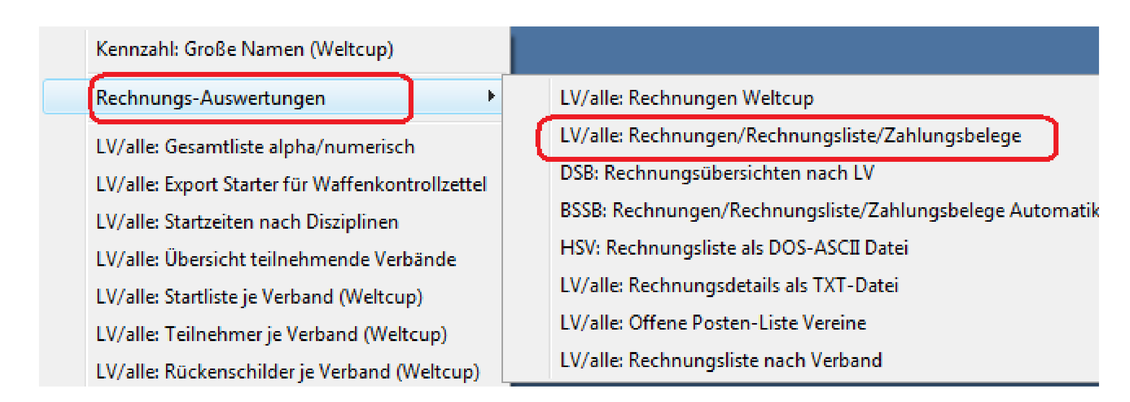
1.58.50 Ordonnanzgewehr Herren-Altersklasse ausgetragen am: 10.09.2011

Zeit	Startnr.	Name	Verband	Verein	Stand
09:00	18	Hörrle, Walter	BD 010012124	SC Mörsch	2
11:30	20	Jägle, Frank	BD 010012124	SC Mörsch	2
14:00	19	Grosser, Reinhard	BD 010012124	SC Mörsch	2

1.58.10 Ordonnanzgewehr Schützenklasse ausgetragen am: 11.09.2011

Zeit	Startnr.	Name	Verband	Verein	Stand
09:00	16	Höpp, Marko	BD 010010190	KKSV Stebbach	3
09:00	17	Roth, Markus	BD 010011021	KKSV 1923 Bretten	4
09:00	11	Rössler, Mark	BD 010006160	SSV 1957 Rauenberg	10

6.15.2. Rechnungen Startgeld Vereine



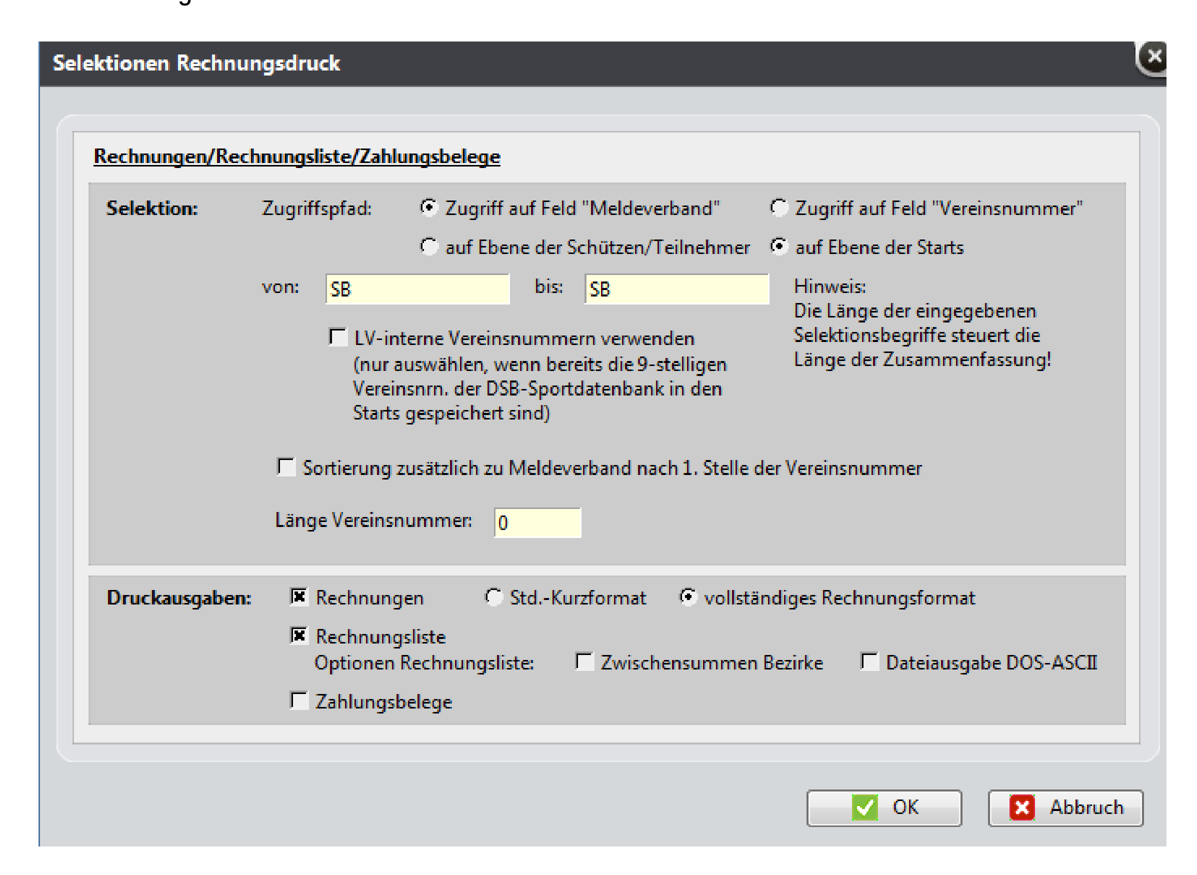
Sofern den Vereinen die Startgelder in Rechnung gestellt werden, können mit dieser Funktion Rechnungen je Verein im Standard- bzw. vollständigen Rechnungsformat gedruckt werden.

Für die postalisch korrekte Adressierung müssen in den Vereinsdaten vollständige Adressangaben gespeichert sein.

Für die Angabe von Kontoangaben oder Zahlfristen können im Teil 6 unter „Textparameter einmalig“ erfasst werden. Dieser Text wird auf jeder Rechnung unterhalb des Zahlbetrags angedruckt. Ebenso sind hierzu im Teil 5 die kompletten Rechnungskopfdaten einzutragen. Unter dem Menü ->Sonstige -> Logos ist ggf. ein Absenderlogo zu speichern.

Bei der Auswahl ist anzugeben, nach welchen Kriterien die Rechnungen selektiert und aufbereitet werden sollen und welche Ausgaben gewünscht werden (Zahlungsbelege nicht mehr aktuell).

Es ist zu entscheiden, ob auf der Ebene der Schützen oder der Starts zugegriffen werden soll.
Je nachdem, ob ein Schütze Starts für verschiedene Vereine hat, ergibt sich dabei ein anderes Ergebnis.



Muster einer Startgeldrechnung Standardformat

Deutsche Meisterschaft G/P/A/LS/WS 2010

Startgeldrechnung

den 10.11.2011

LV/Verein: MV LSVB Mecklenburg-Vorpommern

Wettbewerb				Mannschaften Anz.	Startg.	Betrag EUR	Einzelschützen Anz.	Startg.	Betrag EUR
1.10.20	M	Luftgewehr	Schülerklasse	1	30,00	30,00		15,00	
1.10.20S		Shooty Cup	Schüler m/w	1			2		
1.10.21		Luftgewehr	Schülerklasse weiblich				3	15,00	45,00
1.20.20	M	Luftgewehr 3-Stellung	Schülerklasse	1	30,00	30,00		15,00	
1.20.21		Luftgewehr 3-Stellung	Schülerklasse weiblich				3	15.00	45.00
3.10.10	M	Wurfscheiben Trap	Männer	1	30,00	30,00	2	55,00	110,00
3.10.11		Wurfscheiben Trap	Frauen				3	45,00	135,00
3.10.40		Wurfscheiben Trap	Juniorenklasse A männlich				1	55,00	55,00
3.10.42		Wurfscheiben Trap	Juniorenklasse B männlich				1	45,00	45,00
3.15.50	M	WS Doppeltrap	Herren-Altersklasse	3	30,00	90,00	3	60,00	180,00
3.15.60		WS Doppeltrap	Seniorenklasse				6	60,00	360,00
3.20.10	M	Wurfscheiben Skeet	Männer				2	55,00	110,00
3.20.42		Wurfscheiben Skeet	Juniorenklasse B männlich				1	45,00	45,00
			Gesamt	8		210,00	41		1460,00
			Übertrag M			→			210,00
			Rechnungsbetrag						**1670,00**

Nur Lieferschein!
Sie erhalten vom DSB eine gesonderte Rechnung über den Rechnungsbetrag!

Startgeldrechnung im Komplett-Format



Deutscher Schützenbund e.V.

DSB
Haus des Sports
Klarenthaler Str. 111
65324 Wiesbaden

DSB Postfach 3498 65322 Wiesbaden

SB
Südbadischer Sportschützenbund e.V.

Hauptstr. 13
73678 Offenburg

Steuernr.: ID3646578

Deutsche Meisterschaft 2011
Startgeldrechnung

Datum: **08.11.2011**
Seite: **1**

Wettbewerb				Mannschaften Anz.	Startg.	Betrag EUR	Einzelschützen Anz.	Startg.	Betrag EUR
1.58.10	M	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse	1	30,00	30,00	3	26,00	78,00
1.58.50		Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse				1	26,00	26,00
			Gesamt	1		30,00	4		104,00
			Übertrag M						30,00
			Rechnungsbetrag						**134,00**

Ergänzender Hinweis zur Rechnungsstellung von erhöhten Startgeldern für unentschuldigt nicht angetretene Schützen

Derzeit gibt es unter dem Menü "Folgearbeiten" die Druckfunktion für nicht angetretene Schützen über die gesamte Meisterschaftsdatei. Anhand dieser Liste müssen Rechnungen derzeit ggf. manuell erstellt werden.

Eine separate Rechnungsstellung für unentschuldigt nicht angetretene Schützen wird in einer zukünftigen Version von DAVID21 eingearbeitet werden.

Muster Rechnungsliste

Deutsche Meisterschaft 2011
Rechnungsliste

den 08.11.2011

Seite 1

LV/Verein		Mannschaften Anz.	Startgeld EUR	Einzelschützen Anz.	Startgeld EUR	Gesamt EUR
SB	Südbadischer Sportschützenverband	1	30,00	4	104,00	134,00
	Summen	1	30,00	4	104,00	134,00

6.16. Tools

Als letzte Funktion im Vorbereitungsteil stehen noch einige „Tools“ zur Verfügung.

Meldungen: Meldeverband aus Vereinsnr. generieren (Länge wie allg. Wettk-Parameter, Teil 03, "Ausdruck")
Starts: Meldeverband aus Vereinsnr. generieren (Länge wie allg. Wettk-Parameter, Teil 03, "Ausdruck")
Starts: Vereinsnr. aus Meldeverband generieren (Länge wie allg. Wettk-Parameter, Teil 03, "Ausdruck")

Starts: Kontrolle auf doppelte Standbelegungen
Verdachtsfälle Doppelstarter

Wettkampf-Nummern automatisch bilden
Umlaute überprüfen
Statusfelder Kennzahlen zurücksetzen

ISSF-Nummer übertragen
Geburtsdatum bereinigen
Gesamtliste als Textdatei ausgeben

OP-Verwaltung zurücksetzen

Starts und Mannschaften eines spezifischen Meldeverbandes in Datendatei erhalten

Meldungsabgleich Olymp. M-Regel 2.30.+2.40.

Folgende sind für die Standardverarbeitung von Interesse:

6.16.1. Starts: Kontrolle auf doppelte Standbelegungen

Durch die automatische Standeinteilung über importierte Standpläne kann es bei Fehlern zu Doppelbelegungen von Ständen kommen. Diese werden werden durch eine Programmroutine erkannt und ausgedruckt. Bei späterern manuellen Standeingaben wird in jedem Einzelfall geprüft, ob die Kombination Rotte/Stand bereits vergeben ist.

6.16.2. Verdachtsfälle Doppelstarter

Es gibt verschiedene Ursachen dafür, dass Schützen gleichen Namens in einer Kennzahl bzw. in abweichenden Klassen einer Kennzahl auftreten können (doppelt gemeldet, in verschiedenen Klassen gemeldet, Mannschaftsschützen mit falscher Unterkennzahl usw.).

Alle Verdachtsfälle werden in einer Liste ausgedruckt und können somit überprüft werden.

6.16.3. Status Kennzahlen zurücksetzen

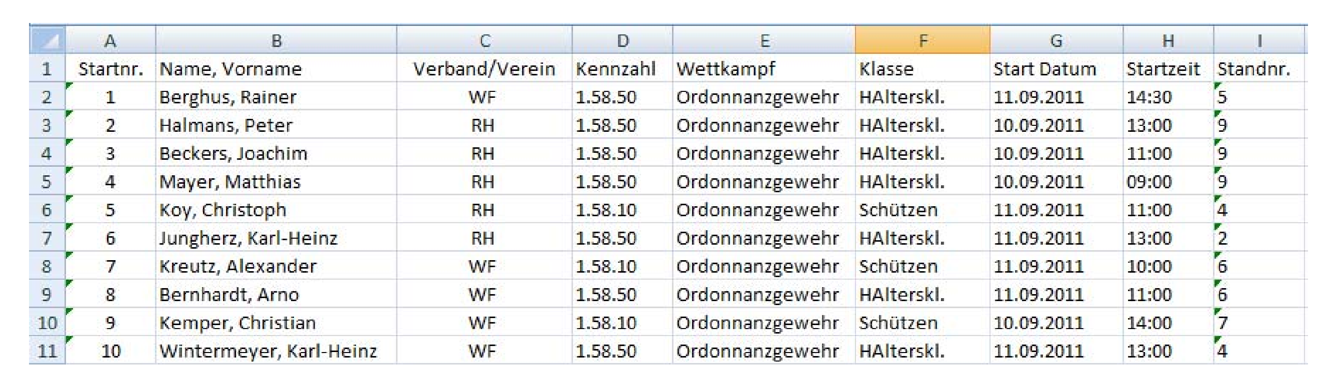
Die Funktion dient dazu, um bei der Vorbereitung einer neuen Datenbasis (ausgehend vom Vorjahresstand) alle Statusfelder in der Kennzahldatei auf den Ursprung zurückzusetzen.

6.16.4. OP-Verwaltung zurücksetzen

Die Funktion dient dazu, um bei der Vorbereitung einer neuen Datenbasis (ausgehend vom Vorjahresstand) die Felder der OP-Verwaltung auf den Ursprung zurückzusetzen.

6.16.5. Gesamtliste als Textdatei ausgeben

Diese Liste eignet sich gut für die Veröffentlichung als Teilnehmerliste im Internet. Die Ausgabedatei wird als TXT-Datei im vorgesehenen Verzeichnis abgelegt. Sie kann vom Programm EXCEL aus geöffnet und nach Wunsch bearbeitet werden.

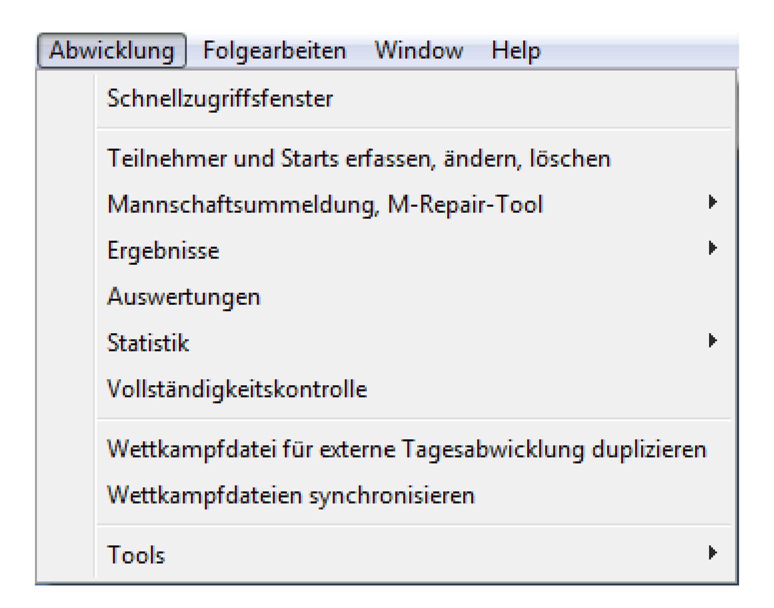


	A	B	C	D	E	F	G	H	I
1	Startnr.	Name, Vorname	Verband/Verein	Kennzahl	Wettkampf	Klasse	Start Datum	Startzeit	Standnr.
2	1	Berghus, Rainer	WF	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	14:30	5
3	2	Halmans, Peter	RH	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	13:00	9
4	3	Beckers, Joachim	RH	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	11:00	9
5	4	Mayer, Matthias	RH	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	10.09.2011	09:00	9
6	5	Koy, Christoph	RH	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	11.09.2011	11:00	4
7	6	Jungherz, Karl-Heinz	RH	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	13:00	2
8	7	Kreutz, Alexander	WF	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	11.09.2011	10:00	6
9	8	Bernhardt, Arno	WF	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	11:00	6
10	9	Kemper, Christian	WF	1.58.10	Ordonnanzgewehr	Schützen	10.09.2011	14:00	7
11	10	Wintermeyer, Karl-Heinz	WF	1.58.50	Ordonnanzgewehr	HAlterskl.	11.09.2011	13:00	4

Z.B. kann ein Kopf- und Fußteil eingerichtet werden, es kann eine Spaltenauswahl erfolgen, die Spaltenbreite kann individuell verändert werden, außerdem kann die Liste nach Bedarf sortiert werden.

7. Menü Abwicklungen bearbeiten

Im folgenden werden die Menüfunktionen erläutert.



7.1. Schnellzugriffsfenster -> Bildschirm Administrator



7.2. Teilnehmer/Starts erfassen, ändern, löschen

Diese Funktion wurde bereits unter Kapitel 6.8 behandelt.

7.3 Mannschafts-Ummeldung

Diese Funktionen werden bei der Wettkampfwicklung verwendet, wenn sich bei den Mannschaftsmeldungen Änderungen ergeben haben.

Nachfolgend werden die Bearbeitungschritte erläutert:

7.3.1 Mannschaftsschützen werden getauscht

7.3.1.1 Tausch gegen einen neuen (bisher nicht vorhandenen) Einzelschützen

Auswahltabelle Mannschaften, Kennzahl auswählen

Mannschaftsfunktionen

Kennzahl-Auswahl:

Kennzahl	1. Datum	Wettk. Tag	M/E	Wettbewerb	Klasse
1.58.10	10.09.2011	1, 2	M	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse
1.60.10			M	KK 3-Stellung 3x40	Männer
1.60.40			M	KK 3-Stellung 3x40	Juniorenklasse A männlich
1.80.10			M	KK Liegendkampf	Männer
1.80.11			M	KK Liegendkampf	Damenklasse
1.80.30			M	KK Liegendkampf	Jugendklasse m
1.80.40			M	KK Liegendkampf	Juniorenklasse A männlich

Die vorhandenen Mannschaften der ausgewählten Kennzahl werden angezeigt

Mannschaftstausch - Auswahl Mannschaften

Mannschaften im Wettbewerb 1.58.10, Ordonnanzgewehr Schützenklasse

☐ alle Einzel-Starts zeigen

Lfd. Nr.	Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Status Einzelstart	Waffenkontrolle Einzelstart
1	010203	ASGes der Stadt Euskirchen	980		
2	120014030	Böller- u. SV Höringen	1012		
3	040421004	Donauperle Bergheim	991		
4	040417025	Kgl. Priv. FSG Landsberg	951		
5	160009614	Priv. SSG zu Oschatz	932		
6	160009614	Priv. SSG zu Oschatz	942		
7	010012124	SC Mörsch	933		
8	180017001	SGes Schmölln	957		
9	200303004	SGi Bartenbach	952		
10	200601009	SGi Grüntal-Frutenhof	963		
11	030072172	SGi zu Jüterbog	942		
12	040416081	SV Edelweiß Rothenturm	957		
13	3540	SV Murg	951		
14	014113	SV Petersberg Bechtolsheim	963		
15	0106	SV Selzerbrunnen	964		
16	200402019	SV Sondelfingen	950		
17	120018009	SV Veldenz Lauterecken	938		
18	003307	SpSch St. Heinr. Bönning-Rill	1010		
19	010505	St. Seb. SBr Villip	1010		
20	080007302	Turn und Sportverein Klausdorf	966		

Die ausgewählte Mannschaft wird zur Bearbeitung angezeigt

Mannschaftstausch - Auswahl Mannschaften

Mannschaften im Wettbewerb 1.58.10, Ordonnanzgewehr Schützenklasse ☐ alle Einzel-Starts zeigen

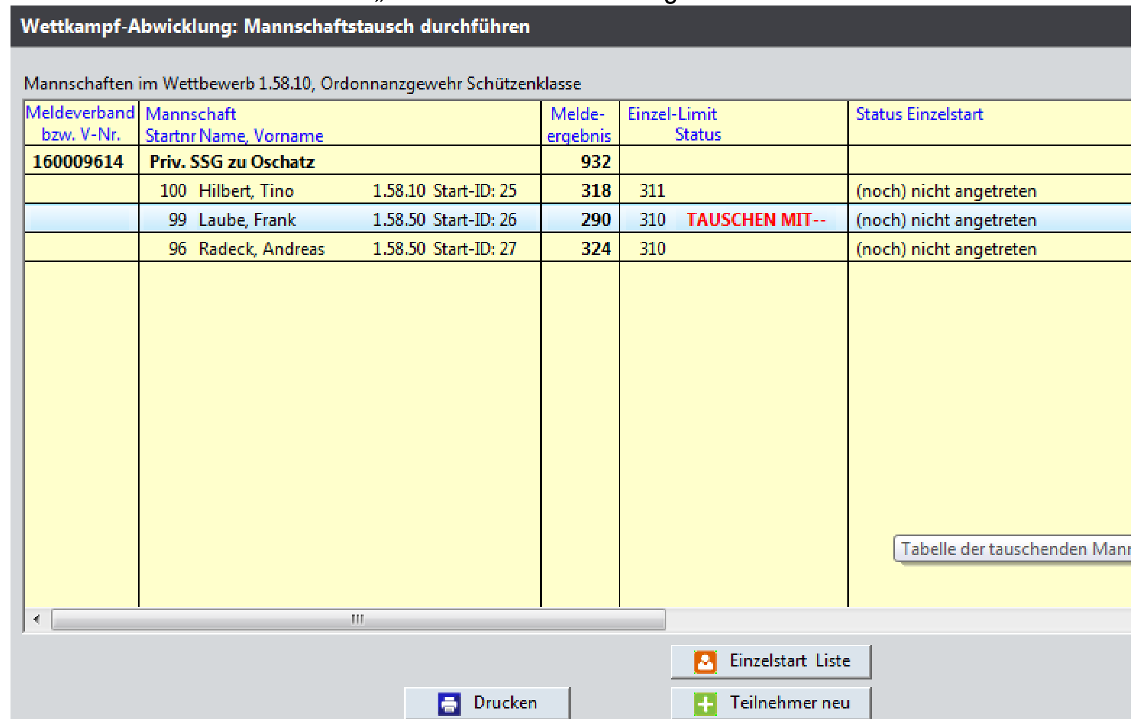
Lfd. Nr.	Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Status Einzelstart	Waffenkontrolle Einzelstart
1	010203	ASGes der Stadt Euskirchen	980		
2	120014030	Böller- u. SV Höringen	1012		
3	040421004	Donauperle Bergheim	991		
4	040417025	Kgl. Priv. FSG Landsberg	951		
5	160009614	Priv.			
6					
7					
8					
9	160009614	Priv.			
10	010012124	SC M			
11	180017001	SGes			
12	200303004	SGi B			
13	200601009	SGi G			
14	030072172	SGi z			

Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftstausch durchführen

Mannschaften im Wettbewerb 1.58.10, Ordonnanzgewehr Schützenklasse

Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
160009614	**Priv. SSG zu Oschatz**	**932**		
	100 Hilbert, Tino 1.58.10 Start-ID: 25	**318**	311	(noch) nicht angetreten
	99 Laube, Frank 1.58.50 Start-ID: 26	**290**	310	(noch) nicht angetreten
	96 Radeck, Andreas 1.58.50 Start-ID: 27	**324**	310	(noch) nicht angetreten

Der zu tauschende Schütze wird ausgewählt → „tauschen mit“ erscheint. In diesem Fall wird unten rechts das Feld „Teilnehmer neu“ ausgewählt.

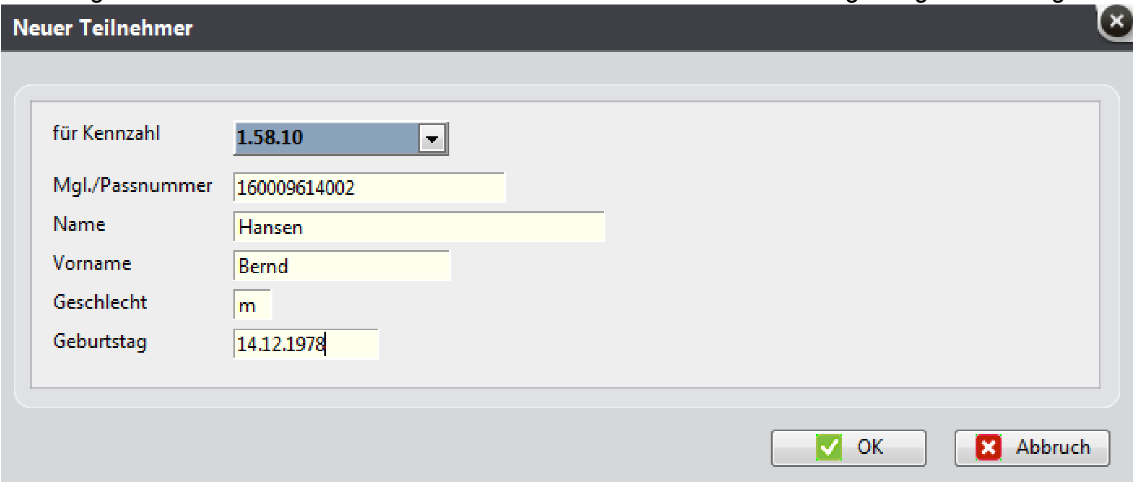


Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftstausch durchführen

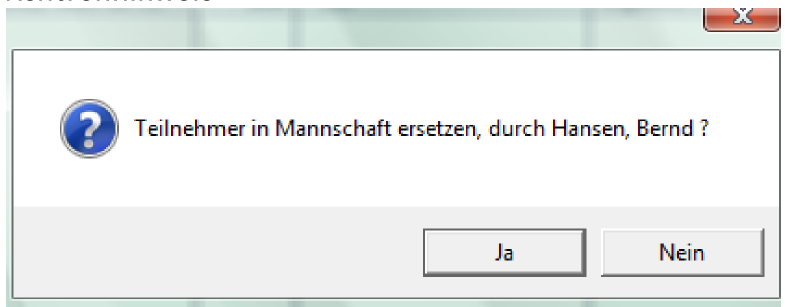
Mannschaften im Wettbewerb 1.58.10, Ordonnanzgewehr Schützenklasse

Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
160009614	**Priv. SSG zu Oschatz**	**932**		
	100 Hilbert, Tino 1.58.10 Start-ID: 25	**318**	311	(noch) nicht angetreten
	99 Laube, Frank 1.58.50 Start-ID: 26	**290**	310 TAUSCHEN MIT--	(noch) nicht angetreten
	96 Radeck, Andreas 1.58.50 Start-ID: 27	**324**	310	(noch) nicht angetreten

Ein Eingabefeld für die Daten des neuen Einzelschützen wird angezeigt und ausgefüllt.



Kontrollhinweis



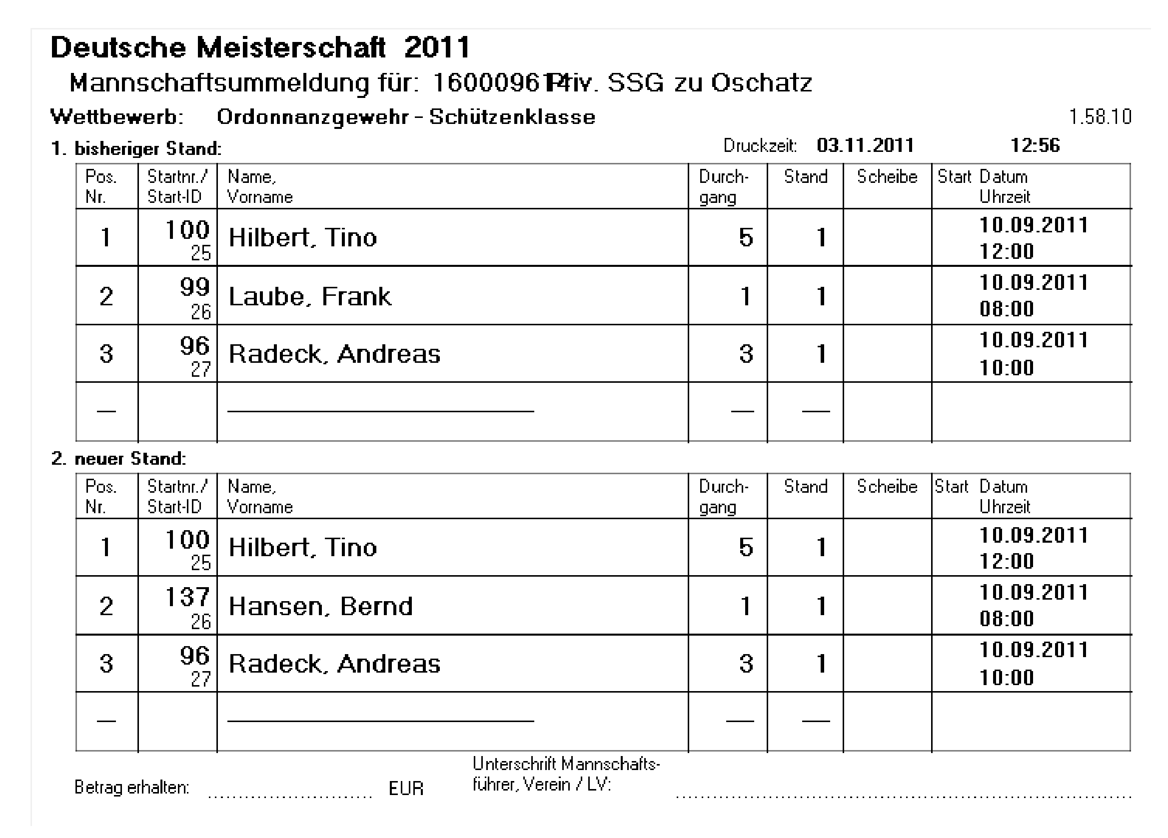
Nach OK werden die Daten des neuen Schützen in der Mannschaft angezeigt, alle Daten sind bereits richtig gespeichert.

Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftstausch durchführen

Mannschaften im Wettbewerb 1.58.10, Ordonnanzgewehr Schützenklasse

Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
160009614	**Priv. SSG zu Oschatz**	**932**		
	100 Hilbert, Tino 1.58.10 Start-ID: 25	**318**	311	(noch) nicht angetreten
	137 Hansen, Bernd 1.58.10 Start-ID: 26	**290**	310	(noch) nicht angetreten
	96 Radeck, Andreas 1.58.50 Start-ID: 27	**324**	310	(noch) nicht angetreten

Anschließend kann mit der Funktion „Drucken“ der Beleg über den Mannschaftstausch gedruckt werden (2-fach).



Deutsche Meisterschaft 2011

Mannschaftsummeldung für: 16000961Priv. SSG zu Oschatz

Wettbewerb: Ordonnanzgewehr - Schützenklasse 1.58.10

1. bisheriger Stand: Druckzeit: 03.11.2011 12:56

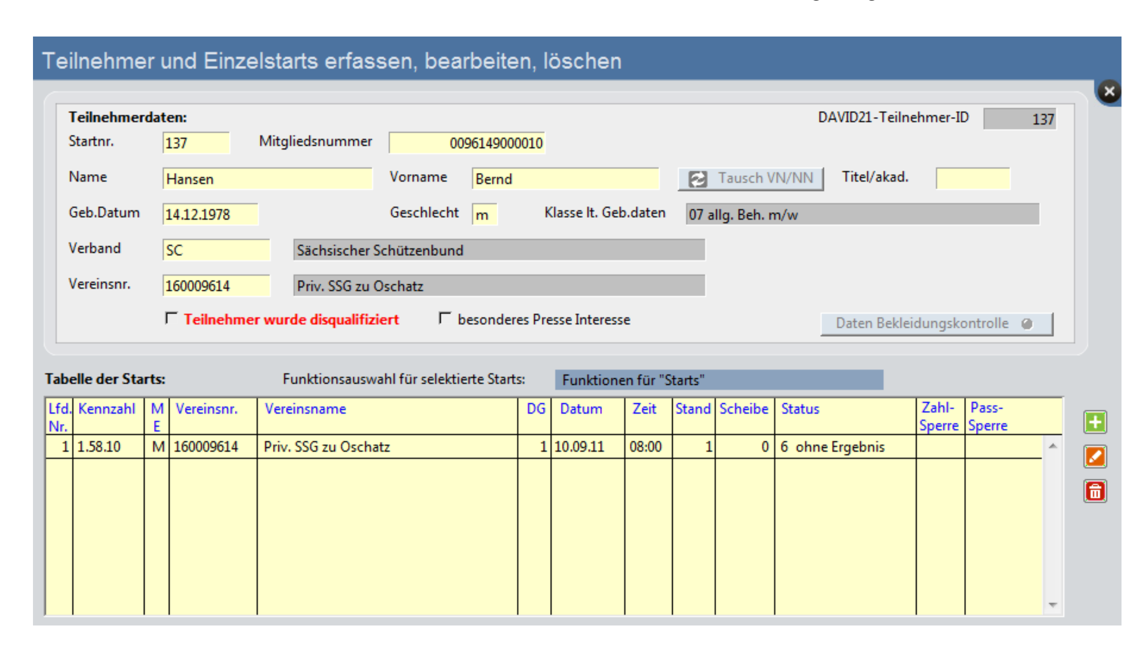
Pos. Nr.	Startnr./ Start-ID	Name, Vorname	Durch-gang	Stand	Scheibe	Start Datum Uhrzeit
1	100 25	Hilbert, Tino	5	1		10.09.2011 12:00
2	99 26	Laube, Frank	1	1		10.09.2011 08:00
3	96 27	Radeck, Andreas	3	1		10.09.2011 10:00
—		____________	—	—		

2. neuer Stand:

Pos. Nr.	Startnr./ Start-ID	Name, Vorname	Durch-gang	Stand	Scheibe	Start Datum Uhrzeit
1	100 25	Hilbert, Tino	5	1		10.09.2011 12:00
2	137 26	Hansen, Bernd	1	1		10.09.2011 08:00
3	96 27	Radeck, Andreas	3	1		10.09.2011 10:00
—		____________	—	—		

Betrag erhalten: .... EUR Unterschrift Mannschaftsführer, Verein / LV: ....

Nachrichtlich: durch Eintrag „neuer Teilnehmer“ bei Mannschaftstausch wurde ein neuer Teilnehmer-Datensatz mit dem neuen Mannschaftsstart angelegt.



Teilnehmer und Einzelstarts erfassen, bearbeiten, löschen

Teilnehmerdaten: DAVID21-Teilnehmer-ID 137

Startnr. 137 Mitgliedsnummer 0096149000010

Name Hansen Vorname Bernd Tausch VN/NN Titel/akad.

Geb.Datum 14.12.1978 Geschlecht m Klasse lt. Geb.daten 07 allg. Beh. m/w

Verband SC Sächsischer Schützenbund

Vereinsnr. 160009614 Priv. SSG zu Oschatz

☐ Teilnehmer wurde disqualifiziert ☐ besonderes Presse Interesse Daten Bekleidungskontrolle

Tabelle der Starts: Funktionsauswahl für selektierte Starts: Funktionen für "Starts"

Lfd. Nr.	Kennzahl	M E	Vereinsnr.	Vereinsname	DG	Datum	Zeit	Stand	Scheibe	Status	Zahl-Sperre	Pass-Sperre
1	1.58.10	M	160009614	Priv. SSG zu Oschatz	1	10.09.11	08:00	1	0	6 ohne Ergebnis		

7.3.1.2 Tausch gegen einen qualifizierten Einzelschützen

Bei Auswahl „Tausch gegen einen Einzelstart“ wird eine Tabelle der Einzelschützen angezeigt:



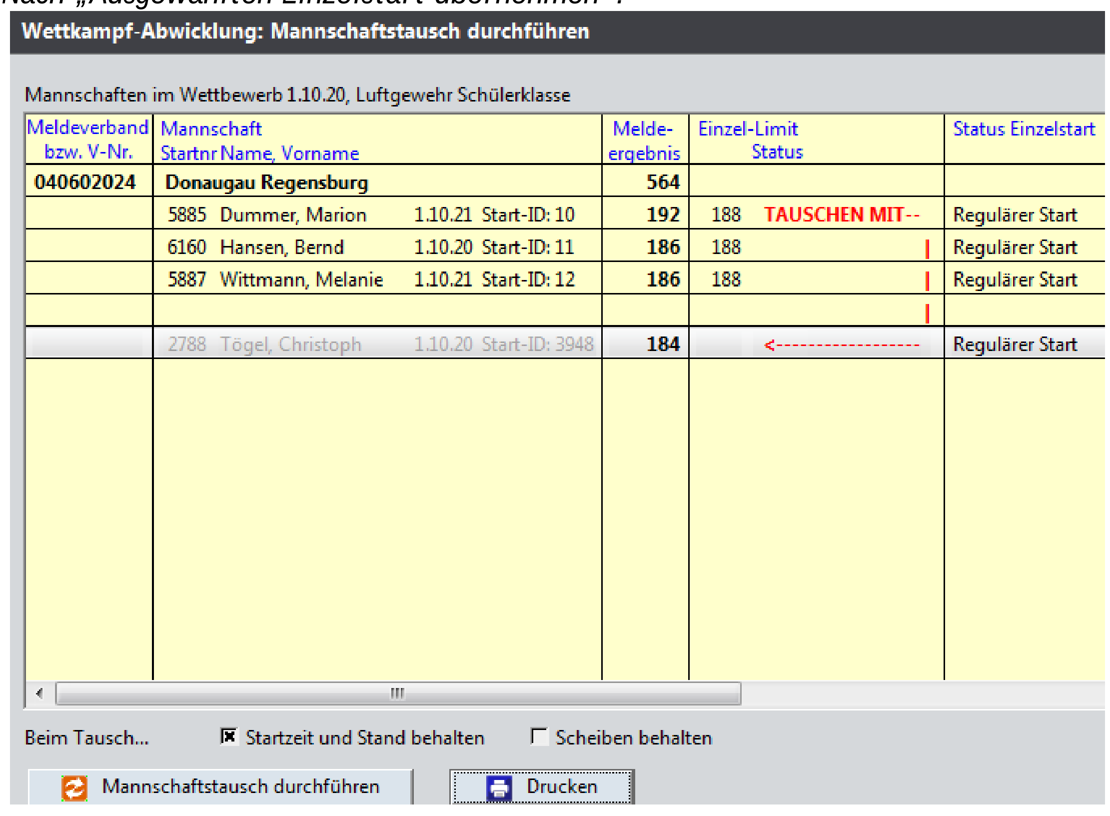
Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftstausch - Auswahl Einzelstart

Einzelstarter im Mannschafts-Wettbewerb 1.10.20, Luftgewehr Schülerklasse

Meldeverband bzw. V-Nr.	Vereinsname	Start-Nr.	Name	Vorname	Kennzahl	Status Einzelstart
040306001	Abensquell Abens	2838	Hillebrand	Annna	1.10.21	Regulärer Start
040314029	Alt-Armbrust SG Wegscheid	2770	Resch	Christian	1.10.20	Regulärer Start
040305016	BS Grund	2841	Preisinger	Rebecca	1.10.21	Regulärer Start
130102018	BSV Bruckhausen 1730	2897	Schwinem	Sabrina	1.10.21	Regulärer Start
040315021	Bergschützen Schwaben	2837	Koch	Katja	1.10.21	Regulärer Start
110001005	Burgschützen Ebermannsdorf	2779	Kryschak	Klaus	1.10.20	Regulärer Start
040602024	Donaugau Regensburg	2788	Tögel	Christoph	1.10.20	Regulärer Start
040602024	Donaugau Regensburg	2843	Weitzenbeck	Maria	1.10.21	Regulärer Start
040705031	Edelweiss Holzheim	2759	Wagner	Robin	1.10.20	Regulärer Start
040312009	Edelweißschützen Machendorf	2793	Ecker	Christoph	1.10.20	Regulärer Start
040312009	Edelweißschützen Machendorf	2879	Landes	Alexandra	1.10.21	Regulärer Start
040713021	Eichenl. Maria Steinbach	2846	Vollmer	Sarah	1.10.21	Regulärer Start
040431005	Geb.-Schütz.-Komp. Beuerberg-He	2852	Aufleger	Marlies	1.10.21	Regulärer Start
040706034	Gemütlichkeit Mertingen	2760	Heinloth	Rene	1.10.20	Regulärer Start
040712014	Hubertus Langerringen	2761	Graßl	Bernhard	1.10.20	Regulärer Start
040802012	Hubertus-Alpenjäger Haibach	2872	Find	Michelle	1.10.21	Regulärer Start
040305018	Hubertusschützen Hader	2840	Scherr	Katharina	1.10.21	Regulärer Start

ausgewählten Einzelstart übernehmen | Fenster ohne Auswahl schließen

Nach „Ausgewählten Einzelstart übernehmen“:



Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftstausch durchführen

Mannschaften im Wettbewerb 1.10.20, Luftgewehr Schülerklasse

Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
040602024	**Donaugau Regensburg**	**564**		
	5885 Dummer, Marion 1.10.21 Start-ID: 10	**192**	188 TAUSCHEN MIT--	Regulärer Start
	6160 Hansen, Bernd 1.10.20 Start-ID: 11	**186**	188 |	Regulärer Start
	5887 Wittmann, Melanie 1.10.21 Start-ID: 12	**186**	188 |	Regulärer Start
			|	
	2788 Tögel, Christoph 1.10.20 Start-ID: 3948	**184**	<-----------------	Regulärer Start

Beim Tausch... ☒ Startzeit und Stand behalten ☐ Scheiben behalten

Mannschaftstausch durchführen | Drucken

Mannschaft nach Ausführung des Tauschs:

Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftstausch durchführen

Mannschaften im Wettbewerb 1.10.20, Luftgewehr Schülerklasse

Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
040602024	**Donaugau Regensburg**	**564**		
	2788 Tögel, Christoph 1.10.20 Start-ID: 3948	**184**	188	Regulärer Start
	6160 Hansen, Bernd 1.10.20 Start-ID: 11	**186**	188	Regulärer Start
	5887 Wittmann, Melanie 1.10.21 Start-ID: 12	**186**	188	Regulärer Start

Drucken

Deutsche Meisterschaft 2010

Mannschaftsummeldung für: 040602024 Donaugau Regensburg

Wettbewerb: Luftgewehr - Schülerklasse 1.10.20

1. bisheriger Stand: Druckzeit: **30.10.2011** **20:43**

Pos. Nr.	Startnr./ Start-ID	Name, Vorname	Durch-gang	Stand	Scheibe	Start Datum Uhrzeit
1	5885 10	Dummer, Marion	358	36		05.09.2010 12:40
2	5886 11	Lotter, Christin	357	42		05.09.2010 11:30
3	5887 12	Wittmann, Melanie	357	89		05.09.2010 11:30
—		______________________	—	—		

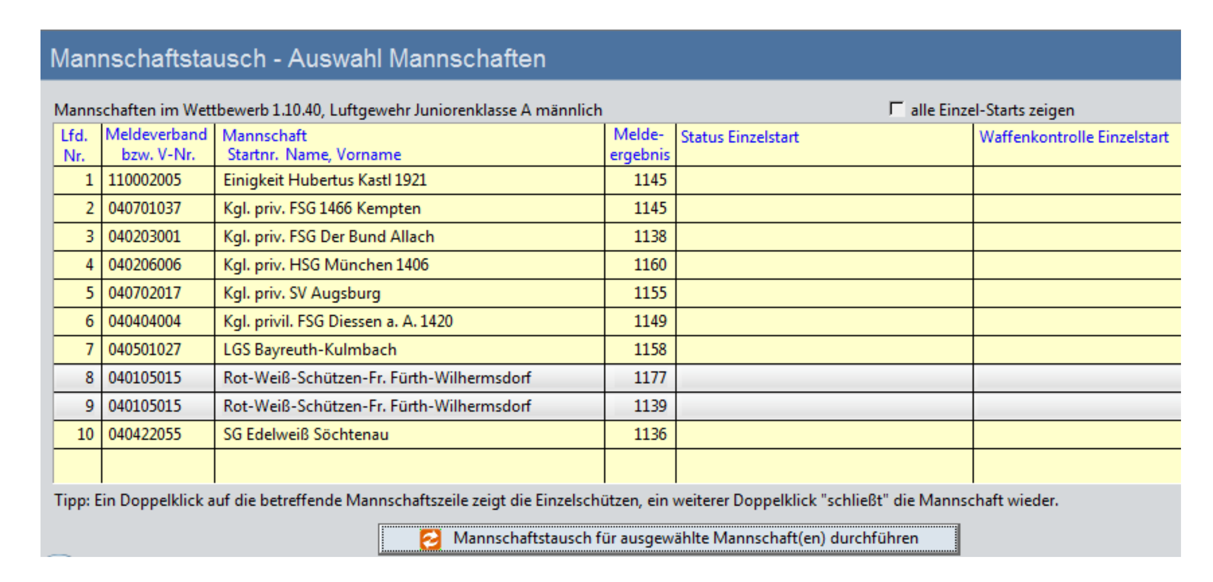
2. neuer Stand:

Pos. Nr.	Startnr./ Start-ID	Name, Vorname	Durch-gang	Stand	Scheibe	Start Datum Uhrzeit
1	2788 3948	Tögel, Christoph	357	95		05.09.2010 11:30
2	6160 11	Hansen, Bernd	357	42		05.09.2010 11:30
3	5887 12	Wittmann, Melanie	357	89		05.09.2010 11:30
—		______________________	—	—		

Unterschrift Mannschafts-führer, Verein / LV:

7.3.1.3 Tausch von Schützen zwischen zwei Mannschaften

In diesem Fall werden nach Auswahl der Kennzahl alle Mannschaften gezeigt.
Als nächstes sind die 2 betroffenen Mannschaften für den Tausch zu markieren.



Mannschaftstausch - Auswahl Mannschaften

Mannschaften im Wettbewerb 1.10.40, Luftgewehr Juniorenklasse A männlich — alle Einzel-Starts zeigen

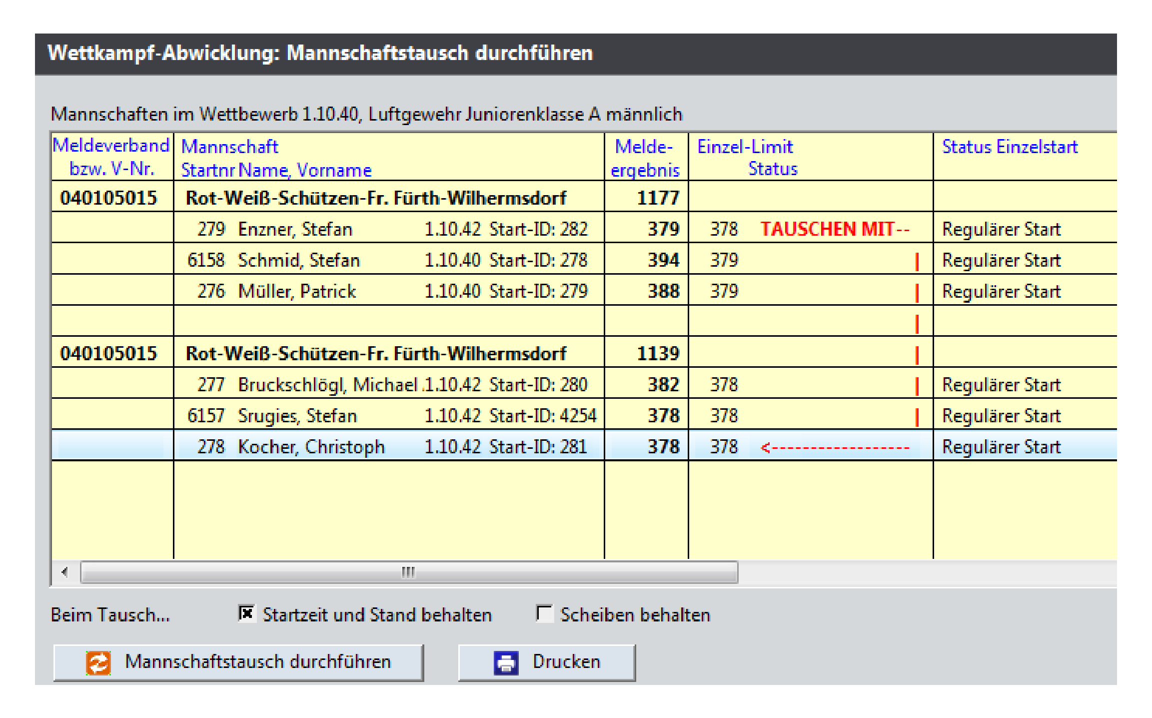
Lfd. Nr.	Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Status Einzelstart	Waffenkontrolle Einzelstart
1	110002005	Einigkeit Hubertus Kastl 1921	1145		
2	040701037	Kgl. priv. FSG 1466 Kempten	1145		
3	040203001	Kgl. priv. FSG Der Bund Allach	1138		
4	040206006	Kgl. priv. HSG München 1406	1160		
5	040702017	Kgl. priv. SV Augsburg	1155		
6	040404004	Kgl. privil. FSG Diessen a. A. 1420	1149		
7	040501027	LGS Bayreuth-Kulmbach	1158		
8	040105015	Rot-Weiß-Schützen-Fr. Fürth-Wilhermsdorf	1177		
9	040105015	Rot-Weiß-Schützen-Fr. Fürth-Wilhermsdorf	1139		
10	040422055	SG Edelweiß Söchtenau	1136		

Tipp: Ein Doppelklick auf die betreffende Mannschaftszeile zeigt die Einzelschützen, ein weiterer Doppelklick "schließt" die Mannschaft wieder.

Mannschaftstausch für ausgewählte Mannschaft(en) durchführen

Danach wird die Funktion „Mannschaftstausch durchführen“ angeklickt.

Es erscheint ein Bildschirm mit den Einzelschützen der ausgewählten Mannschaften. Nun können die beiden betroffenen Schützen angeklickt werden, wobei die rote Tauschlinie entsteht.



Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftstausch durchführen

Mannschaften im Wettbewerb 1.10.40, Luftgewehr Juniorenklasse A männlich

Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
040105015	**Rot-Weiß-Schützen-Fr. Fürth-Wilhermsdorf**	**1177**		
	279 Enzner, Stefan 1.10.42 Start-ID: 282	**379**	378 TAUSCHEN MIT--	Regulärer Start
	6158 Schmid, Stefan 1.10.40 Start-ID: 278	**394**	379	Regulärer Start
	276 Müller, Patrick 1.10.40 Start-ID: 279	**388**	379	Regulärer Start
040105015	**Rot-Weiß-Schützen-Fr. Fürth-Wilhermsdorf**	**1139**		
	277 Bruckschlögl, Michael 1.10.42 Start-ID: 280	**382**	378	Regulärer Start
	6157 Srugies, Stefan 1.10.42 Start-ID: 4254	**378**	378	Regulärer Start
	278 Kocher, Christoph 1.10.42 Start-ID: 281	**378**	378 <------------------	Regulärer Start

Beim Tausch... ☒ Startzeit und Stand behalten ☐ Scheiben behalten

Mannschaftstausch durchführen | Drucken

Danach ist der Button „Mannschaftstausch durchführen“ anzuklicken.
Zuvor kann noch die Option „Startzeit und Stand behalten/Scheiben behalten“ ausgewählt werden.

Nach einer Sicherheitsfrage (mit OK) werden die beiden Mannschaften nach dem Tausch angezeigt.

Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftstausch durchführen

Mannschaften im Wettbewerb 1.10.40, Luftgewehr Juniorenklasse A männlich

Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
040105015	**Rot-Weiß-Schützen-Fr. Fürth-Wilhermsdorf**	**1177**		
	278 Kocher, Christoph 1.10.42 Start-ID: 281	**378**	378	Regulärer Start
	6158 Schmid, Stefan 1.10.40 Start-ID: 278	**394**	379	Regulärer Start
	276 Müller, Patrick 1.10.40 Start-ID: 279	**388**	379	Regulärer Start
040105015	**Rot-Weiß-Schützen-Fr. Fürth-Wilhermsdorf**	**1139**		
	277 Bruckschlögl, Michael 1.10.42 Start-ID: 280	**382**	378	Regulärer Start
	6157 Srugies, Stefan 1.10.42 Start-ID: 4254	**378**	378	Regulärer Start
	279 Enzner, Stefan 1.10.42 Start-ID: 282	**379**	378	Regulärer Start

Drucken

Mit Drucken wird das Tauschprotokoll erstellt.

Deutsche Meisterschaft G/P/A/LS/WS 2010

Mannschaftsummeldung für: 040105015 Rot-Weiß-Schützen-Fr. Fürth-Wilhermsdorf

Wettbewerb: Luftgewehr - Juniorenklasse A männlich 1.10.40

1. bisheriger Stand: Druckzeit: **11.11.2011** **17:36**

Pos. Nr.	Startnr./ Start-ID	Name, Vorname	Durch-gang	Stand	Scheibe	Start Datum Uhrzeit
1	279 282	Enzner, Stefan	56	59		29.08.2010 12:30
2	6158 278	Schmid, Stefan	56	31		29.08.2010 12:30
3	276 279	Müller, Patrick	56	27		29.08.2010 12:30
—		________________	—	—		

2. neuer Stand:

Pos. Nr.	Startnr./ Start-ID	Name, Vorname	Durch-gang	Stand	Scheibe	Start Datum Uhrzeit
1	278 281	Kocher, Christoph	56	81		29.08.2010 12:30
2	6158 278	Schmid, Stefan	56	31		29.08.2010 12:30
3	276 279	Müller, Patrick	56	27		29.08.2010 12:30
—		________________	—	—		

Betrag erhalten: .... EUR Unterschrift Mannschaftsführer, Verein / LV: ....

7.3.2 **Mannschaft auflösen**

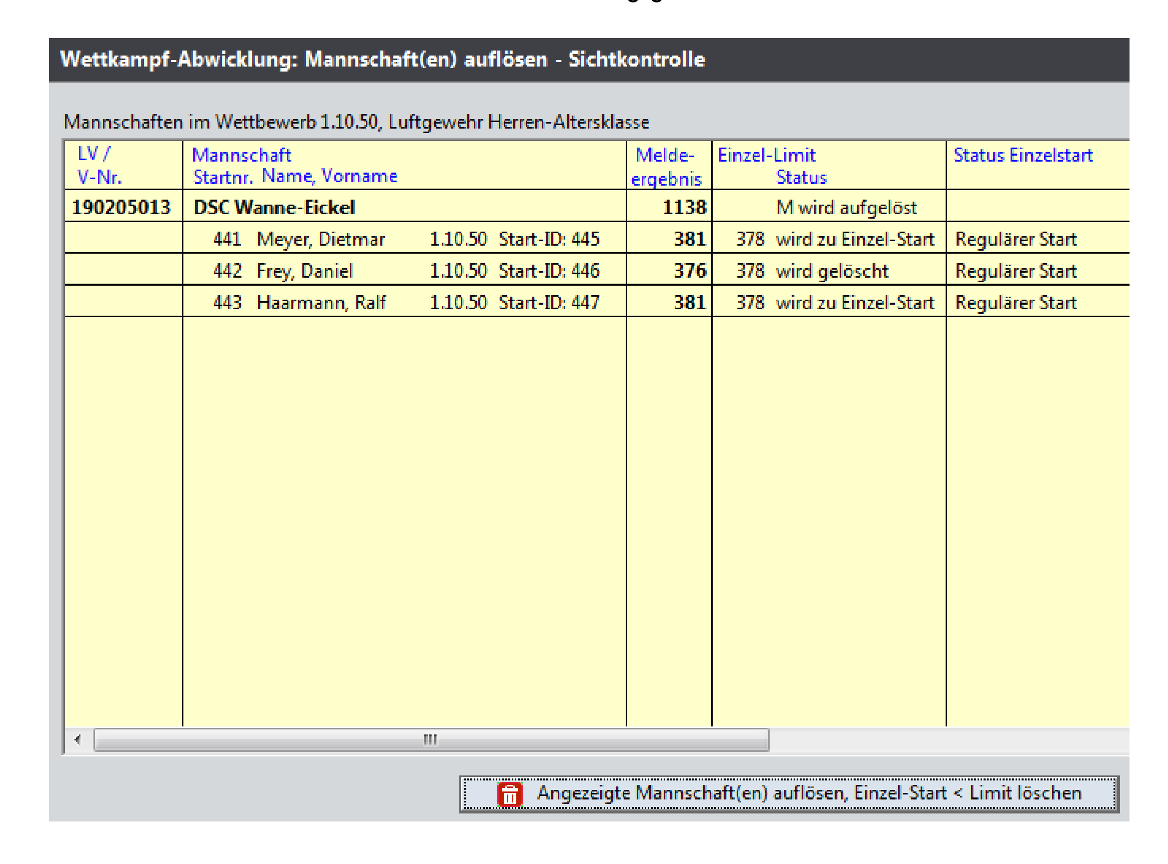
Zunächst werden die Mannschaften der betroffenen Kennzahl angezeigt.

Mannschaft(en) auflösen - Auswahl Mannschaften

Mannschaften im Wettbewerb 1.10.50, Luftgewehr Herren-Altersklasse ☐ alle Einzel-Starts zeigen

Lfd. Nr.	Meldeverband bzw. V-Nr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Status Einzelstart	Waffenkontrolle Einzelstart
1	040407061	Amperland-Schützen Dachau	1127		
2	190205013	DSC Wanne-Eickel	1147		
3	190205013	DSC Wanne-Eickel	1138		
4	040602024	Donaugau Regensburg	1162		
5	140003007	Eckersberger SGi 1853 Neunkirchen	1125		
6	040714006	Hubertus Bronnen	1146		
7	040701037	Kgl. priv. FSG 1466 Kempten	1137		
8	040206006	Kgl. priv. HSG München 1406	1126		
9	040206006	Kgl. priv. HSG München 1406	1153		
10	040423010	Ruperti-Sportschützen Freilassing	1133		
11	010012124	SC Mörsch	1136		
12	190105006	SFr Emsdetten	1130		
13	040405001	SG Tölzer Land	1139		
14	040107004	SGes 1895 Diespeck	1128		

Nach Auswahl der aufzulösenden Mannshaft wird diese angezeigt. Zu jedem Einzelschützen ist angegeben, ob er das Einzellimit erreicht hat bzw. ob er wegen Nichterreichen bei der Mannschaftsauflösung gelöscht wird.

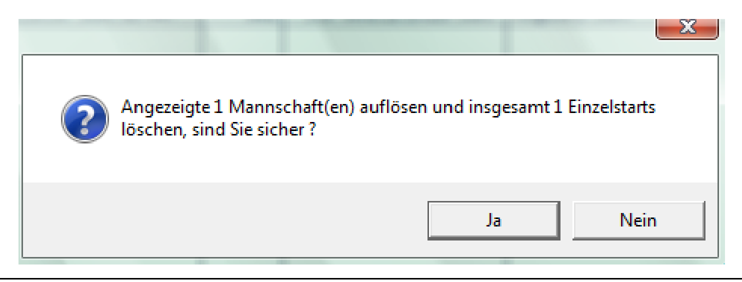


Wettkampf-Abwicklung: Mannschaft(en) auflösen - Sichtkontrolle

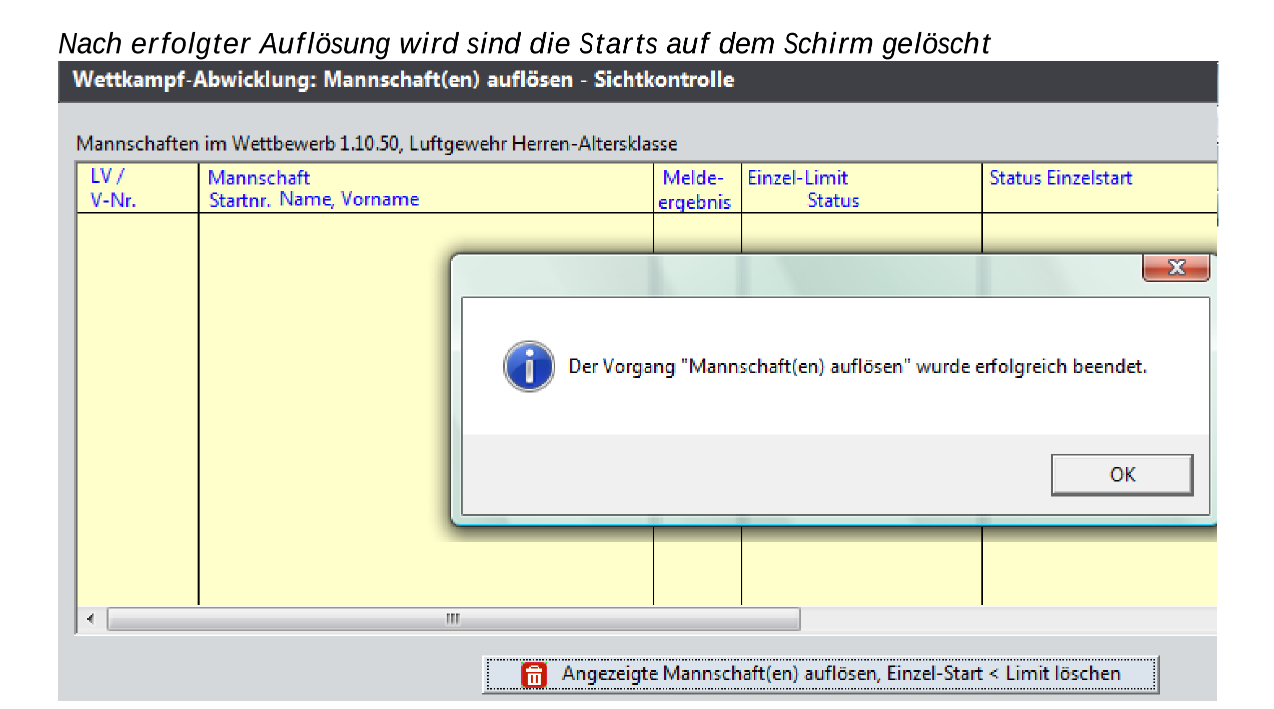
Mannschaften im Wettbewerb 1.10.50, Luftgewehr Herren-Altersklasse

LV / V-Nr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
190205013	**DSC Wanne-Eickel**	**1138**	M wird aufgelöst	
	441 Meyer, Dietmar 1.10.50 Start-ID: 445	**381**	378 wird zu Einzel-Start	Regulärer Start
	442 Frey, Daniel 1.10.50 Start-ID: 446	**376**	378 wird gelöscht	Regulärer Start
	443 Haarmann, Ralf 1.10.50 Start-ID: 447	**381**	378 wird zu Einzel-Start	Regulärer Start

Angezeigte Mannschaft(en) auflösen, Einzel-Start < Limit löschen



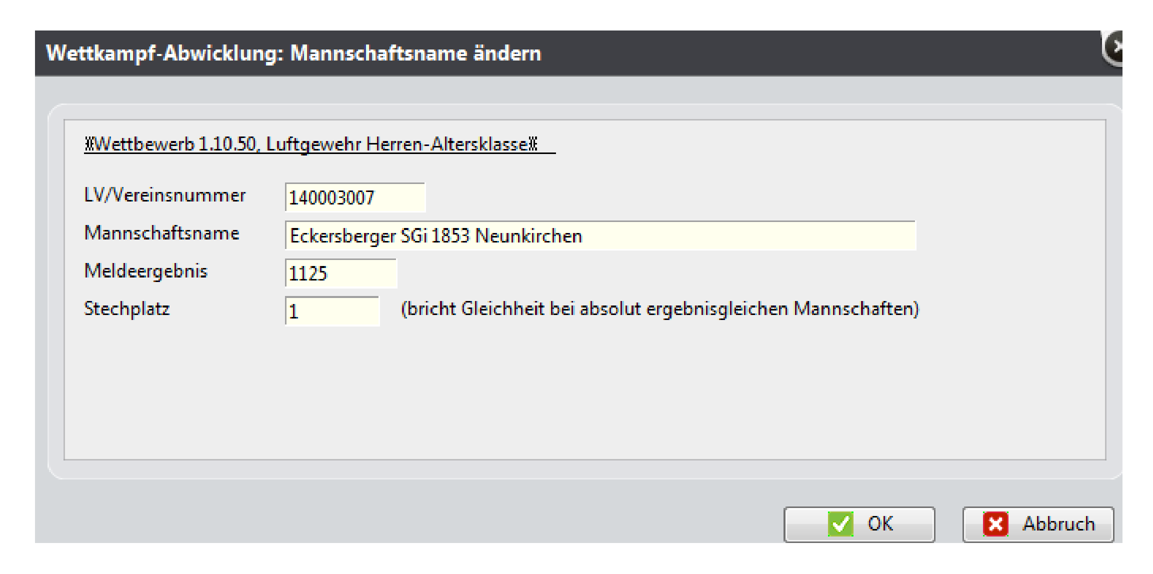
Nach erfolgter Auflösung wird sind die Starts auf dem Schirm gelöscht



Als Ergebnis werden in diesem Fall 2 Mannschaftsschützen in Einzelschützen umgewandelt, ein Mannschaftsschütze wird komplett aus den Starts entfernt.

7.3.3 Mannschaftsdaten ändern

Änderungen können die Vereinsnummer, den Vereinsnamen, das Meldeergebnis oder die Stechplatzierung betreffen.



In diesem Beispiel wurde zu dieser Mannschaft die Stechplazierung 1 eingegeben, mit der ringgleichen Mannschaft muss ebenso verfahren werden mit der Stechpaalzierung 2.

7.3.4 Mannschaften neu bilden

Diese Funktion kommt vor Beginn der Meisterschaft und bei der Wettkampfabwicklung zum Einsatz.

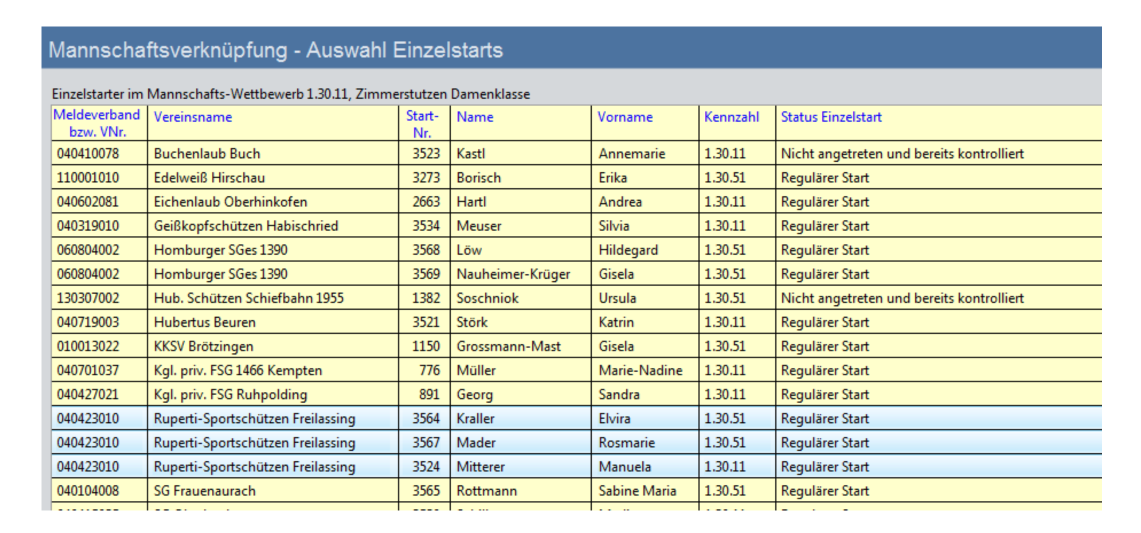
Wichtig:
Sofern in der Wettkampfvorbereitung die Erfassung der Teilnehmer (z.B. bei einer Vereins- oder Kreismeisterschaft) nicht über Meldungen, sondern über Einzelstarts erfolgt, müssen die antretenden Mannschaften zusätzlich aus den Einzelstarts gebildet werden.

Diese Schritte werden im folgenden erläutert.

Schritt 1: Funktion „Mannschaften“ auswählen, Kennzahltabelle wird gezeigt

Schritt 2: Kennzahl aktivieren und Button „Mannschaften neu bilden“ auswählen, Tabelle mit allen Einzelstarts der Kennzahl wird gezeigt.

Schritt 3: Die 3 Schützen auswählen, aus denen eine Mannschaft gebildet werden soll, Button „ausgewählte Einzelstarts zu Mannschaft verknüpfen“ auswählen

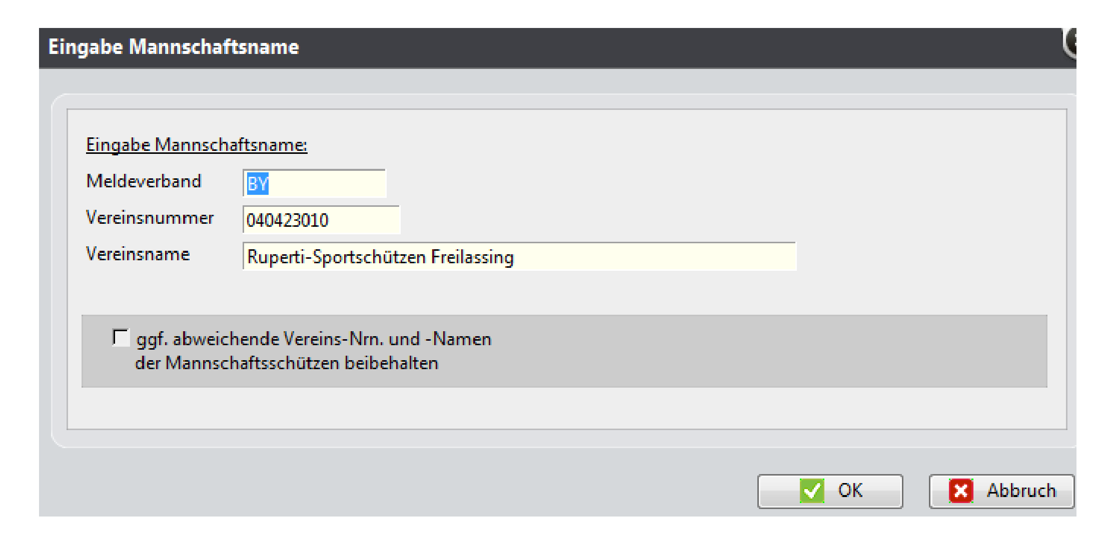


Mannschaftsverknüpfung - Auswahl Einzelstarts

Einzelstarter im Mannschafts-Wettbewerb 1.30.11, Zimmerstutzen Damenklasse

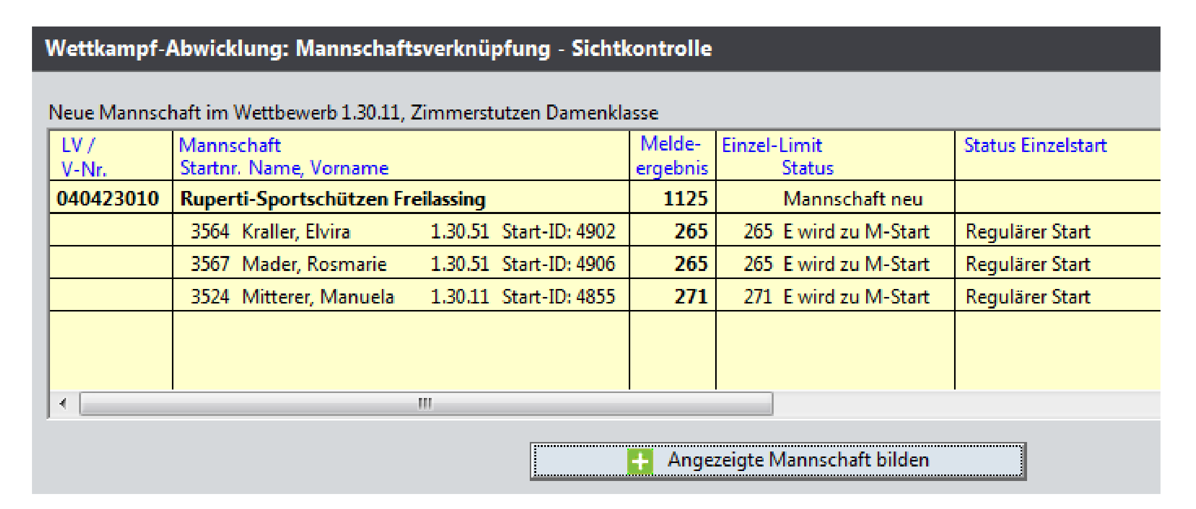
Meldeverband bzw. VNr.	Vereinsname	Start-Nr.	Name	Vorname	Kennzahl	Status Einzelstart
040410078	Buchenlaub Buch	3523	Kastl	Annemarie	1.30.11	Nicht angetreten und bereits kontrolliert
110001010	Edelweiß Hirschau	3273	Borisch	Erika	1.30.51	Regulärer Start
040602081	Eichenlaub Oberhinkofen	2663	Hartl	Andrea	1.30.11	Regulärer Start
040319010	Geißkopfschützen Habischried	3534	Meuser	Silvia	1.30.11	Regulärer Start
060804002	Homburger SGes 1390	3568	Löw	Hildegard	1.30.51	Regulärer Start
060804002	Homburger SGes 1390	3569	Nauheimer-Krüger	Gisela	1.30.51	Regulärer Start
130307002	Hub. Schützen Schiefbahn 1955	1382	Soschniok	Ursula	1.30.51	Nicht angetreten und bereits kontrolliert
040719003	Hubertus Beuren	3521	Störk	Katrin	1.30.11	Regulärer Start
010013022	KKSV Brötzingen	1150	Grossmann-Mast	Gisela	1.30.51	Regulärer Start
040701037	Kgl. priv. FSG 1466 Kempten	776	Müller	Marie-Nadine	1.30.11	Regulärer Start
040427021	Kgl. priv. FSG Ruhpolding	891	Georg	Sandra	1.30.11	Regulärer Start
040423010	Ruperti-Sportschützen Freilassing	3564	Kraller	Elvira	1.30.51	Regulärer Start
040423010	Ruperti-Sportschützen Freilassing	3567	Mader	Rosmarie	1.30.51	Regulärer Start
040423010	Ruperti-Sportschützen Freilassing	3524	Mitterer	Manuela	1.30.11	Regulärer Start
040104008	SG Frauenaurach	3565	Rottmann	Sabine Maria	1.30.51	Regulärer Start

Schritt 4: Mannschaftsbezeichnung bestätigen



Die Funktion „ggf. abweichende Vereinsnummern und –Namen der Mannschaftsschützen im Einzel beibehalten“ kann benutzt werden, wenn (wie z.B. beim Shooty-Cup) die Mannschaftswertung für einen Landesverband zählt, während die aus verschiedenen Vereinen entsandten Schützen in der Einzelwertung für ihren Verein starten.

Schritt 5: zu bildende Mannschaft wird zur Kontrolle angezeigt



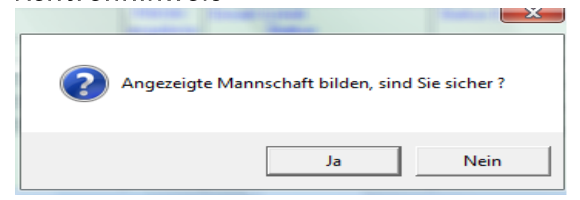
Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftsverknüpfung - Sichtkontrolle

Neue Mannschaft im Wettbewerb 1.30.11, Zimmerstutzen Damenklasse

LV / V-Nr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
040423010	**Ruperti-Sportschützen Freilassing**	**1125**	Mannschaft neu	
	3564 Kraller, Elvira 1.30.51 Start-ID: 4902	**265**	265 E wird zu M-Start	Regulärer Start
	3567 Mader, Rosmarie 1.30.51 Start-ID: 4906	**265**	265 E wird zu M-Start	Regulärer Start
	3524 Mitterer, Manuela 1.30.11 Start-ID: 4855	**271**	271 E wird zu M-Start	Regulärer Start

Angezeigte Mannschaft bilden

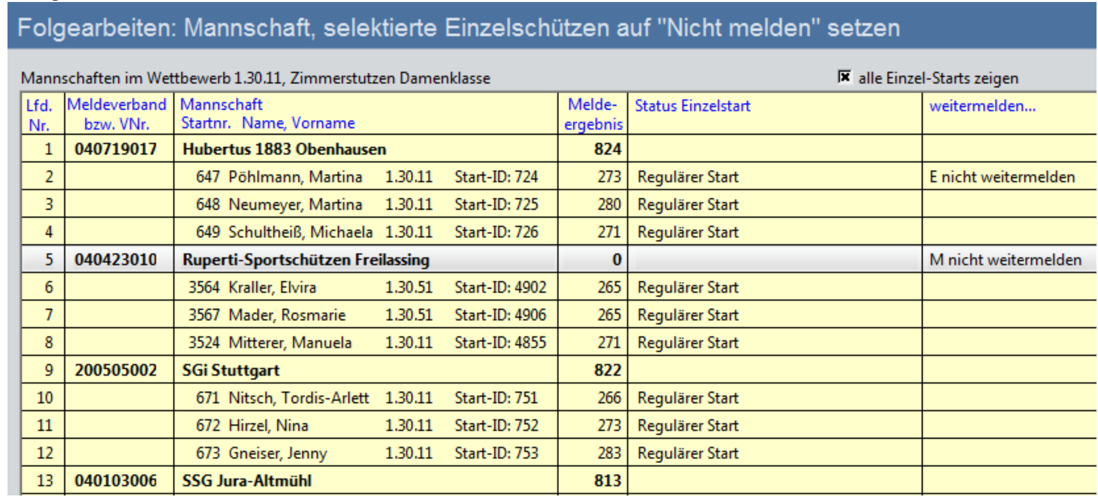
Kontrollhinweis



Schritt 6: Nach Auswahl des Buttons „Angezeigte Mannschaft bilden“ ist die Mannschaftsbildung abgeschlossen.

7.3.5 Mannschaften oder Einzelschützen auf „Nicht melden“ setzen

Nach Anzeige aller Mannschaften einer Kennzahl werden mit der Funktion „Alle Einzelstarts zeigen“ (Button oben rechts) zu jeder Mannschaft die Einzelschützen eingeblendet.



Folgearbeiten: Mannschaft, selektierte Einzelschützen auf "Nicht melden" setzen

Mannschaften im Wettbewerb 1.30.11, Zimmerstutzen Damenklasse — ☒ alle Einzel-Starts zeigen

Lfd. Nr.	Meldeverband bzw. VNr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Status Einzelstart	weitermelden...
1	040719017	**Hubertus 1883 Obenhausen**	**824**		
2		647 Pöhlmann, Martina 1.30.11 Start-ID: 724	273	Regulärer Start	E nicht weitermelden
3		648 Neumeyer, Martina 1.30.11 Start-ID: 725	280	Regulärer Start	
4		649 Schultheiß, Michaela 1.30.11 Start-ID: 726	271	Regulärer Start	
5	040423010	**Ruperti-Sportschützen Freilassing**	**0**		M nicht weitermelden
6		3564 Kraller, Elvira 1.30.51 Start-ID: 4902	265	Regulärer Start	
7		3567 Mader, Rosmarie 1.30.51 Start-ID: 4906	265	Regulärer Start	
8		3524 Mitterer, Manuela 1.30.11 Start-ID: 4855	271	Regulärer Start	
9	200505002	**SGi Stuttgart**	**822**		
10		671 Nitsch, Tordis-Arlett 1.30.11 Start-ID: 751	266	Regulärer Start	
11		672 Hirzel, Nina 1.30.11 Start-ID: 752	273	Regulärer Start	
12		673 Gneiser, Jenny 1.30.11 Start-ID: 753	283	Regulärer Start	
13	040103006	**SSG Jura-Altmühl**	**813**		

Nunmehr können in einem Schritt alle Mannschaften bzw. Einzelschützen ausgewählt werden (ggf. mit gedrückter Strg-Taste), die nicht weitergemeldet werden sollen. Hierzu ist unterhalb des Bildschirms die entspr. Funktion auszuwählen, wonach der Vermerk „M/E nicht weitermelden“ erscheint.

7.3.6 Mannschafts-Repair-Tool

Das Mannschafts-Repair-Tool löst etwaige Probleme mit defekten Mannschafts-Datensätzen.
Defekte Mannschafts-Datensätze sind selten und deuten auf
Inkonsistenzen zwischen Mannschafts-Headern und Mannschafts-Starts hin.
Diese Inkonsistenzen in der Datenbank entstehen in der Regel entweder durch Netzwerkprobleme oder Systemabstürze während Schreibzugriffen auf die Datenbank.

Probleme ergeben sich für den Anwender dadurch, dass man auf defekte Mannschaften über die Mannschaftsfunktionen nicht mehr zugreifen und auch nicht mehr löschen kann (da nicht auffindbar). Die Mannschafts-Starts sind aber bereits als M gekennzeichnet und können nicht in E umgewandelt werden (da intern einer nicht auffindbaren Mannschaft zugeordnet).

Das Mannschafts-Repair-Tool prüft zunächst, ob die Datenbank als solche noch konsistent ist. Anschließend werden die Mannschafts-relevanten Dateiformate auf Beschädigungen geprüft und ggf. repariert. Nach den Dateiformaten werden alle Datensätze in den Mannschaftskopfdaten und den Mannschaftsstarts geprüft, dabei werden auch die internen Verknüpfungen auf Konsistenz überprüft.

Fehlende Indizes oder Verknüpfungs-Lücken zwischen Mannschafts-Headersätzen und Mannschafts-Starts werden repariert, oder – falls das nicht möglich sein sollte – die fehlerhaften Mannschafts-Headersätze werden gelöscht und die M-Starts auf Status E gesetzt.

Alle Prüfungen und Reparaturmaßnahmen werden detailliert protokolliert und können nach Ende des Funktionslaufs ausgedruckt werden. Dabei werden die insgesamt 8 möglichen Fehlerkategorien individuell gezählt und mit einer Erfolgsstatistik versehen, die ausgibt, wie viele Probleme auch repariert werden konnten.

WICHTIGER HINWEIS: Vor Aufruf der Funktion IMMER eine Sicherheitskopie der Datendatei anfertigen!

7.4. Ergebnisse erfassen

DAVID21 bietet programmintern eine manuelle Ergebniserfassung an. Nach Auswahl über den Button „Ergebnisse“ wird zunächst eine Tabelle der Kennzahlen angezeigt. Darin enthalten sind 4 Ergebnisfunktionen.

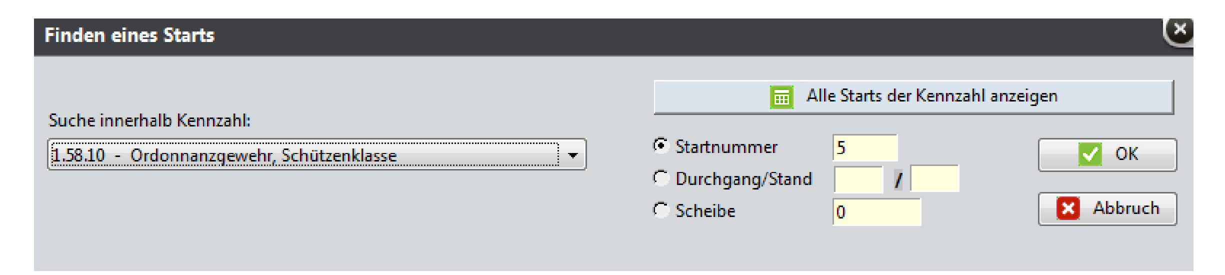


Kennzahl	1. Datum	Wettk. Tag	M/E	Wettbewerb	Klasse
1.40.50			M	KK 3-Stellung 3x20	Herren-Altersklasse
1.40.51			M	KK 3-Stellung 3x20	Damen-Altersklasse
1.40.60			E	KK 3-Stellung 3x20	Seniorenklasse
1.40.R8			E	Sportgew 3 x 20 Schuß	SH1 weiblich
1.42.10			E	KK-50m Zielfernr. C. Zeiss	Schützenklasse
1.58.10	10.09.2011	1, 2	M	Ordonnanzgewehr	Schützenklasse
1.58.11			E		
1.58.50	11.09.2011	2	E	Ordonnanzgewehr	Herren-Altersklasse

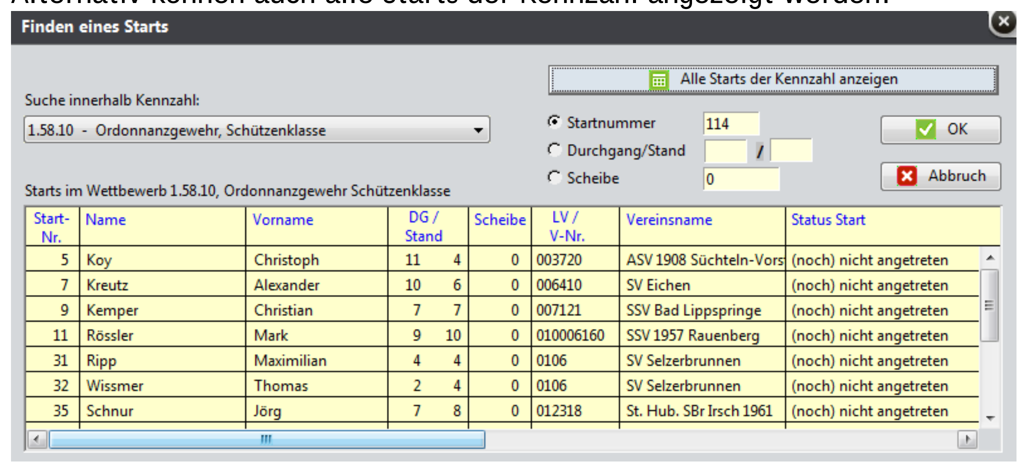
Ergebnisse manuell erfassen, bearbeiten, löschen E,B,L

Hierzu wird vorausgesetzt, das die Scheiben bereits ausgewertet und die Ergebnisse in einer Ergebniskarte eingetragen sind. Es bietet sich an, die Ergebniskarten mit zuvor gedruckten Laseretiketten zu versehen, auf denen die notwendigen Angaben enthalten sind (siehe Auswertungen).

Nach Aktivierung der gewünschten Kennzahl ist zu entscheiden, mit welchem Suchkriterium der gesuchte Start aufgerufen werden soll. Zur Verfügung stehen hier Startnummer, Rotte/Stand oder die Scheibennummer.



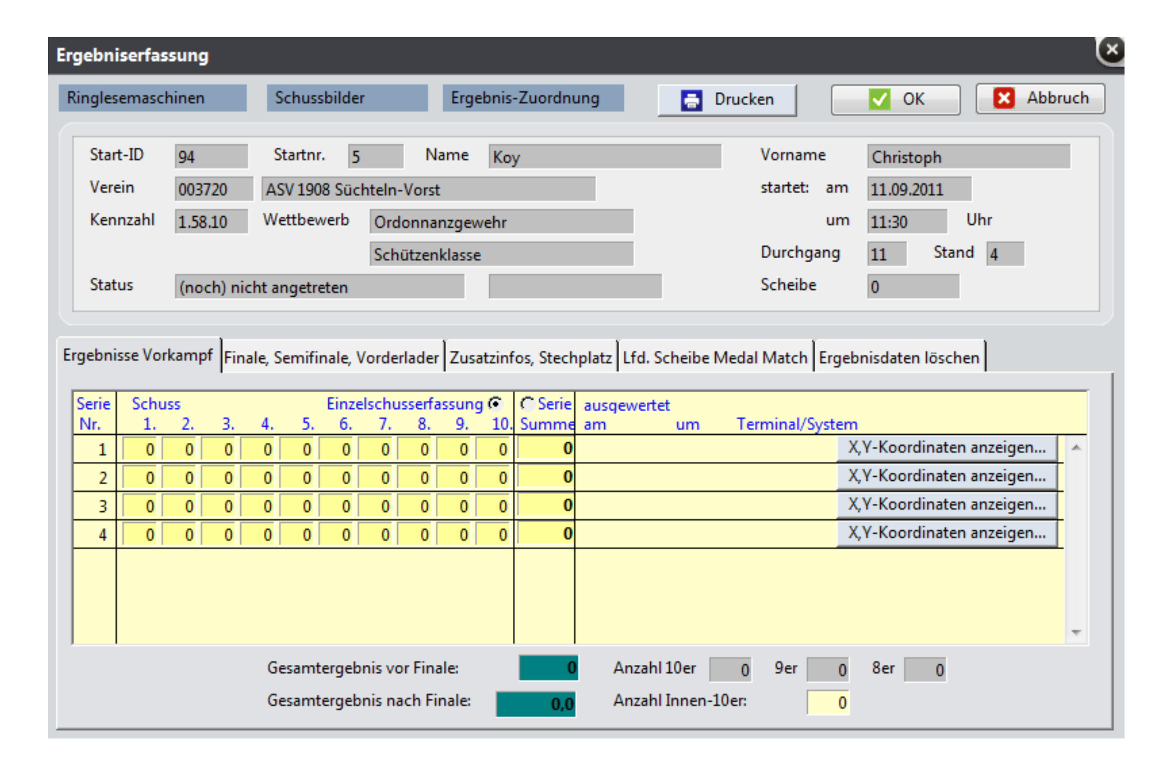
Nach Eingabe der Startnummer (Beispiel) wird der zugehörige Start angezeigt. Alternativ können auch alle Starts der Kennzahl angezeigt werden.



Start-Nr.	Name	Vorname	DG / Stand		Scheibe	LV / V-Nr.	Vereinsname	Status Start
5	Koy	Christoph	11	4	0	003720	ASV 1908 Süchteln-Vors	(noch) nicht angetreten
7	Kreutz	Alexander	10	6	0	006410	SV Eichen	(noch) nicht angetreten
9	Kemper	Christian	7	7	0	007121	SSV Bad Lippspringe	(noch) nicht angetreten
11	Rössler	Mark	9	10	0	010006160	SSV 1957 Rauenberg	(noch) nicht angetreten
31	Ripp	Maximilian	4	4	0	0106	SV Selzerbrunnen	(noch) nicht angetreten
32	Wissmer	Thomas	2	4	0	0106	SV Selzerbrunnen	(noch) nicht angetreten
35	Schnur	Jörg	7	8	0	012318	St. Hub. SBr Irsch 1961	(noch) nicht angetreten

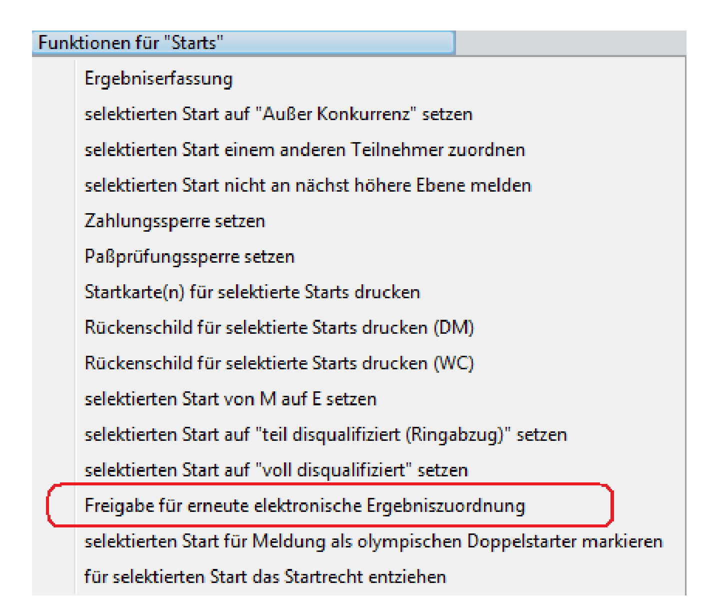
Nach Positionierung im ersten Schuss-Feld können die Ergebnisse nun über die Tastatur erfasst werden. Eine 10 wird hierbei über die Plus-Taste eingegeben. Eine schnellere Erfassung ist möglich, wenn zunächst die Werte 8er, 9er usw. eingegeben werden, über die Taste Komma werden alle folgenden Trefferfelder mit 10 aufgefüllt (sog. „Restzehn-Taste“).
Auf diese Weise sind alle vorliegenden Serien einzugeben, am Schluss wird die Eingabe oben links mit dem OK-Feld beendet und der nächste Start kann erfasst werden.

Bei Bedarf kann anstelle der Einzelschußerfassung auch eine Serienerfasung ausgewählt werden.



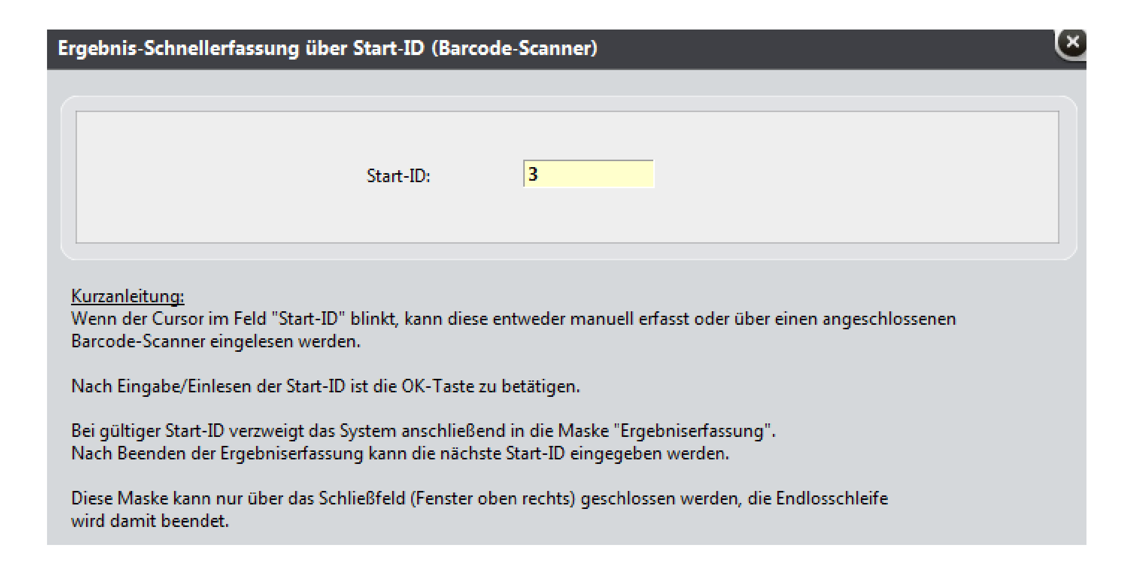
Optionale Zweit-Ergebniszuordnung auch bei bereits zugeordneten Ergebnissen (inkl. Teil-Ergebnisse) von Einzelstarts

Sind bei einem Start bereits Ergebnisse aus einer vorherigen automatischen Zuordnung von elektronisch ausgewerteten Ergebnissen vorhanden, so werden Folge-Auswertungen für den gleichen Start und die gleichen Serien (z.B. bei vorherigen Auswertungsfehlern oder Eingabe falscher Start-Ids) als Fehler abgewiesen.
Jetzt kann ein Einzelstart, für den Teil-Ergebnisse ganz bewusst nochmals neu zugeordnet werden sollen, mit einem FLAG markiert werden. Ist dieses Flag gesetzt, werden Ergebnisse ohne vorherige Löschung einmalig erneut zugeordnet (und die alten dabei überschrieben). Anschließend wird das FLAG automatisch gelöscht, d.h. alle Folgezuordnungen würden dann wieder als Fehler abgewiesen.
Das FLAG wird über die Maske **„Teilnehmer und Einzelstarts erfassen, bearbeiten, löschen“** gesetzt (Menü „Funktionen Starts“ oberhalb Starts-Tabelle).


Funktionen für "Starts"
Ergebniserfassung
selektierten Start auf "Außer Konkurrenz" setzen
selektierten Start einem anderen Teilnehmer zuordnen
selektierten Start nicht an nächst höhere Ebene melden
Zahlungssperre setzen
Paßprüfungssperre setzen
Startkarte(n) für selektierte Starts drucken
Rückenschild für selektierte Starts drucken (DM)
Rückenschild für selektierte Starts drucken (WC)
selektierten Start von M auf E setzen
selektierten Start auf "teil disqualifiziert (Ringabzug)" setzen
selektierten Start auf "voll disqualifiziert" setzen
Freigabe für erneute elektronische Ergebniszuordnung
selektierten Start für Meldung als olympischen Doppelstarter markieren
für selektierten Start das Startrecht entziehen

Erfassung via Start-ID

Diese Erfassung unterscheidet sich nur in der Ansteuerung des gesuchten Starts. Dies kann durch Eingabe der Start-ID-Nummer geschehen oder über angeschlossenen Barcode-Scanner.


Ergebnis-Schnellerfassung über Start-ID (Barcode-Scanner)

Start-ID: 3

Kurzanleitung:
Wenn der Cursor im Feld "Start-ID" blinkt, kann diese entweder manuell erfasst oder über einen angeschlossenen Barcode-Scanner eingelesen werden.

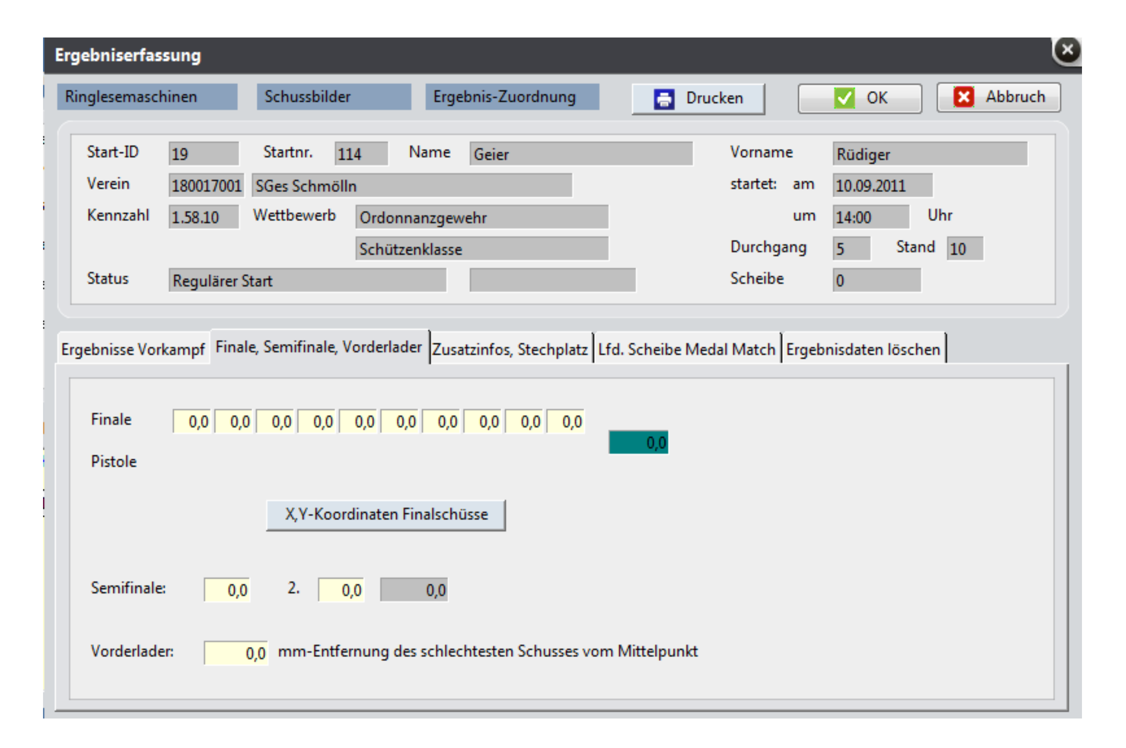
Nach Eingabe/Einlesen der Start-ID ist die OK-Taste zu betätigen.

Bei gültiger Start-ID verzweigt das System anschließend in die Maske "Ergebniserfassung".
Nach Beenden der Ergebniserfassung kann die nächste Start-ID eingegeben werden.

Diese Maske kann nur über das Schließfeld (Fenster oben rechts) geschlossen werden, die Endlosschleife wird damit beendet.

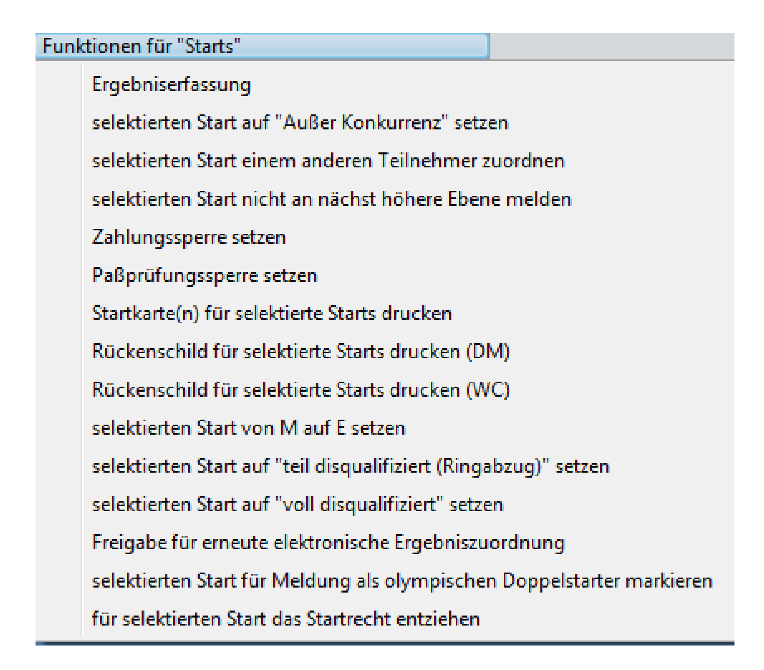
Erfassung von Finalergebnissen

Bei Ansteuerung dieser Eingabefunktion wird bei dem gesuchten Start die Eingabezeile für Finalergebnisse freigegeben, die Eingabe erfolgt mit Dezimalstellen.



Erfassung von Ringabzug

Bei einer Teil-Disqualifikation mit Ringabzug wird der zugehörige Start mit der Funktion „selektierten Start auf Teil-Disqualifikation/Ringabzug setzen“ aufgerufen.

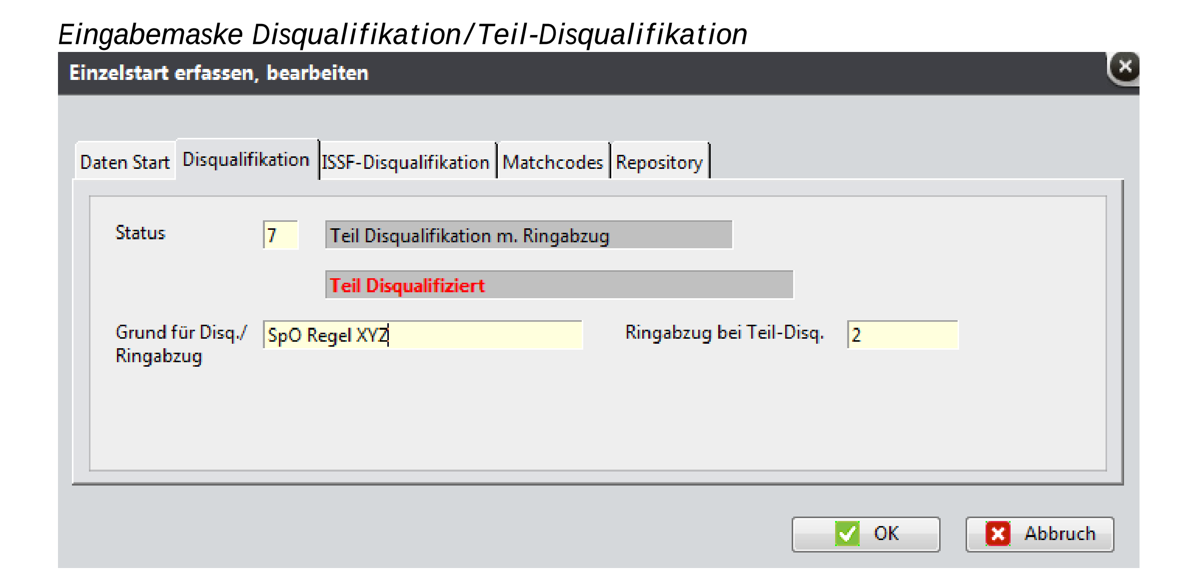


Im folgenden Bildschirm ist der Grund für die Teil-Disqualifikation und der entsprechende Ringabzug einzutragen.

Der Status „disqualifiziert" wurde erweitert um eine Teil-Disqualifizierung mit Ringabzug. Dabei kann auch ein optionaler Grund (freies Textfeld) erfasst werden, der in den Ergebnislisten ausgedruckt wird. Der Ringabzug im separaten Feld hat den Vorteil, daß alle Ergebnisse wie geschossen erhalten bleiben können, dennoch wird das Gesamtergebnis vom Ringabzug beeinflußt. Das gilt sowohl für den Ergebnislistendruck, den Urkundendruck und auch die Meldung an den nächsten Verband. Auch das Mannschaftsergebnis wird durch einen Ringabzug beeinflusst.

Die Status-Einstellungen Voll-Disqualifikation und Teil-Disqualifikation können aus der Vollständigkeitskontrolle vorgenommen werden, sowie in der Maske **Teilnehmer und Einzelstarts erfassen, ändern**. Dort kann auch der Grund für den Ringabzug erfasst werden.

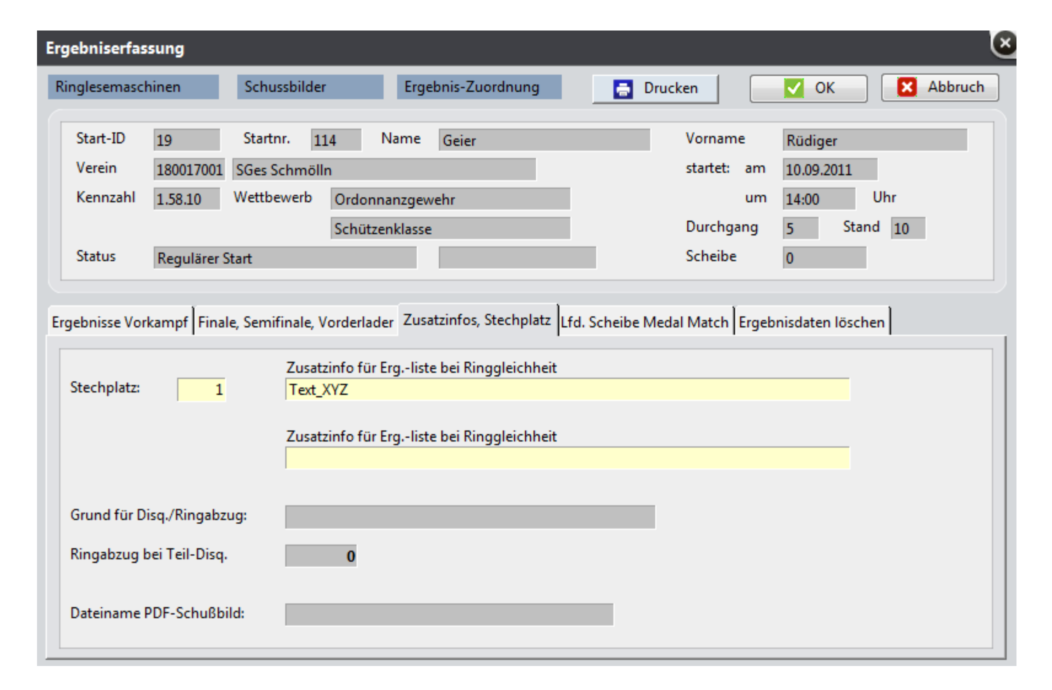
Eingabemaske Disqualifikation/Teil-Disqualifikation



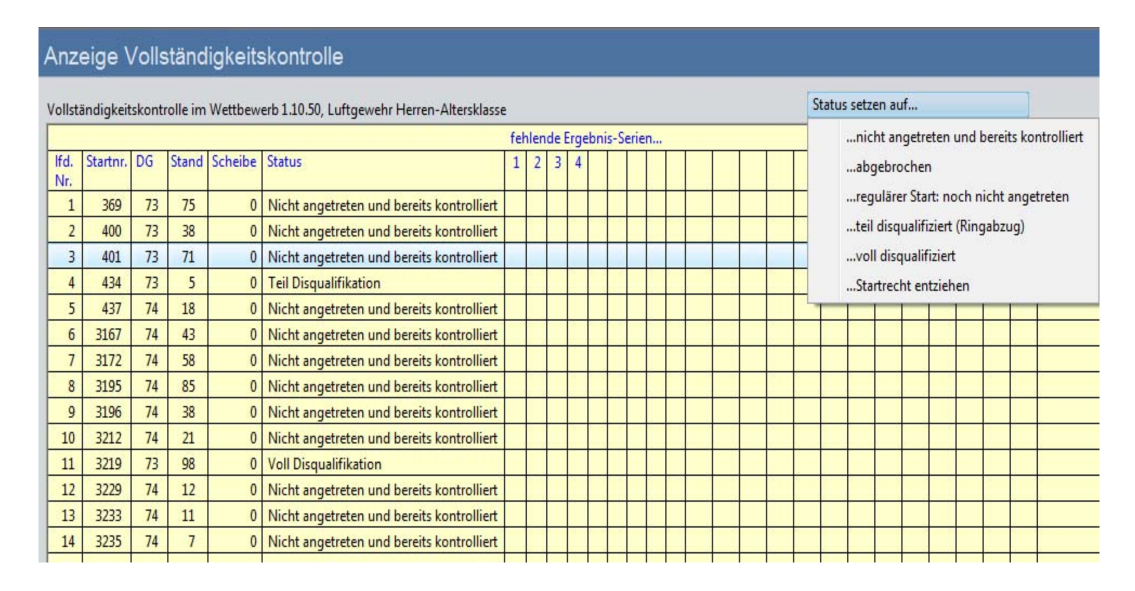
Eingabe einer Stechplatzierung

Sofern bei Ringgleichheit ein Stechen stattgefunden hat, sind anschließend bei den jeweiligen Starts die erreichten Stechplatzierungen zu erfassen. Hierzu wird beim jeweiligen Start die Funktion „Ergebnisse" aufgerufen. Im unteren Teil der Ergebniserfassung befindet sich das Feld „Stechplatz".

Dieses Feld wird bei der Reihung der Ergebnisliste verwendet, vorausgesetzt, dass bei der jeweiligen Kennzahl die Stechplatzierung als obersten Sortierkriterium angegeben ist.



Vollständigkeitskontrolle Ergebniseingabe

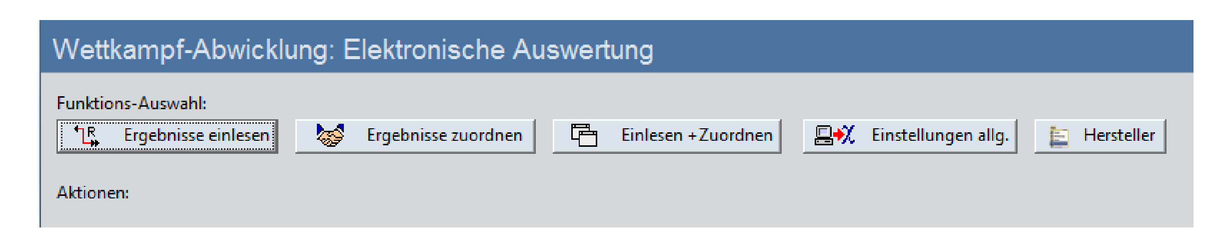


lfd. Nr.	Startnr.	DG	Stand	Scheibe	Status	fehlende Ergebnis-Serien... 1	2	3	4
1	369	73	75	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
2	400	73	38	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
3	401	73	71	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
4	434	73	5	0	Teil Disqualifikation				
5	437	74	18	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
6	3167	74	43	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
7	3172	74	58	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
8	3195	74	85	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
9	3196	74	38	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
10	3212	74	21	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
11	3219	73	98	0	Voll Disqualifikation				
12	3229	74	12	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
13	3233	74	11	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
14	3235	74	7	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				

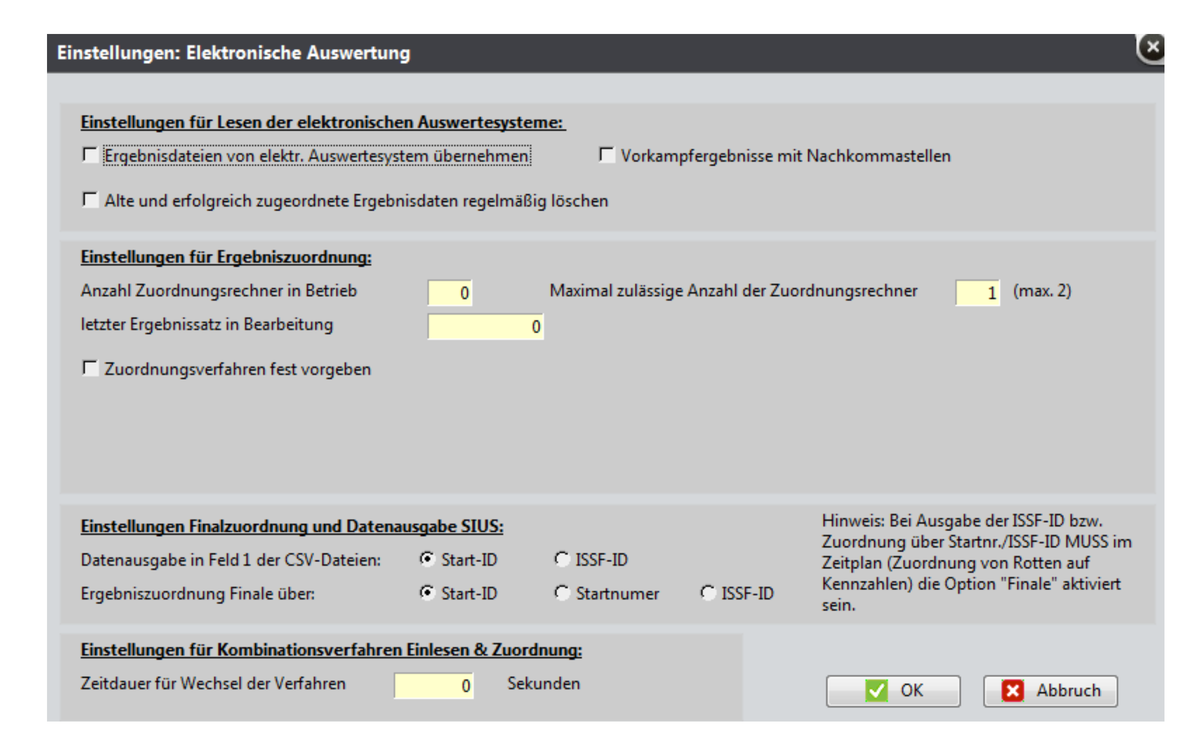
7.4.1 Elektronische Ergebniserfassung

DAVID21 ist mit allen gängigen elektronischen Auswertungssystemen kompatibel, insgesamt werden mehr als 90% aller installierten Systeme abgedeckt.

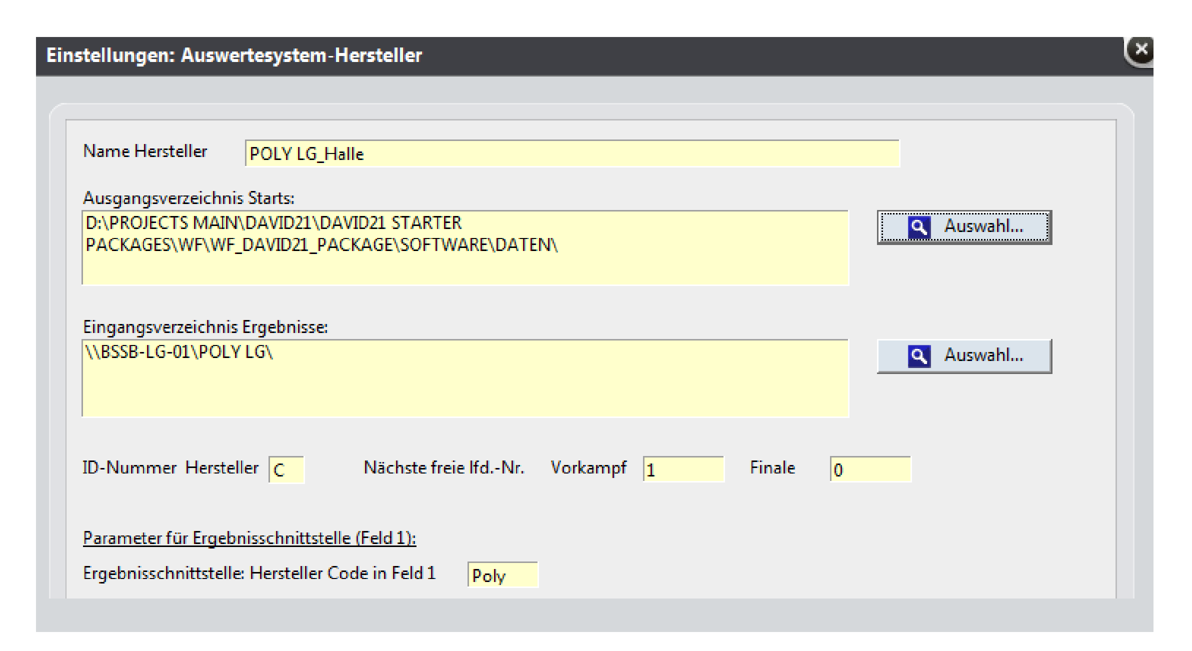
Zur Durchführung der elektronischen Ergebniserfassung wird im Schnellzugriffs-Fenster die Startseite aufgerufen.



Vor dem Start der Einlese-Funktionen sind einige Systemeinstellungen vorzunehmen.



Außerdem sind herstellerspezifische Angaben für die Übergabe von Startinformationen und für die Übernahme der Ergebnisdaten festzulegen.



Allgemeine Beschreibung zur Verbindung von DAVID21 mit elektronischen Auswertungssystemen

Je nach Hersteller und Gerätetyp erfolgt die Kommunikation und Datenübernahme zwischen DAVID21 und dem elektronischen Auswertungssysteme entweder per Netzwerk oder über die serielle Schnittstelle des Computers, auf dem DAVID21 läuft. Ringlesemaschinen, wie z.B. die SAM 4000, sind dabei i.d.R. über den seriellen Port mit DAVID21 verbunden, bei Schießstand-basierten Anlagen (z.B. Sius Ascor) erfolgt der Anschluss über ein Netzwerk.

Kompatibilitätsmatrix

Hersteller	Modell	DAVID21 kompatibel	Netzwerk	Serieller Anschluss	Fern-steuerung	Bi-Direktionaler Datenaustausch
DISAG	RM III Universal	X		X	X	
DISAG	ESA	(X)1	(X)1			
Häring	ESA					
Knestel	SAM 4000	X		X		
Meyton	ESA	X	X			X
Polytronic	ESA	X	X			X
Rika		X		X		
Sius Ascor	ESA	X	X			X
Späth	ESA					

Anmerkungen zur Kompatibilitätsmatrix:

- **Fernsteuerung** bedeutet, dass DAVID21 während der Auswertung die komplette Steuerung der Ringlesemaschine übernimmt.
- **Bi-direktionaler Datenaustausch** bedeutet, dass DAVID21 Start-relevante Informationen (Startnr., Standnr., Name, etc.) per Schnittstelle an das elektronische Auswertungssystem liefert (s. hierzu auch unter Schnittstellen).

Fußnote (1): In einem Feldversuch wurden Ende der 90er-Jahre mehrere DISAG-Ringlesemaschinen über ein Netzwerk an DAVID21 angeschlossen. Hierzu ist weitere Hardware und Software zusätzlich zu den Ringlesemaschinen seitens DISAG erforderlich.

Anbindung elektronisches Auswertesystem der Firma MEYTON

Die Anbindung der elektronischen Auswertungsabläufe im **Netzwerk-Betrieb** an die elektronischen Auswertungsanlagen der Firma Meyton wurde in DAVID21 neu realisiert.

Für diejenigen LV, die bisher noch nicht mit elektronischen Auswertesystemen im Netzwerk-Betrieb gearbeitet haben, hier ein kurzer Überblick:

(1) Allgemeine Konfiguration
Es wird ein Rechner im Netz benötigt, der sich ausschließlich um das Einlesen der Ergebnisse kümmert und ein weiterer, der die eingelesenen Ergebnisse dann den Starts zuordnet, das sind nämlich zwei unterschiedliche Ablaufschritte.
Ggf. können Einlesen und Zuordnen auch auf dem gleichen Rechner laufen, die Funktion heisst **Einlesen + Zuordnen** (s.u.)

Die Meyton Maschinen hängen über einen Zentralrechner ebenfalls im Netz. Der Meyton-Sammelrechner ist eine Linux-Maschine, auf der ein Verzeichnis für den Zugriff von Windows/DAVID21 aus freigegeben sein muss.

In dieses Verzeichnis schreibt Meyton die Ergebnisdaten in Textdateien, die von DAVID21 gelesen werden. Ebenfalls über dieses Verzeichnis werden die Starter-Daten an Meyton geliefert.

(2) Parameter-Konfiguration

Alle Parameter und Abläufe der elektronischen Auswertung im Netzwerkbetrieb befinden sich unter Menü **Abwicklung** → Sub-Menü **Ergebnisse** → Funktion **Elektronische Auswertung**

Es öffnet sich ein Fenster.
Hier zunächst die Funktion **Einstellungen allg.** auswählen
und die Optionen **Ergebnisdateien von elektr. Auswertesystem übernehmen** aktivieren.
Änderungen sichern und Fenster schließen.

(3) Meyton spezifische Konfiguration
Als nächstes den Funktionsbutton **Hersteller** anklicken und einen neuen Datensatz für Meyton anlegen. Auf **Einfügen** klicken und folgende Werte eintragen:

- "Name Hersteller": **Meyton**
- "Ausgangsverzeichnis Starts": hier das im **Netzwerk auf dem Meyton-Rechner freigegebene Verzeichnis** eintragen oder auswählen (Tipp: es muss irgendeine Datei im Verzeichnis liegen, um auswählen zu können – der Verzeichnisname kann auch manuell erfasst werden)
- "Eingangsverzeichnis Ergebnisse": hier das **gleiche Verzeichnis** verwenden
- "ID-Nummer Hersteller": **MT**
- "Nächste freie lfd. Nr. Vorkampf": **1** (dies ist die lfd. Nummer der Ergebnisdateien, die von Meyton geliefert werden)
- "Ergebnisschnittstelle: Hersteller Code in Feld 1": **MEYT**

Anschließend Datensatz mit OK sichern und Fenster schließen.

4) Ablauf Einlesen + Zuordnen
Hierzu den Funktionsknopf **Einlesen + Zuordnen** auswählen, der Rest erfolgt automatisch, solange bis das Fenster für Einlesen plus Zuordnen wieder geschlossen wird. DAVID21 wechselt automatisch zwischen Einlesen, dann wieder Zuordnen, dann wieder Einlesen, usw.
Tipp: Meyton liefert Einzelschüsse, die zunächst zu 10er Serien aggregiert werden. Es dauert eine kleine Weile bis man was sieht.

Sind zwei Rechner im Einsatz, kann auf dem ersten Rechner permanent das Einlesen laufen und auf dem zweiten Rechner permanent das Zuordnen (separate Funktionsknöpfe).

(5) Ausgabe der Starterdaten für Meyton
Dies erfolgt im **Auswertungsgenerator**, von wo z.B. auch die Ergebnislisten gedruckt werden. Ziemlich weit unten befindet sich die Funktion **Dateiausgabe Starts: Format Meyton**. Diese bitte anklicken und zusammen mit den ausgewählten Kennzahlen des Tages die Dateiausgabe starten über **Auswertungen jetzt erstellen….** Die Ausgabedatei wird in das zuvor unter 3. (s.o.) festgelegte Verzeichnis geschrieben.

Funktionalitäten für die automatische Ermittlung von Innenzehnern

Für die automatische Ermittlung der Innenzehner sind zunächst die Parameter der Radialabstände bei all denen Kennzahlen zu erfassen, die elektronisch ausgewertet werden.

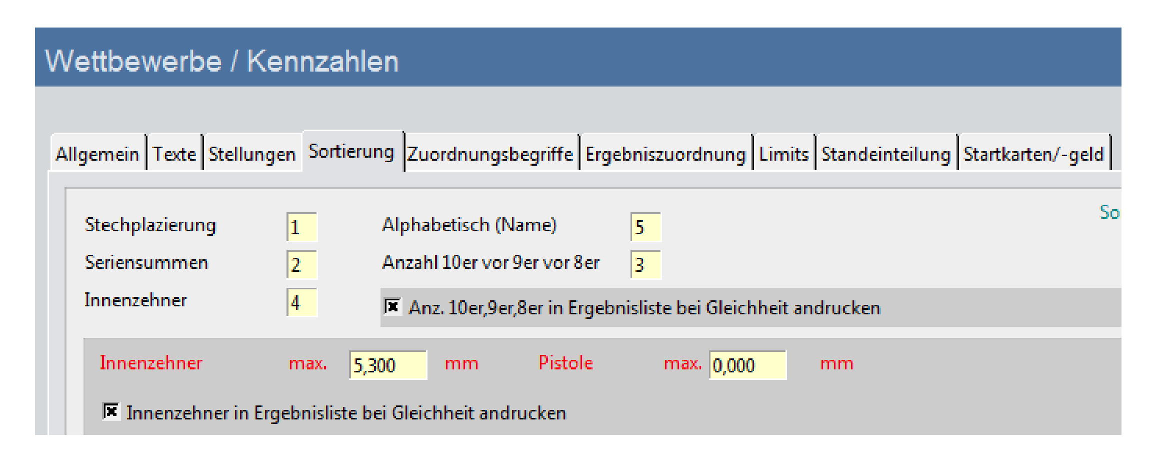
Zur Erfassungs-Erleichterung wurde eine Funktion realisiert, die die Radialabstände **einmalig** bei Programmstart bei Wechsel auf DAVID21 Version 10.0.4 automatisch anlegt. Hierzu ist es jedoch erforderlich, dass die entsprechenden Parameter **Waffenart** und **Kaliber** in den Kennzahlen richtig gesetzt sind.

DESHALB: **Vor** dem ersten Aufruf mit bitte die gewünschte Datendatei mit einer Vorversion starten und alle Kennzahlen in den Feldern Waffenart und Kaliber zunächst überprüfen und ggf. anpassen (seit DAVID21 V9.95 sind die Optionsfelder für die Kaliber wg. der Innenzehnerermittlung geringfügig erweitert worden).

Wichtiger Hinweis: Die Automatik-Funktion zum Setzen der Radialabstände wurde bereits erstmalig mit V9.95 ausgeliefert. Sofern V9.95 (oder höher) bereits mit Datendateien eingesetzt worden ist, wurde die Automatik auch bereits *einmalig* ausgeführt. DAVID21 V10.0.4 wurde jetzt so eingerichtet, dass die Automatik **nochmals** und einmalig ausgeführt wird. Dabei bleiben zuvor gesetzte Werte für die Radialabstände erhalten.

Nach dem Lauf der Automatikfunktion bei Programmstart wird ein **Kontrollreport** mit den Radialabständen aller Kennzahlen generiert. Mit Hilfe dieses Reportes kann sehr leicht ermittelt werden, welche Radialabstände noch manuell anzupassen sind.

Die Felder für die Radialabstände befinden sich in den **Einstellungen → Wettbewerbe, Kennzahlen, Bereich Sortierung**



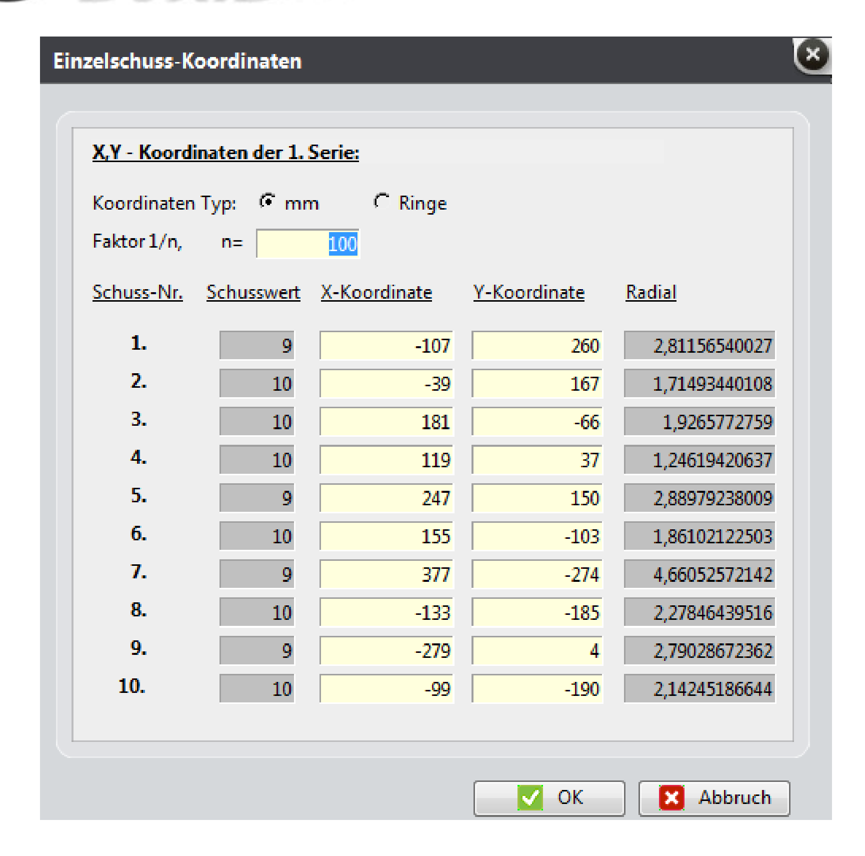
Bei einigen Pistolendisziplinen gibt es unterschiedliche Radialabstände für die Duell-Wertung, hierzu wurde ein separates Feld vorgesehen.

Innenzehner können bei Ringgleichheit optional in den Ergebnislisten angedruckt werden. Hierzu ist in **Kennzahl-Bereich 04** die entsprechende Option (**Innenzehner in Ergebnisliste bei Gleichheit andrucken**) zu aktivieren.

Alle weiteren Abläufe zur Innenzehnerermittlung erfolgen in der Verarbeitung der Ergebnisse der elektronischen Auswertung. Wichtig ist hierzu, dass vorher in den **Einstellungen → Allgemeinen Veranstaltungsdaten**, Teil Ergebnisse auch die Übernahme der Einzelschusskoordinaten aktiviert wurde.

Innenzehner werden im unteren rechten Teil der Maske der **Einzelergebnisse** angezeigt.

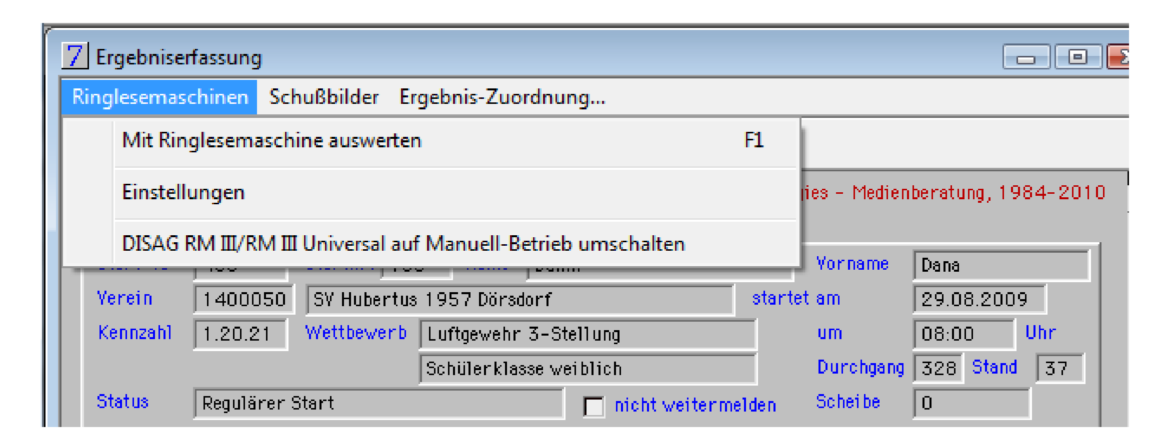
Desweiteren werden in der Koordinatenmaske der Einzelschüsse jetzt auch die Radialabstände jedes Schusses in der rechten Spalte angezeigt:



7.4.2 Schritte zur elektronischen Ergebniserfassung über Ringlesemaschinen

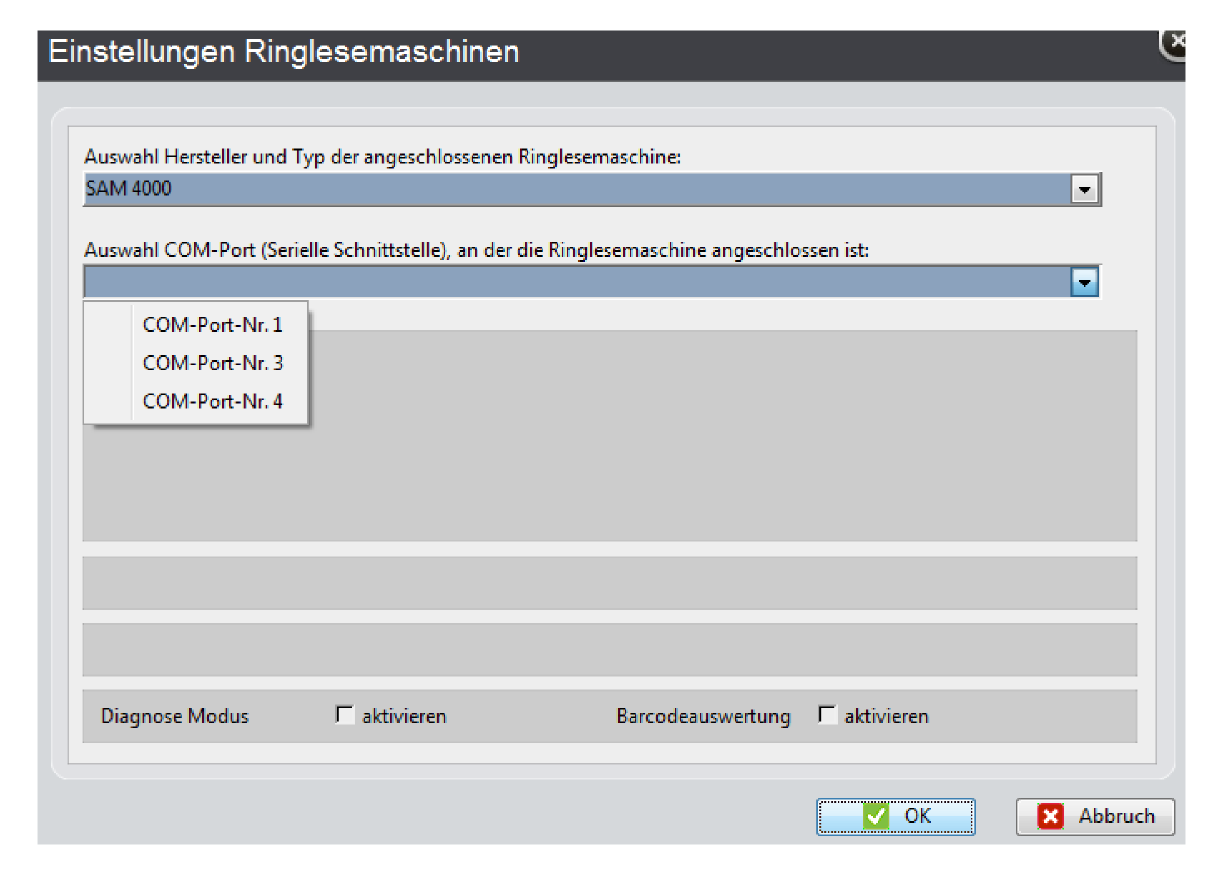
Voraussetzung ist die Eingabe von technischen Daten unter „sonstige Einstellungen -> Ringlesemaschinen".

Zunächst wird der zu bearbeitende Start aufgerufen, anschließend für den jeweiligen Start die Funktion „Ergebniserfassung".



Jetzt wird (unter dem Kopfmenü „Ringlesemaschinen") die Funktion „Mit Ringlesemaschinen auswerten" aufgerufen.

Beim 1. Aufruf sind in der folgenden Maske noch Einstellungen vorzunehmen.



Sofern die Verbindung zur Ringlesemaschine arbeitet, kann jetzt der erste Streifen eingelegt werden.

Schnittstellen-Anbindung der Ringlesemaschine DISAG RMIII

Die Schnittstelle zur DISAG ist aus der Einzelergebniserfassung anzusteuern, wie auch schon die Funktionen für RIKA und SAM 4000. Ablauftechnisch bedeutet dies, dass die Auswertungen immer direkt einem bereits angezeigten Schützen zugeordnet werden.

a. <u>Systemvoraussetzungen:</u>

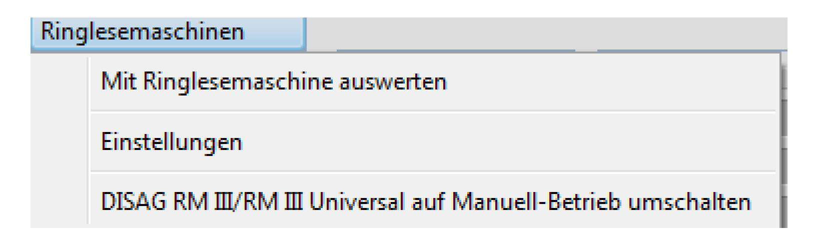
+ Windows-System unter NT/2000/XP (Macintosh ist nicht unterstützt)
+ Mindestens ein freier serieller RS232-Port (16550 UART kompatibel) am PC
+ DISAG Ringlesemaschine RMIII (andere Modelle mögen u.U. auch funktionieren, sofern sie DISAG-seitig das gleiche Schnittstellenprotokoll liefern wie die RMIII)
+ Das von DISAG mitgelieferte Nullmodem-Kabel (bitte keine anderen Kabel verwenden, die vielleicht ähnlich aussehen mögen, aber innen anders gekreuzt sind)
+ OMNIS 7.3.8.x (OMNIS 7.3.6 wird nicht unterstützt)

<u>Generell gilt:</u> Funktioniert die Kommunikation zwischen der DISAG Ringlesemaschine und dem PC bereits mit der von DISAG mitgelieferten Demosoftware, so läuft auch das Einlesen unter DAVID21.

WICHTIG: Verbinden Sie PC und DISAG über das Nullmodem-Kabel nur, wenn beide Geräte ausgeschaltet sind.

b. Einbindung in DAVID21

Die Integration der neuen DISAG-Schnittstelle in DAVID21 erfolgte - wie auch schon zuvor für die SAM4000 und RIKA gelöst - vollständig in die Maske **Ergebniserfassung**:



Alle Einstellungen, die Kommunikation mit der DISAG und die Ergebnisübernahme erfolgen über das Fenstermenü **Ringlesemaschinen**.

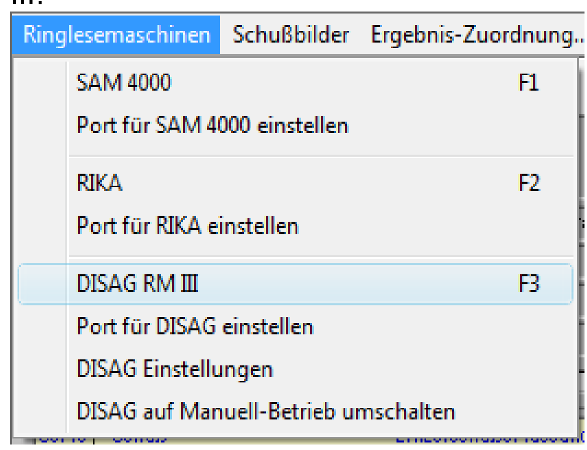
Ablauftechnisch bedeutet dies, dass die Auswertungen immer direkt einem bereits angezeigten Schützen zugeordnet werden. D.h. idealerweise werden immer alle Scheiben eines Starts zusammen ausgewertet. Allerdings ist es auch möglich, jeweils immer nur eine 10er-Serie auszuwerten und dann auf einen anderen Schützen zu wechseln.
Die kleinste Einheit ist jedoch mindestens eine 10er-Serie (2x 5er-Serien werden zu einer 10er-Serie zusammengefasst).

Da auf Basis der von DISAG gelieferten Daten auch die X-, und Y-Koordinaten jedes Schusses berechnet werden, ist es möglich, Schussbilder in DAVID21 anzeigen und ausdrucken zu lassen.

Anders als bei der SAM4000 oder RIKA übernimmt DAVID21 die Fernbedienung der DISAG, d.h. vor der Ergebnisübernahme muss die RMIII auf den Fernbedienungs-Modus umgestellt werden (zu erkennen daran, dass der Text „**NEU**“ im linken DISAG-Display auf den Wert „**Fer**“ wechselt). Die Umstellung auf den Fernbedienungsmodus und zurück werden von DAVID21 vorgenommen.

c. Menü „Ringlesemaschinen“

Im Menü **Ringlesemaschinen** finden sich die Funktionen zur Fernbedienung der DISAG RM III:



Der Funktionsaufruf zum Einlesen von Ergebnissen erfolgt mit der Funktion **DISAG RM III** und kann auch jeweils direkt mit der Funktionstaste **F3** angesteuert werden.

Die Funktion **Port für DISAG einstellen** dient der erstmaligen Einstellung der seriellen Schnittstelle am PC, an der die RMIII angeschlossen wurde.

Mit dem Menü **DISAG Einstellungen** werden Wettkampf-spezifische Parameter verwaltet, wie z.B. Scheibenart oder Anzahl Schüsse pro Scheibe.

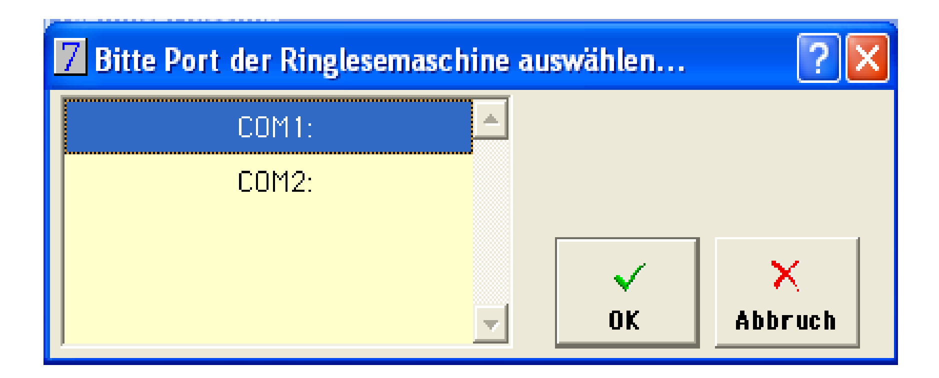
Schließlich stellt die Funktion **DISAG auf Manuell-Betrieb umstellen** die Ringlesemaschine wieder zurück in den Standalone-Modus „Manuell".

d. Funktion „Port für DISAG einstellen"

Bevor Ergebnisse mit der DISAG über DAVID21 ausgewertet werden können, muss dem System mitgeteilt werden, an welcher seriellen Schnittstelle die Ringlesemaschine am PC angeschlossen ist.

Nach Aufruf der Funktion **Port für DISAG einstellen** ermittelt DAVID21 alle am PC vorhandenen seriellen Schnittstellen, auf denen keine bereits bestehende Kommunikation läuft.

Diese werden in einem Auswahlfenster angezeigt (sog. **COM:-Ports**):



Bitte hier die Schnittstelle (Port) auswählen, an die DISAG RMIII angeschlossen wurde und mit **OK** bestätigen.

e. Funktion „DISAG Einstellungen“

Die Funktion **DISAG Einstellungen** öffnet die Maske:



Die jeweilige Scheibenauswahl wird **vorbelegt** aus den DAVID21-Kennzahlen. Die dort gespeicherten Parameter zur **Waffenart** und **Kaliber** regeln diese Vorbelegung. Der Anwender kann jedoch in dieser Maske davon abweichende Einstellungen vornehmen.

Luftgewehr-Disziplinen werden mit **LG 10er Band** vorbelegt, Laufende Scheibe immer mit der **1er Scheibe**.

Die Einstellung des Parameters **Ringe** regelt, ob die DISAG entweder **ganze Ringe** auswerten soll (Vorkampf) oder **Zehntel Ringe** (Finale).

Mit der Option **Kein Scheibenaufdruck** kann der Aufdruck auf den Scheiben unterdrückt werden. Davon wird jedoch generell abgeraten, weil der Aufdruck eine gute Kontrollmöglichkeit bietet, ob die Ergebnisse auch korrekt übernommen worden sind.

Mit der Option **Diagnose Modus aktivieren** wird die gesamte Kommunikation mit der DISAG in Protokolldateien (Format Text) auf Volume **C:/** gespeichert, um bei ggf. vorkommenden Störungen Hinweise auf die Problemursachen zu erhalten.

Der Anwender sollte die Maske **DISAG Einstellungen** in den folgenden Fällen aufrufen:

- Vor dem **ersten** Einlesen von Ergebnissen nach Programmstart DAVID21.
- Bei jedem **Wechsel der Scheibenart**.
- Beim Wechsel von **Vorkampf** auf **Finale** und umgekehrt.

DAVID21 denkt hier mit und zeigt die Maske **automatisch** in folgenden Fällen an:

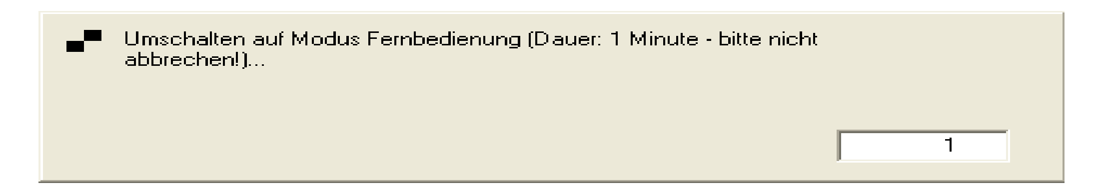
- Vor dem jeweils ersten Einlesen nach Programmstart DAVID21.
- Bei jedem Wechsel der ersten vier (4) Stellen der Kennzahl (dies indiziert ein Wechsel der Waffen- und damit Scheibenart).

f. Ergebnisse einlesen mit Funktion „DISAG RM III“

Bei jedem Aufruf dieser Funktion prüft DAVID21 ob die Kommunikation mit der DISAG noch funktioniert und ob der Fernbedienungsmodus eingestellt ist. Hierzu muss die DISAG natürlich eingeschaltet sein.

Ist die Schnittstelle nicht geöffnet (z.B. wenn die DISAG erst nach der ersten Port-Einstellung eingeschaltet worden ist) erscheint dabei nochmals die Maske zur Port-Einstellung (s.o.).

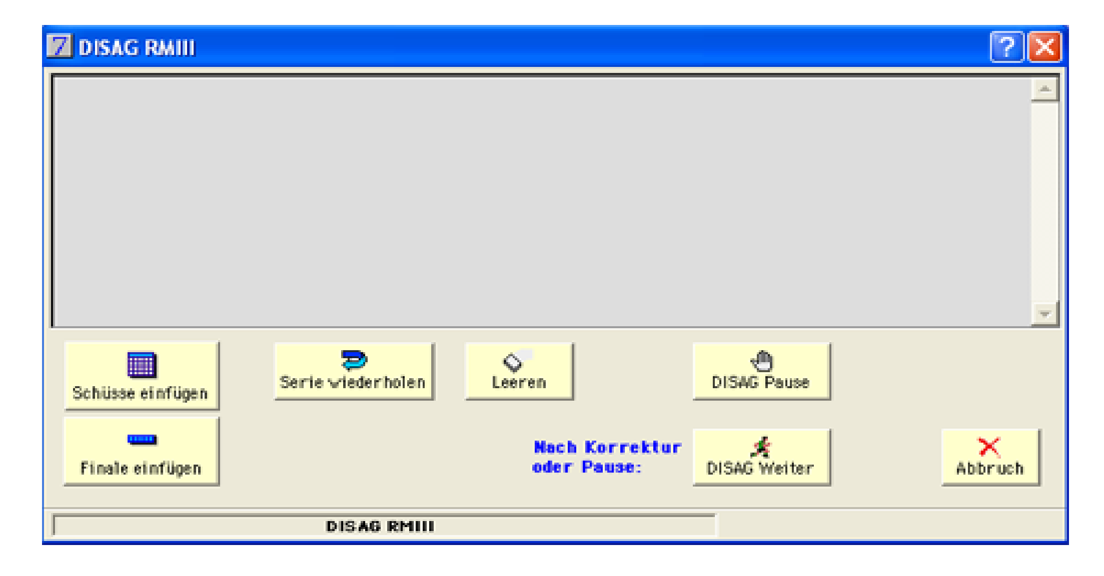
Ist der Fernbedienungs-Modus nicht aktiv, erfolgt die automatische Umschaltung durch DAVID21. Diese Phase dauert auf Seiten der DISAG i.d.R. weniger als eine Minute, und kann weder vom Anwender noch DAVID21 beeinflusst werden. Während der Umschaltung justiert und initialisiert sich die RMIII neu - in DAVID21 erscheint währenddessen eine Wartenachricht:



Der Fernbedienungs-Modus kann auf Seiten der DISAG dadurch erkannt werden, dass im Display links der Text „**Fer**“ angezeigt wird.

DAVID21 wartet bei der Umschaltung **immer genau 1 Minute**, selbst wenn die DISAG schon vor Ablauf dieser Minute den Text „Fer“ anzeigt.

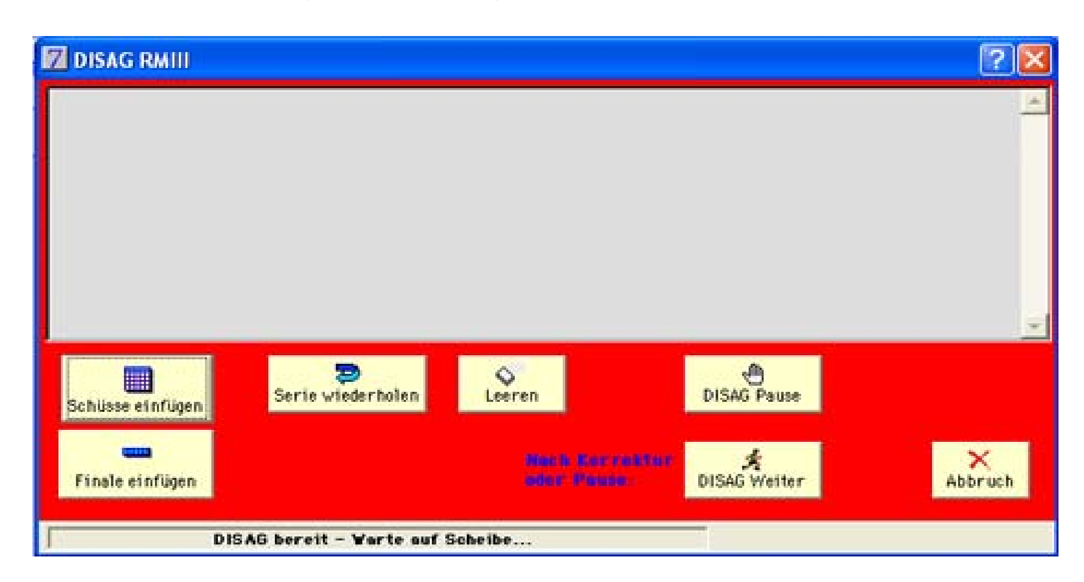
Nach erfolgreicher Umstellung der DISAG auf den Fernbedienungs-Modus öffnet DAVID das Fenster für die Ergebnisübernahme **DISAG RMIII**:



Hinter dem Fenster **DISAG RMIII** läuft eine **endlose Zeitintervalls-Schleife**. Diese wird regelmäßig jeweils für drei Sekunden unterbrochen, während derer der Anwender entweder die Funktionen auf der Maske auswählen, Ergebnisse korrigieren oder das Fenster schließen kann.

Die Zeitintervalls-Schleife kann auch dadurch unterbrochen werden, wenn der Anwender auf **DISAG Pause** klickt. Mit **DISAG Weiter** wird die Zeitintervalls-Prozedur wieder gestartet.

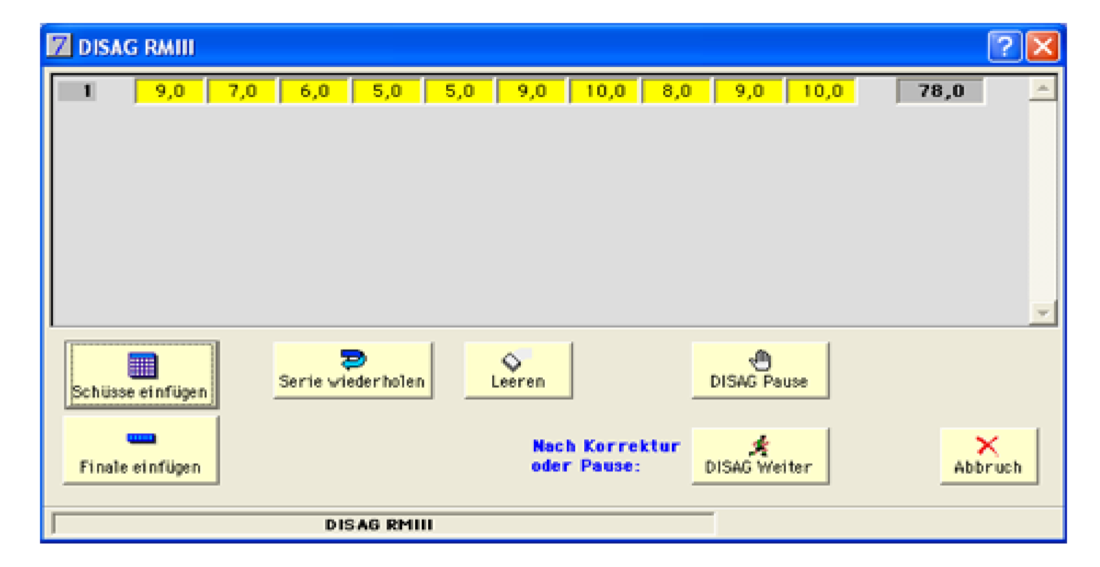
Am Ende einer jeden Unterbrechung von 3 Sekunden wird eine Kommunikation zur DISAG aufgebaut und der Anwender dazu aufgefordert eine Scheibe einzulegen. Hierbei wird der Bildschirmhintergrund **ROT** eingefärbt:



Unten im Bildschirm wird signalisiert, dass die DISAG jetzt auf eine Scheibe **wartet**. **Erst jetzt** (rote Maske und Text „Warte auf Scheibe") sind vom Auswerter die Scheiben wie gewohnt zuführen.

Während das Auswerten läuft, schaltet der Bildschirmhintergrund wieder auf neutral zurück und zeigt im unteren Statusbalken den Auswerte-Fortschritt innerhalb der 10er Serie.

Nachdem die 10er-Serie vollständig ausgewertet und übernommen wurde, wird diese im oberen Maskenbereich angezeigt:



<u>Hinweis:</u> Ergebniswerte werden in dieser Maske immer mit Nachkommastellen angezeigt, selbst wenn die DISAG ganze Ringe auswertet.

Nach kurzer Pause färbt sich der Bildschirm wieder rot und der Anwender wird erneut aufgefordert, die nächste 10er-Serie der DISAG zur Auswertung zuzuführen.

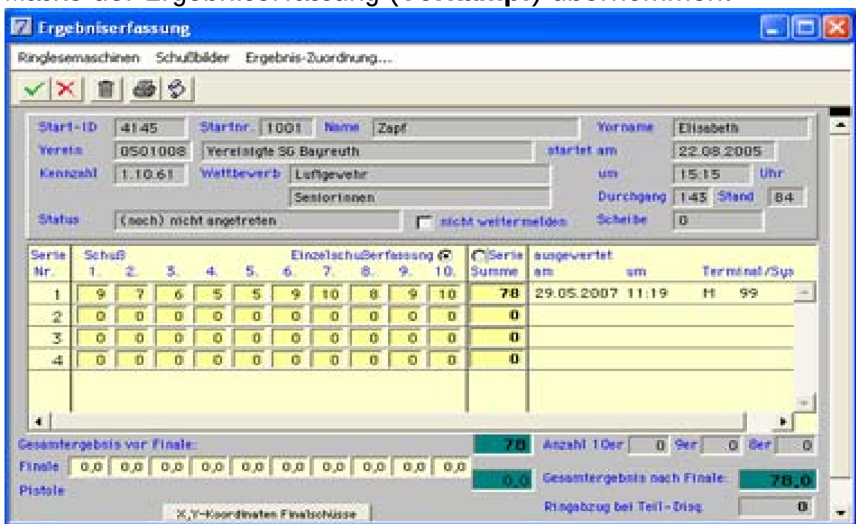
Wie bereits oben ausgeführt, läuft diese Schleife endlos, bis der Anwender sie abbricht, z.B. wenn alle Serien für einen Schützen komplett ausgewertet sind und in die Ergebniserfassungsmaske übernommen werden sollen.

Während der Bildschirm mit rotem Hintergrund zu sehen ist, verwandelt sich der **Maus-Cursor** in eine **Sanduhr**. Damit wird u.a. signalisiert, dass während dieser Zeit vom Anwender auf Seite von DAVID21 keine Aktion erwartet wird (bzw. sicherheitshalber auch **nicht möglich** ist). Werden der DISAG bei rotem DAVID-Bildschirm keine Scheiben zugeführt, schaltet DAVID21 nach kurzer Zeit automatisch wieder auf Pause (für 3 Sek.)

Funktionen:

- **Schüsse einfügen**

  Mit dieser Funktion werden die ausgewerteten Serien aus der DISAG Maske in die Maske der Ergebniserfassung (**Vorkampf**) übernommen.



  Stehen dort bereits Ergebnisse aus einer früheren Auswertung, so erscheint zunächst ein Warnhinweis, ob die Ergebnisse ab der **zuvor** markierten Serie eingefügt werden sollen.
  Die **Markierung** in der Maske **Ergebniserfassung** erfolgt einfach durch Setzen des Cursors in den jeweils ersten Schuss der gewünschten Serie **BEVOR** die Funktion **DISAG RMIII/F3** aufgerufen wird!

  <u>Hinweis zu Koordinaten und Schussbildern:</u>

  Diese können erst **nach** dem Speichern der Ergebnisse angezeigt werden.
  D.h. auch wenn direkt nach dem Schließen des DISAG-Fensters die Ergebnisse und Finalschüsse in der **Maske Ergebniserfassung** zwar zu sehen sind, gespeichert werden sie erst, wenn auch diese Maske mit **OK** geschlossen wird. Wird die Maske Ergebniserfassung dagegen mit **Abbruch** beendet, so werden alle zuvor noch nicht gespeicherten Ergebnisse/Koordinaten aus der letzten elektronischen Auswertung bei diesem Start wieder gelöscht. Nach Speicherung und erneutem Aufruf können die Koordinaten und die Schussbilder dann angezeigt werden.

- **Finale einfügen**
  Hiermit wird die ausgewertete Serie aus der DISAG-Maske in die Maske Ergebniserfassung übernommen, jedoch in die Felder der **Finalschüsse**.

- **Serie wiederholen**
  Hierdurch wird die zuletzt von der DISAG ausgewertete Serie gelöscht. Sobald der Bildschirm wieder auf ROT schaltet, kann die Auswertung erneut vorgenommen werden.

- **Leeren**
  Die Funktion **Leeren** löscht **alle** in der Maske **DISAG RM III** angezeigten Serien.

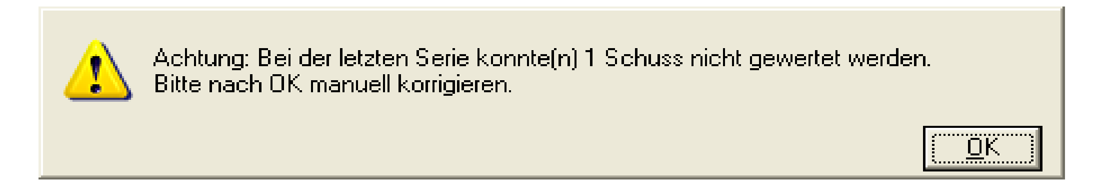
- **DISAG Pause**
  Die Funktion **DISAG Pause** unterbricht die endlose Zeitintervallschleife hinter der Maske DISAG RM III, d.h. der Bildschirm färbt sich bis zum Betätigen der Funktion **DISAG Weiter** nicht wieder rot und fordert den Anwender nicht ständig auf, Scheiben auszuwerten. Dies gibt dem Anwender Zeit, um z.B. Schüsse zu korrigieren.

- **DISAG Weiter**
  Beendet den **Pause-Modus** und startet die endlose Zeitintervall-Schleife erneut.

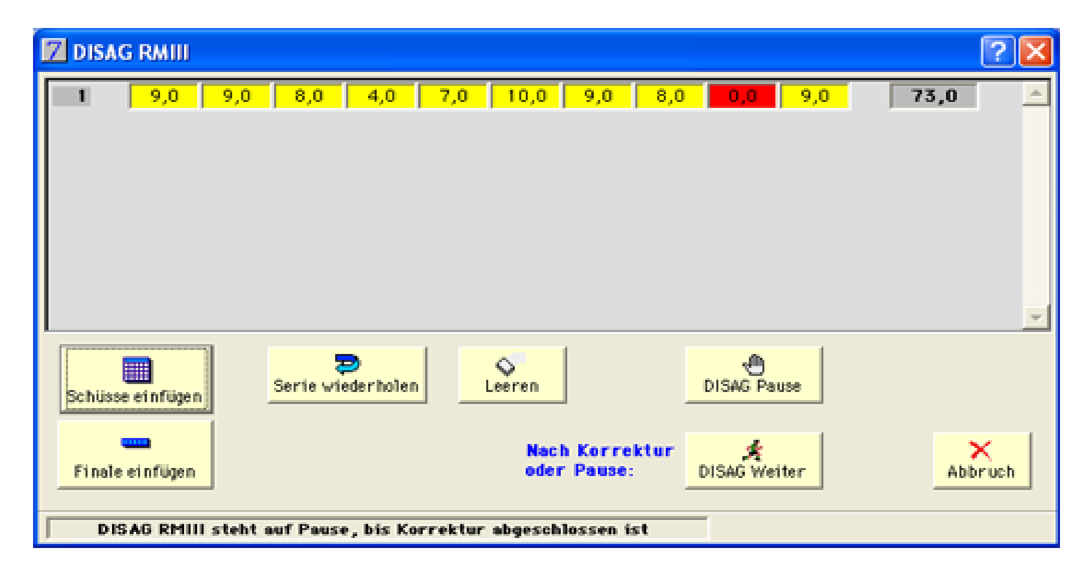
- **Abbruch**
  Hiermit wird die Maske ohne weitere Aktionen geschlossen. Die gerade ausgewerteten Serien werden nicht übernommen. Die Funktion **Abbruch** wird auch ausgeführt, wenn der Anwender das Fenster über das **Schließfeld** oben rechts verlässt.

e. Fehlerhafte Schüsse

Im Falle, dass die Ringlesemaschine fehlerhafte Schüsse erkennt, sind diese in DAVID21 zu korrigieren und nicht auf der DISAG-Seite.



Nach OK wird die Serie mit allen betroffenen Schüssen **rot unterlegt** angezeigt:



Gleichzeitig wird die endlose Zeitintervallschleife automatisch auf **Pause** gestellt, weil jetzt zunächst Korrekturen auszuführen sind (s. auch Text im Status-Balken am unteren Rand).

Wird der Cursor auf den roten Fehlerschuss gesetzt, wechselt die Farbe wieder auf gelb.

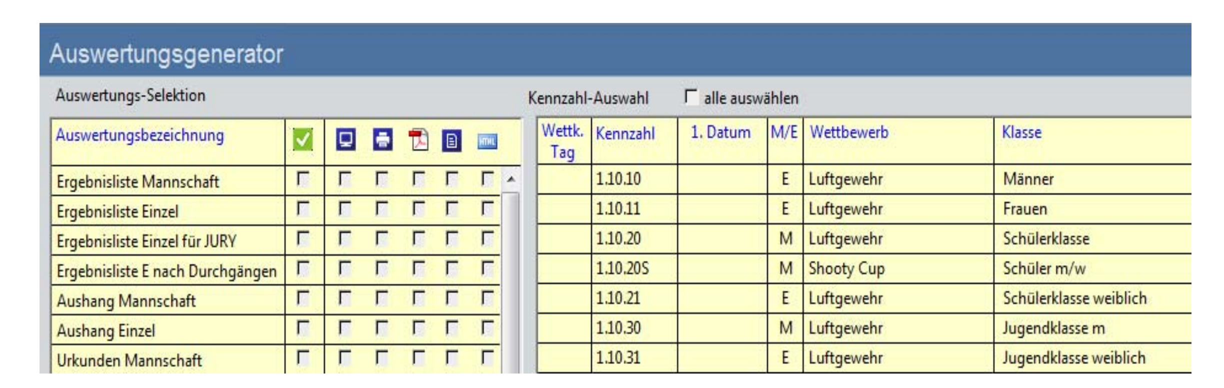
Nach Abschluss der Korrektur ist für weitere elektronische Auswertungen zunächst die Funktion **DISAG Weiter** auszuwählen. Alternativ können die Serie(n) natürlich auch mit Funktion **Schüsse einfügen** in die **Maske Ergebniserfassung** übernommen werden.

f. Funktion „DISAG auf Manuell-Betrieb umschalten“

Nach Abschluss der Arbeit mit der DISAG wird über diese Funktion der Modus wieder zurück auf **Manuell** gestellt. Dies kann alternativ auch durch einen **Neustart** der DISAG RM III erreicht werden.

7.5. Auswertungen

DAVID21 bietet eine Vielzahl von Auswertungen. Ein Teil davon wurde bereits im Vorbereitungsteil behandelt. Der größte Teil wird über das Menü „Auswertungen" erreicht, wonach eine Tabelle aller verfügbaren Auswertungen gezeigt wird, die im rechten Teil zur Auswahl alle Kennzahlen enthält.



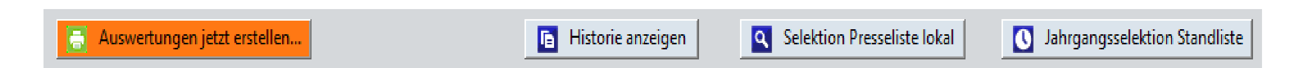
Für die Aufbereitung einer Auswertung ist zunächst die gewünschte Kennzahl zu aktivieren.
Danach erfolgt die Auswahl (Feld anklicken) des Reports und die Auswahl der Ausgabeform.

Bei vielen Formaten ist eine Ausgabe auf

- Bildschirm,
- Drucker,
- pdf-Datei,
- Text-Datei und
- HTML-Datei

möglich, bei einigen Auswertungen sind schon einschränkende Vorbelegungen aktiviert.

Nach diesen Auswahlen wird unten die Auswertung gestartet:



Die Auswertungshistorie („Historie anzeigen") listet auf, welche Auswertung zu welcher Kennzahl wann bereits aufbereitet wurde.

Wettkampf-Abwicklung: Anzeige Historie...

Kennzahl	Auswertung	Ausgabe	Erstellt am	um	von
1.10.11	Wettkampfliste	Bildschirm	15.07.2010	21:55	73 Stefan
1.10.11	Wettkampfliste	Bildschirm	16.07.2010	12:25	73 Stefan
1.10.11	Wettkampfliste	Bildschirm	16.07.2010	17:46	73 Stefan
1.10.11	Wettkampfliste	Bildschirm	16.07.2010	17:49	73 Stefan
1.10.11	Standliste	Drucker	26.08.2010	18:55	74 Markus
1.10.11	Standliste	Bildschirm	26.08.2010	18:56	74 Markus
1.10.11	Standliste	Bildschirm	26.08.2010	18:57	74 Markus
1.10.11	Standliste	Bildschirm	27.08.2010	13:29	85 Furnier
1.10.11	Standliste	Bildschirm	27.08.2010	13:30	85 Furnier

Beschreibung von ausgewählten Auswertungen

Erfassungsformulare Pistolenwettbewerbe

Die Erfassungsformulare für die Pistolenwettbewerbe
1. Mehrschüssige Luftpistole und
2. Zentralfeuerpistole 30/38

können über den Auswertungsgenerator (Position: unterhalb der Overhead-Formulare) aufgerufen werden. Beide Erfassungsformulare können mit jeder beliebigen Kennzahl kombiniert werden.

Einzelergebnislisten für die Jurymitglieder

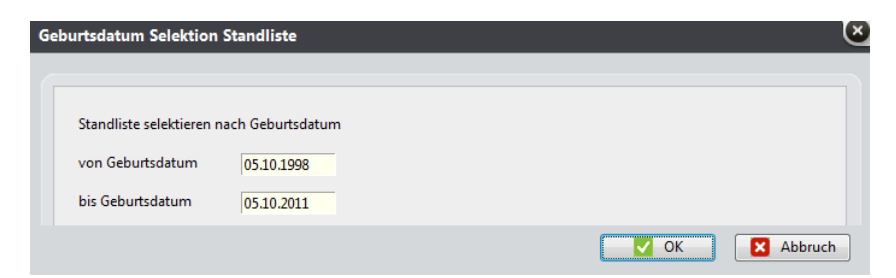
Die Einzel-Ergebnisliste für die Jury-Mitglieder stehen im Auswertungsgenerator als Option unmittelbar unter der Ergebnisliste Einzel zur Verfügung.
Dabei wird an Stelle des Vereinsnamens die Rotte, die Standnummer und zusätzlich die Scheibennummer (sofern vorhanden) ausdruckt.

Nach Geburtsdatum selektierbare Standliste

Mit der Geburtsdatum-Selektionen kann die Standliste für bestimmte Altersgruppen selektiert ausgedruckt werden. Aufruf über die neue Listenoption „**Standliste nach Geb.Datum sel.**“ unmittelbar unter den Standlistenreporten.

Hierzu wurde desweiteren ein neuer Funktionsbutton am unteren rechten Rand des Auswertungsgenerators eingefügt: **Jahrgangsselektion Standliste**.

Nach Anklicken öffnet sich eine Selektionsmaske in der die Selektionen **Geburtsdatum von - bis** eingestellt werden können.



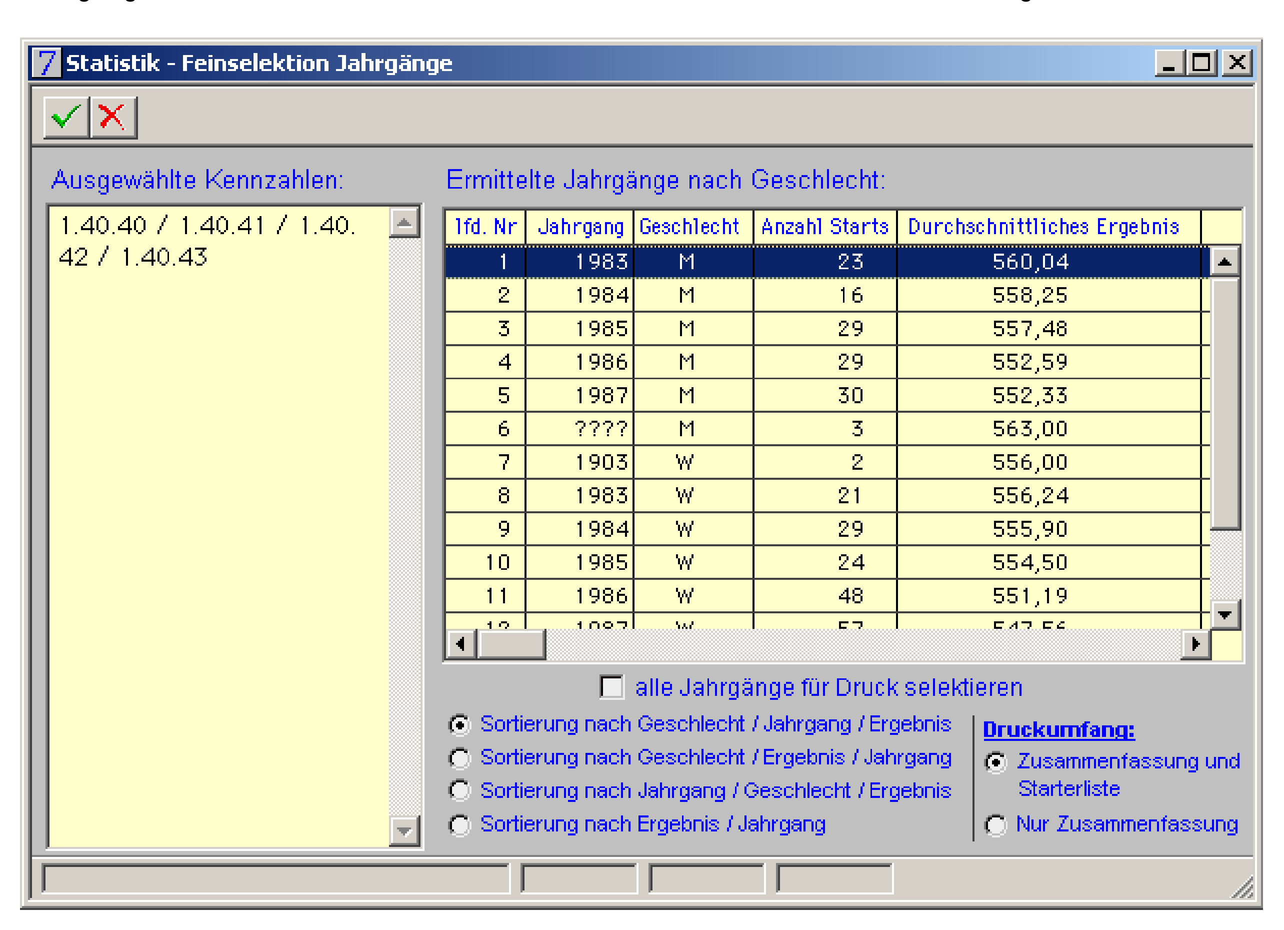
Die eingestellte Geburtsdatum Selektion bleibt in der Datendatei dauerhaft bis zur nächsten Änderung gespeichert.

Bei leerem Feld **von Geburtsdatum** werden alle Schützen ausgedruckt, deren Geburtsdatum kleiner als Feld **bis Geburtsdatum** ist.
Bei leerem Feld **bis Geburtsdatum** werden alle Schützen ausgedruckt, deren Geburtsdatum größer als Feld **von Geburtsdatum** ist.

Kennzahl- und Klassen-übergreifende Jahrgangsstatistik

Die neue Statistik-Funktion der Jahrgangs- und Leistungsstatistik bietet größtmögliche Flexibilität. Im Auswertungsgenerator können dabei sämtliche Kennzahlen (und damit auch Klassen, sprich: Jahrgänge) völlig beliebig miteinander kombiniert und zu einer Jahrgangsstatistik verdichtet werden.

Aufruf über Auswertung **Statistik E-Erg nach Jahrgängen** (ganz unten), hierzu rechts entweder Einzelkennzahlen oder sinnvolle Kennzahl-Kombinationen selektieren (theoretisch können auch alle selektiert werden). Nach Einlesen aller Starts öffnet sich eine Maske zur Jahrgangs-Feinselektion sowie für die weiteren Druck- und Sortiereinstellungen:



Im linken Bereich werden die Kennzahlen angezeigt, die für die Jahrgangsstatistik ausgewählt worden sind. Diese werden auch auf den Reporten mit ausgegeben.

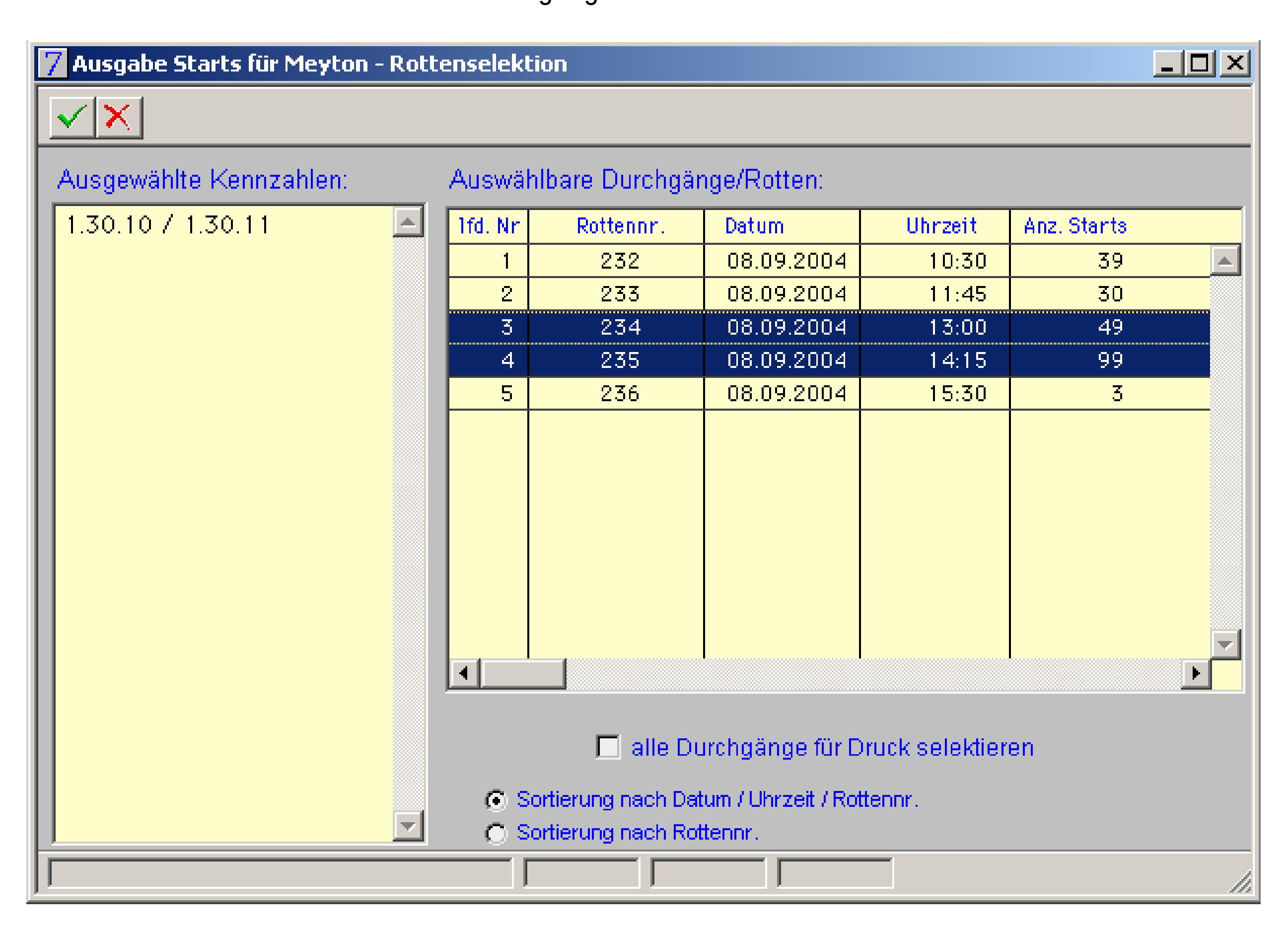
Im rechten Teil werden alle Jahrgänge nach Geschlecht getrennt und mit dem jeweiligen Durchschnittsergebnis angezeigt. Starts ohne Geburtsdatum werden zu **????** verdichtet. In dieser Tabelle können diejenigen Jahrgänge ausgewählt werden (mehrere Zeilen mit gedrückter CTRL-Taste selektieren), die anschließend als Zusammenfassung und optional auch als Detailausgabe (Option **Zusammenfassung und Starterliste** wählen) ausgedruckt werden.

Desweiteren kann zwischen vier verschiedenen Sortierungen gewählt werden. Nach OK werden die Statistiken ausgegeben.

Export der Starter an Meyton nach Kennzahlen bzw. nach Durchgängen/Rotten getrennt

Es sind zwei Auswertungen realisiert: **Dateiausgabe Starts: Meyton DG**. Dabei steht **DG** für **Durchgänge** neben der Ausgabe **Dateiausgabe Starts: Meyton Kennz**. (die gesamte Kennzahl und alle Unterkennzahlen werden in einer Datei ausgegeben).

Ablauf: Im rechten Teil zunächst **ALLE** Kennzahlen auswählen, für die bestimmte Durchgänge an Meyton exportiert werden sollen. Hierbei müssen die Unterkennzahlen **auch mit selektiert** werden! Anschließend die **Dateiausgabe Starts: Meyton DG** starten. Es öffnet sich eine Maske zur Feinselektion der Durchgänge/Rotten:



Nach Selektion des oder der Durchgänge/Rotten, die an Meyton exportiert werden sollen, die Maske mit **OK** schließen – es werden nur Starts aus den ausgewählten Rotten exportiert.

Auswertung „Waffen-Kontroll-Protokoll“

Wenn ein Schütze bei der Waffenkontrolle war, erhält er in der Standliste das Kennzeichen WK. Dies war zunächst so gedacht, dass die Standaufsichten diese prüfen können. In der Praxis hat sich aber herausgestellt, dass die Standlisten teilweise einen Tag vorher auf die Anlage gehen und dadurch der Waffen-Kontroll-Eintrag nicht prüfbar ist.

Hierzu wurde im Auswertungsgenerator ein Report **Waffenkontrollprotokoll** realisiert (auszuwählen direkt unter Wettkampfliste), der nach Ergebnis sortiert ist und ausgibt, ob ein Schütze bei der Waffenkontrolle war oder nicht. Dabei werden neben seinem Ergebnis ebenfalls die Standnummer und Startzeit mit ausgedruckt.

HTML-Ergebnislisten, -Limitliste und -Medaillenspiegel können zur besseren Lesbarkeit mit farblicher Unterlegung ausgegeben werden. Dabei sind die Farbkombinationen für die HTML-Limitliste und den HTML-Medaillenspiegel fest vorgegeben, für die Ergebnislisten können die Farbeinstellungen vom Anwender in den **Parametern Dateiausgaben** verändert werden:

HTML-Ergebnislisten/Meldelisten neues Format verwenden (m. Farbe)
Header Blau / Body Grau
Header Gelb / Body Grau
Header Grün / Body Orange-Light
eigene Farbkombination
HTML-Farbcode Header
HTML-Farbcode Body
Hinweis: Farbcodes bitte mit # in erster Stelle eingeben. Übersicht der Farbcodes auf www.david21.com unter "HTML-Musterlisten".
Zeichensatz
ISO 8859-15
UTF-8
Ausgabe HTML-Ergl.:
ohne Bereich <HEAD> (zwecks Einbindung in Portable, betrifft nur DSB)
Pfadname Hintergrundbild auf eigenem Web-Server (z.B. http://www.kreis123.de/logo.jpg) (ACHTUNG: nur für HTML-Ergebnislisten im alten Format!):

Zusätzlich zu den Standard-Kombinationen können beliebige eigene Farbkombinationen eingestellt werden. Hierzu wurden zwei neue Farbcode-Felder eingeführt. Diese sind als gültige HTML-Farbcodes in **hexadezimaler** Schreibweise (6-stellig) und mit einem **führenden #** einzugeben. Dabei können alle möglichen Codes verwendet werden, also von #000000 bis #FFFFFF (das macht 16,7 Mio. verschiedene Farben).

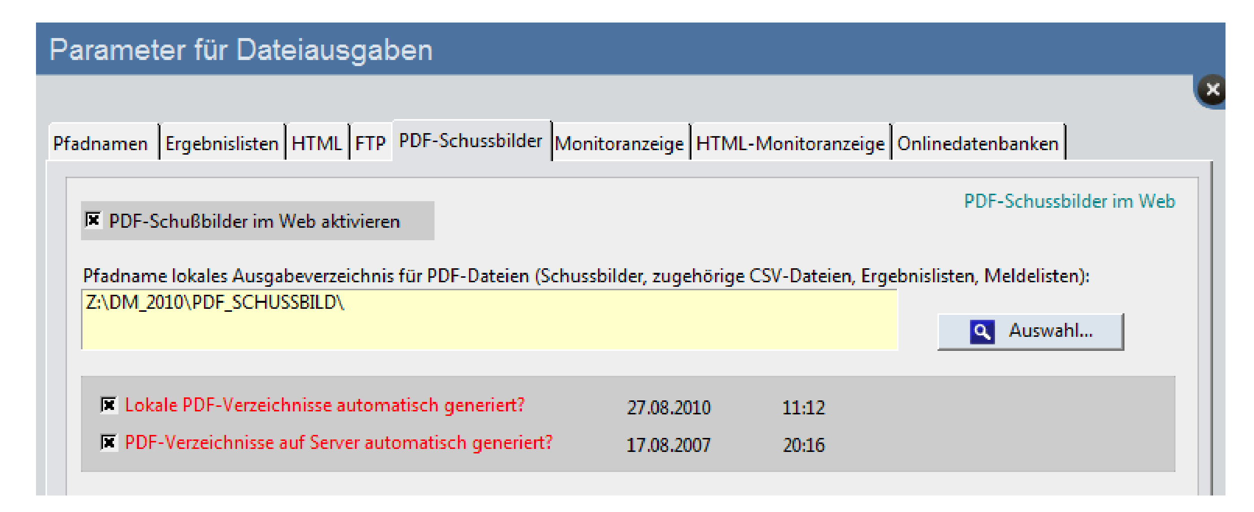
Eine Auswahl an Farbcodes mit farblicher Darstellung finden Sie auf dem **DAVID21-Webportal** oder im Internet über **Google** und Suche nach den Begriffen **HTML Colorcodes** oder **HTML Farbcodes**.

Bei den Ergebnislisten muss hierbei für die Farboptionen auch das Feld **HTML-Ergebnislisten/Meldelisten neues Format verwenden** aktiviert sein (s.o.)

PDF- Meldelisten

Zusätzlich zu den neuen HTML-Ausgabemöglichkeiten können **Meldelisten Mannschaft** und **Einzel** ab V10.1.0 auch im **PDF-Format** erstellt werden können. Hierzu ist im Auswertgenerator die Option **PDF** zu aktivieren:

Wichtig:
Die PDF-Meldelisten werden im lokalen Ausgabeverzeichnis für PDF-Daten abgelegt, dieses wird über Menü **Einstellungen** → Submenü **Sonstige…** → Funktion **Parameter Dateiausgaben** eingestellt:



Innerhalb des vom Anwender angelegten PDF-Ausgabeverzeichnisses wird das Unterverzeichnis **PDF_ML** für die PDF-Meldelisten automatisch angelegt.

Namensgebung für Dateinamen PDF-Meldelisten:

- **m_ml_[kennzahl].pdf** bzw.
- **e_ml_[kennzahl].pdf**.

7.5.1 Listendruck für einzelne Vereine

Folgende Druckausgaben können derzeit bereits nach Vereinen selektiert werden (einzeln oder von Vereinsnummer bis Vereinsnummer):

- Teilnehmer in alphabetischer Folge
- Teilnehmer nach Startnummern
- Startzeiten nach Kennzahlen/Disziplinen
- Startgeldrechnungen

Folgende Druckausgaben werden als Text-Datei (mit Tabs getrennt) ausgegeben und können mit EXCEL oder anderen Programmen mit Rechenblattfunktion eingelesen werden. Danach ist eine Sortierung nach Vereinen problemlos möglich:

- Startlisten mit Vereinsangaben
- Gesamtliste Teilnehmerbestand (für Internet-Ausgabe)
- Ergebnisliste Einzel- und Mannschaft

7.5.2 Druck Ergebnislisten

Neben dem Druck der verschiedenen Formate der Ergebnislisten im Auswertungsgenerator können besondere Formen (z.B. Gesamtlisten im EXCEL-Format) auch unter dem Menü „Folgearbeiten“ generiert werden.

Hierzu sind folgende Arbeitsschritte notwendig:

1. Parametereinstellung unter "Einstellungen > Sonstige > Parameter Dateiausgaben..."
-> Hier sind diverse gewünschte Einzeleinstellungen vorzunehmen

2. Es ist ein besonderes Verzeichnis auf einem Volume anzulegen und als Pfadname anzugeben

3. Unter "Folgearbeiten > Dateiausgabe Ergebnislisten > Gesamtausgabe gemäß Parametereinstellung" wird eine Gesamtdate erstellt und in dem angegebenen Verzeichnis abgelegt.

4. Die Ausgabedateien E.GESAMT (Einzelergebnisse) und M.GESAMT (Mannschaftsergebnisse) können über EXCEL oder einem anderen Programm mit Rechenblattfunktion als TXT-Datei eingelesen, ggf. bearbeitet und als EXCEL-Format gesichert werden.

Kennzeichnung von N.A.-Schützen in den Ergebnislisten
Denkbar ist eine differenzierte Kennzeichnung als
- nicht angetreten, entschuldigt (-> schriftlich rechtzeitig abgemeldet)
- nicht angetreten, unentschuldigt

Eine Unterscheidungsmöglichkeit zwischen entschuldigt (NA+) und nicht entschuldigt nicht angetretenen (NA-) Schützen ist in einer zukünftigen Version von DAVID21 geplant.

In Anwenderkreisen wurde die Kennzeichnung über die Funktion "Texteingabe bei Teil-Disqualifikation" ausprobiert. Da es meist nur um sehr wenige Schützen geht, scheint dies als Übergangslösung geeignet.

7.5.3 Urkundendruck

Der Urkundendruck ist ebenfalls eine Funktion im Auswertungsgenerator. Hierzu ist ein Ausdruck je Kennzahl möglich, ebenso ein Gesamtausdruck über alle Kennzahlen (Im Auswertungsgenerator ganz unten).

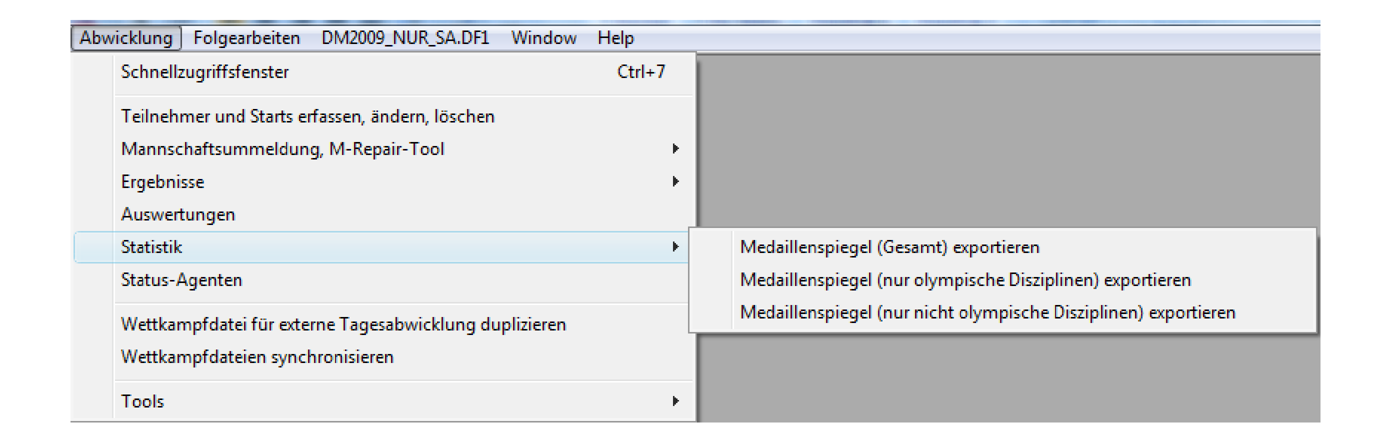
Der Urkundendruck kann inhaltlich derzeit über die "allgemeinen Veranstaltungsdaten" und durch die "Textparameter einmalig" beeinflusst werden.

Für jeden Landesverband ist ein eigenes Urkundenformat fest im Programm auswählbar. Passt das Format des jeweiligen Landesverbandes nicht für die eigenen Urkunden, kann (a) zunächst probiert werden, ob eines der vielen anderen Formate ggf. passend ist oder (b) gegen eine geringe Gebühr das eigene Wunschformat neu und dauerhaft im DAVID21 eingearbeitet werden.

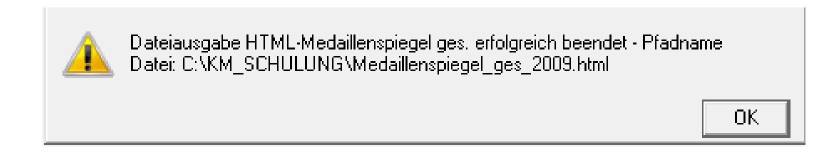
Ein vom Anwender frei zu bearbeitender Urkundengenerator kann aus technischen Gründen in DAVID21 nicht programmiert/bereitgestellt werden.
In einem künftigen Release ist eine Dateiausgabe geplant, mittels derer die relevanten Urkundenfelder für die WORD-Serienbrief-Funktion genutzt werden können. Anwender können dann Ihre Urkunden innerhalb von WORD selbst gestalten.

7.6 Statistik

Unter dem Menü „Statistik“ kann der Medaillenspiegel als HTML abgerufen werden.



Hinweis zur Bestätigung der Aufbereitung



Muster Medaillenspiegel als HTML

Platz	Abk	Verband	Gold	Silber	Bronze	Ausbeute
1.	BY	Bayerischer Sportschützenbund	78	69	60	207
2.	HS	Hessischer Schützenverband	28	27	21	76
3.	NS	Niedersächsischer Sportschützenverband	17	11	14	42
4.	RH	Rheinischer Schützenbund	15	16	10	41
5.	WT	Württembergischer Schützenverband	14	15	19	48
6.	WF	Westfälischer Schützenbund	12	9	17	38
7.	BD	Badischer Sportschützenverband	9	6	9	24
8.	BR	Brandenburgischer Schützenbund	7	5	8	20
9.	BL	Schützenverband Berlin - Brandenburg	6	2	3	11
10.	SB	Südbadischer Sportschützenverband	4	3	8	15
11.	NW	Nordwestdeutscher Schützenbund	3	8	7	18
12.	SC	Sächsischer Schützenbund	3	8	4	15
13.	PF	Pfälzischer Sportschützenbund	3	2	5	10

7.7 Status-Funktionen

Mit dieser Funktion wird angezeigt, welchen Status die einzelnen Wettbewerbe/Kennzahlen bzw. Einzelstarts haben

Statusanzeige

Wettkampf-Abwicklung: Aufruf Vollständigkeitskontrolle

Kennzahl-Auswahl: Status setzen auf...

Wettk. Tag	Kennzahl	1. Datum	M/E	Wettbewerb	Klasse	Ende Einspruch	Status
	1.10.10		E	Luftgewehr	Männer		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
	1.10.11		E	Luftgewehr	Frauen		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
	1.10.20		M	Luftgewehr	Schülerklasse		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
	1.10.20S		M	Shooty Cup	Schüler m/w		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
	1.10.21		E	Luftgewehr	Schülerklasse weiblich		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
	1.10.30		M	Luftgewehr	Jugendklasse m		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
	1.10.31		E	Luftgewehr	Jugendklasse weiblich		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
1	1.10.40	04.06.2011	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A männlich		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
1	1.10.41	04.06.2011	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A weibl		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
1	1.10.42	04.06.2011	E	Luftgewehr	Juniorenklasse B männlich		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)
1	1.10.43	04.06.2011	E	Luftgewehr	Juniorenklasse B weiblich		Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)

Vollständigkeitskontrolle

Anzeige Vollständigkeitskontrolle

Vollständigkeitskontrolle im Wettbewerb 1.10.50, Luftgewehr Herren-Altersklasse

						fehlende Ergebnis-Serien...			
lfd. Nr.	Startnr.	DG	Stand	Scheibe	Status	1	2	3	4
1	369	73	75	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
2	400	73	38	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
3	401	73	71	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
4	434	73	5	0	Teil Disqualifikation				
5	437	74	18	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
6	3167	74	43	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
7	3172	74	58	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
8	3195	74	85	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
9	3196	74	38	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				
10	3212	74	21	0	Nicht angetreten und bereits kontrolliert				

Vorgesehene Statusfunktionen für den einzelnen Schützen

Status setzen auf...

- ...nicht angetreten und bereits kontrolliert
- ...abgebrochen
- ...regulärer Start: noch nicht angetreten
- ...teil disqualifiziert (Ringabzug)
- ...voll disqualifiziert
- ...Startrecht entziehen

Vorgesehene Statusfunktionen für einen Wettkampf

Status setzen auf...

- ...Wettkampf läuft noch (Intermediate)
- ...Wettkampf abgeschlossen (Preliminary)
- ...Ergebnisliste von Jury genehmigt (Approved)

7.8. Wettkampfdatei für externe Tagesabwicklung duplizieren

Sofern an einem Tag Wettkämpfe an verschiedenen Wettkampforten stattfinden, kann aus der Datenbank unmittelbar vorher eine Datenbank-Kopie erstellt werden. Nach Aufruf der Funktion erscheint folgender Bildschirm, in dem weitere Details zur Funktion erläutert sind.

Der Pfadname der aktuellen Wettkampf-Datei und der Name der Datenkopie sind bereits vorbelegt, erforderlich ist noch eine Text-Ergänzung zur Ausgabedatei (Pflichtfeld!).

Erzeugung einer externen Wettkampfdatei (sog. Slave-Datei)

DAVID21

Stefan Srugies - Medienberatung, 1984-2010

Mit dieser Funktion wird eine externe Wettkampfdatei (sog. Slave-Datei) erzeugt. Diese besteht im wesentlichen aus einem 1:1-Duplikat der aktuellen Wettkampfdatei (sog. Master-Datei).
Es können nacheinander beliebig viele externe Wettkampfdateien erzeugt werden.
Externe Wettkampfdateien (=Slaves) sind vollwertige DAVID21-Datenbankdateien, d.h. Sie können alle Daten benutzen, die auch in der gerade bearbeiteten Master-Datei enthalten sind.

WARNUNG: ALLE angelegten Slave-Dateien MÜSSEN zu einem späteren Zeitpunkt wieder mit der Master-Datei synchronisiert werden, um die Datenkonsistenz zu gewährleisten.
Bewahren Sie IMMER auch eine Sicherheitskopie der ausgegebenen Slave-Datei auf und zwar zusätzlich zu der Datei, die Sie an die externe Wettkampfstätte weitergeben.
Es können nacheinander beliebig viele externe Wettkampfdateien erzeugt werden.

HINWEIS - Für die Arbeit mit der Slave-Datei gibt es folgende Einschränkungen:
1. **USER können weder eingefügt, geändert oder gelöscht werden (ggf. vor Erzeugung der Slave-Datei anpassen!)**
2. **DATENIMPORTE in eine Slave-Datei sind nicht möglich (Funktionen sind gesperrt)**
3. **EINSTELLUNGEN (Parameter) können eingefügt, bearbeitet und gelöscht werden. Bei der späteren Synchronisation von Master und Slave-Datei werden jedoch gelöschte Parameter aus Sicherheitsgründen in der Master-Version nicht ebenfalls gelöscht**
4. **Vorbereitungsfunktionen im MELDEBEREICH sind nicht synchronisierfähig! Externe Wettkampfdateien sind ausschließlich für den Abwicklungsteil (Ergebnisdienst) gedacht.**

Pfadname der aktuellen Wettkampfdatei (dort wird auch die Slave-Datei erzeugt):
C:\USERS\HERBERT\DESKTOP\OMNIS7381\

Dateiname der Slave-Datei (bitte notieren):
SL_17.12_1357_DM2009_NUR_SA.DF1

Freier Zusatztext zur erzeugten Slave-Datei (PFLICHT-Feld!, z.B. Hinweis auf den Einsatzort, etc.):

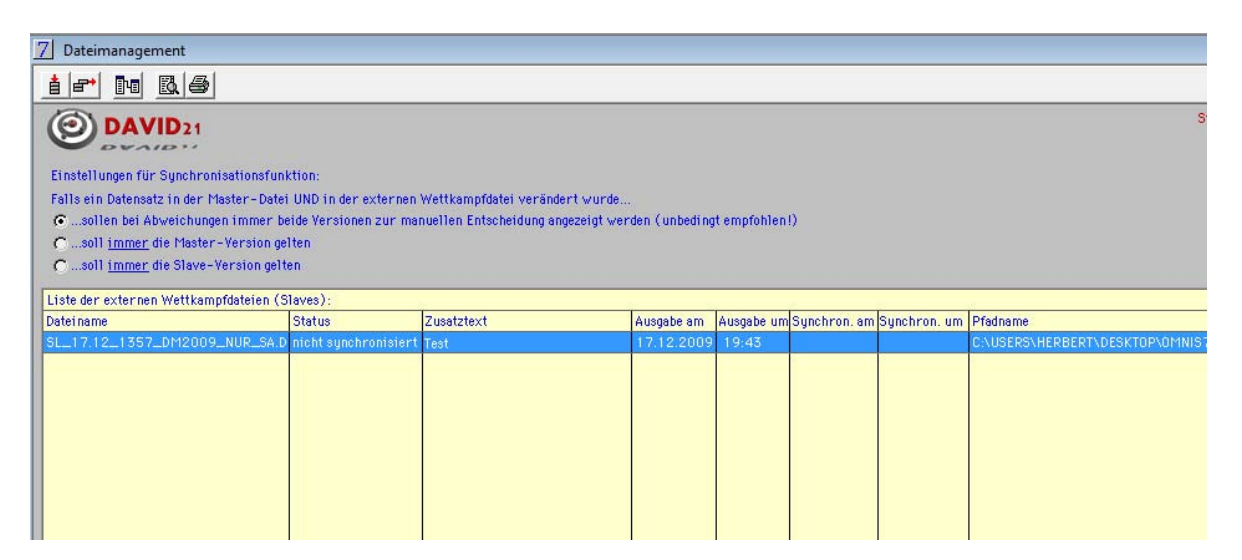
Nach dem Start der Duplizierfunktion werden einige Hinweise zum Stand der Aufbereitung gezeigt, am Ende erscheint der Hinweis, dass eine externe Wettkampfdatei mit einem bestimmten Dateiname erzeugt ist.

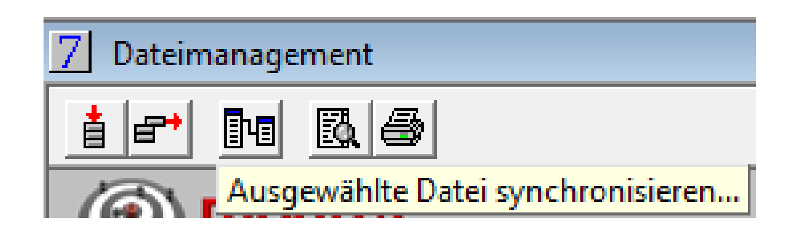


7.9. Wettkampfdateien synchronisieren

Mit dieser Datei kann jetzt eine dezentrale Wettkampfabwicklung (unter Einhaltung bestimmter Verhaltensregeln – siehe Hinweis-Bildschirm) erfolgen. Nach deren Abschluss wird nach Anwendungsstart mit der Haupt-Datenbank der Synchronisationslauf gestartet.

Zunächst wird folgender Bildschirm angezeigt:





Zunächst ist zu entscheiden, wie bei geänderten Datensätzen zu verfahren ist.

Nach Aufruf dieser Funktion ist zunächst die externe Datei auszuwählen, dazu muss sie sich an dem selben Ort befinden wie zum Zeitpunkt der Duplikation.

Danach startet der Synchronisationslauf.

8. Bildschirm Funktionsumgebung

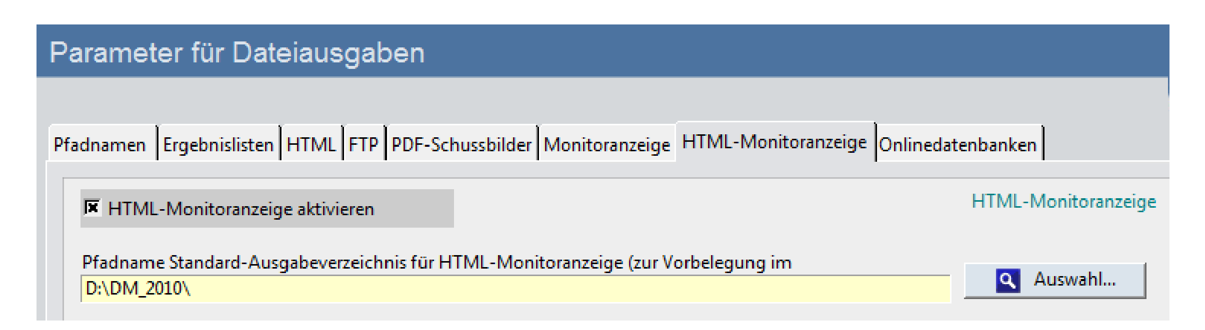
8.1. Administrator -> behandelt im Kapitel 7.1

8.2. Monitoranzeige

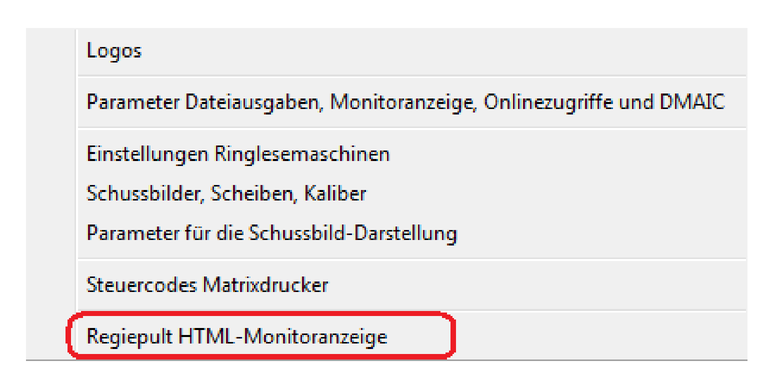
Auch bei kleineren Meisterschaften besteht die Möglichkeit, Ergebnisse oder Zwischenergebnisse laufend auf einem oder mehreren Monitoren anzuzeigen.

Hierzu sind folgende Maßnahmen notwendig:

- Im Menü Einstellungen > Sonstige > Parameter Dateiausgaben ist die Monitoranzeige zu aktivieren



- Auf einem Volume des PC ist ein Verzeichnis anzulegen, in das die zyklischen Anzeigedateien auszugeben sind. Im Beispiel wurde auf dem Volume C das Verzeichnis „DM_2010" angelegt.
- Im Regiepult für die HTML-Monitoranzeige ist für den aktuellen Wettkampftag ein Anzeige-Set anzulegen



HTML-Monitoranzeige

Die bisherige Monitoranzeige wurde durch Einführung einer HTML-Monitoranzeige ergänzt. Dabei können mit einem Regiepult Script-gesteuert alle Monitoranzeigen aller Tage und aller Hallen bereits im Vorfeld einer Meisterschaft eingestellt werden. Auf diese Weise entfällt das aufwendige manuelle Hin- und Her-Switchen wie bei der bisherigen Monitoranzeige während der Wettkampftage.

Allgemeines
Die neue HTML-Monitoranzeige ermöglicht die automatisierte Erstellung von speziell aufbereiteten HTML-Ergebnissen zum Zwecke der Monitoranzeige. Dabei werden in vom Anwender vorherbestimmten, zyklischen Abständen für alle in Frage kommenden

Wettbewerbe Mannschafts- und Einzelergebnisse für die vergrößerte Monitordarstellung als HTML-Code ausgegeben.

Neue Parameter
Es wurden in zwei Bereichen neue Parameter realisiert.

Im Bereich **Allgemeine Veranstaltungsdaten** wurden die Parameter für die Monitoranzeige im Bereich 4 integriert:

Anzahl Einzel-Starter pro HTML-Monitorseite: 0 (bei 0 wird als Standardwert 14 verwendet)
Anzahl Mannschaften pro HTML-Monitorseite: (•) 3 ( ) 2
[x] Finalergebnisse bei Finalteilnehmern in HTML-Monitoranzeige mitausgeben
[ ] Wettkampf-Statushinweis in Monitoranzeige-Header
[ ] Anzeige der Einspruchsfristen in HTML-Monitoranzeige
[ ] Anzeige der nicht angetretenen und kontrollierten Schützen in HTML-Monitoranzeige (mit Ergebnis 0)
[ ] Anzeige der nicht disqualifizierten Schützen, die aufgrund der Disqualifikation nicht geschossen haben (mit Ergebnis 0)
[ ] HTML-Monitoranzeige mit relativen Links (./datei.html)
[x] HTML-Seiten auf Monitorgrösse splitten
Dateiname Logo: Logo_DM_2010.jpg Dateiname Logo: Logo_DM_2010.jpg
Aktualisierung bis maximal 15 Minuten nach Ende des letzten Durchgangs in einer Kennzahl
Refreshrate Einzelergebnislisten-Seiten alle 20 Sek Mannschaftsergebnislisten-Seiten alle 20 Sek

Die Parameter auf der Maske sind weitgehend selbsterklärend.

Der Parameter **Aktualisierung Anzeige alle xx Minuten** steuert den Zeitabstand, in welchem die HTML-Dateien für die Monitoranzeige neu ausgegeben werden sollen.

Desweiteren kann eingestellt werden, ob bei der Monitoranzeige die **Startnummer** oder die **Standnummer** ausgegeben werden soll. Diesen Parameter gab es auch bisher schon, er wurde nun auch für die HTML-Monitoranzeige übernommen.

Ein wichtiges Feld ist die Option **HTML-Monitoranzeige aktivieren**. Nur wenn diese Option gesetzt ist, werden die HTML-Dateien gemäss der voreingestellten Parameter auch automatisch erzeugt.

Der Parameter **Aktualisierung bis maximal xx Minuten nach Beginn des letzten Durchgangs in einer Kennzahl** regelt, wie lange nach Wettkampfende die HTML-Dateien automatisch erzeugt werden sollen. Besonderheit: Beim 3x40 Schuss-Programm (Kennzahlen 1.60.) werden zusätzlich zu dem von Anwender eingegebenen Wert intern nochmals 120 Minuten dazu addiert.

Die **Logos** werden über zwei Dateinamen-Felder angesteuert, einmal für das Logo links oben und einmal für ein zweites Logo rechts oben in der HTML-Darstellung. Hierbei müssen die Logo-Dateien in den jeweiligen Ausgabeverzeichnissen liegen, in die dann später die HTML-Dateien geschrieben werden. Wichtig: es ist **nur** der Dateiname, NICHT aber der vollständige Pfadname anzugeben. Logos sind optional. Werden keine Dateinamen spezifiziert, bleiben die entsprechenden Felder in der HTML-Darstellung leer.

Es können beliebige Grafikformate vorgesehen werden. Entscheidend ist, dass die verwendeten Browser in der Anzeige diese Formate auch darstellen können.
Die Dimension der Logos sollte 225 x 150 (B x H) Pixel nicht wesentlich überschreiten.

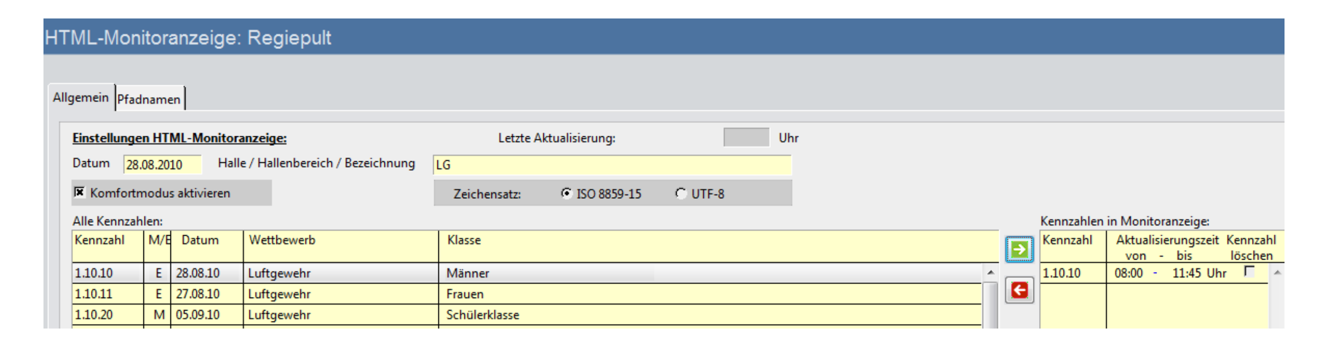
Ein besonders wichtiger Parameter ist die Option **HTML-Seiten auf Monitorgröße splitten**. Ist diese Option nicht aktiviert, so werden je Kennzahl immer **alle** Mannschaften bzw. **alle** Einzelstarts ausgegeben. Hierbei muss auf dem Rechner, der später die Anzeige per Browser steuert ein entsprechendes Script angelegt werden, welches den Wechsel zwischen Kennzahlen, M/E und das Scrollen innerhalb einer HTML-Datei übernimmt. Diese Option wurde für Meyton/Linux konzipiert.

Wird die Option **HTML-Seiten auf Monitorgröße splitten** dagegen aktiviert, so werden die HTML-Seiten nach Monitorgröße (1280x1024) in einzelne Screens aufgeteilt. Dabei wird für jeden Screen eine eigene HTML-Datei erzeugt. Diese rufen sich wiederum nacheinander und gegenseitig auf. Wurde der letzte Screen einer Aktualisierung angezeigt, so beginnt die Schleife wieder von vorne.

Der Parameter **Refresh-Rate Seiten alle xx Sekunden** ist nur relevant wenn auch die Option **HTML-Seiten auf Monitorgröße splitten** gesetzt wurde und steuert, alle wie viel Sekunden ein neuer Screen gezeigt werden soll. Es wird empfohlen, diesen Wert auf zwischen 8 und 15 Sekunden einzustellen. Letztlich ist das aber die Entscheidung des Anwenders.

Regiepult

Als wesentliche neue Funktion wurde das Regiepult eingeführt, Aufruf über Menü **Einstellungen** → Sub-Menü **Sonstige…** → Funktion **Regiepult HTML-Monitoranzeige**.



Mit dieser Maske und den dahinterliegenden neuen Dateiformaten kann die HTML-Monitoranzeige im Vorfeld für eine ganze Meisterschaft geplant und eingestellt werden. Anders als bei der bisherigen Monitoranzeige, die ein ständiges manuelles Eingreifen während der Wettkampftage erfordert, werden für die HTML-Monitoranzeige sog. Skripte angelegt, die anschließend von DAVID21 automatisch abgearbeitet werden.

Dabei können für jeden Tag beliebig viele Hallen oder Hallenbereiche angelegt werden.

Auch das Regiepult ist weitgehend selbsterklärend.

Feld **Datum**: In der automatischen Ausgabe für die HTML-Dateien werden nur diejenigen Regie-Scripte abgearbeitet, die mit dem Tagesdatum übereinstimmen. Im o.g. Beispiel also am 26.08.2007. Das Datumsfeld ist ein Pflicht-Feld.

Feld **Halle / Hallenbereich**: Dies ist ein freies Textfeld und dient bei mehreren Regie-Scripten pro Tag hauptsächlich zur Unterscheidung für den Anwender, welche Scripte für welche Halle / Hallenbereiche angewendet werden sollen. **Wichtig:** Wurde in den allg. Systemeinstellungen die Option **HTML-Seiten auf Monitorgröße splitten** aktiviert, so **muss** das Feld Halle / Hallenbereich gefüllt sein (ohne Umlaute, Doppelpunkte, / oder \), weil es Bestandteil des Dateinamens der Control- und Link-Dateien ist.

Feld **Alternatives Ausgabeverzeichnis**: Hier kann der Anwender für jedes Regie-Script ein individuelles Ausgabeverzeichnis definieren (Texteingabe oder Auswahl-Button). Bleibt dieses Feld leer, so werden die HTML-Dateien in das Standardverzeichnis geschrieben (s.o.)

Im unteren Maskenbereich gibt es zwei Tabellenbereiche. In der linken Tabelle sind alle Kennzahlen der Veranstaltung aufgelistet (Tageskennzahlen zuerst) und können mit den beiden Pfeiltasten in die rechte Tabelle übernommen oder wieder entfernt werden. Dabei ist es auch möglich, mehrere Kennzahlen auf einmal in der linken Tabelle zu selektieren und zu übernehmen. **Wichtig:** Für die Übernahme von Kennzahlen muss sich das System im Dateneingabe**-Modus** befinden (Datensatz Einfügen oder Bearbeiten).

Wird eine Kennzahl neu hinzugefügt, analysiert DAVID21 die Startzeiten aller Starts der Kennzahl und belegt die Uhrzeitfelder von – bis automatisch vor. Die **Uhrzeit von** wird mit der frühesten Startzeit vorbelegt, die **Uhrzeit bis** mit der spätesten Startzeit **plus** dem eingestellten Wert im Feld **Dauer xx Minuten** aus der Wettkampf-Zeitplanung (Menü **Einstellungen** → Sub-Menü **Wettkampf-Zeitplanung**… → Funktion **Zeitplan + Zuordnung Durchgänge auf Kennzahlen**).

Die automatische Erzeugung von HTML-Dateien für die Monitoranzeige erfolgt dabei nur während des hier voreingestellten Zeitintervalls. Dieses kann auch frei verändert werden, hierzu in der rechten Tabelle einfach die jeweilige Uhrzeit klicken und den vorgeschlagenen Wert überschreiben (im Bsp. auf 24:00 Uhr).

Wählt man eine Kennzahl aus, die ein anderes Datum trägt als die im Regie-Header, kommt ein Warnhinweis. Die Kennzahl kann aber dennoch übernommen werden.

Automatische Erstellung der HTML-Dateien für die Monitoranzeige

Die automatische Erzeugung der HTML-Dateien für die Monitoranzeige erfolgt im Hintergrund der elektronischen Auswertung in der Funktion **Ergebnisse einlesen**.

Dabei werden in der Endlosschleife immer zunächst alle neuen Ergebnisse eingelesen (sofern vorhanden) und anschließend die Regie-Scripte des laufenden Tages abgearbeitet. Weil diese Funktion Zeit-abhängig ist, sollten Tagesdatum und Uhrzeit auf dem Rechner, auf dem die Ergebnisse eingelesen werden, möglichst exakt eingestellt sein.

Bei Mannschafts-Kennzahlen werden die HTML-Dateien für die Mannschaftswertung immer zusammen mit denen für die Einzelwertung erstellt.

Die Serien-Überschriften in der Einzelwertung werden – wie auch bei den Ergebnislisten – aus den Textparametern **Einstellungen** → **Textschlüssel**… → **Serien-Überschriften Ergebnislisten** übernommen.

Es werden unterschiedliche Abläufe durchlaufen, je nachdem ob die Option **HTML-Seiten auf Monitorgrösse splitten** gesetzt wurde oder nicht:

- Option **HTML-Seiten auf Monitorgröße splitten** ist **nicht gesetzt**
  Es werden jeweils immer die Gesamtdateien aller Mannschaften und aller Einzelstarts ausgegeben. Die Namensgebung der Dateien ist „E“+Kennzahl+“.html“ bzw. „M“+Kennzahl+“.html“ (Bsp. **E1_60_10.html**). Mit jeder Aktualisierung werden die Dateien erneut ausgegeben. Zuvor ausgegebene Dateien werden **überschrieben**. Aufruf und Steuerung der Anzeige erfolgt via Linux-Script.

- Option **HTML-Seiten auf Monitorgröße splitten** ist **gesetzt**
  Hierbei ist die Ausgabe und die Systematik der Dateien erheblich komplexer.
  Pro Halle und Datum wird zunächst eine **Kontroll-Masterdatei** erstellt.
  Namensgebung: „Control_“+Halle +Datum+“.html“ (Bsp. **Control_KK-Halle_20070703.html**).

Mit der Kontroll-Masterdatei wird in jeder Halle der jeweils **erste Aufruf der Monitoranzeige** gestartet. Hierzu einfach mit Doppelklick (oder direkt über den Browser) die jeweilige Control-Datei des Tages und der Halle öffnen. Alle Folgeaufrufe sowie der Wechsel zwischen Kennzahlen, M+E und neuen Aktualisierungen erfolgen **vollautomatisch**.

Desweiteren wird für jede Halle, Datum, Kennzahl und für E bzw. M eine **Link-Datei** erzeugt. Namensgebung: „Link_“+Halle +Datum+“L“+Linkcounter+“.html“ (Bsp. **Link_KK-Halle_20070703_L1.html**).

Zwischen den Control- und den Link-Dateien werden die **Screens** ausgegeben. Namensgebung: „M_“ bzw. „E_“+Datum +Uhrzeit+“P“+ Pagecounter+Kennzahl+“.html“ (Bsp. **E_20070703_130601_P001_2_10_21.html**, bedeutet: Einzelwertung am 03.07.2007, Stand: 13:06:01 Uhr, Page/Screen Nr. 1 in der Kennzahl 2.10.21).

Im Laufe eines Tages werden pro Halle folglich:

- genau **eine (1)** Control-Datei erstellt

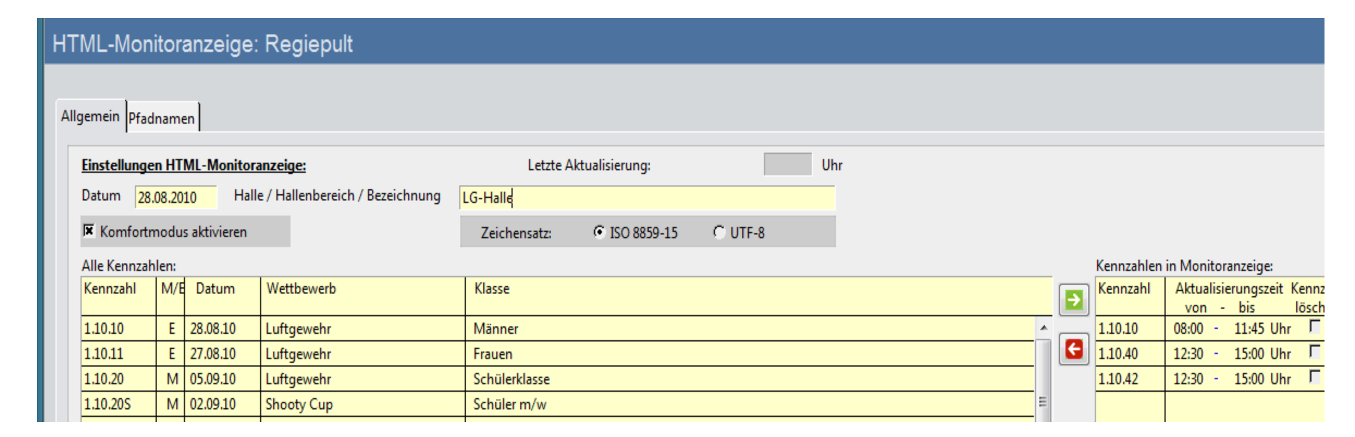
- **x** Link-Dateien erstellt (wobei **x**=Anzahl der Einzelwertungen + Anzahl der Mannschaftswertungen des Tages und der Halle)

- eine **Vielzahl** an Ergebnisdateien (Screens) erstellt, und zwar insbesondere deshalb, weil vorhergehende Aktualisierungen **nicht überschrieben** werden. Im Laufe eines Tages können auf einer großen Veranstaltung dabei mehrere tausend (allerdings sehr kleine) HTML-Dateien entstehen. Es empfiehlt sich daher, an jedem Abend alle Dateien des Tages in ein eigenes Verzeichnis zu archivieren.

  <u>Hinweis zu den Dateinamen:</u>
  Das Datum wird jeweils im Format **YYYYMMTT** dargestellt.
  Die Uhrzeit wird jeweils im Format **HHMMSS** dargestellt.

Die Komplexität des Dateisystems braucht den Anwender nicht zu verwirren.
Wichtig ist nur, pro Tag einmalig die Kontroll-Masterdatei in jeder Halle zu öffnen und damit die Monitoranzeige zu starten. Die Monitoranzeige kann jederzeit **beendet** werden, indem man den Browser einfach wieder schließt.

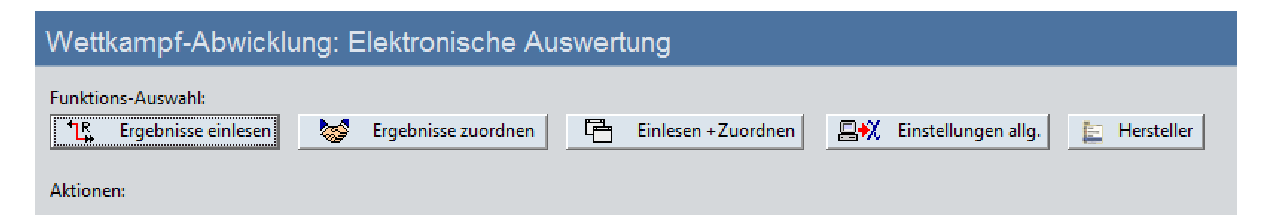
Nach Aufruf der Menü-Funktion erscheint der Bildschirm „HTML-Monitoranzeige Regiepult“



Im Beispiel wird die Anzeige für die Kennzahlen 1.10.10, 1.10.40 und 1.10.42 in der Luftgewehrhalle vorbereitet, dazu sind diese 3 Kennzahlen auszuwählen und mit dem Pfeil in das rechte Feld zu übernehmen. Die Uhrzeiten von-bis stammen aus dem Zeitplan, für den aktuellen Test muss die Zeitspanne die aktuelle Uhrzeit einschließen. Das Verzeichnis HTML_MON wurde ausgewählt und mit dem Grünen Haken oben wird das Anzeige-Set aktiviert.

- Um die Ausgabe von HTML-Anzeiugedaten auszulösen, muss jetzt noch eine Zuordnung von Ergebnissen stattfinden. Das kann über die Ringlesemaschine mit anschließender Ergebniszuordnung geschehen, es genügt jedoch auch ein fiktive Ergebnis.

- Zuordnung:über den Button „Ergebnisse → Elektronische Systeme → Ergebnisse zuordnen“



Dies löst die Bereitstellung von HTML-Dateien im vorgegebenen Verzeichnis (DM_2010) aus -> Dateinamen E_JJJJMMTT_xxxxxx_P0001_1_10_10 usw.

Ab diesem Zeitpunkt können durch Öffnen des Ordners „Control_Luftgewehrhalle_xxxxxx“ auf einem externen Monitor die aktuellen Ergebnisse der ausgewählten Kennzahlen angezeigt werden. Dies kann losgelöst vom DB-System OMNIS und völlig getrennt vom Auswertungs-PC geschehen, wenn der Anzeige-PC über das Netzwerk auf das Verzeichnis mit den HTML-Anzeigedaten zugreifen kann.
Voraussetzung ist jedoch, dass auf dem Anzeige-PC ein Web-Browser (Firefox o.a.) installiert ist.

Die Bildschirmanzeige wechselt im vorgegebenen Zeitabstand von Kennzahl zu Kennzahl, dabei werden die inzwischen eingegangenen neuen Ergebnisse aktualisiert.

Wechsel Ergebnisanzeige

Stand: 06.01.2010 - 22:10:21 Uhr (DV-System DAVID21)

Anzeige nächste aktualisierte Kennzahl:

Kreismeisterschaft Kreis 1 Saarbrücken 2010
Ergebnisse Einzel
Luftgewehr - Frauen

Stand: 06.01.2010 - 22:10 Uhr (DV-System DAVID21)

Platz	Startnr	Name	Verein	1.S	2.S	3.S	4.S	Gesamt
1.	2492	Gigli, Julia	SA 140003001	99	98	96	98	391
2.	2491	Meyer, Bianca	SA 140005015	98	95	98	97	388
3.	2538	Preiser, Mirka	SA 140008011	94	95	98	98	385
4.	2539	Keßeler, Sandra	SA 140005019	99	96	95	94	384

Neben dem hier beschriebenen Verfahren existiert noch eine 2.Möglichkeit über den Button „Monitoranzeige“, Diese arbeitet jedoch OMNIS-intern und setzt voraus, dass auf dem Anzeige-PC eine eigene OMNIS-Lizenz vorhanden ist. Dies Verfahren wird hier nicht näher beschrieben.

8.3. Schussbildausdruck

Der Schussbildausdruck basiert auf den X/Y-Koordinaten, die bei der elektronischen Ergebnisauswertung ermittelt und gespeichert werden.

Technische Voraussetzungen:
Einstellung der Monitoranzeige auf 256 Farben
Externe Routine geoDRAW.DLL (wurde mitgeliefert) muss im Verzeichnis EXTERNAL vorhanden sein

Einstellungen
Wichtig ist, dass vor Beginn der Ergbniszuordnung in den allgemeinen Einstellungen die Speicherung der Einzelschuss-Koordinaten aktiviert wurde.

Parameter Schussbilddarstellung
Es besteht die Möglichkeit, unter dem Menü Einstellungen → Sonstige abweichende Einstellungen vorzunehmen. Es wird empfohlen, zunächst mit der voreingestellten Standardeinstellung zu arbeiten.

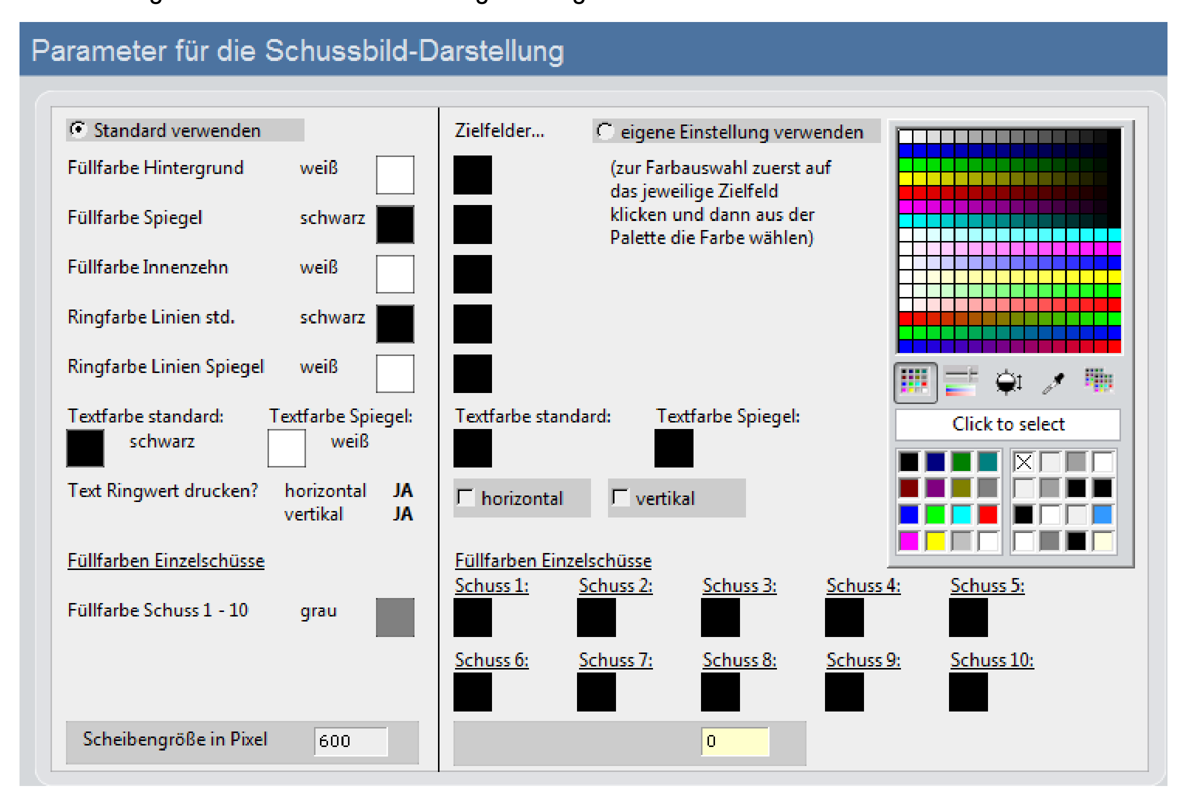
Individuelle Einstellungsmöglichkeiten (Menü Einstellungen -> Sonstige)

Weil die Schußbild-Funktionen für alle denkbaren Scheiben und Wettkampfarten realisiert worden sind, gibt es für die einzelnen Scheiben- und Kalibergrößen neue Parameter.

Desweiteren ist die Schußbild-Darstellung so flexibel wie möglich vom Anwender einstellbar. Neben einer (empfohlenen) Standardeinstellung können z.B. eigene Farben verwendet werden.

Hier geht es um Farben, Texteinblendung und Schußbild-Dimension in Pixel.

Dabei wird eine (empfohlene) Standardeinstellung angeboten, alternativ können eigene Einstellungen für Sonderanwendungen vorgenommen werden.



Als Farben können mehr als 256 Farben aus der OMNIS-Palette ausgewählt werden. Dabei ist zunächst in den Bearbeiten-Modus zu wechseln. Je Farbauswahl ist im rechten Bildschirmbereich zuerst das jeweilige Zielfeld in der linken Spalte anzuklicken und anschließend die Farbe aus der rechten Spalte auszuwählen.

Die Dimension des Schußbildes kann frei gewählt werden. Damit wird die intern verwendete Auflösung Höhe mal Breite eingestellt. Die Größe der angezeigten und druckbaren Schußbilder ändert sich dadurch nicht. Standardeinstellung ist 600x600 Pixel.

Eine Verkleinerung der Auflösung kann sich durchaus empfehlen, wenn z.B. nicht genügend Arbeitsspeicher vorhanden sein sollte. Bei 600x600 werden pro Schußbild intern ca. 600KB benötigt, 12 Serien verwenden also bereits ca. 7 MB!

Eine Reduzierung auf 300x300 verringert den Speicherbedarf dagegen auf 25%.

Aber: Die beste Darstellungsqualität wird bei 600x600 erreicht. Höhere Auflösungen erhöhen zwar die Feinheit der Darstellung (Linien-Glättung), benötigen aber proportional mehr Ressourcen. 800x800 sollte nicht überschritten werden.

Parameter Schussbilder, Scheiben, Kaliber
In der Basisdatei sind bereits 24 Datensätze entsprechend dem Standard der SpO vorhanden. Diese können bei Bedarf weiter angepasst werden. Es wird empfohlen,

zunächst mit den Standardeinstellungen zu arbeiten. (siehe auch besondere Anleitung „Schussbilder“)

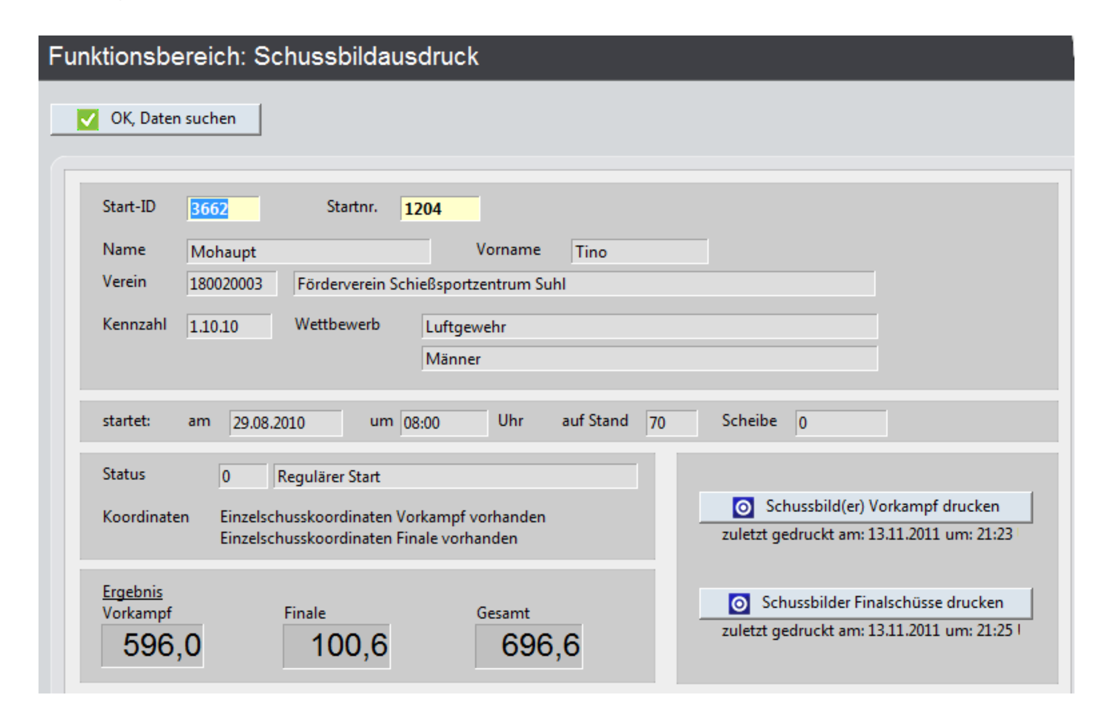
Änderung von Schussbildkoordinaten
Übernommene und gespeicherte Koordinaten können bei Bedarf manuell geändert (Nicht erfasst!) werden. Falls möglich, sollte jedoch immer eine erneute elektronische Auswertung erfolgen. Für die Änderung ist der Ergebnismaske (für Vorkampf und Finale) ein besonderer Button je Serie verfügbar.

Anzeige und Druck der Schussbilder

Für den Andruck der Schussbilder bestehen zwei verschiedene Zugangswege:
- Über die Ergebnismaske eines bestimmten Starts
- Über die Funktion „Schussbildausdruck“ im Haupt-Auswahlschirm

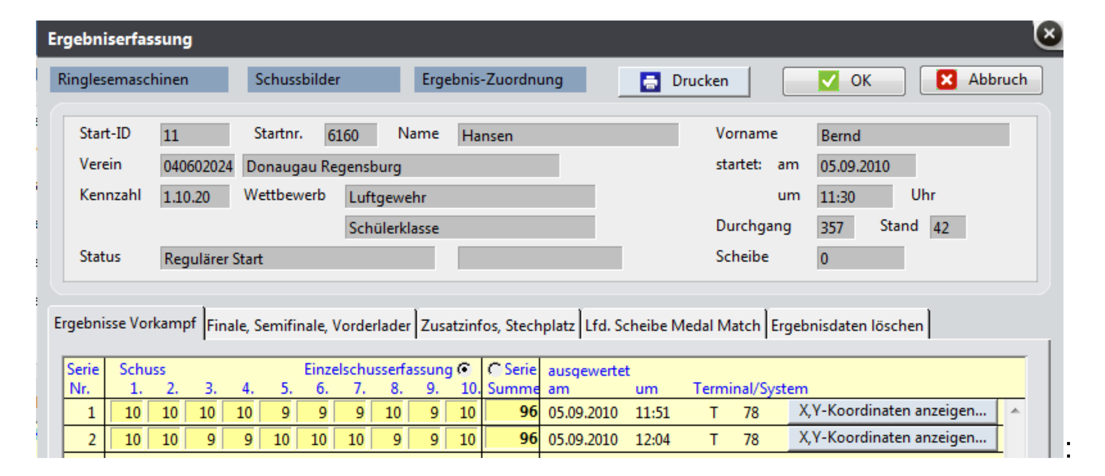
Nach Eingabe der Start-ID bzw. Startnummer (ggf. mit zudsätzlicher Auswahlmaske bei mehreren Starts) werden Start- und kumulierten Ergebnisdaten angezeigt.

Direkt von diesem Bildschirm aus können jetzt die Schussbilder für den Vorkampf und für die Finalschüsse ausgedruckt werden, sofern hierzu die Einzelschusskoordinaten vorliegen.



Ansteuerung über die Ergebnismaske

Hierzu ist über den Start zunächst die zugehörige Ergebnismaske aufzurufen.

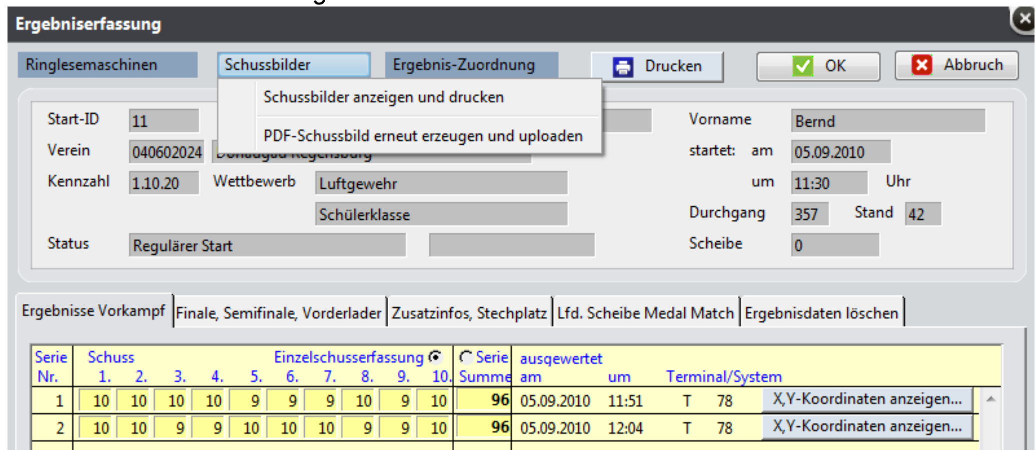


Der Aufruf dieses Bildschirms kann über „Funktionen für Starts“ in der Anzeige eines Teilnehmers oder über die Funktion „Ergebnisse“ mit anschließender Auswahl der Kennzahl und Startnummer erfolgen – der Ergebnisbildschirm ist immer der gleiche (siehe auch Scroll-Balken).

Auswahl der Kennzahl in der Funktion „Ergebnisse“ und Eingabe Startnummer:

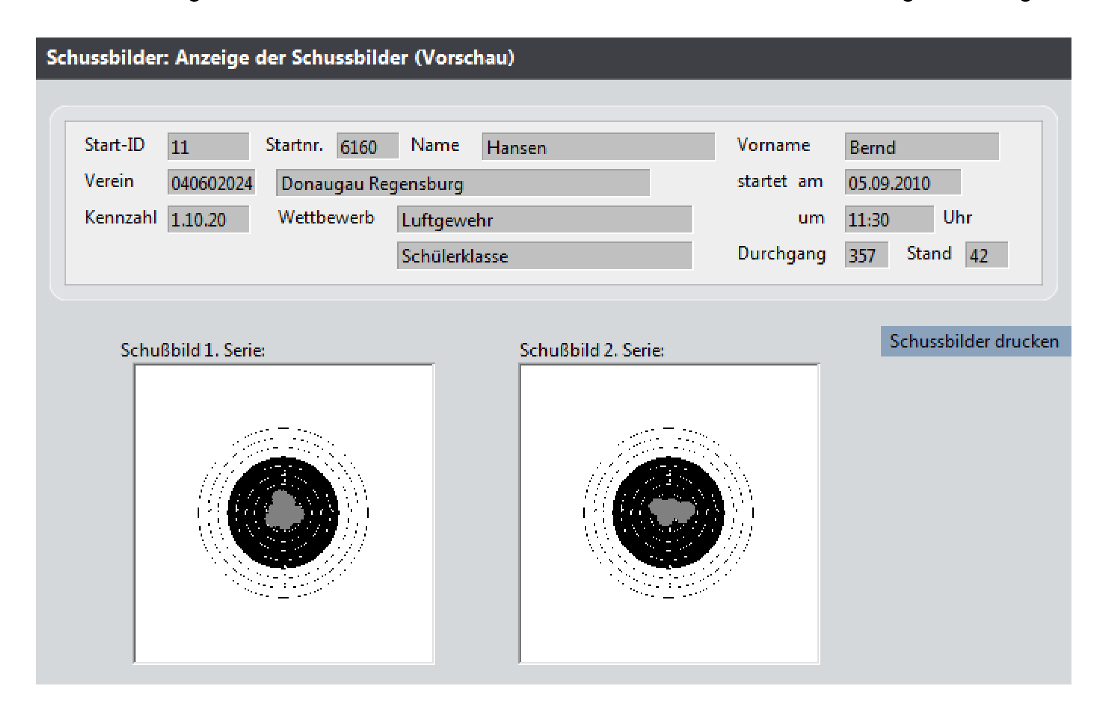


Am oberen Rand des Ergbnisschirms findet sich das Menü Schussbilder:



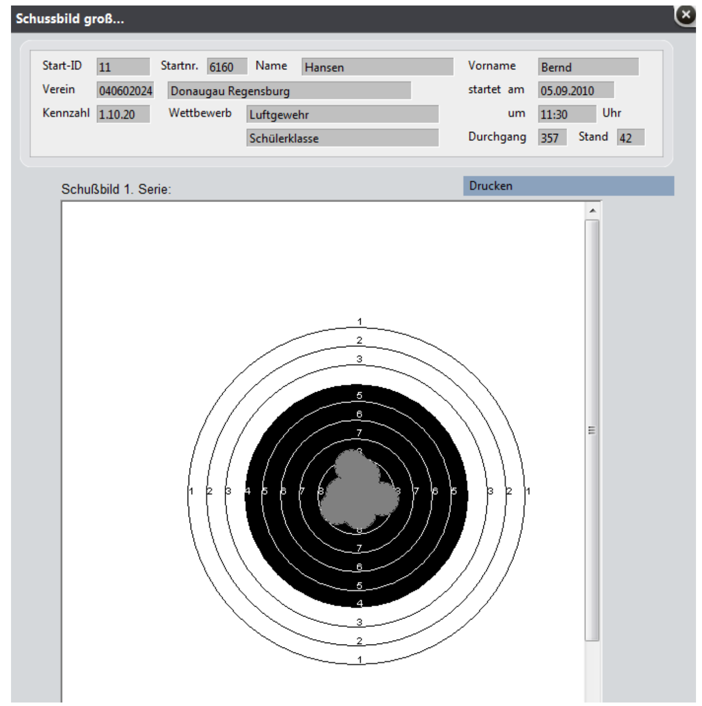
Mit der Funktion „Schussbilder anzeigen und Drucken“ werden die Schussbilder des ausgewählten Starts als Voransicht gezeigt (Schnellfunktion mit F3-Taste).

Diese Anzeige dient der Vorauswahl zum Druck oder zur Einzelvergrößerung.



Es werden alle Serien in Reihen untereinander gezeigt (je 2 Serien pro Reihe).

Mit Klick auf ein einzelnes Schussbild öffnet sich die vergrößerte Einzelanzeige:

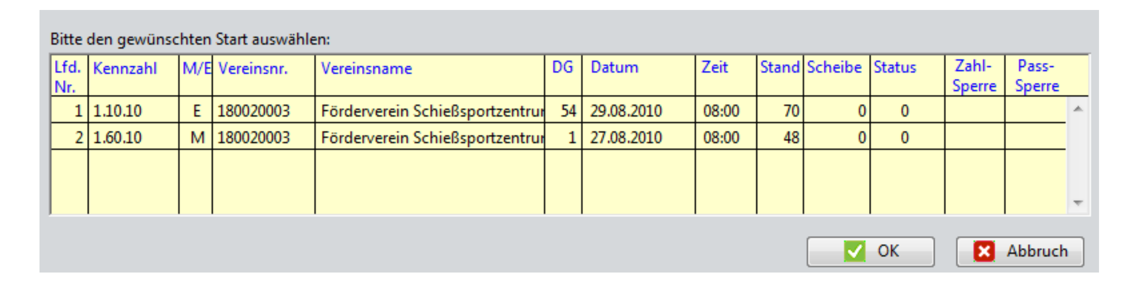


In beiden Auswahlmasken kann der Ausdruck erfolgen, ggf. auch ein vergrößertes Bild kopiert und in anderen Programmen weiterbearbeitet werden.

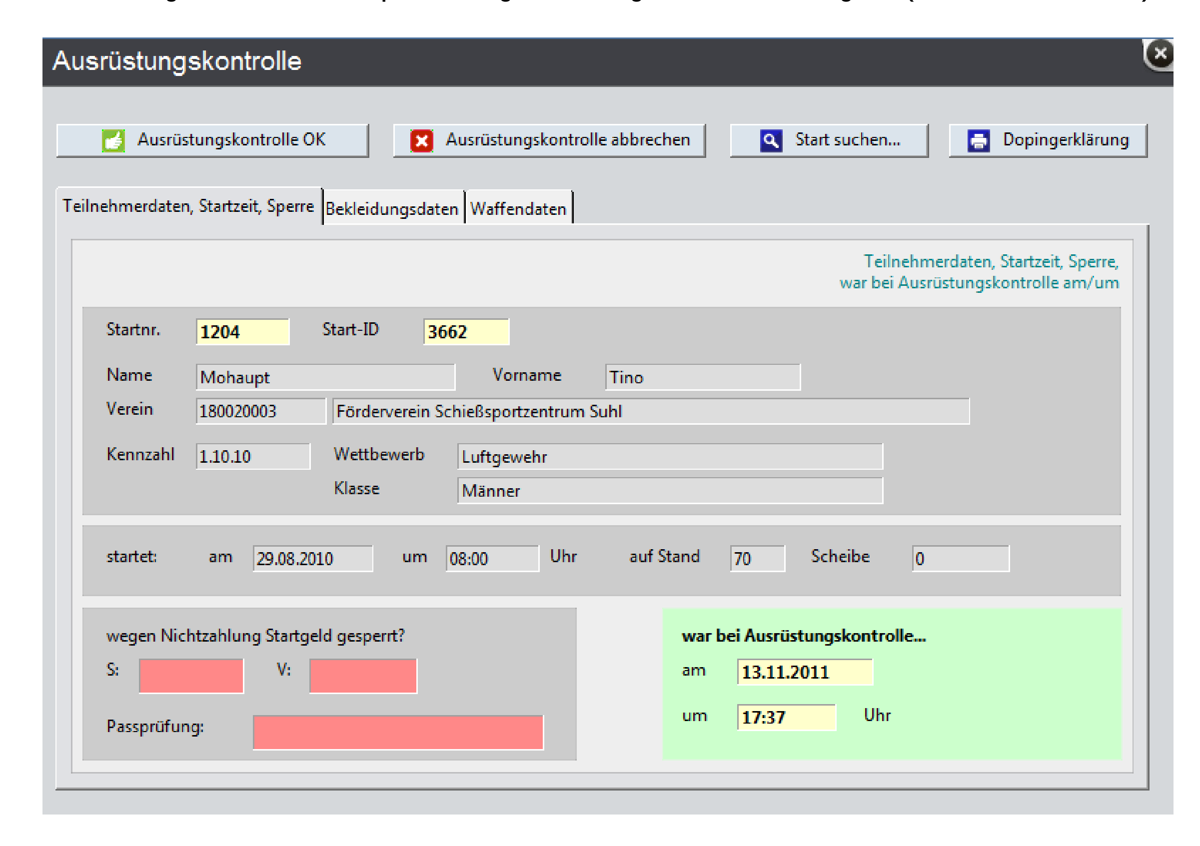
Sofern Koordinaten vorhanden sind, kann vom Druckvorgang aus auch ein Schussbild für die Finalschüsse erzeugt werden.

8.4. Ausrüstungskontrolle

Am Arbeitsplatz Ausrüstungskontrolle wird diese Funktion gestartet. Nach Eingabe einer Startnummer oder Start-ID wird bei mehreren Starts noch eine Auswahl gezeigt, in der der aktuelle Start auszuwählen ist.

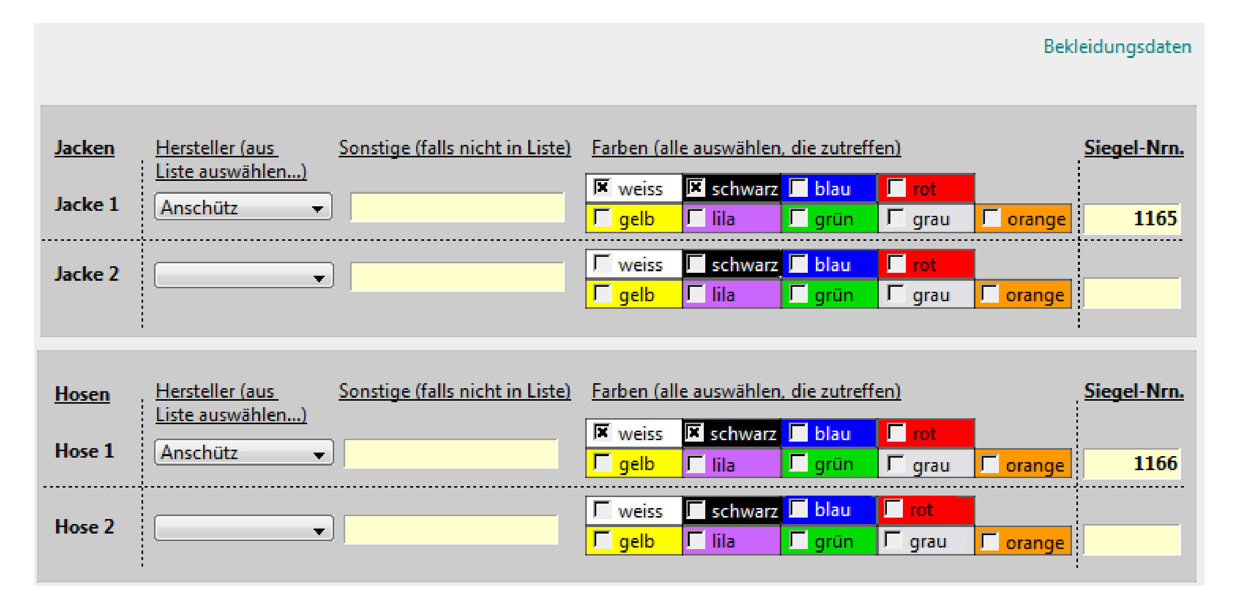


Danach wird folgender Bearbeitungs-Bildschirm angezeigt.
Eingetragen sind (neben den Informationen zum Start in der ausgewählten Kennzahl) auch das Vorliegen einer evtl. Sperre wegen nicht gezahltem Startgeld („Ja“ bei S oder V).

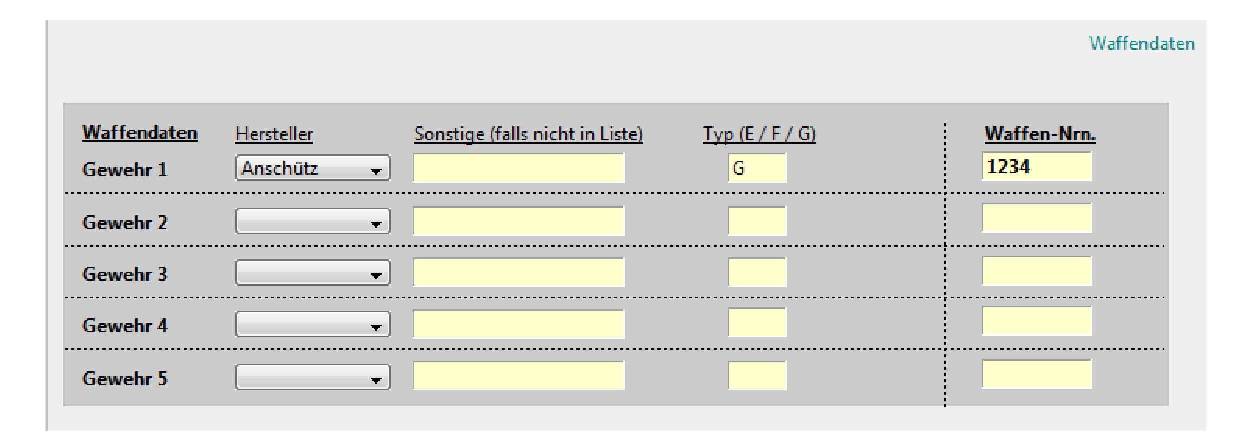


Daten zur Kontrolle der Bekleidung werden über die Auswahl „Bekleidungsdaten“ erreicht. In diesem Bildschirm sind die Angaben zur Schießjacke und –Hose einzutragen, dabei wird die Angabe des Ausrüsters wird aus einer Tabelle entnommen oder bei Bedarf auch manuell vermerkt.

Die Nummer des Bekleidungssiegels wird vergeben und gespeichert. Diese Siegelnummer wird bei künftigen DM-Starts auf der Startkarte ausgedruckt und erspart eine erneute Bekleidungskontrolle.



Die Waffendaten können hier gespeichert werden. Der Waffenhersteller wird dabei aus einer Tabelle entnommen.



Beenden der Kontrolle für einen Start

Beim erstmaligen Aufruf des Starts wird nach „Ausrüstungskontrolle OK“ das aktuelle Datum und Uhrzeit eingetragen und gespeichert. Dies erste Prüfdatum wird bei nochmaligem Aufruf angezeigt und kann ggf. überschrieben werden.

Dopingerklärung

Sofern für diese Disziplin eine Dopingerklärung abzugeben ist, kann ein personalisierter Text aufbereitet und gedruckt werden.



ISSF Shooter Declaration
ISSF Déclaration du tireur
ISSF Unterwerfungserklärung des (der) Schützen(in)
ISSF Declaración del tirador

Country: Pays: Land: Pais:	**180020003**	Sex: Sex: Geschlecht: Sexo:	male masculin männlich masculino		female féminin weiblich femenino	

Family Name: Nom de Famille: Familienname: Appelido:	**Mohaupt**	First Name: Prénom: Vorname: Nombre:	**Tino**

discipline/discipline/Disziplin/disciplina:							
rifle fusil Gewehr rifle		pistol pistolet Pistole pistola		Running Target cible courante Laufende Scheibe bl. Movimiento		Shotgun plateau Wurfscheibe escopeta	

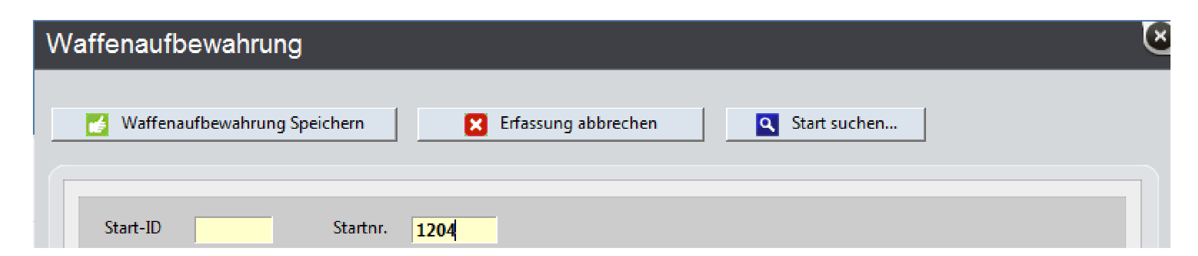
Date of Birth Date de naissance Geburtsdatum Fecha d. nacimiento	day/jour Tag/dia	month/mois Monat/mes	year/année Jahr/año	residence domicile Wohnort domicilio	

1204

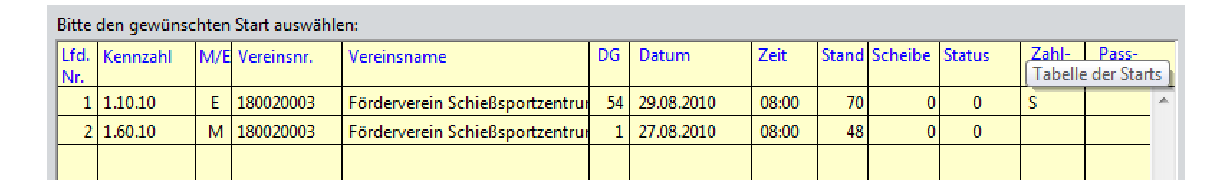
1. I hereby confirm that I am aware of the regulations and penalties in force for the official competitions of ISSF relating to the fight against doping. I agree to submit to the doping control tests, to accept the results of such tests an to abide by the respective regulations in their prevailing form at any given time.

8.5 Waffenaufbewahrung

Nach Aufruf der Funktion Waffenaufbewahrung wird eine Auswahlmaske angezeigt, mit der über die Start-ID oder Startnummer gesucht werden kann.



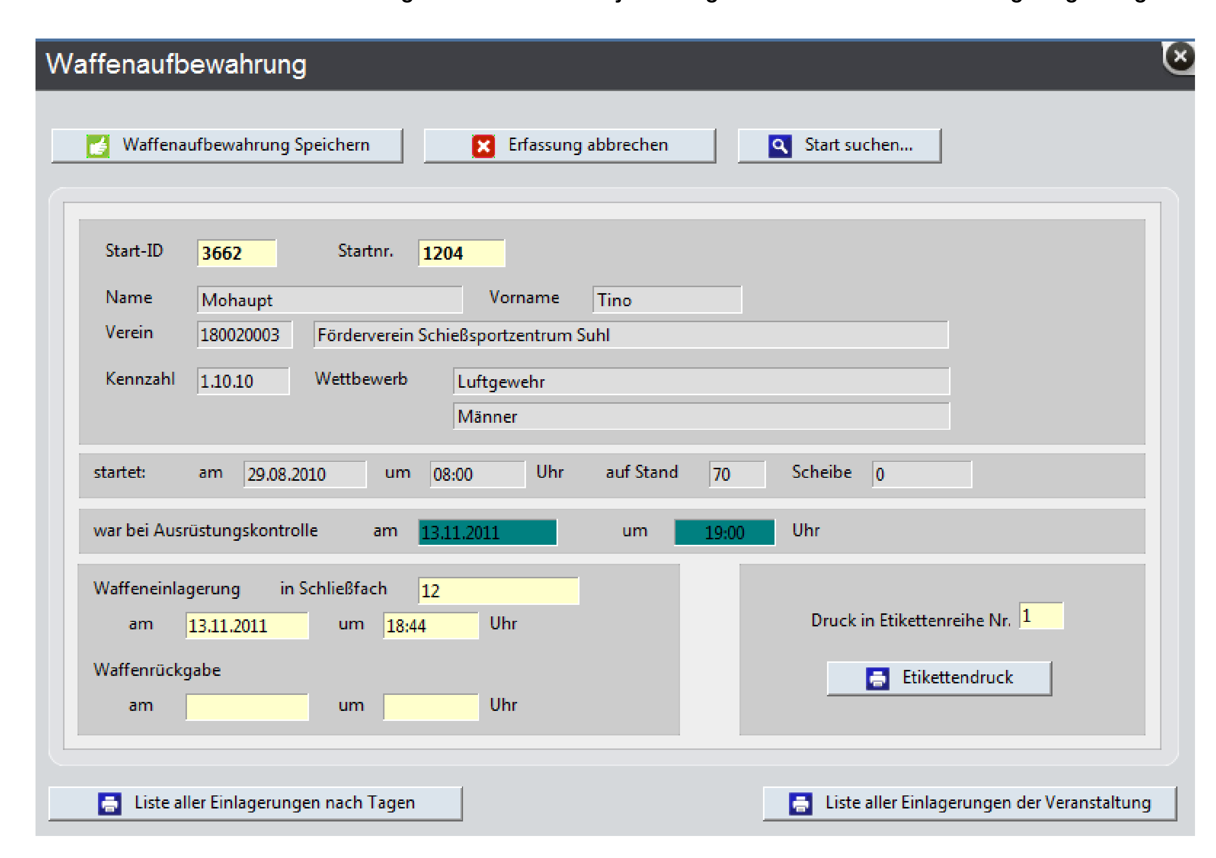
Falls zu dieser Startnummer mehrere Starts vorliegen, ist der gewünschte Start aus einer Tabelle auszuwählen.



Bitte den gewünschten Start auswählen:

Lfd. Nr.	Kennzahl	M/E	Vereinsnr.	Vereinsname	DG	Datum	Zeit	Stand	Scheibe	Status	Zahl-	Pass-
1	1.10.10	E	180020003	Förderverein Schießsportzentru	54	29.08.2010	08:00	70	0	0	S	
2	1.60.10	M	180020003	Förderverein Schießsportzentru	1	27.08.2010	08:00	48	0	0		

Danach wird die Bearbeitungsmaske für die jeweilige Waffenaufbewahrung angezeigt.



Bei der Einlagerung sind die aktuellen Daten durch Klick in das jeweilige Feld einzutragen und der Etikettendruck kann gestartet werden.

Rotte/Stand	**054/070**	Rotte/Stand	**054/070**

Mohaupt, Tino
TH Förderverein Schießsportzentrum Suhl
Startnr./ID **1204 / 3662** Kennzahl **1.10.10**
Eingelagert am 13.11.2011 um 18:44 in **12**

Mohaupt, Tino
TH Förderverein Schießsportzentrum Suhl
Startnr./ID **1204 / 3662** Kennzahl **1.10.10**
Eingelagert am 13.11.2011 um 18:44 in **12**

Dabei werden je Druckvorgang 2 Etiketten erstellt, derzeit im Standardformat 70x105mm (2-bahnig). Pro Seite können 7 Einlagerungen gedruckt werden (2x7, oder 14 Etiketten). Die gewünschte Etikettenreihe kann optional eingestellt werden zur optimalen Ausnutzung der DIN A4 Etikettenseite.

Über die Auswahlfelder am unteren Bildschirmrand können jederzeit folgende Auswertungen gedruckt werden:

(1) Liste aller Einlagerungen des Tages über Selektionsmaske Datum (Namen, Startnummer, eingelagert um:….. , ausgelagert um:…) und
(2) Gesamtliste aller Einlagerungen während der Veranstaltung (Name, Startnummer, Eingelagert am/um:….., Ausgelagert am/um:…).

Musterreport

Deutsche Meisterschaft G/P/A/LS/WS 2010

27.08. bis 05.09.2010 in München-Hochbrück DV-System DAVID21+

Protokoll Waffenaufbewahrung

Stand: 13.11.2011 18:50 Uhr Seite: 1

Waffenaufbewahrungen am: 13.11.2011

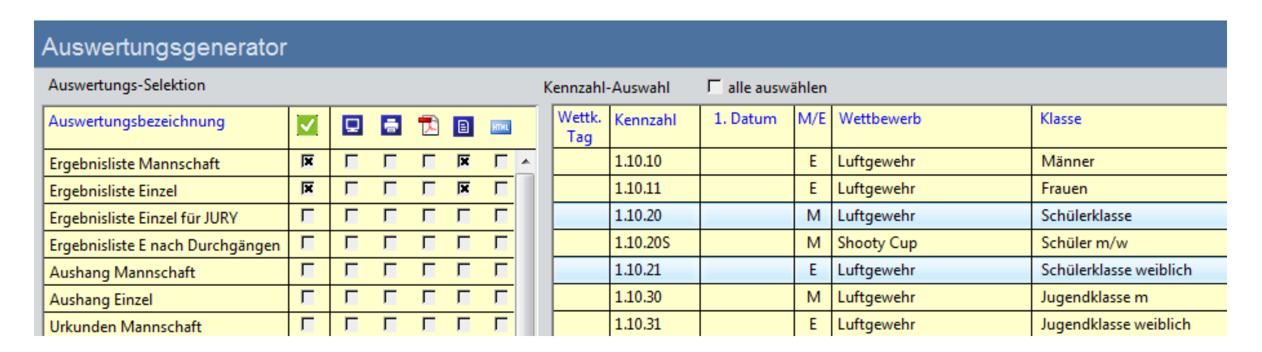
Start-Nr.	Name	Kennzahl	Eingelagert am	um	Schliessfach	Rückgabe am	um
1204	Mohaupt, Tino	1.10.10	13.11.2011	18:44	12	14.11.2011	15:00

Ausgedruckt wurden 1 Start

9. Menü Folgearbeiten

Folgende Funktionen sind für die Kreis- und Landesebene von Bedeutung:

9.1. Dateiausgabe Ergebnislisten



Die Listen werden im vorgesehen Verzeichnis als TXT-Datei abgelegt. Dieses Verzeichnis (Ordner) muss zuvor auf einem Volume des Rechners angelegt werden, der Verweis darauf erfolgt unter Einstellungen > Sonstiges > Parameter Dateiausgaben. Die Dateien können mit EXCEL geöffnet und bearbeitet werden.

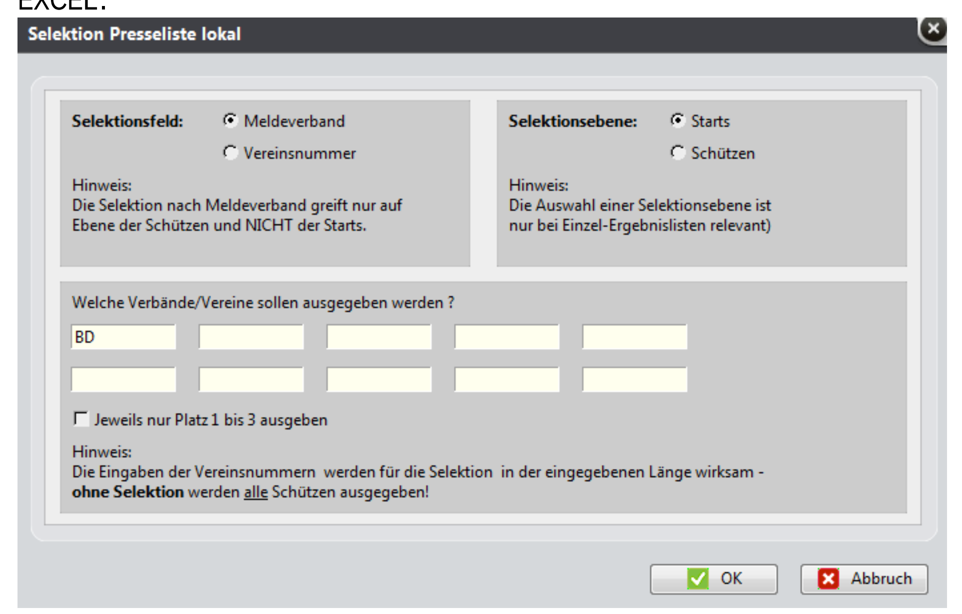
Beispiel:

E1_10_21

	A	B	C	D	E	F
1	1.10.21	1.	Dahm, Dana	SA 140005008	SV Hubertus 1957 Dörsdorf	182
2	1.10.21	2.	Einspenner, Nicole	SA 140003007	Eckersberger SGi 1853 Neunkirchen	173
3						

Lokale Presselisten auch als Datei

Erweiterung der Funktion der lokalen Presselisten (Plätze 1-3 alle Verbände/Vereine und ab Platz 4. nur der selektierte Verband/Verein) nicht nur in Listenform auf Papier, sondern auch als Dateiausgabe → Textdateien zum Einlesen in EXCEL.



Aufruf: Über Auswertungsgenerator können wie gewohnt die Verbandsselektionen (separater Funktionsknopf unten in der Maske) eingestellt werden. Die Presselisten können jetzt auch als Datei ausgegeben werden (durch Klick auf Optionsfeld **Datei** rechts neben **Auswertungsart Presseliste lokal M bzw. E**).

Die Dateien werden in das Verzeichnis ausgegeben, welches in den **Parametern für Dateiausgaben** eingestellt worden sind.

9.2. Nicht weiterzumeldende Mannschaften kennzeichnen

Einzelstarts wurden bereits im Änderungsdienst zu Schützen und Starts behandelt, dort kann selektiv zu jedem Start das Kennzeichen „nicht melden für nächste Ebene“ gesetzt werden.

Mannschaften und Mannschafts-Schützen für Weitermeldung deaktivieren

Mannschaften und einzelne Mannschafts-Starter können mit der neuen Version vor der Weitermeldung an die nächste Meisterschaftsebene deaktiviert werden.

Hierzu über Menü **Folgearbeiten → ** die Funktion **Nicht weiter zu meldende Mannschaften kennzeichnen** auswählen bzw. die Startseite „Mannschaften“.

Es öffnet sich die Auswahlmaske der Mannschaftsfunktionen mit einer Übersicht aller Mannschafts-Kennzahlen. Die neue Funktion **Nicht weitermelden** befindet sich unten rechts:

Mannschaftsfunktionen

Kennzahl-Auswahl:

Kennzahl	1. Datum	Wettk. Tag	M/E	Wettbewerb	Klasse
1.10.20			M	Luftgewehr	Schülerklasse
1.10.20S			M	Shooty Cup	Schüler m/w
1.10.30			M	Luftgewehr	Jugendklasse m
1.10.40	04.06.2011	1	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A männlich
1.10.41	04.06.2011	1	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A weibl

Nach Auswahl der gewünschten Kennzahl und Klick auf Funktion **Nicht weitermelden** werden alle Mannschaften der Kennzahl gelesen und in einer weiteren Auswahlmaske angezeigt:

Folgearbeiten: Mannschaft, selektierte Einzelschützen auf "Nicht melden" setzen

Mannschaften im Wettbewerb 1.10.30, Luftgewehr Jugendklasse m — ☐ alle Einzel-Starts zeigen

Lfd. Nr.	Meldeverband bzw. VNr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Status Einzelstart	weitermelden...
1	040402040	Altschützen Reischach	1165		
2	190203002	BSV Buer-Bülse	1133		
3	040303040	Bergschützen Voglarn	1147		
4	040311055	FS Zipf	1160		
5	010011066	KKSV 1931 Hambrücken	1147		

Durch **Doppelklick** auf die jeweilige Mannschaftszeile bzw. das Optionsfeld **alle Einzelstarts zeigen** (oben rechts) werden die Mannschafts-Starter eingeblendet.

Jetzt alle Mannschaften und/oder Schützen selektieren (zum Selektieren mehrerer die **STRG-Taste** gedrückt halten) und auf Funktionsbutton **Markierte Mannschaften und/oder Einzelschützen auf „Nicht melden“ setzen** (unten) klicken.

Alle **selektierten** Mannschaften bzw. Schützen werden anschließend auf Status **M bzw. E nicht weitermelden** gesetzt. Dieser Status wird in der rechten Spalte eingeblendet:

Folgearbeiten: Mannschaft, selektierte Einzelschützen auf "Nicht melden" setzen

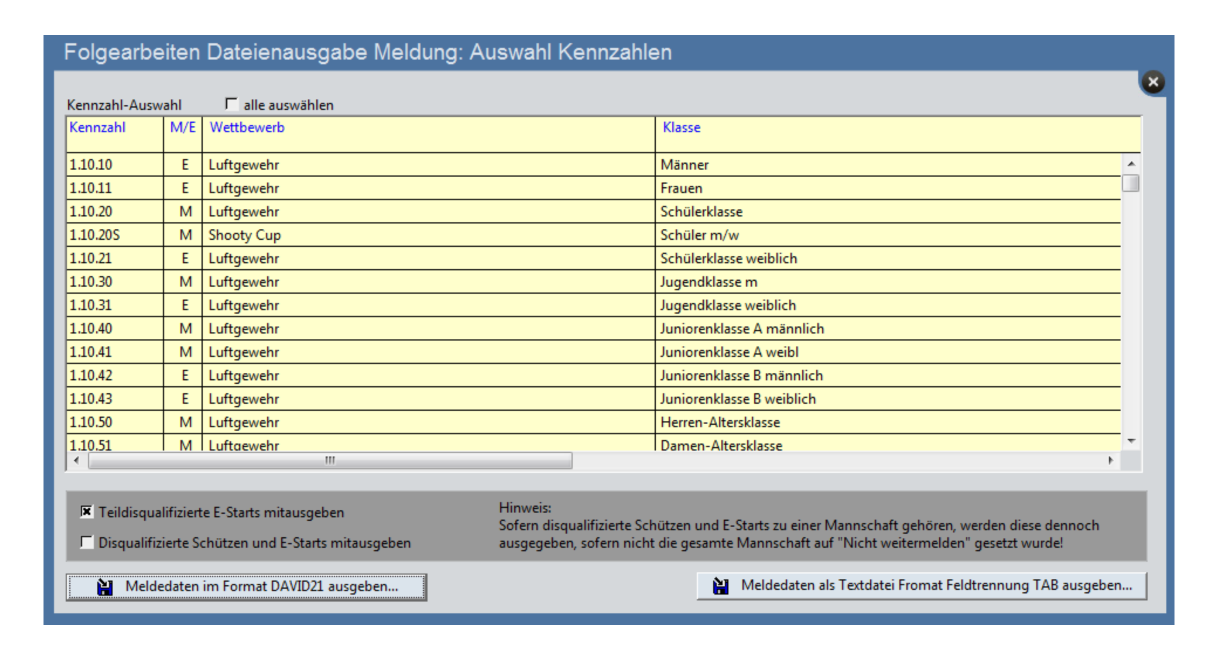
Mannschaften im Wettbewerb 1.10.30, Luftgewehr Jugendklasse m ☒ alle Einzel-Starts zeigen

Lfd. Nr.	Meldeverband bzw. VNr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Status Einzelstart	weitermelden...
1	040402040	**Altschützen Reischach**	**1165**		M nicht weitermelden
2		160 Gschwandtner, Selina 1.10.31 Start-ID: 163	392	Regulärer Start	
3		161 Obermaier, Florian 1.10.30 Start-ID: 164	388	Regulärer Start	
4		162 Stainer, Eva Maria 1.10.31 Start-ID: 165	385	Regulärer Start	
5	190203002	**BSV Buer-Bülse**	**1133**		
6		223 Lorenschait, Andre 1.10.30 Start-ID: 226	384	Regulärer Start	
7		224 Bohlenz, Alexander 1.10.30 Start-ID: 227	374	Regulärer Start	E nicht weitermelden
8		225 Thiele, Christian 1.10.30 Start-ID: 228	375	Regulärer Start	
9	040303040	**Bergschützen Voglarn**	**1147**		
10		190 Gerber, Sandro 1.10.30 Start-ID: 193	392	Regulärer Start	
11		191 Sattler, Stefanie 1.10.31 Start-ID: 194	379	Regulärer Start	
12		6153 Schulthaus, Lisa 1.10.31 Start-ID: 195	376	Regulärer Start	
13	040311055	**FS Zipf**	**1160**		

Durch erneutes Betätigen der Funktion **Mannschaften und/oder Einzelschützen auf „Nicht Melden“ setzen** kann der Status **M bzw. E nicht weitermelden** wieder rückgängig gemacht werden.

9.3. Meldung per Datei an nächste Ebene

Nach einer Meisterschaft sind im Regelfall Meldungen an die nächsthöhere Ebene abzugeben. Die Ausgabe der zu meldenden Kennzahlen geschieht mit dieser Funktion, wobei die Standardausgabe im Format DAVID21 geschieht.



Folgearbeiten Dateienausgabe Meldung: Auswahl Kennzahlen

Kennzahl-Auswahl ☐ alle auswählen

Kennzahl	M/E	Wettbewerb	Klasse
1.10.10	E	Luftgewehr	Männer
1.10.11	E	Luftgewehr	Frauen
1.10.20	M	Luftgewehr	Schülerklasse
1.10.20S	M	Shooty Cup	Schüler m/w
1.10.21	E	Luftgewehr	Schülerklasse weiblich
1.10.30	M	Luftgewehr	Jugendklasse m
1.10.31	E	Luftgewehr	Jugendklasse weiblich
1.10.40	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A männlich
1.10.41	M	Luftgewehr	Juniorenklasse A weibl
1.10.42	E	Luftgewehr	Juniorenklasse B männlich
1.10.43	E	Luftgewehr	Juniorenklasse B weiblich
1.10.50	M	Luftgewehr	Herren-Altersklasse
1.10.51	M	Luftgewehr	Damen-Altersklasse

☒ Teildisqualifizierte E-Starts mitausgeben
☐ Disqualifizierte Schützen und E-Starts mitausgeben

Hinweis:
Sofern disqualifizierte Schützen und E-Starts zu einer Mannschaft gehören, werden diese dennoch ausgegeben, sofern nicht die gesamte Mannschaft auf "Nicht weitermelden" gesetzt wurde!

Meldedaten im Format DAVID21 ausgeben...
Meldedaten als Textdatei Fromat Feldtrennung TAB ausgeben...

In der Auswahlmaske können alle (Feld am oberen Rand) oder nur bestimmte Kennzahlen markiert werden. Dies gibt Gelegenheit, einzelne Kennzahlen zu bestimmten Meldeterminen in einer selektierten Datei auszugeben.

Nachdem die Kennzeichnung „nicht weitermelden" abgeschlossen ist, kann die Datenausgabe im festgelegten Meldeformat angestoßen werden.

In der Auswahlmaske ist noch anzugeben, wie mit disqualifizierten bzw. teil-disqualifizierten Starts verfahren werden soll.

Als Ergebnis entstehen Meldedateien Einzel und Mannschaft, die in dem Verzeichnis abgelegt werden, in dem sich die Wettkampf-Datenbank befindet.

Ausgabeformat für Meldungen an nächsthöhere Ebene außerhalb DAVID21

Es wurde ein zusätzliches Text-Ausgabeformat realisiert. Dabei werden die gleichen Informationen ausgegeben wie auch im DAVID21-internen Meldeformat, lediglich das physikalische Format der Meldedatei ist eine Textdatei mit Feldtrennung TAB (=universell verwendbar/einlesbar).

9.4. Meldelisten drucken

Die Funktion „Meldelisten" im Menü „Folgearbeiten" verzweigt zum Auswahlschirm „Auswertungen". Dort finden sich die Formate „Meldeliste Einzel" und „Meldeliste Mannschaften". Auf der rechten Seite sind die Kennzahlen zu aktivieren, die ausgegeben werden sollen, ggf. auch alle Kennzahlen.

Beispiel Meldeliste Einzel

Kreismeisterschaft Kreis 4 2010

Meldung von: 4 — **Meldeliste Einzel 1.11.60**

Luftgewehr aufgelegt — Seniorenklasse — Seite: 1

Stand: 27.01.2010 18:48 Uhr — DV-System DAVID21 — Gesamt

8282-409	Mücke, Olaf	21.07.1950	409	SV St. Hubertus 1927 Ensdorf	297
8662-413	Lose, Kurt	03.06.1945	413	SV St. Hubertus Hülzweiler	295
7802-423	Engel, Heinz	06.09.1950	423	SV St. Hubertus Saarlouis-Fraulautern	293
11482-409	Bastian, Ole	20.01.1948	409	SV St. Hubertus 1927 Ensdorf	293
639-417	Entermann, Horst	18.09.1947	417	SV Tell Dillingen-Pachten	292
9068-418	Derba, Bolle	10.07.1949	418	SV Hubertus 1957 Piesbach	291
16734-409	Plager, Ernst	02.12.1948	409	SV St. Hubertus 1927 Ensdorf	290
11650-427	Donner, Anton	11.06.1950	427	SV Freischütz Schaffhausen	288
9081-418	Köhler, Hans	02.10.1949	418	SV Hubertus 1957 Piesbach	286
7385-403	Kleiner, Uwe	06.11.1954	403	SV 1894 St. Hubertus Bous	282
9098-418	Locker, Bernd	16.05.1946	418	SV Hubertus 1957 Piesbach	270
6216-425	Kind, Manni	10.12.1950	425	SV Hubertus Saarwellingen	255

10. DAVID21-Menü

10.1 Wettkampfmodul aufrufen

Über diese Funktion kehrt das Programm jederzeit in den Status „Administrator“ zurück.

Da nach Änderungen in den Kennzahlen diese Datei zwingend neu eingelesen werden muss, ist der Weg über das Wettkampfmodul der zu beschreitende Weg.

Weitere Funktionen im Menü DAVID21 wurden schon am Anfang dieser Dokumentation behandelt.

11. DAVID21 für die Vorbereitung und Abwicklung von Bogen-Wettbewerben (Kennzahl 6.xx)

Aufgrund der grundsätzlichen Unterschiede der Regeln der Bogenwettbewerbe gegenüber den Kugeldisziplinen werden die Bogen-Kennzahlen in einem besonderen Programm-Modus abgewickelt. Das Umschalten des Modus (unter Systemeinstellungen, -> nur Bogen-Kennzahlen) bewirkt, dass im Programm diverse Menüs, Masken und Funktionen umgeschaltet werden auf den speziellen Bedarf „Bogen".



Es ist daher ebenso notwendig, dass für die Bearbeitung von Bogen-Kennzahlen ein eigener spezifischer Datenbestand eingerichtet wird.

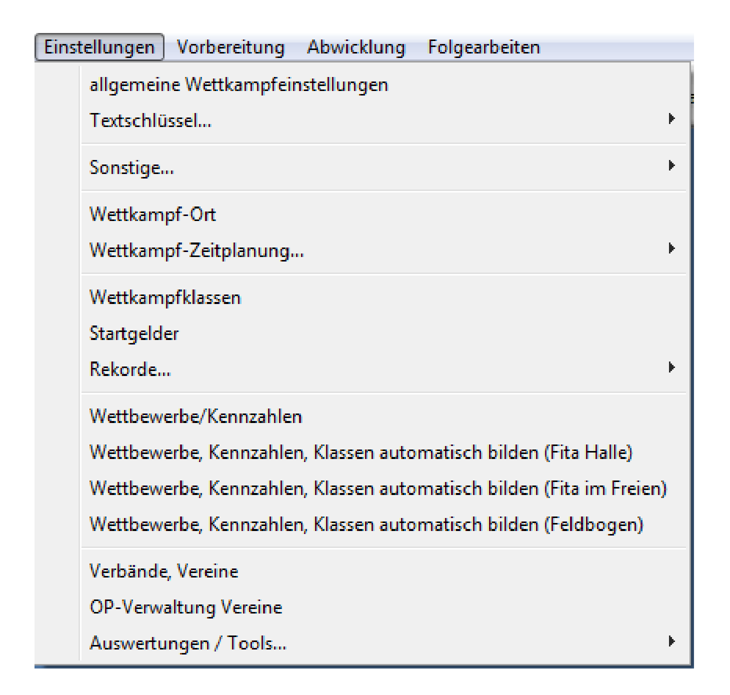
Mit der Bereitstellung der Anwendung wird auch ein Bogen-Basis-Datenbestand mitgeliefert, der bereits den jeweils benötigten Vereinsbestand und alle wichtigen Basiseinstellungen enthält.

Die Vorbereitung der Kennzahlen ist darin zunächst auf den Bereich FITA im Freien eingerichtet, dies kann jedoch im Programm auf andere Bogen-Wettkämpfe verändert werden.

In den folgenden Punkten werden die einzelnen Schritte zur Vorbereitung und Abwicklung von Bogenwettbewerben erläutert.

11.1 Menü Einstellungen bearbeiten

Mit dem Aufruf der Menüfunktion „Wettkampfmodul“ werden zugleich einige Arbeitsmenüs eingeblendet. Im folgenden werden die Funktionen des Menüs „Einstellungen“ behandelt.

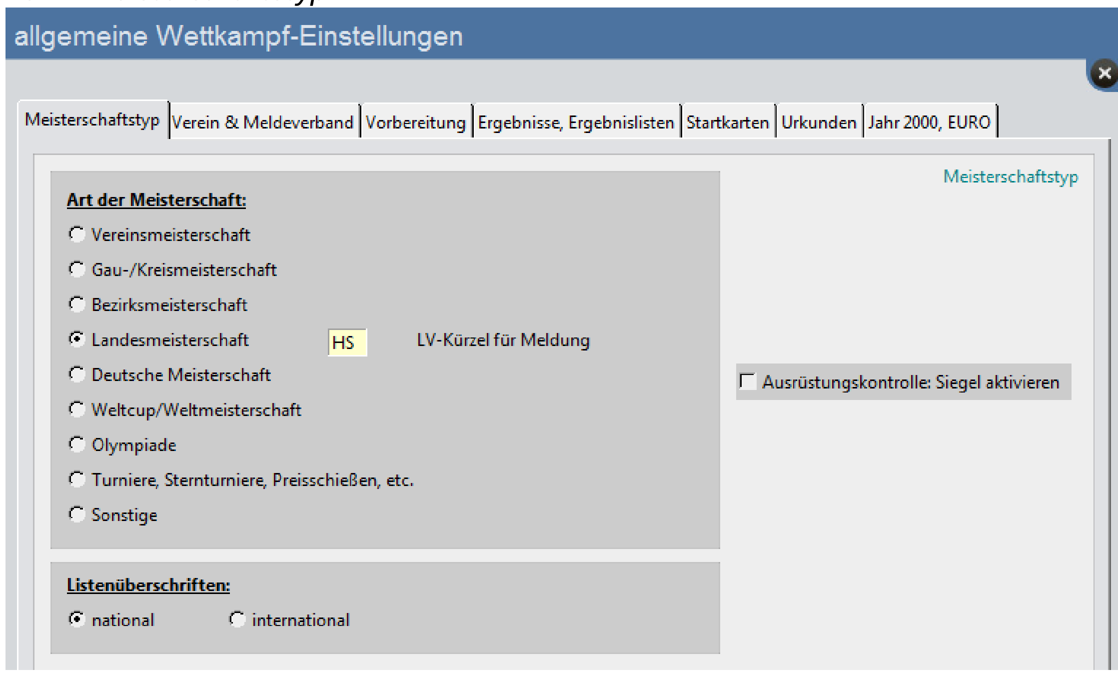


11.2. Allgemeine Wettkampfeinstellungen

Einmalig vor Beginn der Meisterschaft sind die allgemeinen Wettkampfeinstellungen zu definieren.

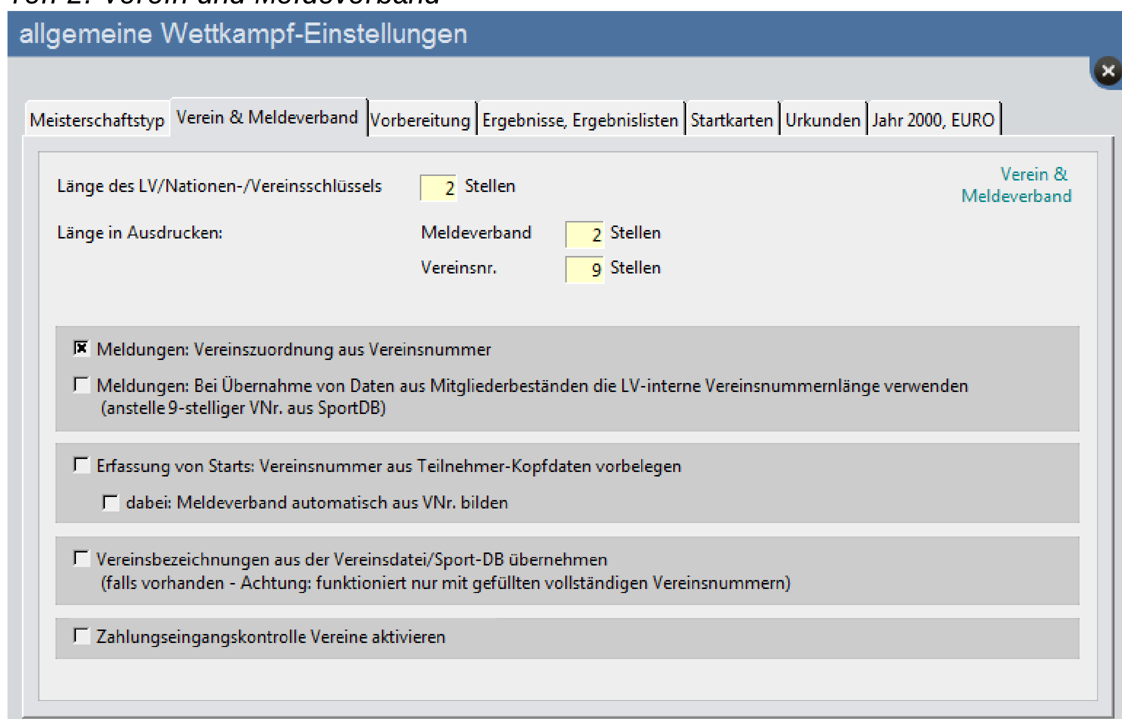
Der Eingabeschirm ist in 7 Teilbereiche gegliedert, die im folgenden beschrieben werden.

Teil1: Meisterschaftstyp



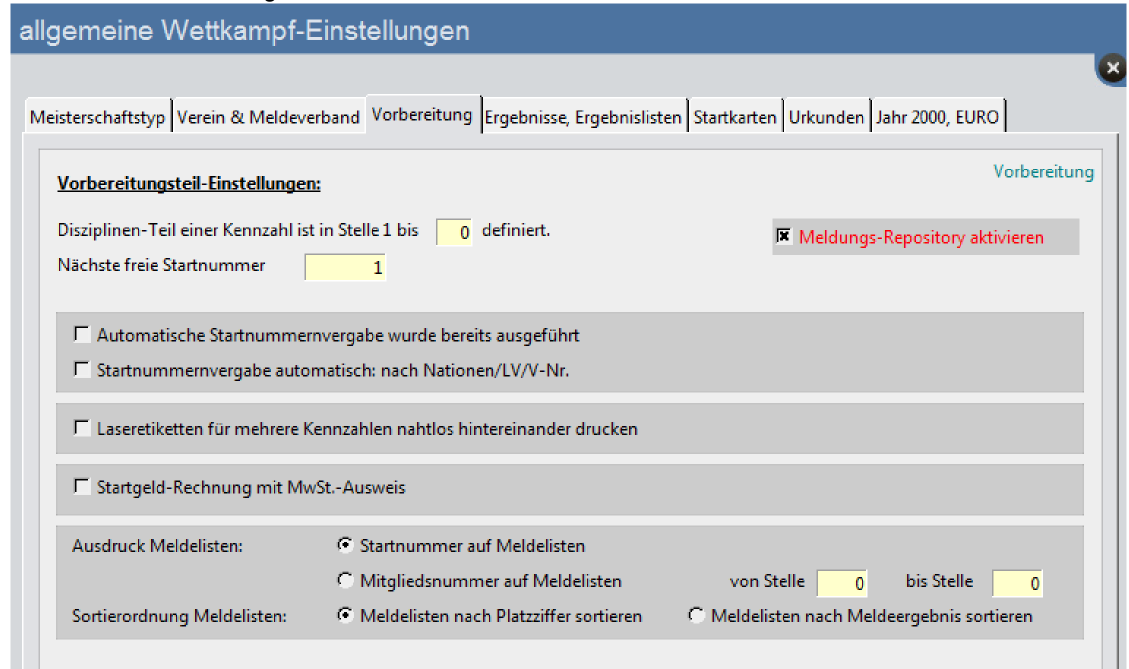
- Angabe der **Meisterschaftsebene** mit Kreisnummer bzw. Landesverband (z.B. HS)
- **Listenüberschriften national**.

Teil 2: Verein und Meldeverband



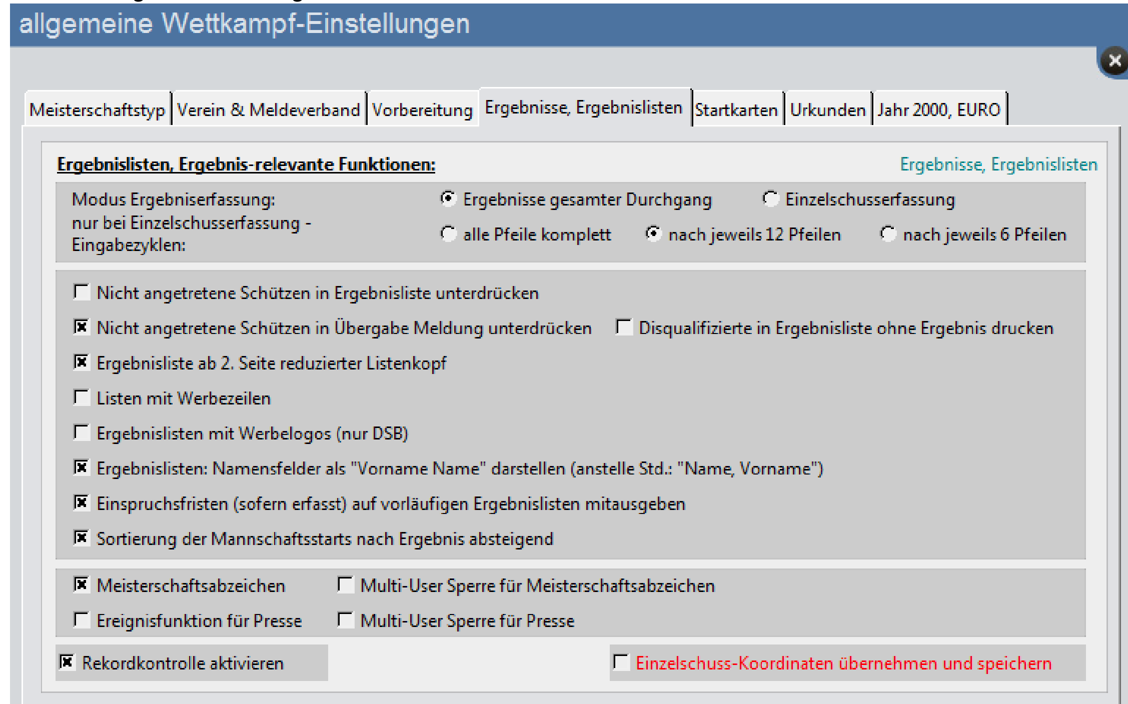
- Die Vereinsnummer ist seit Einführung der neuen DSB-Sportdatenbank bundesweit generell 9 Stellen lang, der Landes-/Meldeverband 2 Stellen. Allerdings können optional innerhalb eines Landesverbandes die LV-internen Vereinsnummern weiterhin verwendet werden.
  Hierzu ist die Option **Meldungen: Bei Übernahme von Daten aus Mitgliederbeständen die LV-interne Vereinsnummernlänge verwenden (anstelle 9-stelliger VNr. aus SportDB)** zu aktivieren.
- Die Vereinszuordnung sollte aus der Vereinsnummer erfolgen.
- Zahlungseingangskontrolle als Option. Die Offenen Posten (OPs) werden beim Druck der Startgeldrechnungen erzeugt.
- Längenangabe für Ausdruck nach Bedarf
- Bei Erfassung von Starts: Vereinsnummer vorbelegen aus Teilnehmer-Kopfdaten
- Dabei: Meldeverband automatisch aus Vereinsnummer bilden
- Wichtig: Auswählen -> „Vereinsbezeichnungen aus der SportDB übernehmen“

Teil 3: Vorbereitung



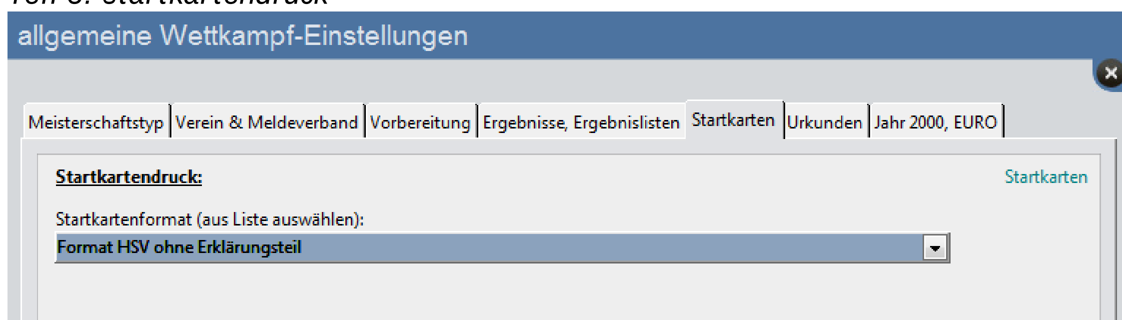
- **Meldungs-Repository** (Elektron. Archiv der Meldedaten) kann nur angelegt werden, wenn Meldungen gemäß Schnittstelle geliefert werden. Damit ist später eine Melde-Historie abrufbar.
- **Nächste freie Startnummer** ist vor der ersten Zuteilung auf 1 zu setzen. Die Nummer wird im System fortgeschrieben, so dass bei Nacherfassung von Starts automatisch die nächste freie Nummer vorbelegt wird (Feldbogen).
- **Automatische Startnummernvergabe bereits ausgeführt?** Ist vor der ersten Vergabe zu deaktivieren, nur dann kann eine automatische Vergabe erfolgen; diese setzt das Feld auf „aktiviert“.
- **Mitgliedsnummern auf Meldelisten** zur nächsthöheren Ebene.
- **Laseretikettendruck für Ergebniskarten:** Je Kennzahl neues Blatt bzw. fortlaufender sparsamer Druck
- Weitere Auswahlmöglichkeiten siehe Bildschirm.

Teil 4: Ergebnisse, Ergebnislisten



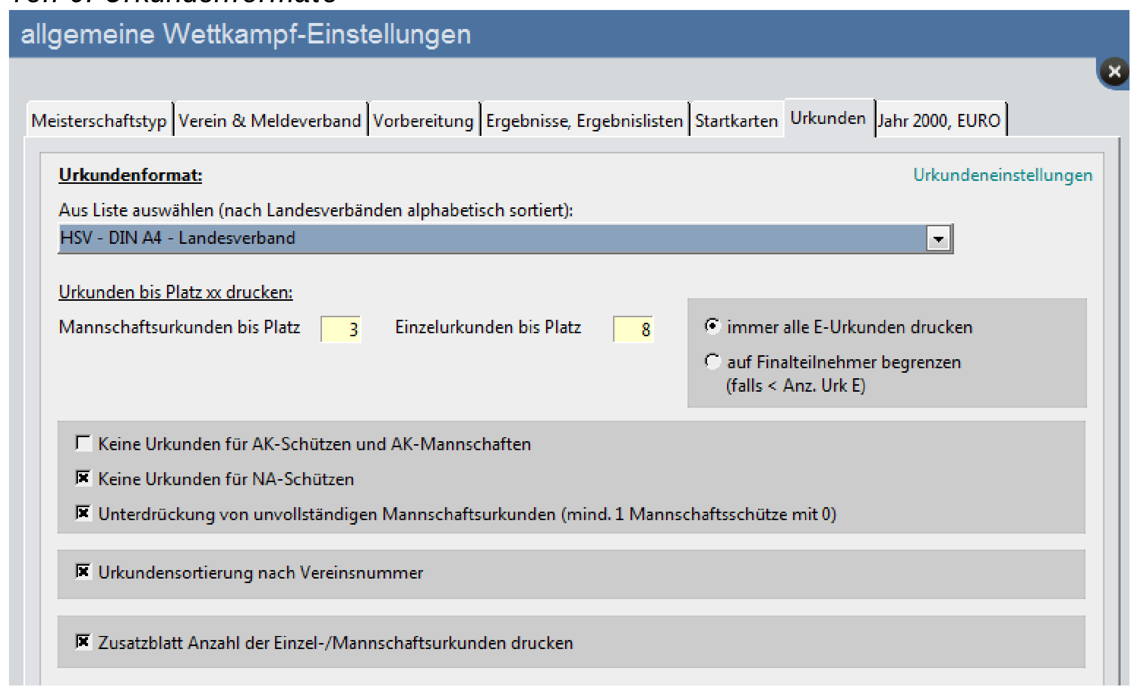
- **Ergebnislisten, Ergebnisrelevante Funktionen**: die gewünschten Einstellungen können in den Minibuttons ausgewählt werden.
- **Ergebnislisten:** Hierzu sind diverse Einstellmöglichkeiten möglich
- Weitere Angaben lt Bildchirm.

Teil 5: Startkartendruck



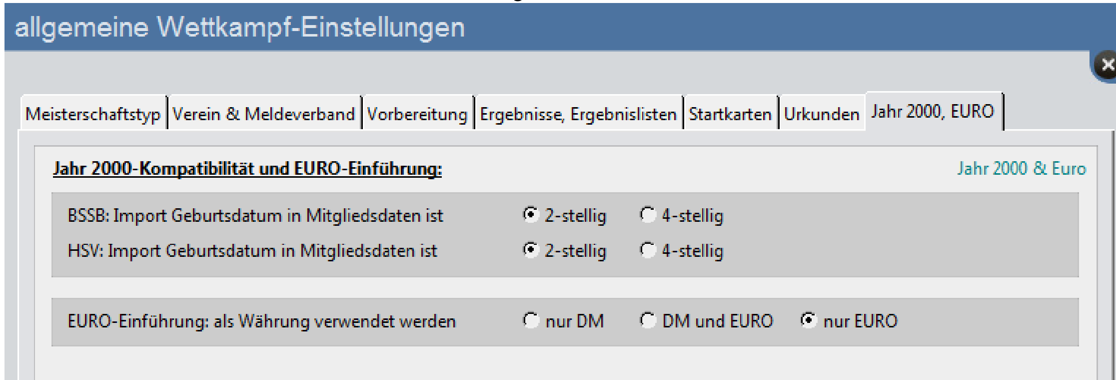
- Vorbelegung Startkartenformat evtl. für LM möglich

Teil 6: Urkundenformate



- Formatauswahl bei programmierten Urkundenformaten
- Weitere Auswahloptionen siehe Bildschirm

Teil 7: Jahr 2000 und Euro-Verwendung



- Diese Funktionen haben keine aktuelle Relevanz.

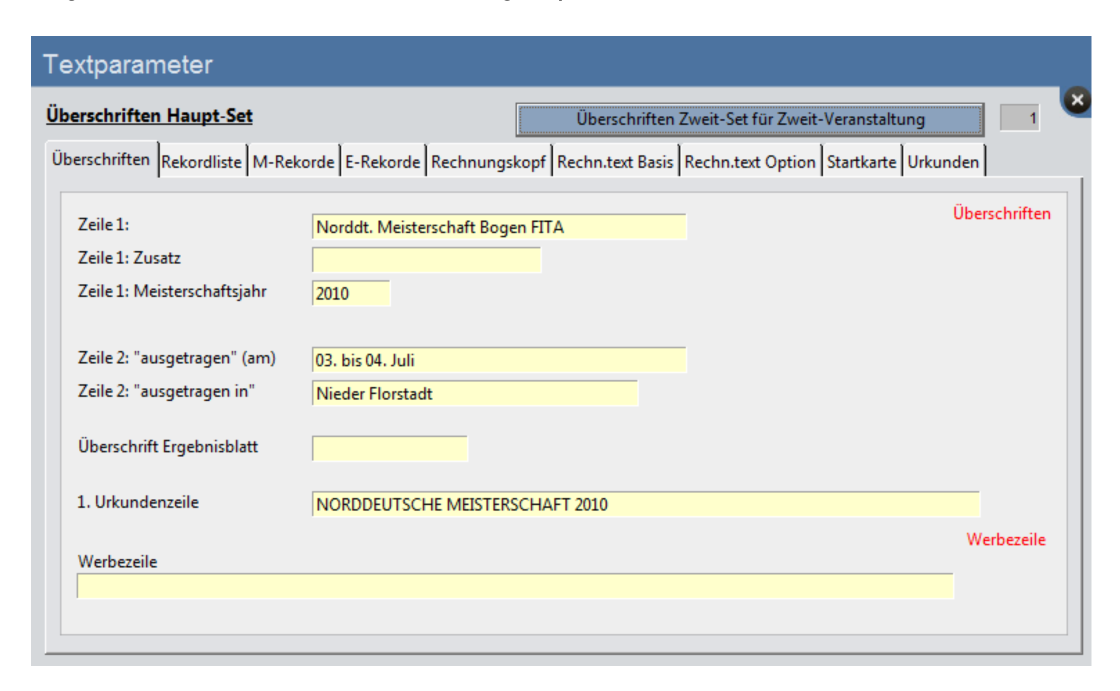
11.3. Einrichten besonderer Textschlüssel für Bogenwettbewerbe

11.3.1 Anlegen der Textparameter einmalig

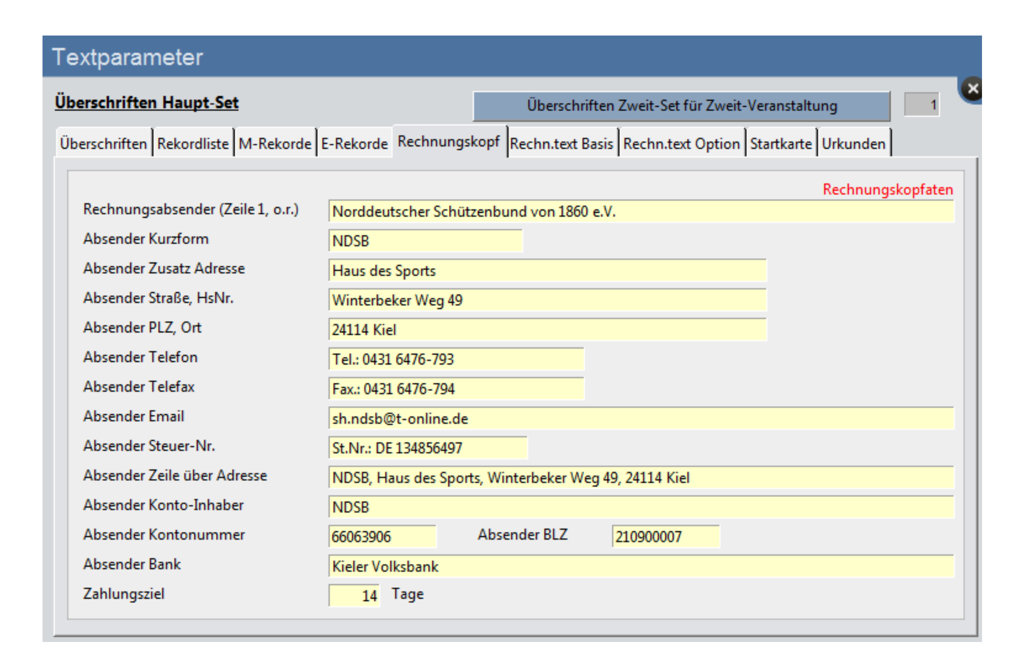
Diese Funktion legt die allgemeinen Textparameter für diese Veranstaltung fest, im vorliegenden Beispiel die Norddeutsche Meisterschaft Bogen FITA.

Bestandteil der einmaligen Textparameter sind auch ggf. Angaben über Rekorde, die bei Einstellung bzw. Übertreffen der bisherigen Werte in den Ergebnislisten angedruckt werden, sofern dies gewünscht ist (Teil 4 Allgemein: „Rekordkontrolle aktivieren")

Darüber hinaus sind detaillierte Angaben zum Rechnungsdruck vorgesehen, vor allem zu den Angaben des Absenders im Rechnungskopf.



Rechnungskopfdaten, im Beispiel Daten des LV ND



11.3.2 Serienüberschriften

Als Besonderheit sind für die Bogenwettbewerbe bereits die allgemein vorkommenden Serienüberschriften der Ergebnislisten vordefiniert und detailliert beschrieben. In der Kennzahldatei ist je Kennzahl die zutreffende Serienüberschrift auszuwählen und zuzuordnen. Abweichende Serienüberschriften können über die Funktion „Einfügen" jederzeit neu definiert werden (z.B. 2/T bedeutet als Struktur 2 Durchgänge und Total (Gesamtergebnis)). Im unteren Teil kann danach den Spaltenüberschriften ein individueller Text zugeordnet werden.

Beispiele:

Serienüberschriften Ergebnislisten

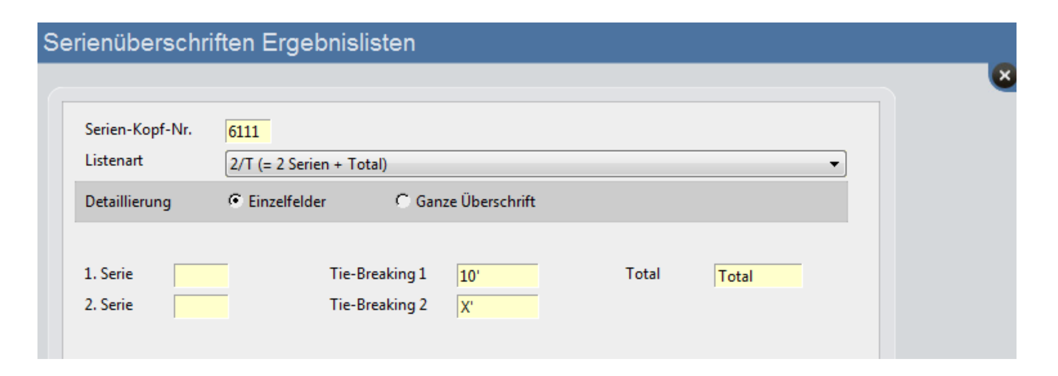
Serien-Kopf-Nr. 6142
Listenart 4/T (= 4 Serien + Total)
Detaillierung (•) Einzelfelder ( ) Ganze Überschrift

Überschriften Serien:

1. Serie 70m
2. Serie 60m
3. Serie 50m
4. Serie 30m

Total Total

Muster 2/T



Sofern aus bestimmten Gründen die Serienüberschriften wieder auf den Originalzustand zurückgesetzt werden, geschieht das über die Menüfunktion -> Überschrift Entfernungen/Durchgänge automatisch anlegen. Dabei werden (nach einer Sicherheitsabfrage) die Serienüberschriften neu erzeugt, wobei vorhandene Einträge zuvor gelöscht werden.

11.4 Einrichten und ggf. Ergänzen der Kennzahlen und Klassenbezeichnungen

DAVID21 ist so organisiert, dass die wettkampfspezifischen Regeln für die Vorbereitung und Abwicklung der Wettkämpfe in den Datensätzen je Kennzahl festgelegt werden. Je Wettbewerb und Klasse muss zu Beginn der Wettkampfvorbereitung also ein aktueller Regelstand in den Kennzahlen vorhanden sein.

Für den Bogenbereich werden von DAVID21+ im Menü -> Einstellungen Funktionen bereitgestellt, mit denen alternativ alle Kennzahlen der DSB-Sportordnung für den Bereich 6.10 (FITA im Freien) , 6.20 (FITA Halle) und 6.30 (FITA Feldbogen) mit allen Details automatisch erzeugt werden. Evtl. vorhandene Kennzahlen werden vor dem Anlegen der neuen Kennzahlen (nach einer Sicherheitsabfrage) gelöscht.

Außer den Kennzahlen werden zugleich auch die kennzahlbezogenen Klassen automatisch angelegt.

Aufgabe des Anwenders ist dann nur noch, diese Standardeinstellungen auf Richtigkeit bezogen auf die aktuelle Ausschreibung zu überprüfen und ggf. Korrekturen vorzunehmen.

Daneben sind in den Kennzahlen bereits spezifische Startgeldbezeichnungen angelegt. Hierzu müssen über das Menü -> Einstellungen ->Startgelder noch diese Startgeldbezeichnungen eingefügt und mit einer Betragsangabe versehen werden. Andernfalls steht in der jeweiligen Kennzahl der Wert auf Null.

Die allgemeinen Punkte zur Bearbeitung der Kennzahldatei für den Bogenbereich (hier am Beispiel FITA im Freien) werden nachstehend beschrieben, wobei sich die Angaben auf 6 Teilmasken verteilen:

Inhalt der Kennzahldatei Teil 1 Allgemeine Daten

Wettbewerbe / Kennzahlen

Allgemein | Texte | Finale, Platzziffern, Int. Sortierung | Limitzahlen | Standeinteilung | Startkarten/Startgeld

Kennzahl 6.10.10 für Meldung Disziplinen-Code Grundeinstellungen, Status

Bogenwettbewerb: FITA 70m Runde im Freien; FITA Runde im Freien; FITA Runde Halle; FITA Feldbogenrunde; Sonstige

Bogenart: Recurve; Compound; Blankbogen; Langbogen

Olympische Disziplin; Olymp. Mannschafts-Regel; Überschriften Zweit-Set

Anzahl Serien 2; Anzahl Schüsse je Serie 36

Wettkampfdauer 0 Minuten; Rekordliste anwenden; Eliminations-Kennzahl

Mannschaftsgröße 3; Mannschaft auf AK setzen: 0 AK-Schützen; ab Platz 999 ohne Ausdruck E

Unterkennzahlen; Auswahl Ukz...; In Medaillenspiegel unterdrücken E; M

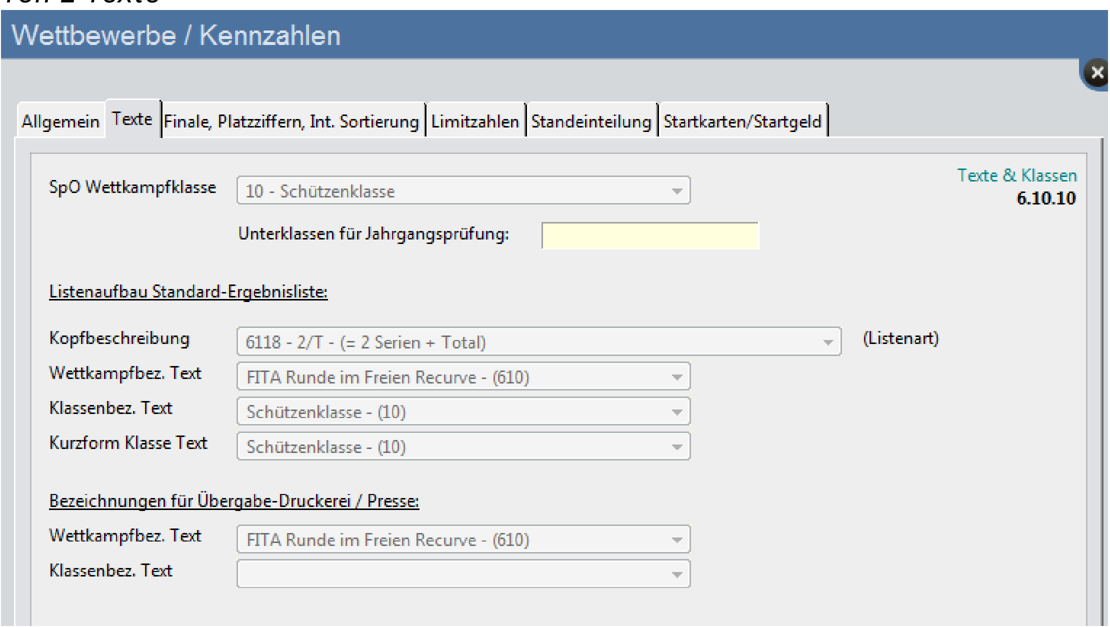
Ergebnisbezeichnung auf Listen Ringe - (R); auf Urkunden Ringe - (R)

Wettkampf-Status: läuft noch (intermediate); abgeschlossen (preliminary); Jury genehmigt (approved)

Die einzelnen Felder sind weitgehend selbsterklärend. Sofern es sich um eine Mannschaftskennzahl handelt, ist die Mannschaftsgröße > 0 anzugeben. Hierzu ist auch die Angabe von Unterkennzahlen möglich, die in einer Mannschaftswertung mitschießen dürfen.

Die Eingabe der Unterkennzahlen kann durch Auswahl aus Tabelle bzw. Direkteingabe erfolgen. Wichtig: bei mehreren Unterkennzahlen sind diese durch Schrägstrich zu trennen!

Teil 2 Texte



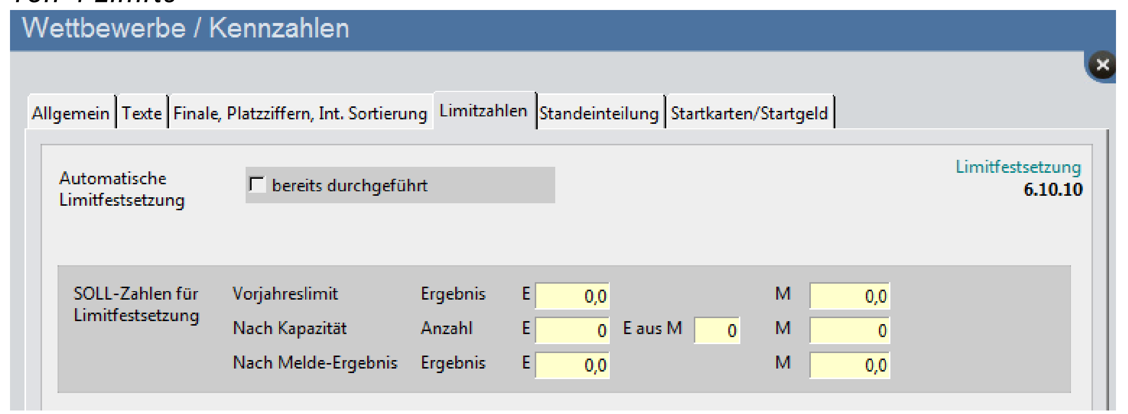
Für den Listenaufbau der Ergebnisliste sind die Angaben zur Kopfbeschreibung besonders wichtig. Die Angaben sind vorwiegend durch Auswahl aus Tabellen festzulegen.

Teil 3 Finale, Platzziffern



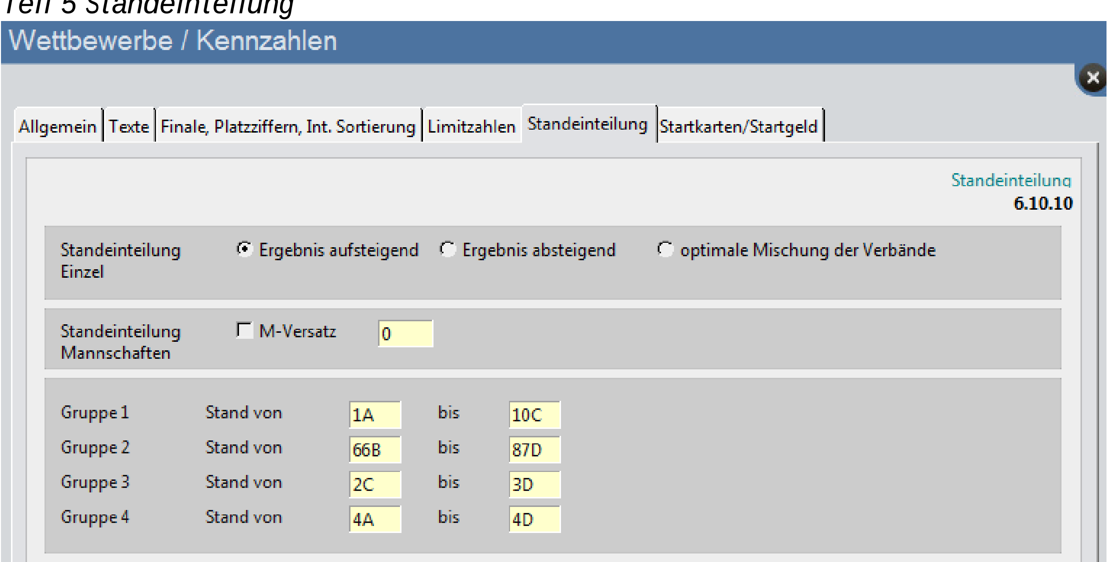
Der Bildschirm enthält Angaben zum Finale (Scheibennummern) und zum Andruck von Platzziffern in den Ergebnislisten.

Teil 4 Limits



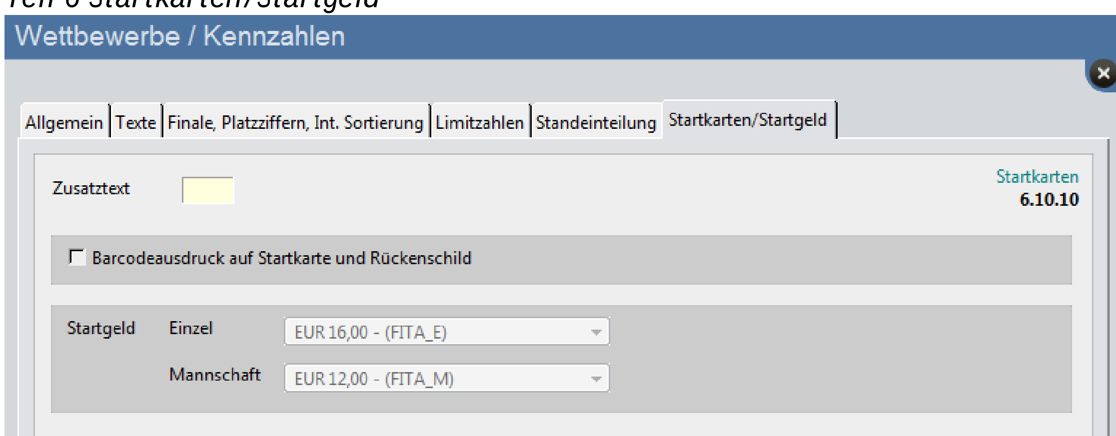
Hier werden die Ergebnisse der Limitfestsetzung gespeichert, woraus dann eine Limitliste erstellt werden kann. Vorjahreswerte können für die Limitauswahl hilfreich sein.

Teil 5 Standeinteilung



Die Eintragungen geben ein Raster für Standeinteilung vor.

Teil 6 Startkarten/Startgeld



Hier ist die Zuordnung des Einzel- bzw. Mannschaftsstartgeld für diese Kennzahl von Bedeutung. Die Definition der Startgelder erfolgt an anderer Stelle.

11.5 Anlegen und Zuordnen von Startgeld-Infos

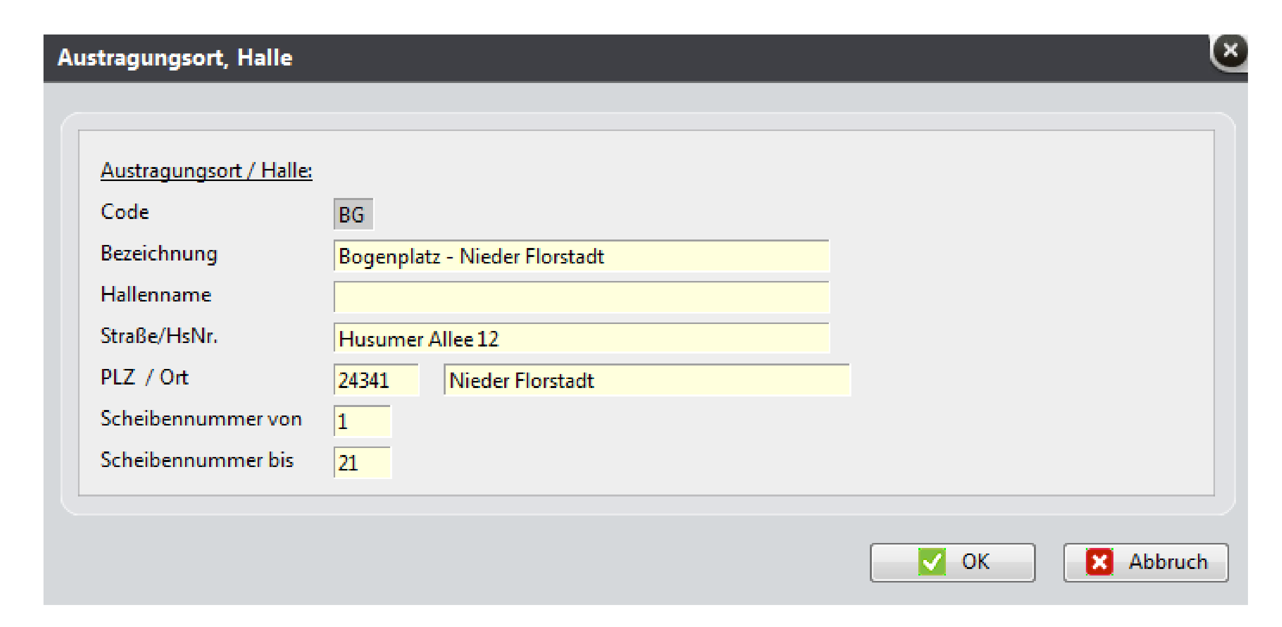
Beim Anlegen der Kennzahlen werden z B. die Bezugsfelder FITA_E und FITA_M eingetragen. Damit dazu auch die jeweilige Startgeldhöhe berechnet werden kann, sind unter -> Einstellungen -> Startgelder diese 3 verschiedenen Werte einzurichten und festzulegen. Gleiches gilt für FITA Halle und FITA Feldbogen.

Sofern in künftigen Jahren oder in anderen Ausschreibungen andere Sätze gelten sollen, sind diese Werte hier zu aktualisieren. In den Kennzahl-Sätzen werden damit automatisch die richtigen Werte herangezogen.



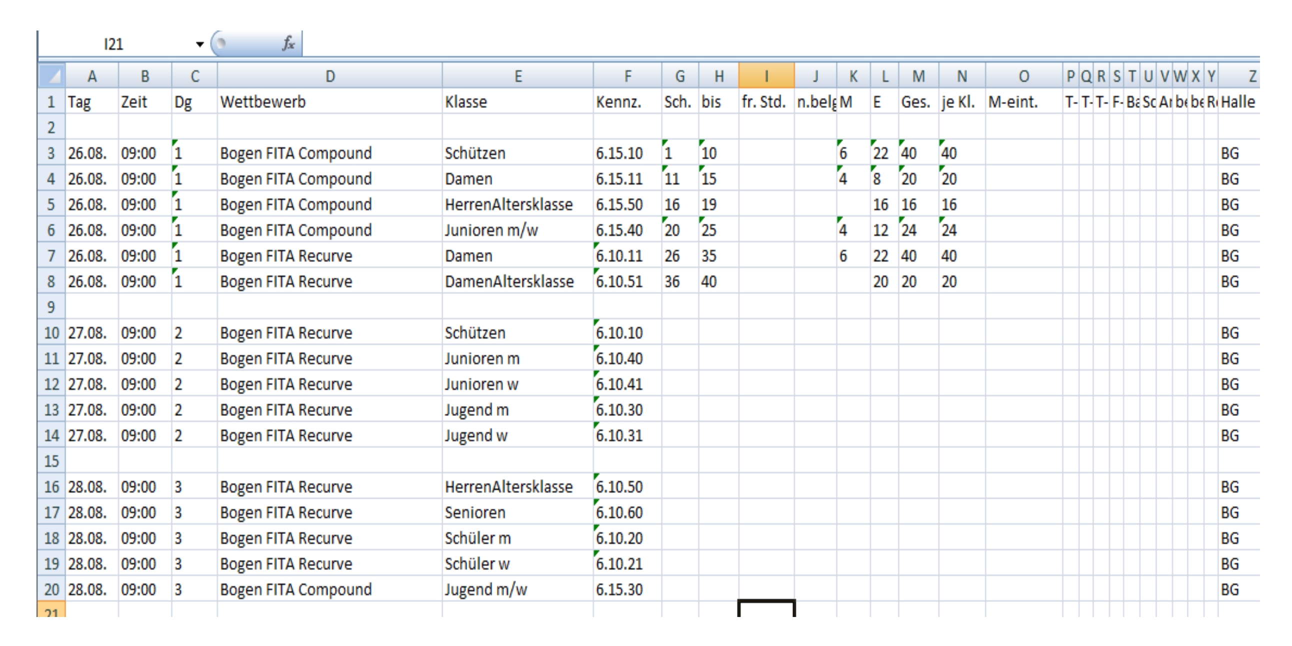
11.6 Anlegen der Wettkampfstätte

U. a. für den Druck der Startkarten wird auf diese Angaben zurückgegriffen.



11.7 Erstellen eines vorläufigen Zeit- und Scheibenplans mit Kennzahlen-Aufteilung (zur Planung der Gruppen und als Basis für die Limitfestsetzung)

Der Musterplan ist mit EXCEL hergestellt. Nach der Limitfestsetzung können die Zahlen aktualisiert und als Basis für die Startnummernzuteilung verwendet werden.

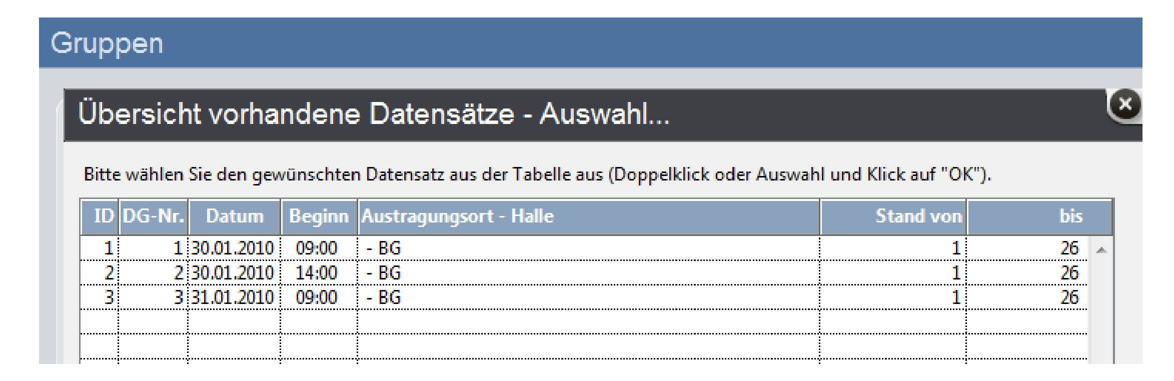


	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
1	Tag	Zeit	Dg	Wettbewerb	Klasse	Kennz.	Sch.	bis	fr. Std.	n.bel	M	E	Ges.	je Kl.	M-eint.	T-	T-	T-	F-	Ba	Sc	Ar	be	be	Re	Halle
2																										
3	26.08.	09:00	1	Bogen FITA Compound	Schützen	6.15.10	1	10			6	22	40	40												BG
4	26.08.	09:00	1	Bogen FITA Compound	Damen	6.15.11	11	15			4	8	20	20												BG
5	26.08.	09:00	1	Bogen FITA Compound	HerrenAltersklasse	6.15.50	16	19				16	16	16												BG
6	26.08.	09:00	1	Bogen FITA Compound	Junioren m/w	6.15.40	20	25			4	12	24	24												BG
7	26.08.	09:00	1	Bogen FITA Recurve	Damen	6.10.11	26	35			6	22	40	40												BG
8	26.08.	09:00	1	Bogen FITA Recurve	DamenAltersklasse	6.10.51	36	40				20	20	20												BG
9																										
10	27.08.	09:00	2	Bogen FITA Recurve	Schützen	6.10.10																				BG
11	27.08.	09:00	2	Bogen FITA Recurve	Junioren m	6.10.40																				BG
12	27.08.	09:00	2	Bogen FITA Recurve	Junioren w	6.10.41																				BG
13	27.08.	09:00	2	Bogen FITA Recurve	Jugend m	6.10.30																				BG
14	27.08.	09:00	2	Bogen FITA Recurve	Jugend w	6.10.31																				BG
15																										
16	28.08.	09:00	3	Bogen FITA Recurve	HerrenAltersklasse	6.10.50																				BG
17	28.08.	09:00	3	Bogen FITA Recurve	Senioren	6.10.60																				BG
18	28.08.	09:00	3	Bogen FITA Recurve	Schüler m	6.10.20																				BG
19	28.08.	09:00	3	Bogen FITA Recurve	Schüler w	6.10.21																				BG
20	28.08.	09:00	3	Bogen FITA Compound	Jugend m/w	6.15.30																				BG

11.8 Anlegen der Gruppendaten

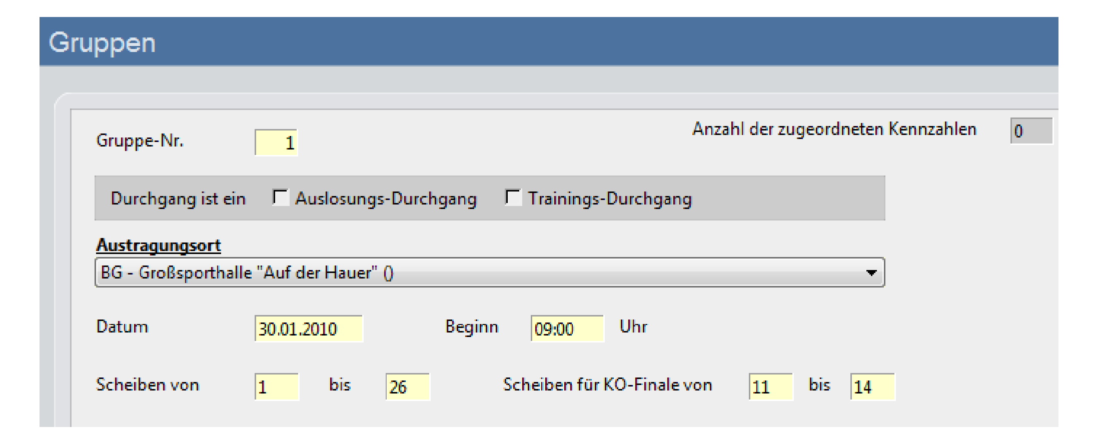
Für jede Gruppe ist ein Datensatz mit diesen Angaben anzulegen.
Diese Angaben sind zugleich die Basis für die spätere Startnummernzuteilung.

Die vorhandenen Gruppen-Datensätze können über eine Tabelle angezeigt und über die einzelne Zeile auch zur Ansicht ausgewählt werden.



ID	DG-Nr.	Datum	Beginn	Austragungsort - Halle	Stand von	bis
1	1	30.01.2010	09:00	- BG	1	26
2	2	30.01.2010	14:00	- BG	1	26
3	3	31.01.2010	09:00	- BG	1	26

Zu jeder Gruppe sind die Gruppennummer, Austragungsort, Datum und Uhrzeit sowie die verfügbaren Stände anzugeben.



11.9 Meldungen erfassen bzw. von Unterverbänden einlesen

Meldungen zu einer LM oder DM werden inzwischen überwiegend in einem vorgeschriebenen Meldeformat als Datei geliefert, die dann im Menü -> Vorbereitung -> Meldungen importieren eingelesen werden.

11.9.1 Meldungen aus dem System DAVID21 einlesen

Das entsprechende Verfahren zum Import ist im Kapitel 6.3 beschrieben.

11.9.2 Meldungen aus dem System Apollon einlesen

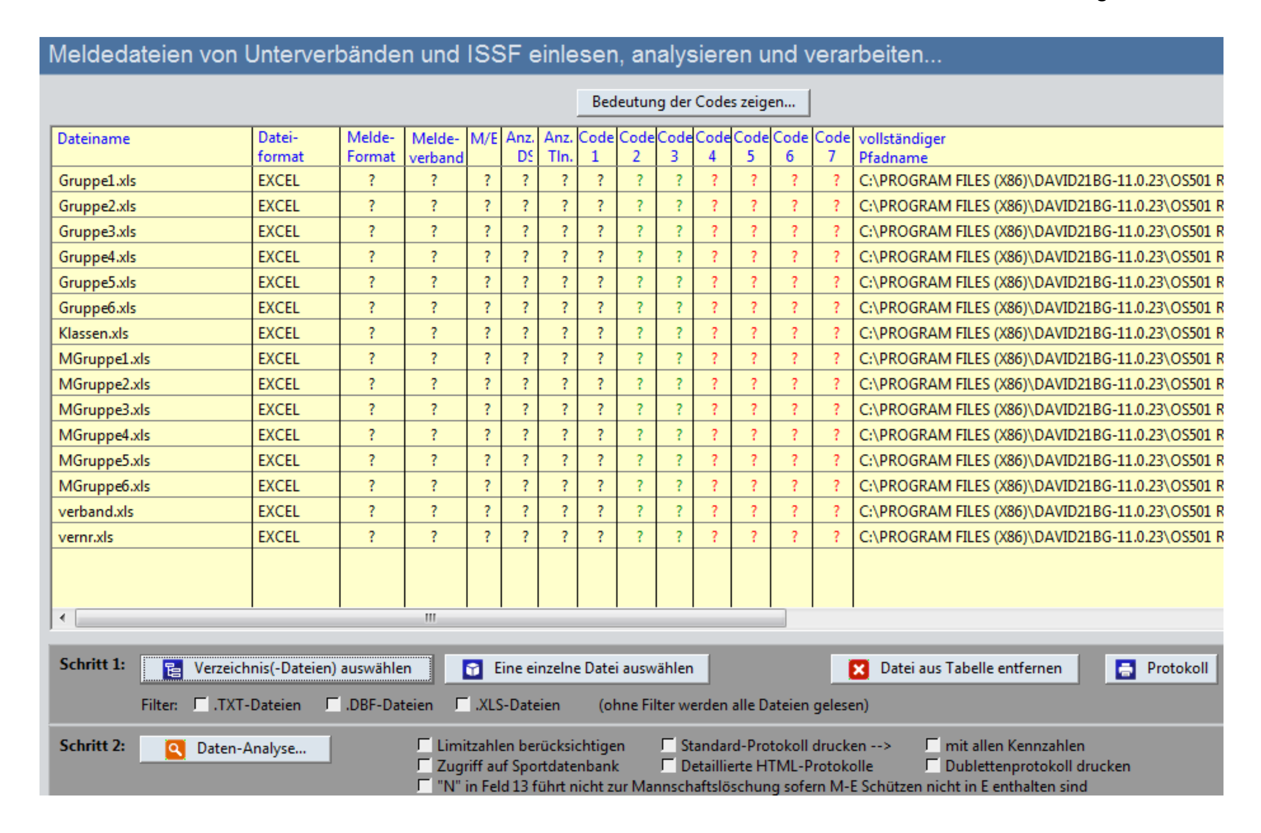
Die wichtigste Voraussetzung für die korrekte Verarbeitung über die Apollon-Datenschnittstelle besteht darin, dass im Verzeichnisnamen (Ordnernamen) die Identifizierung der Meldestelle (LV, Bezirk, Kreisnummer, Vereinsnummer) enthalten sein muss. Da in den Daten selbst diese Daten nicht enthalten sind, kann nur auf diesem Wege eine Zuordnung stattfinden.

Dabei ist der ID-Begriff an den Schluss des Dateinamens zu setzen, abgegrenzt durch ein „Underscore-Zeichen _“.

Beispiele:
Apollon_BY = Meldung des LV BY
Apollon_04 = Meldung des Bezirks/Kreises 04
Apollon_1234 = Meldung des Vereins 1234
Als Verzeichnis wird der Ordner mit den Apollon-EXCEL-Dateien ausgewählt, anschließend ist eine der enthaltenen Dateien anzuklicken – als Ergebnis werden ausgewählte Dateien, die für die Weiterverarbeitung von Bedeutung sind, in die Bildschirmmaske übernommen.

Dateiname	Datei-format	Melde-Format
Gruppe1.xls	EXCEL	Apollon
Gruppe2.xls	EXCEL	Apollon
Gruppe3.xls	EXCEL	Apollon
Gruppe4.xls	EXCEL	Apollon
Gruppe5.xls	EXCEL	Apollon
Gruppe6.xls	EXCEL	Apollon
Klassen.xls	EXCEL	Apollon
MGruppe1.xls	EXCEL	Apollon
MGruppe2.xls	EXCEL	Apollon
MGruppe3.xls	EXCEL	Apollon
MGruppe4.xls	EXCEL	Apollon
MGruppe5.xls	EXCEL	Apollon
MGruppe6.xls	EXCEL	Apollon
verband.xls	EXCEL	Apollon
vernr.xls	EXCEL	Apollon

Nur diese in der o.a. aufgeführten EXCEL-Dateien werden für die Aufbereitung der Meldedaten in DAVID21 verwendet, alle anderen Dateien bleiben unberücksichtigt.



Dateiname	Datei-format	Melde-Format	Melde-verband	M/E	Anz. DS	Anz. Tln.	Code 1	Code 2	Code 3	Code 4	Code 5	Code 6	Code 7	vollständiger Pfadname
Gruppe1.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
Gruppe2.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
Gruppe3.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
Gruppe4.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
Gruppe5.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
Gruppe6.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
Klassen.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
MGruppe1.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
MGruppe2.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
MGruppe3.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
MGruppe4.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
MGruppe5.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
MGruppe6.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
verband.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R
vernr.xls	EXCEL	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	C:\PROGRAM FILES (X86)\DAVID21BG-11.0.23\OS501 R

Mit dem Arbeitsschritt „Datenanalyse“ werden die Daten temporär eingelesen und analysiert.

Dabei werden die Ergebnisse der Analyse (Anzahl der detaillierten Datensätze) im Bildschirm aktualisiert.

Meldedateien von Unterverbänden und ISSF einlesen, analysieren und verar

Bedeutung der Codes zeigen...

Dateiname	Datei-format	Melde-Format	Melde-verband	M/E	Anz. DS	Anz. Tln.	Code 1	Code 2	Code 3	Code 4	Code 5	Code 6	Code 7
Gruppe1.xls	EXCEL	Apollon		E	106	106	0	0	0	0	0	0	0
Gruppe2.xls	EXCEL	Apollon		E	129	129	0	0	0	0	0	0	0
Gruppe3.xls	EXCEL	Apollon		E	109	109	0	0	0	0	0	0	0
Gruppe4.xls	EXCEL	Apollon		E	103	103	0	0	0	0	0	0	0
Gruppe5.xls	EXCEL	Apollon		E	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gruppe6.xls	EXCEL	Apollon		E	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Klassen.xls	EXCEL	Apollon			38	0	0	0	0	0	0	0	0
MGruppe1.xls	EXCEL	Apollon		M	8	24	0	0	0	0	0	0	0
MGruppe2.xls	EXCEL	Apollon		M	13	39	0	0	0	0	0	0	0
MGruppe3.xls	EXCEL	Apollon		M	8	24	0	0	0	0	0	0	0
MGruppe4.xls	EXCEL	Apollon		M	7	21	0	0	0	0	0	0	0
MGruppe5.xls	EXCEL	Apollon		M	0	0	0	0	0	0	0	0	0
MGruppe6.xls	EXCEL	Apollon		M	0	0	0	0	0	0	0	0	0
verband.xls	EXCEL	Apollon			8	0	0	0	0	0	0	0	0
vernr.xls	EXCEL	Apollon			170	0	107	0	0	0	0	0	0

Sofern keine fehlerhaften Dateien festgestellt wurden, wird das Einleseprotokoll ausgedruckt bzw. angezeigt.

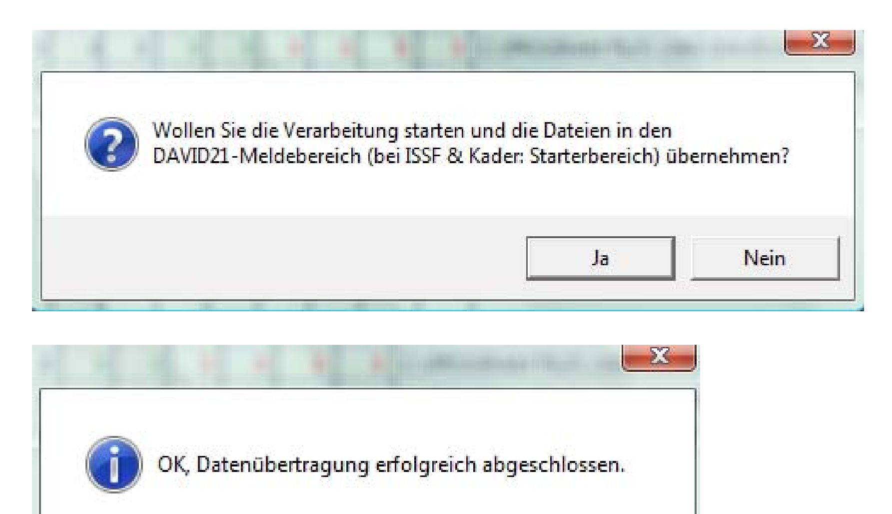
Kennzahl-Übersicht Meldedateien — DV-System DAVID21+

Stand: 07.11.2011 10:43 Uhr — Seite: 1

Melde-verband	Kennzahl	gültig?	Richt-Limit M	Richt-Limit E	Schlechtestes Erg. M	Schlechtestes Erg. E	Anz. M	Anz. E	Anz. N	Anz. M >= Limit	Anz. E >= Limit
BY	6.20.10	JA	1515	536	1552	457	4	55	0	4	25
BY	6.20.11	JA	1400	500	1481	467	3	18	0	3	15
BY	6.20.20	JA	1200	500	1252	451	5	22	0	5	16
BY	6.20.21	JA		475		373	0	10	0	0	5
BY	6.20.22	JA	1000	400	1219	397	3	17	0	3	16
BY	6.20.23	JA		400		344	0	3	0	0	2
BY	6.20.30	JA	1200	500	1436	486	5	22	0	5	20
BY	6.20.31	JA		455		448	0	8	0	0	7
BY	6.20.40	JA	1357	515	976	470	4	15	0	3	10
BY	6.20.41	JA		504		352	0	10	0	0	7
BY	6.20.50	JA	1500	510	1585	334	4	26	0	4	19
BY	6.20.51	JA		480		441	0	9	0	0	8
BY	6.20.60	JA		500		473	0	11	0	0	6
BY	6.25.10	JA	1625	550	1675	546	3	28	0	3	25
BY	6.25.11	JA	1565	525	1613	505	4	10	0	4	9
BY	6.25.20	JA		500		523	0	8	0	0	8
BY	6.25.30	JA		400		449	0	14	0	0	14
BY	6.25.40	JA		510	1639	546	1	9	0	1	9
BY	6.25.50	JA		550		541	0	21	0	0	18
BY	6.26.10	JA		452		423	0	16	0	0	15
BY	6.26.11	JA		370		412	0	8	0	0	8
Summen:							**36**	**340**	**0**	**35**	**262**

Gemeldete Schützen insgesamt: — **>= Limit:**

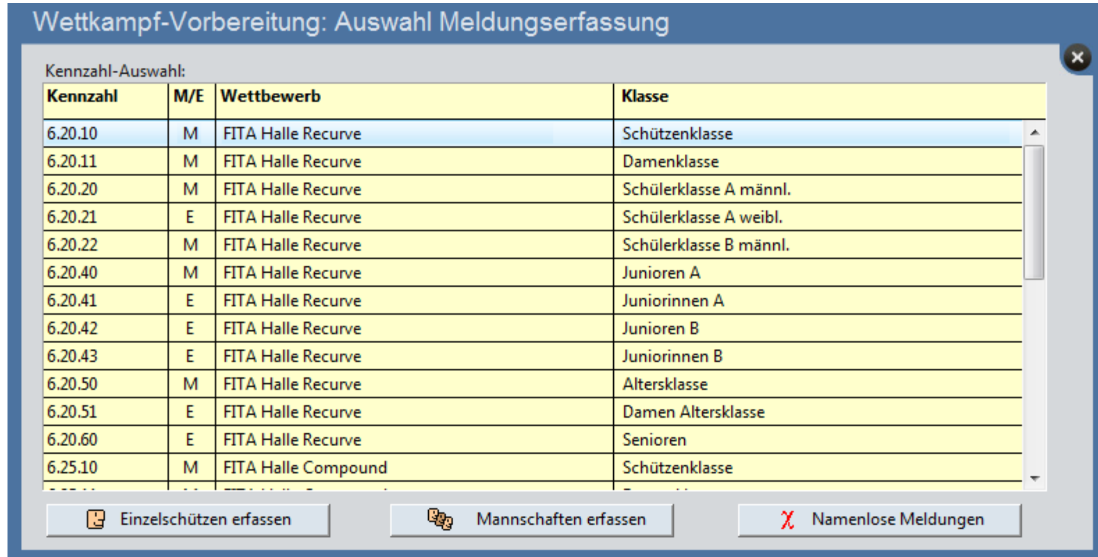
Als nächster Schritt können die Daten jetzt in den Meldebestand übernommen werden.



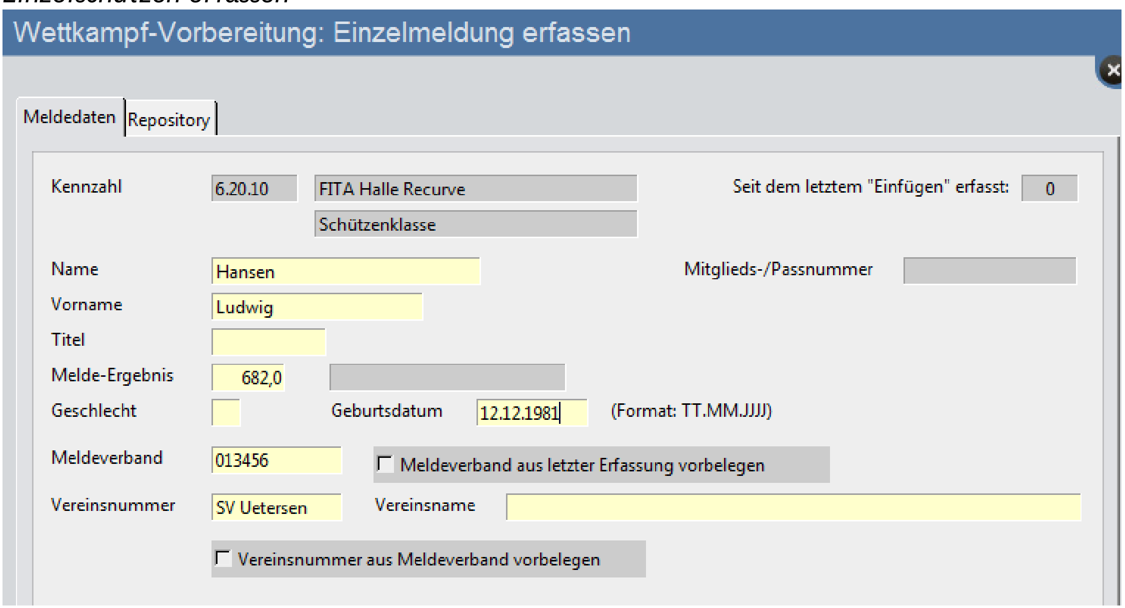
11.9.3 Manuelle Erfassung von Einzel- und Mannschaftsschützen

Sofern im Vorbereitungsteil Einzelschützen und Mannschaften manuell erfasst werden sollen, ist dies unter den folgenden Musterbildschirmen beschrieben.

Auswahl der Kennzahl und der Funktion Einzelschützen oder Mannschaften erfassen.



Einzelschützen erfassen

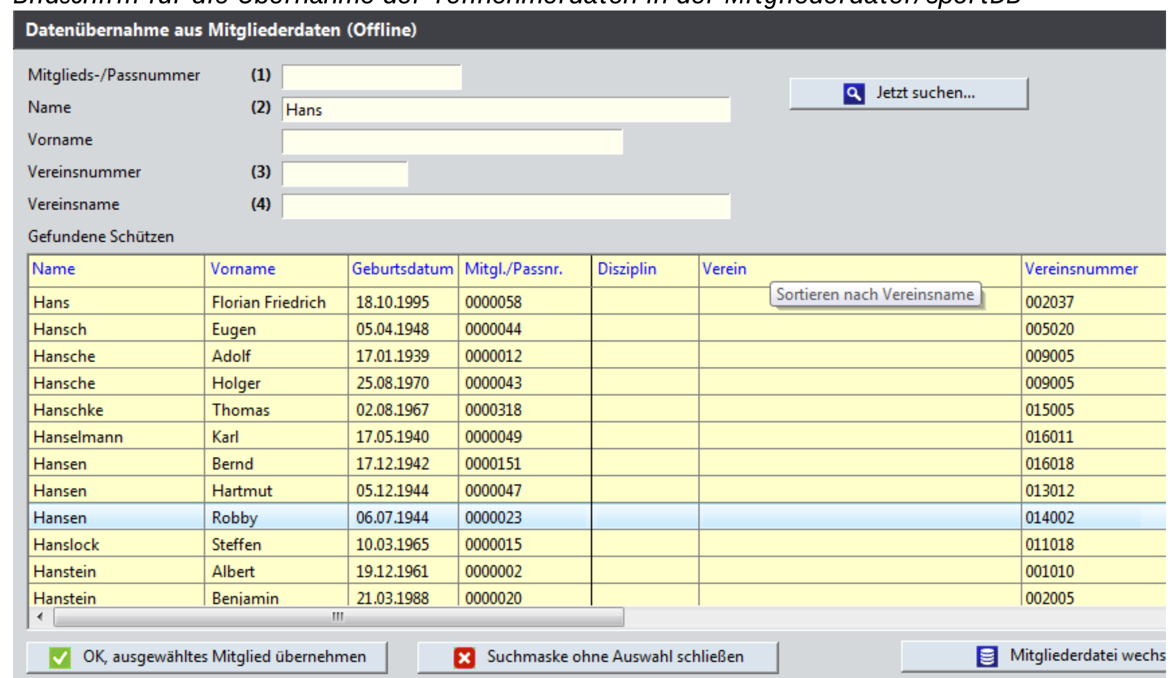


Die Schützendaten können offline aus einer Mitgliederdatei oder online aus einem speziell angelegten Datenbereich der Sportdatenbank übernommen werden.

Hierzu ist im Einfüge-Modus zunächst im leeren Namensfeld die Tab-Taste zu drücken. Beim erstmaligen Aufruf ist ggf. zunächst die Mitgliederdatei auszuwählen.

Danach erscheint ein Suchfeld für die Sportdaten, in der der gesuchte Schütze als Name, Namensteil, zusätzlich ggf. Vorname oder auch gezielt mit der Passnummer gesucht werden können. Die Übernahme der Daten des gesuchten Schützen erfolgt durch Doppelklick.

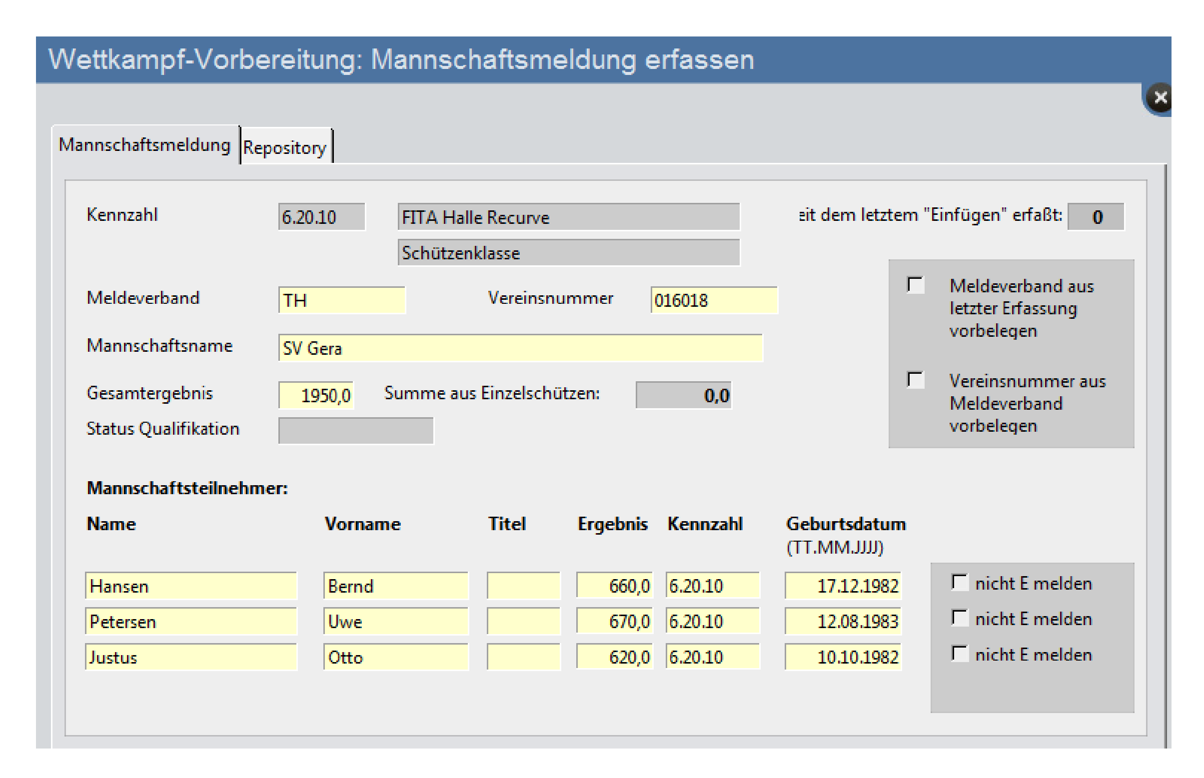
Bildschirm für die Übernahme der Teilnehmerdaten in der Mitgliederdatei/SportDB



Name	Vorname	Geburtsdatum	Mitgl./Passnr.	Disziplin	Verein	Vereinsnummer
Hans	Florian Friedrich	18.10.1995	0000058			002037
Hansch	Eugen	05.04.1948	0000044			005020
Hansche	Adolf	17.01.1939	0000012			009005
Hansche	Holger	25.08.1970	0000043			009005
Hanschke	Thomas	02.08.1967	0000318			015005
Hanselmann	Karl	17.05.1940	0000049			016011
Hansen	Bernd	17.12.1942	0000151			016018
Hansen	Hartmut	05.12.1944	0000047			013012
Hansen	Robby	06.07.1944	0000023			014002
Hanslock	Steffen	10.03.1965	0000015			011018
Hanstein	Albert	19.12.1961	0000002			001010
Hanstein	Benjamin	21.03.1988	0000020			002005

Erfassung von Mannschaften.

Die Übernahme von Daten der Mannschaftsschützen erfolgt ebenso durch Drücken der Tab-Taste im leeren Namensfeld, Auswahl wie unter Einzelschützen.



11.10 Drucken von Kontrolllisten, Prüfen des Meldungseingangs

Zur Prüfung der vorliegenden Meldedaten kann eine Kontrollliste gedruckt werden.

Bei Mannschaften werden Unterkennzahlen mit ausgedruckt, evtl. falsche Unterkennzahlen werden mit Fehlerhinweis gekennzeichnet.

Auswahltabelle für gewünschte Kennzahl

Wettkampf-Vorbereitung: Auswahl Meldekontroll-Listen

Kennzahl-Auswahl

Kennzahl	M/E	Wettbewerb	Klasse
6.20.10	M	FITA Halle Recurve	Schützenklasse
6.20.11	M	FITA Halle Recurve	Damenklasse
6.20.20	M	FITA Halle Recurve	Schülerklasse A männl.
6.20.21	E	FITA Halle Recurve	Schülerklasse A weibl.
6.20.22	M	FITA Halle Recurve	Schülerklasse B männl.
6.20.23	E	FITA Halle Recurve	Schülerklasse B weibl.
6.20.24	M	FITA Halle Recurve	Schülerklasse C weibl.
6.20.25	E	FITA Halle Recurve	Schülerklasse C weibl.
6.20.30	M	FITA Halle Recurve	Jugendklasse männl.
6.20.31	E	FITA Halle Recurve	Jugendklasse weibl.
6.20.40	M	FITA Halle Recurve	Junioren A
6.20.41	E	FITA Halle Recurve	Juniorinnen A
6.20.42	E	FITA Halle Recurve	Junioren B
6.20.43	E	FITA Halle Recurve	Juniorinnen B
6.20.50	M	FITA Halle Recurve	Altersklasse
6.20.51	E	FITA Halle Recurve	Damen Altersklasse

Druckfunktionen: Kontroll-Listen nach Ergebnis | Kontroll-Listen nach Verein

Listenmuster

Norddt. Meisterschaft Bogen FITA 2010

Kontroll-Liste Meldungen DV-System DAVID21+

FITA Runde Recurve Schützenklasse **6.10.10**

Stand: 11.11.2011 21:21 Uhr Seite: 1

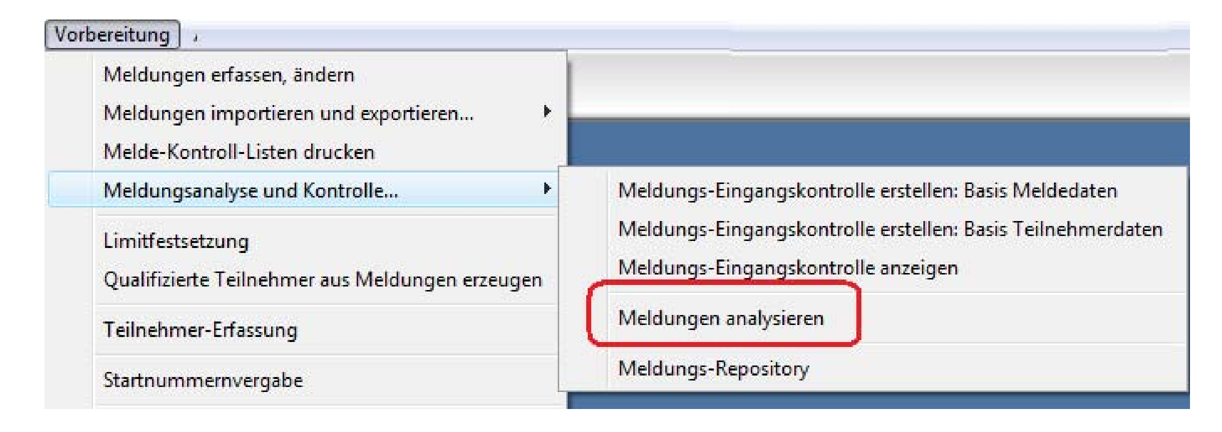
lfd.Nr.	Meldeverband / Name, Vorname	Vereinsnr.	Mannschaftsname / Geb.Dat.	E-Erg. / E-Meldev.	Kennzahl / Vereinsname	Status	Ergebnis	
1	HH	(9401)	SV Bürstadt				1746	
	Brinkmann, Sascha		27.05.1969	598	6.10.10			________
	Hübner, Andrea		11.06.1967	568	6.10.10			________
	Zöller, Thomas		19.05.1967	580	6.10.10			________
2	BY	(9425)	SV Siedelsbrunn				1724	
	Eberle, Heide		28.03.1961	586	6.10.10			________
	Schürmanns, Christian		24.07.1969	568	6.10.10			________
	Bloch, Patrick		02.01.1983	570	6.10.10			________
3	HH	(3217)	KKSV Metze				333	
	Göhler, Friedrich Heik		10.01.1966	111	6.10.10			________
	Heinz, Guido		07.02.1972	111	6.10.10			________
	Kiwitt, Matthias		12.11.1972	111	6.10.10			________
1	Freyberg, Christian		24.07.1969	SC	SV Siedelsbrunn	(9425)	602	________
2	Mahnkopf, Alexander		03.05.1963	ST	SV Siedelsbrunn	(9425)	587	________
3	Theis, Volker		17.03.1966	TH	SV Siedelsbrunn	(9425)	584	________
4	Just, Ewald		28.05.1962	HH	KKSV Metze	(3217)	120	________

11.11 Meldungsanalyse (falsche bzw. ungültige Kennzahlen, Eingangskontrolle)

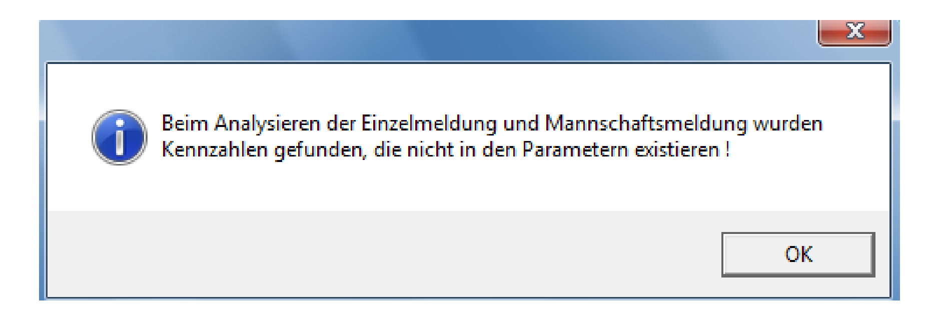
Nach Einlesen der Meldungen ist es zweckmäßig, eine Meldungsanalyse durchzuführen. Dabei werden die Meldedaten auf Übereinstimmung mit der Ausschreibung (das sind die in den Kennzahlen hinterlegten Regeln) geprüft.

Fehlerhafte Meldungen werden in einer Tabelle gezeigt, in der die Korrekturanweisungen eingetragen werden können. Danach wird eine automatische Berichtigung durchgeführt.

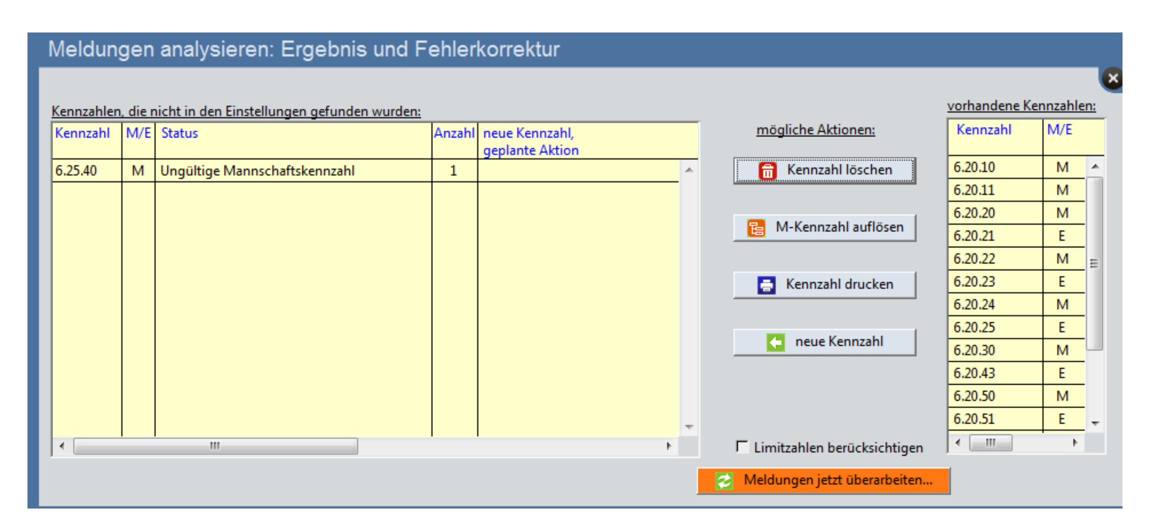
Auswahl der Funktion „Meldungen analysieren“.



Sofern Abweichungen der Meldedaten von den festgelegten Ausschreibungsdaten festgestellt werden, erscheint als Analyseergebnis eine entsprechende Meldung.



Details zu den festgestellten Differenzen sind in einer Bearbeitungsmaske enthalten, die anschließend sofort zur Bereinigung der Fehler benutzt wird.



Im vorliegenden Beispiel liegt eine Mannschaftsmeldung für die Kennzahl 6.25.40 vor, für die lt. Kennzahl jedoch keine Mannschaftswertung ausgeschrieben ist.

Zur ersten Kontrolle der beanstandeten Daten kann die Funktion „Kennzahl drucken“ ausgewählt werden, die einen Kontrollbericht erzeugt.

Hessische Meisterschaft Bogen Halle FITA Bogen Halle 2010

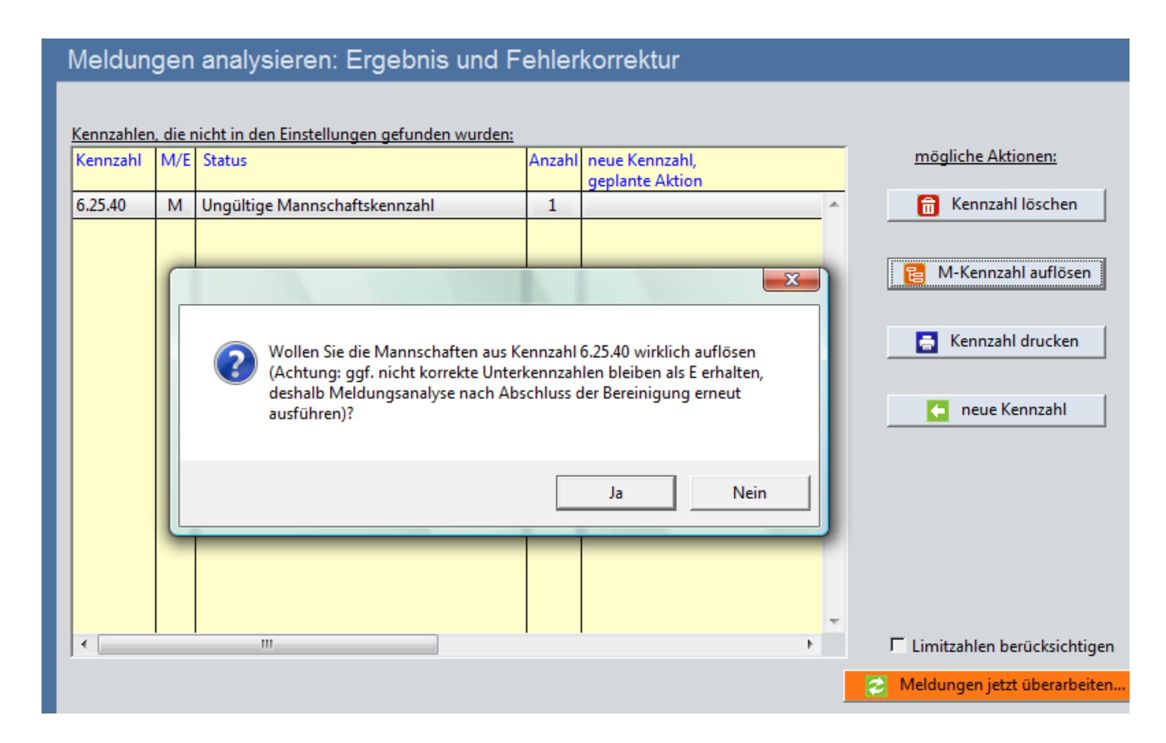
Kontroll-Liste Meldungen DV-System DAVID21+

FITA Halle Compound Junioren A **6.25.40**

Stand: 07.11.2011 11:05 Uhr Seite: 1

lfd.Nr.	Meldeverband / Name, Vorname	Vereinsnr.	Mannschaftsname / Geb.Dat.	E-Erg. / E-Meldev.	Kennzahl / Vereinsname	Status	Ergebnis
1	BY	(106063)	TSV Schopfloch				1639
	Röhrle, Andre		01.01.1993	566	6.25.40	keine M-Kennzahl	____________
	Bordt, Christian		01.01.1993	527	6.25.40	keine M-Kennzahl	____________
	Kirchdörfer, Andre Patrick		01.01.1992	546	6.25.40	keine M-Kennzahl	____________

Zur Bereinigung kommt hier die Funktion „M-Kennzahl auflösen“ zum Einsatz, die für die markierte Zeile auszuwählen ist.



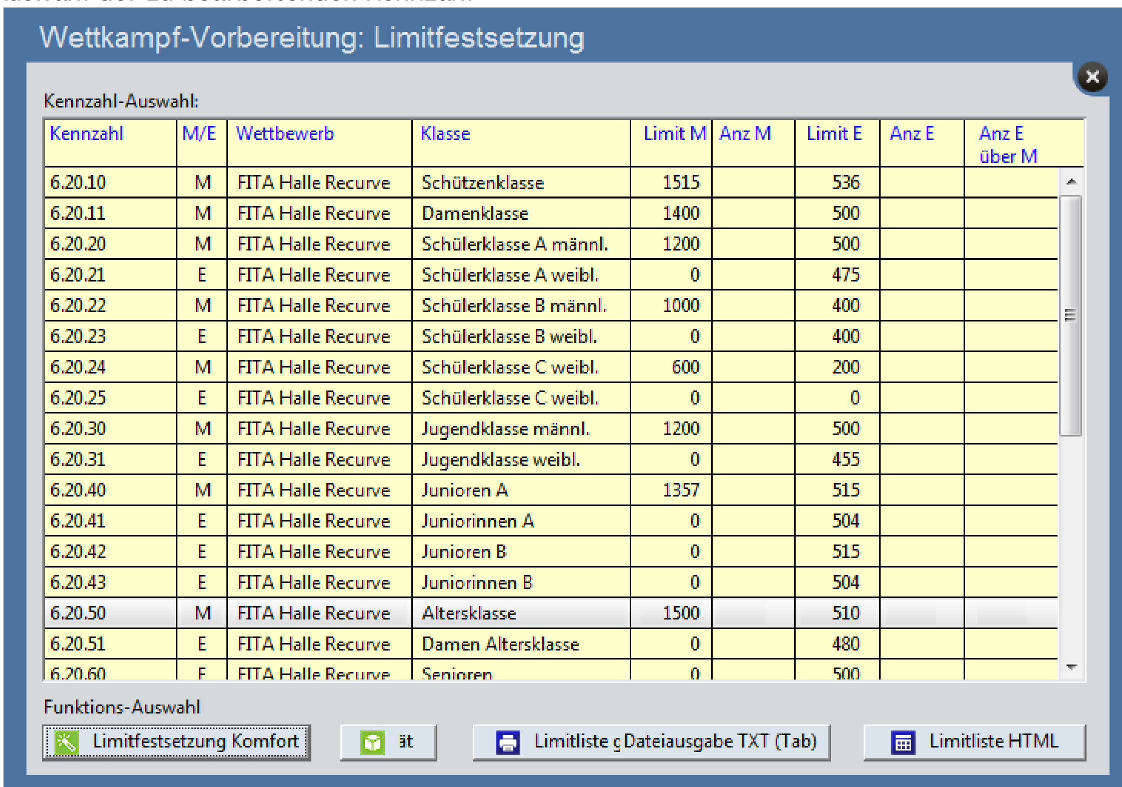
Nach einer Sicherheitsabfrage wird die Bearbeitungs-Vorgabe „M auflösen“ gespeichert. Nach Abschluss des Arbeitsschritts (Festlegen der Vorgehensweise für alle Tabellenzeilen) wird die Bereinigung gestartet (Meldungen jetzt überarbeiten), in Beispiel-Fall werden die Mannschaftsschützen der jeweiligen Einzelkennzahl zugeordnet.

Es wird empfohlen, den Analyse-Durchlauf zur Feststellung der Fehlerfreiheit nochmal zu starten.

11.12 Limitfestlegung und Erstellung Limitliste

Sobald alle Meldungen (durch Einlesen bzw. durch manuelle Nacherfassung) fehlerfrei vorliegen, kann mit der Limitfestlegung begonnen werden. Hierzu liegt normalerweise ein Kapazitätsplan vor, aus dem hervorgeht, wie viele Starter je Kennzahl ungefähr vorgesehen sind.

Auswahl der zu bearbeitenden Kennzahl



Kennzahl	M/E	Wettbewerb	Klasse	Limit M	Anz M	Limit E	Anz E	Anz E über M
6.20.10	M	FITA Halle Recurve	Schützenklasse	1515		536		
6.20.11	M	FITA Halle Recurve	Damenklasse	1400		500		
6.20.20	M	FITA Halle Recurve	Schülerklasse A männl.	1200		500		
6.20.21	E	FITA Halle Recurve	Schülerklasse A weibl.	0		475		
6.20.22	M	FITA Halle Recurve	Schülerklasse B männl.	1000		400		
6.20.23	E	FITA Halle Recurve	Schülerklasse B weibl.	0		400		
6.20.24	M	FITA Halle Recurve	Schülerklasse C weibl.	600		200		
6.20.25	E	FITA Halle Recurve	Schülerklasse C weibl.	0		0		
6.20.30	M	FITA Halle Recurve	Jugendklasse männl.	1200		500		
6.20.31	E	FITA Halle Recurve	Jugendklasse weibl.	0		455		
6.20.40	M	FITA Halle Recurve	Junioren A	1357		515		
6.20.41	E	FITA Halle Recurve	Juniorinnen A	0		504		
6.20.42	E	FITA Halle Recurve	Junioren B	0		515		
6.20.43	E	FITA Halle Recurve	Juniorinnen B	0		504		
6.20.50	M	FITA Halle Recurve	Altersklasse	1500		510		
6.20.51	E	FITA Halle Recurve	Damen Altersklasse	0		480		
6.20.60	E	FITA Halle Recurve	Senioren	0		500		

Danach wird je Kennzahl die Funktion „Limitfestsetzung Komfort“ aufgerufen, die besonders bei Vorliegen von Unterkennzahlen zu empfehlen ist.

Eingabe der geplanten Anzahl Starter



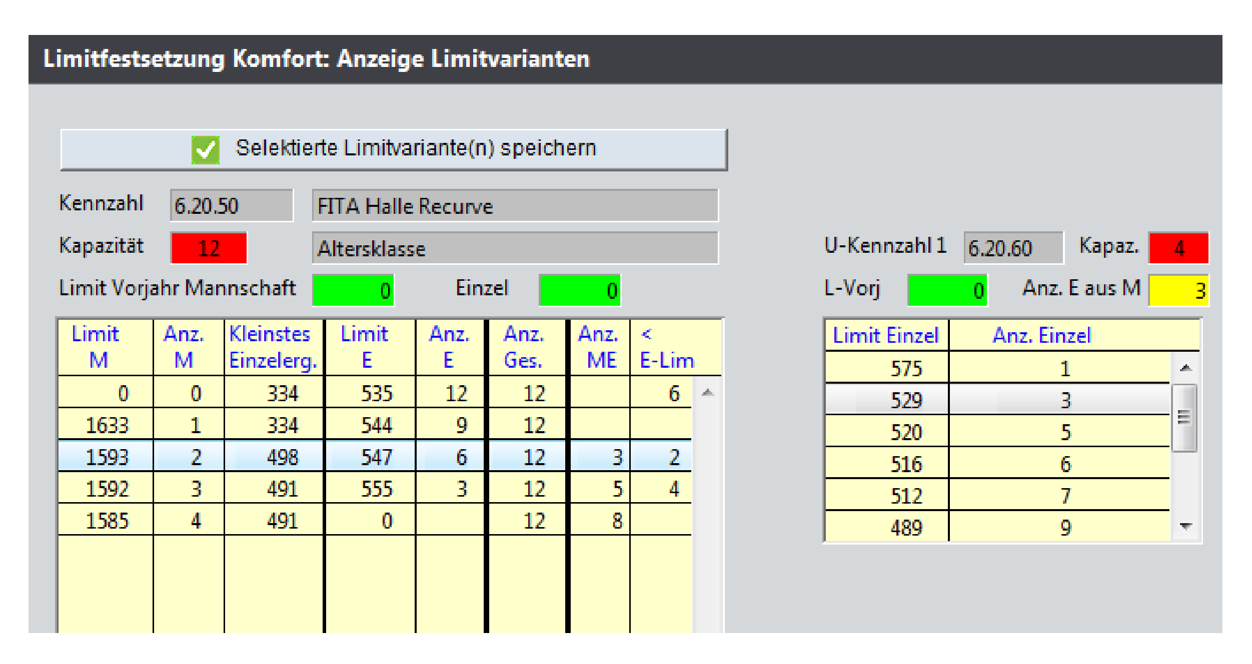
Anzeige der Limitvarianten.

Bei Vorliegen von Unterkennzahlen werden alle Limitvarianten über alle Kennzahlen angezeigt, die sich jeweils auf die ausgewählte Variante der Hauptkennzahl beziehen.

Sobald bei der Hauptkennzahl eine andere Variante M/E ausgewählt wird, werden automatisch die Auswirkungen auf die Unterkennzahlen aktualisiert. Die Auswahl einer anderen Variante in den Unterkennzahlen hat keine Auswirkung auf andere Kennzahlen.

Am Schluss des Entscheidungsprozesses (alle gewünschten Varianten sind blau unterlegt) werden die entsprechenden Ringzahlen als Limitzahlen gespeichert.

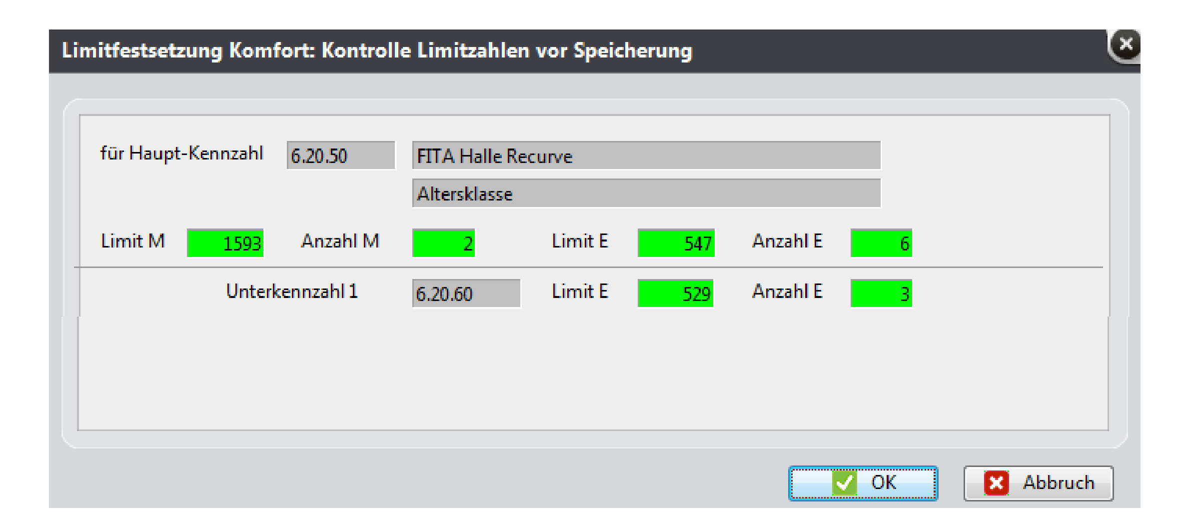
Der Vorgang kann jedoch beliebig oft wiederholt werden, um andere Werte zu finden. Dieses Thema wird ausführlich im Kapitel 6.6 erläutert.

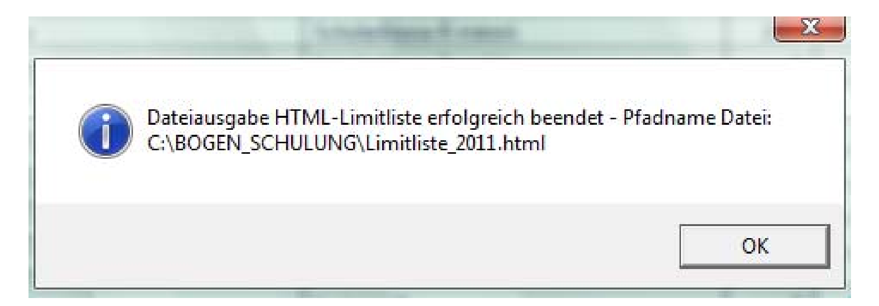


Limit M	Anz. M	Kleinstes Einzelerg.	Limit E	Anz. E	Anz. Ges.	Anz. ME	< E-Lim
0	0	334	535	12	12		6
1633	1	334	544	9	12		
1593	2	498	547	6	12	3	2
1592	3	491	555	3	12	5	4
1585	4	491	0		12	8	

Limit Einzel	Anz. Einzel
575	1
529	3
520	5
516	6
512	7
489	9

Anzeige der ausgewählten Limitvariante vor Speicherung:





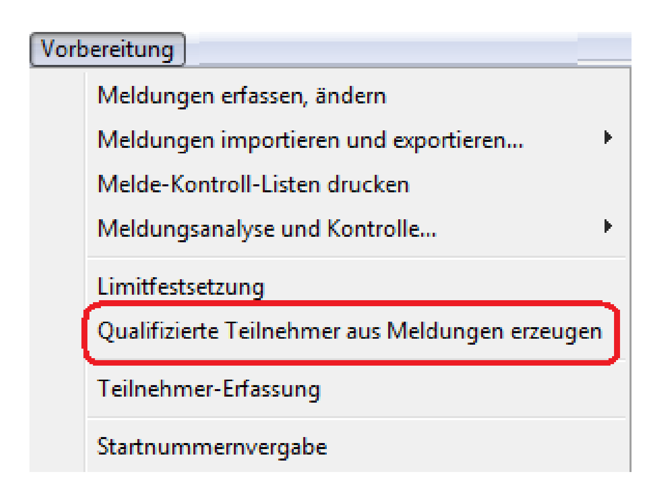
Beispiel Limitliste im HTML-Format

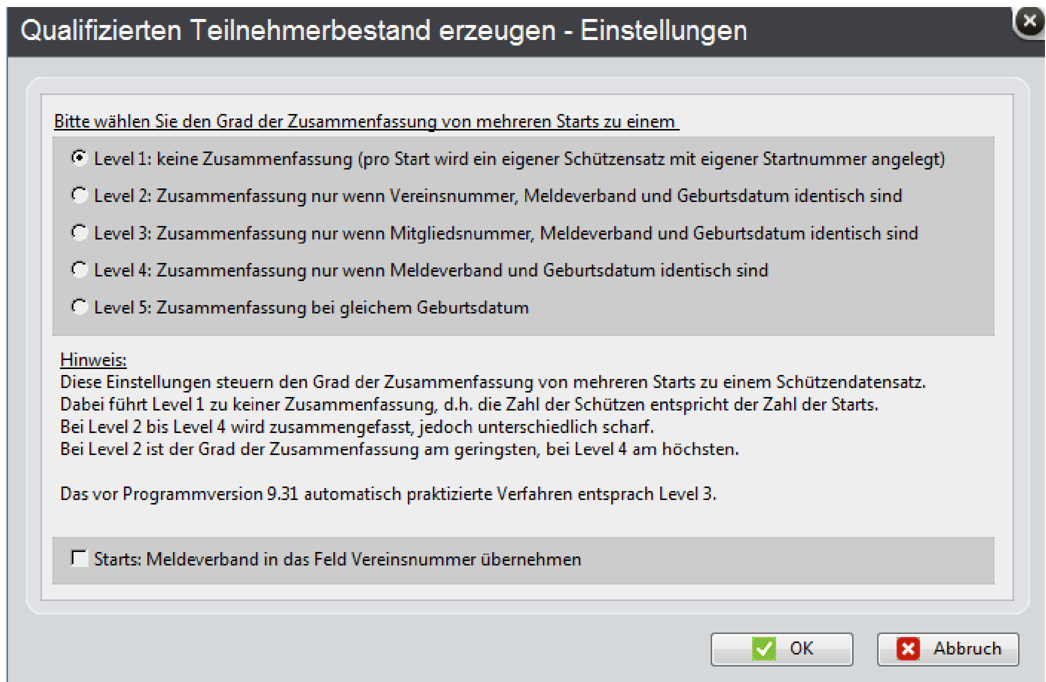
Hessische Meisterschaft Bogen Halle 2010

Kennzahl	Wettbewerb	Klasse	Limit E	Anz E	Anz E über M	Limit M	Anz M
6.20.50	FITA Halle Recurve	Altersklasse	547	6	3	1593	2
6.20.60	FITA Halle Recurve	Senioren	529	3	3		

11.13 Qualifizierte Teilnehmer aus Meldungen erzeugen

Sobald alle Limitzahlen gespeichert sind (bei allen Kennzahlen sind Werte eingetragen), wird die Umwandlung der Meldungen in Starts vorgenommen. Hierbei werden Mannschaften und Einzelschützen, die das vorgegebene Limit erreicht haben, in den Bestand der qualifizierten Teilnehmer übernommen. Mannschaften, die das Limit nicht erreicht haben, werden aufgelöst und deren Einzelschützen in der jeweiligen Kennzahl auf Erreichen des Einzellimits geprüft.





Näheres siehe Kapitel 6.7

11.14 Aktualisierung des Zeitplans

Nach Festlegung der Limitzahlen sollte der vorläufige Zeit- und Scheibenplan aktualisiert werden, der auch als Unterlage für die Startnummernvergabe dienen kann.

11.15 Anlegen der Basisdaten für die Startnummernzuteilung

Anhand des Zeitplans kann die Gruppenzuordnung überprüft und. ggf. korrigiert werden.

11.16 Maschinelle Zuteilung der Startnummern (Startnummernvergabe)

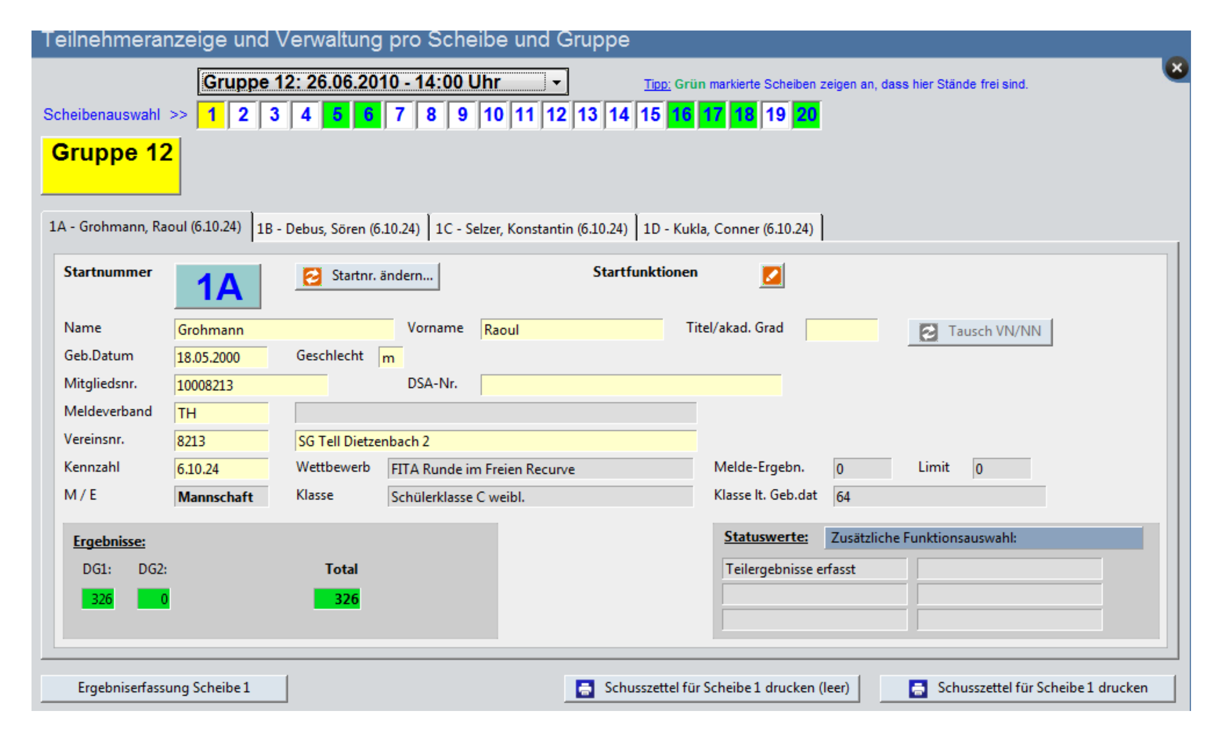
Diese Funktion teilt den qualifizierten Teilnehmern Startnummern zu, und zwar auf der Basis der Gruppendaten.

11.17 Evtl. Erfassen von Nachmeldungen (Kaderschützen), Korrekturen, Tausch von Einteilungen auf Scheiben

Nach der Startnummernzuteilung für den Bestand der qualifizierten Teilnehmer finden weitere Änderungen zum Teilnehmerbestand (Nacherfassen, löschen, Änderungen zu Mannschaften usw.) in den detaillierten Bildschirmanzeigen statt.

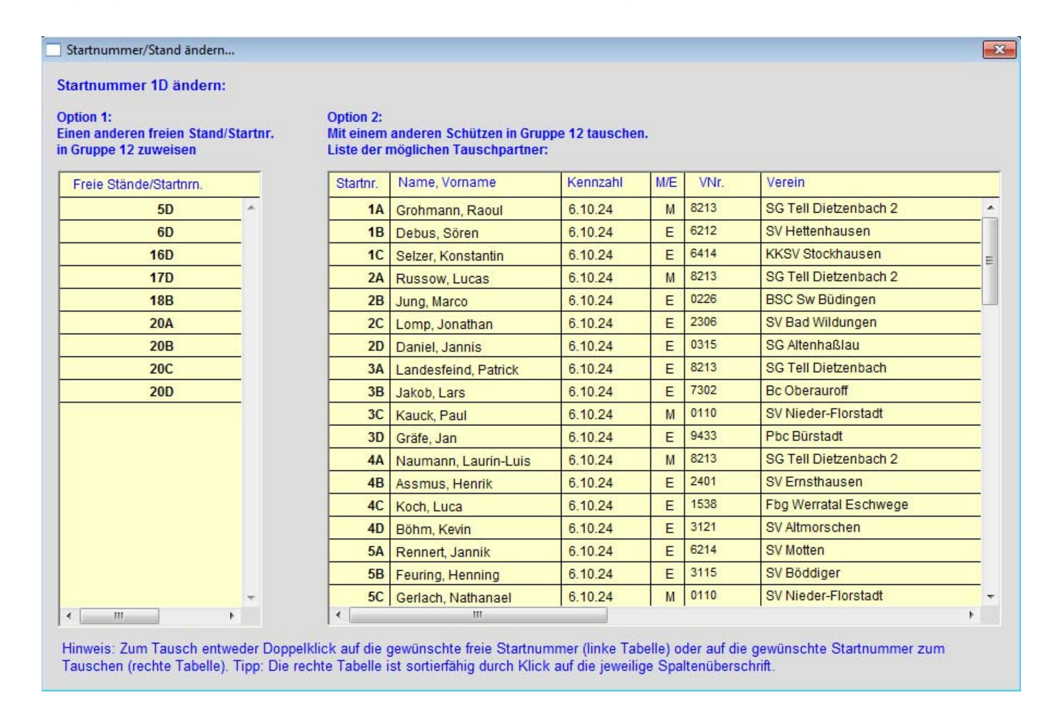
Nach Auswahl der Gruppe wird der erste Start einer Scheibe gezeigt. Die Auswahl der gewünschten Scheibe erfolgt am oberen Rand.

Grundsätzlich ist die Anzeige so organisiert, dass die einzelnen Starts einer Scheibe auf jeweils einem besonderen Bildschirm angezeigt werden, wobei zwischen den Starts A bis D über einen Tab/Reiter gewechselt wird.



Erläuterung zu den Bildschirmdetails von oben nach unten:

- Feld Gruppenauswahl, erlaubt den Wechsel zwischen den vorhandenen Gruppen
- Scheibenauswahl. Anklicken führt zu den Starts je Scheibe. Eine grüne Markierung der Scheibennummer signalisiert einen oder mehrerer freie Plätze auf der Scheibe.
- Reiter-Buttons je Start auf der Scheibe zum schnellen Wechsel
- Startnummer ändern: erlaubt den Tausch auf einen freien Stand bzw. mit einem gespeicherten Schützen. Der Tausch erfolgt durch Anklicken



Startnummer/Stand ändern...

Startnummer 1D ändern:

Option 1:
Einen anderen freien Stand/Startnr. in Gruppe 12 zuweisen

Freie Stände/Startnrn.
5D
6D
16D
17D
18B
20A
20B
20C
20D

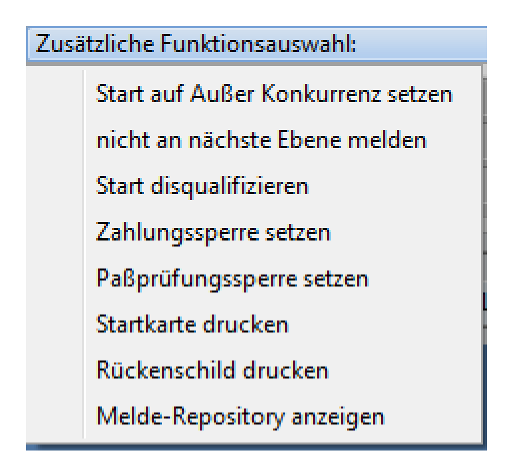
Option 2:
Mit einem anderen Schützen in Gruppe 12 tauschen.
Liste der möglichen Tauschpartner:

Startnr.	Name, Vorname	Kennzahl	M/E	VNr.	Verein
1A	Grohmann, Raoul	6.10.24	M	8213	SG Tell Dietzenbach 2
1B	Debus, Sören	6.10.24	E	6212	SV Hettenhausen
1C	Selzer, Konstantin	6.10.24	E	6414	KKSV Stockhausen
2A	Russow, Lucas	6.10.24	M	8213	SG Tell Dietzenbach 2
2B	Jung, Marco	6.10.24	E	0226	BSC Sw Büdingen
2C	Lomp, Jonathan	6.10.24	E	2306	SV Bad Wildungen
2D	Daniel, Jannis	6.10.24	E	0315	SG Altenhaßlau
3A	Landesfeind, Patrick	6.10.24	E	8213	SG Tell Dietzenbach
3B	Jakob, Lars	6.10.24	E	7302	Bc Oberauroff
3C	Kauck, Paul	6.10.24	M	0110	SV Nieder-Florstadt
3D	Gräfe, Jan	6.10.24	E	9433	Pbc Bürstadt
4A	Naumann, Laurin-Luis	6.10.24	M	8213	SG Tell Dietzenbach 2
4B	Assmus, Henrik	6.10.24	E	2401	SV Ernsthausen
4C	Koch, Luca	6.10.24	E	1538	Fbg Werratal Eschwege
4D	Böhm, Kevin	6.10.24	E	3121	SV Altmorschen
5A	Rennert, Jannik	6.10.24	E	6214	SV Motten
5B	Feuring, Henning	6.10.24	E	3115	SV Böddiger
5C	Gerlach, Nathanael	6.10.24	M	0110	SV Nieder-Florstadt

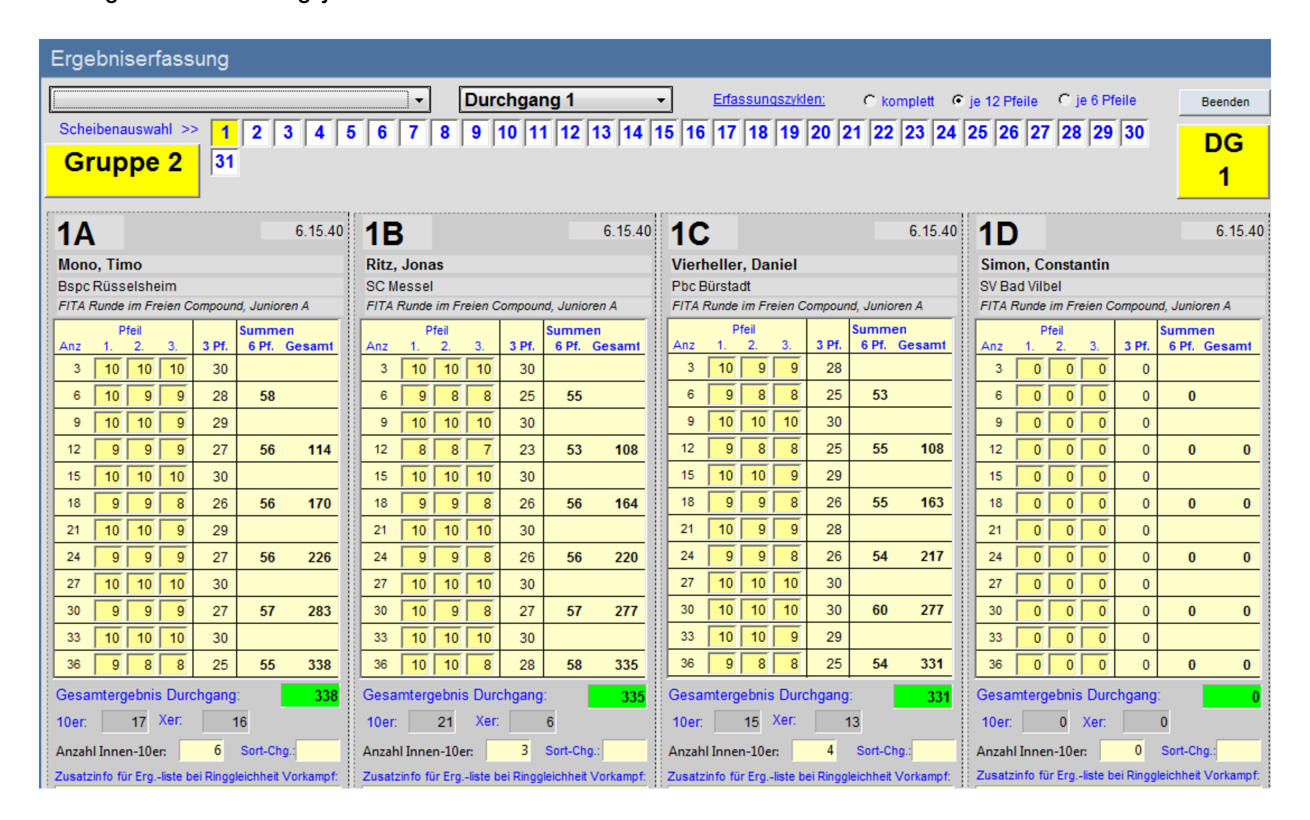
Hinweis: Zum Tausch entweder Doppelklick auf die gewünschte freie Startnummer (linke Tabelle) oder auf die gewünschte Startnummer zum Tauschen (rechte Tabelle). Tipp: Die rechte Tabelle ist sortierfähig durch Klick auf die jeweilige Spaltenüberschrift.

- Startfunktionen: hier können Daten zum Start geändert bzw. der Start kann gelöscht werden (sofern kein Mannschaftsschütze). Nach der Änderung ist mit OK zu bestätigen bzw. kann die Änderung abgebrochen werden.
- Daten (Name bis Klasse) zum Schützen

- Anzeigefelder zum erfassten Ergebnis
- Statuswerte zum Bearbeitungsstand dieses Starts
- zusätzliche Funktionsauswahl zu diesem Start



- Schusszettel leer je Scheibe drucken
- Schusszettel mit Ergebnissen drucken
- Ergebniserfassung je Scheibe



In diesem Bildschirm findet die Erfassung von Einzelschüssen statt. Der Cursor kann in das gewünschte Eingabefeld positioniert werden, das aktivierte Feld wird grün unterlegt. Wichtig ist der Hinweis, dass alle durchgeführten Eingaben sofort in der Datenbank gespeichert werden. Für Änderungen sind die entsprechenden Angaben neu einzugeben.

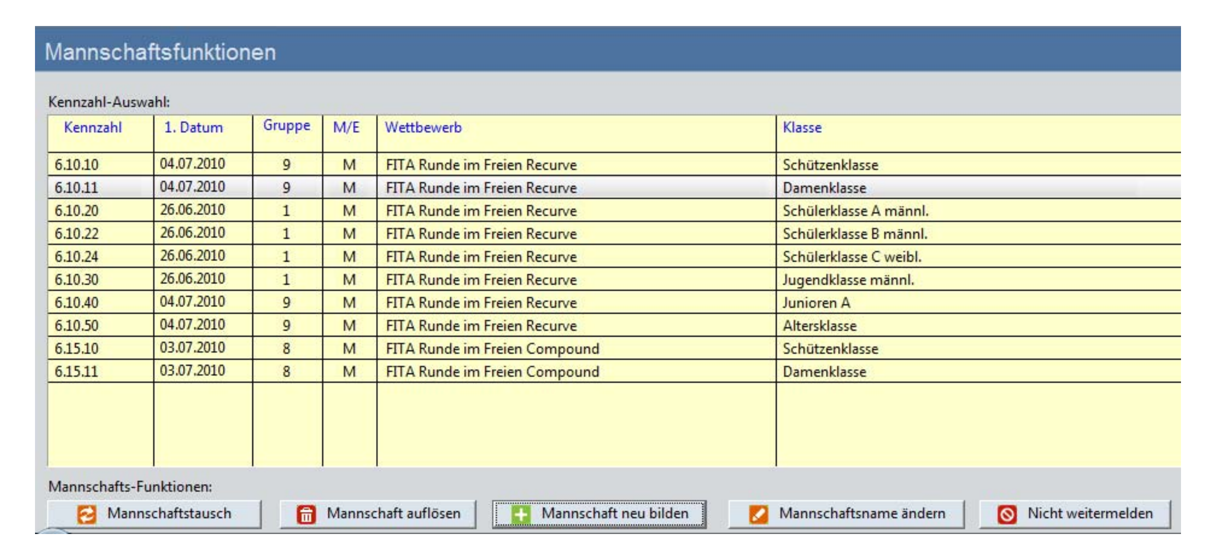
11.18 Evtl. Bearbeiten von Mannschaften

Das Mannschafts-Änderungsverfahren (Mannschaften auflösen, neu bilden, Tausch von Mannschaftsschützen untereinander, gegen vorhandenen Einzelschützen oder gegen neu anzulegende Schützen) ist ausführlich unter Punkt 7.3 erläutert.

Nachstehend als Beispiel die Bearbeitungsschritte für das Bilden einer neuen Mannschaft, nachdem 3 passende Einzelschützen erfasst sind.



Nach Aufruf der Mannschaftsfunktionen werden zunächst die Kennzahlen in einer Tabelle angezeigt.



Mannschaftsfunktionen

Kennzahl-Auswahl:

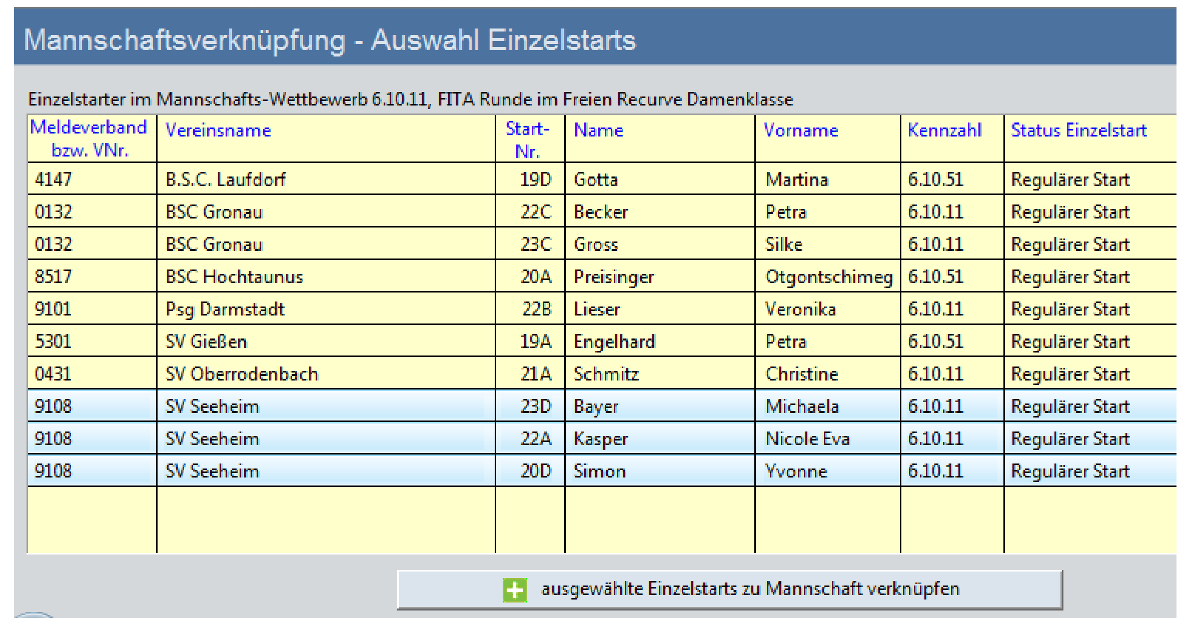
Kennzahl	1. Datum	Gruppe	M/E	Wettbewerb	Klasse
6.10.10	04.07.2010	9	M	FITA Runde im Freien Recurve	Schützenklasse
6.10.11	04.07.2010	9	M	FITA Runde im Freien Recurve	Damenklasse
6.10.20	26.06.2010	1	M	FITA Runde im Freien Recurve	Schülerklasse A männl.
6.10.22	26.06.2010	1	M	FITA Runde im Freien Recurve	Schülerklasse B männl.
6.10.24	26.06.2010	1	M	FITA Runde im Freien Recurve	Schülerklasse C weibl.
6.10.30	26.06.2010	1	M	FITA Runde im Freien Recurve	Jugendklasse männl.
6.10.40	04.07.2010	9	M	FITA Runde im Freien Recurve	Junioren A
6.10.50	04.07.2010	9	M	FITA Runde im Freien Recurve	Altersklasse
6.15.10	03.07.2010	8	M	FITA Runde im Freien Compound	Schützenklasse
6.15.11	03.07.2010	8	M	FITA Runde im Freien Compound	Damenklasse

Mannschafts-Funktionen:

Mannschaftstausch | Mannschaft auflösen | Mannschaft neu bilden | Mannschaftsname ändern | Nicht weitermelden

Nach Auswahl der betroffenen Kennzahl werden die verfügbaren Einzelstarts angezeigt.

Mannschaft neu bilden: Gewünschte Einzelschützen markieren



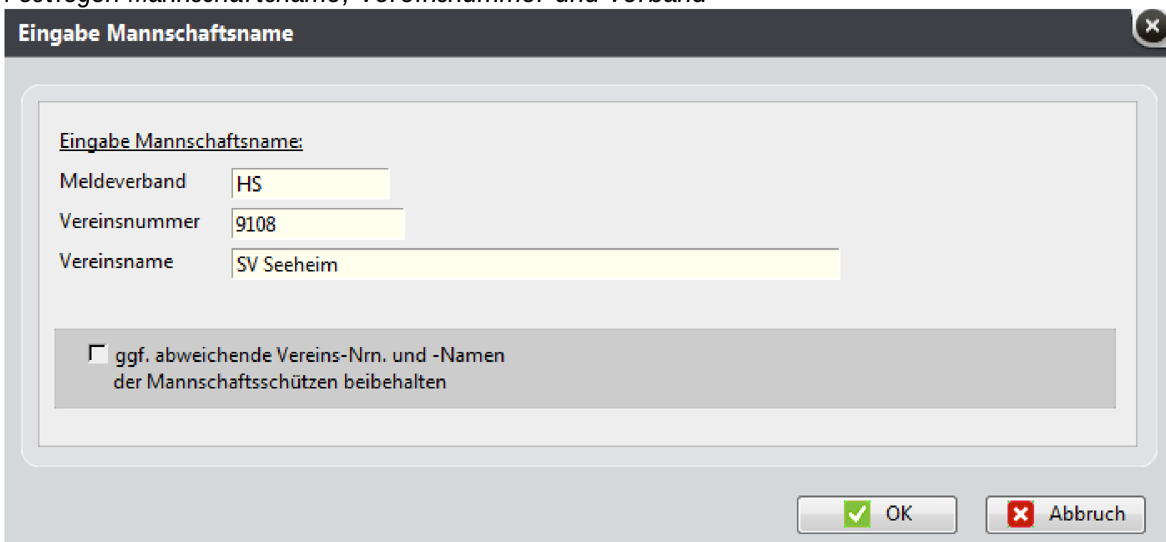
Mannschaftsverknüpfung - Auswahl Einzelstarts

Einzelstarter im Mannschafts-Wettbewerb 6.10.11, FITA Runde im Freien Recurve Damenklasse

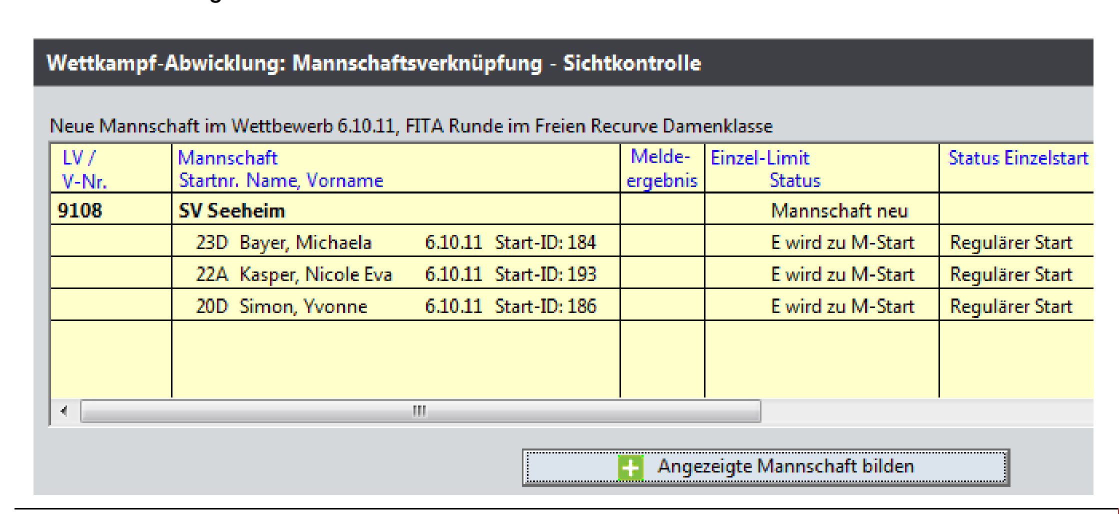
Meldeverband bzw. VNr.	Vereinsname	Start-Nr.	Name	Vorname	Kennzahl	Status Einzelstart
4147	B.S.C. Laufdorf	19D	Gotta	Martina	6.10.51	Regulärer Start
0132	BSC Gronau	22C	Becker	Petra	6.10.11	Regulärer Start
0132	BSC Gronau	23C	Gross	Silke	6.10.11	Regulärer Start
8517	BSC Hochtaunus	20A	Preisinger	Otgontschimeg	6.10.51	Regulärer Start
9101	Psg Darmstadt	22B	Lieser	Veronika	6.10.11	Regulärer Start
5301	SV Gießen	19A	Engelhard	Petra	6.10.51	Regulärer Start
0431	SV Oberrodenbach	21A	Schmitz	Christine	6.10.11	Regulärer Start
9108	SV Seeheim	23D	Bayer	Michaela	6.10.11	Regulärer Start
9108	SV Seeheim	22A	Kasper	Nicole Eva	6.10.11	Regulärer Start
9108	SV Seeheim	20D	Simon	Yvonne	6.10.11	Regulärer Start

ausgewählte Einzelstarts zu Mannschaft verknüpfen

Festlegen Mannschaftsname, Vereinsnummer und Verband



Kontrollanzeige des entstehenden Mannschaftsverbundes



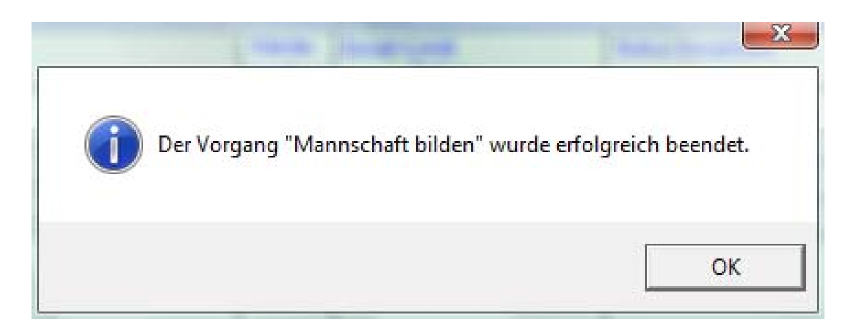
Wettkampf-Abwicklung: Mannschaftsverknüpfung - Sichtkontrolle

Neue Mannschaft im Wettbewerb 6.10.11, FITA Runde im Freien Recurve Damenklasse

LV / V-Nr.	Mannschaft Startnr. Name, Vorname	Melde-ergebnis	Einzel-Limit Status	Status Einzelstart
9108	**SV Seeheim**		Mannschaft neu	
	23D Bayer, Michaela 6.10.11 Start-ID: 184		E wird zu M-Start	Regulärer Start
	22A Kasper, Nicole Eva 6.10.11 Start-ID: 193		E wird zu M-Start	Regulärer Start
	20D Simon, Yvonne 6.10.11 Start-ID: 186		E wird zu M-Start	Regulärer Start

Angezeigte Mannschaft bilden

Mit dem Button „Angezeigte Mannschaft bilden“ wird der Vorgang abgeschlossen, in der Gruppenmaske wird der Status der Schützen von „Einzel“ auf „Mannschaft“ aktualisiert.



11.19 Drucken der Wettkampflisten

Zur Kontrolle der richtigen Einteilung von Mannschaften und Einzelschützen kann je Kennzahl eine Wettkampfliste gedruckt werden (Auswahl im „Auswertungsgenerator“

Norddt. Meisterschaft Bogen FITA 2010
03. bis 04. Juli in Nieder Florstadt
DV-System DAVID21+

Wettkampfliste 6.10.30
FITA Runde Recurve Jugendklasse m
Stand: 11.11.2011 21:28 Uhr Seite: 1

Austragung am: 26.06.2010

Startnr.	Name		Verband	Verein	NZ Sperre	Gruppe	Zeit
15A	Gärtner, Corinne	31	PF 4132	Sps Niederwetz		11	09:00
16B	Herzog, Erik		SC 4132	Sps Niederwetz		11	09:00
17A	Dehnert, Johannes		WF 4132	Sps Niederwetz		11	09:00
20C	Justkowiak, Leonhard		RH 9101	Psg Darmstadt		11	09:00
20D	Viehmann, Lukas		ST 9101	Psg Darmstadt		11	09:00
18A	Haas, Lukas		BR 9101	Psg Darmstadt		11	09:00
18C	Baier, Johannes		HH 6512	SV Steinbach		11	09:00
18B	Ries, Nils		BY 7302	Bc Oberauroff		11	09:00
17C	Müller, Nils		BD 8221	SG Neu-Isenburg		11	09:00
16A	Mayer, Heiko		SB 9514	Bspc Rüsselsheim		11	09:00
15C	Sarikaya, Karl Felix		RH 8517	BSC Hochtaunus		11	09:00

11.20 Veröffentlichung der Limitliste

Sobald der Prüfvorgang zu allen Kennzahlen abgeschlossen ist, steht der Veröffentlichung der Limitliste nichts mehr im Wege. Dazu kann die erzeugte HTML-Datei gut verwendet werden,

11.21 Drucken der Einladungen/Startkarten

Für den Druck ist zu entscheiden, welches Layout verwendet werden soll. Auf DM-Ebene wird das Startkartenlayout jährlich aktualisiert (Jahreszahl, evtl. Textänderungen, neues Layout usw.)

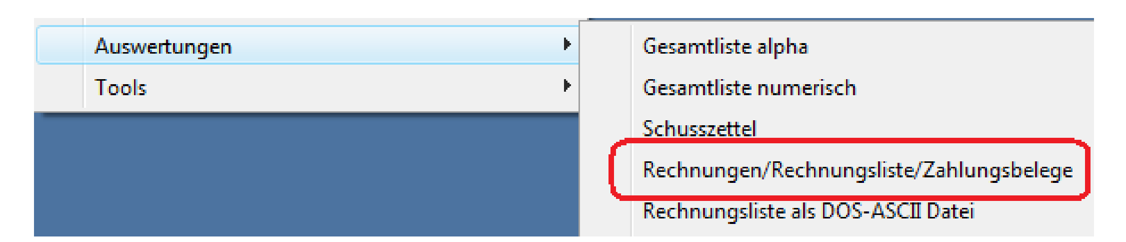
Ebenso bestehen für den Einsatz auf Landesebene verschiedene Muster zur Verfügung.

Einfache Startkarten im Format A 5 quer können bezüglich des Textes individuell gestaltet werden (siehe Textparameter einmalig).

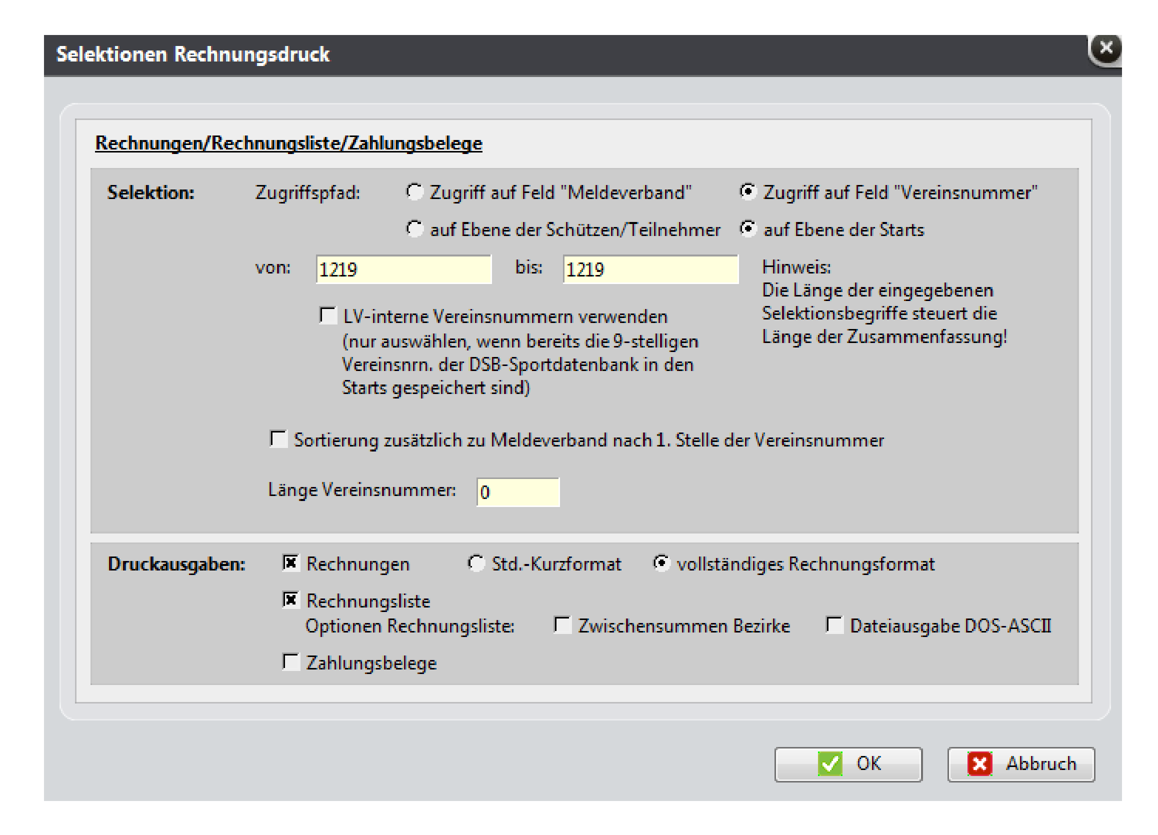
Einzelheiten sind unter Kapitel 6.14 beschrieben.

11.22 Drucken der Startgeldrechnungen

Startgeldrechnungen können je Verband und für einzelne Vereine gedruckt werden.



Nach Aufruf der Funktion „Rechnungen“ erscheint der Bildschirm zur Festlegungen der Auswahldetails. Anzugeben ist der Zugriffspfad für die Auswahlkriterien, im Beispiel soll für die Vereinsnummer 1219 auf der Basis der Starts das vollständige Rechnungsformat und eine Rechnungsliste gedruckt werden.



Aufbau des Rechnungsdrucks. Die Empfängerangaben sind in der Vereinsdatei angelegt.

Norddeutscher Schützenbund von 1860 e.V.



NDSB
Haus des Sports
Winterbeker Weg 49
24114 Kiel
Tel.: 0431 6476-793
Fax.: 0431 6476-794
sh.ndsb@t-online.de
St.Nr.: DE 134856497

NDSB, Haus des Sports, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel

1219
Bogenschützen Grün-Weiss Kassel e.V.
Michael Landsiedel
Fünffensterstraße 18
34117 Kassel

Hessische Meisterschaft Bogen FITA 2010

Startgeldrechnung

Datum: **07.11.2011**
Seite: **1**

Wettbewerb				Mannschaften Anz.	Startg.	Betrag DM	Einzelschützen Anz.	Startg.	Betrag DM
6.10.10	M	FITA Runde im Freien ...	Schützenklasse	2	12,00	24,00	6	16,00	96,00
6.15.10	M	FITA Runde im Freien ...	Schützenklasse	1	12,00	12,00	4	16,00	64,00
6.16.10		Blankbogen Fita im Fre...	Schützenklasse				1	16,00	16,00
6.17.95		Langbogen Fita im Freien	Offene Klasse				1	16,00	16,00
			Gesamt	3		36,00	12		192,00
			Übertrag M			→			36,00

Rechnungsbetrag **228,00**

Muster Rechnungsliste

Hessische Meisterschaft Bogen FITA 2010

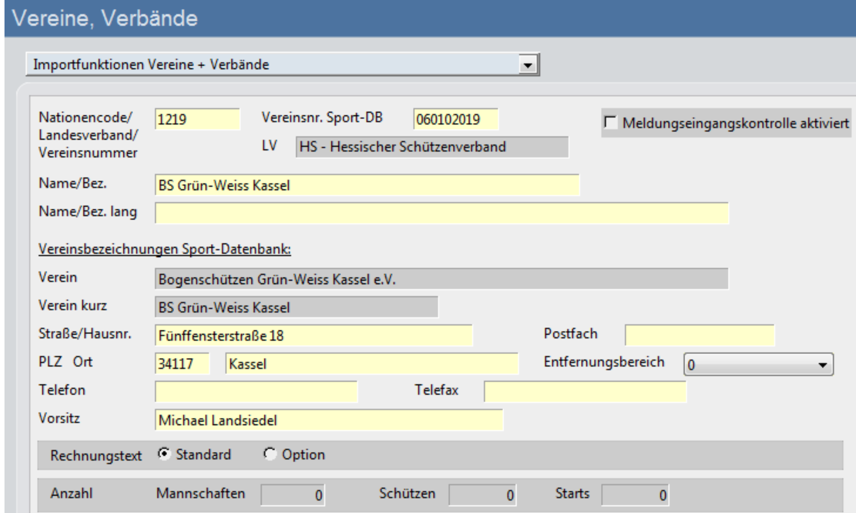
Rechnungsliste

den 07.11.2011

Seite 1

LV/Verein		Mannschaften Anz.	Startgeld DM	Einzelschützen Anz.	Startgeld DM	Gesamt DM
1219	BS Grün-Weiss Kassel	3	36,00	12	192,00	228,00
	Summen	3	36,00	12	192,00	228,00

Empfängerdaten in der Vereinsdatei



11.23 Aufbereiten einer Teilnehmerliste

Für die Veröffentlichung von Teilnehmerdaten bestehen mehrere Möglichkeiten:

a) Erstellen von Startlisten alphabetisch oder in Startnummernfolge mit Vereinsangabe

Norddt. Meisterschaft Bogen FITA 2010

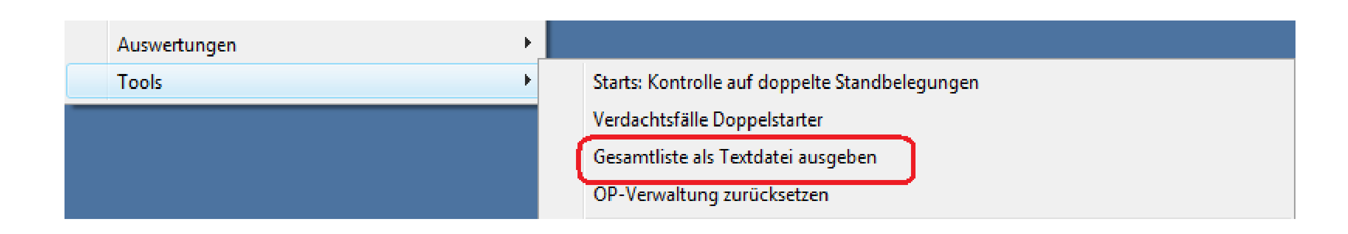
03. bis 04. Juli in Nieder Florstadt DV-System DAVID21+

Teilnehmerliste sortiert nach Name

Stand: 11.11.2011 21:32 Uhr Seite: 1

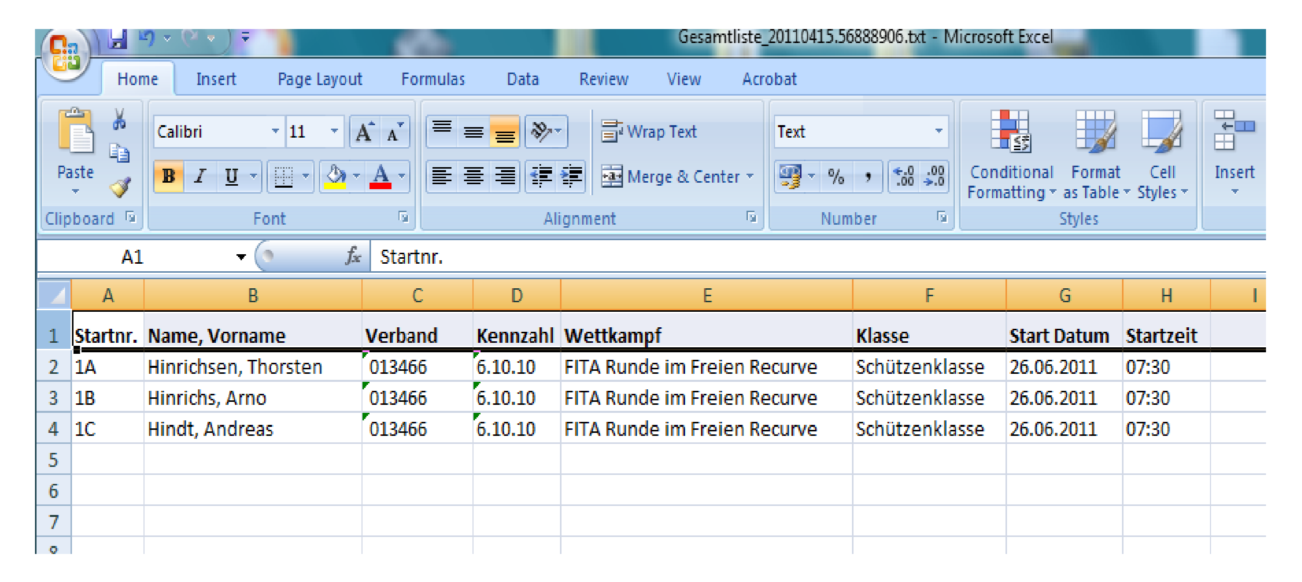
Start Nr.	Name	Verein	Regel SpO	Wettbewerb	Klasse	Datum	Start Zeit
29C	Achenbach, Heiko	BSC Korbach	6.17.95	Langbogen Fita	Offene Klasse	03.07.2010	10:00
11C	Adrian, Niels	SV Mackenzell	6.15.20	FITA Runde Compound	Schülerklasse A m	26.06.2010	09:00
29C	Ahrens, Michael	SV Böddiger	6.10.40	FITA Runde Recurve	Junioren A	04.07.2010	10:00
26D	Anbuhl, Sabine	Spv Schweinsberg	6.16.10	Blankbogen Fita	Schützenklasse	03.07.2010	10:00
8D	Asbach, Björn	Fbg Werratal Eschwege	6.10.50	FITA Runde Recurve	Altersklasse	04.07.2010	10:00
13D	Asbach, Franziska	KKSV Metze	6.15.30	FITA Runde Compound	Jugendklasse m	26.06.2010	09:00
4B	Assmus, Henrik	SV Ernsthausen	6.10.24	FITA Runde Recurve	Schülerklasse C w	26.06.2010	14:00
17D	Augenreich, Irene	Bspc Rüsselsheim	6.15.11	FITA Runde Compound	Damenklasse	03.07.2010	10:00
6C	Auriga, Nils	SV Burgfalken Wiesbaden	6.10.20	FITA Runde Recurve	Schülerklasse A m	26.06.2010	09:00
7A	Bachmann, Erik	SV Böddiger	6.10.10	FITA Runde Recurve	Schützenklasse	04.07.2010	10:00
18C	Baier, Johannes	SV Steinbach	6.10.30	FITA Runde Recurve	Jugendklasse m	26.06.2010	09:00
15B	Bamberg, Hubert	SV Abterode	6.15.60	FITA Runde Compound	Senioren	03.07.2010	10:00
2D	Barczewski, Burkhard	BS Gw Kassel	6.10.10	FITA Runde Recurve	Schützenklasse	04.07.2010	10:00
14C	Barth, Tamsyn Karlotta	SG Tell Dietzenbach	6.10.31	FITA Runde Recurve	Jugendklasse w	26.06.2010	09:00
19C	Bauer, Maximilian	TV Weidenhausen	6.15.22	FITA Runde Compound	Schülerklasse B m	26.06.2010	14:00
23D	Bayer, Michaela	SV Seeheim	6.10.11	FITA Runde Recurve	Damenklasse	04.07.2010	10:00
13B	Beck, Hartmut	Spsv Breidenbach	6.10.50	FITA Runde Recurve	Altersklasse	04.07.2010	10:00
9D	Becker, Klaus	Psg Groß-Gerau	6.10.50	FITA Runde Recurve	Altersklasse	04.07.2010	10:00
22C	Becker, Petra	BSC Gronau	6.10.11	FITA Runde Recurve	Damenklasse	04.07.2010	10:00
14B	Benz, Heiner	B.S.C. Laufdorf	6.10.22	FITA Runde Recurve	Schülerklasse B m	26.06.2010	14:00
29A	Benz, Pascal	SV Bg Hanau	6.10.40	FITA Runde Recurve	Junioren A	04.07.2010	10:00

b) Erstellen einer Gesamtliste im TXT-Format



Diese Datei wird in dem unter ->Einstellungen ->Sonstige ->Dateiparameter angegebenen Ordner abgelegt.

Zur weiteren Bearbeitung kann dieses Format von EXCEL aus (Datei öffnen, alle Formate) bearbeitet werden, bis zu dem Layout, das zur Veröffentlichung gewünscht ist.



Startnr.	Name, Vorname	Verband	Kennzahl	Wettkampf	Klasse	Start Datum	Startzeit
1A	Hinrichsen, Thorsten	013466	6.10.10	FITA Runde im Freien Recurve	Schützenklasse	26.06.2011	07:30
1B	Hinrichs, Arno	013466	6.10.10	FITA Runde im Freien Recurve	Schützenklasse	26.06.2011	07:30
1C	Hindt, Andreas	013466	6.10.10	FITA Runde im Freien Recurve	Schützenklasse	26.06.2011	07:30

11.24 Vorbereiten Datei für Startnummerndruck

Für die DM können Startnummern über das Programm EXCEL/Seriendruck aus der Datei „Gesamtbestand“ des vorigen Kapitels gedruckt werden.

Abwicklungsteil

11.25 Durchführen der Korrekturen vor Wettkampfbeginn (Neuerfassung, Tausch, Änderungen)

Diese Änderungen entsprechen den Funktionen unter Kapitel 11.17

11.26 Schusszettel drucken

Schusszettel werden aus dem Anzeigebildschirm (Buttons am oberen Rand) je Scheibe gedruckt. Wahlweise können dabei leere oder Schusszettel mit den bisherigen Ergebnissen je Durchgang gedruckt werden.

Gruppe 1 — 1. Durchgang
Deutsche Meisterschaft 2011
Bogen FITA 9

Scheibe/Schütze — Entfernung

1A
Hindt, Andreas
SSGem Pharma
FITA Runde im Freien Recurve Schützenklasse

	Pfeil 1	2	3	Summen je 3 Pf.	je 6 Pf.	gesamt
3						
6						
9						
12						
15						
18						
21						
24						
27						
30						
33						
36						

10er: **0** 9er: **0** Kontr.:
Unterschrift Schütze:
Unterschrift Schreiber:
6.10.10

Gruppe 1 — 1. Durchgang
Deutsche Meisterschaft 2011
Bogen FITA 10

Scheibe/Schütze — Entfernung

1B
Hinrichs, Arno
SSGem Pharma
FITA Runde im Freien Recurve Schützenklasse

	Pfeil 1	2	3	Summen je 3 Pf.	je 6 Pf.	gesamt
3						
6						
9						
12						
15						
18						
21						
24						
27						
30						
33						
36						

10er: **0** 9er: **0** Kontr.:
Unterschrift Schütze:
Unterschrift Schreiber:
6.10.10

Gruppe 1 — 1. Durchgang
Deutsche Meisterschaft 2011
Bogen FITA 11

Scheibe/Schütze — Entfernung

1C
Hinrichsen, Thorsten
SSGem Pharma
FITA Runde im Freien Recurve Schützenklasse

	Pfeil 1	2	3	Summen je 3 Pf.	je 6 Pf.	gesamt
3						
6						
9						
12						
15						
18						
21						
24						
27						
30						
33						
36						

10er: **0** 9er: **0** Kontr.:
Unterschrift Schütze:
Unterschrift Schreiber:
6.10.10

11.27 Ergebnisse erfassen

Die Ergebniserfassung kann nach zwei verschiedenen Verfahren atsttfinden:
- Erfassung von Einzelschüssen je Durchgangm bzw. 6er- oder 12er-Serie
- Erfassung von Seriensummen

11.27.1 Erfassung von Einzelschüssen

Die Ergebniserfassung findet in einem besonderen Erfassungsbildschirm je Scheibe statt, der den gleichen Aufbau wie der Schusszettel hat. Dieser Bildschirm wird über einen besonderen Button im Bearbeitungsbildschirm oder über die Funktion „Ergebnisse“ im Schnellzugriffsfenster aufgerufen.

Vor der Erfassung ist festzulegen, in welchem Zyklus die Erfassung stattfinden soll:

a) Kompletter Durchgang
b) Je 12 Pfeile
c) Je 6 Pfeile

Diese Auswahl steuert die Bewegung des Cursors nach einer Werteeingabe. Nach Abschluss der Eingabe zu einem Starter wechselt der Cursor zur nächsten Startnummer (und zwar zur richtigen Serie), zuvor wird allerdings ein Bestätigungshinweis „Achtung, Wechsel auf Erfassung xx“ (nächste Startnummer).

Die Werteeingabe erfolgt mit der numerischen Tastatur, wobei für den Wert 10 zwei Möglichkeiten bestehen:

a) Mit Taste * oder / wird eine 10 im aktuellen Feld gespeichert
b) Nach Eingabe von kleineren Werten kann die Zeile mit der Taste , (Komma) mit Zehnen aufgefüllt werden (sog. „Restzehntaste“)

Nach Erreichen des letzten Schützen der Scheibe wird innerhalb der Gruppe die nächste oder eine bestimmte Scheibe aufgerufen.

DAVID21 Edit Einstellungen Vorbereitung Abwicklung Folgearbeiten DM2011_BOGENTEST1004.DF1 Window Help

Ergebniserfassung - Wettkampf: Deutsche Meisterschaft 2011 - Bogen FITA, Austragungsort: Feucht

DAVID21

Scheibenauswahl >>

Gruppe 1: 26.06.2011 - 07:30 Uhr

Durchgang 1

Erfassungszyklen: komplett je 12 Pfeile

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24
31 32 33 34 35 36 37 38 39 40

Gruppe 1

1A 6.10.10

Hindt, Andreas
SSGem Pharma
FITA Runde im Freien Recurve, Schützenklasse

Anz	Pfeil 1.	2.	3.	Summen 3 Pf.	6 Pf.	Gesamt
3	10	10	10	30		
6	9	9	8	26	56	
9	0	0	0	0		
12	0	0	0	0	0	56
15	0	0	0	0		
18	0	0	0	0	0	56
21	0	0	0	0		
24	0	0	0	0	0	56
27	0	0	0	0		
30	0	0	0	0	0	56
33	0	0	0	0		
36	0	0	0	0	0	56

Gesamtergebnis Durchgang: 56
10er: 3 9er: 2
Anzahl Innen-10er: 0 Sort-Change:
Zusatzinfo für Erg.-liste bei Ringgleichheit Vorkampf:

1B 6.10.10

Hinrichs, Arno
SSGem Pharma
FITA Runde im Freien Recurve, Schützenklasse

Anz	Pfeil 1.	2.	3.	Summen 3 Pf.	6 Pf.	Gesamt
3	8	7	10	25		
6	6	6	10	22	47	
9	0	0	0	0		
12	0	0	0	0	0	47
15	0	0	0	0		
18	0	0	0	0	0	47
21	0	0	0	0		
24	0	0	0	0	0	47
27	0	0	0	0		
30	0	0	0	0	0	47
33	0	0	0	0		
36	0	0	0	0	0	47

Gesamtergebnis Durchgang: 47
10er: 2 9er: 0
Anzahl Innen-10er: 0 Sort-Change:
Zusatzinfo für Erg.-liste bei Ringgleichheit Vorkampf:

1C 6.10.10

Hinrichsen, Thorsten
SSGem Pharma
FITA Runde im Freien Recurve, Schützenklasse

Anz	Pfeil 1.	2.	3.	Summen 3 Pf.	6 Pf.	Gesamt
3	8	8	9	25		
6	5	10	10	25	50	
9	0	0	0	0		
12	0	0	0	0	0	50
15	0	0	0	0		
18	0	0	0	0	0	50
21	0	0	0	0		
24	0	0	0	0	0	50
27	0	0	0	0		
30	0	0	0	0	0	50
33	0	0	0	0		
36	0	0	0	0	0	50

Gesamtergebnis Durchgang: 50
10er: 2 9er: 1
Anzahl Innen-10er: 0 Sort-Change:
Zusatzinfo für Erg.-liste bei Ringgleichheit Vorkampf:

11.27.2

11.28 Aushang- bzw. Ergebnislisten drucken

Der Listenaufbau ist ähnlich, die Listenüberschrift unterscheidet sich, wobei die Aushanglisten zur Information über Zwischenergebnisse vorgesehen ist.

Aushang- und Ergebnislisten werden im Auswertungsgenerator gedruckt. Sofern aktuelle Rekorde gespeichert sind und die Rekordkontrolle aktiviert ist, werden ggf. neue bzw. eingestellte Rekorde im Kopf der Listen ausgedruckt.

Hessische Meisterschaft Bogen FITA 2010
03. bis 04. Juli in Nieder Florstadt DV-System DAVID21

Ergebnisliste Mannschaft 6.10.11
FITA Runde im Freien Recurve Damenklasse Seite: 1
Stand: 07.11.2011 19:31 Uhr Total 10' X'

1	H 9108	SV Seeheim	1613	Ringe
	20D	Yvonne Simon	579	
	22A	Nicole Eva Kasper	526	
	23D	Michaela Bayer	508	
2	H 1609	SV Zierenberg	1608	Ringe
	20B	Caendy Petry	563	
	22D	Astrid Eichler	550	
	23B	Ramona Krause	495	

Hessische Meisterschaft Bogen FITA 2010
03. bis 04. Juli in Nieder Florstadt DV-System DAVID21+

Ergebnisliste Einzel 6.10.11
FITA Runde im Freien Recurve Damenklasse Seite: 1
Stand: 07.11.2011 19:32 Uhr

							10'	X'	Total
1	20D	Yvonne Simon	B 9108	SV Seeheim	290	289	10	6	579
2	21C	Agnes Pfaffenbach	H 8221	SG Neu-Isenburg	285	286	7	2	571
3	22B	Veronika Lieser	M 9101	Psg Darmstadt	279	291	9	6	570
4	20C	Sandra Eberle	B 8213	SG Tell Dietzenbach	289	277	7		566
5	22D	Astrid Eichler	N 1609	SV Zierenberg	277	273	7	1	550
6	21A	Christine Schmitz	B 0431	SV Oberrodenbach	270	276	7	2	546
7	22A	Nicole Eva Kasper	N 9108	SV Seeheim	266	260	7	5	526
8	21D	Petra Leidich	W 2103	SV Arolsen	239	282	7	4	521

Näheres zum Ergebnislistendruck siehe Kapitel 7.5.2

11.29 Urkunden drucken

Für den Urkundendruck sind div. Formate vordefiniert. Texte werden auch durch die Textparameter einmalig beeinflusst. Die Anzahl der zu druckenden Urkunden werden in den Allg. Veranstaltungsdaten vorgegeben.

W E T T B E W E R B

FITA Runde Recurve

1. PLATZ

HESSISCHE MEISTERSCHAFT 2010

Damenklasse

Yvonne Simon

SV Seeheim

579 (579 + 0) Ringe

HESSISCHER SCHÜTZENVERBAND E.V.

Weiteres zum Urkundendruck siehe Kapitel 7.5.3

11.30 Ergebnisse für Veröffentlichung bereitstellen

Hierzu eignen sich pdf-Formate und vor allem Ergebnislisten im HTML-Format. Einzelheiten zur Formatierung und zur Farbauswahl werden unter ->Einstellungen ->Sonstige ->Parameter für Dateiausgaben (Teil 2) festgelegt. Dort wird auch definiert, in welchem Ordner die aufbereiteten Listen abgelegt werden sollen.

Festlegung des Zielordners für Dateiausgaben (hier auf Volume C – Bogen_Schulung -)

Parameter für Dateiausgaben

Pfadnamen | Ergebnislisten | HTML | FTP | PDF-Schussbilder | Monitoranzeige | HTML-Monitoranzeige | Onlinedatenbanken

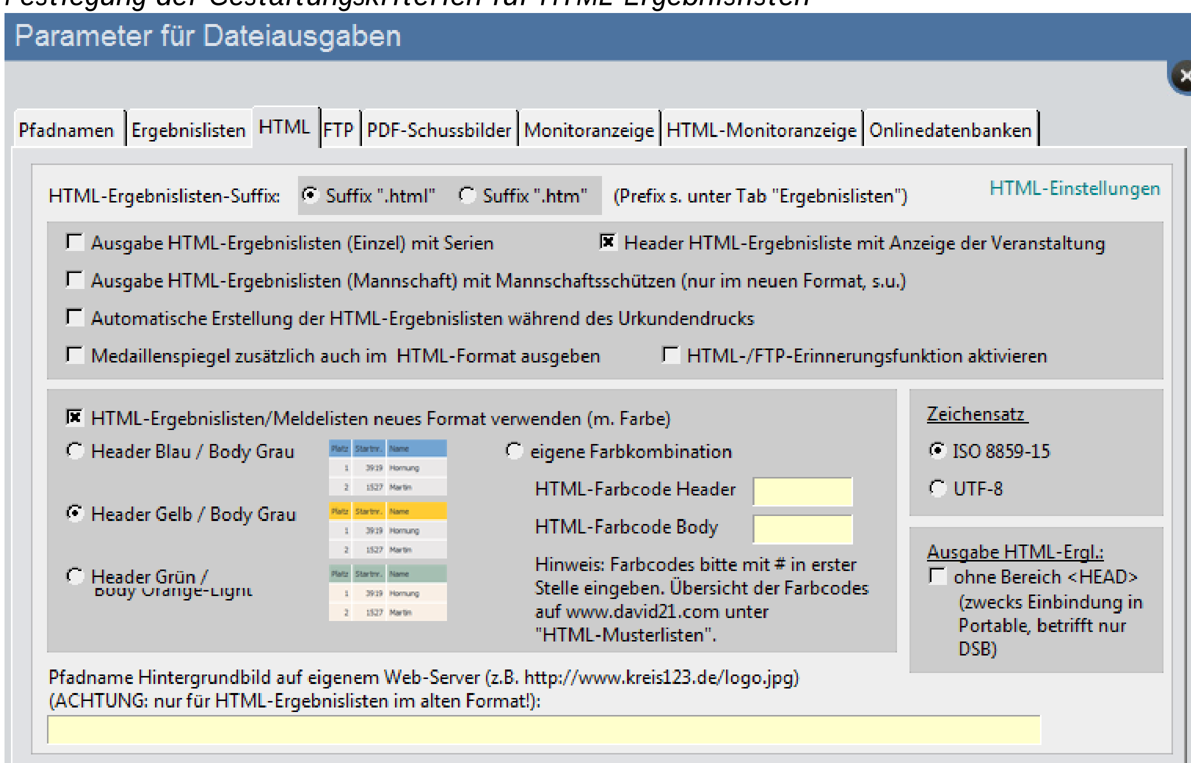
Pfadnamen für Ausgabe Teilnehmerdaten & Ergebnislisten & Vorbereitungsprotokolle

Pfadname Ausgabeverzeichnis für Teilnehmerdaten (Schnittstelle Auswertesysteme, ISSF, Folgearbeiten Meldungen, etc.):
C:\BOGEN_SCHULUNG
Auswahl...

Pfadname Ausgabeverzeichnis Vorbereitungsprotokolle (Import-Protokolle, Doppelstarter, DMAIC-Syncprotokoll):
C:\BOGEN_SCHULUNG
Auswahl...

Pfadname Ausgabeverzeichnis HTML-Ergebnislisten/-Limitliste/-Medaillenspiegel/-Meldelisten:
C:\BOGEN_SCHULUNG
Auswahl...

Festlegung der Gestaltungskriterien für HTML-Ergebnislisten



Muster HTML-Ergebnisliste

Hessische Meisterschaft Bogen FITA 2010

FITA Runde im Freien Recurve - Damenklasse (6.10.11)

Platz	Startnr.	Name	Vorname	VNr	Verein	Summe
1	20D	Simon	Yvonne	9108	SV Seeheim	579
2	21C	Pfaffenbach	Agnes	8221	SG Neu-Isenburg	571
3	22B	Lieser	Veronika	9101	Psg Darmstadt	570
4	20C	Eberle	Sandra	8213	SG Tell Dietzenbach	566
5	22D	Eichler	Astrid	1609	SV Zierenberg	550
6	21A	Schmitz	Christine	0431	SV Oberrodenbach	546
7	22A	Kasper	Nicole Eva	9108	SV Seeheim	526
8	21D	Leidich	Petra	2103	SV Arolsen	521
9	22C	Becker	Petra	0132	BSC Gronau	519
10	23A	Nagel	Simone	9101	Psg Darmstadt	514
11	23D	Bayer	Michaela	9108	SV Seeheim	508
12	23B	Krause	Ramona	1609	SV Zierenberg	495
13	23C	Gross	Silke	0132	BSC Gronau	471
14	21B	Rennert	Silvia	2306	SV Bad Wildungen	0

Stand: 07.11.2011, 19:41 / Datenherkunft: DV-System DAVID21

11.31 Meldedaten an nächste Ebene liefern

Siehe hierzu Kapitel 9.2 bis 9.4

Anhang 1

Format für Import der aktuellen Rekorde bis zur Meisterschaft

Feld-Nr. (Spalte)	Feldname	Länge Stellen	Pflicht	Hinweise
1	Kennzahl	10	JA	Es ist die gültige Regelnummer einschl. Klasse laut DSB-Sportordnung anzugeben.
2	Rekord-Typ	1	JA	0: Neuer M-Rekord 1: M-Rekord eingestellt 2: Neuer Einzel-Rekord VK 3: Neuer Final-Rekord 4: Eingestellter Einzel-Rekord VK 5: Eingestellter Final-Rekord
3	Rekord-Wert		JA	Numerisch, 1 Nachkommastelle
4	Meisterschaft, Wettkampf	30	Nein	Eventbezeichnung
5	Mannschaftsname bei M-Rekorden	30	Nein	
6	Verband, Verein, Nation	30	Nein	
7	Datum			
8	Rekord-Level	1	Ja	**0: National** **1: olympisch** **2: Weltrekord**

Anhang 2:

Format für Import Einzelmeldungen

Feld-Nr. (Spalte)	Feldname	Länge Stellen	Pflicht	Hinweise
1	Regelnummer (Kennzahl) laut DSB-Sportordnung	10	JA	Es ist die gültige Regelnummer einschl. Klasse laut DSB-Sportordnung anzugeben. Format: Stellen 1-4: Regelnummer der Disziplin gemäß SpO Stelle 5: Punkt (.) Stellen 6-7: Klassencode Beispiel: **1.10.10** = Luftgewehr Schützen
2	(Nach-)Name		JA	Das Namensfeld kann auch den Vornamen und alle Titel (akademisch/Adelstitel) sowie ein Nachsatzwort (sen./jun.) enthalten. In diesem Fall ist der Nachname voranzustellen und alle Vornamen bzw. Namenszusätze durch ein Komma zu trennen. Beispiel: **Mustermann, Graf Max von**
3	Vorname(n)			Optimal ist die getrennte Anlieferung von Nach- und Vorname in den Feldern 2 und 3. In diesem Fall sind sämtliche Vornamen und Namenszusätze des Schützen in diesem Feld zu liefern. Wird kein Vorname in Feld 3 geliefert, **muss** hier ein **leeres Feld** übergeben werden.
4	Landesverband, Kurzform	2	JA	z.B. HS
5	Vereinsnummer		JA	Vollständige Vereinsnummer innerhalb des Landesverbandes
6	Vereinsname		JA	dient zu Kontrollzwecken, die Schreibweise der offiziellen Vereinsbezeichnung wird der Sportdatenbank entnommen

Feld-Nr. (Spalte)	Feldname	Länge Stellen	Pflicht	Hinweise
7	Melde-Ergebnis zur DM		JA	mit oder ohne Nachkommastelle, z.B.: 598 1134 342,1 **Wichtig:** Bei Disziplinen mit einem Finale oder Endkampf, bei denen das Final-bzw. Endkampfergebnis in der Ergebnisliste zum Vorkampergebnis addiert wird, ist hier das Vorkampfergebnis zu liefern. Bsp. LG Schützen (1.10.10), 1. Platz: im Vorkampf **395**, Finale **102,4**; Gesamtergebnis in Ergebnisliste: **497,4** → Zu liefern ist das Vorkampf-ergebnis **395**
8	Geburtsdatum		JA	**Pflichtfeld!** Format: **TT.MM.JJJJ,** Jahresangabe **4-stellig** Beispiel: 26.08.1942 Das Geburtsdatum dient der Plausibilisierung von Wettkampfklassen, zu statistischen Zwecken und zur Startberechtigungsprüfung.
9	Mitgliedsnummer (Passnummer) im Landesverband		JA	**ab 2009 Pflichtfeld!** In Feld 9 ist die Mitgliedsnummer zu melden, unter der der Schützen in der jeweiligen gemeldeten Disziplin auf der LM gestartet ist. Die Mitgliedsnummer dient der eindeutigen Zuordnung der Ergebnisse zum Mitglied in der Sportdatenbank (Ergebnisarchiv). Zusätzlicher Vorteil: Die Meldung der Mitgliedsnummer (Passnummer) ermöglicht auf der höheren Ebene ein exaktes Zusammenfassen mehrerer Starts des gleichen Schützen.

Feld-Nr. (Spalte)	Feldname	Länge Stellen	Pflicht	Hinweise
10	Nicht-Meldung			Feld 10 ist für alle Starter einer Meisterschaft vorgesehen, die NICHT zur nächsten Meisterschaftsebene gemeldet werden sollen. In diesem Fall ist hier ein "**N**" oder "**1**" (für Nicht-Teilnahme) zu liefern. **Wichtig: für die Meldung zur Sportdatenbank muss der Einzelstart dennoch enthalten sein!** Ansonsten **muss** ein **leeres Feld** 10 gemeldet werden.



Die Felder-Nr. 5 (Vereinsnummer), 8 (Geburtsdatum) und 9 (Mitgliedsnummer) sind seit 2009 Pflichtfelder!

Schützen ohne Meldung dieser Felder werden nicht mehr zur Deutschen Meisterschaft zugelassen.

Anhang 3: Format für Import Mannschaftsmeldungen

Feld-Nr. (Spalte)	Feldname	Länge Stellen	Pflicht	Hinweise
1	Regelnummer (Kennzahl) laut DSB-Sportordnung	10	JA	Es ist die gültige Regelnummer einschl. Klasse laut DSB-Sportordnung anzugeben. Format: Stellen 1-4: Regelnummer der Disziplin gemäß SpO Stelle 5: Punkt (.) Stellen 6-7: Klassencode Beispiel: **1.10.10** = Luftgewehr Schützen
2	Vereinsname		JA	dient zu Kontrollzwecken, die Schreibweise der offiziellen Vereinsbezeichnung wird der Sportdatenbank entnommen
3	Landesverband, Kurzform	2	JA	z.B. HS
4	Vereinsnummer		JA	Vollständige Vereinsnummer innerhalb des Landesverbandes
5	Melde-Ergebnis der Mannschaft zur DM		JA	Summe aller Einzelergebnisse der Schützen der Mannschaft mit oder ohne Nachkommastelle, z.B.: 1598 3334 1027,1
Die nachfolgenden Felder 6 - 13 wiederholen sich für jeden Schützen der Mannschaft, d.h. für den 1. Mannschaftsschützen sind die Felder 6-13 zu liefern, für den 2. Mannschaftsschützen die Felder 14-21, für den 3. Mannschaftsschützen die Felder 22-29, usw.				
6	Laufende Schützennummer innerhalb Mannschaft		JA	Dies ist eine fortlaufende Nummerierung der Einzelschützen innerhalb der Mannschaft. Der erste Schütze erhält die 1, der zweite die 2, der dritte die 3., usw.

Feld-Nr. (Spalte)	Feldname	Länge Stellen	Pflicht	Hinweise
7	(Nach-)Name		JA	Das Namensfeld kann auch den Vornamen und alle Titel (akademisch/Adelstitel) sowie ein Nachsatzwort (sen./jun.) enthalten. In diesem Fall ist der Nachname voranzustellen und alle Vornamen bzw. Namenszusätze durch ein Komma zu trennen. Beispiel: **Mustermann, Graf Max von**
8	Vorname(n)		→	Optimal ist die getrennte Anlieferung von Nach- und Vorname in den Feldern 7 und 8. In diesem Fall sind sämtliche Vornamen und Namenszusätze des Schützen in diesem Feld zu liefern. Wird kein Vorname in Feld 8 geliefert, **muss** hier ein **leeres Feld** übergeben werden.
9	Geburtsdatum		JA	**Pflichtfeld!** Format: **TT.MM.JJJJ,** Jahresangabe **4-stellig** Beispiel: 26.08.1942 Das Geburtsdatum dient der Plausibilisierung von Wettkampfklassen, zu statistischen Zwecken und zur Startberechtigungsprüfung.
10	Melde-Ergebnis des Mannschaftsschützen		JA	mit oder ohne Nachkommastelle, z.B.: 598 1134 342,1

11	Regelnummer (Kennzahl) des Mannschaftsschützen in der Einzelwertung	10	JA	Die Kennzahl in der Einzelwertung kann abweichend sein von der Kennzahl in der Mannschaftswertung (Feld 1). Es ist die gültige Regelnummer einschl. Klasse laut DSB-Sportordnung anzugeben. Format: Stellen 1-4: Regelnummer der Disziplin gemäß SpO Stelle 5: Punkt (.) Stellen 6-7: Klassencode Beispiel: **1.10.10** = Luftgewehr Schützen

Feld-Nr. (Spalte)	Feldname	Länge Stellen	Pflicht	Hinweise
12	Mitgliedsnummer (Passnummer) im Landesverband		JA	**ab 2009 Pflichtfeld!** In Feld 12 ist die Mitgliedsnummer zu melden, unter der der Schützen in der jeweiligen gemeldeten Disziplin auf der LM gestartet ist. Die Mitgliedsnummer dient der eindeutigen Zuordnung der Ergebnisse zum Mitglied in der Sportdatenbank (Ergebnisarchiv). <u>Zusätzlicher Vorteil:</u> Die Meldung der Mitgliedsnummer (Passnummer) ermöglicht auf der DM ein exaktes Zusammenfassen mehrerer Starts des gleichen Schützen.
13	Nicht-Meldung		→	Feld 13 wird **(neu)** für die Nicht-Meldung der ganzen Mannschaft zur DM verwendet (für die Meldung zur Sportdatenbank muss die Mannschaft dennoch enthalten sein!) Kennung "**N**" oder "**1**": ist für einen (oder mehrere oder alle) Schützen der Mannschaft in Feld 13 das "**N**" oder "**1**" für Nicht-Meldung enthalten, so gilt die ganze Mannschaft als nicht gemeldet. Nur wenn für alle Schützen der Mannschaft ein leeres Feld 13 geliefert wird, gilt die Mannschaft als für die DM gemeldet. Wird keine Kennung "**N**" oder "**1**" gemeldet, so **muss** ein **leeres Feld** 13 geliefert werden.



Die Felder-Nr. 4 (Vereinsnummer), 9 (Geburtsdatum) und 12 (Mitgliedsnummer) sind seit 2009 Pflichtfelder!

Mannschaften ohne Meldung diese Felder werden nicht mehr zur Deutschen Meisterschaft zugelassen.

Anhang 4

Schnittstelle „Rechnungsdetails“

a. Dateiformat

- Textdatei
- Feldtrennung SSV (Semicolon Separated Value)
- Textfelder sind mit “ eingeschlossen

Für jeden Mannschafts- und Einzelstart wird jeweils genau 1 Datensatz ausgegeben.

b. Satzaufbau

1. Feld: Meldeverband (LV, Bezirk, Kreis, Verein – z.B. „BD“ für LV Baden)
   Textfeld, Feldlänge variabel, maxlen = 20 Stellen

2. Feld: Kennung „M“ oder „E“ (M = Mannschaftsstart / E = Einzelstart)
   Textfeld, 1 Stelle

3. Feld: Wettbewerb/Regelnummer lt. SpO (z.B. „1.10.10“)
   Textfeld, Feldlänge variabel, maxlen = 20 Stellen

4. Feld: Wettbewerb Bezeichnung
   Textfeld, Feldlänge variabel, maxlen = 50 Stellen

5. Feld: Klassenbezeichnung
   Textfeld, Feldlänge variabel, maxlen = 50 Stellen

6. Feld: Vereinsnummer
   Textfeld, Feldlänge variabel, maxlen = 20 Stellen

7. Feld: Mitgliedsnummer (sofern gemeldet)
   Textfeld, Feldlänge variabel, maxlen = 20 Stellen

8. Feld: Vereinsname lt. Meldung
   Textfeld, Feldlänge variabel, maxlen = 50 Stellen

9. Feld: Vereinsname bereinigt (Vereinsname Urkunde)
   Textfeld, Feldlänge variabel, maxlen = 50 Stellen

10. Feld: Startgeld
    numerisch, 2 Nachkommastellen

c. Sortierreihenfolge

- Feld 1
- Feld 3
- Feld 2 absteigend
- Feld 6

d. Anmerkungen

zu Feld 6:
Ab 2008 wird hier die 9-stellige Vereinsnummer gemäß DSB-Sportdatenbank ausgegeben.

Wird vom meldenden Verband eine 9-stellige Vereinsnummer geliefert, wird diese 1:1 in Feld 6 übernommen.

Andernfalls wird anhand der gelieferten Meldeverbands-internen Vereinsnummer oder – falls dies nicht möglich/erfolgreich sein sollte – durch einen Abgleich über den Vereinsnamen
der entsprechende Eintrag aus der Sport-DB gesucht und die dort verwendete 9-stellige Vereinsnummer übernommen.

Für den Aufbau der Vereinsnummer Sport-DB gilt folgendes Schema:

- Stellen 1 bis 2: Stellen LV, von 01 - 20
- Stellen 3 bis 4: Bezirk, von 00 (=keine) - 99
- Stellen 5 bis 6: Kreis, von 00 (=keine) - 99
- Stellen 7 bis 9: Verein, von 001 – 999

Sollten alle Zuordnungsversuche (Vereinsnummer oder Vereinsname) fehlschlagen, wird in Feld 6 die – dann wahrscheinlich **falsche** – Vereinsnummer aus der Meldung ausgegeben.

zu Feld 9:
Ab 2008 werden die bisher weitgehend uneinheitlich gemeldeten Vereinsnamen mit Hilfe der Sport-DB normiert und bereinigt.